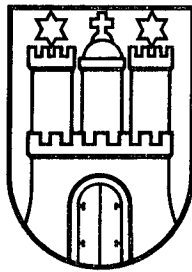


STATISTISCHES JAHRBUCH 1958



FREIE UND HANSESTADT
HAMBURG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Eine kurzgefaßte statistische Rückschau auf das Jahr 1957 — das für das vorliegende Jahrbuch im allgemeinen der Berichtszeitraum ist — hat das Statistische Landesamt in Gestalt der Broschüre „Ein Streifzug durch Hamburgs Statistik 1957“ bereits um die Jahreswende gegeben. In einer solchen Broschüre können jedoch nur Hauptdaten geboten werden, die zu ihrem Verständnis meist der ausführlicheren Zahlennachweisung und angemessenen Untergliederung bedürfen.

Das Jahrbuch soll diesem Zwecke der ausführlichen Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Verwaltung über das Geschehen in Hamburg im Jahre 1957 dienen. Es kann wegen seiner Ausführlichkeit naturgemäß nicht in ähnlich hohem Maße aktuell sein, so zeitnah es seine Herausgeber auch gestalten möchten. Wichtiger ist es, die Vollständigkeit zu erreichen, die von einem Nachschlagewerk erwartet wird. Dabei sollte man sich erinnern, daß das Statistische Jahrbuch in Hamburg vor etlichen Jahrzehnten an die Stelle der überlieferten „Jahresberichte der Verwaltungsbehörden“ getreten ist und daß damals dem Jahrbuch die Aufgabe zufiel, über alle Verwaltungszweige in Zahlen zu berichten. Aus der Zusammenarbeit, die sich daraus zwischen den Behörden und dem Statistischen Landesamt durch viele Jahre hindurch geformt hat, ist, wie Inhaltsverzeichnis und Quellenangaben zeigen, ein sehr großer Teil des Jahrbuchs entstanden. Den Behörden und den anderen öffentlichen Stellen, die sich beteiligten, sei hiermit der Dank für ihre Beiträge ausgesprochen.

Dank gebührt aber auch den Kreisen der Wirtschaft, die mittelbar am Jahrbuch mitgewirkt haben, indem sie durch ihre regelmäßigen statistischen Meldungen den Aufbau einer ganzen Reihe von Statistiken der Wirtschaftsbeobachtung überhaupt erst ermöglichten. Das gilt z. B. für die repräsentative Umsatzstatistik des Einzelhandels mit ihren 1500 Berichterstatlern, für die von allen mittleren und großen industriellen Betrieben getragene Industrieberberichterstattung, für die Statistik der effektiven Löhne und Gehälter, die Preisstatistiken aller Wirtschaftsstufen, ferner für die Landwirtschaftsstatistik, die Statistiken des Fremdenverkehrs, an denen das ganze Hotelgewerbe mitarbeitet, wie auch für die Statistiken des Außenhandels, des Güter- und Personenverkehrs und die statistischen Aufzeichnungen der Luftverkehrsgesellschaften.

Das Jahrbuch 1958 wurde, ebenso wie seine Vorgänger seit 1952, aus Kostengründen im Statistischen Landesamt hergestellt; die für das angewandte Rotaprintverfahren nötigen photographischen Vorarbeiten leistete wieder das Vermessungsamt.

Die redaktionelle und drucktechnische Gestaltung des Jahrbuchs 1958 lag in dem von Oberregierungsrat Dr. Heinsohn geleiteten Referat „Veröffentlichungen“.

Hamburg, im Dezember 1958

Der Direktor des Statistischen Landesamtes

Erläuterungen

Alle Angaben beziehen sich, sofern nichts anderes vermerkt, auf das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg (Stand 1. April 1937).

Beim Auf- und Abrunden ist im allgemeinen so verfahren worden, daß das Gesamtergebnis gleich der Summe der Einzelpositionen ist. Nur in wenigen Fällen mußten bei der Summenbildung geringe Differenzen in Kauf genommen werden, worauf jeweils in einer Fußnote hingewiesen ist.

Wenn eine Summe vollständig aufgegliedert wurde, ist dies durch das Wort „davon“ kenntlich gemacht. Beim Vorliegen einer nur teilweisen Ausgliederung von Bestandteilen einer Summe wurde das Wort „darunter“ verwendet.

Bei Tabellen, die Werte in RM bzw. DM zeigen, gilt für die Zeit bis zum 20. Juni 1948 (Stichtag der Währungsreform) die Wertangabe in RM bzw. Rpf.

Bei Zeit- oder Zahlenintervallen bedeutet das Wort „bis“ oder der Bindestrich (—) einschließlich des genannten Jahres oder Wertes; andernfalls ist der Vermerk „unter“ beigefügt.

Die Jahreszahlen gelten im allgemeinen für das Kalenderjahr, in Ausnahmefällen für das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). Diese Fälle sind in den Tabellen besonders gekennzeichnet.

Bei Tabellen, die keine besondere Quellenangabe tragen, sind die Zahlenwerte bis auf wenige Ausnahmen im Statistischen Landesamt selbst gewonnen.

Ein großer Teil der Tabellen des Jahrbuches 1958 enthält nur einige der vorhandenen Vergleichsjahre; weitere Vergleichsjahre sind in den Jahrbüchern 1952, 1953/54, 1955, 1956 und 1957 zu finden.

Quellenangaben siehe Seite 261.

Sachregister siehe Seite 264.

Zeichenerklärungen

— = Zahlenwert genau Null (nichts).

. = Zahl ist wahrscheinlich vorhanden, kann aber nicht angegeben werden.

.. = Angabe einer Zahl ist unzumutbar oder die tatsächliche Voraussetzung für die Fragestellung trifft nicht zu.

0 = ein kleiner Bruch, der in der betreffenden Tabelle nicht mehr darstellbar ist.

Abkürzungen

Maßeinheiten

ha = Hektar
m = Meter
cm = Zentimeter
mm = Millimeter
km = Kilometer
lfd. m = laufender Meter
qm = Quadratmeter
cbm = Kubikmeter
Ncbm = Normkubikmeter
ccm = Kubikzentimeter
t = Tonne = 1000 kg
kg = Kilogramm

dz = Doppelzentner
hl = Hektoliter
PS = Pferdestärke
BRT = Bruttoregistertonne
NRT = Nettoregistertonne
DM = Deutsche Mark
RM = Reichsmark
Pf = Deutscher Pfennig
Mio = Million
St. = Stück
kWh = Kilowattstunde

Sonstige Abkürzungen

AG. = Aktiengesellschaft
a. o. Prof. = außerordentlicher Professor
ausschl. = ausschließlich
Bev. = Bevölkerung
BGB = Bürgerliches Gesetzbuch
BGBl. = Bundesgesetzblatt
BVG = Bundes-Vertriebenengesetz
bzw. = beziehungsweise
dar. = darunter
dav. = davon
einschl. = einschließlich
Einw. = Einwohner
EZU = Europäische Zahlungsunion
FE = Fürsorgeerziehung
gem. = gemäß
gesch. = geschieden
G. m. b. H. = Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GVBl. = (Hamb.) Gesetz- u. Verordnungsblatt
HGB = Handelsgesetzbuch
Hmb. = Hamburg
AG RJWG = Hamburgisches Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz
insges. = insgesamt

i. Tr. = in Trockenmasse
JD = Jahresdurchschnitt
Jg. = Jahrgang
JGG = Jugendgerichtsgesetz v. 14. 8. 1953
Kj. = Kalenderjahr
LAA = Landesarbeitsamt
LAG = Lastenausgleichsgesetz
Ldkrs. = Landkreis
LKW = Lastkraftwagen
männl. } = männlich
m. }
MD = Monatsdurchschnitt
NE = Nichteisen (-Metallindustrie usw.)
OA. = Ortsamt
OEEC = Organization for European Economic Cooperation
öftrl. = öffentlich
p = vorläufig
r = rechtzeitig
RGBl. = Reichsgesetzblatt
Rj. = Rechnungsjahr
s = schätzungsweise
s. = siehe
S. = Seite
S. S. = Sommersemester
SHG = Soforthilfegesetz
Stdkrs. = Stadtkreis

StGB = Strafgesetzbuch
StVO = Straßenverkehrsordnung
StVZO = Straßenverkehrszulassungsordnung
Tab. = Tabelle
Tbc = Tuberkulose
TO. A. = Tarifordnung A
Treuhand. = Treuhänderschaftsgebiet
überh. = überhaupt
u. a. m. = und anderes mehr
u. dergl. = und dergleichen
unbek. = unbekannt
vergl. = vergleiche
verh. = verheiratet
verw. = verwitwet
Verz. = Verzeichnis
vH = vom Hundert
Vj. = Vierteljahr
vT = vom Tausend
VZ. = Volkszählung
weibl. } = weiblich
w. }
W. S. = Wintersemester
WZ. = Wohnungszählung
z. B. = zum Beispiel
z. T. = zum Teil
zus. = zusammen
z. Z. = zur Zeit

Inhaltsübersicht

a) Nach Hauptabschnitten

	Seite
I. Gebiets- und Bevölkerungsstand	1
A. Gebietsstand	1
B. Bevölkerungsstand	8
II. Bevölkerungsbewegung	15
III. Gesundheitswesen	46
IV. Unterricht, Bildung und Kultur	59
V. Kirchliche Verhältnisse	71
VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	72
VII. Wahlen	84
VIII. Erwerbstätigkeit	88
IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	94
X. Land- und Forstwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei	97
XI. Unternehmen und Arbeitsstätten	*)
XII. Industrie und Handwerk	113
XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	125
XIV. Handel	145
XV. Verkehr	156
XVI. Geld- und Kreditwesen	201
XVII. Öffentliche Sozialleistungen	209
A. Öffentliche Fürsorge und Kriegsfolgenhilfeleistungen	209
B. Sozialversicherung	216
XVIII. Öffentliche Finanzen	219
A. Staatsfinanzen — Personalstand	219
B. Steuern	223
XIX. Preise und Lebenshaltung	234
XX. Löhne und Gehälter	246
XXI. Versorgung	256
XXII. Sozialproduktsberechnungen	257

*) s. Statistisches Jahrbuch 1952 und 1953/54

b) Nach Einzelabschnitten

	Seite
I. Gebiets- und Bevölkerungsstand	1
Geographische Lage	1
A. Gebietsstand	1
1. Fläche und Wohnbevölkerung der Bezirke, Stadtteile und Ortsteile in der Freien und Hansestadt Hamburg am 1. Januar 1958	1
2. Der Grundbesitz der Freien und Hansestadt Hamburg am 31. Dezember 1957	4
Hafengebiet	5
3. Der Umfang der Hafenbecken mit Seeschiff- und Flußschifftiefe 1957	5
4. Die bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens von 1870 bis 1957	6
5. Der Umfang des Hamburger Hafens 1957	6
Naturverhältnisse	6
6. Die Wasserstände der Elbe im Abflußjahr 1957	6
7. Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes — Seewetteramt Hamburg — 1954 bis 1957	6
B. Bevölkerungsstand	8
8. Die Einwohnerzahlen der Freien und Hansestadt Hamburg seit dem Jahre 1900	8
9. Die Bevölkerungsentwicklung seit 1950 sowie Zahl und Anteil der Vertriebenen, Zugewanderten und Ausländer	8
10. Die Bevölkerung in Hamburg und den übrigen Großstädten des Bundesgebiets 1939, 1950 und 1957	9
11. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht am 1. Januar 1958	9
12. Das Durchschnittsalter der Bevölkerung 1910, 1925, 1933, 1939, 1946, 1950 und 1957	10
13. Die Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht am 1. Januar 1958	10
14. Die Wohnbevölkerung in den Bezirken nach Altersgruppen und Geschlecht am 25. September 1956	11
15. Die Ausländer nach der Staatsangehörigkeit am 17. Mai 1939 und am 1. Januar 1958	13
16. Die Wohnbevölkerung in den Bezirken und Ortsämtern nach den Volkszählungen 1939 und 1950 sowie nach der Fortschreibung am 1. Januar 1958	13
17. Die Wohnbevölkerung in den Gebietsteilen nach dem Geschlecht und nach der Fortschreibung am 1. Januar 1958	13
II. Bevölkerungsbewegung	15
Eheschließungen	15
1. Die Eheschließungen in der Freien und Hansestadt Hamburg 1938 bis 1957	15
2. Die Eheschließungen nach Kalendermonaten 1954 bis 1957	15
3. Die Eheschließenden nach der beiderseitigen Religion 1957	15
4. Die Eheschließenden nach Altersjahren und dem bisherigen Familienstand 1957	16
5. Die Eheschließenden nach dem Altersunterschied der Ehepartner 1957	17
6. Die Eheschließenden nach dem beiderseitigen Familienstand der Ehepartner 1955 bis 1957	18
7. Die Eheschließungen zwischen Einheimischen und Vertriebenen 1952 bis 1957	18
8. Die Eheschließenden nach ihrem ständigen Wohnort (Land) vor der Eheschließung 1957	18
9. Die Eheschließungen zwischen Deutschen und Ausländern 1952 bis 1957	19
10. Die Eheschließungen in den Bezirken und Ortsämtern 1955 bis 1957	19
Ehelösungen	20
11. Die Ehelösungen 1951 bis 1957	20
12. Die gerichtlichen Ehelösungen nach der Art des Urteils 1951 bis 1957	20
13. Die Ehescheidungen nach dem Kläger 1951 bis 1957	20
14. Die geschiedenen Ehen nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten 1957	20
15. Die Ehescheidungen nach der Ehedauer 1954 bis 1957	21
16. Die Ehescheidungen nach der Zahl der bei der Scheidung noch lebenden minderjährigen Kinder 1952 bis 1957	21
17. Die durch Ehescheidungen betroffenen minderjährigen Kinder nach dem Alter 1955 bis 1957	22

	Seite
18. Die Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Ehegatten zur Zeit der Ehescheidung 1957	22
19. Die Ehescheidungen nach dem Alter der Ehegatten zur Zeit der Ehescheidung sowie altersspezifische Ehescheidungsziffern 1933, 1950 und 1956	22
20. Die Ehescheidungen nach Schuld und Gründen 1956 und 1957	23
Geburten	23
21. Die Lebend- und Totgeborenen 1937 bis 1957	23
22. Die Lebend- und Totgeborenen nach Kalendermonaten, Geschlecht und Legitimität 1957	23
23. Die ehelich Lebend- und Totgeborenen nach der Geborenenfolge 1951 bis 1957	24
24. Die Geborenen nach der Legitimität und dem Alter der Mütter im Jahre 1957 sowie allgemeine Fruchtbarkeitsziffern 1956 und 1957	24
25. Die Lebend- und Totgeborenen nach Geschlecht und Legitimität 1951 bis 1957	25
26. Die ehelich Lebendgeborenen nach der Ehedauer der Eltern und der Geborenenfolge 1957	25
27. Die ehelich Erstgeborenen nach der Ehedauer der Eltern in Monaten 1954 bis 1957	25
28. Die ehelich Lebendgeborenen 1957 nach dem Heiratsalter der Mütter und der Ehedauer	26
29. Die Einzel- und Mehrgeburten 1951 bis 1957	27
30. Die ehelich Lebendgeborenen nach der Religion der Eltern sowie die unehelich Lebendgeborenen nach der Religion der Mutter 1957	27
31. Die ehelich Lebendgeborenen nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied der Eltern 1957	27
32. Die Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter 1950 bis 1957	28
33. Die Lebend- und Totgeborenen nach dem Geburtsgewicht 1955 bis 1957	28
34. Die in Hamburg geborenen und gestorbenen Ortsfremden sowie die außerhalb Hamburgs geborenen und gestorbenen ortsansässigen Hamburger 1949 bis 1957	28
35. Die ehelich Geborenen nach Gewicht und Geborenenfolge 1956 und 1957	29
36. Die Geborenen nach Anstalts- und Hausgeburten sowie die Lebendgeborenen nach der Legitimität in den Bezirken und Ortsämtern 1957	30
37. Die Lebendgeborenen und Gestorbenen in den Bezirken, Ortsämtern und Stadtteilen 1957	31
Sterbefälle	32
38. Die Gestorbenen 1937 bis 1957 sowie die beurkundeten Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen seit 1939	32
39. Die Gestorbenen insgesamt und die gestorbenen Säuglinge nach Kalendermonaten 1957	32
40. Das Durchschnittsalter der Gestorbenen 1910, 1938 und 1950 bis 1957	32
41. Die Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1957	33
42. Die Säuglingssterblichkeit in den Bezirken und Ortsämtern 1957	33
43. Im ersten Lebensjahr gestorbene Säuglinge nach Geschlecht und Legitimität 1950 bis 1957	34
44. Die Gestorbenen nach Geschlecht und Familienstand 1950 bis 1957	34
45. Die Gestorbenen nach Todesursachen und Geschlecht 1956 und 1957	35
46. Die an Krebs und anderen bösartigen Gewächsen Gestorbenen 1939 sowie 1951 bis 1957	36
47. Die an Krebs der Atmungsorgane Gestorbenen 1939 sowie 1951 bis 1957	36
48. Die an Tuberkulose (alle Formen) Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1939 sowie 1956 und 1957	37
49. Die an Herzkrankheiten und Gehirnblutungen Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1955 bis 1957	37
50. Durch Freitod gestorbene Personen nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand 1957	38
51. Durch Freitod gestorbene Personen nach Kalendermonaten 1954 bis 1957	38
52. Die Gestorbenen nach Landeskirchen und Religionszugehörigkeit 1957	38
53. Von den hamburgischen Gerichten für tot erklärte ehemalige Wehrmachtsangehörige und Zivilpersonen 1953 bis 1957	38
54. Die überlebenden Ehegatten der durch Tod gelösten Ehen nach Altersgruppen 1956 und 1957	39
Wanderungsbewegung	39
55. Die Zuzüge, Fortzüge und Umzüge nach Kalendermonaten im Jahre 1957	39
56. Die Bevölkerungsentwicklung in den Bezirken Hamburgs im Jahre 1957	39
57. Die zu- und fortgezogenen Personen nach Altersgruppen und Geschlecht 1957	40

	Seite
58. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und einigen kreisfreien Städten und Landkreisen von Schleswig-Holstein und Niedersachsen 1955 bis 1957	41
59. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und der sowjetischen Besatzungszone sowie dem Land Berlin nach Altersgruppen 1953 bis 1957	41
60. Zuzüge, Fortzüge und Wanderungsgewinn bzw. -verlust nach Herkunft oder Ziel 1956 und 1957	42
61. Die zu- und fortgezogenen Personen nach der beruflichen Gliederung 1957	43
62. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und dem Ausland nach Herkunfts- bzw. Zielländern 1957	44
63. Die Wanderungsbewegung nach Religion und Landeskirchen 1957	44
64. Die Zuzüge über die Landesgrenze und die Umzüge innerhalb Hamburgs nach der Personenzahl 1954 bis 1957	45
65. Die Wanderung in den Bezirken 1957	45
 III. Gesundheitswesen	 46
1. Das Heil- und Pflegepersonal sowie die Apotheken am 31. Dezember 1957	46
2. Die Krankenanstalten 1957	47
3. Die stationär behandelten Kranken und die Krankenabgänge der Krankenanstalten nach Fachabteilungen 1957	49
4. Die an Tuberkulose neuerkrankten Personen nach Geschlecht und Altersgruppen 1957	50
5. Der Bestand an Tuberkulosekranken bei den Fürsorgestellten nach Geschlecht und Altersgruppen am 31. Dezember 1957	50
6. Registrierte Neuerkrankungen an Krebs nach Sitz der Erkrankung und Geschlecht 1955 bis 1957	51
7. Der Bestand an registrierten Krebskranken Ende 1954 nach Alter und Geschlecht	51
8. Die Neuerkrankungen an Diphtherie und Scharlach nach Alter und Geschlecht 1957	52
9. Die Neuerkrankungen an Kinderlähmung nach Altersgruppen 1947 bis 1957	52
10. Die Neuerkrankungen an einigen meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1938, 1946, 1947 und 1953 bis 1957	52
11. Die schulzahnärztliche Tätigkeit 1957	52
12. Durchschnittsgrößen und Durchschnittsgewichte der Hamburger Schulkinder 1927, 1947, 1950 und 1955	53
13. Der Allgemein- und Ernährungszustand der untersuchten Schulkinder nach Alter und Geschlecht 1957	54
14. Die Entbindungen in den öffentlichen Entbindungsanstalten 1957	54
15. Die Pockenschutzimpfungen 1951 bis 1957	54
16. Ergebnisse der Milchkontrollen und anderer Lebensmittelkontrollen 1949 bis 1957	55
17. Die Untersuchungen der Chemischen und Lebensmittel-Untersuchungsanstalt des Hygienischen Instituts 1957	55
18. Die Untersuchungen der Medizinaluntersuchungsanstalt des Hygienischen Instituts 1954 bis 1957	56
19. Die Untersuchungen der Untersuchungsanstalt für Städtehygiene 1956 und 1957	56
20. Hafenärztlicher Dienst 1948 bis 1957	57
21. Der Besuch der öffentlichen Badeanstalten 1957	57
22. Die Turn- und Sportstätten in Hamburg nach ihrer Größe und den Besitzverhältnissen 1957	58
23. Staatliche und vereinseigene Sportplätze nach dem Stand vom 31. März 1958	58
24. Die Benutzung der staatlichen Sportplatzanlagen 1957	58
 IV. Unterricht, Bildung und Kultur	 59
Hochschulwesen	59
1. Der Lehrkörper der Universität Hamburg, der Staatlichen Hochschule für Musik und der Staatlichen Hochschule für bildende Künste im Wintersemester 1957/58	59
2. Die Studenten an den Hamburger Hochschulen nach Fakultäten in den Wintersemestern 1953/54 bis 1957/58	59
3. Die Studenten an der Universität Hamburg nach Studienfächern in den Wintersemestern 1953/54 bis 1957/58	60
4. Die deutschen und ausländischen Studenten an der Universität Hamburg nach Heimatland bzw. Staatsangehörigkeit in den Wintersemestern 1955/56 bis 1957/58	61
5. Die Staatsprüfungen und Diplomprüfungen an der Universität Hamburg in den Semestern 1954 bis 1957	62

	Seite
6. Die Promotionen an der Universität Hamburg in den Semestern 1954 bis 1957/58	62
7. Die Studenten an der Akademie für Gemeinwirtschaft in den Wintersemestern 1954/55 bis 1957/58	62
Allgemeinbildende Schulen und Sonderschulen	63
8. Schulen, Klassen, Lehrkräfte und Schüler 1953 bis 1957	63
9. Die Schulen nach Schulzweigen am 15. Mai 1957	63
10. Die Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schulzweigen und Geburtsjahrgängen am 15. Mai 1957	64
11. Die hauptamtlichen Lehrkräfte nach ihrer Ausbildung am 15. Mai 1957	64
Berufsbildende Schulen	65
12. Die berufsbildenden Schulen und deren Schüler am 15. November 1957	65
13. Die Schüler an den berufsbildenden Schulen nach Schularten am 15. November 1957	65
14. Die Schüler der Berufsschulen nach Berufsgruppen, Arbeitsverhältnis und Schulzweigen am 15. November 1957	66
15. Die Schüler der Berufsfachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1957	67
16. Die Studierenden der Fachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1957	67
Volkshochschulen	68
17. Die Hörer der Volkshochschulen nach Berufsgruppen und Geschlecht im Arbeitsjahr 1. Oktober 1956 bis 3. Juli 1957	68
18. Die Hörer der Volkshochschulen nach Altersgruppen und Geschlecht im Arbeitsjahr 1. Oktober 1956 bis 3. Juli 1957	68
Staatliche Abend-Handels- und Fremdsprachenschule	68
19. Die Hörer der Staatlichen Abend-Handels- und Fremdsprachenschule mit Abend-Wirt- schaftsoberschule in den Schuljahren 1956/57 und 1957/58	68
Andere kulturelle Einrichtungen	69
20. Die Theater 1955 bis 1957	69
21. Die Lichtspieltheater 1951 bis 1957	69
22. Die Lichtspieltheater nach Bezirken Ende 1957	69
23. Der Besuch der Museen und Schausammlungen 1955 bis 1957	69
24. Die Tonrundfunkteilnehmer sowie die Fernsehrundfunkteilnehmer 1955 bis 1957	69
25. Die öffentlichen Bücherhallen in den Rechnungsjahren 1952/53 bis 1957/58	70
26. Die wissenschaftlichen Büchereien in den Rechnungsjahren 1952/53 bis 1957/58	70
V. Kirchliche Verhältnisse	71
1. Die Amtshandlungen der Evangelisch-lutherischen Kirche 1956 und 1957	71
2. Die Amtshandlungen der Römisch-katholischen Kirche 1956 und 1957	71
VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	72
1. Die rechtskräftig abgeschlossenen Strafverfahren 1957	72
2. Der Hamburger Polizei bekanntgewordene strafbare Handlungen 1957	76
3. Aus der Arbeit der Schutzpolizei 1956 und 1957	77
4. Die Tätigkeit des Arbeitsgerichts 1957	77
5. Die Tätigkeit des Landesarbeitsgerichts 1957	77
6. Die Tätigkeit des Landesverwaltungsgerichts 1957	78
7. Die Tätigkeit der Dienststrafkammer beim Landesverwaltungsgericht 1957	78
8. Die Tätigkeit des Oberverwaltungsgerichts 1957	78
9. Die Tätigkeit des Sozialgerichts 1957	79
10. Die Tätigkeit des Landessozialgerichts 1957	79
11. Die Tätigkeit des Vormundschaftsgerichts 1957	79
12. Die Tätigkeit des Seeamts in Hamburg 1951 bis 1957	80
13. Die Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten 1957	80
14. Die eingelieferten Strafgefangenen nach den strafbaren Handlungen, Alter und Ge- schlecht 1957	81
15. Die eingelieferten Strafgefangenen nach Art der Strafen, Strafdauer, Alter und Ge- schlecht 1957	81
16. Die Tätigkeit der Öffentlichen Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle 1957	82

	Seite
Feuerwehr	82
17. Die Gesamteinsätze der Feuerwehr 1952 bis 1957	82
18. Die Ursachen der Brände im Jahre 1957	82
19. Entstehungsorte und Art der Brände im Jahre 1957	83
20. Die Hilfeleistungen der Feuerwehr nach ihrer Art 1953 bis 1957	83
 VII. Wahlen	 84
1. Die Ergebnisse der Bundestagswahlen 1949 bis 1957 in Hamburg	84
2. Die Ergebnisse der Bürgerschaftswahlen 1949 bis 1957	84
3. Die Ergebnisse der Bezirksausschußwahlen 1949 bis 1957	85
4. Die Sitzverteilung bei den Wahlen 1949 bis 1957	87
 VIII. Erwerbstätigkeit	 88
1. Beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer 1953 bis 1957	88
2. Beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen 1956 und 1957	88
3. Die beschäftigten Arbeiter, Angestellten und Beamten nach Wirtschaftszweigen am 30. September 1957	89
4. Die Arbeitslosen nach Berufsgruppen und Berufsabteilungen am 30. September 1957	89
5. Berufsberatung und Vermittlung in Berufsausbildungsstellen im Landesarbeitsamtsbezirk Hamburg vom 1. Juli 1956 bis zum 30. Juni 1957	90
6. Die Vermittlungstätigkeit des Landesarbeitsamts Hamburg 1957	91
7. Streiks und Aussperrungen in Hamburg 1949 bis 1957	91
Pendelwanderung	91
8. Die Ein- und Auspendler in den bzw. aus dem Arbeitsamtsbezirk Hamburg 1956 und 1957	91
9. Im Hamburger Gebiet beschäftigte Einheimische und Auswärtige 1956 und 1957	92
10. Arbeitnehmer, Beschäftigte und Pendler nach Hamburg in den benachbarten Arbeitsamtsbezirken Schleswig-Holsteins und Niedersachsens am 30. September 1957	93
 IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	 94
1. Die in die Lehrlingsrolle der Handelskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1957	94
2. Ergebnisse der Lehrabschlußprüfungen bei der Handelskammer Hamburg 1957	95
3. Die in die Lehrlingsrolle der Handwerkskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1957	96
4. Die Ergebnisse der Gesellenprüfungen der Handwerkslehrlinge und der Abschlußprüfungen der Anlernlinge im Hamburger Handwerk 1957	96
5. Die Ergebnisse der abgelegten Meisterprüfungen im Bezirk der Handwerkskammer Hamburg 1957	96
 X. Land- und Forstwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei	 97
Landwirtschaftliche Betriebe	97
1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe sowie der Klein- und Hausgärten und der landwirtschaftlichen Kleinbetriebe 1949/1950	97
2. Die Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen nach ihrer Hauptbetriebsrichtung am 15. Oktober 1950	98
3. Die betriebseigenen Schlepper in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1950, 1953, 1955 und 1957	98
4. Die Fläche der Hamburger Staatsforsten am 1. April 1957	99
5. Der Holzeinschlag in den Staatsforsten 1951/52 bis 1956/57	99
6. Der Grundeigentumswechsel an land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken 1956 und 1957	99
7. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, deren Inhaber Vertriebene sind, im Mai 1957	99
Bodenbenutzung und Ernte	100
8. Die Hauptarten der Bodenbenutzung und der Anbau auf dem Ackerland nach der Bodenbenutzungserhebung 1957	100
9. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1954 bis 1957	101
10. Der Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1953 bis 1957	102
11. Hektarerträge und Ernten landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte 1953 bis 1957	102
12. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland 1954 bis 1957	103

	Seite
13. Die Obsternten 1954 bis 1957	104
14. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse in Unterglasanlagen 1955 bis 1957	104
15. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft in den Wirtschaftsjahren 1950/51 bis 1956/57	104
Viehwirtschaft	105
16. Der Viehbestand am 3. Dezember 1957	105
17. Aufgetretene Tierseuchen 1957	106
18. Gefangene Bismarratten 1953 bis 1957	106
19. Die versteuerten und steuerfreien Hunde 1951 bis 1958	106
20. Beim Tierheim des Tierschutzvereins Hamburg und Umgebung eingelieferte Tiere 1951 bis 1957	106
21. Die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch in den einzelnen Monaten des Jahres 1957	107
22. Das Milchaufkommen und der Trinkmilchabsatz im Jahre 1957	107
Viehmarkt	108
23. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten 1956 und 1957 . .	108
24. Der Versand von Lebendvieh vom Hamburger Viehmarkt 1956 und 1957	108
25. Die Schlachtungen auf Grund der Ergebnisse der Schlachtier- und Fleischschau 1953 bis 1957	108
26. Der Fleischanfall aus den gewerblichen Schlachtungen der Inlands- und Auslandsstiere einschließlich Zufuhren und Versand von Fleisch 1956 und 1957	109
Fischmarkt	109
27. Die Hamburger Fischdampferflotte 1952 bis 1957	109
28. Durchschnittsauktionspreise wichtiger Konsumfische am Hamburger Fischmarkt 1957 .	109
29. Die auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerten Anlandungen nach Hauptfischarten und Fanggebieten 1956 und 1957	110
30. Der Versand von Fischen und Fischwaren in die sowjetische Besatzungszone und nach Berlin (West) 1952 bis 1957	110
31. Auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerte Frischfische und Heringe 1955 bis 1957	111
32. Die versteigerten Anlandungen deutscher Fischdampfer und Logger sowie der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei an den Seefischmärkten Hamburg, Bremerhaven und Cuxhaven 1956 und 1957	111
Gemüsemarkt	112
33. Die Warenzufuhr zum Hamburger Gemüsemarkt 1952 bis 1957	112
34. Die Zufuhr einzelner wichtiger Waren zum Hamburger Gemüsemarkt 1952 bis 1957 . .	112
35. Menge und Wert der Warenzufuhr zum Hamburger Gemüsemarkt 1955 bis 1957	112
36. Die Zufuhr von inländischem Gemüse und Obst zum Hamburger Gemüsemarkt nach Herkunftsgebieten 1952 bis 1957	112
XI. Unternehmen und Arbeitsstätten	*)
XII. Industrie und Handwerk	113
Industrie	113
1. Die Beschäftigten in der Industrie im Jahresdurchschnitt 1957 nach Industriegruppen und der Stellung im Betrieb	113
2. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1956 und 1957	114
3. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse 1955 bis 1957	115
4. Die Umsätze in der Industrie nach Industriegruppen 1954 bis 1957	117
5. Die Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in der Industrie nach hauptbeteiligten Industriegruppen 1956 und 1957	118
6. Brutto- und Nettoproduktionswert, Zahl der Beschäftigten und Nettoproduktionswert je Beschäftigten der hamburgischen industriellen Unternehmen im Jahre 1954	119
7. Der Hamburger Schiffbau 1954 bis 1957	120
8. Der Auftragsbestand der Hamburger Groß- und Mittelwerften 1956 und 1957	120
9. Die Dockkapazität in Hamburg 1938 sowie 1953 bis 1957	120

*) s. Statistisches Jahrbuch 1952 und 1953/54

	Seite
Handwerk	121
10. Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Löhne und Gehälter nach Handwerksgruppen und -zweigen im Mai 1956	121
11. Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz in den Bezirken nach Handwerksgruppen im Mai 1956	123
12. Betriebe, Beschäftigte, Umsätze und Antriebsmaschinen in den Betriebsgrößenklassen im Mai 1956	123
13. Betriebe, Beschäftigte und Umsätze in den Bundesländern 1949 und 1956	123
14. Betriebe, Lohn- und Gehaltsempfänger, Umsätze sowie Löhne und Gehälter nach Umsatzgrößenklassen im Mai 1956	124
15. Beschäftigte nach ihrer Stellung im Betrieb und Beschäftigte mit Meisterprüfung in den Handwerksgruppen im Mai 1956	124
XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	125
Bauwirtschaft	125
1. Beschäftigte, Umsätze und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe 1952 bis 1957	125
2. Die Beschäftigten im Bauhauptgewerbe nach der sozialen Stellung im Betrieb im Juli 1957	125
Bautätigkeit	126
3. Die genehmigten Wohnbauten 1950 bis 1957	126
4. Die genehmigten Nichtwohnbauten 1950 bis 1957	126
5. Die fertiggestellten Gebäude, Wohnungen und Wohnräume sowie der Bauüberhang 1950 bis 1957	126
6. Der Zugang an Wohngebäuden nach ihrer Größe 1957	126
7. Der Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1956 und 1957	127
8. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Gebäude und dem Bauvolumen 1956 und 1957	127
9. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Gebäude und nach Bauherren 1956 und 1957	127
10. Der Zugang an Wohnungen nach ihrer Größe 1957	128
11. Der Zugang an Wohnungen nach der Ausstattung der Wohnungen 1957	128
12. Der Zugang an Nichtwohng Gebäuden nach der Art der Gebäude und nach Bauherren 1957	128
13. Der Zugang an Gebäuden und Wohnungen und der Abgang an Wohnungen nach Gebietsteilen 1956 und 1957	129
14. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen und Vollgeschosse in den Gebietsteilen 1957	130
15. Der Zugang an Wohnungen nach Größe und Bauherren in den Gebietsteilen 1957	131
16. Der Bauüberhang an Wohngebäuden und Wohnungen 1954 bis 1957	132
17. Der Bauüberhang am 31. Dezember 1957 nach Gebietsteilen	132
Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	133
18. Die Finanzierungsmittel im sozialen Wohnungsbau nach ihren Quellen 1956 und 1957	133
19. Die mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen nach ihrer Größe 1956 und 1957	133
20. Die öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbauvorhaben nach Bauherren und Gebäudearten 1957	134
21. Die Finanzierung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen im Neu- und Wiederaufbau 1957	134
22. Die öffentlich geförderten sozialen Wohnungen nach Eigentumsformen 1957	135
23. Zusammensetzung der Kosten für vollgeförderte reine Wohnbauten im Neu- und Wiederaufbau nach Gebäudearten 1956 und 1957	135
24. Gliederung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen in Mehrfamilienhäusern nach Mietpreisstufen und Bauherren 1954 bis 1957	136
Wohnraumvergaben	136
25. Die Wohnraumvergaben nach dem berücksichtigten Personenkreis 1956 und 1957	136
Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen	137
26. Der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen nach Gebietsteilen am 31. Dezember 1957	137
Wohnungsstatistik 1956/57	138
27. Mietaufkommen für normale Mietwohnungen nach Gebietsteilen im August 1956	138
28. Durchschnittsmieten der normalen Mietwohnungen nach dem Baualter und nach Gebietsteilen im August 1956	139

	Seite
Grundeigentumswechsel	139
29. Der Grundeigentumswechsel 1956 und 1957	139
30. Die Veräußerungen von Grundstücken im Jahre 1957 nach Gebietsteilen	140
Tiefbau	141
31. Die dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen und ihre Pflasterungen 1956 und 1957	141
32. Straßenleuchten und Energieverbrauch in den Rechnungsjahren 1951/52 bis 1957/58	141
33. Dem öffentlichen Verkehr dienende Straßenbrücken am 31. März 1958	141
34. Die Stadtentwässerung in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1957/58	141
35. Die Stadtreinigung in den Rechnungsjahren 1949/50, 1953/54, 1956/57 und 1957/58	142
36. Die Wasser- und Bodenverbände am 31. März 1958	142
37. Die schulpflichtigen Wasserläufe am 31. März 1958	142
38. Die Baggerungen in der Alster und ihren Kanälen in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1957/58	142
Strom- und Hafenbau	142
39. Die Baggerungen in den Häfen und Kanälen sowie in der Elbe 1953 bis 1957	142
40. Die betriebsfähigen Anlagen des Hamburger Hafens 1938, 1945 und am 31. März 1958	143
Friedhofswesen	144
41. Die Bestattungen und Exhumierungen auf den städtischen und kirchlichen Friedhöfen sowie die Fläche der Friedhöfe 1956 und 1957	144
XIV. Handel	145
1. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Warengruppen und -untergruppen 1956 und 1957	145
2. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1956 und 1957	146
3. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen und Warenarten 1955 bis 1957	148
4. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1955 bis 1957	150
5. Die Devisen-Einnahmen der hamburgischen Seeschifffahrt 1955 bis 1957	152
6. Der Binnenhandel Hamburgs mit Berlin (West) 1956 und 1957	153
7. Der Interzonenhandel Hamburgs (einschließlich Sowjetsektor von Berlin) 1956 und 1957	154
8. Meßzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1954 bis 1958	155
9. Die Neueintragungen und Löschungen von Firmen im Handelsregister 1955 bis 1957	155
XV. Verkehr	156
Schiffsverkehr und Güterumschlag des Hamburger Hafens	156
a) Seeschifffahrt	156
1. Der Bestand der im Hamburger Hafen beheimateten Seeschiffe (zu Handelszwecken) Anfang 1957	156
2. Der Güterumschlag (Seeverkehr) in der Gliederung nach Massen-, Sack- und Stückgütern 1954 bis 1957	156
3. Der Anteil der deutschen Häfen am seewärtigen Güterverkehr des Bundesgebiets 1953 bis 1957	156
4. Der Schiffsverkehr zur See nach Flaggen 1955 bis 1957	157
5. Der Schiffsverkehr zur See nach regelmäßigen Schifffahrtslinien 1955 bis 1957	157
6. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1955 bis 1957	158
7. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1955 bis 1957	161
8. Die Durchfuhr über Hamburg nach Verbrauchsländern (See-Eingang) 1952 bis 1957	164
9. Die Durchfuhr über Hamburg nach Herstellungsländern (See-Ausgang) 1952 bis 1957	165
b) Binnenschifffahrt	166
10. Der Bestand der in Hamburg beheimateten Fluß- und Hafenfahrzeuge Anfang 1957	166
11. Der Binnenschiffsverkehr nach Heimatstaaten der Schiffe 1956 und 1957	166
12. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Bezirken 1954 bis 1957	166
13. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterarten 1954 bis 1957	167

	Seite
c) Hafen- und Unterelbeverkehr	170
14. Der Hafenverkehr auf Schiffen der Hafendampfschiffahrt AG. 1957	170
15. Der Unterelbeverkehr auf Schiffen der Hafendampfschiffahrt AG. 1954 bis 1957	170
16. Der Verkehr durch den Elbtunnel nach Verkehrsteilnehmern 1938 sowie 1952 bis 1957	170
17. Die Verkehrszahlen der vom Strom- und Hafenbau betreuten Hafenschleusen 1956 und 1957	171
d) Der Personenverkehr des Hamburger Hafens mit dem Ausland	171
18. Der Reiseverkehr nach der Art der benutzten Schiffe und dem Ziel- bzw. Herkunftsgebiet der Fahrgäste 1957	171
19. Der Beförderungsanteil der Schiffe am Gesamtreiseverkehr nach Reedereizugehörigkeit und Schiffsart 1957	171
20. Die Fahrgäste des Gesamtreiseverkehrs nach Geschlecht und Art der Reise 1957	172
21. Die Ausreisenden nach dem Zielgebiet und der Flagge der benutzten Schiffe 1957	172
22. Die Ausreisenden nach der Staatsangehörigkeit und der Flagge der benutzten Schiffe 1957	172
23. Die Auswanderer nach Altersgruppen und Geschlecht 1957	173
24. Die Einreisenden nach dem Herkunftsgebiet und der Flagge der benutzten Schiffe 1957	173
25. Die Einreisenden nach der Staatsangehörigkeit und der Flagge der benutzten Schiffe 1957	173
26. Die Reisenden im Tangentialverkehr nach Herkunfts- und Zielgebiet 1957	174
Luftverkehr	174
27. Der Flughafenverkehr 1955 bis 1957	174
28. Die Landungen und Starts auf dem Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel nach Tagesstunden im Jahre 1957	175
29. Der Zugang an Fluggästen, Fracht und Post in Hamburg nach anderen deutschen Flughäfen und nach dem Ausland 1956 und 1957	175
30. Der Luftverkehr in Hamburg nach Luftverkehrsgesellschaften 1957	175
31. Der Luftverkehr in Hamburg nach Flugzeugtypen 1957	176
32. Der Passagierverkehr der deutschen Flughäfen 1957	176
33. Der ausgehende Personenverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach tatsächlichen Zielländern 1956 und 1957	177
34. Der Personenverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Herkunfts- und Bestimmungsländern 1956 und 1957	178
35. Der Güterverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Herkunfts- und Bestimmungsländern 1955 bis 1957	179
36. Der Güterverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Gütergruppen und Güterarten 1955 bis 1957	180
Eisenbahnen	181
37. Die Verkehrsleistungen der Deutschen Bundesbahn im Bezirk der Bundesbahndirektion Hamburg 1955 bis 1957	181
38. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1955 bis 1957	181
39. Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen nach Güterarten 1953 bis 1955	182
40. Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken 1953 bis 1955	183
Hochbahn und Straßenbahn	184
41. Betriebsergebnisse der Hochbahn 1954 bis 1957	184
42. Betriebsergebnisse der Straßenbahn 1954 bis 1957	184
43. Betriebsstreckenlänge, Linienlänge und Haltestellen bei den Verkehrsmitteln der Hamburger Hochbahn AG. 1938 sowie 1954 bis 1957	185
44. Preise für Verkehrsleistungen der Hamburger Hochbahn AG. (HHA) 1938, 1950, 1952, 1955 und 1957	185
45. Fahrpreise im Hamburger Stadt- und Vorortsverkehr (S-Bahn) 1938, 1950, 1952, 1954 und 1957	186
46. Im Hamburger Nahverkehr beförderte Personen 1954 bis 1957	186
Deutsche Bundespost	187
47. Der Postverkehr im Postamtsbezirk Hamburg 1955 bis 1957	187
Kraftfahrzeuge	187
48. Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern 1953 bis 1957	187
49. Der Bestand an Personenkraftwagen nach Herstellern 1954 bis 1957	188
50. Die Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung 1955 bis 1958	188

	Seite
51. Die Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge nach Fahrzeugarten und Kalendermonaten 1956 und 1957	188
52. Die Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge nach Fahrzeugarten, Größenklassen und Herstellern 1955 bis 1957	189
53. Das Kraftdroschkenwesen 1952 bis 1957	190
54. Der gewerbliche Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen aus dem Bundesgebiet nach Gütergruppen bzw. Gütergattungen 1956	191
55. Die Verkehrsleistungen der kommunalen und privaten Kraftomnibusunternehmen 1956 und 1957	192
56. Die Erteilungen von Führer- und Fahrlehrerscheinen 1954 bis 1957	193
57. Die Entziehungen von Fahrerlaubnissen 1954 bis 1957	193
Straßenverkehrsunfälle	193
58. Die Straßenverkehrsunfälle nach ihrer Art und den Unfallfolgen 1954 bis 1957	193
59. Die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Verkehrsteilnehmer 1954 bis 1957	194
60. Die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Kraftfahrzeugführer nach dem Alter, dem Geschlecht und der Art der Fahrzeuge im Jahre 1957	194
61. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1955 bis 1957	195
62. Getötete und verletzte Personen bei Straßenverkehrsunfällen nach Altersgruppen 1956 und 1957	195
63. Die Straßenverkehrsunfälle im jahreszeitlichen Verlauf 1955 bis 1957	196
64. Die Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen nach Gebietsteilen 1957	196
65. Die Straßenverkehrsunfälle nach der Straßenart 1954 bis 1957	197
Investitionen im Bereich des Verkehrs	197
66. Die unmittelbaren und mittelbaren Investitionen des hamburgischen Staates im Bereich des Verkehrs im Rechnungsjahr 1956/57	197
67. Die Investitionen in den Hamburger Kraftfahrzeugpark 1950 bis 1957	197
68. Die geschätzten Investitionen in den Park der Lastkraftwagen des gewerblichen Güterverkehrs und des Werkverkehrs 1955 bis 1957	198
Fremdenverkehr	198
69. Die gemeldeten Fremden und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Fremden 1955 bis 1957	198
70. Die Beherbergungskapazität 1956 bis 1958	199
71. Die Fremden und Übernachtungen nach Fremdenverkehrszentren 1957	199
72. Die durchschnittliche Belegung der Hotels, Gasthäuser und Fremdenheime nach Kalendermonaten 1955 bis 1957	200
73. Der Fremdenverkehr einiger Großstädte im Bundesgebiet 1957	200
XVI. Geld- und Kreditwesen	201
Kreditinstitute, Wertpapiere	201
1. Die Kredite der hamburgischen Kreditinstitute 1956 und 1957	201
2. Die Einlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten 1956 und 1957	201
3. Die Spareinlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten 1957	201
4. Der Sparverkehr bei den Sparkassen 1957	201
5. Die Ein- und Auszahlungen bei der Postsparkasse 1957	202
6. Die Geschäfte der Boden- und Kommunalkreditinstitute 1956 und 1957	202
7. Auflegung und Absatz von langfristigen Schuldverschreibungen 1957	202
Zahlungsschwierigkeiten, Pfandverkehr	203
8. Die Konkurse und Vergleichsverfahren nach der Wirtschaftsgliederung 1957	203
9. Die Konkurse und Vergleichsverfahren nach Rechtsformen 1957	204
10. Die Konkurse nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen 1956 und 1957	204
11. Die finanziellen Ergebnisse der im Jahre 1956 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsgruppen	204
12. Die Wechselproteste 1957	204
13. Die Mahnverfahren und Offenbarungseide sowie die Tätigkeit der Gerichtsvollzieher 1957	205
14. Der Pfandverkehr in den Leihhäusern 1957	205

	Seite
Hypotheken	206
15. Die Eintragungen und Löschungen von echten Realkrediten nach Kreditform und Art der Gläubiger 1957	206
16. Die Eintragungen von echten Realkrediten nach dem Wohnsitz der Gläubiger 1957	206
17. Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken nach Art der Gläubiger 1957	207
18. Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken auf fertige Schiffe und Schiffsbauwerke 1957	207
Kapitalbewegung	208
19. Die Entwicklung der Kapitalgesellschaften 1957	208
XVII. Öffentliche Sozialleistungen	209
A. Öffentliche Fürsorge und Kriegsfolgenhilfeleistungen	209
Offene Fürsorge	209
1. Laufend unterstützte Personen und Parteien der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1957/58	209
2. Die Aufwendungen in der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1957/58	209
3. Die Richtsätze der offenen Fürsorge vom 1. Februar 1956 bis 1. Januar 1958	209
Öffentliche Jugendhilfe	210
4. Von der Jugendbehörde Hamburg als förderungswürdig anerkannte Jugendorganisationen 1955 bis 1958	210
5. Jugendheime für Jugendgruppen 1954 bis 1957	210
6. Jugendwohnheime 1954 bis 1957	210
7. Die Zelterholungslager für die Jugend in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1957/58	210
8. Kulturring der Jugend in den Spieljahren 1953/54 bis 1956/57	210
9. Jugendgerichtshilfe 1954 bis 1957	210
10. Amtsvormundschaften, Pflegschaften und Adoptionshilfe 1954 bis 1957	210
11. Allgemeine Jugendfürsorge 1954 bis 1957	211
12. Öffentliche Erziehung 1954 bis 1957	211
13. Heime der Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime der Freien und Hansestadt Hamburg 1954 bis 1957	212
Geschlossene Fürsorge	212
14. Die geschlossene Fürsorge im Rechnungsjahr 1957/58	212
15. Die Belegung der Anstalten und Heime der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1957/58	213
16. Die Bewohner von Lagern der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1957/58	213
Lastenausgleich	214
17. Empfänger und Leistungen aus dem Lastenausgleich in den Rechnungsjahren 1956/57 und 1957/58	214
Kriegsopferversorgung und Kriegsgefangenenentschädigung	215
18. Die Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Rechnungsjahr 1957/58	215
19. Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten nach dem Grad der Erwerbsminderung am 31. März 1958	215
20. Die Entschädigungsleistungen nach dem Kriegsgefangenen-Entschädigungsgesetz bis Ende Februar 1958	215
Leistungen an ehemalige politisch Verfolgte und Häftlinge	216
21. Rentenzahlungen an ehemalige politisch Verfolgte im Rechnungsjahr 1957/58	216
22. Die Versorgung nach dem Häftlingshilfegesetz im Rechnungsjahr 1957/58	216
23. Einmalige Beihilfen aus dem Hilfsfonds der Bundesregierung an ehemalige politische Häftlinge der sowjetischen Besatzungszone im Rechnungsjahr 1957/58	216

	Seite
B. Sozialversicherung	216
24. Die Invaliden- und Angestelltenversicherung 1957	216
25. Die Leistungsfälle je 100 Mitglieder in der sozialen Krankenversicherung 1957	217
26. Die Reineinnahmen und Reinausgaben je Mitglied in DM in der sozialen Krankenversicherung 1957 nach Kassenarten	217
27. In Hamburg Versicherte der sozialen Krankenversicherung vom 1. Januar 1955 bis 1. Januar 1958	218
28. Die Empfänger von Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe 1957	218
XVIII. Öffentliche Finanzen	219
A. Staatsfinanzen — Personalstand	219
1. Die Haushaltsrechnungen der Rechnungsjahre 1955/56 und 1956/57 sowie die Haushaltspläne der Rechnungsjahre 1957/58 und 1958/59	219
2. Die Ausgaben für das Schulwesen in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1956/57	220
3. Die Ausgaben für unmittelbare Bauinvestitionen in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1956/57	220
4. Das Personal der hamburgischen Behörden und Ämter am 1. Oktober 1957	221
5. Der Schuldenstand der Freien und Hansestadt Hamburg am 31. März 1958	222
B. Steuern	223
6. Kassenmäßiges Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1957/58	223
Umsatzsteuerstatistik 1956	224
7. Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach der Wirtschaftsgliederung 1956	224
8. Steuerpflichtige und Umsatz nach Umsatzgrößenklassen 1956	225
Lohnsteuerstatistik 1955	226
9. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen nach Bruttolohngruppen und Steuerklassen 1955	226
10. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen nach Bruttolohngruppen, Beschäftigungsdauer und Geschlecht 1955	227
11. Bruttolohn der Lohnsteuerpflichtigen nach Bruttolohngruppen, Altersgruppen und Geschlecht 1955	228
Einkommensteuerstatistik 1954	229
12. Die Einkünfte der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen 1954	229
13. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen 1954	229
14. Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen und Steuerklassen 1954	230
Körperschaftsteuerstatistik 1954	231
15. Einkommen und Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen 1954	231
Verbrauchssteuern	231
16. Die Versteuerung von Tabakwaren in Hamburg im Rechnungsjahr 1957/58	231
17. Die Zuckerversteuerung in den Betriebsjahren 1949/50 bis 1956/57	232
18. Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen in den Rechnungsjahren 1949/50 bis 1957/58	232
Erbschaftsteuerveranlagung 1957	232
19. Die Erwerbsfälle nach Steuerklassen 1957	232
20. Die Erwerbsfälle nach Wertstufen und Steuerklassen 1957	233
XIX. Preise und Lebenshaltung	234
1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1956 und 1957	234
2. Preisindexziffern für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien in Hamburg 1913/14, 1938 sowie 1950 bis 1957	235
3. Hamburger Kleinhandelspreise für Nahrungsmittel, Hausrat, Textil- und Schuhwaren, Heizung und Beleuchtung sowie „sonstige Waren und Leistungen“ 1938, 1950 und 1955 bis 1957	236

	Seite
4. Preisindexziffern für die Lebenshaltung einer 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltung 1956 und 1957	237
5. Hamburger Preisindexziffern für die Lebenshaltung 1950 bis 1957	239
6. Preisindexziffern für die Gesamtlebenshaltung im Bundesgebiet 1953 bis 1957	239
7. Die Preise wichtiger Baustoffe und handwerklicher Bauarbeiten 1936 sowie 1955 bis 1957	240
8. Preisindexziffern für den Wohnungsbau 1956 und 1957	241
9. Gesamtindex der Preisindexziffern für den Wohnungsbau — Jahresdurchschnitte 1936 bis 1957	241
10. Preisindexziffern für den Wohnungsbau im Bundesgebiet 1955 bis 1957	241
11. Hamburger Erzeuger- bzw. Großhandelspreise einiger Waren 1956 und 1957	242
12. Die Schlachtviehpreise am Hamburger Viehmarkt 1938 sowie 1953 bis 1957	244
13. Die Fleischpreise im Großhandel 1938 sowie 1953 bis 1957	245
XX. Löhne und Gehälter	246
Tatsächliche Arbeitsverdienste	246
1. Die durchschnittlichen Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in den Industriehauptgruppen 1957	246
2. Die durchschnittlichen Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten Wirtschaftsgruppen 1957	247
3. Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in ausgewählten Wirtschaftsgruppen 1957	250
Tariflöhne und Tarifgehälter	253
4. Die Tariflöhne der männlichen Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1952 bis 1958	253
5. Die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der kaufmännischen Angestellten 1956 bis 1958	254
6. Die monatlichen Anfangs- und Endgehälter der Beamten in Hamburg 1958	255
7. Die monatlichen Anfangs- und Endvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst in Hamburg 1954, 1956 und 1958	255
XXI. Versorgung	256
1. Wasserförderung und Wasserabgabe durch die Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. 1956 und 1957	256
2. Erzeugung und Abgabe von Strom durch die Hamburgischen Electricitätswerke AG. 1956 und 1957	256
3. Erzeugung und Abgabe von Gas durch die Hamburger Gaswerke G. m. b. H. 1956 und 1957	256
XXII. Sozialproduktsberechnungen	257
1. Das Hamburger Inlandsprodukt 1950 bis 1956	257
2. Die Entwicklung des Netto-Inlandsprodukts zu Faktorkosten und der Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in Hamburg und im Bundesgebiet 1950 bis 1957	257
3. Die Zuwachsraten des Netto-Inlandsprodukts zu Faktorkosten und der Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in Hamburg und im Bundesgebiet 1951 bis 1957	258
4. Die Anteile Hamburgs am Bundesergebnis 1950 bis 1957	259
5. Die Anteile der Länder am Bundesergebnis 1957	259
6. Das Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten je Einwohner in den Ländern und im Bundesgebiet 1950 bis 1957	259
7. Die Anteile der Wirtschaftsbereiche am Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten in den Ländern und im Bundesgebiet 1950 und 1957	260

Verzeichnis der Schaubilder und Übersichtskarten

Schaubild		
Nr.		
	Gebietseinteilung (vom 11. 5. 1951) nach 7 Bezirken und 106 Stadtteilen	4
	Gebietseinteilung (vom 11. 5. 1951) nach 7 Bezirken und 179 Ortsteilen	4
1	Die Studenten der Universität Hamburg seit 1945/46	59
2	Die bekämpften Brände in den Jahren 1938 und 1951 bis 1957	83
3	Die betriebsfähigen Anlagen des Hamburger Hafens 1938, 1945 und am 31. März 1958	143
4	Die Spareinlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten 1950 bis 1957	202
5	Die Entwicklung des hamburgischen Inlandsprodukts 1950 bis 1957	260

I Gebiets- und Bevölkerungsstand

1

Geographische Lage

Ausdehnung des hamburgischen Staatsgebiets:

von 53°23'45" bis 53°44'30" nördl. Breite (rd. 38 km)
von 9°44'00" bis 10°19'30" östl. Länge von Greenw. (rd. 39 km)

Gesamtlänge der hamburgischen Landesgrenze: rd. 206 km

davon gegen Niedersachsen: rd. 79 km
gegen Schleswig-Holst.: rd. 127 km

Größte Durchmesser des hamburgischen Staatsgebiets:

Nordost - Südwest = rd. 39 km
Südost - Nordwest = rd. 40 km

Geographische Lage der Sternwarte in Bergedorf (Meridiankr.)

53°28'47" nördl. Breite u. 10°14'26" östl. Länge von Greenw.

Geographische Lage des Michaelisturmes (Nullpunkt der althbg. Vermessung)

53°32'56" nördl. Breite u. 9°58'42" östl. Länge von Greenw.

A Gebietsstand

1. Fläche und Wohnbevölkerung der Bezirke, Stadtteile und Ortsteile in der Freien und Hansestadt Hamburg am 1. Januar 1958

Stadtteile ¹⁾ Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- ²⁾ kerung	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha	Stadtteile ¹⁾ Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- ²⁾ kerung	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha
Bezirk Hamburg-Mitte					noch: Bezirk Hamburg-Mitte				
Hamburg-Altstadt	101-103	6 060	231,5	26,2	Billwerder-Ausschlag	133	8 218	646,1	12,7
davon	101	3 542	69,8	50,7	Rothenburgsort	134	1 942	116,2	16,7
	102	2 437	54,6	44,6	Veddel	135	8 490	387,8	21,9
	103	81	107,1	0,8	Kleiner Grasbrook	136	2 491	448,3	5,6
Neustadt	104-107	25 076	224,3	111,8	Steinwerder	137	557	780,1	0,7
davon	104	6 394	53,8	118,8	Waltershof	138	4 031	757,1	5,3
	105	6 004	62,2	96,5	Finkenwerder	139	16 417	2 063,7	8,0
	106	6 599	26,2	251,9					
	107	6 079	82,1	74,0	Hamburg-Mitte zusammen	101-139	284 025	846,9	28,8
St. Pauli	108-112	46 763	260,4	179,6	davon				
davon	108	12 041	97,0	124,1	Kerngebiet	101-128	157 638	736,4	90,8
	109	5 832	14,7	396,7	OA. Billstedt	129-132	84 241	2 911,2	28,9
	110	9 063	32,3	280,6	OA. Veddel-Rothenburgsort	133-137	21 698	378,5	9,1
	111	10 744	58,9	182,4	OA. Finkenwerder	138-139	20 448	820,8	7,2
	112	9 083	57,5	158,0					
St. Georg	113-114	17 890	184,5	97,0	Bezirk Altona				
davon	113	7 292	96,2	75,8	Altona-Altstadt	201-206	39 878	269,3	148,1
	114	10 598	88,3	120,0	davon	201	6 109	48,0	127,3
Klosterthor	115-116	2 957	202,1	14,6		202	6 666	69,6	95,8
davon	115	2 820	87,0	32,4		203	4 940	37,5	131,7
	116	137	115,1	1,2		204	8 071	32,8	246,1
Hammerbrook	117-119	884	162,9	5,4		205	4 679	31,9	146,7
davon	117	107	32,0	3,3		206	9 413	49,5	190,2
	118	452	71,8	6,3	Altona-Nord	207-209	30 095	219,4	137,2
	119	325	59,1	5,5	davon	207	10 357	86,6	119,6
Borgfelde	120-121	7 217	86,0	83,9		208	7 794	30,8	253,1
davon	120	1 525	38,2	39,9		209	11 944	102,0	117,1
	121	5 692	47,8	119,1	Ottensen	210-213	51 471	296,6	173,5
Hamm-Nord	122-124	33 911	183,8	184,5	davon	210	9 087	45,1	201,5
davon	122	7 389	49,5	149,3		211	18 090	100,5	180,0
	123	9 658	48,6	198,7		212	9 865	37,6	262,4
	124	16 864	85,7	196,8		213	14 429	113,4	127,2
Hamm-Mitte	125-126	11 889	88,0	135,1	Bahrenfeld	214-216	40 121	094,8	36,6
davon	125	4 504	44,9	100,3	davon	214	15 007	334,5	44,9
	126	7 385	43,1	171,3		215	14 428	299,5	48,2
Hamm-Süd	127-128	4 991	112,9	44,2		216	10 686	460,8	23,2
davon	127	3 396	83,5	40,7	Groß Flottbek	217	12 697	262,0	48,5
	128	1 595	29,4	54,3	Othmarschen	218	13 026	601,4	21,7
Horn	129-130	43 754	625,3	70,0	Lurup	219	18 102	640,8	28,2
davon	129	22 355	282,3	79,2	Osdorf	220	13 079	726,9	18,0
	130	21 399	343,0	62,4	Nienstedten	221	8 687	439,0	19,8
Billstedt	131	30 179	1 674,8	18,0	Blankenese	222-223	19 635	823,6	23,8
Billbrook	132	10 308	611,1	16,9	davon	222	13 726	658,1	20,9

Anmerkungen auf Seite 3.

Noch: 1. Fläche und Wohnbevölkerung der Bezirke, Stadtteile und Ortsteile in der Freien und Hansestadt Hamburg
am 1. Januar 1958

Stadtteile ¹⁾ Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- kerung ²⁾	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha	Stadtteile ¹⁾ Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- kerung ²⁾	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha
noch: Bezirk Altona					noch: Bezirk Hamburg-Nord				
noch: Blankenese					noch: Winterhude				
davon	223	5 909	165,5	35,7	davon	412 413	9 461 14 771	26,9 103,9	351,7 142,2
Iserbrook	224	7 646	239,4	31,9	Uhlenhorst	414-415	25 049	217,6	115,1
Sülldorf	225	6 128	566,7	10,8	davon	414 415	11 762 13 287	102,3 115,3	115,0 115,2
Rissen	226	9 641	1 660,0	5,8	Hohenfelde	416-417	13 385	110,4	121,2
Altona zusammen	201-226	270 206	³⁾ 7 839,9	34,5	davon	416 417	5 845 7 540	53,0 57,4	110,3 131,4
davon					Barmbek-Süd	418-423	45 492	307,0	148,2
Kerngebiet	201-218	187 288	³⁾ 2 743,5	68,3	davon	418 419 420 421 422 423	7 945 8 289 4 819 7 335 7 330 9 774	33,6 51,3 29,1 54,9 58,8 79,3	236,5 161,6 165,6 133,6 124,7 123,3
OA. Blankenese	219-226	82 918	³⁾ 5 096,4	16,3	Dulsberg	424-425	31 583	122,3	258,2
Bezirk Eimsbüttel					davon	424 425	11 970 19 613	42,0 80,3	285,0 244,2
Eimsbüttel	301-310	91 880	321,2	286,1	Barmbek-Nord	426-429	66 815	387,8	172,3
davon	301 302 303 304 305 306 307 308 309 310	10 607 10 672 9 422 9 987 10 040 5 581 4 780 8 393 13 484 8 914	24,1 23,1 29,1 34,5 31,9 30,0 30,1 44,0 45,5 28,9	440,1 462,0 323,8 289,5 314,7 186,0 158,8 190,8 296,4 308,4	davon	426 427 428 429	11 567 13 592 24 576 17 080	103,0 90,3 91,6 102,9	112,3 150,5 268,3 166,0
Rotherbaum	311-312	32 942	286,1	115,1	Ohlsdorf	430	18 683	718,5	26,0
davon	311 312	15 652 17 290	76,6 209,5	204,3 82,5	Fuhlsbüttel	431	16 630	573,1	29,0
Harvestehude	313-314	30 994	203,8	152,1	Langenhorn	432	35 496	1 399,7	25,4
davon	313 314	14 703 16 291	104,7 99,1	140,4 164,4	Hamburg-Nord zusammen	401-432	431 794	5 708,3	75,6
Hoheluft-West	315-316	22 234	66,1	336,4	davon				
davon	315 316	10 386 11 848	26,0 40,1	399,5 295,5	Kerngebiet	401-413	178 661	1 871,9	95,4
Lokstedt	317	17 694	495,4	35,7	OA. Barmbek-Uhlen- horst	414-429	182 324	1 145,1	159,2
Niendorf	318	18 881	1 293,7	14,6	OA. Fuhlsbüttel	430-432	70 809	2 691,3	26,3
Schnelsen	319	12 869	905,2	14,2	Bezirk Wandsbek				
Eidelstedt	320	17 110	³⁾ 865,0	19,8	Eilbek	501-504	26 411	168,8	156,5
Stellingen	321	17 385	³⁾ 571,9	30,4	davon	501 502 503 504	8 899 5 793 6 323 5 396	65,3 31,6 34,4 37,5	136,3 183,3 183,8 143,9
Eimsbüttel zusammen	301-321	261 989	³⁾ 5 008,4	52,3	Wandsbek	505-509	33 181	595,2	55,7
davon					davon	505 506 507 508 509	4 462 4 966 5 022 9 047 9 684	52,3 42,6 86,9 191,4 222,0	85,3 116,6 57,8 47,3 43,6
Kerngebiet	301-316	178 050	³⁾ 2 877,2	203,0	Marienthal	510-511	12 784	328,7	38,9
OA. Lokstedt	317-319	49 444	³⁾ 2 694,3	18,4	davon	510 511	6 362 6 422	136,4 192,3	46,6 33,4
OA. Stellingen	320-321	34 495	1 436,9	24,0	Jenfeld	512	14 539	481,0	30,2
Bezirk Hamburg-Nord					Tonndorf	513	14 409	391,8	36,8
Hoheluft-Ost	401-402	17 283	58,1	297,5	Farmsen	514	22 919	827,5	27,7
davon	401 402	10 316 6 967	35,3 22,8	292,2 305,6	Bramfeld	515	33 000	1 004,7	32,8
Eppendorf	403-405	41 604	262,8	158,3	Steilshoop	516	7 692	251,4	30,6
davon	403 404 405	14 707 13 665 13 232	97,3 67,7 97,8	151,2 201,8 135,3	Wellingsbüttel	517	9 317	402,0	23,2
Groß Borstel	406	18 862	486,8	38,7	Sasel	518	15 004	837,4	17,9
Alsterdorf	407	15 547	306,1	50,8	Poppenbüttel	519	12 719	819,8	15,5
Winterhude	408-413	85 365	758,1	112,6	Hummelsbüttel	520	4 907	912,8	5,4
davon	408 409 410 411	18 582 14 907 11 885 15 759	208,4 284,6 66,7 67,6	89,2 52,4 178,2 233,1					

Anmerkungen auf Seite 3.

**Noch: 1. Fläche und Wohnbevölkerung der Bezirke, Stadtteile und Ortsteile in der Freien und Hansestadt Hamburg
am 1. Januar 1958**

Stadtteile ¹⁾ Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- kerung ²⁾	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha	Stadtteile ¹⁾ Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- kerung ²⁾	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha
noch: Bezirk Wandsbek					Bezirk Harburg				
Lemsahl-Mellingstedt	521	2 809	793,6	3,5	Harburg	701-702	33 013	385,5	85,6
Duvenstedt	522	2 843	682,4	4,2	davon	701	14 776	94,3	156,7
Wohldorf-Ohlstedt	523	3 936	1 732,3	2,3		702	18 237	291,2	62,6
Bergstedt	524	4 130	705,4	5,9	Neuland	703	3 116	804,5	3,9
Volkendorf	525	13 956	1 157,8	12,1	Gut Moor	704	391	205,9	1,9
Rahlstedt	526	35 038	2 679,7	13,1	Wilstorf	705	15 380	337,5	45,6
Wandsbek zusammen	501-526	269 594	14 772,3	18,2	Rönneburg	706	1 745	226,5	7,7
davon					Langenbek	707	2 380	95,5	24,9
Kerngebiet	501-514	124 243	2 793,0	44,5	Sinstorf	708	2 795	240,1	11,6
OA. Bramfeld	515-516	40 692	1 256,1	32,4	Marmstorf	709	3 894	587,1	6,6
OA. Alstertal	517-520	41 947	2 972,0	14,1	Eißendorf	710	18 930	837,1	22,6
OA. Walddörfer	521-525	27 674	5 071,5	5,5	Heimfeld	711	27 283	1 198,5	22,8
OA. Rahlstedt	526	35 038	2 679,7	13,1	Wilhelmsburg	712	37 999	3) 842,1	20,6
Bezirk Bergedorf					Georgswerder	713	14 804	3) 919,3	16,1
Lohbrügge	601	16 402	1 244,5	13,2	Moorwerder	714	1 153	3) 814,5	1,4
Bergedorf	602-603	33 541	927,1	36,2	Altenwerder	715	2 444	3) 869,1	2,8
davon	602	15 059	412,3	36,5	Moorburg	716	2 174	827,3	2,6
	603	18 482	514,8	35,9	Hausbruch	717	5 654	1 104,6	5,1
Curslack	604	2 402	1 061,8	2,3	Neugraben-Fischbek	718	12 423	2 252,3	5,5
Altengamme	605	2 114	1 531,2	1,4	Francop	719	734	735,5	1,0
Neuengamme	606	3 822	1 861,8	2,1	Neuenfelde	720	3 750	1 729,6	2,2
Kirchwerder	607	7 793	3 235,4	2,4	Cranz	721	809	136,9	5,9
Ochsenwerder	608	2 560	4) 416,4	1,8	Harburg zusammen	701-721	190 871	3) 16 149,4	11,8
Reitbrook	609	585	665,7	0,9	davon				
Allermöhe	610	1 729	1 103,3	1,6	Kerngebiet	701-711	108 927	3) 4 918,2	22,1
Billwerder	611	4 261	1 191,0	3,6	OA. Wilhelmsburg	712-714	53 956	3) 575,9	15,1
Moorfleet	612	2 164	516,4	4,2	OA. Süderelbe	715-721	27 988	3) 7 655,3	3,7
Tatenberg	613	449	303,6	1,5	Schiffsbevölkerung	-	3 400	-	-
Spadenland	614	474	339,8	1,4	Freie und Hansestadt Hamburg insgesamt	-	1 790 175	4) 74 723,2	24,0
Bergedorf zusammen	601-614	78 296	4) 15 398,0	5,1					
davon									
Kerngebiet	601-603	49 943	2 171,6	23,0					
OA. Vier- und Marschlande	604-614	28 353	4) 13 226,4	2,1					

- 1) nach der Bekanntmachung über die Gebietseinteilung der Freien und Hansestadt Hamburg vom 11. Mai 1951 in der Fassung der Änderung vom 8. November 1957 (GVBl. I 1951 S.49; 1957 S.556).
- 2) fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 1. Januar 1958 (Ausgangsbasis: Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. September 1956).
- 3) Nach der Verordnung zur Änderung der Fünften Durchführungsverordnung zum Gesetz über die Bezirksverwaltung vom 8. November 1957 (GVBl. I S.553) sind einige Bezirksgrenzen geändert worden. Daraus ergeben sich für die Ortsteile folgende Änderungen:

1,0 ha vom Ortsteil 135 zum Ortsteil 712	2,4 ha vom Ortsteil 320 zum Ortsteil 219
1,1 " " " 138 " " 715	1,6 " " " 321 " " 214
0,1 " " " 201 " " 112	108,0 " " " 712 " " 137
1,6 " " " 219 " " 320	10,8 " " " 713 " " 135
3,1 " " " 320 " " 215	6,4 " " " 713 " " 714
13,9 " " " 320 " " 216	0,2 " " " 714 " " 135

Die Flächenänderungen, die durch Verlegung der Grenze von der Straßenmitte an eine Straßenseite entstanden sind, wurden wegen Geringfügigkeit außer acht gelassen.

- 4) 1954 sind von Niedersachsen (Reg.-Bez. Lüneburg) an Hamburg (Bez. Bergedorf) 61,4 ha übergegangen, die dem Stadtteil Ochsenwerder (Ortsteil 608) zugerechnet wurden.

2. Der Grundbesitz der Freien und Hansestadt Hamburg am 31. Dezember 1957¹⁾
(in qm)

Art und Verwendung	Staats- grundbesitz insgesamt qm	davon sind gelegen							im Hafen- gebiet	im Industrie- gebiet Hammer- brook und in der Innenstadt	außerhalb Hamburgs im Bundes- gebiet
		in den Bezirken 2)									
		Hamburg- Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg- Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg			
I. Gesamtgrundbesitz	252 682 863	15 263 843	19 132 865	8 655 455	28 930 675	40 965 844	45 675 470	33 519 905	17 515 867	6 617 098	36 405 841
davon:											
Allgemeines Grundvermögen	152 120 327	9 648 559	9 067 896	6 410 722	13 151 087	20 482 243	42 480 945	22 156 115	15 532 893	5 219 316	7 990 551
Verwaltungsvermögen	100 562 536	5 615 284	10 064 969	2 244 733	15 779 588	20 503 601	3 194 525	11 363 790	1 982 974	1 397 782	28 415 290
Vom Gesamtgrundbesitz sind:											
Bebaute Flächen	94 505 351	3 384 709	3 689 062	1 501 820	12 230 373	11 915 126	24 845 050	4 491 626	5 837 076	1 509 678	25 100 931
darunter											
Gebäude in fremdem Eigentum	17 232 122	715 936	778 098	302 195	2 691 486	1 341 917	6 251 721	498 392	4 019 438	625 998	6 941
Unbebaute Flächen	153 015 607	11 034 857	14 583 684	6 951 846	15 720 927	28 282 654	20 110 961	28 523 388	11 600 019	5 052 056	11 155 215
Flächen im Erbbau für Siedlungen und Ein- familienhäuser	3 589 039	740 783	323 034	143 666	757 765	579 336	604 798	425 171	12 012	2 474	-
" " " Großwohnhäuser	670 393	91 400	49 740	48 811	202 661	160 339	98 312	4 613	14 517	-	-
" " " gewerbliche Zwecke	902 473	12 094	487 345	9 312	18 949	28 389	16 349	75 107	52 243	52 990	149 695
II. Nutzung der Flächen: (ohne Erbbaurechte)											
Gärtnerisch genutzt	5 017 238	92 413	255 427	111 381	416 448	235 829	3 518 182	291 509	94 309	-	1 740
Landwirtschaftlich genutzt	65 610 273	2 755 817	1 198 675	2 416 116	2 116 780	10 359 257	20 655 022	11 717 939	860 159	34 392	13 496 116
Gewerblich genutzt	10 401 569	473 928	634 155	217 561	649 241	310 853	326 958	277 502	6 093 024	904 872	513 475
Wohnhäuser	3 275 325	240 181	629 288	140 421	913 299	477 361	256 463	293 182	150 268	83 656	91 206
Kleingärten	21 408 187	3 075 259	1 792 079	1 838 963	3 998 043	3 295 771	1 106 965	2 268 659	1 711 428	2 269 751	51 269
Behefzshelme	4 566 441	424 857	580 936	161 801	1 185 230	906 070	207 079	476 805	398 201	225 460	-
Sportplätze	4 279 213	750 473	1 287 822	431 382	568 073	486 291	312 944	259 327	113 641	69 262	-
Sommerbäder	6 615 338	106 519	58 269	-	170 462	145 717	25 245	80 561	28 565	-	-
Grünanlagen	12 688 021	785 699	4 371 554	810 526	2 901 670	2 222 655	236 835	880 722	70 627	407 733	-
Friedhöfe	6 090 853	815 107	610 090	4 003 311	112 142	182 944	263 810	265 852	1 360 229	-	103 449
Eisenbahnen	2 099 317	47 514	146 350	18 218	56 439	1 409	20 530	265 852	1 360 229	175 943	6 833
Hochbahn	2 218 929	15 169	27	37 412	593 794	490 145	-	-	-	104 497	977 885
Verwaltung	24 509 890	777 858	1 503 789	745 277	2 660 579	1 409 167	878 763	1 099 632	720 776	812 340	13 455 569
Forsten	27 310 559	3 081 832	3 081 832	146 510	8 963 737	8 963 737	124 029	8 528 574	8 028	5 711 143	5 711 143
Straßen und Wege (ohne öffentliche Wege)	658 459	28 865	141 782	86 074	184 827	3 476	-	-	-	-	13 575
Deiche	394 358	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewässer (ohne fließende Gewässer)	2 359 537	33 605	1 017	30 283	62 575	299 051	884 436	280 262	15 300	753 008	-
Kirchen	83 721	13 882	8 038	3 702	38 301	11 644	7 455	-	699	-	-
Höfe (landwirtschaftliche)	14 214 598	1 096 626	153 011	291 842	523 092	6 451 564	3 310 996	2 679 309	-	-	-
Flughäfen	3 426 521	-	-	-	3 134 679	-	-	-	-	-	-
Kasernen	132 486	-	56 077	-	75 895	-	-	-	-	-	-
Krankenhäuser	2 321 832	113 501	61 183	3 140	1 840 349	56 573	20 612	48 489	13 551	164 334	-
Nicht aufgeschlossenes Gelände, Vorratsgelände für öffentliche Zwecke und Planungen	33 838 293	2 772 293	1 701 345	1 109 567	1 711 703	3 959 068	11 202 089	3 193 766	5 827 840	1 444 078	916 544
Z u s a m m e n	247 520 958	14 419 566	18 272 746	8 453 666	27 951 300	40 197 780	44 956 011	33 015 014	17 437 095	6 561 634	36 256 146

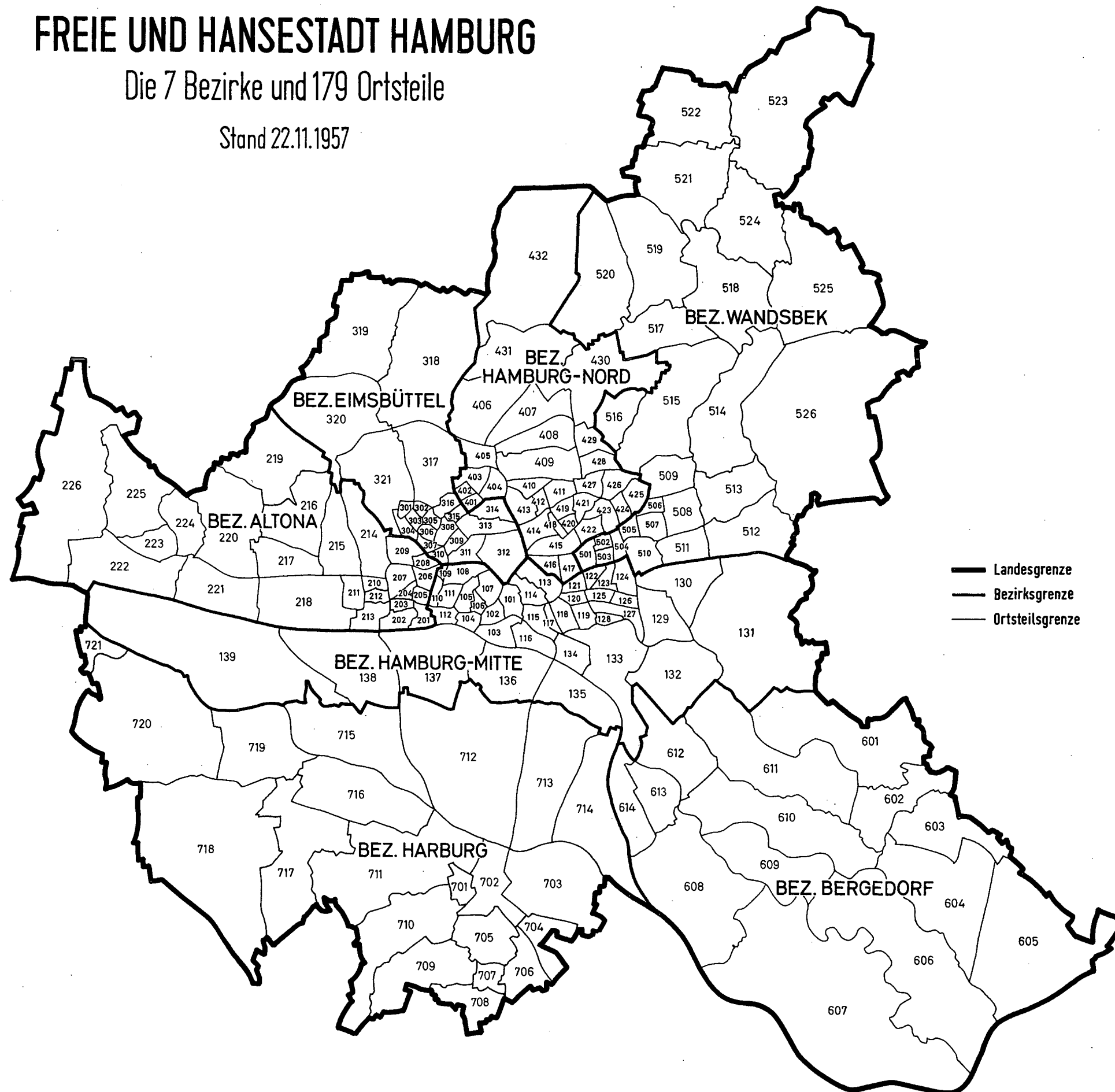
1) ohne öffentliche Straßen und Wege sowie ohne fließende Gewässer. Die dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen und ihre Pflasterungen siehe Seite 141, Tabelle 31.
2) ohne das Hafengebiet, das Industriegebiet Hammerbrook und die Innenstadt.

Quelle: Finanzbehörde, Liegenschaftsverwaltung

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Die 7 Bezirke und 179 Ortsteile

Stand 22.11.1957



FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Die 7 Bezirke und 106 Stadtteile

Stand 22.11.1957

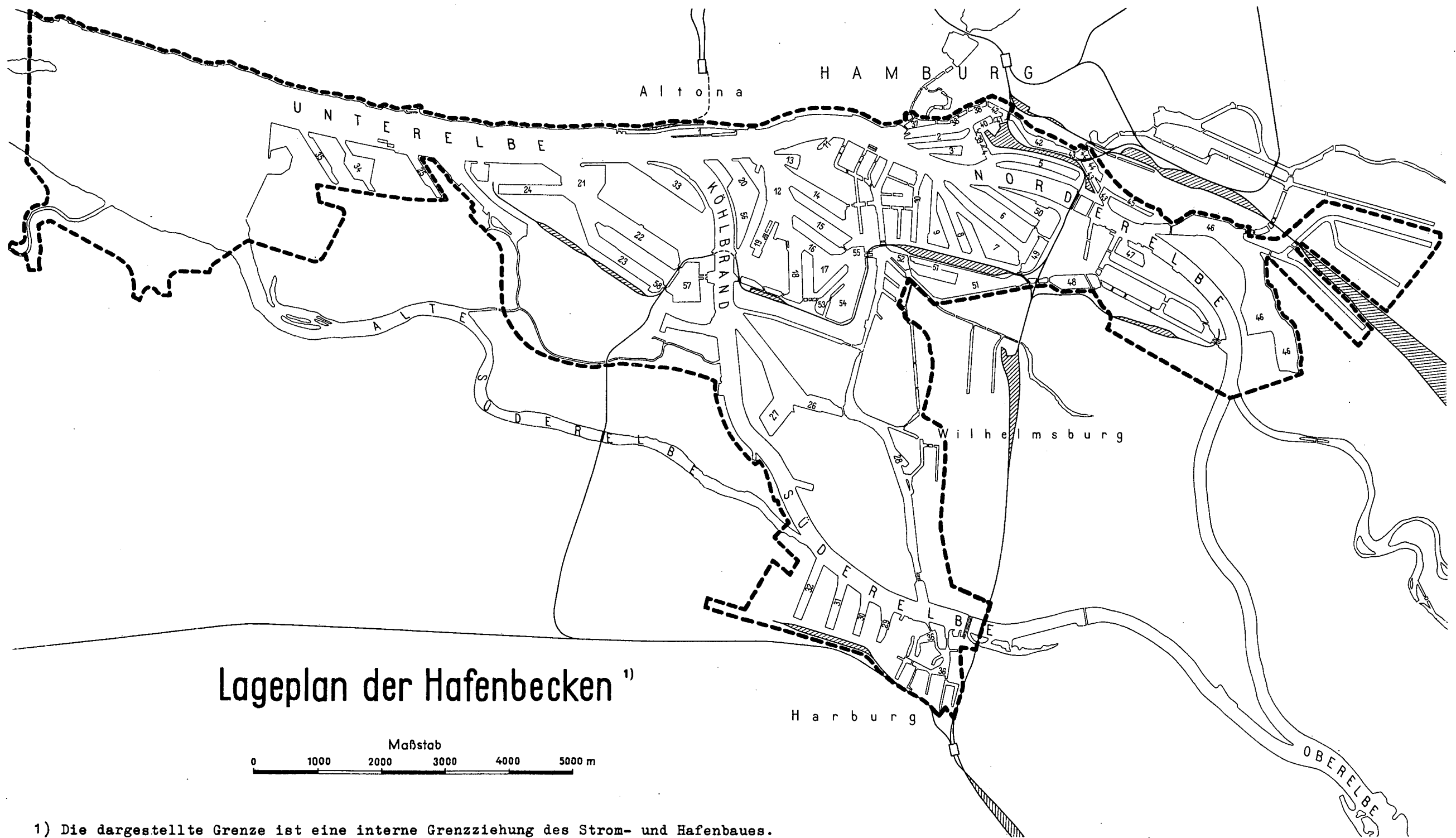


A. Hafenbecken mit Seeschifftiefe

1. Fischereihafen
2. Sandtorhafen
3. Grasbrookhafen
4. Magdeburger Hafen
(Teil für Seeschiffe)
5. Baakenhafen
6. Segelschiffhafen
7. Hansahafen
8. Indiahafen
9. Südwesthafen
10. Grenzkanal
11. Steinwerder Hafen
12. Vorhafen
13. Werfthafen
14. Kuhwerder Hafen
15. Kaiser-Wilhelm-Hafen
16. Ellerholzhafen
(Teil für Seeschiffe)
17. Oderhafen
18. Roßhafen
19. Vulkanhafen
20. Kohlenschiffhafen
(Teil für Seeschiffe)
21. Parkhafen
22. Waltershofer Hafen
23. Griesenwerder Hafen
(Teil für Seeschiffe)
24. Petroleumhafen
25. Steendiekkanal
26. Reiherstieghafen
27. Kattwykhafen
28. Schluisgrovehafen
29. Seehafen 1
30. Seehafen 2
31. Seehafen 3
32. Seehafen 4
33. Maakenwerder Hafen
34. Rüschanal
35. Neßkanal
36. Binnenhafen Harburg

B. Hafenbecken mit Flußschifftiefe

37. Binnenhafen
38. Zollkanal
39. Magdeburger Hafen
(Teil für Flußschiffe)
40. Brooktorhafen
41. Ericus-Graben
42. Oberhafen
43. Oberhafenkanal
44. Billhafen
45. Haken
46. Billwerder Bucht
47. Peutehafen
48. Müggenburger Zollhafen
49. Saalehafen
50. Moldauhafen
51. Spreehafen und Veddelkanal
52. Klütjenfelder Hafen
53. Rodewischhafen
54. Travehafen
55. Ellerholzhafen
(Teil für Flußschiffe)
56. Kohlenschiffhafen
(Teil für Flußschiffe)
57. Rugenberger Hafen
58. Griesenwerder Hafen
(Teil für Flußschiffe)



Lageplan der Hafenbecken ¹⁾

Maßstab
0 1000 2000 3000 4000 5000 m

1) Die dargestellte Grenze ist eine interne Grenzziehung des Strom- und Hafenbaues. Sie ist nicht identisch mit der Grenze des Hafens Hamburg im Sinne des Hafengesetzes vom 21.12.1954.

Hafengebiet¹⁾

3. Der Umfang der Hafenbecken mit Seeschiff- und Flußschifftiefe 1957

a) Hafenbecken mit Seeschifftiefe

Bezeichnung	Jahr der Eröffnung	Wasserflächen		Uferstrecken		Länge der Liegeplätze ²⁾ an Dalben	
		Zoll-inland	Frei-hafen	Zoll-inland	Frei-hafen	Zoll-inland	Frei-hafen
		ha		m		m	
1. Fischereihafen	1872/1921	8,4	-	1 990	-	-	-
2. Sandtorhafen	1866	-	9,7	-	2 100	-	-
3. Grasbrookhafen	1871	-	6,5	-	1 345	-	-
4. Magdeburger Hafen (Teil für Seeschiffe)	1888	-	1,3	-	300	-	-
5. Baakenhafen	1887	-	17,9	-	2 880	-	-
6. Segelschiffhafen	1888	-	35,1	-	3 075	-	3 120
7. Hansahafen	1893	-	38,0	-	3 250	-	1 000
8. Indiahafen	1893	-	11,2	-	1 890	-	-
9. Südwesthafen	1876/1931	-	15,1	-	2 055	-	-
10. Grenzkanal	1909	-	9,6	-	2 210	-	-
11. Steinwerder Hafen	1942	-	2,0	-	740	-	-
12. Vorhafen	1902	4,5	36,2	-	770	-	-
13. Werfthafen	1902	-	5,9	-	875	-	-
14. Kuhwerder Hafen	1902	-	23,9	-	2 460	-	-
15. Kaiser-Wilhelm-Hafen	1903	-	23,1	-	2 455	-	1 650
16. Ellerholzhafen (Teil für Seeschiffe)	1903	-	22,6	-	1 555	-	980
17. Oderhafen	1903	-	13,9	-	1 270	-	640
18. Roßhafen	1908	-	20,1	-	2 090	-	1 400
19. Vulkanhafen	1902	-	9,6	-	1 065	-	-
20. Kohlenschiffhafen (Teil für Seeschiffe)	1913	27,0	-	1 460	-	400	-
21. Parkhafen	1913	8,1	30,7	655	1 090	-	-
22. Waltershofer Hafen	1915	-	50,7	-	3 285	-	3 071
23. Griesenwerder Hafen (Teil für Seeschiffe)	1930	-	33,8	-	3 330	-	400
24. Petroleumhafen	1913	-	15,0	-	2 150	-	-
25. Steendiekkanal	.	9,1	-	1 750	-	-	-
26. Reiherstiegshafen	1928	14,7	-	1 550	-	300	-
27. Kattwykhafen	1957	15,7	-	1 250	-	500	-
28. Schluisgrovehafen	1957	2,4	-	400	-	200	-
29. Seehafen 1	1908	6,6	-	1 210	-	-	-
30. Seehafen 2	1908	7,7	-	1 470	-	-	-
31. Seehafen 3	1908	10,6	-	1 760	-	-	-
32. Seehafen 4	1929	14,4	-	2 210	-	-	-
33. Maakenwerder Hafen	1924	23,2	-	2 260	-	1 270	-
34. Rüschkanal	1910	18,2	-	2 395	-	-	-
35. Neßkanal	1910	10,6	-	2 115	-	-	-
36. Binnenhafen Harburg	16. Jahrh.	27,0	-	9 570	-	968	-

b) Hafenbecken mit Flußschifftiefe

Bezeichnung	Jahr der Eröffnung	Wasserflächen		Uferstrecken		Länge der Liegeplätze ²⁾ an Dalben	
		Zoll-inland	Frei-hafen	Zoll-inland	Frei-hafen	Zoll-inland	Frei-hafen
		ha		m		m	
37. Binnenhafen	.	5,5	-	1 100	-	-	-
38. Zollkanal	.	4,2	-	1 715	-	-	-
39. Magdeburger Hafen (Teil für Flußschiffe)	1881	-	1,9	-	590	-	240
40. Brooktorhafen	1871	1,8	1,6	260	515	-	-
41. Ericus-Graben	.	1,2	-	450	-	-	-
42. Oberhafen	.	14,0	-	2 320	-	-	-
43. Oberhafenkanal	.	11,5	-	2 010	-	488	-
44. Billhafen	1871	6,4	-	937	-	-	-
45. Haken	1862	4,1	-	1 550	-	-	-
46. Billwerder Bucht	1883/1884	125,4	-	8 375	-	2 540	-
47. Peutehafen	1915	9,6	-	1 325	-	1 000	-
48. Müggenburger Zollhafen	1909	15,7	-	1 745	-	336	-
49. Saalehafen	1888	-	10,0	-	1 730	-	601
50. Moldauhafen	1887	-	26,2	-	3 150	-	668
51. Spreehafen und Veddelkanal	1890	-	49,8	-	5 930	-	3 740
52. Klütjenfelder Hafen	1903	-	4,4	-	720	-	929
53. Rodewischhafen	1924	-	2,8	-	510	-	402
54. Travehafen 3)	1910	-	31,1	-	2 090	-	3 210
55. Ellerholzhafen (Teil für Flußschiffe)	1903	-	8,1	-	710	-	-
56. Kohlenschiffhafen (Teil für Flußschiffe)	1913	16,5	-	2 040	-	1 100	-
57. Rugenberger Hafen	1915	-	24,4	-	1 895	-	976
58. Griesenwerder Hafen (Teil für Flußschiffe)	1930	-	4,4	-	710	-	320

1) Quelle: Strom- und Hafenbau. Siehe auch Tabelle 40 S. 143 "Die betriebsfähigen Anlagen des Hamburger Hafens" und Tabelle 17, S. 171 "Die Verkehrszahlen der vom Strom- und Hafenbau betreuten Hafenschleusen."

2) ein- bzw. doppelseitig gemessen.

3) bisher irrtümlich in Tabelle a) "Hafenbecken mit Seeschifftiefe" geführt.

4. Die bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens
von 1870 bis 1957

Jahre	Gesamt- wasserfläche	Wasserfläche mit Seeschifftiefe	Uferlängen in seeschifftiefen Häfen
	ha		m
1870	362,1	191,4	13 374
1880	425,9	212,2	15 529
1890	726,3	273,8	21 535
1900	785,0	332,5	26 585
1910	994,0	471,6	38 940
1920	1 657,6	882,8	56 975
1930	1 693,7	935,2	63 860
1937 ¹⁾	2 450,7	1 568,7	88 340
1950	3 743,2	1 664,0	88 340
1957	3 426,7	1 817,1	113 631

1) Ab 1937 Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebiets-
bereinigungen vom 26. Januar 1937.

5. Der Umfang des Hamburger Hafens 1957¹⁾

Bezeichnung	Ein- heit	Insgesamt	darunter im Freihafen- gebiet
Gebiet des Hamburger Hafens	ha	7 507,1	1 599,5
davon			
Landfläche	ha	4 080,4	811,6
Wasserfläche	ha	3 426,7	787,9
Wasserfläche mit Seeschifftiefe	ha	1 817,1	601,5
Wasserfläche mit Flußschifftiefe	ha	1 609,6	186,4
Zahl der Seeschiffhäfen	Stück	36	22
Zahl der Flußschiffhäfen	Stück	22	11
Gesamtlänge der Uferstrecken	km	268	89,4
davon für Seeschiffe	km	114	53,4
für Flußschiffe	km	154	36,0

1) Angaben über die betriebsfähigen Anlagen des Hamburger
Hafens siehe Tabelle 40, Seite 143.

Naturverhältnisse

6. Die Wasserstände der Elbe im Abflußjahr 1957¹⁾²⁾

(Die Höhen sind bezogen auf Pegelnul = NN [Normalnull] — 5,00 m)

Monate Jahre	Tidehochwasserstände				Tideniedrigwasserstände				Mittlere Wasserstände			
	Hamburg		Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven	
	HThw m	NThw m	HThw m	NThw m	HTnw m	NTnw m	HTnw m	NTnw m	MThw m	MTnw m	MThw m	MTnw m
November 1956	8,48	5,70	8,17	6,00	6,52	3,37	5,51	2,49	6,81	4,37	6,45	3,61
Dezember	8,03	5,28	7,65	5,45	5,77	3,13	5,04	2,49	6,79	4,40	6,35	3,54
Januar 1957	7,81	5,20	7,44	4,61	5,76	3,56	5,42	2,74	6,86	4,43	6,45	3,62
Februar	7,83	5,17	7,74	4,61	6,10	3,92	5,65	3,04	6,88	4,47	6,46	3,57
März	7,66	5,04	7,18	4,08	5,25	3,42	5,03	2,79	6,76	4,34	6,34	3,37
April	7,53	4,73	7,11	3,83	5,86	3,73	5,57	3,00	6,70	4,23	6,29	3,30
Mai	7,75	5,11	7,22	4,05	5,68	3,60	5,46	2,96	6,62	4,15	6,31	3,33
Juni	7,09	4,58	6,74	4,02	6,13	3,92	5,80	3,04	6,64	4,20	6,36	3,44
Juli	7,40	4,69	7,00	3,95	6,27	3,91	6,03	3,09	6,70	4,24	6,43	3,47
August	7,94	5,05	7,56	4,61	6,40	4,04	5,97	3,14	6,91	4,42	6,50	3,60
September	7,83	5,21	7,53	4,66	6,24	3,88	5,82	3,07	6,95	4,47	6,59	3,75
Oktober	7,72	5,45	7,28	4,98	6,51	4,10	6,00	3,10	6,96	4,49	6,55	3,74
1 9 5 7 ¹⁾	8,48	5,25	8,17	5,03	6,52	3,13	6,00	2,49	6,80	4,35	6,42	3,53
1 9 5 6 ¹⁾	8,69	4,86	8,52	4,75	7,02	2,74	6,58	1,77	6,79	4,35	6,42	3,52

- 1) Das Abflußjahr umfaßt den Zeitraum vom 1. November bis zum 31. Oktober des folgenden Kalenderjahres und wird mit der Jahreszahl des Kalenderjahres bezeichnet, dem die Monate Januar bis Oktober angehören.
2) HThw = Höchstes Tidehochwasser, NThw = Niedrigstes Tidehochwasser, HTnw = Höchstes Tideniedrigwasser, NTnw = Niedrigstes Tideniedrigwasser, MThw = Mittleres Tidehochwasser, MTnw = Mittleres Tideniedrigwasser.
Quellen: Strom- und Hafenbau Hamburg, Wasser- und Schiffsamt Cuxhaven

7. Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes - Seewetteramt Hamburg -

a) Jahresergebnisse 1954 bis 1957

Art der Angaben	1957	Dagegen		
		1956	1955	1954
Mittlerer Luftdruck in mm, berechnet auf 0° C, Normalschwere und Meeresspiegel	758,6	762,2	760,9	760,3
Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden	9,7	8,1	8,6	8,3
Niederschläge Höhe in mm	861,6	736,0	779,0	978,4
Zahl der Tage $\geq 0,1$ mm	207	206	211	220
Mittlere Windstärke nach Beaufort	3,4	3,4	3,1	3,3
Sturmtage	1	7	3	14
Mittlere relative Feuchtigkeit in vH	74,3	76,5	78,7	78,1
Mittlere Bewölkung	6,7	6,6	6,4	6,8
Sonnenschein in Stunden	1 613	1 565	1 617	1 375,0
vH der höchstmöglichen Sonnenscheindauer	35,9	34,8	36,0	30,6
Tage ohne Sonnenschein	100	89	73	81

Noch: 7. Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes - Seewetteramt Hamburg -

b) Monatsergebnisse 1956 und 1957

Art der Angaben		Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Luftdruck in mm, reduziert auf 0° C Normalschwere und Meeresspiegel 1)	höchster	1956	774,4	777,4	775,2	768,7	771,1	763,6	766,6	770,1	771,7	778,0	778,6	775,5
		1957	772,8	776,2	775,3	771,3	771,4	773,8	766,6	767,3	764,1	768,6	775,9	772,8
	mittlerer	1956	758,6	767,0	763,5	759,0	764,6	761,5	760,1	757,2	762,9	764,0	763,7	764,7
		1957	761,8	752,9	758,6	762,3	760,2	759,7	756,8	756,3	755,6	759,6	762,0	757,1
	niedrigster	1956	742,4	753,7	746,3	752,2	755,7	753,0	750,9	735,6	751,7	749,8	739,7	752,2
		1957	747,8	729,5	743,8	746,6	753,5	751,3	749,0	744,0	735,4	746,0	744,7	727,2
Lufttemperatur in Celsiusgraden 1)	höchste	1956	6,7	3,2	17,2	18,1	30,2	24,4	28,4	21,0	25,4	18,6	10,7	13,2
		1957	11,0	12,5	18,0	22,6	23,7	31,4	34,6	26,0	23,8	16,8	14,7	10,9
	mittlere	1956	1,2	- 6,5	3,9	5,5	13,7	14,3	17,9	14,3	14,8	9,6	4,2	3,8
		1957	2,8	4,6	6,3	8,2	10,8	17,2	18,4	16,3	12,4	10,7	6,0	2,1
	niedrigste	1956	-10,9	-13,6	- 1,0	2,0	7,8	7,7	11,0	7,6	7,5	- 0,2	- 4,9	- 6,5
		1957	- 9,7	- 0,7	- 2,7	- 3,2	0,5	7,0	10,5	10,1	4,1	5,5	- 2,1	-13,5
Niederschläge	Höhe in mm	1956	79,0	29,0	54,0	34,0	31,0	81,0	79,0	108,0	48,0	57,0	67,0	69,0
		1957	55,4	81,4	71,0	81,0	46,8	63,5	87,0	73,9	147,6	47,0	41,0	66,0
	Zahl der Tage ≥ 0,1 mm	1956	21	15	11	13	14	21	15	25	13	21	18	19
		1957	18	18	15	6	17	14	17	22	23	17	18	22
	Nord	1956	6,5	48,3	16,1	30,0	6,5	16,6	3,2	6,6	-	12,9	3,4	6,5
		1957	12,9	3,6	12,9	13,4	6,5	6,7	12,9	-	10,0	-	13,3	-
Häufigkeit der beobachteten Wind- richtungen in vH 2)	Nordost	1956	3,2	13,8	9,7	23,4	3,2	-	22,6	3,2	3,3	3,2	3,3	9,7
		1957	3,2	-	-	26,7	12,9	10,0	-	-	-	-	10,0	6,5
	Ost	1956	12,9	13,8	35,5	3,3	-	3,3	-	3,2	6,7	6,5	13,3	6,5
		1957	3,2	3,6	12,9	3,3	12,9	-	6,5	-	-	-	6,7	-
	Südost	1956	22,6	6,9	12,9	6,7	22,6	6,7	19,4	3,2	43,3	12,9	23,3	19,3
		1957	16,1	14,3	29,0	6,7	9,7	10,0	12,9	12,9	3,3	3,2	30,0	25,8
	Süd	1956	12,9	-	-	-	-	10,0	3,2	9,7	-	-	-	3,2
		1957	3,3	-	3,2	-	-	6,7	3,2	-	3,3	16,1	6,7	-
	Südwest	1956	16,1	13,8	3,2	3,3	9,7	16,7	12,9	45,1	20,0	35,5	16,7	29,0
		1957	41,9	53,6	29,0	10,0	12,9	23,3	32,3	54,8	36,6	48,4	16,7	35,5
	West	1956	19,3	3,4	19,4	23,3	29,0	30,0	22,6	16,1	6,7	22,6	6,7	16,1
		1957	9,7	17,9	12,9	13,3	16,1	16,7	16,1	6,5	23,3	16,1	6,7	22,6
	Nordwest	1956	6,5	-	3,2	10,0	29,0	16,7	16,1	12,9	20,0	3,2	30,0	9,7
		1957	9,7	7,1	-	23,3	25,8	23,3	16,1	25,8	20,0	12,9	10,0	9,7
	Stille	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	3,3	-
		1957	-	-	-	3,3	3,2	3,3	-	-	3,3	3,3	-	-
Mittlere Windstärke nach Beaufort 1)		1956	4,0	3,0	4,0	3,0	3,0	3,0	3,0	4,0	3,0	3,0	4,0	4,0
		1957	4,0	3,4	3,7	3,0	3,0	3,0	3,0	3,5	3,4	3,3	3,7	3,7
Sturmtage 3)		1956	4	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-
		1957	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Mittlere relative Luftfeuchtigkeit in vH 1)		1956	84	80	72	73	64	72	71	76	75	82	84	86
		1957	86	84	76	69	65	65	70	76	79	83	81	87
Mittlere Bewölkung 1)4)		1956	7,0	6,2	6,0	7,0	5,5	8,0	6,0	7,0	5,0	7,0	7,0	8,0
		1957	8,0	8,0	6,4	3,0	5,7	4,9	6,5	7,1	7,2	7,4	8,2	8,0
Sonnenscheindauer in Stunden		1956	59	77	146	132	247	136	233	158	189	105	62	21
		1957	47	38	110	218	245	295	208	145	138	79	49	40
vH der höchstmöglichen Sonnenscheindauer		1956	23,3	26,8	39,5	31,3	49,9	26,7	45,8	34,7	49,9	32,2	24,0	8,9
		1957	18,6	13,7	29,7	51,7	49,5	58,0	40,9	31,9	36,4	24,2	19,0	17,0
Tage ohne Sonnenschein		1956	14	12	5	7	3	3	1	4	2	9	12	17
		1957	20	14	10	1	4	-	1	1	5	12	14	18
Eistage 5)		1956	5	24	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
		1957	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Frosttage 6)		1956	15	27	11	4	-	-	-	-	-	1	8	10
		1957	12	5	5	4	-	-	-	-	-	-	4	11

1) Die Mittelwerte des Luftdrucks, der Temperatur, der relativen Luftfeuchtigkeit, der Windstärke und der Bewölkung sind auf Grund von drei täglichen Terminbeobachtungen des Klimadienstes berechnet, die in Hamburg um 7.20 Uhr, 14.20 Uhr und 21.20 Uhr stattfinden.

2) Die Windrichtung wird nach der im Klimadienst üblichen 32-teiligen Skala beobachtet. Windrichtungen, die von den Hauptwindrichtungen (NO = 4, O = 8, SO = 12, S = 16, SW = 20, W = 24, NW = 28, N = 32) abweichen, sind anteilmäßig den Hauptwindrichtungen zugeordnet worden.

3) Sturmtage = Tage mit Windstärke 8 und mehr.

4) Die mittlere Bewölkung gibt an, zu wieviel Zehnteln der Himmel im Durchschnitt der Beobachtungen mit Wolken bedeckt war (0 = wolkenlos, 5 = halb bedeckt, 10 = ganz bedeckt).

5) Eistage = Tage, an denen die höchste und die niedrigste Temperatur unter 0° C liegt.

6) Frosttage = Tage, an denen die niedrigste Temperatur unter 0° C liegt.

B Bevölkerungsstand¹⁾

8. Die Einwohnerzahlen²⁾ der Freien und Hansestadt Hamburg seit dem Jahre 1900
(im jeweiligen Gebietsumfang)

Jahre	Einwohner	Jahre	Einwohner	Jahre	Einwohner
1900	768 349	1919	1 050 380	1938	1 686 750
1901	788 652	1920	1 091 074	1939	1 712 011
1902	803 098	1921	.	1940	1 703 096
1903	819 891	1922	1 137 227	1941	1 701 549
1904	842 548	1923	1 143 744	1942	1 697 130
1905	874 878	1924	1 147 135	1943	1 087 434
1906	898 575	1925	1 161 213	1944	1 071 221
1907	930 388	1926	1 177 675	1945	1 369 639
1908	951 435	1927	1 195 914	1946	1 375 000
1909	977 041	1928	1 214 214	1947	1 425 300
1910	1 014 664	1929	1 230 472	1948	1 473 200
1911	1 039 133	1930	1 236 416	1949	1 521 300
1912	1 075 830	1931	1 232 410	1950	1 583 466
1913	1 103 152	1932	1 225 051	1951	1 614 329
1914	1 025 107	1933	1 217 707	1952	1 637 241
1915	949 007	1934	1 202 744	1953	1 672 877
1916	947 542	1935	1 195 541	1954	1 702 168
1917	915 059	1936 ³⁾	1 192 862	1955	1 731 541
1918	.	1937 ³⁾	1 676 091	1956	1 760 098
				1957	1 786 775

1) Angaben über die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 13. September 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg“ Jg.1952, Seite 21-44, Jg. 1953/54, Seite 9-16; ferner „Statistik des Hamburgischen Staates“, Band 36 (Volkszählung), Band 37 (Berufszählung).- 2) 1900 - 1924 = ortsanwesende Bevölkerung, 1925 - 1942 = Wohnbevölkerung nach der Fortschreibung am Jahresende, 1943 - 1945 = Bevölkerung nach der Zahl der ausgegebenen Lebensmittelkarten. Ab 1946 Wohnbevölkerung nach der Fort- bzw. Rückschreibung am Jahresende (Ausgangsbasis Ergebnis der Wohnungszählung vom 25.9.1956). 1918 und 1921 haben keine Zählungen stattgefunden.- 3) Ab 1937 Groß-Hamburg.
(s. auch „Statistisches Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg“, Jg. 1953/54, S.6, Tabelle 1 „Die Einwohnerzahlen der Freien und Hansestadt Hamburg seit dem Jahre 1200“).

9. Die Bevölkerungsentwicklung seit 1950 sowie Zahl und Anteil der Vertriebenen, Zugewanderten und Ausländer

Jahre	Einwohner		Frauen auf 100 Männer	Be- völkerung, ¹⁾ insgesamt	Von der Bevölkerung waren				
	männlich	weiblich			Vertriebene ²⁾		Zugewanderte ³⁾		Ausländer und Staatenlose
					Zahl	vH	Zahl	vH	
1950	736 057	847 409	115,1	1 583 466	115 605	7,3	68 031	4,3	22 483
1951	746 963	867 366	116,1	1 614 329	137 677	8,5	80 531	5,0	24 228
1952	754 388	882 853	117,0	1 637 241	149 699	9,1	88 174	5,4	22 893
1953	769 792	903 085	117,3	1 672 877	162 694	9,7	104 569	6,3	20 639
1954	782 664	919 504	117,5	1 702 168	175 809	10,3	116 072	6,8	19 684
1955	796 224	935 317	117,5	1 731 541	187 610	10,8	128 001	7,4	20 866
1956	810 138	949 960	117,3	1 760 098	224 949	12,8	.	.	20 619
1957	822 868	963 907	117,1	1 786 775	237 455	13,3	.	.	22 201

1) Wohnbevölkerung nach der Fort- bzw. Rückschreibung am Jahresende (Ausgangsbasis Ergebnis der Wohnungszählung vom 25.9.1956).- 2) Vertriebene sind Deutsche, die am 1.9.1939 in den unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937) oder im Ausland gewohnt haben, einschließlich ihrer nach 1939 geborenen Kinder.- 3) Zugewanderte sind Deutsche, die am 1.9.1939 im Sowjetsektor von Berlin oder in der sowjetischen Besatzungszone gewohnt haben, einschließlich ihrer nach 1939 geborenen Kinder.

10. Die Bevölkerung in Hamburg und den übrigen Großstädten des Bundesgebietes 1939, 1950 und 1957

Großstädte	Bevölkerung am			Großstädte	Bevölkerung am		
	17.5.1939 (VZ.)	13.9.1950 (VZ.)	31.12.1957 (Fort- schreibung)		17.5.1939 (VZ.)	13.9.1950 (VZ.)	31.12.1957 (Fort- schreibung)
Hamburg	1 711 877	1 605 606	1 786 775	Karlsruhe	190 081	198 840	228 157
Aachen	162 164	129 811	157 474	Kassel	216 141	162 132	196 060
Augsburg	185 374	185 183	202 519	Kiel	273 735	254 449	260 868
Berlin				Köln	772 221	594 941	739 860
und zwar				Krefeld	170 968	171 875	201 469
Groß-Berlin	4 338 756	3 354 052	2 228 500	Ludwigshafen a. Rhein	144 425	123 869	153 169
Berlin (West)	.	2 146 952	.	Lübeck	154 811	238 276	230 061
Sowjetsektor von Berlin	.	1 207 100	.	Mainz	158 533	88 369	123 048
Bielefeld	129 466	153 613	174 312	Mannheim	284 957	245 634	294 238
Bochum	305 485	289 804	355 384	Mönchen-Gladbach	128 418	124 879	149 494
Bonn	100 788	115 394	138 361	Mülheim/Ruhr	137 540	149 589	175 703
Bottrop	83 385	93 268	107 800	München	829 318	831 937	1 001 825
Braunschweig	196 068	223 760	243 165	Münster (Westf.)	141 059	118 496	164 228
Bremen, Stadtkreis	424 137	444 549	529 479	Nürnberg	423 383	362 459	434 398
Bremerhaven	112 831	114 070	134 619	Oberhausen	191 842	202 808	250 991
Darmstadt	115 196	94 788	128 720	Offenbach a. M.	85 140	89 030	107 478
Dortmund	542 261	507 349	625 205	Oldenburg i. O.	78 967	122 809	119 204
Düsseldorf	541 410	500 516	676 013	Osnabrück	99 070	109 538	131 688
Duisburg	434 646	410 783	491 328	Recklinghausen	86 313	104 791	127 000
Essen	666 743	605 411	715 367	Regensburg	95 631	117 291	120 891
Frankfurt am Main	553 464	532 037	639 288	Remscheid	103 915	103 276	120 600
Freiburg/Baden	110 110	109 717	132 918	Saarbrücken	133 345	111 450 ¹⁾	126 615
Gelsenkirchen	317 568	315 460	385 328	Salzgitter	45 598	100 667	103 786
Hagen	151 760	146 401	184 363	Solingen	140 466	147 845	164 372
Hannover	470 950	444 296	554 935	Stuttgart	458 429	497 677	614 763
Heidelberg	86 467	116 488	125 361	Wanne-Eickel	86 680	86 537	105 929
Herne	94 649	111 591	116 204	Wiesbaden	170 354	220 741	249 856
				Würzburg	107 515	78 443	107 811
				Wuppertal	401 672	363 224	411 231

Quellen: Vergleichende Städtestatistik, Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes

1) VZ. 14.11.1951

11. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht am 1. Januar 1958

Altersgruppen	Wohnbevölkerung am 1.1.1958						Auf 100 männliche kamen weibliche Personen
	männlich	vH	weiblich	vH	zusammen	vH	
unter 1 Jahr	10 616	1,3	10 031	1,0	20 647	1,1	94,5
1 bis " 3 Jahre	18 653	2,3	17 750	1,8	36 403	2,0	95,2
3 " " 5 "	17 406	2,1	16 746	1,7	34 152	1,9	96,2
5 " " 6 "	8 672	1,1	8 377	0,9	17 049	0,9	96,6
6 " " 10 "	38 560	4,7	37 212	3,9	75 772	4,2	96,5
10 " " 14 "	41 592	5,0	40 824	4,2	82 416	4,6	98,2
14 " " 15 "	12 778	1,6	12 393	1,3	25 171	1,4	97,0
15 " " 16 "	12 246	1,5	12 075	1,3	24 321	1,4	98,6
16 " " 18 "	29 358	3,6	29 408	3,1	58 766	3,3	100,2
18 " " 20 "	29 262	3,5	31 055	3,2	60 317	3,4	106,1
20 " " 21 "	14 985	1,8	14 746	1,5	29 731	1,7	98,4
21 " " 25 "	55 736	6,8	55 186	5,7	110 922	6,2	99,0
25 " " 30 "	57 652	7,0	58 858	6,1	116 510	6,5	102,1
30 " " 35 "	51 844	6,3	65 368	6,8	117 212	6,6	126,1
35 " " 40 "	49 220	6,0	66 568	6,9	115 788	6,5	135,2
40 " " 45 "	45 000	5,5	58 568	6,1	103 568	5,8	130,2
45 " " 50 "	63 127	7,7	79 593	8,3	142 720	8,0	126,1
50 " " 55 "	66 685	8,1	77 545	8,0	144 230	8,1	116,3
55 " " 60 "	59 856	7,3	72 091	7,5	131 947	7,4	120,4
60 " " 65 "	44 852	5,4	66 178	6,9	111 030	6,2	147,5
65 " " 70 "	36 871	4,5	52 673	5,5	89 544	5,0	142,9
70 " " 75 "	28 098	3,4	37 699	3,9	65 797	3,7	134,2
75 " " 80 "	18 327	2,2	25 088	2,6	43 415	2,4	136,9
80 " " 85 "	8 477	1,0	12 687	1,3	21 164	1,2	149,7
85 " " 90 "	2 568	0,3	4 278	0,4	6 846	0,4	166,6
90 Jahre und darüber	427	0,0	910	0,1	1 337	0,1	213,1
Insgesamt	822 868	100	963 907	100	1 786 775	100	117,1

12. Das Durchschnittsalter der Bevölkerung
1910, 1925, 1933, 1939, 1946, 1950 und 1957

Jahre 1)	Durchschnittsalter in Jahren	
	männlich	weiblich
1910	28,0	29,3
1925	32,4	33,2
1933	34,7	35,7
1939	35,4	36,7
1946	36,9	37,9
1950	37,0	38,6
1957	37,2	40,0

1) 1957 nach der Fortschreibung am Jahresende, übrige Jahre nach den Ergebnissen der Volkszählungen.

13. Die Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht am 1. Januar 1958

Altersjahre von ... bis unter	Zahl der Personen			Altersjahre von ... bis unter	Zahl der Personen		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
0 - 1	10 616	10 031	20 647	47 - 48	12 444	16 047	28 491
1 - 2	9 529	9 063	18 592	48 - 49	13 166	16 553	29 719
2 - 3	9 124	8 687	17 811	49 - 50	13 464	16 515	29 979
3 - 4	8 895	8 479	17 374	50 - 51	13 433	15 880	29 313
4 - 5	8 511	8 267	16 778	51 - 52	13 225	16 151	29 376
5 - 6	8 672	8 377	17 049	52 - 53	13 314	15 538	28 852
6 - 7	9 268	8 825	18 093	53 - 54	13 665	15 251	28 916
7 - 8	9 206	8 975	18 181	54 - 55	13 048	14 725	27 773
8 - 9	9 743	9 382	19 125	55 - 56	13 382	15 079	28 461
9 - 10	10 343	10 030	20 373	56 - 57	12 637	14 542	27 179
10 - 11	10 145	9 818	19 963	57 - 58	12 219	14 268	26 487
11 - 12	10 215	9 996	20 211	58 - 59	11 051	13 920	24 971
12 - 13	9 103	9 098	18 201	59 - 60	10 567	14 282	24 849
13 - 14	12 129	11 912	24 041	60 - 61	9 757	13 888	23 645
14 - 15	12 778	12 393	25 171	61 - 62	9 686	13 872	23 558
15 - 16	12 246	12 075	24 321	62 - 63	8 610	13 126	21 736
16 - 17	14 339	14 094	28 433	63 - 64	8 515	12 851	21 366
17 - 18	15 019	15 314	30 333	64 - 65	8 284	12 441	20 725
18 - 19	14 605	15 602	30 207	65 - 66	7 690	11 473	19 163
19 - 20	14 657	15 453	30 110	66 - 67	7 502	10 785	18 287
20 - 21	14 985	14 746	29 731	67 - 68	7 431	10 844	18 275
21 - 22	15 275	15 262	30 537	68 - 69	7 367	10 159	17 526
22 - 23	15 762	15 461	31 223	69 - 70	6 881	9 412	16 293
23 - 24	13 960	13 886	27 846	70 - 71	6 451	8 513	14 964
24 - 25	10 739	10 577	21 316	71 - 72	5 974	7 996	13 970
25 - 26	10 572	10 668	21 240	72 - 73	5 658	7 661	13 319
26 - 27	10 866	11 198	22 064	73 - 74	5 223	7 133	12 356
27 - 28	11 806	12 236	24 042	74 - 75	4 792	6 396	11 188
28 - 29	12 100	12 036	24 136	75 - 76	4 485	6 037	10 522
29 - 30	12 308	12 720	25 028	76 - 77	4 018	5 380	9 398
30 - 31	11 068	12 050	23 118	77 - 78	3 666	5 081	8 747
31 - 32	10 465	12 753	23 218	78 - 79	3 319	4 503	7 822
32 - 33	10 958	13 900	24 858	79 - 80	2 839	4 087	6 926
33 - 34	9 592	13 433	23 025	80 - 81	2 340	3 553	5 893
34 - 35	9 761	13 232	22 993	81 - 82	2 081	3 008	5 089
35 - 36	10 451	14 155	24 606	82 - 83	1 702	2 514	4 216
36 - 37	11 509	15 297	26 806	83 - 84	1 341	1 986	3 327
37 - 38	12 087	16 645	28 732	84 - 85	1 013	1 626	2 639
38 - 39	9 082	12 465	21 547	85 - 86	864	1 406	2 270
39 - 40	6 091	8 006	14 097	86 - 87	599	928	1 527
40 - 41	5 835	7 632	13 467	87 - 88	500	846	1 346
41 - 42	6 613	8 916	15 529	88 - 89	343	636	979
42 - 43	9 027	11 952	20 979	89 - 90	262	462	724
43 - 44	11 484	15 080	26 564	90 und älter	427	910	1 337
44 - 45	12 041	14 988	27 029				
45 - 46	12 211	15 554	27 765				
46 - 47	11 842	14 924	26 766				
				Z u s a m m e n	822 868	963 907	1 786 775

14. Die Wohnbevölkerung in den Bezirken nach Altersgruppen und Geschlecht am 25. September 1956
(Wohnungszählung)

Grundzahlen

Altersgruppen von....bis unter Jahre	Hamburg insgesamt	davon Bezirke						
		Hmb.-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hmb.-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
a) männlich								
0 - 6	53 221	8 338	7 911	7 043	12 041	8 458	2 757	6 673
6 - 15	97 973	15 040	15 011	13 517	22 842	14 908	5 031	11 624
15 - 18	43 028	6 522	6 520	6 030	10 036	6 731	2 263	4 926
18 - 21	40 213	6 255	6 117	5 698	9 032	6 332	2 037	4 742
21 - 25	42 078	7 028	6 317	6 109	9 192	6 387	2 133	4 912
25 - 30	52 862	8 598	7 682	7 825	12 049	7 735	2 604	6 369
30 - 35	49 666	7 973	7 059	7 152	12 063	7 317	2 220	5 882
35 - 40	42 634	6 703	6 126	6 147	10 644	6 468	1 820	4 726
40 - 45	52 524	8 495	8 105	7 615	12 767	7 502	2 264	5 776
45 - 50	65 092	10 918	9 932	9 798	15 487	8 994	2 953	7 010
50 - 55	68 103	11 839	10 502	10 050	15 751	9 571	2 956	7 434
55 - 60	57 533	9 601	9 209	8 379	13 652	8 130	2 493	6 069
60 - 65	44 881	7 175	7 141	6 861	10 725	6 648	1 850	4 481
65 - 70	38 259	5 731	6 323	5 955	9 214	5 718	1 530	3 788
70 - 75	28 315	4 232	4 543	4 733	6 563	4 335	1 194	2 715
75 - 80	17 893	2 455	2 844	3 030	4 042	2 901	754	1 867
80 und älter	11 569	1 531	1 934	1 752	2 476	1 905	545	1 426
Zusammen	805 844	128 434	123 276	117 694	188 576	120 040	37 404	90 420
b) weiblich								
0 - 6	50 315	7 859	7 537	6 656	11 332	8 131	2 654	6 146
6 - 15	93 814	14 296	14 501	13 058	21 852	14 394	4 794	10 919
15 - 18	42 770	6 553	6 492	6 059	10 346	6 398	2 122	4 800
18 - 21	41 079	6 078	6 547	6 045	9 856	6 108	1 990	4 455
21 - 25	44 659	6 986	6 954	6 815	10 544	6 475	2 044	4 841
25 - 30	58 448	9 307	8 401	8 537	14 362	8 731	2 534	6 576
30 - 35	67 366	10 341	9 804	10 039	17 319	9 774	2 877	7 212
35 - 40	58 078	8 969	8 763	8 778	14 735	8 384	2 413	6 036
40 - 45	67 924	10 775	10 413	10 214	16 909	9 477	3 051	7 085
45 - 50	80 003	12 849	12 510	12 481	19 586	10 963	3 355	8 259
50 - 55	76 864	12 366	12 118	11 785	19 089	10 745	3 069	7 692
55 - 60	71 566	11 276	11 513	11 295	17 981	9 914	2 826	6 761
60 - 65	64 501	9 689	10 331	10 490	16 734	8 995	2 450	5 812
65 - 70	50 220	7 007	8 116	8 516	12 860	7 184	2 006	4 531
70 - 75	36 213	4 990	5 925	6 224	9 093	5 231	1 487	3 263
75 - 80	24 051	3 134	3 850	4 148	6 003	3 534	984	2 398
80 und älter	17 574	2 156	2 858	2 740	4 308	2 759	798	1 955
Zusammen	945 445	144 631	146 633	143 880	232 909	137 197	41 454	98 741
c) zusammen								
0 - 6	103 536	16 197	15 448	13 699	23 373	16 589	5 411	12 819
6 - 15	191 787	29 336	29 512	26 575	44 694	29 302	9 825	22 543
15 - 18	85 798	13 075	13 012	12 089	20 382	13 129	4 385	9 726
18 - 21	81 292	12 333	12 664	11 743	18 888	12 440	4 027	9 197
21 - 25	86 737	14 014	13 271	12 924	19 736	12 862	4 177	9 753
25 - 30	111 310	17 905	16 083	16 362	26 411	16 466	5 138	12 945
30 - 35	117 032	18 314	16 863	17 191	29 382	17 091	5 097	13 094
35 - 40	100 712	15 672	14 889	14 925	25 379	14 852	4 233	10 762
40 - 45	120 448	19 270	18 518	17 829	29 676	16 979	5 315	12 861
45 - 50	145 095	23 767	22 442	22 279	35 073	19 957	6 308	15 269
50 - 55	144 967	24 205	22 620	21 835	34 840	20 316	6 025	15 126
55 - 60	129 099	20 877	20 722	19 674	31 633	18 044	5 319	12 830
60 - 65	109 382	16 864	17 472	17 351	27 459	15 643	4 300	10 293
65 - 70	88 479	12 738	14 439	14 471	22 074	12 902	3 536	8 319
70 - 75	64 528	9 222	10 468	10 957	15 656	9 566	2 681	5 978
75 - 80	41 944	5 589	6 694	7 178	10 045	6 435	1 738	4 265
80 und älter	29 143	3 687	4 792	4 492	6 784	4 664	1 343	3 381
I n s g e s a m t ¹⁾	1 751 289	273 065	269 909	261 574	421 485	257 237	78 858	189 161

1) ohne Schiffsbevölkerung (etwa 3 400 Personen).

Noch: 14. Die Wohnbevölkerung in den Bezirken nach Altersgruppen und Geschlecht
am 25. September 1956 (Wohnungszählung)

Verhältniszahlen

Altersgruppen von....bis unter Jahre	Hamburg insgesamt	davon Bezirke						
		Hmb.-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hmb.-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
a) männlich								
0 - 6	6,6	6,5	6,4	6,0	6,4	7,0	7,4	7,4
6 - 15	12,2	11,7	12,2	11,5	12,1	12,4	13,5	12,9
15 - 18	5,3	5,1	5,3	5,1	5,3	5,6	6,0	5,4
18 - 21	5,0	4,9	5,0	4,9	4,8	5,3	5,4	5,2
21 - 25	5,2	5,5	5,1	5,2	4,9	5,3	5,7	5,4
25 - 30	6,6	6,7	6,2	6,6	6,4	6,5	7,0	7,0
30 - 35	6,2	6,2	5,7	6,1	6,4	6,1	5,9	6,5
35 - 40	5,3	5,2	5,0	5,2	5,6	5,4	4,9	5,2
40 - 45	6,5	6,6	6,6	6,5	6,8	6,2	6,0	6,4
45 - 50	8,1	8,5	8,0	8,3	8,2	7,5	7,9	7,8
50 - 55	8,5	9,2	8,5	8,5	8,4	8,0	7,9	8,2
55 - 60	7,1	7,5	7,5	7,1	7,2	6,8	6,7	6,7
60 - 65	5,6	5,6	5,8	5,8	5,7	5,5	4,9	5,0
65 - 70	4,7	4,4	5,1	5,1	4,9	4,8	4,1	4,2
70 - 75	3,5	3,3	3,7	4,0	3,5	3,6	3,2	3,0
75 - 80	2,2	1,9	2,3	2,6	2,1	2,4	2,0	2,1
80 und älter	1,4	1,2	1,6	1,5	1,3	1,6	1,5	1,6
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100
b) weiblich								
0 - 6	5,3	5,4	5,1	4,6	4,9	5,9	6,4	6,2
6 - 15	9,9	9,9	9,9	9,1	9,4	10,5	11,6	11,1
15 - 18	4,5	4,5	4,4	4,2	4,5	4,7	5,1	4,9
18 - 21	4,3	4,2	4,5	4,2	4,2	4,5	4,8	4,5
21 - 25	4,7	4,8	4,7	4,7	4,5	4,7	4,9	4,9
25 - 30	6,2	6,4	5,7	5,9	6,2	6,4	6,1	6,6
30 - 35	7,1	7,1	6,7	7,0	7,4	7,1	7,0	7,3
35 - 40	6,2	6,2	6,0	6,1	6,3	6,1	5,8	6,1
40 - 45	7,2	7,5	7,1	7,1	7,3	6,9	7,4	7,2
45 - 50	8,5	8,9	8,5	8,7	8,4	8,0	8,1	8,4
50 - 55	8,1	8,6	8,3	8,2	8,2	7,8	7,4	7,8
55 - 60	7,6	7,8	7,9	7,9	7,7	7,2	6,8	6,8
60 - 65	6,8	6,7	7,1	7,3	7,2	6,6	5,9	5,9
65 - 70	5,4	4,8	5,5	5,9	5,5	5,2	4,8	4,6
70 - 75	3,8	3,5	4,0	4,3	3,9	3,8	3,6	3,3
75 - 80	2,5	2,2	2,6	2,9	2,6	2,6	2,4	2,4
80 und älter	1,9	1,5	2,0	1,9	1,8	2,0	1,9	2,0
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100
c) zusammen								
0 - 6	5,9	5,9	5,7	5,2	5,5	6,4	6,9	6,8
6 - 15	11,0	10,7	10,9	10,2	10,6	11,4	12,5	11,9
15 - 18	4,9	4,8	4,8	4,6	4,8	5,1	5,6	5,1
18 - 21	4,6	4,5	4,7	4,5	4,5	4,8	5,1	4,9
21 - 25	5,0	5,1	4,9	5,0	4,7	5,0	5,3	5,2
25 - 30	6,3	6,6	6,0	6,3	6,3	6,4	6,5	6,8
30 - 35	6,7	6,7	6,2	6,6	7,0	6,7	6,5	6,9
35 - 40	5,7	5,7	5,5	5,7	6,0	5,8	5,4	5,7
40 - 45	6,9	7,1	6,9	6,8	7,1	6,6	6,7	6,8
45 - 50	8,3	8,7	8,3	8,5	8,3	7,8	8,0	8,1
50 - 55	8,3	8,9	8,4	8,3	8,3	7,9	7,6	8,0
55 - 60	7,4	7,6	7,7	7,5	7,5	7,0	6,7	6,8
60 - 65	6,2	6,2	6,5	6,6	6,5	6,1	5,4	5,4
65 - 70	5,0	4,7	5,3	5,5	5,2	5,0	4,5	4,4
70 - 75	3,7	3,4	3,9	4,2	3,7	3,7	3,4	3,2
75 - 80	2,4	2,0	2,5	2,8	2,4	2,5	2,2	2,2
80 und älter	1,7	1,4	1,8	1,7	1,6	1,8	1,7	1,8
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

15. Die Ausländer nach der Staatsangehörigkeit
am 17. Mai 1939 und am 1. Januar 1958

Staats- angehörigkeit	Zahl der Ausländer am			
	17.5.1939 ¹⁾		1.1.1958 ²⁾	
	Personen	vH	Personen	vH
Argentinien	58	0,35	90	0,40
Belgien	159	0,96	248	1,12
Brasilien	-	-	144	0,65
Bulgarien	26	0,16	65	0,29
Chile	-	-	86	0,39
China	132	0,80	159	0,72
Dänemark	1 427	8,61	993	4,47
Estland	120	0,72	95	0,43
Finnland	43	0,26	126	0,57
Frankreich	123	0,74	406	1,83
Griechenland	179	1,08	431	1,94
Großbritannien	457	2,76	1 489	6,71
Indien	-	-	68	0,31
Iran	126	0,76	861	3,88
Island	-	-	46	0,21
Israel	-	-	235	1,06
Italien	647	3,90	999	4,50
Japan	70	0,42	143	0,64
Jugoslawien	235	1,42	749	3,37
Kolumbien	16	0,10	59	0,27
Lettland	151	0,91	805	3,62
Litauen	37	0,22	99	0,44
Luxemburg	59	0,36	33	0,15
Mexiko	28	0,17	44	0,20
Niederlande	1 103	6,66	1 479	6,66
Norwegen	355	2,14	348	1,57
Österreich	-	-	2 422	10,91
Peru	35	0,21	57	0,26
Polen	1 387	8,37	2 461	11,08
Portugal	38	0,23	64	0,29
Rumänien	113	0,68	132	0,59
Rußland	68	0,41	302	1,36
Schweden	684	4,13	520	2,34
Schweiz	900	5,43	688	3,10
Spanien	126	0,76	408	1,84
Tschechoslowakei	1 686	10,17	390	1,76
Türkei	74	0,45	232	1,04
Ungarn	497	3,00	719	3,24
USA	455	2,75	780	3,51
Venezuela	53	0,32	48	0,22
Übrige Staaten	2 193	13,23	435	1,95
Staatenlose	2 711	16,36	2 243	10,11
Z u s a m m e n	16 571	100	22 201	100

1) Nach den Ergebnissen der Volkszählung.

2) Nach den Angaben der Polizeibehörde Hamburg.

16. Die Wohnbevölkerung in den Bezirken und Ortsämtern
nach den Volkszählungen 1939 und 1950 sowie
am 1. Januar 1958 nach der Fortschreibung

Bezirke Ortsämter (OA.)	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung		Wohnbevölkerung nach der Fortschreibung
	am	am	
	17.5.1939	13.9.1950	am 1.1.1958
Bezirk Hamburg-Mitte	435 807	242 181	284 025
davon:			
Kerngebiet	333 411	138 042	157 638
OA. Billstedt	38 589	63 586	84 241
OA. Veddel-Rothenburgsort	57 176	21 460	21 698
OA. Finkenwerder	6 631	19 093	20 448
Bezirk Altona	220 298	272 652	270 206
davon:			
Kerngebiet	180 048	194 312	187 288
OA. Blankenese	40 250	78 340	82 918
Bezirk Eimsbüttel	244 535	251 993	261 989
davon:			
Kerngebiet	205 362	178 172	178 050
OA. Lokstedt	22 829	44 426	49 444
OA. Stellingen	16 344	29 395	34 495
Bezirk Hamburg-Nord	424 114	358 941	431 794
davon:			
Kerngebiet	133 225	189 625	178 661
OA. Barmbek-Uhlenhorst	253 271	100 901	182 324
OA. Fuhlsbüttel	37 618	68 415	70 809
Bezirk Wandsbek	166 676	221 942	269 594
davon:			
Kerngebiet	110 114	88 229	124 243
OA. Bramfeld	9 693	30 999	40 692
OA. Alstertal	17 116	41 379	41 947
OA. Walddörfer	12 193	27 724	27 674
OA. Rahlstedt	17 560	33 611	35 038
Bezirk Bergedorf	52 587	82 380	78 296
davon:			
Kerngebiet	33 042	52 072	49 943
OA. Vier- u. Marschlande	19 545	30 308	28 353
Bezirk Harburg	135 689	172 439	190 871
davon:			
Kerngebiet	85 928	93 432	108 927
OA. Wilhelmsburg	35 630	51 432	53 956
OA. Süderelbe	14 131	27 575	27 988
Bezirke zusammen	1 679 706	1 602 528	1 786 775
Schiffsbevölkerung	18 682	3 078	-
Militär- und Arbeitsdienst	13 489	-	-
Freie und Hansestadt Hamburg i n s g e s a m t	1 711 877	1 605 606	1) 1 786 775

1) Ohne Schiffsbevölkerung (etwa 3 400 Personen).

17. Die Wohnbevölkerung in den Gebietsteilen nach dem Geschlecht sowie nach der Fortschreibung¹⁾
am 1. Januar 1958

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	E i n w o h n e r		
	männlich	weiblich	zusammen
Bezirk H a m b u r g - M i t t e			
Hamburg-Altstadt	2 799	3 261	6 060
Neustadt	12 065	13 011	25 076
St. Pauli	22 186	24 577	46 763
St. Georg	7 787	10 103	17 890
Klosterort	1 370	1 587	2 957
Hammerbrook	402	482	884
Borgfelde	2 935	4 282	7 217
Hamm-Nord	15 349	18 562	33 911
Hamm-Mitte	5 522	6 367	11 889
Hamm-Süd	2 384	2 607	4 991
Horn	21 039	22 715	43 754
Billstedt	14 332	15 847	30 179
Billbrook	5 147	5 161	10 308
Billwerder-Ausschlag	3 873	4 345	8 218

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	E i n w o h n e r		
	männlich	weiblich	zusammen
Noch: Bezirk H a m b u r g - M i t t e			
Rothenburgsort	922	1 020	1 942
Veddel	4 082	4 408	8 490
Kleiner Grasbrook	1 198	1 293	2 491
Steinwerder	279	278	557
Waltershof	2 009	2 022	4 031
Finkenwerder	8 278	8 139	16 417
Bezirk Hamburg-Mitte	133 958	150 067	284 025
davon im:			
Kerngebiet	72 799	84 839	157 638
OA. Billstedt	40 518	43 723	84 241
OA. Veddel-Rothenburgsort	10 354	11 344	21 698
OA. Finkenwerder	10 287	10 161	20 448

Anmerkung s. nächste Seite.

Noch: 17. Die Wohnbevölkerung in den Gebietsteilen nach dem Geschlecht sowie nach der Fortschreibung¹⁾
am 1. Januar 1958

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	E i n w o h n e r		
	männlich	weiblich	zusammen
Bezirk A l t o n a			
Altona-Altstadt	18 367	21 511	39 878
Altona-Nord	13 950	16 145	30 095
Ottensen	23 379	28 092	51 471
Bahrenfeld	18 453	21 668	40 121
Groß Flottbek	5 421	7 276	12 697
Othmarschen	5 570	7 456	13 026
Lurup	8 826	9 276	18 102
Osdorf	6 324	6 755	13 079
Nienstedten	3 962	4 725	8 687
Blankenese	8 368	11 267	19 635
Iserbrook	3 665	3 981	7 646
Sülldorf	2 900	3 228	6 128
Rissen	4 307	5 334	9 641
Bezirk Altona	123 492	146 714	270 206
davon im:			
Kerngebiet	85 140	102 148	187 288
OA. Blankenese	38 352	44 566	82 918
Bezirk E i m s b ü t t e l			
Eimsbüttel	41 369	50 511	91 880
Rotherbaum	14 400	18 542	32 942
Harvestehude	12 849	18 145	30 994
Hoheluft-West	9 972	12 262	22 234
Lokstedt	8 058	9 636	17 694
Nienstedt	8 927	9 954	18 881
Schnelsen	6 083	6 786	12 869
Eidelstedt	8 224	8 886	17 110
Stellingen	8 127	9 258	17 385
Bezirk Eimsbüttel	118 009	143 980	261 989
davon im:			
Kerngebiet	78 590	99 460	178 050
OA. Lokstedt	23 068	26 376	49 444
OA. Stellingen	16 351	18 144	34 495
Bezirk H a m b u r g - N o r d			
Hoheluft-Ost	7 615	9 668	17 283
Eppendorf	17 099	24 505	41 604
Groß Borstel	9 520	9 342	18 862
Alsterdorf	6 957	8 590	15 547
Winterhude	37 566	47 799	85 365
Uhlenhorst	10 604	14 445	25 049
Hohenfelde	5 676	7 709	13 385
Barmbek-Süd	20 995	24 497	45 492
Dulsberg	14 573	17 010	31 583
Barmbek-Nord	30 142	36 673	66 815
Ohlsdorf	8 589	10 094	18 683
Fuhlsbüttel	7 314	9 316	16 630
Langenhorn	16 172	19 324	35 496
Bezirk Hamburg-Nord	192 822	238 972	431 794
davon im:			
Kerngebiet	78 757	99 904	178 661
OA. Barmbek-Uhlenhorst	81 990	100 334	182 324
OA. Fuhlsbüttel	32 075	38 734	70 809
Bezirk W a n d s b e k			
Eilbek	12 080	14 331	26 411
Wandsbek	15 388	17 793	33 181
Marienthal	5 610	7 174	12 784
Jenfeld	7 671	6 868	14 539
Tonndorf	6 782	7 627	14 409
Farmsen	10 734	12 185	22 919
Bramfeld	15 628	17 372	33 000
Steilshoop	3 678	4 014	7 692

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	E i n w o h n e r		
	männlich	weiblich	zusammen
Noch: Bezirk W a n d s b e k			
Wellingsbüttel	4 206	5 111	9 317
Sasel	7 047	7 957	15 004
Poppenbüttel	5 807	6 912	12 719
Hummelsbüttel	2 366	2 541	4 907
Lemsahl-Mellingstedt	1 307	1 502	2 809
Duvenstedt	1 289	1 554	2 843
Wohldorf-Ohlstedt	1 858	2 078	3 936
Bergstedt	1 976	2 154	4 130
Volksdorf	6 199	7 757	13 956
Rahlstedt	16 644	18 394	35 038
Bezirk Wandsbek	126 270	143 324	269 594
davon im:			
Kerngebiet	58 265	65 978	124 243
OA. Bramfeld	19 306	21 386	40 692
OA. Alstertal	19 426	22 521	41 947
OA. Walddörfer	12 629	15 045	27 674
OA. Rahlstedt	16 644	18 394	35 038
Bezirk B e r g e d o r f			
Lohbrügge	7 771	8 631	16 402
Bergedorf	15 188	18 353	33 541
Curslack	1 150	1 252	2 402
Altengamme	1 049	1 065	2 114
Neuengamme	2 112	1 710	3 822
Kirchwerder	3 829	3 964	7 793
Ochsenwerder	1 254	1 306	2 560
Reitbrook	297	288	585
Allermöhe	838	891	1 729
Billwerder	2 058	2 203	4 261
Moorfleet	1 084	1 080	2 164
Tatenberg	229	220	449
Spadenland	235	239	474
Bezirk Bergedorf	37 094	41 202	78 296
davon im:			
Kerngebiet	22 959	26 984	49 943
OA. Vier- und Marschlande	14 135	14 218	28 353
Bezirk H a r b u r g			
Harburg	15 537	17 476	33 013
Neuland	1 559	1 557	3 116
Gut Moor	208	183	391
Wilstorff	7 246	8 134	15 380
Rönneburg	845	900	1 745
Langenbek	1 153	1 227	2 380
Sinstorf	1 370	1 425	2 795
Marmstorf	1 896	1 998	3 894
Eißendorf	9 091	9 839	18 930
Heimfeld	12 751	14 532	27 283
Wilhelmsburg	18 170	19 829	37 999
Georgswerder	7 285	7 519	14 804
Moorwerder	613	540	1 153
Altenwerder	1 243	1 201	2 444
Moorburg	1 135	1 039	2 174
Hausbruch	2 728	2 926	5 654
Neugraben-Fischbek	5 718	6 705	12 423
Franoop	361	373	734
Neuenfelde	1 922	1 828	3 750
Cranz	392	417	809
Bezirk Harburg	91 223	99 648	190 871
davon im:			
Kerngebiet	51 656	57 271	108 927
OA. Wilhelmsburg	26 068	27 888	53 956
OA. Süderelbe	13 499	14 489	27 988
Freie und Hansestadt Hamburg			
i n s g e s a m t	822 868	963 907	1 786 775

1) Ausgangsbasis Ergebnis der Wohnungszählung vom 25.9.1956.

Eheschließungen

1. Die Eheschließungen in der Freien und Hansestadt Hamburg 1938 bis 1957

Jahre	Bevöl- kerung im Janres- 1) durchschnitt	Eheschließungen		Jahre	Bevöl- kerung im Jahres- 1) durchschnitt	Eheschließungen	
		Zahl	auf 1000 der Be- völkerung			Zahl	auf 1000 der Be- völkerung
1938	1 679 493	17 361	10,3	1948	1 449 250	17 330	11,6
1939	1 705 657	22 861	13,4	1949	1 497 250	16 143	10,5
1940	1 705 622	18 059	10,6	1950	1 552 383	16 965	10,7
1941	1 699 808	14 961	8,8	1951	1 598 898	16 022	9,8
1942	1 694 913	15 037	8,9	1952	1 625 785	14 512	8,7
1943	1 397 209	12 726	9,1	1953	1 655 059	14 205	8,3
1944	1 079 171	10 145	9,4	1954	1 687 523	14 602	8,4
1945	1 213 752	10 719	8,8	1955	1 716 855	15 530	8,8
1946	1 366 200	13 343	9,5	1956	1 744 165	16 351	9,2
1947	1 400 150	15 343	10,7	1957	1 772 847	16 619	9,4

1) Ab 1946 berichtigte Zahlen nach den Ergebnissen der Wohnungszählung vom 25.9.1956.

2. Die Eheschließungen nach Kalendermonaten 1954 bis 1957

Monate	E h e s c h l i e ß u n g e n							
	Zahl				auf 1000 der Bevölkerung und 1 Jahr			
	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Januar	662	686	702	699	4,5	4,6	4,6	4,7
Februar	825	805	874	956	6,2	6,0	6,2	7,1
März	961	946	1 415	1 347	6,6	6,3	9,3	9,0
April	1 380	1 386	885	1 382	9,7	9,6	6,0	9,5
Mai	1 113	1 596	1 459	1 213	7,6	10,7	9,6	8,1
Juni	1 405	1 114	1 446	1 699	9,9	7,7	9,8	11,7
Juli	1 691	1 689	1 730	1 673	11,5	11,3	11,4	11,1
August	2 358	2 884	3 207	3 282	16,0	19,2	21,0	21,8
September	748	749	921	760	5,2	5,1	6,2	5,2
Oktober	1 182	1 195	975	934	8,0	7,9	6,4	6,2
November	860	954	1 060	1 330	6,0	6,5	7,2	9,1
Dezember	1 417	1 526	1 677	1 344	9,5	10,1	11,0	8,9
Insgesamt	14 602	15 530	16 351	16 619	8,4	8,8	9,2	9,4

3. Die Eheschließenden nach der beiderseitigen Religion 1957

Religion des Mannes	Religion der Frau							zusammen
	evangelisch- landes- kirchlich	freikirch- lich	römisch- katho- lisch	anders christ- lich	jüdische Religion	sonstige Religion	freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe	
Evangelisch-landeskirchlich	11 143	63	682	40	1	1	536	12 466
Evangelisch-freikirchlich	141	27	9	-	-	-	7	184
Römisch-katholisch	1 024	12	310	5	-	-	62	1 413
Anders christlich	56	-	3	82	-	-	5	146
Jüdische Religion	7	-	-	-	3	-	1	11
Sonstige Religion	20	1	2	-	-	9	4	36
Freireligiös, gemeinschafts- los und ohne Angabe	1 574	8	134	13	4	-	630	2 363
I n s g e s a m t	13 965	111	1 140	140	8	10	1 245	16 619

4. Die Eheschließenden nach Altersjahren und dem bisherigen Familienstand 1957

Altersjahre	Eheschließende Männer				Eheschließende Frauen			
	insgesamt	davon waren			insgesamt	davon waren		
		ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden
unter 16	-	-	-	-	1	1	-	-
16 bis " 17	-	-	-	-	40	40	-	-
17 " " 18	-	-	-	-	232	232	-	-
18 " " 19	26	26	-	-	580	579	1	-
19 " " 20	157	157	-	-	1 034	1 027	-	7
20 " " 21	377	377	-	-	1 377	1 369	1	7
21 " " 22	1 268	1 266	-	2	1 777	1 753	1	23
22 " " 23	1 380	1 370	1	9	1 688	1 645	3	40
23 " " 24	1 226	1 207	3	16	1 209	1 139	4	66
24 " " 25	1 088	1 050	-	38	914	835	2	77
25 " " 26	1 065	1 015	-	50	779	679	5	95
26 " " 27	959	878	3	78	664	571	5	88
27 " " 28	966	857	5	104	591	471	2	118
28 " " 29	803	673	9	121	519	374	6	139
29 " " 30	644	512	1	131	422	285	7	130
30 " " 31	485	377	5	103	355	222	7	126
31 " " 32	487	337	6	144	344	222	12	110
32 " " 33	416	289	2	125	339	195	21	123
33 " " 34	347	223	8	116	274	137	18	119
34 " " 35	297	179	8	110	247	126	14	107
35 " " 36	296	155	5	136	276	134	36	106
36 " " 37	286	134	7	145	231	99	30	102
37 " " 38	270	112	14	144	271	93	43	135
38 " " 39	153	72	8	73	116	36	28	52
39 " " 40	126	48	7	71	127	38	18	71
40 " " 41	116	46	7	63	116	20	25	71
41 " " 42	133	44	13	76	127	22	26	79
42 " " 43	182	49	22	111	155	29	47	79
43 " " 44	183	49	16	118	168	38	41	89
44 " " 45	185	42	28	115	162	38	26	98
45 " " 46	183	45	18	120	135	26	40	69
46 " " 47	158	32	23	103	123	21	25	77
47 " " 48	200	38	37	125	127	23	26	78
48 " " 49	183	28	28	127	112	19	27	66
49 " " 50	151	31	29	91	102	23	19	60
50 " " 51	147	26	31	90	111	17	33	61
51 " " 52	129	22	16	91	96	16	23	57
52 " " 53	139	17	30	92	92	21	21	50
53 " " 54	108	17	27	64	74	18	20	36
54 " " 55	133	16	44	73	57	14	14	29
55 " " 56	129	12	44	73	60	10	20	30
56 " " 57	79	10	24	45	46	10	14	22
57 " " 58	104	15	36	53	53	9	19	25
58 " " 59	76	6	46	24	53	8	20	25
59 " " 60	75	5	36	34	39	9	17	13
60 " " 61	83	5	53	25	33	6	7	20
61 " " 62	69	4	38	27	28	6	10	12
62 " " 63	71	6	45	20	31	12	9	10
63 " " 64	43	3	30	10	24	4	10	10
64 " " 65	59	5	42	12	19	4	4	11
65 " " 66	43	1	26	16	21	7	11	3
66 " " 67	34	1	25	8	10	1	4	5
67 " " 68	32	-	25	7	4	-	3	1
68 " " 69	43	4	26	13	3	-	-	3
69 " " 70	26	2	15	9	7	1	3	3
70 und älter	201	10	159	32	24	6	11	7
I n s g e s a m t	16 619	11 905	1 131	3 583	16 619	12 740	839	3 040
vH	100	71,6	6,8	21,6	100	76,7	5,0	18,3
Durchschnittliches Heiratsalter (Jahre)	32,3	27,2	57,0	41,7	28,3	24,8	45,6	38,1

6. Die Eheschließenden nach dem beiderseitigen Familienstand der Ehepartner 1955 bis 1957

Bisheriger Familien- stand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau						Eheschließungen insgesamt	
	ledig		verwitwet 1)		geschieden 2)			
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
1 9 5 5								
Ledig	9 731	62,7	208	1,3	1 100	7,1	11 039	71,1
Verwitwet 1)	392	2,5	254	1,6	357	2,3	1 003	6,4
Geschieden 2)	1 720	11,0	311	2,1	1 457	9,4	3 488	22,5
Zusammen	11 843	76,2	773	5,0	2 914	18,8	15 530	100
1 9 5 6								
Ledig	10 558	64,6	181	1,1	1 043	6,4	11 782	72,1
Verwitwet 1)	381	2,3	212	1,3	428	2,6	1 021	6,2
Geschieden 2)	1 666	10,2	270	1,6	1 612	9,9	3 548	21,7
Zusammen	12 605	77,1	663	4,0	3 083	18,9	16 351	100
1 9 5 7								
Ledig	10 661	64,1	212	1,3	1 032	6,2	11 905	71,6
Verwitwet 1)	413	2,5	268	1,6	450	2,7	1 131	6,8
Geschieden 2)	1 666	10,1	359	2,1	1 558	9,4	3 583	21,6
Zusammen	12 740	76,7	839	5,0	3 040	18,3	16 619	100

1) einschließlich der Fälle, in denen der bisherige Partner für tot erklärt worden ist.
2) einschließlich der Fälle, in denen die frühere Ehe aufgehoben wurde.

7. Die Eheschließungen zwischen Einheimischen und Vertriebenen 1952 bis 1957

Jahre	Eheschließungen					Von 100 Eheschließungen waren			
	ins- gesamt	davon waren				beide Ein- heimische	Vertriebene		
		beide Ein- heimische	Vertriebene				beide	Mann	Frau
			beide	Mann	Frau				
1952	14 512	10 798	607	1 487	1 620	74,4	4,2	10,2	11,2
1953	14 205	10 697	563	1 425	1 520	75,3	4,0	10,0	10,7
1954	14 602	11 081	545	1 357	1 619	75,9	3,7	9,3	11,1
1955	15 530	11 844	528	1 468	1 690	76,3	3,4	9,4	10,9
1956	16 351	12 502	557	1 558	1 734	76,5	3,4	9,5	10,6
1957	16 619	12 736	537	1 668	1 678	76,6	3,2	10,1	10,1

8. Die Eheschließenden nach ihrem ständigen Wohnort (Land) vor der Eheschließung 1957

Ständiger Wohnort des Mannes	Ständiger Wohnort der Frau				Zusammen
	Hamburg	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	übrige Gebiete	
Hamburg	14 723	296	155	217	15 391
Schleswig-Holstein	478	36	3	4	521
Niedersachsen	180	2	17	7	206
Übrige Gebiete	428	8	5	60	501
Z u s a m m e n	15 809	342	180	288	16 619

9. Die Eheschließungen zwischen Deutschen und Ausländern 1952 bis 1957

Jahre	Ehe- schließungen insgesamt	davon waren				Von 100 Eheschließungen waren			
		beide Deutsche	Ausländer(innen)			beide Deutsche	Ausländer(innen)		
			beide	Mann	Frau		beide	Mann	Frau
1952	14 512	14 062	28	296	126	96,9	0,2	2,0	0,9
1953	14 205	13 827	22	245	111	97,3	0,2	1,7	0,8
1954	14 602	14 199	24	264	115	97,2	0,2	1,8	0,8
1955	15 530	15 021	25	322	162	96,7	0,2	2,1	1,0
1956	16 351	15 850	21	327	153	97,0	0,1	2,0	0,9
1957	16 619	16 085	43	369	122	96,8	0,3	2,2	0,7

10. Die Eheschließungen in den Bezirken und Ortsämtern 1955 bis 1957

Bezirke Ortsämter (OA.)	Eheschließungen					
	Zahl			auf 1000 der Bevölkerung		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Bezirk Hamburg-Mitte	2 761	2 897	2 917	10,0	10,3	10,4
davon						
Kerngebiet	1 687	1 718	1 727	10,9	10,8	11,2
OA. Billstedt	711	769	824	9,0	9,5	9,9
" Veddel-Rothenburgsort	208	229	177	9,4	10,3	8,1
" Finkenwerder	155	181	189	7,7	9,0	9,4
Bezirk Altona	2 509	2 631	2 669	9,0	9,5	9,9
davon						
Kerngebiet	1 840	1 880	1 918	9,4	9,6	10,2
OA. Blankenese	669	751	751	8,2	9,2	9,2
Bezirk Eimsbüttel	2 538	2 625	2 632	9,6	9,9	10,1
davon						
Kerngebiet	1 810	1 915	1 928	10,0	10,5	10,8
OA. Lokstedt	441	443	412	8,9	8,9	8,4
" Stellingen	287	267	292	8,7	8,0	8,8
Bezirk Hamburg-Nord	3 390	3 588	3 670	8,1	8,5	8,5
davon						
Kerngebiet	1 576	1 557	1 521	8,4	8,4	8,5
OA. Barmbek-Uhlenhorst	1 242	1 406	1 491	7,8	8,6	8,3
" Fuhlsbüttel	572	625	658	7,9	8,5	9,2
Bezirk Wandsbek	2 009	2 147	2 285	7,8	8,2	8,7
davon						
Kerngebiet	906	952	1 073	8,0	8,0	8,8
OA. Bramfeld	326	335	368	8,0	8,2	9,4
" Alstertal	318	324	352	7,6	7,8	8,4
" Walddörfer	202	228	233	7,2	8,1	8,5
" Rahlstedt	257	308	259	7,6	9,1	7,5
Bezirk Bergedorf	617	651	697	7,7	8,1	8,9
davon						
Kerngebiet	400	443	464	7,8	8,7	9,3
OA. Vier- und Marschlande	217	208	233	7,5	7,2	8,2
Bezirk Harburg	1 706	1 812	1 749	9,1	9,5	9,2
davon						
Kerngebiet	977	1 006	976	9,3	9,4	9,0
OA. Wilhelmsburg	491	567	551	9,0	10,3	10,2
" Süderelbe	238	239	222	8,3	8,4	7,9
Hamburg insgesamt	15 530	16 351	16 619	8,8	9,2	9,4

Ehelösungen

11. Die Ehelösungen 1951 bis 1957

Jahre	Ehelösungen insgesamt			davon							
				Ehelösungen durch den Tod				gerichtliche Ehelösungen			
	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 1000 der Bevölkerung	des Mannes	der Frau	zusammen		durch Scheidungen	durch Aufhebung u. Nichtigkeitserklärungen	zusammen	
						Zahl	auf 100 Eheschließungen			Zahl	auf 100 Eheschließungen
1951	12 747	79,5	7,8	5 627	2 965	8 592	53,6	4 109	46	4 155	25,9
1952	13 194	90,9	7,9	5 982	3 085	9 067	62,5	4 101	26	4 127	28,4
1953	13 084	92,1	7,7	6 265	2 914	9 179	64,6	3 875	30	3 905	27,5
1954	13 117	89,8	7,6	6 356	3 057	9 413	64,4	3 686	18	3 704	25,4
1955	13 394	86,2	7,6	6 798	3 140	9 938	64,0	3 436	20	3 456	22,3
1956	13 543	82,8	7,6	6 887	3 246	10 133	62,0	3 389	21	3 410	20,9
1957	14 010	84,3	7,9	7 316	3 254	10 570	63,6	3 423	17	3 440	20,7

12. Die gerichtlichen Ehelösungen nach der Art des Urteils 1951 bis 1957

Jahre	Zahl der rechtskräftigen Urteile auf Ehelösung				Ehescheidungen auf 10 000	
	ins- gesamt	davon lauten auf				
		Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe	Aufhebung der Ehe	Einwohner	bestehende Ehen
1951	4 155	4 109	30	16	25,1	100,6
1952	4 127	4 101	10	16	24,5	98,4
1953	3 905	3 875	20	10	22,7	91,3
1954	3 704	3 686	11	7	21,2	85,4
1955	3 456	3 436	11	9	19,5	78,3
1956	3 410	3 389	8	13	19,0	76,6
1957	3 440	3 423	12	5	19,3	.

13. Die Ehescheidungen nach dem Kläger 1951 bis 1957

Jahre	Ehescheidungen									
	insgesamt		davon							
			Kläger Mann				Kläger Frau			
			allein		Widerkläger Frau		allein		Widerkläger Mann	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
1951	4 109	100	677	16,5	1 057	25,7	1 554	37,8	821	20,0
1952	4 101	100	624	15,2	915	22,3	1 661	40,5	901	22,0
1953	3 875	100	571	14,7	868	22,4	1 560	40,3	876	22,6
1954	3 686	100	551	14,9	766	20,8	1 580	42,9	789	21,4
1955	3 436	100	442	12,9	731	21,3	1 547	45,0	716	20,8
1956	3 389	100	460	13,6	684	20,2	1 540	45,4	705	20,8
1957	3 423	100	419	12,2	687	20,1	1 563	45,7	754	22,0

14. Die geschiedenen Ehen nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten 1957

Religion des Mannes	Religion der Frau						
	evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdische Religion	sonstige Religion	freireligiös, gemeinschaftslos u. o. Angabe	zusammen
Evangelisch	2 488	167	5	-	1	59	2 720
Römisch-katholisch	208	70	3	-	-	12	293
Anders christlich	12	2	10	-	-	-	24
Jüdische Religion	1	-	-	2	-	-	3
Sonstige Religion	3	-	-	-	-	1	4
Freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe	201	25	2	1	-	150	379
Insgesamt	2 913	264	20	3	1	222	3 423

15. Die Ehescheidungen nach der Ehedauer 1954 bis 1957

Ehedauer ¹⁾	Ehescheidungen im Jahre							
	1 9 5 4		1 9 5 5		1 9 5 6		1 9 5 7	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
0 bis unter 1 Jahr	151	4,1	158	4,6	174	5,1	145	4,2
1 " " 2 Jahre	271	7,3	270	7,8	272	8,0	332	9,7
2 " " 3 "	309	8,4	301	8,8	284	8,4	321	9,4
3 " " 4 "	319	8,7	305	8,9	260	7,7	253	7,4
4 " " 5 "	318	8,6	308	9,0	276	8,2	305	8,9
0 " " 5 "	1 368	37,1	1 342	39,1	1 266	37,4	1 356	39,6
5 bis unter 6 Jahre	268	7,3	238	6,9	262	7,7	197	5,7
6 " " 7 "	238	6,4	235	6,8	209	6,2	248	7,2
7 " " 8 "	200	5,4	216	6,3	213	6,3	211	6,2
8 " " 9 "	135	3,7	175	5,1	194	5,7	175	5,1
9 " " 10 "	132	3,6	127	3,7	136	4,0	146	4,3
5 " " 10 "	973	26,4	991	28,8	1 014	29,9	977	28,5
10 bis unter 11 Jahre	116	3,1	97	2,8	106	3,1	123	3,6
11 " " 12 "	96	2,6	97	2,8	83	2,5	94	2,7
12 " " 13 "	91	2,5	72	2,1	81	2,4	81	2,4
13 " " 14 "	85	2,3	89	2,6	74	2,2	79	2,3
14 " " 15 "	130	3,5	65	1,9	72	2,1	54	1,6
10 " " 15 "	518	14,0	420	12,2	416	12,3	431	12,6
15 bis unter 16 Jahre	82	2,2	83	2,4	56	1,6	53	1,5
16 " " 17 "	78	2,1	69	2,0	97	2,9	59	1,7
17 " " 18 "	71	1,9	56	1,6	70	2,1	72	2,1
18 " " 19 "	70	1,9	47	1,4	65	1,9	53	1,5
19 " " 20 "	75	2,1	50	1,5	53	1,6	50	1,5
15 " " 20 "	376	10,2	305	8,9	341	10,1	287	8,3
20 bis unter 21 Jahre	78	2,1	58	1,7	43	1,3	46	1,3
21 " " 22 "	59	1,6	66	1,9	55	1,6	40	1,2
22 " " 23 "	43	1,2	36	1,0	46	1,3	50	1,5
23 " " 24 "	42	1,1	31	0,9	35	1,0	47	1,4
24 " " 25 "	35	1,0	20	0,6	26	0,8	37	1,1
20 " " 25 "	257	7,0	211	6,1	205	6,0	220	6,5
25 und mehr Jahre	194	5,3	167	4,9	147	4,3	152	4,5
I n s g e s a m t	3 686	100	3 436	100	3 389	100	3 423	100

1) nach der genau errechneten Ehedauer.

16. Die Ehescheidungen nach der Zahl der bei der Scheidung noch lebenden minderjährigen Kinder 1952 bis 1957

Jahre	Ehe- scheidungen insgesamt	davon mit noch lebenden minderjährigen Kindern						
		0	1	2	3	4	5	6 und mehr
Grundzahlen								
1952	4 101	1 900	1 288	650	172	62	16	13
1953	3 875	1 809	1 199	629	164	44	20	10
1954	3 686	1 717	1 181	546	160	63	17	2
1955	3 436	1 621	1 154	473	136	32	13	7
1956	3 389	1 589	1 113	515	121	34	10	7
1957	3 423	1 566	1 159	506	139	36	14	3
Verhältniszahlen								
1952	100	46,3	31,4	15,8	4,2	1,5	0,4	0,4
1953	100	46,7	31,0	16,2	4,2	1,1	0,5	0,3
1954	100	46,6	32,0	14,8	4,3	1,7	0,5	0,1
1955	100	47,2	33,6	13,8	3,9	0,9	0,4	0,2
1956	100	46,9	32,8	15,2	3,6	1,0	0,3	0,2
1957	100	45,7	33,9	14,8	4,1	1,0	0,4	0,1

17. Die durch Ehescheidungen betroffenen minderjährigen Kinder nach dem Alter 1955 bis 1957

Jahre	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahre						Kinder zusammen
	0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 21	unbekannt	
a) Grundzahlen							
1955	441	630	1 272	231	155	20	2 749
1956	441	624	1 219	258	180	23	2 745
1957	513	820	1 019	243	185	40	2 820
b) Verhältniszahlen							
1955	16,1	22,9	46,3	8,4	5,6	0,7	100
1956	16,1	22,7	44,4	9,4	6,6	0,8	100
1957	18,2	29,1	36,1	8,6	6,6	1,4	100

18. Die Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Ehegatten zur Zeit der Ehescheidung 1957

Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahre	Alter der Frau von ... bis unter ... Jahre										Zusammen	
	unter 20	20-25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60 u. mehr	Zahl	vH
unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	26	162	36	6	1	-	-	-	-	-	231	6,8
25 - 30	10	237	299	70	16	3	1	-	-	-	636	18,6
30 - 35	2	72	221	241	70	12	2	1	-	-	621	18,1
35 - 40	1	21	88	180	150	31	7	8	1	-	487	14,2
40 - 45	-	3	21	78	143	101	46	7	2	-	401	11,7
45 - 50	1	4	8	56	68	135	104	34	8	2	420	12,3
50 - 55	1	2	8	22	47	65	91	77	23	6	342	10,0
55 - 60	-	1	3	9	11	31	24	50	27	8	164	4,8
60 und mehr	-	1	2	6	6	5	16	23	36	26	121	3,5
Insgesamt	41	503	686	668	512	383	291	200	97	42	3 423	100
vH	1,2	14,7	20,0	19,5	15,0	11,2	8,5	5,9	2,8	1,2	100	

19. Die Ehescheidungen nach dem Alter der Ehegatten zur Zeit der Ehescheidung sowie altersspezifische Ehescheidungsziffern 1933¹⁾, 1950 und 1956

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geschiedene Männer						Geschiedene Frauen					
	1933		1950		1956		1933		1950		1956	
	Zahl	auf 10 000 der Ver- heirateten gleichen Alters	Zahl	auf 10 000 der Ver- heirateten gleichen Alters	Zahl	auf 10 000 der Ver- heirateten gleichen Alters	Zahl	auf 10 000 der Ver- heirateten gleichen Alters	Zahl	auf 10 000 der Ver- heirateten gleichen Alters	Zahl	auf 10 000 der Ver- heirateten gleichen Alters
bis 25	43	85,9	276	303,9	176	211,5	203	138,5	634	307,8	530	247,1
25 - 30	355	142,4	694	271,5	635	197,3	471	135,8	1 027	261,0	709	173,9
30 - 35	508	129,2	721	274,8	630	158,7	529	126,4	807	247,7	670	131,7
35 - 40	469	124,1	1 084	245,2	455	120,2	465	104,4	958	195,8	425	95,4
40 - 45	373	99,3	943	175,6	458	103,3	324	81,2	773	137,4	411	86,2
45 - 50	282	74,9	721	124,7	430	76,9	197	58,0	526	100,0	330	58,3
50 - 55	180	52,1	379	77,3	314	53,0	87	30,4	253	52,5	179	33,8
55 - 60	87	31,3	198	48,4	174	34,5	48	21,3	141	35,6	80	17,7
60 und mehr	59	12,8	192	20,9	117	10,6	32	10,4	89	14,6	55	6,8
Insgesamt	2 356	81,1	5 208	130,7	3 389	77,4	2 356	80,9	5 208	130,5	3 389	76,8

1) nach dem damaligen Gebietsstand.

20. Die Ehescheidungen nach Schuld und Gründen 1956 und 1957

Schuldig	Scheidungsgründe 1)						Ehescheidungen	
	§ 42 Ehebruch	§ 43 Andere Eheverfeh- lungen	§ 42 in Verbin- dung mit § 43 und sonstige Kombinati- onen von §§	§ 44/45 Geistige Störungen u. Geistes- krankheit	§ 46 Anstecken- de u. ekel- erregende Krankheit	§ 48 Aufhebung der häus- lichen Gemein- schaft	ins- gesamt	vH
1 9 5 6								
Mann	40	1 752	-	9	-	6	1 807	53,3
Frau	23	340	2	9	-	1	375	11,1
Beide	1	1 041	6	1	-	-	1 049	30,9
Keiner von beiden	-	-	-	-	-	158	158	4,7
Z u s a m m e n	64	3 133	8	19	-	165	3 389	100
1 9 5 7								
Mann	33	1 796	4	6	-	7	1 846	53,9
Frau	20	302	-	10	2	-	334	9,8
Beide	2	1 075	11	-	-	-	1 088	31,8
Keiner von beiden	-	-	-	-	-	155	155	4,5
Z u s a m m e n	55	3 173	15	16	2	162	3 423	100

1) nach dem Ehegesetz vom 20.2.1946.

Geburten

21. Die Lebend- und Totgeborenen 1937 bis 1957¹⁾

Jahre	Lebend- und Totgeborene					Lebend- geborene auf 1 000 der Bevölkerung	Von 100 Geborenen waren unehelich bei den		Von 100 Geborenen waren Totgeborene
	Lebend- geborene	Tot- geborene	ins- gesamt	darunter uneheliche			Lebend- geborenen	Tot- geborenen	
				Lebend- geborene	Tot- geborene				
1937	27 200	552	27 752	2 285	79	16,3	8,4	14,3	2,0
1938	28 148	611	28 759	2 505	99	16,8	8,9	16,2	2,1
1939	29 134	543	29 677	2 636	74	17,1	9,1	13,6	1,8
1940	30 718	544	31 262	2 372	59	18,0	7,7	10,9	1,7
1941	28 840	535	29 375	2 351	71	17,0	8,2	13,3	1,8
1942	25 321	413	25 734	2 369	51	14,9	9,4	12,4	1,6
1943	20 911	351	21 262	2 029	35	15,0	9,7	10,0	1,7
1944	13 265	260	13 525	2 080	57	12,3	15,7	21,9	1,9
1945	13 764	273	14 037	2 761	59	11,3	20,1	21,6	1,9
1946	19 519	364	19 883	2 867	79	13,9	14,7	21,7	1,8
1947	18 685	289	18 974	1 966	56	13,0	10,5	19,4	1,5
1948	18 820	330	19 150	1 802	62	12,6	9,6	18,8	1,7
1949	18 193	310	18 503	1 803	41	11,8	9,9	13,2	1,7
1950	17 380	327	17 707	1 843	66	10,9	10,6	20,2	1,9
1951	17 547	291	17 838	1 874	54	10,7	10,7	18,6	1,6
1952	16 811	271	17 082	1 784	42	10,0	10,6	15,5	1,6
1953	16 875	317	17 192	1 687	45	9,9	10,0	14,2	1,8
1954	17 768	300	18 068	1 853	48	10,2	10,4	16,0	1,7
1955	18 560	283	18 843	1 840	39	10,5	9,9	13,8	1,5
1956	19 499	320	19 819	1 710	36	10,9	8,8	11,3	1,6
1957	21 187	304	21 491	1 867	38	12,0	8,8	12,5	1,4

1) 1943 bis 1946 einschließlich der Ortsfremden und ohne auswärts geborene Hamburger (Standesamtsprinzip), 1937 bis 1942 und ab 1947 ohne Ortsfremde, aber einschließlich der auswärts geborenen Hamburger (Wohnortsprinzip).

22. Die Lebend- und Totgeborenen nach Kalendermonaten, Geschlecht und Legitimität 1957

Monate	Lebendgeborene					auf 1000 der Bev.u.1 Jahr	Totgeborene		Von 100. Lebendgeborenen waren unehelich
	ehelich	unehelich	männl.	weibl.	zusammen		insgesamt	darunter unehelich	
Januar	1 542	160	872	830	1 702	11,4	30	4	9,4
Februar	1 458	150	847	761	1 608	11,9	20	1	9,3
März	1 744	177	1 003	918	1 921	12,8	25	2	9,2
April	1 677	158	933	902	1 835	12,6	19	3	8,6
Mai	1 677	155	950	882	1 832	12,2	29	3	8,5
Juni	1 632	146	913	865	1 778	12,2	23	3	8,2
Juli	1 642	158	891	909	1 800	11,9	28	2	8,8
August	1 559	165	878	846	1 724	11,4	20	2	9,6
September	1 623	142	941	824	1 765	12,1	27	5	8,0
Oktober	1 589	150	893	846	1 739	11,5	32	2	8,6
November	1 543	158	911	790	1 701	11,6	22	3	9,3
Dezember	1 634	148	890	892	1 782	11,7	29	8	8,3
Zusammen	19 320	1 867	10 922	10 265	21 187	12,0	304	38	8,8

23. Die ehelich Lebend- und Totgeborenen nach der Geborenenfolge 1951 bis 1957

Jahre	Ehelich Lebend- und Totgeborene									
	ins- gesamt	davon geboren als								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weiteres
		Kind der bestehenden Ehe ¹⁾								
a) Grundzahlen										
1951	15 910	8 646	4 583	1 652	612	212	105	50	17	33
1952	15 256	8 166	4 443	1 636	588	228	90	51	25	29
1953	15 460	8 258	4 592	1 614	585	236	94	42	18	21
1954	16 167	8 319	5 008	1 754	651	220	119	42	25	29
1955	16 964	8 816	5 065	1 876	727	256	123	62	18	21
1956	18 073	9 579	5 190	2 084	723	279	120	52	25	21
1957	19 586	10 156	5 808	2 224	804	326	150	64	29	25
b) Verhältniszahlen										
1951	100	54,4	28,8	10,4	3,8	1,3	0,7	0,3	0,1	0,2
1952	100	53,5	29,1	10,7	3,9	1,5	0,6	0,3	0,2	0,2
1953	100	53,4	29,7	10,5	3,8	1,5	0,6	0,3	0,1	0,1
1954	100	51,5	31,0	10,8	4,0	1,4	0,7	0,3	0,1	0,2
1955	100	52,0	29,9	11,0	4,3	1,5	0,7	0,4	0,1	0,1
1956	100	53,0	28,7	11,5	4,0	1,6	0,7	0,3	0,1	0,1
1957	100	51,8	29,7	11,4	4,1	1,7	0,8	0,3	0,1	0,1

1) einschließlich der durch die Eheschließung legitimierten Kinder.

24. Die Geborenen nach der Legitimität und dem Alter der Mütter im Jahre 1957 sowie allgemeine Fruchtbarkeitsziffern 1956 und 1957

Altersjahre der Mütter von ... bis unter	Lebend- und Totgeborene 1957					Auf 1 000 Frauen im nebenstehenden Alter kamen Lebend- und Tot- geborene	
	ehelich	unehelich	zusammen	davon			
				Lebend- geborene	Totgeborene		
						1957	1956
unter 16	-	6	6	6	-	0,5	0,2
16 - 17	4	14	18	17	1	1,3	1,5
17 - 18	57	54	111	110	1	7,4	6,5
18 - 19	201	114	315	313	2	20,9	20,5
19 - 20	502	170	672	668	4	45,6	37,5
unter 20	764	358	1 122	1 114	8	15,6	13,2
20 - 21	763	169	932	924	8	63,5	63,0
21 - 22	1 031	177	1 208	1 197	11	80,2	93,5
22 - 23	1 335	178	1 513	1 494	19	104,7	133,1
23 - 24	1 419	156	1 575	1 557	18	130,1	106,0
24 - 25	1 110	105	1 215	1 201	14	115,4	107,9
20 - 25	5 658	785	6 443	6 373	70	96,4	97,6
25 - 26	1 157	84	1 241	1 230	11	114,8	102,4
26 - 27	1 238	78	1 316	1 298	18	113,2	105,8
27 - 28	1 219	78	1 297	1 274	23	107,5	102,3
28 - 29	1 232	70	1 302	1 284	18	106,0	109,5
29 - 30	1 247	55	1 302	1 282	20	105,8	87,4
25 - 30	6 093	365	6 458	6 368	90	109,3	101,3
30 - 31	1 094	56	1 150	1 137	13	93,2	77,4
31 - 32	965	40	1 005	990	15	75,8	76,8
32 - 33	969	47	1 016	992	24	74,7	70,3
33 - 34	784	29	813	805	8	61,3	57,1
34 - 35	699	42	741	724	17	54,4	45,9
30 - 35	4 511	214	4 725	4 648	77	71,5	65,0
35 - 36	637	39	676	662	14	46,1	38,3
36 - 37	525	34	559	554	5	35,2	43,3
37 - 38	517	38	555	542	13	38,3	41,7
38 - 39	310	15	325	318	7	31,9	24,3
39 - 40	124	15	139	136	3	17,9	16,9
35 - 40	2 113	141	2 254	2 212	42	35,8	34,5
40 - 45 ¹⁾	447	42	489	472	17	7,9	6,4
Insgesamt	19 586	1 905	21 491	21 187	304	55,2	51,1

1) einschließlich der Geborenen, bei denen die Mütter 45 Jahre und älter waren.

25. Die Lebend- und Totgeborenen nach Geschlecht und Legitimität 1951 bis 1957

Jahre	Lebend- und Totgeborene												Auf 100 Mädchen kamen ...Knaben bei den		
	insgesamt			davon waren											
				Lebendgeborene				Totgeborene				aus Mehr- geburten			
				ehelich		unehelich		ehelich		unehelich					
	männl.	weibl.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Geborenen	Lebend-	Tot-
1951	9 232	8 606	17 838	8 099	7 574	962	912	142	95	29	25	176	175	107	143
1952	8 865	8 217	17 082	7 784	7 243	924	860	131	98	26	16	158	189	107	138
1953	8 861	8 331	17 192	7 831	7 357	870	817	142	130	18	27	174	188	106	102
1954	9 381	8 687	18 068	8 235	7 680	986	867	134	118	26	22	223	222	108	114
1955	9 711	9 132	18 843	8 636	8 084	922	918	134	110	19	20	219	215	106	118
1956	10 243	9 576	19 819	9 210	8 579	853	857	163	121	17	19	221	188	107	129
1957	11 089	10 402	21 491	9 993	9 327	929	938	147	119	20	18	259	244	106	122

26. Die ehelich Lebendgeborenen nach der Ehedauer der Eltern und der Geborenenfolge 1957

Ehedauer	Ehelich Lebendgeborene									
	ins- gesamt	davon geboren als								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7	8.	9. und weiteres
		Kind der bestehenden Ehe 1)								
0 bis unter 1 Jahr	5 201	4 982	188	31	-	-	-	-	-	-
1 " " 2 Jahre	2 656	1 818	789	49	-	-	-	-	-	-
2 " " 3 "	2 188	1 033	948	183	24	-	-	-	-	-
3 " " 4 "	1 821	710	827	238	39	6	-	1	-	-
4 " " 5 "	1 517	492	713	241	59	10	-	1	-	1
5 " " 6 "	1 316	377	617	232	60	22	8	-	-	-
6 " " 7 "	1 160	217	521	254	110	32	16	8	1	1
7 " " 8 "	803	144	325	198	72	31	22	9	2	-
8 " " 9 "	638	90	246	179	71	30	14	5	2	1
9 " " 10 "	507	45	209	127	76	25	16	6	1	2
10 " " 11 "	316	27	100	103	43	26	9	5	1	2
11 " " 12 "	267	18	76	95	45	17	10	3	2	1
12 " " 13 "	198	15	53	67	29	26	2	2	1	3
13 " " 14 "	191	18	50	51	43	20	6	2	1	-
14 " " 15 "	155	6	27	48	40	18	7	5	4	-
15 " " 16 "	91	2	14	29	24	6	6	4	2	4
16 " " 17 "	82	3	18	16	17	13	6	3	2	4
17 " " 18 "	82	3	17	17	16	12	9	4	3	1
18 " " 19 "	44	1	5	13	6	8	5	3	3	-
19 " " 20 "	24	1	1	7	4	4	5	1	1	-
20 " " 25 "	54	6	5	9	8	14	5	2	2	3
25 und mehr	9	2	2	1	1	-	-	-	1	2
Z u s a m m e n	19 320	10 010	5 751	2 188	787	320	146	64	29	25
vH	100	51,8	29,8	11,3	4,1	1,7	0,8	0,3	0,1	0,1
Dagegen 1956	17 789	9 429	5 130	2 041	706	271	118	49	25	20
vH	100	53,0	28,8	11,5	4,0	1,5	0,7	0,3	0,1	0,1

1) einschließlich der durch die Eheschließung legitimierten Kinder.

27. Die ehelich Erstgeborenen¹⁾ nach der Ehedauer der Eltern in Monaten 1954 bis 1957

Ehedauer in Monaten	Ehelich Erstgeborene in den Jahren							
	1954		1955		1956		1957	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
unter 1	180	2,2	193	2,2	217	2,3	189	1,8
1 bis " 2	283	3,4	295	3,3	280	2,9	278	2,7
2 " " 3	372	4,5	392	4,4	406	4,3	414	4,1
3 " " 4	507	6,1	583	6,6	587	6,1	596	5,9
4 " " 5	640	7,7	678	7,7	728	7,6	769	7,6
5 " " 6	598	7,2	626	7,1	702	7,3	815	8,0
6 " " 7	381	4,6	396	4,5	488	5,1	565	5,6
7 " " 8	194	2,3	262	3,0	238	2,5	264	2,6
8 " " 9	185	2,2	193	2,2	223	2,3	237	2,3
9 und mehr	4 979	59,8	5 198	59,0	5 710	59,6	6 029	59,4
Z u s a m m e n	8 319	100	8 816	100	9 579	100	10 156	100

1) Lebend- und Totgeborene.

28. Die ehelich Lebendgeborenen 1957 nach dem Heiratsalter der Mütter und der Ehedauer

Heiratsalter der Mütter	Zahl der ehelich Lebendgeborenen																					
	ins- gesamt	davon wurden geboren nach einer Ehedauer von bis unter Jahren																				
		0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20 u. mehr
unter 18 Jahre 18 bis " 19 " 19 " " 20 " 20 " " 21 " 21 " " 22 " 22 " " 23 " 23 " " 24 " 24 " " 25 " 25 " " 26 " 26 " " 27 " 27 " " 28 " 28 " " 29 " 29 " " 30 " 30 " " 31 " 31 " " 32 " 32 " " 33 " 33 " " 34 " 34 " " 35 " 35 " " 36 " 36 " " 37 " 37 " " 38 " 38 " " 39 " 39 " " 40 " 40 " " 41 " 41 " " 42 " 42 " " 43 " 43 " " 44 " 44 " " 45 " 45 und älter	492	184	66	39	55	25	29	16	11	9	6	7	4	2	3	1	2	-	3	2	3	
	1 056	408	116	114	78	61	46	29	27	35	18	11	14	3	12	7	5	13	4	1	8	
	1 640	581	195	168	138	96	72	56	56	50	41	29	13	16	11	12	13	15	7	5	8	
	2 132	693	303	237	144	132	106	113	74	55	43	29	37	33	28	26	17	20	15	6	3	
	2 425	727	388	225	177	167	147	132	90	73	49	46	32	35	36	30	23	14	10	2	12	
	2 052	558	234	216	178	153	143	131	99	70	65	40	41	26	35	24	13	7	3	3	6	
	1 812	371	231	210	183	140	141	141	84	76	63	34	40	21	28	22	3	9	8	2	3	
	1 503	298	204	164	172	133	124	113	69	61	39	26	27	24	18	9	4	6	5	5	1	
	1 254	234	152	144	142	134	118	80	60	63	38	24	17	16	6	5	4	2	10	4	-	
	1 108	218	149	143	131	106	97	76	54	48	33	16	10	4	8	5	2	4	2	-	2	
	896	157	131	113	93	91	98	65	58	25	33	14	8	2	1	2	2	-	1	-	-	
	708	155	93	87	91	76	43	43	40	37	24	6	1	2	4	5	1	-	-	-	-	
	520	115	77	85	49	48	38	38	38	12	9	4	2	3	2	-	-	-	-	-	-	
	428	96	76	47	44	43	41	43	13	6	5	5	3	-	4	1	1	-	-	-	-	
	374	98	56	50	60	47	26	18	7	5	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	273	79	46	46	28	27	21	14	3	2	2	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	187	51	40	22	27	20	10	6	3	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	144	41	29	31	11	7	9	5	5	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	115	42	26	21	6	4	3	5	3	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	77	40	18	2	6	1	3	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	38	15	5	9	4	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	19	8	4	2	2	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	16	4	5	5	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	19	7	5	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	12	8	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8	3	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Z u s a m m e n	19 320	5 201	2 656	2 188	1 821	1 517	1 316	1 160	803	638	507	316	267	198	191	155	91	82	82	44	24	63
vH	100	26,9	13,8	11,3	9,4	7,9	6,8	6,0	4,2	3,3	2,6	1,7	1,4	1,0	1,0	0,8	0,5	0,4	0,4	0,2	0,1	0,3

29. Die Einzel- und Mehrgeburten 1951 bis 1957

Jahre	Einzelgeburten	Zwillingsgeburten				Drillingsgeburten	Mehrlingsgeburten insgesamt	Geburten überhaupt	Auf 100 Geburten kamen Mehrlingsgeb.
		zwei Knaben	zwei Mädchen	ein Knabe ein Mädchen	zusammen				
1951	17 485	53	52	69	174	2	176	17 661	1,0
1952	16 735	48	62	59	169	3	172	16 907	1,0
1953	16 830	56	63	62	181	-	181	17 011	1,1
1954	17 623	67	70	81	218	3	221	17 844	1,2
1955	18 409	67	62	85	214	2	216	18 625	1,2
1956	19 410	82	64	57	203	1	204	19 614	1,0
1957	20 988	85	79	83	247	3	250	21 238	1,2

30. Die ehelich Lebendgeborenen nach der Religion der Eltern sowie die unehelich Lebendgeborenen nach der Religion der Mutter 1957

Religion des Vaters	Religion der Mutter							Zusammen
	evangelisch		römisch-katholisch	anders christlich	jüdische Religion	sonstige Religion	freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe	
	landes-kirchlich	frei-kirchlich						
ehelich Lebendgeborene								
Evangelisch-landeskirchlich	13 980	39	842	27	1	1	363	15 253
Evangelisch-freikirchlich	50	79	4	2	-	1	-	136
Römisch-katholisch	1 016	9	649	8	-	-	46	1 728
Anders christlich	40	2	5	143	-	-	3	193
Jüdische Religion	-	-	-	-	2	-	-	2
Sonstige Religion	10	-	3	-	-	20	-	33
Freireligiöse, gemeinschaftslos und ohne Angabe	1 027	8	82	5	-	-	853	1 975
Zusammen	16 123	137	1 585	185	3	22	1 265	19 320
unehelich Lebendgeborene								
Zusammen	1 559	3	194	7	1	-	103	1 867
ehelich und unehelich Lebendgeborene								
I n s g e s a m t	17 682	140	1 779	192	4	22	1 368	21 187

31. Die ehelich Lebendgeborenen nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied¹⁾ der Eltern 1957

Alter des Vaters in Jahren	Vater und Mutter im gleichen Alters-jahr	Ehelich Lebendgeborene, bei denen											Ehelich Lebendgeborene insgesamt	
		die Mutter jünger war als der Vater						die Mutter älter war als der Vater					Zahl	vH
		1-2 Jahre	3-5 Jahre	6-10 Jahre	11-15 Jahre	16 Jahre und mehr	zus.	1-2 Jahre	3-5 Jahre	6-10 Jahre	11 Jahre und mehr	zus.		
unter 20	16	24	3	-	-	-	27	40	13	6	1	60	103	0,5
20 bis " 25	532	1 262	904	43	-	-	2 209	456	212	75	12	755	3 496	18,1
25 " " 30	612	1 508	1 917	751	9	-	4 185	714	380	130	8	1 232	6 029	31,2
30 " " 35	385	1 020	1 356	1 022	151	3	3 552	446	239	50	4	739	4 676	24,2
35 " " 40	157	458	733	892	231	44	2 358	127	41	13	-	181	2 696	14,0
40 " " 45	20	66	245	532	249	134	1 226	19	3	-	-	22	1 268	6,6
45 " " 50	1	17	45	182	239	180	663	-	-	-	-	-	664	3,4
50 " " 55	-	-	4	31	70	174	279	-	-	-	-	-	279	1,4
55 " " 60	-	-	-	2	9	64	75	-	-	-	-	-	75	0,4
60 und älter	-	-	-	-	1	33	34	-	-	-	-	-	34	0,2
Z u s a m m e n	1 723	4 355	5 207	3 455	959	632	14 608	1 802	888	274	25	2 989	19 320	100
vH	8,9	22,5	26,9	17,9	5,0	3,3	75,6	9,3	4,6	1,4	0,2	15,5		

1) nach dem erreichten Alter bei der Geburt des Kindes.

32. Die Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter 1950 bis 1957

Jahre	Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter						
	insgesamt	davon im Alter von bis unter Jahren					
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45
1950	346 061	44 755	51 932	61 740	46 126	66 525	74 983
1951	356 887	48 917	53 089	62 315	52 222	64 159	76 185
1952	363 178	53 872	53 000	61 705	59 384	58 828	76 389
1953	369 638	59 724	52 508	61 839	66 176	52 830	76 561
1954	376 022	65 123	53 606	62 026	70 300	49 008	75 959
1955	383 134	68 961	57 348	61 578	70 493	50 791	73 963
1956	387 495	70 722	59 644	61 414	69 742	53 549	72 424
1957	389 238	72 023	66 828	59 095	66 073	63 026	62 193

33. Die Lebend- und Totgeborenen nach dem Geburtsgewicht 1955 bis 1957

Geburtsgewicht von bis unter Gramm	1955		1956		1957	
	Lebend- geborene	Tot- geborene	Lebend- geborene	Tot- geborene	Lebend- geborene	Tot- geborene
unter 1 000	48	5	40	14	60	14
1 000 - 1 500	138	49	117	57	142	44
1 500 - 1 750	120	26	85	27	120	23
1 750 - 2 000	95	13	127	15	127	18
2 000 - 2 250	264	24	291	23	286	21
2 250 - 2 500	278	9	313	20	343	14
2 500 - 2 750	949	17	998	16	1 092	26
2 750 - 3 000	1 265	15	1 267	18	1 440	11
3 000 - 3 250	3 374	28	3 561	31	3 784	36
3 250 - 3 500	2 841	13	2 973	25	3 175	21
3 500 - 3 750	3 938	20	4 217	21	4 549	30
3 750 - 4 000	1 934	6	2 110	9	2 254	11
4 000 - 4 500	2 224	18	2 380	18	2 580	15
4 500 - 5 000	384	4	435	4	495	7
5 000 und mehr	78	4	55	4	74	1
Ohne Gewichtsangabe	630	32	530	18	666	12
Zusammen	18 560	283	19 499	320	21 187	304
darunter unter 2 500 Gramm vH	943 5,1	126 44,5	973 5,0	156 48,8	1 078 5,1	134 44,1

34. Die in Hamburg geborenen und gestorbenen Ortsfremden sowie die außerhalb Hamburgs geborenen und gestorbenen ortsansässigen Hamburger 1949 bis 1957

Jahre	Zahl der in Hamburg		Zahl der außerhalb Hamburgs		Die Ortsfremden überwogen die Ortsansässigen um Personen bei den	
	geborenen	gestorbenen	geborenen	gestorbenen		
	Ortsfremden		ortsansässigen Hamburger		Geborenen	Gestorbenen
1949	1 170	970	268	725	902	245
1950	815	827	305	535	510	292
1951	902	956	299	535	603	421
1952	793	932	339	530	454	402
1953	914	883	408	525	506	358
1954	1 175	984	411	505	764	479
1955	1 417	976	417	547	1 000	429
1956	1 662	1 087	481	582	1 181	505
1957	1 797	1 119	634	646	1 163	473

35. Die ehelich Geborenen nach Gewicht und Geborenenfolge 1956 und 1957

Geburtsgewicht von....bis unter.... Gramm	Ehelich Geborene									
	ins- gesamt	davon geboren als								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weiteres
		Kind der bestehenden Ehe 1)								
<u>1 9 5 6</u>										
unter 1 000	44	14	15	9	1	5	-	-	-	-
1 000 - 1 500	134	64	32	21	9	3	4	1	-	-
1 500 - 1 750	99	39	32	19	4	2	1	-	1	1
1 750 - 2 000	124	59	40	16	4	4	1	-	-	-
2 000 - 2 250	278	139	86	29	14	5	2	1	1	1
2 250 - 2 500	294	168	65	42	14	-	2	2	1	-
2 500 - 2 750	867	515	208	90	32	10	6	3	2	1
2 750 - 3 000	1 144	700	279	103	37	15	4	5	-	1
3 000 - 3 250	3 248	1 923	810	344	110	39	15	3	1	3
3 250 - 3 500	2 740	1 525	803	260	98	30	12	6	4	2
3 500 - 3 750	3 910	2 092	1 123	444	155	55	30	5	5	1
3 750 - 4 000	1 980	945	654	252	81	27	12	7	1	1
4 000 - 4 500	2 246	933	755	323	122	63	22	15	6	7
4 500 - 5 000	415	149	138	72	31	12	8	1	3	1
5 000 und mehr	56	17	14	12	4	5	1	1	-	2
ohne Gewichtsangabe	494	297	136	48	7	4	-	2	-	-
Z u s a m m e n	18 073	9 579	5 190	2 084	723	279	120	52	25	21
<u>1 9 5 7</u>										
unter 1 000	57	20	16	10	4	4	2	1	-	-
1 000 - 1 500	153	65	50	22	10	3	3	-	-	-
1 500 - 1 750	114	54	27	15	11	4	1	2	-	-
1 750 - 2 000	124	60	31	19	8	1	5	-	-	-
2 000 - 2 250	268	128	80	33	9	6	5	1	1	5
2 250 - 2 500	312	165	91	34	12	5	2	2	1	-
2 500 - 2 750	970	571	236	97	38	16	5	3	2	2
2 750 - 3 000	1 298	766	341	130	35	15	8	3	-	-
3 000 - 3 250	3 469	2 027	948	302	108	49	22	7	4	2
3 250 - 3 500	2 922	1 614	803	315	107	54	13	7	5	4
3 500 - 3 750	4 234	2 180	1 295	456	178	67	33	13	5	7
3 750 - 4 000	2 103	985	693	273	96	35	9	9	3	-
4 000 - 4 500	2 420	980	857	356	127	50	29	12	4	5
4 500 - 5 000	471	163	163	83	38	11	7	3	3	-
5 000 und mehr	73	20	25	17	4	3	3	-	1	-
ohne Gewichtsangabe	598	358	152	62	19	3	3	1	-	-
Z u s a m m e n	19 586	10 156	5 808	2 224	804	326	150	64	29	25

1) einschließlich der durch die Eheschließung legitimierten Kinder.

**36. Die Geborenen nach Anstalts- und Hausgeburten sowie die Lebendgeborenen nach der Legitimität
in den Bezirken und Ortsämtern 1957**

Bezirke Ortsämter (OA.)	Lebendgeborene		Tot- gebore- ne	G e b o r e n e			Von 100 Lebend- geborenen waren unehelich	Von 100 Geborenen wurden in einer An- stalt geb.
	insgesamt	darunter unehe- lich		überhaupt	davon geboren			
					im Hause	in einer Anstalt		
Bezirk Hamburg-Mitte davon	3 505	426	75	3 580	651	2 929	12,2	81,8
Kerngebiet	1 857	285	43	1 900	250	1 650	15,3	86,8
OA. Billstedt	1 136	99	23	1 159	231	928	8,7	80,1
OA. Veddel-Rothenb'ort	241	27	3	244	31	213	11,2	87,3
OA. Finkenwerder	271	15	6	277	139	138	5,5	49,8
Bezirk Altona davon	3 002	264	47	3 049	530	2 519	8,8	82,6
Kerngebiet	1 991	204	29	2 020	361	1 659	10,2	82,1
OA. Blankenese	1 011	60	18	1 029	169	860	5,9	83,6
Bezirk Eimsbüttel davon	2 978	254	35	3 013	318	2 695	8,5	89,4
Kerngebiet	1 915	192	24	1 939	151	1 788	10,0	92,2
OA. Lokstedt	683	36	6	689	91	598	5,3	86,8
OA. Stellingen	380	26	5	385	76	309	6,8	80,3
Bezirk Hamburg-Nord davon	4 856	402	62	4 918	556	4 362	8,3	88,7
Kerngebiet	1 808	189	18	1 826	269	1 557	10,5	85,3
OA. Barmbek-Uhlenhorst	2 178	145	28	2 206	167	2 039	6,7	92,4
OA. Fuhlsbüttel	870	68	16	886	120	766	7,8	86,5
Bezirk Wandsbek davon	3 442	278	49	3 491	437	3 054	8,1	87,5
Kerngebiet	1 645	160	24	1 669	168	1 501	9,7	89,9
OA. Bramfeld	521	29	10	531	54	477	5,6	89,8
OA. Alstertal	507	44	3	510	108	402	8,7	78,8
OA. Walddörfer	324	20	3	327	31	296	6,2	90,5
OA. Rahlstedt	445	25	9	454	76	378	5,6	83,3
Bezirk Bergedorf davon	944	52	12	956	230	726	5,5	75,9
Kerngebiet	528	28	5	533	98	435	5,3	81,6
OA. Vier-u.Marschlande	416	24	7	423	132	291	5,8	68,8
Bezirk Harburg davon	2 460	191	24	2 484	649	1 835	7,8	73,9
Kerngebiet	1 327	108	9	1 336	296	1 040	8,1	77,8
OA. Wilhelmsburg	694	56	11	705	207	498	8,1	70,6
OA. Süderelbe	439	27	4	443	146	297	6,2	67,0
Hamburg insgesamt	21 187	1 867	304	21 491	3 371	18 120	8,8	84,3

37. Die Lebendgeborenen und Gestorbenen in den Bezirken, Ortsämtern und Stadtteilen 1957

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	Lebend- geborene	Gestor- bene	Auf 1000 der Be- völkerung kamen	
			Lebend- geborene	Gestor- bene
Bezirk Hamburg-Mitte				
Hamburg-Altstadt	59	110	9,5	17,6
Neustadt	246	432	9,8	17,1
St. Pauli	611	708	13,0	15,0
St. Georg	165	285	9,2	16,0
Klostertor	34	54	11,2	17,8
Hammerbrook	17	10	20,0	11,7
Borgfelde	122	84	17,8	12,3
Hamm-Nord	384	330	11,9	10,2
Hamm-Mitte	155	91	14,8	8,7
Hamm-Süd	64	42	13,7	9,0
Horn	569	422	13,0	9,6
Billstedt	415	281	14,5	9,8
Billbrook	152	120	14,5	11,4
Billwerder-Ausschlag	98	68	12,1	8,4
Rothenburgsort	15	28	7,3	13,6
Veddel	102	108	11,8	12,5
Kleiner Grasbrook	20	34	8,0	13,6
Steinwerder	6	6	10,2	10,2
Waltershof	69	60	17,3	15,0
Finkenwerder	202	135	12,5	8,4
Bezirk Hamburg-Mitte zusammen	3 505	3 408	12,5	12,2
davon im:				
Kerngebiet	1 857	2 146	12,0	13,9
OA. Billstedt	1 136	823	13,7	9,9
OA. Veddel-Rothenburgsort	241	244	11,0	11,2
OA. Finkenwerder	271	195	13,5	9,7
Bezirk Altona				
Altona-Altstadt	491	586	12,2	14,5
Altona-Nord	262	373	8,9	12,7
Ottensen	466	650	9,0	12,5
Bahrenfeld	483	594	12,0	14,8
Groß Flottbek	137	166	10,6	12,8
Othmarschen	152	152	11,5	11,5
Lurup	291	169	16,7	9,7
Osdorf	156	87	12,1	6,8
Nienstedten	73	94	8,5	10,9
Blankenese	210	227	10,6	11,5
Iserbrook	91	72	11,9	9,4
Sülldorf	76	53	12,6	8,8
Rissen	114	99	11,9	10,3
Bezirk Altona zusammen	3 002	3 322	11,1	12,3
davon im:				
Kerngebiet	1 991	2 521	10,6	13,4
OA. Blankenese	1 011	801	12,3	9,8
Bezirk Eimsbüttel				
Eimsbüttel	932	1 318	10,1	14,4
Rotherbaum	441	433	13,4	13,1
Harvestehude	304	353	9,7	11,3
Hoheluft-West	238	254	10,9	11,6
Lokstedt	254	198	14,6	11,4
Niendorf	257	228	13,6	12,1
Schnelsen	172	161	13,5	12,6
Eidelstedt	200	169	12,5	10,6
Stellingen	180	219	10,4	12,6
Bezirk Eimsbüttel zusammen	2 978	3 333	11,4	12,8
davon im:				
Kerngebiet	1 915	2 358	10,8	13,2
OA. Lokstedt	683	587	13,9	12,0
OA. Stellingen	380	388	11,4	11,6
Bezirk Hamburg-Nord				
Hoheluft-Ost	170	239	9,8	13,8
Eppendorf	363	652	8,6	15,5
Groß Borstel	338	200	18,1	10,7
Alsterdorf	169	173	10,9	11,1
Winterhude	768	1 017	8,9	11,8
Uhlenhorst	305	480	12,2	19,3
Hohenfelde	174	168	13,3	12,9
Barmbek-Süd	619	443	14,4	10,3
Dulsberg	339	299	10,7	9,5
Barmbek-Nord	741	644	11,2	9,7
Ohlsdorf	144	203	7,7	10,9
Fuhlsbüttel	187	252	10,9	14,6
Langenhorn	539	320	15,2	9,1
Bezirk Hamburg-Nord zusammen	4 856	5 090	11,3	11,8
Noch: Bezirk Hamburg-Nord				
Bezirk Hamburg-Nord zusammen	4 856	5 090	11,3	11,8
davon im:				
Kerngebiet	1 808	2 281	10,1	12,7
OA. Barmbek-Uhlenhorst	2 178	2 034	12,2	11,4
OA. Fuhlsbüttel	870	775	12,2	10,9
Bezirk Wandsbek				
Eilbek	377	206	15,3	8,4
Wandsbek	383	391	11,7	11,9
Marienthal	141	233	11,1	18,3
Jenfeld	265	203	17,7	13,6
Tonndorf	169	150	11,7	10,4
Farmsen	310	410	13,9	18,4
Bramfeld	448	324	14,3	10,3
Steilshoop	73	83	9,5	10,8
Wellingsbüttel	83	114	8,8	12,1
Sasel	211	167	14,2	11,3
Poppenbüttel	158	193	12,6	15,4
Hummelsbüttel	55	64	11,1	12,9
Lemsahl-Mellingstedt	43	34	15,4	12,1
Duvenstedt	34	32	12,0	11,3
Wohldorf-Ohlstedt	38	30	9,7	7,7
Bergstedt	57	56	13,9	13,6
Volsdorf	152	147	11,1	10,7
Rahlstedt	445	408	13,0	11,9
Bezirk Wandsbek zusammen	3 442	3 245	13,0	12,3
davon im:				
Kerngebiet	1 645	1 593	13,5	13,1
OA. Bramfeld	521	407	13,3	10,4
OA. Alstertal	507	538	12,2	12,9
OA. Walddörfer	324	299	11,9	10,9
OA. Rahlstedt	445	408	13,0	11,9
Bezirk Bergedorf				
Lohbrügge	188	169	11,5	10,3
Bergedorf	340	386	10,1	11,5
Curslack	43	28	17,7	11,6
Altengamme	32	19	15,2	9,0
Neuengamme	50	38	13,0	9,9
Kirchwerder	125	91	15,9	11,6
Ochsenwerder	32	29	12,3	11,1
Reitbrook	6	2	10,7	3,6
Allermöhe	33	17	19,1	9,8
Billwerder	48	58	11,3	13,7
Moorfleet	38	30	17,8	14,1
Tatenberg	5	3	11,7	7,0
Spadenland	4	6	8,2	12,4
Bezirk Bergedorf zusammen	944	876	12,0	11,2
davon im:				
Kerngebiet	528	555	10,5	11,1
OA. Vier- und Marschlande	416	321	14,7	11,3
Bezirk Harburg				
Harburg	436	403	13,3	12,3
Neuland	51	32	16,4	10,3
Gut Moor	7	2	17,9	5,1
Wilstorf	158	203	10,4	13,4
Rönneburg	18	23	10,4	13,3
Langenbek	36	18	17,8	8,9
Sinstorf	49	20	17,4	7,1
Marmstorf	40	36	10,2	9,2
Eißendorf	233	204	12,4	10,9
Heimfeld	299	670	11,0	24,6
Wilhelmsburg	495	381	13,0	10,0
Georgswerder	185	180	12,4	12,1
Moorwerder	14	14	12,0	12,0
Altenwerder	34	17	13,9	6,9
Moorburg	26	27	12,0	12,4
Hausbruch	82	46	14,8	8,3
Neugraben-Fischbek	190	598	15,3	48,0
Francop	13	9	17,2	11,9
Neuenfelde	80	38	21,1	10,0
Cranz	14	6	17,2	7,4
Bezirk Harburg zusammen	2 460	2 927	12,9	15,4
davon im:				
Kerngebiet	1 327	1 611	12,3	14,9
OA. Wilhelmsburg	694	575	12,8	10,6
OA. Süderelbe	439	741	15,7	26,5
Freie und Hansestadt Hamburg insgesamt				
	21 187	22 201	12,0	12,5

1) Diese erhöhten Sterbeziffern sind auf die Insassen von Alters- und Pflegeheimen in diesen Stadtteilen zurückzuführen.

38. Die Gestorbenen¹⁾ 1937 bis 1957 sowie die beurkundeten Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen seit 1939

Jahre	Gestorbene								Auf 100 weibliche Gestorbene kamen männliche	Außerdem Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen ²⁾
	männlich	weiblich	zusammen	darunter				auf 1 000 der Bevölkerung		
				unter 1 Jahr alt		70 und mehr Jahre alt				
				Zahl	vH	Zahl	vH			
1937	10 438	9 904	20 342	1 542	7,6	7 553	37,1	12,2	105,4	-
1938	10 524	9 895	20 419	1 414	6,9	7 881	38,6	12,2	106,4	-
1939	11 283	10 490	21 773	1 483	6,8	8 434	38,7	12,8	107,6	128
1940	11 347	11 226	22 573	1 630	7,2	9 247	41,0	13,2	101,1	1 546
1941	10 670	10 233	20 903	1 331	6,4	8 097	38,7	12,3	104,3	1 816
1942	11 191	10 213	21 404	1 405	6,6	8 178	38,2	12,6	109,6	6 480
1943	9 900	9 077	18 977	1 313	6,9	7 168	37,8	13,6	109,1	6 400
1944	7 529	6 725	14 254	1 198	8,4	5 164	36,2	13,2	112,0	5 248
1945	11 207	8 604	19 811	1 921	9,7	7 117	35,9	16,3	130,3	3 760
1946	11 703	8 932	20 635	1 739	8,4	8 132	39,4	14,7	131,0	6 131
1947	10 176	8 630	18 806	1 193	6,3	7 573	40,3	13,1	117,9	4 150
1948	7 946	7 181	15 127	916	6,1	5 825	38,5	10,1	110,7	2 301
1949	8 178	7 420	15 598	780	5,0	6 530	41,9	10,1	110,2	1 495
1950	8 515	8 152	16 667	762	4,6	7 570	45,4	10,5	104,5	1 343
1951	9 123	8 775	17 898	708	4,0	8 646	48,3	10,9	104,0	1 197
1952	9 444	8 894	18 338	545	3,0	9 198	50,2	11,0	106,2	689
1953	9 966	9 076	19 042	549	2,9	9 856	51,8	11,2	109,8	472
1954	10 196	9 506	19 702	522	2,6	10 351	52,5	11,3	107,3	346
1955	10 633	9 738	20 371	611	3,0	10 950	53,8	11,5	109,2	322
1956	10 879	10 187	21 066	540	2,6	11 344	53,8	11,8	106,8	245
1957	11 612	10 589	22 201	633	2,9	12 128	54,6	12,5	109,7	221

1) 1943 bis 1946 einschl. der Ortsfremden und ohne auswärts gestorbene Hamburger, 1937 bis 1942 und ab 1947 ohne Ortsfremde, aber einschl. der auswärts gestorbenen Hamburger (Wohnortsprinzip).- 2) nach Beurkundungsjahren.

39. Die Gestorbenen insgesamt und die gestorbenen Säuglinge nach Kalendermonaten 1957

Monate	Zahl der Gestorbenen insgesamt					darunter gestorbene Säuglinge			
	männlich	weiblich	zusammen	auf 1000 der Bevöl-kerung und 1 Jahr	auf 100 weibliche kamen ... männliche	unter 1 Jahr		unter 4 Wochen	
						Zahl	auf 1000 ¹⁾ Lebend-geborene	Zahl	auf 1000 Lebend-geborene
Januar	974	1 003	1 977	13,2	97,1	43	25,2	29	17,0
Februar	913	826	1 739	12,9	110,5	53	35,2	36	22,4
März	1 031	924	1 955	13,0	111,6	57	31,8	37	19,3
April	1 008	874	1 882	13,0	115,3	64	36,0	49	26,7
Mai	950	876	1 826	12,2	108,4	60	32,6	42	22,9
Juni	858	824	1 682	11,6	104,1	55	31,4	40	22,5
Juli	880	702	1 582	10,5	125,4	49	26,8	31	17,2
August	876	701	1 577	10,5	125,0	41	23,2	27	15,7
September	902	804	1 706	11,7	112,2	53	30,5	38	21,5
Oktober	1 081	965	2 046	13,5	112,0	56	31,7	36	20,7
November	916	892	1 808	12,3	102,7	44	26,0	35	20,6
Dezember	1 223	1 198	2 421	16,0	102,1	58	32,2	41	23,0
Insgesamt	11 612	10 589	22 201	12,5	109,7	633	30,1	441	20,8

1) Berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

40. Das Durchschnittsalter der Gestorbenen 1910, 1938 und 1950 bis 1957

Jahre	Durchschnittsalter in Jahren			
	einschließlich der gestorbenen Säuglinge		ohne gestorbene Säuglinge	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1910	33,5	37,8	45,1	48,6
1938	56,4	60,1	61,0	64,0
1950	61,1	64,7	64,4	67,3
1951	62,7	66,2	65,5	68,6
1952	64,1	67,3	66,3	69,0
1953	64,5	67,8	66,6	69,7
1954	64,7	68,7	66,8	70,3
1955	65,3	68,7	67,5	70,6
1956	65,8	69,1	67,6	70,7
1957	65,7	69,5	67,8	71,2

41. Die Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1957

Altersgruppen	Gestorbene			Auf 1000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe 1)			Dagegen im Jahre	
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	1956	1955
unter 1 Jahr	378	255	633	34,9	25,1	30,1	27,9	33,1
1 bis " 5 Jahre	41	33	74	1,2	1,0	1,1	1,1	1,0
5 " " 10 "	41	12	53	0,9	0,3	0,6	0,5	0,5
10 " " 15 "	24	16	40	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3
15 " " 20 "	77	32	109	1,1	0,4	0,8	0,6	0,8
20 " " 25 "	105	36	141	1,6	0,5	1,1	0,9	1,0
25 " " 30 "	62	43	105	1,1	0,7	0,9	1,1	1,1
30 " " 35 "	67	69	136	1,3	1,0	1,2	1,3	1,1
35 " " 40 "	98	96	194	2,1	1,5	1,8	1,9	1,7
40 " " 45 "	145	128	273	3,0	2,1	2,5	2,8	2,8
45 " " 50 "	336	273	609	5,3	3,4	4,3	4,4	4,5
50 " " 55 "	635	394	1 029	9,5	5,1	7,2	7,2	7,1
55 " " 60 "	1 062	622	1 684	18,2	8,7	13,0	12,2	11,8
60 " " 65 "	1 228	910	2 138	27,7	14,0	19,5	19,3	18,1
65 " " 70 "	1 597	1 257	2 854	43,2	24,4	32,2	30,2	29,4
70 " " 75 "	1 838	1 644	3 482	65,8	44,3	53,5	49,4	50,1
75 " " 80 "	1 777	1 914	3 691	98,4	77,5	86,3	83,2	83,0
80 " " 85 "	1 314	1 658	2 972	157,6	134,2	143,6	143,4	139,6
85 " " 90 "	616	855	1 471	246,9	207,9	222,6	222,3	217,8
90 Jahre und älter	171	342	513	418,1	378,3	390,7	394,1	349,0
I n s g e s a m t	11 612	10 589	22 201	14,2	11,1	12,5	11,8	11,5

1) Die im ersten Lebensjahr Gestorbenen sind auf die Lebendgeborenen des Zeitraumes bezogen, aus dem sie stammen.

42. Die Säuglingssterblichkeit in den Bezirken und Ortsämtern 1957

Bezirke Ortsämter (OA.)	Gestorbene Säuglinge		Bezirke Ortsämter (OA.)	Gestorbene Säuglinge	
	insgesamt	auf 1000 Lebend- geborene		insgesamt	auf 1000 Lebend- geborene
Bezirk Hamburg-Mitte	124	35,4	Bezirk Wandsbek	107	31,1
davon			davon		
Kerngebiet	72	38,8	Kerngebiet	45	27,4
OA. Billstedt	33	29,0	OA. Bramfeld	15	28,8
OA. Veddel-Rothenburgsort	13	53,9	OA. Alstertal	25	49,3
OA. Finkenwerder	6	22,1	OA. Walddörfer	8	24,7
			OA. Rahlstedt	14	31,5
Bezirk Altona	116	38,6	Bezirk Bergedorf	28	29,7
davon			davon		
Kerngebiet	84	42,2	Kerngebiet	16	30,3
OA. Blankenese	32	31,7	OA. Vier- und Marschlande	12	28,8
Bezirk Eimsbüttel	87	29,2	Bezirk Harburg	61	24,8
davon			davon		
Kerngebiet	50	26,1	Kerngebiet	39	29,4
OA. Lokstedt	21	30,7	OA. Wilhelmsburg	17	24,5
OA. Stellingen	16	42,1	OA. Süderelbe	5	11,4
Bezirk Hamburg-Nord	110	22,7			
davon			Hamburg zusammen	633	30,1
Kerngebiet	40	22,1			
OA. Barmbek-Uhlenhorst	55	25,3			
OA. Fuhlsbüttel	15	17,2			

43. Im ersten Lebensjahr gestorbene Säuglinge nach Geschlecht und Legitimität 1950 bis 1957

Jahre	Gestorbene Säuglinge					Auf 1000 Lebendgeborene kamen, gestorbene Säuglinge ¹⁾				
	männlich	weiblich	zusammen	davon		männlich	weiblich	zusammen	davon	
				ehelich	unehelich				ehelich	unehelich
1950	440	322	762	572	190	48,8	37,9	43,5	36,5	103,4
1951	394	314	708	556	152	43,6	37,0	40,4	35,5	81,3
1952	319	226	545	419	126	36,5	27,8	32,3	27,8	70,3
1953	303	246	549	435	114	34,8	30,1	32,5	28,7	67,2
1954	309	213	522	430	92	33,7	25,0	29,6	27,2	50,1
1955	352	259	611	496	115	37,0	28,9	33,1	29,9	62,4
1956	305	235	540	455	85	30,5	25,1	27,9	25,8	49,3
1957	378	255	633	544	89	34,9	25,1	30,1	28,4	48,1

1) Die gestorbenen Säuglinge werden auf die Lebendgeborenen des Jahres bezogen, aus dem sie stammen.

44. Die Gestorbenen nach Geschlecht und Familienstand 1950 bis 1957

Jahre	Gestorbene männliche Personen						Gestorbene weibliche Personen					
	insgesamt	davon waren nach dem Familienstand					insgesamt	davon waren nach dem Familienstand				
		ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.		ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.
Grundzahlen												
1950	8 515	1 229	5 282	1 661	339	4	8 152	1 161	2 843	3 799	346	3
1951	9 123	1 227	5 627	1 859	408	2	8 775	1 189	2 965	4 236	384	1
1952	9 444	1 097	5 982	1 972	370	23	8 894	1 065	3 085	4 309	432	3
1953	9 966	1 132	6 265	2 147	410	12	9 076	1 112	2 914	4 588	459	3
1954	10 196	1 154	6 356	2 201	466	19	9 506	1 141	3 057	4 832	475	1
1955	10 633	1 128	6 798	2 216	491	-	9 738	1 176	3 140	4 906	516	-
1956	10 879	1 146	6 887	2 337	496	13	10 187	1 194	3 246	5 126	557	4
1957	11 612	1 308	7 316	2 415	557	16	10 589	1 293	3 254	5 484	555	3
Verhältniszahlen												
1950	100	14,4	62,0	19,5	4,0	0,1	100	14,3	34,9	46,6	4,2	0,0
1951	100	13,4	61,7	20,4	4,5	0,0	100	13,5	33,8	48,3	4,4	0,0
1952	100	11,6	63,4	20,9	3,9	0,2	100	12,0	34,7	48,4	4,9	0,0
1953	100	11,4	62,9	21,5	4,1	0,1	100	12,2	32,1	50,6	5,1	0,0
1954	100	11,3	62,3	21,6	4,6	0,2	100	12,0	32,2	50,8	5,0	0,0
1955	100	10,6	63,9	20,9	4,6	-	100	12,1	32,2	50,4	5,3	-
1956	100	10,5	63,3	21,5	4,6	0,1	100	11,7	31,9	50,9	5,5	0,0
1957	100	11,3	63,0	20,8	4,8	0,1	100	12,2	30,7	51,8	5,3	0,0

45. Die Gestorbenen nach Todesursachen und Geschlecht 1956 und 1957

Todesursachen	Nr. des deutschen Verz. 1950 ¹⁾	Gestorbene						Gestorbene auf 10 000 der Bevölkerung					
		1956			1957			1956			1957		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I. Infektions- u. parasitäre Krankheiten	00-19	297	173	470	302	152	454	3,6	1,8	2,6	3,7	1,6	2,6
darunter:													
Tuberkulose der Atmungsorgane	00,01	229	95	324	224	81	305	2,8	1,0	1,8	2,7	0,8	1,7
Tuberkulose anderer Organe	02,03	16	17	33	13	19	32	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Syphilis	05	25	37	62	41	25	66	0,3	0,4	0,3	0,5	0,3	0,4
Typhus und Paratyphus	07	2	2	4	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-
Scharlach	09	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diphtherie	11	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	0,0	0,0
Keuchhusten	132	-	-	-	2	-	2	-	-	-	0,0	-	0,0
Masern	162	3	2	5	1	3	4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II. Neubildungen (Tumoren)	20-27	2 384	2 323	4 707	2 450	2 263	4 713	28,8	24,3	26,4	30,0	23,7	26,6
darunter:													
Krebs u. andere bösartige Gewächse	20-24	2 173	2 105	4 278	2 230	2 079	4 309	26,3	22,0	24,0	27,3	21,7	24,3
Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	25	123	110	233	144	100	244	1,5	1,2	1,3	1,8	1,0	1,4
III. Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen sowie Störungen der inneren Sekretion	30-35	121	160	281	127	174	301	1,5	1,7	1,6	1,6	1,8	1,7
darunter Zuckerkrankheit	33	46	92	138	40	101	141	0,6	1,0	0,8	0,5	1,1	0,8
IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	86	28	47	75	20	51	71	0,3	0,5	0,4	0,2	0,5	0,4
V. Geistige und psychoneurotische Störungen sowie Persönlichkeitsanomalien	36	8	13	21	14	10	24	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
VI. Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	37-39,87,88	1 569	2 000	3 569	1 713	2 130	3 843	19,0	20,9	20,0	21,0	22,3	21,7
darunter Gehirnblutungen	371	1 319	1 650	2 969	1 414	1 769	3 183	16,0	17,3	16,7	17,3	18,5	18,0
VII. Krankheiten des Kreislaufapparates	40-49	3 079	2 754	5 833	3 309	3 008	6 317	37,3	28,8	32,7	40,5	31,4	35,6
darunter:													
Herzkrankheiten	42-45	2 575	1 995	4 570	2 833	2 243	5 076	31,2	20,9	25,7	34,7	23,5	28,6
Bluthochdruck (Hypertonie)	46	180	366	546	172	364	536	2,2	3,8	3,1	2,1	3,8	3,0
VIII. Krankheiten der Atmungsorgane	50-57	880	670	1 550	1 009	759	1 768	10,6	7,0	8,7	12,4	7,9	10,0
darunter:													
Grippe	52	6	8	14	65	53	118	0,1	0,1	0,1	0,8	0,6	0,7
Lungenentzündung	53	331	358	689	377	350	727	4,0	3,7	3,9	4,6	3,7	4,1
Bronchitis	54	183	120	303	192	127	319	2,2	1,3	1,7	2,4	1,3	1,8
IX. Krankheiten der Verdauungsorgane	60-69	495	483	978	590	491	1 081	6,0	5,1	5,5	7,2	5,1	6,1
darunter:													
Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms	61	107	41	148	118	36	154	1,3	0,4	0,8	1,4	0,4	0,9
Blinddarmentzündung	63	26	27	53	32	30	62	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3
Krankheiten der Leber und Gallenwege	67,68	215	249	464	265	258	523	2,6	2,6	2,6	3,2	2,7	3,0
X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	70-74	385	206	591	377	203	580	4,7	2,2	3,3	4,6	2,1	3,3
darunter Nierenentzündung	701-703	34	25	59	45	26	71	0,4	0,3	0,3	0,6	0,3	0,4
XI. Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts ²⁾	75-77	..	25	25	..	10	10	..	0,6	0,6	..	0,3	0,3
XII. Krankheiten der Haut und des Zellgewebes	78,79	14	10	24	14	13	27	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
XIII. Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane	80-82	21	38	59	9	36	45	0,3	0,4	0,3	0,1	0,4	0,3
XIV. Angeborene Mißbildungen	83	61	78	139	74	43	117	0,7	0,8	0,8	0,9	0,4	0,7
XV. Krankheiten der frühesten Kindheit ³⁾	84-85	208	136	344	264	184	448	206,7	144,1	176,4	241,7	179,2	211,5
darunter:													
Entbindungsfolgen	841	46	23	69	54	42	96	45,7	24,4	35,4	49,4	40,9	45,3
Pneumonie (bei Kindern unter 4 Wochen)	844	15	7	22	34	31	65	14,9	7,4	11,3	31,1	30,2	30,7
Frühgeburt	852	98	71	169	83	73	156	97,4	75,2	86,7	76,0	71,1	73,6
XVI. Krankheitszeichen(-symptome), mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Altersschwäche	89	464	475	939	490	511	1 001	5,6	5,0	5,3	6,0	5,3	5,6
darunter Altersschwäche	891	151	291	442	184	335	519	1,8	3,0	2,5	2,3	3,5	2,9
XVII. Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen einschl. Freitod, Mord und Totschlag	90-99	865	596	1 461	850	551	1 401	10,5	6,2	8,2	10,4	5,8	7,9
darunter:													
Kraftfahrzeugunfälle	90	236	64	300	210	78	288	2,9	0,7	1,7	2,6	0,8	1,6
Unfälle durch Sturz	92	130	202	332	147	200	347	1,6	2,1	1,9	1,8	2,1	2,0
Ertrinken	953	54	10	64	57	3	60	0,7	0,1	0,4	0,7	0,0	0,3
Freitod	97	298	239	537	284	202	486	3,6	2,5	3,0	3,5	2,1	2,7
Mord und Totschlag	98	19	10	29	11	7	18	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
I - XVII Sterbefälle insgesamt	00-99	10 879	10 187	21 066	11 612	10 589	22 201	131,6	106,7	118,2	142,3	110,7	125,2

1) Zweistellig = Hauptgruppen, dreistellig = Untergruppen. - 2) Die Verhältniszahlen sind auf 10 000 der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren bezogen. - 3) Die Verhältniszahlen sind auf 10 000 der Lebendgeborenen bezogen.

46. Die an Krebs und anderen bösartigen Gewächsen Gestorbenen 1939 sowie 1951 bis 1957

Jahre	Gestorbene an Krebs und anderen bösartigen Gewächsen ¹⁾														
	insgesamt			davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren											
				0 bis 30		30 bis 40		40 bis 50		50 bis 60		60 bis 70		70 und älter	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Grundzahlen															
1939	1 408	1 546	2 954	16	21	31	71	105	197	285	339	457	430	514	488
1951	1 715	1 851	3 566	19	13	20	43	105	192	338	388	550	513	683	702
1952	1 822	1 940	3 762	17	17	13	42	107	212	357	408	571	494	757	767
1953	1 934	1 929	3 863	11	18	16	43	106	195	353	362	603	538	845	773
1954	2 051	1 934	3 985	14	17	17	46	114	169	412	391	627	539	867	772
1955	2 090	2 010	4 100	16	12	13	42	96	194	387	359	678	570	900	833
1956	2 173	2 105	4 278	17	11	15	40	114	179	385	424	704	580	938	871
1957	2 230	2 079	4 309	16	20	18	42	103	164	420	376	717	574	956	903
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe															
1939	17,2	17,3	17,3	0,5	0,6	2,0	4,3	8,9	13,1	27,0	29,7	63,0	54,8	138,0	102,2
1951	22,4	21,2	21,7	0,6	0,4	2,2	3,7	7,9	12,8	31,8	28,9	70,6	55,7	146,0	115,4
1952	23,4	21,7	22,5	0,5	0,5	1,4	3,6	8,2	14,0	32,3	29,6	72,5	51,4	153,5	119,4
1953	24,4	21,1	22,7	0,3	0,5	1,8	3,6	8,1	12,7	30,6	25,6	75,4	53,3	162,9	114,0
1954	25,4	20,8	22,9	0,4	0,5	1,9	3,9	8,8	10,9	34,5	27,1	77,3	51,0	160,2	108,5
1955	25,5	21,2	23,2	0,5	0,4	1,4	3,5	7,5	12,5	31,3	24,5	82,7	51,8	160,4	111,9
1956	26,3	22,0	24,0	0,5	0,3	1,6	3,2	9,1	11,6	30,6	28,6	85,4	51,6	164,5	114,3
1957	27,3	21,7	24,3	0,5	0,6	1,8	3,3	9,2	11,6	33,6	25,3	88,3	49,2	167,0	114,0

1) Nr. 45 - 55 des Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen von 1938, ab 1952 Nr. 201 - 249 Deutsches Verzeichnis von 1950.

47. Die an Krebs der Atmungsorgane Gestorbenen 1939 sowie 1951 bis 1957

Jahre	Gestorbene an Krebs der Atmungsorgane ¹⁾														
	insgesamt			davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren											
				0 bis 30		30 bis 40		40 bis 50		50 bis 60		60 bis 70		70 und älter	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Grundzahlen															
1939	169	39	208	1	1	4	5	21	3	46	12	62	11	35	7
1951	393	78	471	4	-	3	2	36	13	106	16	157	24	87	23
1952	459	84	543	1	-	3	1	28	5	134	26	179	21	114	31
1953	526	104	630	-	-	2	-	39	13	159	22	194	34	132	35
1954	587	120	707	2	-	1	1	40	12	175	27	225	32	144	48
1955	599	121	720	1	-	4	3	26	14	157	21	253	39	158	44
1956	641	154	795	1	2	-	2	40	14	175	34	252	48	173	54
1957	694	132	826	1	2	3	1	36	11	169	29	304	49	181	40
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe															
1939	2,06	0,44	1,22	0,03	0,03	0,26	0,30	1,77	0,20	4,36	1,05	8,55	1,40	9,40	1,47
1951	5,13	0,89	2,87	0,13	-	0,33	0,17	2,72	0,87	9,96	1,19	20,15	2,60	18,59	3,78
1952	5,90	0,94	3,25	0,03	-	0,33	0,08	2,13	0,33	12,12	1,88	22,73	2,19	23,11	4,83
1953	6,64	1,14	3,69	-	-	0,22	-	2,98	0,84	13,80	1,55	24,26	3,37	25,45	5,16
1954	7,28	1,29	4,07	0,06	-	0,11	0,08	3,08	0,77	14,65	1,87	27,73	3,03	26,60	6,75
1955	7,31	1,28	4,08	0,03	-	0,44	0,25	2,04	0,90	12,71	1,43	30,85	3,54	28,16	5,91
1956	7,76	1,61	4,46	0,03	0,06	-	0,16	3,18	0,91	13,92	2,29	30,57	4,27	30,34	7,09
1957	8,50	1,38	4,66	0,03	0,06	0,31	0,08	3,22	0,78	13,50	1,95	37,42	4,20	31,61	5,05

1) Nr. 47 des Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen von 1938, ab 1952 Nr. 221 - 229 Deutsches Verzeichnis von 1950.

48. Die an Tuberkulose (alle Formen) Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht
1939 sowie 1956 und 1957

Altersgruppen	Gestorbene an Tuberkulose						Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe					
	1939		1956		1957		1939		1956		1957	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
unter 1 Jahr	5	10	-	-	-	1	3,6	7,4	-	-	-	1,0
1 bis " 5 Jahre	22	21	-	-	-	-	4,2	4,3	-	-	-	-
5 " " 15 "	16	17	1	2	-	-	1,6	1,8	0,1	0,2	-	-
15 " " 20 "	15	20	2	-	-	-	2,6	3,4	0,3	-	-	-
20 " " 25 "	18	32	1	2	2	1	5,0	7,1	0,2	0,3	0,3	0,1
25 " " 30 "	55	42	8	5	2	5	7,6	5,5	1,4	0,8	0,3	0,8
30 " " 40 "	121	102	13	12	20	10	7,7	6,2	1,4	1,0	2,0	0,8
40 " " 50 "	164	74	42	15	23	13	13,8	4,9	3,3	1,0	2,1	0,9
50 " " 60 "	140	46	62	19	73	10	13,3	4,0	4,9	1,3	5,8	0,7
60 " " 70 "	99	35	64	12	60	22	13,7	4,5	7,8	1,1	7,4	1,9
70 Jahre und älter	40	31	52	45	57	38	10,7	6,5	9,1	5,9	10,0	4,8
Insgesamt	695	430	245	112	237	100	8,5	4,8	3,0	1,2	2,9	1,0

49. Die an Herzkrankheiten und Gehirnblutungen Gestorbenen nach Altersgruppen
und Geschlecht 1955 bis 1957

Altersgruppen	1955			1956			1957		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
a) Gestorbene an Herzkrankheiten (421 - 459)									
Grundzahlen									
unter 30 Jahre	8	2	10	9	7	16	13	8	21
30 bis " 40 "	14	5	19	15	10	25	14	26	40
40 " " 50 "	97	42	139	102	48	150	103	39	142
50 " " 60 "	419	144	563	413	168	581	469	152	621
60 " " 70 "	712	377	1 089	746	430	1 176	806	480	1 286
70 " " 80 "	867	720	1 587	868	759	1 627	968	872	1 840
80 Jahre und älter	410	535	945	422	573	995	460	666	1 126
Insgesamt	2 527	1 825	4 352	2 575	1 995	4 570	2 833	2 243	5 076
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe									
unter 30 Jahre	0,24	0,06	0,15	0,26	0,21	0,23	0,38	0,23	0,31
30 bis " 40 "	1,53	0,41	0,89	1,61	0,81	1,15	1,43	2,01	1,76
40 " " 50 "	7,62	2,71	4,92	8,12	3,11	5,36	9,22	2,75	5,61
50 " " 60 "	33,91	9,81	20,82	32,85	11,34	21,21	37,48	10,23	22,69
60 " " 70 "	86,81	34,24	56,68	90,49	38,26	60,36	99,20	41,11	64,95
70 " " 80 "	189,44	122,55	151,84	187,38	126,56	153,07	210,34	141,03	170,61
80 Jahre und älter	396,33	341,07	363,03	394,39	353,77	369,93	409,25	383,38	393,54
Insgesamt	30,86	19,29	24,66	31,16	20,89	25,65	34,71	23,45	28,63
b) Gestorbene an Gehirnblutungen (371)									
Grundzahlen									
unter 30 Jahre	2	1	3	3	4	7	3	1	4
30 bis " 40 "	4	-	4	2	3	5	9	5	14
40 " " 50 "	15	24	39	20	20	40	18	19	37
50 " " 60 "	83	92	175	83	82	165	90	89	179
60 " " 70 "	270	314	584	252	304	556	287	348	635
70 " " 80 "	575	742	1 317	584	707	1 291	626	751	1 377
80 Jahre und älter	346	521	867	375	530	905	381	556	937
Insgesamt	1 295	1 694	2 989	1 319	1 650	2 969	1 414	1 769	3 183
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe									
unter 30 Jahre	0,06	0,03	0,04	0,09	0,12	0,10	0,09	0,03	0,06
30 bis " 40 "	0,44	-	0,19	0,21	0,24	0,23	0,92	0,39	0,62
40 " " 50 "	1,18	1,55	1,38	1,59	1,30	1,43	1,61	1,34	1,46
50 " " 60 "	6,72	6,27	6,47	6,60	5,53	6,02	7,19	5,99	6,54
60 " " 70 "	32,92	28,52	30,40	30,57	27,05	28,54	35,32	29,81	32,07
70 " " 80 "	125,64	126,30	126,01	126,07	117,89	121,45	136,03	121,46	127,68
80 Jahre und älter	334,46	332,14	333,06	350,47	327,22	336,47	338,97	320,06	327,45
Insgesamt	15,81	17,90	16,93	15,96	17,28	16,67	17,32	18,49	17,95

Anmerkung: Die Zahlen in Klammern bezeichnen die Nummern des deutschen Todesursachenverzeichnisses von 1950.

50. Durch Freitod gestorbene Personen nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand 1957

Altersgruppen	Männliche Personen						Weibliche Personen					
	insgesamt	davon waren					insgesamt	davon waren				
		ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.		ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.
unter 15 Jahre	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
15 bis " 20 "	17	16	1	-	-	-	10	10	-	-	-	-
20 " " 30 "	20	15	3	-	2	-	11	9	1	-	1	-
30 " " 40 "	28	7	14	-	6	1	17	5	8	-	4	-
40 " " 50 "	42	2	29	-	8	3	40	6	21	6	7	-
50 " " 60 "	87	10	52	9	16	-	59	10	28	16	4	1
60 " " 70 "	42	5	26	6	5	-	35	5	10	14	6	-
70 " " 80 "	30	2	13	13	1	1	21	-	3	16	2	-
80 Jahre und älter	16	-	4	12	-	-	8	-	1	7	-	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	284	59	142	40	38	5	202	46	72	59	24	1

51. Durch Freitod gestorbene Personen nach Kalendermonaten 1954 bis 1957

Monate	Durch Freitod gestorbene Personen im Jahre				Auf 100 000 der Bevölkerung und 1 Jahr			
	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Januar	53	42	45	39	36,2	28,2	29,7	26,1
Februar	26	38	35	41	19,6	28,2	24,7	30,3
März	60	42	48	44	40,9	28,2	31,7	29,4
April	50	35	46	43	35,2	24,2	31,3	29,6
Mai	70	56	49	38	47,6	37,5	32,2	25,3
Juni	51	37	52	33	35,8	25,5	35,3	22,7
Juli	56	50	45	45	38,0	33,4	29,5	29,9
August	43	58	40	39	29,1	38,6	26,2	25,9
September	40	64	48	43	27,9	44,0	32,5	29,4
Oktober	51	51	48	48	34,4	33,8	31,5	31,7
November	59	53	35	31	41,0	36,3	23,7	21,1
Dezember	39	44	46	42	26,2	29,1	30,1	27,7
Zusammen	598	570	537	486	34,4	32,3	30,1	27,4

52. Die Gestorbenen nach Landeskirchen¹⁾ und Religionszugehörigkeit 1957

Landeskirchen	Gestorbene überhaupt	davon waren nach der Religionszugehörigkeit						
		evangelisch		römisch-katholisch	andere christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe
		landes-kirchlich	frei-kirchlich					
Hamburg	11 620	9 144	45	630	62	31	1	1 707
Schleswig-Holstein	7 698	6 103	34	388	62	8	-	1 103
Hannover	2 883	2 124	15	256	28	-	-	460
Freie und Hansestadt Hamburg insgesamt	22 201	17 371	94	1 274	152	39	1	3 270

1) Wegen der gebietlichen Gliederung vergl. Anmerkung zur Tabelle 63, Seite 44.

53. Von den hamburgischen Gerichten für tot erklärte ehemalige Wehrmatsangehörige und Zivilpersonen 1953 bis 1957

Altersgruppen Familienstand	Ehemalige Wehrmatsangehörige						Zivilpersonen					
	Zahl der Todeserklärungen im Jahre											
	1953	1954	1955	1956	1957	zusammen	1953	1954	1955	1956	1957	zusammen
unter 20 Jahre	26	8	7	15	29	85	53	41	18	54	61	227
20 bis " 25 "	72	70	48	75	105	370	29	29	8	27	23	116
25 " " 30 "	108	88	45	63	83	387	} 49	} 41	} 17	10	15	} 157
30 " " 35 "	210	229	54	117	135	745				10	15	
35 " " 45 "	374	352	130	218	215	1 289	66	66	28	41	53	254
45 Jahre und älter	124	115	34	52	84	409	441	396	152	261	299	1 549
Insgesamt	914	862	318	540	651	3 285	638	573	223	403	466	2 303
davon waren:												
Ledige	215	185	118	180	256	954	162	129	56	119	136	602
Verheiratete	659	644	184	335	358	2 180	350	329	114	199	219	1 211
Sonstige	40	33	16	25	37	151	126	115	53	85	111	490

54. Die überlebenden Ehegatten der durch Tod gelösten Ehen nach Altersgruppen 1956 und 1957

Altersgruppen	Im Jahre 1956 verwitwete		Im Jahre 1957 verwitwete	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
unter 25 Jahre	8	29	3	34
25 bis " 30 "	24	54	24	68
30 " " 35 "	36	139	32	125
35 " " 40 "	46	164	37	170
40 " " 45 "	91	296	68	297
45 " " 50 "	177	528	151	481
50 " " 55 "	290	766	255	802
55 " " 60 "	332	1 042	343	1 152
60 " " 65 "	355	1 202	418	1 328
65 " " 70 "	500	1 074	462	1 182
70 " " 75 "	568	849	614	920
75 " " 80 "	484	508	489	536
80 Jahre und älter	335	236	358	221
I n s g e s a m t	3 246	6 887	3 254	7 316

Wanderungsbewegung

55. Die Zuzüge, Fortzüge und Umzüge nach Kalendermonaten im Jahre 1957

Monate	Zugezogene Personen von außerhalb			Fortgezogene Personen nach außerhalb			Wanderungsgewinn Personen			Umgezogene Personen innerhalb Hamburgs
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
Januar	3 804	3 389	7 193	2 695	2 119	4 814	1 109	1 270	2 379	19 932
Februar	3 108	2 578	5 686	2 384	1 700	4 084	724	878	1 602	14 580
März	3 754	3 045	6 799	2 740	2 206	4 946	1 014	839	1 853	14 931
April	4 283	4 237	8 520	3 123	2 860	5 983	1 160	1 377	2 537	15 911
Mai	4 450	3 780	8 230	3 001	2 549	5 550	1 449	1 231	2 680	17 130
Juni	3 322	2 940	6 262	2 617	1 979	4 596	705	961	1 666	15 906
Juli	3 947	3 262	7 209	2 784	2 132	4 916	1 163	1 130	2 293	18 062
August	4 088	3 431	7 519	3 116	2 380	5 496	972	1 051	2 023	18 069
September	3 617	3 231	6 848	2 945	2 454	5 399	672	777	1 449	16 223
Oktober	4 660	4 726	9 386	3 050	2 641	5 691	1 610	2 085	3 695	16 872
November	4 217	3 515	7 732	2 463	2 074	4 537	1 754	1 441	3 195	15 800
Dezember	3 463	3 170	6 633	2 455	2 009	4 464	1 008	1 161	2 169	15 362
Z u s a m m e n	46 713	41 304	88 017	33 373	27 103	60 476	13 340	14 201	27 541	198 778

56. Die Bevölkerungsentwicklung in den Bezirken Hamburgs im Jahre 1957

Bezirke	Stand der Bevölkerung am 1. Januar 1957	Lebend-geborene 1)	Ge-storbene 1)	Geburten-(+) oder Sterbe-überschuß (-)	Zuzüge von	Fortzüge nach	Zuzüge	Fortzüge	Wande-rungs-gewinn (+) -verlust (-)	Bevölke-rungs-zunahme (+) -abnahme (-)	Stand der Bevölkerung am 31. Dezember 1957
					außerhalb Hamburgs	innerhalb Hamburgs	aus				
Hamburg-Mitte	274 984	3 509	3 385	+ 124	18 318	10 446	40 308	39 263	+ 8 917	+ 9 041	284 025
Altona	270 110	3 000	3 325	- 325	12 105	9 135	28 110	30 659	+ 421	+ 96	270 206
Eimsbüttel	260 957	2 977	3 313	- 336	12 513	8 768	29 269	31 646	+ 1 368	+ 1 032	261 989
Hamburg-Nord	425 650	4 851	5 029	- 178	17 308	12 624	47 717	46 079	+ 6 322	+ 6 144	431 794
Wandsbek	260 066	3 439	3 183	+ 256	17 956	12 524	29 734	25 894	+ 9 272	+ 9 528	269 594
Bergedorf	78 575	945	878	+ 67	2 857	2 154	6 087	7 136	- 346	- 279	78 296
Harburg	189 756	2 454	2 926	- 472	6 960	4 825	17 553	18 101	+ 1 587	+ 1 115	190 871
Hamburg zusammen ²⁾	1 760 098	21 175	22 039	- 864	88 017	60 476	198 778	198 778	+ 27 541	+ 26 677	1 786 775
darunter											
Vertriebene	224 949	3 292	1 234	+ 2 058	21 746	11 298	.	.	+ 10 448	+ 12 506	237 455
Zugewanderte	96 271	1 673	390	+ 1 283	17 315	7 976	.	.	+ 9 339	+ 10 622	106 893

1) vorläufige Zahlen (Summe der 12 Berichtsmonate).

2) ohne Schiffsbevölkerung (etwa 3 400 Personen).

57. Die zu- und fortgezogenen Personen nach Altersgruppen und Geschlecht 1957

Altersgruppen	Zugezogene Personen			Fortgezogene Personen			Wanderungsgewinn Personen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
a) Gesamtbevölkerung									
0 bis unter 3 Jahre	1 196	1 043	2 239	976	938	1 914	220	105	325
3 " " 6 "	1 134	1 148	2 282	854	733	1 587	280	415	695
6 " " 15 "	3 305	3 061	6 366	2 353	2 019	4 372	952	1 042	1 994
15 " " 18 "	2 293	2 894	5 187	1 394	1 533	2 927	899	1 361	2 260
18 " " 20 "	3 863	3 982	7 845	2 078	2 130	4 208	1 785	1 852	3 637
20 " " 25 "	12 683	8 829	21 512	8 941	6 152	15 093	3 742	2 677	6 419
25 " " 30 "	6 577	4 265	10 842	4 918	3 319	8 237	1 659	946	2 605
30 " " 35 "	3 693	3 082	6 775	2 950	2 367	5 317	743	715	1 458
35 " " 40 "	2 746	2 494	5 240	2 215	1 795	4 010	531	699	1 230
40 " " 45 "	2 024	1 874	3 898	1 624	1 148	2 772	400	726	1 126
45 " " 50 "	2 124	1 954	4 078	1 632	1 172	2 804	492	782	1 274
50 " " 55 "	1 636	1 591	3 227	1 179	966	2 145	457	625	1 082
55 " " 60 "	1 266	1 387	2 653	891	784	1 675	375	603	978
60 " " 65 "	751	1 204	1 955	498	679	1 177	253	525	778
65 " " 70 "	612	987	1 599	407	514	921	205	473	678
70 Jahre und älter	810	1 509	2 319	463	854	1 317	347	655	1 002
I n s g e s a m t	46 713	41 304	88 017	33 373	27 103	60 476	13 340	14 201	27 541
b) Vertriebene ¹⁾									
0 bis unter 3 Jahre	274	224	498	165	150	315	109	74	183
3 " " 6 "	282	240	522	167	131	298	115	109	224
6 " " 15 "	719	694	1 413	391	369	760	328	325	653
15 " " 18 "	570	771	1 341	211	315	526	359	456	815
18 " " 20 "	876	1 001	1 877	321	460	781	555	541	1 096
20 " " 25 "	2 803	2 141	4 944	1 606	1 090	2 696	1 197	1 051	2 248
25 " " 30 "	1 395	1 042	2 437	914	674	1 588	481	368	849
30 " " 35 "	807	810	1 617	537	477	1 014	270	333	603
35 " " 40 "	603	690	1 293	431	357	788	172	333	505
40 " " 45 "	451	525	976	325	231	556	126	294	420
45 " " 50 "	476	591	1 067	288	253	541	188	338	526
50 " " 55 "	373	494	867	198	198	396	175	296	471
55 " " 60 "	351	505	856	179	157	336	172	348	520
60 " " 65 "	243	432	675	83	143	226	160	289	449
65 " " 70 "	207	361	568	77	118	195	130	243	373
70 Jahre und älter	281	514	795	88	194	282	193	320	513
Zusammen	10 711	11 035	21 746	5 981	5 317	11 298	4 730	5 718	10 448
c) Zugewanderte ¹⁾									
0 bis unter 3 Jahre	249	199	448	125	107	232	124	92	216
3 " " 6 "	267	291	558	154	129	283	113	162	275
6 " " 15 "	745	692	1 437	372	330	702	373	362	735
15 " " 18 "	412	492	904	199	182	381	213	310	523
18 " " 20 "	895	838	1 733	260	243	503	635	595	1 230
20 " " 25 "	2 201	1 590	3 791	905	665	1 570	1 296	925	2 221
25 " " 30 "	1 153	823	1 976	606	392	998	547	431	978
30 " " 35 "	719	711	1 430	423	360	783	296	351	647
35 " " 40 "	580	607	1 187	315	292	607	265	315	580
40 " " 45 "	389	413	802	223	206	429	166	207	373
45 " " 50 "	490	447	937	262	208	470	228	239	467
50 " " 55 "	371	324	695	229	156	385	142	168	310
55 " " 60 "	291	271	562	162	116	278	129	155	284
60 " " 65 "	133	172	305	77	70	147	56	102	158
65 " " 70 "	98	147	245	42	53	95	56	94	150
70 Jahre und älter	100	205	305	36	77	113	64	128	192
Zusammen	9 093	8 222	17 315	4 390	3 586	7 976	4 703	4 636	9 339

1) Begriffsbestimmung siehe Seite 8, Tabelle 9.

58. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und einigen kreisfreien Städten und Landkreisen von Schleswig-Holstein und Niedersachsen 1955 bis 1957

Länder Stadtkreise Landkreise	Zugezogene Personen			Fortgezogene Personen			Wanderungs- gewinn(+) oder -verlust(-) Personen		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Schleswig-Holstein	22 488	22 121	19 910	13 190	15 542	16 074	+ 9 298	+ 6 579	+ 3 836
darunter:									
Ldkrs. Hsgt. Lauenburg	2 308	2 409	1 948	1 322	1 542	1 463	+ 986	+ 867	+ 485
" Pinneberg	3 595	3 393	3 219	2 974	3 776	4 065	+ 621	+ 383	+ 846
" Segeberg	1 375	1 249	1 115	702	772	857	+ 673	+ 477	+ 258
" Stormarn	4 202	3 609	3 297	2 882	3 084	2 956	+ 1 320	+ 525	+ 341
" Steinburg	1 550	1 518	1 145	659	662	660	+ 891	+ 856	+ 485
Niedersachsen	17 918	18 608	16 934	8 473	9 672	10 479	+ 9 445	+ 8 936	+ 6 455
darunter:									
Stdtkrs. Cuxhaven	497	570	515	260	257	272	+ 237	+ 313	+ 243
" Lüneburg	550	522	502	242	283	270	+ 308	+ 239	+ 232
Ldkrs. Lüneburg	493	574	437	177	208	224	+ 316	+ 366	+ 213
" Harburg	3 232	3 038	2 450	1 698	1 892	1 847	+ 1 534	+ 1 146	+ 603
" Stade	1 861	1 889	1 596	638	746	1 147	+ 1 223	+ 1 143	+ 449
" Hadeln	455	410	404	136	156	198	+ 319	+ 254	+ 206

59. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und der sowjetischen Besatzungszone sowie dem Land Berlin nach Altersgruppen 1953 bis 1957

Altersgruppen	1953	1954	1955	1956	1957	1953 bis 1957 zusammen
a) Zuzüge						
unter 14 Jahre	6 054	3 260	2 814	3 129	2 899	18 156
14 bis " 18 "	2 009	1 478	1 372	1 512	1 318	7 689
18 " " 21 "	1 560	1 496	2 073	1 948	2 418	9 495
21 " " 25 "	1 996	1 386	1 813	1 813	2 248	9 256
25 " " 30 "	2 752	1 719	1 793	1 666	1 785	9 715
30 " " 40 "	3 896	2 547	2 318	2 586	2 413	13 760
40 " " 50 "	4 183	2 569	2 305	2 387	1 944	13 388
50 " " 65 "	4 276	2 340	1 864	2 266	1 873	12 619
65 Jahre und älter	1 263	1 185	878	949	819	5 094
Z u s a m m e n	27 989	17 980	17 230	18 256	17 717	99 172
b) Fortzüge						
unter 14 Jahre	227	367	388	386	439	1 807
14 bis " 18 "	70	140	152	171	138	671
18 " " 21 "	87	200	244	306	359	1 196
21 " " 25 "	137	265	331	410	502	1 645
25 " " 30 "	138	297	327	356	451	1 569
30 " " 40 "	179	317	342	420	470	1 728
40 " " 50 "	179	265	317	312	297	1 370
50 " " 65 "	200	316	284	314	308	1 422
65 Jahre und älter	105	235	207	146	137	830
Z u s a m m e n	1 322	2 402	2 592	2 821	3 101	12 238
c) Wanderungsgewinn						
unter 14 Jahre	5 827	2 893	2 426	2 743	2 460	16 349
14 bis " 18 "	1 939	1 338	1 220	1 341	1 180	7 018
18 " " 21 "	1 473	1 296	1 829	1 642	2 059	8 299
21 " " 25 "	1 859	1 121	1 482	1 403	1 746	7 611
25 " " 30 "	2 614	1 422	1 466	1 310	1 334	8 146
30 " " 40 "	3 717	2 230	1 976	2 166	1 943	12 032
40 " " 50 "	4 004	2 304	1 988	2 075	1 647	12 018
50 " " 65 "	4 076	2 024	1 580	1 952	1 565	11 197
65 Jahre und älter	1 158	950	671	803	682	4 264
Z u s a m m e n	26 667	15 578	14 638	15 435	14 616	86 934

60. Zuzüge, Fortzüge und Wanderungsgewinn bzw. -verlust nach Herkunft oder Ziel 1956 und 1957

Z = Zuzug, F = Fortzug, W = Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (-)

Herkunft bzw. Ziel	Art der An- ga- ben	Zu- bzw. Fortzüge									
		Personen insgesamt		davon waren							
				Vertriebene ¹⁾		Zugewanderte ¹⁾		Ausländer		übrige Bevölkerung	
		1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957
Schleswig-Holstein	Z	22 121	19 910	5 487	4 951	2 060	1 562	211	175	14 363	13 222
	F	15 542	16 074	2 937	2 842	1 689	1 351	170	156	10 746	11 725
	W	+ 6 579	+ 3 836	+ 2 550	+ 2 109	+ 371	+ 211	+ 41	+ 19	+ 3 617	+ 1 497
Niedersachsen	Z	18 608	16 934	5 124	4 667	2 307	1 721	194	211	10 983	10 335
	F	9 672	10 479	2 021	2 322	1 437	1 168	136	168	6 078	6 821
	W	+ 8 936	+ 6 455	+ 3 103	+ 2 345	+ 870	+ 553	+ 58	+ 43	+ 4 905	+ 3 514
Bremen	Z	1 182	1 288	171	205	196	162	32	30	783	891
	F	1 362	1 303	184	207	241	151	42	34	895	911
	W	- 180	- 15	- 13	- 2	- 45	+ 11	- 10	- 4	- 112	- 20
Nordrhein-Westfalen	Z	8 557	9 132	1 865	2 065	1 830	1 660	162	188	4 700	5 219
	F	11 130	11 024	3 005	2 989	3 416	2 889	208	171	4 501	4 975
	W	- 2 573	- 1 892	- 1 140	- 924	- 1 586	- 1 229	- 46	+ 17	+ 199	+ 244
Hessen	Z	2 605	2 599	561	496	538	451	82	86	1 424	1 566
	F	2 335	2 361	442	402	439	306	60	66	1 394	1 587
	W	+ 270	+ 238	+ 119	+ 94	+ 99	+ 145	+ 22	+ 20	+ 30	- 21
Rheinland-Pfalz	Z	1 146	1 183	222	230	235	203	29	46	660	704
	F	1 030	1 288	179	288	191	157	40	42	620	801
	W	+ 116	- 105	+ 43	- 58	+ 44	+ 46	- 11	+ 4	+ 40	- 97
Baden-Württemberg	Z	3 553	3 751	664	733	785	629	78	112	2 026	2 277
	F	3 178	3 484	539	618	589	439	98	108	1 952	2 319
	W	+ 375	+ 267	+ 125	+ 115	+ 196	+ 190	- 20	+ 4	+ 74	- 42
Bayern	Z	3 346	3 140	739	701	487	309	139	164	1 981	1 966
	F	2 775	3 218	445	508	437	310	96	105	1 797	2 295
	W	+ 571	- 78	+ 294	+ 193	+ 50	- 1	+ 43	+ 59	+ 184	- 329
Saarland	Z	125	130	4	15	55	23	8	7	58	85
	F	75	123	4	13	32	13	1	1	38	96
	W	+ 50	+ 7	-	+ 2	+ 23	+ 10	+ 7	+ 6	+ 20	- 11
Land Berlin	Z	8 417	6 644	2 155	1 560	5 376	3 125	46	57	840	1 902
	F	1 404	1 586	191	168	587	214	53	50	573	1 154
	W	+ 7 013	+ 5 058	+ 1 964	+ 1 392	+ 4 789	+ 2 911	- 7	+ 7	+ 267	+ 748
Sowjetische Besatzungszone	Z	9 839	11 073	2 218	2 603	6 218	6 876	26	13	1 377	1 581
	F	1 417	1 515	172	153	520	536	8	11	717	815
	W	+ 8 422	+ 9 558	+ 2 046	+ 2 450	+ 5 698	+ 6 340	+ 18	+ 2	+ 660	+ 766
Ostgebiete des Deutschen Reiches, (Stand 31.12.1937) z.Zt. unter fremder Verwaltung	Z	445	2 579	402	2 325	6	34	12	86	25	134
	F	7	59	3	19	-	-	2	28	2	12
	W	+ 438	+ 2 520	+ 399	+ 2 306	+ 6	+ 34	+ 10	+ 58	+ 23	+ 122
Ausland ²⁾	Z	7 426	8 632	654	1 029	438	410	4 371	4 838	1 963	2 355
	F	7 595	7 298	989	720	553	397	2 285	2 475	3 768	3 706
	W	- 169	+ 1 334	- 335	+ 309	- 115	+ 13	+ 2 086	+ 2 363	- 1 805	- 1 351
Unbekannt	Z	797	1 022	135	166	123	150	78	116	461	590
	F	581	664	42	49	60	45	22	52	457	518
	W	+ 216	+ 358	+ 93	+ 117	+ 63	+ 105	+ 56	+ 64	+ 4	+ 72
I n s g e s a m t	Z	88 167	88 017	20 401	21 746	20 654	17 315	5 468	6 129	41 644	42 827
	F	58 103	60 476	11 153	11 298	10 191	7 976	3 221	3 467	33 538	37 735
	W	+ 30 064	+ 27 541	+ 9 248	+ 10 448	+ 10 463	+ 9 339	+ 2 247	+ 2 662	+ 8 106	+ 5 092

1) Begriffsbestimmung siehe Tabelle 9, Seite 8.- 2) einschließlich Heimkehrer aus der Kriegsgefangenschaft.

61. Die zu- und fortgezogenen Personen nach der beruflichen Gliederung 1957

Bevölkerungsgruppen Berufsabteilungen Berufsgruppen	Zuzüge						Fortzüge					
	Gesamtbevölkerung			darunter Vertriebene ¹⁾			Gesamtbevölkerung			darunter Vertriebene ¹⁾		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
Erwerbspersonen zusammen	35 344	21 678	57 022	8 147	5 747	13 894	25 257	14 004	39 261	4 676	2 821	7 497
davon:												
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	1 770	334	2 104	480	104	584	2 417	744	3 161	440	155	595
Industrielle und handwerk- liche Berufe	12 696	2 241	14 937	3 077	636	3 713	6 991	1 270	8 261	1 311	255	1 566
darunter:												
Bergmännische Berufe	233	1	234	72	-	72	229	1	230	58	1	59
Bauberufe	2 319	19	2 338	608	10	618	1 352	5	1 357	257	2	259
Metallerzeuger u.-verarb.	5 323	158	5 481	1 368	36	1 404	2 629	68	2 697	524	15	539
Holzverarb.u.zugeh.Berufe	709	16	725	172	7	179	392	10	402	71	1	72
Textilhersteller und -verarbeiter	389	1 044	1 433	111	316	427	226	619	845	44	137	181
Nahrungs- und Genuß- mittelhersteller	1 796	377	2 173	360	121	481	1 064	200	1 264	174	36	210
Technische Berufe	2 525	286	2 811	462	59	521	1 786	150	1 936	253	28	281
darunter:												
Ingenieure u. Techniker	2 097	96	2 193	365	14	379	1 523	47	1 570	212	6	218
Handels- u. Verkehrsberufe	9 781	5 334	15 115	1 903	1 333	3 236	6 553	2 901	9 454	964	461	1 425
darunter:												
Kaufmännische Berufe	6 337	4 519	10 856	1 169	1 133	2 302	4 535	2 439	6 974	645	384	1 029
Verkehrsberufe	2 771	289	3 060	632	95	727	1 591	100	1 691	270	20	290
Berufe der Haushalts-, Ge- sundheits- u. Volkspflege	760	7 535	8 295	144	2 007	2 151	573	4 823	5 396	113	1 116	1 229
darunter:												
Hauswirtschaftl. Berufe	38	5 315	5 353	8	1 402	1 410	20	3 219	3 239	4	730	734
Gesundheitsdienst und Körperpflege	613	2 062	2 675	114	570	684	485	1 492	1 977	93	367	460
Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesens	3 573	1 746	5 319	1 120	445	1 565	3 788	1 314	5 102	1 018	242	1 260
darunter:												
Verwaltungs- und Büro- berufe	880	1 668	2 548	268	428	696	784	1 266	2 050	176	237	413
Rechts- und Sicherheits- wahrer	421	54	475	105	12	117	387	34	421	106	3	109
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	1 435	1 281	2 716	217	268	485	1 129	926	2 055	160	167	327
darunter:												
Erziehungs-u.Lehrberufe, Seelsorger	442	753	1 195	77	198	275	357	511	868	69	119	188
Berufstätige mit unbe- stimmtem Beruf	2 804	2 921	5 725	744	895	1 639	2 020	1 876	3 896	417	397	814
Selbständige Berufslose	6 064	6 588	12 652	1 240	1 796	3 036	4 330	3 839	8 169	581	661	1 242
Angehörige ohne Beruf	5 305	13 038	18 343	1 324	3 492	4 816	3 786	9 260	13 046	724	1 835	2 559
Zu- bzw. Fortzüge insgesamt	46 713	41 304	88 017	10 711	11 035	21 746	33 373	27 103	60 476	5 981	5 317	11 298

1) Begriffsbestimmung siehe Tabelle 9, Seite 8.

62. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und dem Ausland nach Herkunfts- bzw. Zielländern 1957

Herkunfts- bzw. Zielländer	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- gewinn (+) -verlust(-)	Herkunfts- bzw. Zielländer	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- gewinn (+) -verlust(-)
Schweiz	681	630	+ 51	Asien	907	385	+ 522
Österreich	462	190	+ 272	USA	720	1 567	- 847
Tschechoslowakei	68	57	+ 11	Kanada	154	861	- 707
Polen	759	227	+ 532	Brasilien	240	100	+ 140
Ungarn	150	22	+ 128	Argentinien	147	51	+ 96
Jugoslawien	259	60	+ 199	Übriges Amerika	352	297	+ 55
Rumänien	10	2	+ 8	Südafrikanische Union	146	132	+ 14
Bulgarien	10	3	+ 7	Übriges Afrika	208	172	+ 36
Italien	311	154	+ 157	Australien	193	491	- 298
Frankreich	330	183	+ 147	Ozeanien	10	18	- 8
Belgien	76	58	+ 18	Außereurop.Ausland zusammen	3 077	4 074	- 997
Niederlande	263	243	+ 20	Unbekanntes Ausland	5	19	- 14
Luxemburg	10	8	+ 2	Ausland insgesamt ¹⁾	8 629	7 298	+ 1 331
Großbritannien u.Nord-Irland	654	422	+ 232				
Dänemark	280	203	+ 77				
Schweden	541	397	+ 144				
Übriges europ. Ausland	683	346	+ 337				
Europäisches Ausland zus.	5 547	3 205	+ 2 342				

1) ohne Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft.

63. Die Wanderungsbewegung nach Religion und Landeskirchen 1957

Gebiet der evangelischen Landeskirchen 1)	Personen insgesamt	davon waren nach der Religionszugehörigkeit						
		evangelisch		römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	frei-religiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe
		landes-kirchlich	frei-kirchlich					
a) Zuzüge über die Landesgrenzen								
Hamburg	48 216	33 729	1 600	7 820	600	336	515	3 616
Schleswig-Holstein	33 041	25 044	789	4 549	341	48	119	2 151
Hannover	6 760	5 073	95	1 097	57	2	10	426
Zusammen	88 017	63 846	2 484	13 466	998	386	644	6 193
b) Fortzüge über die Landesgrenzen								
Hamburg	31 933	22 241	936	4 579	275	97	235	3 570
Schleswig-Holstein	23 822	17 856	517	3 054	242	11	65	2 077
Hannover	4 721	3 408	74	687	53	1	3	495
Zusammen	60 476	43 505	1 527	8 320	570	109	303	6 142
c) Zugang aus Umzügen innerhalb Hamburgs								
Hamburg	114 706	90 447	763	9 835	859	222	399	12 181
Schleswig-Holstein	66 742	53 465	454	5 425	585	28	63	6 722
Hannover	17 330	13 656	85	1 770	158	5	6	1 650
Zusammen	198 778	157 568	1 302	17 030	1 602	255	468	20 553
d) Abgang aus Umzügen innerhalb Hamburgs								
Hamburg	114 167	89 906	791	10 073	865	225	396	11 911
Schleswig-Holstein	66 713	53 688	415	5 121	568	26	64	6 831
Hannover	17 898	13 974	96	1 836	169	4	8	1 811
Zusammen	198 778	157 568	1 302	17 030	1 602	255	468	20 553
e) Zunahme (+) Abnahme (-)								
Hamburg	+ 16 822	+ 12 029	+ 636	+ 3 003	+ 319	+ 236	+ 283	+ 316
Schleswig-Holstein	+ 9 248	+ 6 965	+ 311	+ 1 799	+ 116	+ 39	+ 53	- 35
Hannover	+ 1 471	+ 1 347	+ 10	+ 344	- 7	+ 2	+ 5	- 230
Zusammen	+ 27 541	+ 20 341	+ 957	+ 5 146	+ 428	+ 277	+ 341	+ 51

1) Zum Gebiet der Landeskirche Hamburg gehören: Der Bezirk 1 ohne Ortsteil 131, vom Bezirk 3 nur die Ortsteile 301 bis 316, der Bezirk 4 ganz, vom Bezirk 5 nur die Ortsteile 501 bis 504 und 520, der Bezirk 6 ohne den Ortsteil 601, vom Bezirk 7 nur die Ortsteile 714 und 716.

Zum Gebiet der Landeskirche Schleswig-Holstein gehören: Der Ortsteil 131, der Bezirk 2 ganz, die Ortsteile 317 bis 321, der Bezirk 5 ohne die Ortsteile 501 bis 504 und ohne 520, vom Bezirk 6 nur Ortsteil 601.

Zum Gebiet der Landeskirche Hannover gehört der Bezirk 7 ohne die Ortsteile 714 und 716.

(siehe Übersichtskarte „Gebietseinteilung nach 7 Bezirken und 179 Ortsteilen“ hinter Seite 4)

64. Die Zuzüge über die Landesgrenze und die Umzüge innerhalb Hamburgs
nach der Personenzahl 1954 bis 1957

Jahre Vierteljahre	Personen insgesamt	Meldungen				Meldungen mit Personen					
		insgesamt	davon								
			Einzelpersonen		Mehrpersonen						
			Zahl	vH	Zahl	vH	2	3	4	5	6 u.mehr
Zuzüge über die Landesgrenze											
1957											
1. Vierteljahr	19 678	15 751	13 464	85,5	2 287	14,5	1 292	571	272	101	51
2. "	23 012	18 805	16 367	87,0	2 438	13,0	1 332	640	324	102	40
3. "	21 576	17 393	14 914	85,8	2 479	14,2	1 402	635	303	109	30
4. "	23 751	18 437	15 568	84,4	2 869	15,6	1 420	797	430	135	87
Zusammen	88 017	70 386	60 313	85,7	10 073	14,3	5 446	2 643	1 329	447	208
Dagegen											
1956	88 167	68 913	57 765	83,8	11 148	16,2	6 114	2 930	1 425	470	209
1955	82 035	63 652	53 206	83,6	10 446	16,4	5 503	2 901	1 361	491	190
1954	79 849	61 343	50 730	82,7	10 613	17,3	5 743	2 776	1 428	483	183
Umzüge innerhalb Hamburgs											
1957											
1. Vierteljahr	49 443	31 628	22 031	69,7	9 597	30,3	5 116	2 448	1 463	403	167
2. "	48 947	31 556	21 714	68,8	9 842	31,2	5 080	2 751	1 443	415	153
3. "	52 354	33 689	23 140	68,7	10 549	31,3	5 459	2 961	1 477	467	185
4. "	48 034	31 035	21 416	69,0	9 619	31,0	5 029	2 589	1 444	406	151
Zusammen	198 778	127 908	88 301	69,0	39 607	31,0	20 684	10 749	5 827	1 691	656
Dagegen											
1956	210 186	135 615	93 334	68,8	42 281	31,2	21 801	11 899	6 197	1 745	639
1955	195 568	129 538	91 634	70,7	37 904	29,3	19 955	10 468	5 480	1 490	511
1954	203 871	134 254	94 186	70,2	40 068	29,8	21 277	11 003	5 667	1 504	617

65. Die Wanderung in den Bezirken 1957

Bezirke	Zuzüge	Fortzüge	Umzüge innerhalb der Bezirke	Zuzüge	Fortzüge	Personen insgesamt
	aus Umzügen			über die Landesgrenze		
Personen						
Hamburg-Mitte	21 017	19 974	19 291	18 318	10 446	89 046
Altona	12 741	15 290	15 369	12 105	9 135	64 640
Eimsbüttel	16 067	18 444	13 202	12 513	8 768	68 994
Hamburg-Nord	25 058	23 420	22 659	17 308	12 624	101 069
Wandsbek	17 251	13 411	12 483	17 956	12 524	73 625
Bergedorf	1 656	2 705	4 431	2 857	2 154	13 803
Harburg	4 192	4 738	13 361	6 960	4 825	34 076
Auf 1000 der Bevölkerung ¹⁾						
Hamburg-Mitte	75,2	71,5	69,0	65,5	37,4	318,6
Altona	47,2	56,6	56,9	44,8	33,8	239,3
Eimsbüttel	61,7	70,8	50,7	48,0	33,7	264,9
Hamburg-Nord	58,3	54,5	52,7	40,3	29,4	235,2
Wandsbek	65,3	50,8	47,3	68,0	47,4	278,8
Bergedorf	21,1	34,5	56,5	36,4	27,4	175,9
Harburg	22,1	24,9	70,3	36,6	25,4	179,3

1) Bevölkerung am 30.6.1957 nach der Fortschreibung WSt. 1956.

III Gesundheitswesen

1. Das Heil- und Pflegepersonal sowie die Apotheken am 31. Dezember 1957

a) Ärzte und Zahnärzte

Berufe		Berufstätige Ärzte und Zahnärzte										Ärzte und Zahnärzte ohne ärztliche Berufsausübung einschl. Arbeitslose		
		insgesamt			darunter									
					in freier Praxis				hauptamtlich Tätige					
					zusammen		dar. mit Krankenhaus-tätigkeit		in einer Kranken-anstalt		in Behörden und wissen-schaftl. Inst.			
m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Ärzte mit allgemeinärztlicher Tätigkeit		1 387	432	1 819	755	288	1	2	494	112	138	32	.	.
Fachärzte zusammen		1 385	153	1 538	851	109	185	7	471	22	63	22	.	.
davon Fachärzte für:														
Chirurgie		204	5	209	94	2	34	-	104	3	6	-	.	.
Innere Medizin		275	20	295	156	13	29	1	97	3	22	4	.	.
Lungenkrankheiten		51	10	61	31	4	-	-	6	1	14	5	.	.
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe		137	25	162	90	18	45	4	44	5	3	2	.	.
Kinderkrankheiten		86	43	129	60	29	-	-	23	7	3	7	.	.
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten		105	4	109	76	4	29	-	29	-	-	-	.	.
Augenkrankheiten		87	15	102	69	15	16	1	18	-	-	-	.	.
Haut- und Geschlechtskrankheiten		89	6	95	72	6	1	-	14	-	3	-	.	.
Nerven- und Geisteskrankheiten		103	18	121	51	14	1	1	48	1	4	3	.	.
Röntgenologie und Strahlenheilkunde		85	2	87	53	1	3	-	32	1	-	-	.	.
Orthopädie		54	4	58	36	3	13	-	11	1	7	-	.	.
Urologie		27	-	27	19	-	11	-	8	-	-	-	.	.
Kieferchirurgie		21	-	21	13	-	2	-	8	-	-	-	.	.
Sonstige Fachärzte		61	1	62	31	-	1	-	29	-	1	1	.	.
I. Ärzte insgesamt 1957		2 772	585	3 357 ¹⁾	1 606	397	186	9	965	134	201	54	153	189
Dagegen 1956		2 753	559	3 312	1 658	384	177	6	914	130	172	42	152	188
1955		2 909	617	3 526	1 714	374	185	4	1 024	201	161	40	98	154
1954		3 040	654	3 694	1 680	355	199	4	1 190	253	160	41	166	128
Zahnärzte und Dentisten														
Zahnärzte		1 282	218	1 500	1 229	212	-	-	33	1	20	5	46	44
Dentisten		11	1	12	11	1	-	-	-	-	-	-	-	-
II. Zahnärzte und Dentisten insgesamt 1957		1 293	219	1 512	1 240	213	-	-	33	1	20	5	46	44
Dagegen 1956		1 285	206	1 491	1 239	200	-	-	24	2	22	4	54	52
1955		1 324	217	1 541	1 095	160	-	-	49	24	51	7	23	24
1954		1 168	201	1 369	1 017	159	-	-	30	17	15	3	29	15

1) Außerdem: 139 Medizinalassistenten und 127 hospitierende Ärzte.

b) Sonstige Heil- und Pflegepersonen

Berufsgruppen	Männlich	Weiblich	Zusammen	darunter tätig	
				in Kranken-anstalten	überwiegend bei Behörden oder Körperschaften d. öffentl. Rechts
Krankenpflegepersonal	860	6 700	7 560	6 338	813
davon					
Krankenpfleger und -schwestern	653	4 625	5 278	4 361	634
Gemeindeschwestern	-	120	120	-	90
Säuglings- und Kinderschwester	-	595	595	472	83
in Ausbildung befindliches Kranken-pflegepersonal	73	1 163	1 236	1 230	6
sonstiges Pflegepersonal	134	197	331	275	43
darunter: mit staatlicher Prüfung	541	4 449	4 990	4 205	515
Hebammen	-	138	138	85	-
Hebammenschülerinnen	-	3	3	3	-
Masseure - Masseusen	243	373	616	60	9
Fürsorger (-innen)	25	416	441	5	401
Fürsorgeschülerinnen	-	9	9	-	9
Med.-techn. Assistenten (-innen) ¹⁾	5	535	540	437	70
" " Gehilfen (-innen) ²⁾	5	28	33	25	4
Krankengymnasten (-innen)	1	222	223	55	2
Heilpraktiker	85	24	109	-	-
Zahnpraktiker	20	5	25	-	-
Diätassistentinnen und Diätküchen-leiterinnen	-	61	61	61	-
Gesundheitsaufseher und Desinfektoren	181	7	188	1	121
Übrige Heil- und Pflegeberufe	43	93	136	-	1
Sonstige Heil- und Pflegepersonen insgesamt 1957	1 468	8 614	10 082	7 070	1 430
Dagegen 1956	1 511	8 337	9 848	6 876	1 321
1955	1 430	8 287	9 717	6 881	1 297
1954	1 538	8 436	9 974	.	.

1) einschl. Röntgen-Assistenten (-innen).-

2) z.B. Laboranten (-innen), Sprechstundenhilfen.

Noch: 2. Die Krankenanstalten im Jahre 1957

Krankenanstalten	Orts- teil	Betten- bestand am Jahres- ende	Stationär behandelte Kranke						Abgegangene Kranke		
			über- haupt	Zugang	Abgang	dar- unter durch Tod	Kranken- verpflegungs- tage		Betten- aus- nutzung in vH	Behand- lungstage ¹⁾ überhaupt	Durch- schnitt- liche Verweil- dauer ¹⁾ in Tagen
							über- haupt	im Durch- schnitt tägl.			
b) Freigemeinnützige Krankenanstalten											
Albertinen-Krankenhaus	305	75	1 763	1 724	1 707	14	25 935	71	94,8	25 814	15,1
Klinik Johnsallee	312	44	1 026	1 000	1 002	2	14 470	40	90,2	14 486	14,5
Leichtkrankenhaus für Frauen	312	21	159	141	139	-	4 722	13	61,1	4 703	33,8
Alsterdorfer Anstalten	407	1 279	1 338	126	83	23	446 936	1 224	95,8	214 889	2 589,0
Alsterdorfer Krankenhaus	407	233	3 283	3 111	3 113	175	81 156	222	95,4	81 549	26,2
Krankenhaus Alten Eichen	321	155	2 222	2 109	2 097	139	55 666	153	98,5	55 386	26,4
Altonaer Kinderkrankenhaus	211	408	4 954	4 738	4 720	134	104 328	286	74,9	104 000	22,0
Amalie-Sieveling-Krankenhaus	525	120	1 418	1 317	1 316	88	40 214	110	91,9	40 213	30,6
Ansohar-Krankenhaus	107	90	1 340	1 278	1 283	44	29 906	82	91,1	30 040	23,4
Krankenhaus Bethanien	403	200	3 547	3 397	3 396	132	68 698	188	94,1	68 633	20,2
Krankenhaus Beim Andreasbrunnen	404	48	799	785	776	13	12 950	35	73,9	12 866	16,6
Krankenhaus Bethesda	603	235	3 602	3 453	3 420	167	72 929	200	85,5	72 562	21,2
Krankenhaus Ebenezzer	422	78	1 301	1 257	1 242	47	29 744	81	100,0	29 566	23,8
Krankenhaus Elim	308	240	4 265	4 087	4 081	139	89 182	244	100,0	89 038	21,8
Elisabeth-Krankenhaus	311	150	2 391	2 305	2 299	93	46 935	129	85,8	46 904	20,4
Krankenhaus am Hirschpark	221	26	602	584	581	4	8 045	22	84,8	8 028	13,8
Kinderkrankenhaus Hochallee	313	70	824	770	757	17	22 610	62	88,5	22 406	29,6
Israelitisches Krankenhaus	309	52	861	834	820	28	17 372	48	91,6	17 198	21,0
Krankenhaus Jerusalem	309	104	2 237	2 187	2 183	36	31 921	87	84,1	31 931	14,6
Krankenhaus Mariahilf	711	158	2 177	2 091	2 052	119	52 761	145	91,6	51 881	25,3
Marienkrankenhaus	417	667	9 051	8 559	8 601	429	210 112	576	87,9	211 037	24,5
Rotes Kreuz-Krankenhaus	311	171	2 318	2 161	2 179	199	60 515	166	94,8	60 751	27,9
Rotes Kreuz-Klinik Helenenstift	207	55	831	802	789	56	16 505	45	82,2	16 349	20,7
Kinderkrankenhaus Rothenburgsort	133	534	6 388	6 036	5 978	109	165 411	453	84,8	164 894	27,6
Kinderkrankenhaus Walddörfer	523	90	730	672	677	7	28 758	79	87,6	28 862	42,6
Kinderklinik Wilhelmsstift	526	60	539	496	507	5	17 359	48	79,3	17 500	34,5
Tabea-Krankenhaus	222	90	1 718	1 654	1 642	39	30 394	83	92,5	30 269	18,4
Wilhelmsburger Krankenhaus Groß Sand	712	112	1 158	1 115	1 075	16	24 916	68	100,0	24 384	22,7
Z u s a m m e n	-	5 565	62 842	58 789	58 515	2 274	1 810 450	4 960	89,9	1 576 139	26,9
Außerdem außerhalb Hamburgs:											
Hamburgisches Tuberkulose-Kranken- haus Edmundsthal-Siemerswalde	-	475	1 509	1 061	1 089	12	171 448	470	95,8	179 654	165,0
Heilstätte Groß-Hansdorf	-	410	1 133	740	811	8	138 890	381	92,8	145 672	179,6
Kinderheilstätte Waldburg	-	50	135	93	99	-	15 827	43	86,7	17 244	174,2
Nordheim-Stiftung Sahlenburg	-	253	823	625	641	-	93 404	256	97,7	93 684	146,2
Heilstätte Oderberg	-	114	436	295	350	2	42 985	118	87,9	49 247	140,7
c) Private Krankenanstalten											
Insgesamt 17 Krankenanstalten	-	437	8 282	8 080	8 026	60	135 687	372	82,7	135 309	16,9
darunter	-										
7 allgemeine Krankenanstalten	-	236	4 647	4 568	4 507	52	72 986	200	82,0	72 529	16,1
3 chirurgische Krankenanstalten	-	69	1 387	1 338	1 337	-	26 034	71	100,0	25 996	19,4
3 gynäkologisch-geburtshilfl. Krankenanstalten	-	43	1 185	1 161	1 165	2	13 078	36	81,4	13 112	11,3

1) ab Aufnahmetag.

**3. Die stationär behandelten Kranken und die Krankenabgänge der Krankenanstalten
nach Fachabteilungen 1957**

Fachabteilungen bzw. entsprechende Krankenanstalten	Stationär be- handelte Kranke ins- gesamt 1)	Krankenabgänge(Entlassung, Sterbefall, Verlegung)				Davon Krankenabgänge in						Bestand am Jahresende (31. Dezember)	
		ins- gesamt	Behandlungstage ab Aufnahmetag		allg. Krankenanstalten (Nr. 11 - 19 des Zweckbestimmungsschlüssels)				anderen Krankenanst.		an Kranken	an Betten	
			insgesamt	im Durch- schnitt	Zahl	vH der ge- samten Kran- ken- abgänge	Behandlungstage		Zahl	Be- hand- lungs- tage			
							Zahl	vH der ge- samten Behand- lungs- tage					
a) Öffentliche Krankenanstalten													
Chirurgie	49 019	43 080	998 198	23,2	38 048	88,3	896 125	89,8	5 032	102 073	2 000	2 975	
Innere Krankheiten	52 152	43 556	1 212 447	27,8	42 340	97,2	1 189 602	98,1	1 216	22 845	3 443	3 799	
Infektions- krankheiten	2 323	1 801	55 538	30,8	1 801	100,0	55 538	100,0	-	-	110	212	
" Erwachsene	888	615	16 043	26,1	615	100,0	16 043	100,0	-	-	80	104	
Tuberkulose	114	78	7 115	91,2	78	100,0	7 115	100,0	-	-	18	55	
" Kinder	2 004	1 494	91 433	61,2	1 494	100,0	91 433	100,0	-	-	272	308	
Gynäkologie	15 034	13 978	269 031	19,2	10 504	75,1	196 728	73,1	3 474	72 303	369	816	
Geburts- und Kinderkrankheiten	13 685	13 176	120 452	9,1	9 479	71,9	91 590	76,0	3 697	28 862	257	433	
Säuglings- und Kinderkrankheiten	7 115	6 459	150 068	23,2	6 459	100,0	150 068	100,0	-	-	353	523	
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	11 316	10 534	144 843	13,8	10 534	100,0	144 843	100,0	-	-	193	457	
Augenkrankheiten	4 665	4 186	107 300	25,6	4 186	100,0	107 300	100,0	-	-	167	337	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	5 231	4 681	121 344	25,9	4 681	100,0	121 344	100,0	-	-	219	371	
Psychiatrie	8 904	7 083	529 903	74,8	7 083	100,0	529 903	100,0	-	-	1 682	1 764	
Neurologie	7 839	6 837	191 554	28,0	6 837	100,0	191 554	100,0	-	-	428	588	
Röntgenologie u. Strahlenheilkunde	1 295	1 148	38 846	33,8	1 148	100,0	38 846	100,0	-	-	71	122	
Orthopädie	1 898	1 677	81 207	48,4	1 677	100,0	81 207	100,0	-	-	125	253	
Urologie	2 475	2 203	69 465	31,5	2 203	100,0	69 465	100,0	-	-	138	204	
Kieferchirurgie	1 684	1 547	36 233	23,4	1 547	100,0	36 233	100,0	-	-	77	90	
Sonstige	1 510	1 341	39 656	29,6	1 341	100,0	39 656	100,0	-	-	78	135	
Insgesamt in Kranken- anstalten mit abgegrenzten Fach- abteilungen	189 151	165 474	4 280 676	25,9	152 055	91,9	4 054 593	94,7	13 419	226 083	10 080	13 546	
Dagegen 1956	189 928	161 720	4 136 262	25,6	146 610	90,7	3 869 979	93,6	15 110	266 283	8 654	13 462	
1955	195 700	158 628	4 063 255	25,6	141 543	89,2	3 751 612	92,3	17 085	311 643	8 732	13 645	
b) Freigemeinnützige Krankenanstalten													
Chirurgie	14 712	13 686	308 274	22,5	11 592	84,7	266 509	86,5	2 094	41 765	630	974	
Innere Krankheiten	11 824	10 481	331 680	31,6	10 481	100,0	331 680	100,0	-	-	900	951	
Infektions- krankheiten	2 582	2 437	70 469	28,9	2	0,1	45	0,1	2 435	70 424	145	310	
" Erwachsene	137	92	5 112	55,6	92	100,0	5 112	100,0	-	-	13	13	
Tuberkulose	223	157	25 513	162,5	-	-	-	-	157	25 513	61	90	
" Kinder	93	64	5 128	80,1	64	100,0	5 128	100,0	-	-	11	21	
" Erwachsene	4 319	4 088	93 042	22,8	4 088	100,0	93 042	100,0	-	-	129	285	
Geburts- und Kinderkrankheiten	4 727	4 584	46 348	10,1	4 138	90,3	42 029	90,7	446	4 319	106	150	
Säuglings- und Kinderkrankheiten	9 018	7 750	198 076	25,6	-	-	-	-	7 750	198 076	528	697	
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	2 424	2 313	37 195	16,1	1 481	64,0	15 246	41,0	832	21 949	46	45	
Augenkrankheiten	388	376	8 684	23,1	376	100,0	8 684	100,0	-	-	7	27	
Psychiatrie } (Ev. Krankenhaus Neurologie } Alsterdorf)	368	320	21 252	66,4	320	100,0	21 252	100,0	-	-	46	52	
Kieferchirurgie	148	146	1 929	13,2	146	100,0	1 929	100,0	-	-	1	6	
Zusammen in Krankenanstalten mit abgegrenzten Fachabteilungen (14 - 73)	50 963	46 494	1 152 702	24,8	32 780	70,5	790 656	68,6	13 714	362 046	2 623	3 621	
Außerdem in Krankenanstalten ohne abgegrenzte Fachabt. (11)	3 252	3 105	59 144	19,0	3 105	100,0	59 144	100,0	-	-	147	202	
Außerdem in Krankenanstalten ohne abgegrenzte Fachabt. (19), aber mit je 1 Fachabteilung für Geburts- und Kinderkrankheiten	9 135	8 833	149 404	16,9	8 833	100,0	149 404	100,0	-	-	302	463	
darunter Geburtshilfe	2 339	2 282	23 880	10,5	2 282	100,0	23 880	100,0	-	-	57	93	
Insgesamt 1957	63 350	58 432	1 361 250	23,3	44 718	76,5	999 204	73,4	13 714	362 046	3 072	4 286	
Außerdem Psychiatrie der Alsterdorfer Anstalten	1 338	83	214 889	2 589,0	-	-	-	-	83	214 889	1 255	1 279	
Dagegen 1956	63 745	59 184	1 432 061	24,2	44 370	75,0	1 021 373	71,3	14 843	410 688	2 893	4 307	
1955	63 850	60 435	1 393 034	23,1	45 361	75,1	1 004 387	72,1	15 074	388 647	3 101	4 369	
c) Private Krankenanstalten													
In Krankenanstalten mit abge- grenzten Fachabteilungen zusammen	3 635	3 527	62 780	17,8	-	-	-	-	3 527	62 780	116	201	
Außerdem in Krankenanstalten ohne abgegrenzte Fachabtei- lungen (11)	4 647	4 499	72 529	16,1	4 499	100,0	72 529	100,0	-	-	140	236	
Insgesamt 1957	8 282	8 026	135 309	16,9	4 499	56,1	72 529	53,6	3 527	62 780	256	437	
Dagegen 1956	8 822	8 613	146 149	17,0	4 145	48,1	69 564	47,6	4 468	76 585	209	476	
1955	8 629	8 414	133 086	15,8	4 157	49,4	63 213	47,5	4 257	69 873	215	456	

1) einschließlich Verlegungen in derselben Krankenanstalt.

4. Die an Tuberkulose neuerkrankten Personen nach Geschlecht und Altersgruppen¹⁾ 1957

Altersgruppen	Neuerkrankte Personen an							
	ansteckender Tbc der Atmungsorgane				aktiver nicht ansteckender Tbc der Atmungsorgane		aktiver Tbc anderer Organe	
	mit		ohne					
	Bazillennachweis							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Grundzahlen								
0 bis unter 1 Jahr	2	1	1	-	21	29	1	-
1 " " 5 Jahre	5	-	-	1	197	158	2	4
5 " " 10 "	1	1	3	-	316	230	11	16
10 " " 15 "	4	5	5	-	171	118	19	20
15 " " 20 "	26	18	16	10	136	148	22	25
20 " " 25 "	43	29	26	6	149	150	22	25
25 " " 30 "	46	29	14	13	142	145	17	33
30 " " 35 "	35	19	17	8	151	134	6	37
35 " " 40 "	37	18	16	12	116	106	11	14
40 " " 45 "	42	27	25	17	171	81	17	8
45 " " 50 "	45	14	26	5	174	99	18	13
50 " " 55 "	62	16	36	8	196	74	8	12
55 " " 60 "	57	15	39	4	169	68	7	14
60 " " 65 "	48	12	16	5	141	53	9	12
65 " " 70 "	27	12	16	6	67	39	5	5
70 " " 75 "	19	14	8	3	32	17	2	8
75 " " 80 "	14	6	6	1	21	10	-	1
80 und mehr Jahre	11	4	4	-	4	-	2	3
Insgesamt 1957	524	240	274	99	2 374	1 659	179	250
Dagegen 1956	444	244	234	93	2 272	1 811	159	258
1955	508	278	235	142	2 200	1 758	220	263
1954	546	254	251	149	2 517	1 877	188	255
1953	536	262	298	150	2 412	1 994	197	275
1952	608	318	332	190	2 628	2 263	221	303
auf 10 000 Einwohner								
Insgesamt 1957	6,4	2,5	3,4	1,0	29,1	17,3	2,2	2,6
Dagegen 1956	5,4	2,5	2,8	1,0	27,4	18,9	1,9	2,7
1955	6,2	2,9	2,9	1,5	26,9	18,6	2,7	2,8
1954	6,8	2,7	3,1	1,6	31,2	20,2	2,3	2,7
1953	6,8	2,9	3,8	1,6	30,4	21,8	2,5	3,0
1952	7,8	3,6	4,3	2,1	33,8	25,3	2,8	3,4

1) Auf Grund der Kartei der Fürsorgestellten.

5. Der Bestand an Tuberkulosekranken bei den Fürsorgestellten nach Geschlecht und Altersgruppen am 31. Dezember 1957

Altersgruppen	Bestand an Tuberkulosekranken mit							
	ansteckender Tbc der Atmungsorgane				aktiver nicht ansteckender Tbc der Atmungsorgane		aktiver Tbc anderer Organe	
	mit		ohne					
	Bazillennachweis							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Grundzahlen								
0 bis unter 1 Jahr	1	-	-	-	16	32	1	-
1 " " 5 Jahre	10	2	-	4	415	372	15	13
5 " " 10 "	9	6	3	3	896	677	50	53
10 " " 15 "	6	16	7	9	429	403	68	60
15 " " 20 "	77	73	34	28	426	533	61	97
20 " " 25 "	132	102	85	58	591	730	64	94
25 " " 30 "	177	125	83	69	838	821	68	128
30 " " 35 "	204	149	115	94	954	986	36	105
35 " " 40 "	193	125	94	85	746	747	51	85
40 " " 45 "	280	131	109	79	876	620	68	83
45 " " 50 "	332	126	135	56	977	583	86	105
50 " " 55 "	395	83	169	64	974	426	57	90
55 " " 60 "	381	98	188	49	810	305	67	86
60 " " 65 "	271	67	136	40	557	212	46	71
65 " " 70 "	188	37	92	27	309	147	34	47
70 " " 75 "	99	40	49	14	147	83	22	39
75 " " 80 "	53	22	28	16	71	41	7	25
80 und mehr Jahre	13	12	10	6	21	12	5	11
Insgesamt 1957	2 821	1 214	1 337	701	10 053	7 730	806	1 192
Dagegen 1956	2 960	1 307	1 544	867	9 842	7 932	868	1 237
1955	3 131	1 474	1 587	902	9 758	7 857	838	1 156
1954	3 208	1 491	1 563	924	9 732	8 036	772	1 074
1953	3 225	1 549	1 654	1 013	9 976	8 541	984	1 392
1952	3 098	1 588	1 654	1 010	9 800	8 284	998	1 352
auf 10 000 Einwohner								
Insgesamt 1957	34,3	12,6	16,3	7,3	122,2	80,2	9,8	12,4
Dagegen 1956	35,5	13,6	18,5	9,0	117,8	82,2	10,4	12,8
1955	37,9	15,4	19,2	9,4	118,1	82,3	10,1	12,1
1954	39,5	15,9	19,2	9,8	119,7	85,6	9,5	11,4
1953	40,3	16,8	20,7	11,0	124,7	92,6	12,3	15,1
1952	39,5	17,6	21,1	11,2	124,9	91,8	12,7	15,0

6. Registrierte Neuerkrankungen an Krebs nach Sitz der Erkrankung und Geschlecht 1955 bis 1957

Nr. der Krankheiten ¹⁾	Sitz der Erkrankung	Männlich			Weiblich		
		1955	1956	1957	1955	1956	1957
20	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens						
201	Lippe	8	22	10	2	2	2
202	Zunge	9	2	7	2	2	6
209	anderen u.n.n.äher bezeichneten Sitzes	20	43	43	13	22	31
21	Verdauungsorgane und Bauchfell						
211	Speiseröhre	33	39	32	9	12	15
212	Magen	385	383	370	253	251	246
213	Dünndarm einschl. Zwölffingerdarm	1	12	11	5	5	3
214	Dickdarm ausschl. Mastdarm	82	91	116	123	138	160
215	Mastdarm	103	132	120	99	98	99
216	Gallenwege und Leber (prim.Sitz)	79	97	70	125	150	116
217	Leber (sek.u.n.n.bez.Sitz)	-	4	1	1	-	4
218	Bauchspeicheldrüse	82	74	85	50	44	43
219	Bauchfell u.a.n.n.bez.Verdauungsorgane	14	18	10	16	18	21
22	Atmungsorgane						
221	Nase, Nasennebenhöhlen, Mittelohr u. dessen Nebenhöhlen	3	7	11	5	5	8
222	Kehlkopf	56	62	52	4	10	5
223	Luftröhre, Bronchien, Lunge (prim.u.n.n.bez.Sitz)	482	537	520	70	105	92
224	Mediastinum (Mittelfell)	9	15	23	3	4	-
229	Brustorgane (sekundär)	1	2	3	-	3	1
23	Brustdrüse, Harn- und Geschlechtsorgane						
231	Brustdrüse	6	6	4	438	465	442
232	Gebärmutterhals	-	-	-	545	540	577
233	and.u.n.n.bez.Teile der Gebärmutter	-	-	-	173	180	186
235	Eierstöcke u.a.n.n.bez.weibl.Geschlechtsorgane	-	-	-	200	221	236
236	Prostata (Vorsteherdrüse)	195	173	169	-	-	-
237	Hoden	16	24	23	-	-	-
238	and.u.n.n.bez.männl.Geschlechtsorgane	9	6	8	-	-	-
239	Niere, Harnblase u.a.Harnorgane	141	127	152	43	82	63
24	Bösartige Neubildungen an and.u.n.n.bez.Stellen						
241	Haut	69	84	62	51	57	61
242	Gehirn u.a.Teile des Nervensystems	35	28	27	27	19	21
243	Schilddrüse	9	3	8	14	13	7
244	andere endokrine Drüsen	1	3	3	-	2	-
245	Knochen einschl. Kieferknochen	11	17	13	11	4	9
246	Bindegewebe	3	3	5	3	2	5
249	Sonstige u.n.n.bez.Sitzes	52	65	59	60	54	67
25	Neubildungen der lymphat. und blutbild. Organe						
251	Lymphosarkom und Retikulosarkom	14	16	21	7	11	10
252	Lymphogranulomatose (Hodgkin'sche Krankheit)	25	24	19	25	18	14
253	Leukämie und Aleukämie	53	43	42	44	48	36
259	Sonstige Neubildungen der lymphat.u.blutbild.Organe	21	15	32	17	17	14
Insgesamt		2 027	2 177	2 131	2 438	2 602	2 600

1) Deutsches Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen von 1950.

7. Der Bestand an registrierten Krebskranken Ende 1954 nach Alter und Geschlecht

Altersgruppen in Jahren	Krebs aller Organe						Darunter ohne Brustdrüse u. Geschlechtsorgane					
	männlich			weiblich			männlich			weiblich		
	Zahl	vH	auf 10 000 der Bev.	Zahl	vH	auf 10 000 der Bev.	Zahl	vH	auf 10 000 der Bev.	Zahl	vH	auf 10 000 der Bev.
unter 30	76	2,2	2,3	169	1,5	5,0	69	2,3	2,1	89	3,9	2,6
30 bis " 40	88	2,5	9,8	615	5,4	51,4	73	2,5	8,1	97	4,2	8,1
40 " " 50	321	9,2	24,8	2 004	17,6	128,2	282	9,5	21,8	265	11,5	17,0
50 " " 60	686	19,7	56,4	3 051	26,8	209,3	605	20,4	49,8	414	18,0	28,4
60 " " 70	1 030	29,6	126,0	3 146	27,7	291,1	902	30,5	110,4	677	29,4	62,6
70 " " 80	995	28,5	219,7	1 916	16,8	332,3	794	26,8	175,3	574	24,9	99,6
80 " " 90	277	8,0	286,1	445	3,9	308,7	227	7,7	234,5	170	7,4	117,9
90 und mehr	11	0,3	339,5	33	0,3	416,7	8	0,3	246,9	17	0,7	214,6
Insgesamt	3 484	100	42,9	11 379	100	121,1	2 960	100	36,4	2 303	100	24,5

8. Die Neuerkrankungen an Diphtherie und Scharlach nach Alter und Geschlecht 1957

Altersgruppen	Neuerkrankungen an							
	Diphtherie				Scharlach			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Zahl	auf 10 000 Einwohner jeder Altersgruppe	Zahl	auf 10 000 Einwohner jeder Altersgruppe	Zahl	auf 10 000 Einwohner jeder Altersgruppe	Zahl	auf 10 000 Einwohner jeder Altersgruppe
0 bis unter 1 Jahr	-	-	-	-	4	4,0	2	2,1
1 " " 6 Jahre	3	0,68	3	0,71	197	44,4	157	37,0
6 " " 15 "	6	0,64	10	1,09	242	25,8	262	28,7
15 " " 20 "	-	-	1	0,14	8	1,1	17	2,4
20 " " 40 "	2	0,09	2	0,08	8	0,36	8	0,3
40 " " 60 "	-	-	1	0,03	1	0,04	-	-
60 und mehr Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt 1957	11	0,13	17	0,18	460	5,6	446	4,7
Dagegen 1956	6	0,07	16	0,17	625	7,5	571	6,0
1955	15	0,18	39	0,41	773	9,4	855	9,0

9. Die Neuerkrankungen an Kinderlähmung nach Altersgruppen 1947 bis 1957

Altersgruppen	1947	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
0 bis unter 1 Jahr	14	-	3	4	1	2	-	1	-	3	-
1 " " 5 Jahre	89	40	23	14	4	46	12	10	7	17	9
5 " " 15 "	149	67	17	14	13	58	22	5	11	31	25
15 " " 25 "	117	38	10	11	7	19	14	4	1	4	3
25 " " 40 "	74	27	9	3	-	18	8	2	2	12	6
40 " " 60 "	22	7	1	4	2	2	1	1	-	1	-
60 und mehr Jahre	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	467	179	63	50	27	145	57	23	21	68	43

10. Die Neuerkrankungen an einigen meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1938, 1946, 1947 und 1953 bis 1957

Nr. der Krankheiten 1)	Art der Krankheiten	Neuerkrankungen							
		1938	1946	1947	1953	1954	1955	1956	1957
111	Diphtherie	3 331	7 010	4 667	242	151	54	20 r	28
091	Scharlach	2 938	1 257	1 309	3 034	2 131	1 624	1 194 r	906
132	Keuchhusten	2 223	2 134	917	2 563	1 523	2 135	2 113 r	1 598
121 2)	Übertragbare Genickstarre	36	20	31	20	19	26	26 r	21
153 3)	" Gehirnentzündung	1	13	15	1	-	1	1	2
151	" Kinderlähmung	62	41	467	57	23	21	68	43
071	Unterleibstypus	47	500	316	49	62	84	46 r	39
072	Paratyphus	87	115	311	84	160	89	122 r	73
083	Ruhr	382	192	367	79	46	49	122 r	385
084	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	20, 2)	4	61	389	194	195	813 r	170
164	Epidemische Leberentzündung	-	56	536	710	1 239	1 169	950 r	967
141	Weilsche Krankheit	-	7	11	23	9	7	2	3
762/763	Fieberhafte Fehlgeburt	61	59	61	2	3	3	- r	1
181	Malaria	-	25	26	-	8	4	1 r	3
061+063	Gonorrhoe	3)	3 569	6 909	2 764	2 423	2 412	3 000	3 471
05	Syphilis	3)	1 379	3 863	301	190	137	285	291
069	Andere Geschlechtskrankheiten	3)	11	26	6	3	4	4	4
171	Fleckfieber	-	53	2	-	1	1	2 r	-
199	Krätze	-	17 306	7 301	10	1	7	-	-
167	Papageienkrankheit	23	-	-	10	15	-	12 r	46

1) Nach dem Deutschen Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen.- 2) Meldepflicht seit 1.12.1946.- 3) Meldepflicht seit 1.9.1945.

11. Die schulzahnärztliche Tätigkeit 1957

Gesundheitsämter	Zahnärztliche Untersuchung und Beratung der Schulkinder					
	Zahl der Untersuchungen in den Schulen	darunter			Belehrungs-vorträge in den Schulen	Elternberatung und Nachfürsorge
		Kontrollen	zur Behandlung an den Zahnarzt verwiesen	an das Kiefer-orthop. Institut abgegeben		
Hamburg	88 483	11 106	32 882	1 607	1 510	379
Eimsbüttel	33 320	5 487, 1)	11 138	114	669	145, 1)
Altona	21 828	-	5 801	49	671	1 364
Harburg	50 703	14 252	11 116	113	490	1 110
Bergedorf	9 128	1 810	4 012	59	39	19
Wandsbek	25 539	6 702	9 476	62	839	244
Hamburg insgesamt 1957	229 001	39 357	74 425	2 004	4 218	3 261
Dagegen 1956	264 635	37 137	82 245	1 185	4 659	2 987
1955	267 316	39 130	71 500	1 494	4 841	2 313

1) Die Zahlen über Kontrollen sind in der Spalte Elternberatung und Nachfürsorge enthalten.

12. Durchschnittsgrößen und Durchschnittsgewichte der Hamburger Schulkinder 1927, 1947, 1950 und 1955¹⁾

Alter in Jahren	Knaben								Mädchen							
	1927		1947		1950		1955		1927		1947		1950		1955	
	Größe cm	Gewicht kg	Größe cm	Gewicht kg	Größe cm	Gewicht kg	Größe cm	Gewicht kg	Größe cm	Gewicht kg	Größe cm	Gewicht kg	Größe cm	Gewicht kg	Größe cm	Gewicht kg
6	116,0	20,6	115,5	20,0	118,3	21,6	118,1	22,0	116,0	20,6	115,5	19,5	117,0	21,0	117,5	21,4
6 1/4	117,5	21,2	116,5	20,3	119,3	22,0	119,1	22,4	117,5	21,2	116,4	19,1	118,0	21,5	118,6	21,8
6 1/2	119,0	22,0	117,5	20,7	120,3	22,5	120,1	22,8	119,0	22,0	117,3	20,1	119,0	22,0	119,6	22,2
6 3/4	120,5	22,5	118,5	21,1	121,2	22,9	121,1	23,2	120,5	22,5	118,2	20,4	120,1	22,4	120,6	22,6
7	121,7	23,0	119,5	21,5	122,2	23,4	122,2	23,6	121,7	23,0	119,1	20,7	121,3	22,8	121,7	23,0
7 1/4	122,7	23,5	120,5	21,8	123,3	23,8	123,3	24,1	122,7	23,5	120,1	21,1	122,6	23,3	122,8	23,5
7 1/2	124,0	24,1	121,5	22,2	124,4	24,4	124,5	24,6	124,0	24,1	121,2	21,5	123,8	23,9	124,0	24,0
7 3/4	125,0	24,7	122,7	22,7	125,5	24,9	125,7	25,2	125,0	24,6	122,3	22,0	125,1	24,4	125,2	24,6
8	126,0	25,2	124,0	23,3	126,7	25,5	127,0	25,8	125,7	25,1	123,5	22,5	126,3	25,0	126,5	25,3
8 1/4	127,3	25,9	125,2	23,8	128,0	26,1	128,4	26,5	126,7	25,7	124,8	23,1	127,5	25,6	127,8	26,0
8 1/2	128,5	26,5	126,5	24,3	129,3	26,7	129,9	27,2	127,7	26,3	126,1	23,7	128,7	26,2	129,1	26,7
8 3/4	129,7	27,1	127,6	24,8	130,7	27,3	131,3	27,9	129,0	26,9	127,2	24,3	130,1	26,8	130,4	27,4
9	131,0	27,7	128,7	25,4	131,9	28,0	132,6	28,6	130,0	27,6	128,4	24,9	131,4	27,5	131,6	28,0
9 1/4	132,3	28,4	129,7	26,0	133,2	28,6	133,8	29,3	131,5	28,2	129,5	25,5	132,6	28,2	132,9	28,7
9 1/2	133,5	29,1	131,0	26,6	134,3	29,2	134,8	30,0	132,7	28,9	130,7	26,1	133,7	29,0	134,2	29,4
9 3/4	134,7	29,8	132,2	27,2	135,4	29,8	136,1	30,7	134,0	29,6	131,9	26,7	134,7	29,6	135,6	30,2
10	135,7	30,4	133,4	27,8	136,4	30,4	137,5	31,4	135,0	30,3	133,1	27,3	135,7	30,3	137,0	31,1
10 1/4	136,7	31,0	134,6	28,4	137,4	30,9	138,9	32,2	136,5	31,0	134,3	28,0	136,8	30,9	138,5	32,1
10 1/2	137,7	31,7	135,8	29,1	138,4	31,5	140,3	33,0	138,0	31,9	135,5	28,7	138,0	31,5	140,0	33,1
10 3/4	139,0	32,4	137,0	29,7	139,3	32,1	141,5	33,8	139,5	32,8	136,7	29,3	139,3	32,2	141,5	34,1
11	140,0	33,2	138,2	30,3	140,4	32,8	142,7	34,6	141,0	33,8	137,9	30,0	140,6	33,0	143,0	35,1
11 1/4	141,3	34,0	139,3	31,0	141,5	33,4	143,8	35,4	142,0	34,7	139,2	30,7	142,0	33,8	144,5	36,1
11 1/2	142,5	34,8	140,4	31,7	142,5	34,0	145,0	36,3	143,5	35,6	140,5	31,5	143,5	34,7	146,0	37,1
11 3/4	144,0	35,7	141,4	32,4	143,6	34,7	146,2	37,1	145,0	36,8	141,8	32,3	144,9	35,7	147,5	38,2
12	145,0	36,4	142,5	33,1	144,7	35,4	147,4	37,9	146,5	37,9	143,2	33,2	146,2	36,7	149,1	39,4
12 1/4	146,3	37,2	143,7	33,8	145,9	36,2	148,6	38,8	148,0	39,0	144,6	34,1	147,6	37,7	150,6	40,6
12 1/2	147,7	38,1	144,9	34,6	147,1	37,1	149,9	39,7	149,5	40,2	146,1	35,1	148,9	38,8	152,1	41,8
12 3/4	149,0	39,1	146,2	35,4	148,3	38,0	151,3	40,7	150,7	41,4	147,4	36,2	150,2	40,0	153,5	43,0
13	150,0	40,2	147,5	36,2	149,6	39,0	152,8	41,8	152,0	42,7	148,8	37,3	151,6	41,2	154,8	44,3
13 1/4	151,5	41,2	148,8	37,1	150,9	40,0	154,4	43,1	153,0	43,8	150,2	38,5	152,9	42,5	156,1	45,6
13 1/2	152,7	42,3	150,2	38,0	152,3	41,1	156,0	44,4	154,3	45,1	151,6	39,7	154,2	43,7	157,3	46,8
13 3/4	154,0	43,8	151,5	39,2	153,8	42,2	157,6	45,8	155,2	46,2	153,1	41,1	155,5	44,9	158,3	48,0
14	155,5	45,3	152,9	40,4	155,3	43,4	159,3	47,3	156,0	47,3	154,6	42,5	156,6	46,1	159,2	49,1
14 1/4	157,5	46,9	154,3	41,9	156,9	44,7	161,1	48,8	156,8	48,4	156,0	43,8	157,7	47,3	160,0	50,2
14 1/2	159,0	48,2	155,8	43,4	158,6	46,1	162,8	50,4	157,3	49,2	157,3	45,1	158,6	48,4	160,8	51,1
14 3/4	160,5	49,9	157,7	45,0	160,4	47,6	164,4	52,0	157,7	49,8	158,2	46,2	159,5	49,5	161,5	52,0
15	162,0	51,5	159,6	46,6	162,2	49,3	165,9	53,5	158,2	50,6	159,0	47,3	160,3	50,5	162,1	52,8
15 1/4	163,5	53,1	161,6	48,2	164,0	51,1	167,3	55,0	158,6	51,5	159,7	48,3	161,0	51,4	162,5	53,5
15 1/2	165,0	54,7	163,9	49,8	165,6	53,0	168,6	56,4	158,9	52,2	160,4	49,2	161,6	52,3	162,8	54,1
15 3/4	166,3	55,9	165,4	51,1	166,9	54,5	169,7	57,7	159,2	52,7	161,0	50,1	162,0	53,1	163,1	54,6
16	167,3	57,0	166,6	52,4	168,1	55,8	170,6	58,9	159,6	53,3	161,6	51,0	162,2	53,9	163,4	55,1
16 1/4	168,3	58,1	167,6	53,6	169,0	56,8	171,5	60,0	159,9	53,8	162,2	51,9	162,4	54,6	163,6	55,5
16 1/2	169,3	59,2	168,6	54,7	169,9	57,8	172,3	60,9	160,2	54,2	162,7	52,7	162,6	55,2	163,8	55,8
16 3/4	170,2	60,2	169,6	55,8	170,5	58,6	172,9	61,8	160,6	54,6	163,1	53,3	162,7	55,5	163,9	56,1
17	170,8	61,0	170,7	56,8	171,1	59,5	173,4	62,5	161,0	55,0	163,4	53,7	162,9	55,8	164,0	56,4
17 1/4	171,5	61,8	171,6	57,7	171,7	60,3	173,9	63,2	161,3	55,3	163,7	54,2	163,1	56,1	164,1	56,7
17 1/2	172,2	62,6	172,4	58,5	172,3	61,2	174,3	63,9	161,6	55,6	164,0	54,6	163,3	56,4	164,2	56,9
17 3/4	172,8	63,3	173,1	59,2	172,9	62,0	174,7	64,5	161,8	55,8	164,3	55,1	163,5	56,7	164,3	57,1
18	173,4	63,9	173,7	59,9	173,6	62,7	175,1	65,0	162,0	56,0	164,6	55,5	163,9	57,0	164,4	57,3
18 1/4	174,0	64,0	174,2	60,5	174,2	63,5	175,5	65,5	.	.	164,9	56,0	164,3	57,4	164,5	57,4
18 1/2	174,6	65,1	174,7	61,0	174,9	64,2	175,9	65,9	.	.	165,1	56,4	164,7	57,7	164,5	57,5

1) Vergleich der Wägungen 1927, 1947 (170 000 Kinder), 1950 (220 000 Kinder), 1955 (250 000 Kinder).

13. Der Allgemein- und Ernährungszustand der untersuchten Schulkinder nach Alter und Geschlecht 1957

Geburtsjahre	Knaben				Mädchen			
	Zahl	davon mit dem Untersuchungsergebnis in vH			Zahl	davon mit dem Untersuchungsergebnis in vH		
		gut	mittel	schlecht		gut	mittel	schlecht
1938	1 321	45,8	48,8	5,4	600	38,0	55,2	6,8
1939	2 020	39,1	57,2	3,7	1 346	39,1	52,5	8,4
1940	3 832	39,5	56,4	4,1	3 215	43,7	48,7	7,6
1941	6 082	36,9	58,0	5,1	5 072	43,0	50,1	6,9
1942	8 728	29,8	58,6	11,6	8 158	34,0	57,2	8,8
1943	7 166	30,7	56,4	12,9	6 492	34,0	55,1	10,9
1944	6 157	31,7	54,6	13,7	5 784	34,0	53,1	12,9
1945	5 356	26,9	59,1	14,0	5 035	31,0	57,5	11,5
1946	7 598	25,4	58,4	16,2	7 628	30,9	55,9	13,2
1947	7 083	23,8	61,5	14,7	7 020	29,3	57,6	13,1
1948	5 330	22,3	60,6	17,1	5 472	27,4	57,9	14,7
1949	4 943	21,0	59,8	19,2	5 048	27,1	56,7	16,2
1950	9 083	23,4	61,2	15,4	8 607	26,5	60,2	13,3
1951	2 443	20,4	60,0	19,6	2 403	23,5	59,2	17,3
Insgesamt	77 142	28,3	58,5	13,2	71 880	32,0	56,0	12,0

14. Die Entbindungen in den öffentlichen Entbindungsanstalten 1957

Anstalten	Entbundene Frauen				Geborene Kinder				Fehlgeburten			
	insgesamt	darunter an Kindbettfieber		insgesamt	insgesamt	darunter		insgesamt	feieberhaft	darunter an Kindbettfieber		
		erkrankt	gestorben			totgeboren	gestorben			erkrankte Frauen	gestorbene Frauen	
Entbindungsabteilung des Universitätskrankenhauses Eppendorf	1 537	-	-	1 558	16	32		315	27	-	-	
Allgemeine Krankenhäuser:												
St. Georg	865	-	-	883	19	1		440	50	-	-	
Barmbek	1 240	-	-	1 255	16	3		274	15	-	-	
Harburg	1 464	-	-	1 476	16	7		161	12	-	-	
Bergedorf	500	-	-	503	4	-		69	22	-	-	
Wandsbek	504	-	-	510	7	6		87	34	-	-	
Heideberg	762	-	-	777	14	-		270	48	-	-	
Rissen	73	2	-	77	-	-		135	40	-	-	
Frauenkliniken:												
Finkenau	3 277	-	-	3 324	39	25		680	91	-	-	
Altona	1 750	-	-	1 771	43	8		433	110	1	1	
Insgesamt 1957	11 972	2	-	12 134	174	82		2 864	449	1	1	
Dagegen 1956	10 735	-	-	10 853	194	67		3 350	580	-	-	
1955	9 490	-	-	9 601	167	85		3 451	567	-	2	

15. Die Pockenschutzimpfungen 1951 bis 1957

Jahre	Geimpfte Kinder				Ungeimpft gebliebene Kinder					Impf- pflichtige Kinder insgesamt	
	amtsärztlich			privat- ärztlich	vorläufig auf ärztl. Zeugnis zurück- gestellt	nicht auffindbar oder zufällig abwesend	vor- schrifts- widrig d. Impfung entzogen	aus anderen Gründen	zusammen		
	mit Erfolg	ohne Erfolg	mit un- bekanntem Erfolg	Zahl 1)							
a) Erstimpfungen											
1951	17 277	39	16	.	1 799	315	214	-	2 328	19 660	
1952	21 380	264	9	.	2 638	7	224	-	2 869	24 522	
1953	20 901r	270	11	.	2 807	15	236	-	3 058	24 240r	
1954	22 729	528	17	.	3 295	26	154	-	3 475	26 749	
1955	15 800	2 595	-	.	4 934	17	97	-	5 048	23 443	
1956	16 719r	595	14	.	3 138	28	113	-	3 279	20 607r	
1957	16 487	229	9	.	1 386	15	135	-	1 536	18 261	
b) Wiederimpfungen											
1951	23 993	193	15	133	1 610	9	4	16	1 639	25 973	
1952	24 898	406	39	465	2 104	9	8	15	2 136	27 944	
1953	25 058r	580	73	776	2 153	5	7	12	2 177	28 664r	
1954	21 258	959	61	610	2 985	26	43	17	3 071	25 959	
1955	22 833	498	45	906	4 695	33	39	29	4 796	29 078	
1956	22 246	222	24	443	4 386	18	28	34	4 466	27 401	
1957	15 673	228	22	301	4 290	9	14	25	4 338	20 562	

Anmerkung: Zwangsimpfungen sind in den Jahren 1951 bis 1957 nicht vorgenommen worden.

1) Die Zahlen der privatärztlichen Erstimpfungen (Säuglinge) sind in den Zahlen der amtsärztlichen Erstimpfungen mitenthalten.

16. Ergebnisse der Milchkontrollen und anderer Lebensmittelkontrollen 1949 bis 1957

Jahre	Tägliche Milchkontrollen			Verfolgskontrollen			Andere Lebensmittelproben		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Beanstan- dungen	Bemänge- lungen		Beanstan- dungen	Bemänge- lungen		Beanstan- dungen	Bemänge- lungen
1949	4 844	244	56	3 412	214	28	3 942	1 211	239
1950	4 782	534	44	3 274	527	22	3 902	933	319
1951	5 581	202	276	2 152	287	184	3 509	765	284
1952	5 550	197	225	1 384	254	83	3 518	921	315
1953	6 525	284	96	1 252	271	103	3 643	967	293
1954	6 764	201	36	1 042	195	32	4 779	1 061	467
1955	10 152	290	59	844	91	20	6 637	1 489	946
1956	10 218	195	85	519	91	13	54 115 ¹⁾	4 402	491
1957	11 091	195	75	324	31	12	70 055 ¹⁾	5 734	634

1) Die hohe Zahl der Lebensmittelproben ist durch die seit 1956 angeordnete Überwachung der Einfuhr von Eiprodukten entstanden.

17. Die Untersuchungen der Chemischen und Lebensmittel-Untersuchungsanstalt des Hygienischen Instituts 1957

Art der Proben	Unter- suchte Proben	Beanstan- dungen in vH	Art der Proben	Unter- suchte Proben	Beanstan- dungen in vH
a) auf Grund des Lebensmittelgesetzes					
1. Aromen, Essenzen	31	9,7	39. Schmalz, Speisefette	198	3,6
2. Arzneimittel, Gifte, Drogen	92	17,6	40. Speiseeis	25	16,0
3. Backpulver, Triebmittel	83	-	41. Speisefarben	34	2,9
4. Bedarfsgegenstände	600	5,7	42. Spirituosen	222	25,2
5. Bier	68	4,4	43. Tabak	122	7,4
6. Brot, Bäckereierzeugnisse	204	23,4	44. Tafelwasser	209	9,5
7. Butter	170	20,0	45. Tee und Tee-Ersatz	54	22,2
8. Diätetische Nahrungsmittel	36	-	46. Toxikologische Untersuchungen	35	5,7
9. Eier, Eipulver	18	22,2	47. Vitamin-Erzeugnisse	162	6,8
10. Essig, Senf	117	19,7	48. Wein (Inland)	26	34,6
11. Fisch, Fischwaren	141	9,9	49. Wurst	431	10,7
12. Fleisch, Fleischwaren	525	20,9	50. Zucker, Süßstoff	149	10,7
13. Fleischextrakt	38	2,6	51. Verschiedenes	82	15,8
14. Fleischsalat und -suppen	52	13,5	52. Sonderaufträge	128	-
15. Frauenmilch	2	-			
16. Fruchtsäfte	34	14,7	Zusammen	15 201	5,6
17. Früchte, Fruchtdauerwaren	269	28,6			
18. Gemüse, Gemüsedauerwaren, Hülsenfrüchte	195	24,7	b) auf Grund des Auslandsfleischbeschaugesetzes		
19. Gewürze	135	3,7	53. Fleisch, Speck	50	82,0
20. Honig, Kunsthonig	175	23,4	54. Schmalz	7 546	10,4
21. Käse	351	11,1	55. Talg	-	-
22. Kaffee, Kaffee-Ersatz	166	6,0	56. Margarine	-	-
23. Kakao, Schokolade	292	10,3	57. Pökelsalze	102	-
24. Klinische Untersuchungen	1	-			
25. Kosmetische Mittel	96	5,2	Zusammen	7 698	10,8
26. Limonaden	154	4,5			
27. Mandeln, Nüsse, Marzipan	59	25,4	c) auf Grund des Weingesetzes		
28. Margarine	126	11,9	58. Weine	1 467	7,1
29. Marmeladen	44	11,4			
30. Mehl	153	29,5			
31. Milch	8 332	0,7	Insgesamt 1957	24 366	.
32. Mittagessen	42	26,1	Dagegen 1956	21 815	.
33. Molkeerzeugnisse	249	10,4	1955	22 418	.
34. Nahrungsmittel und Teigwaren	121	3,3			
35. Obstmoste	59	-			
36. Öle	-	-			
37. Puddingpulver	61	9,8			
38. Salz, Konservierungsmittel	46	0,5			

18. Die Untersuchungen der Medizinaluntersuchungsanstalt des Hygienischen Instituts 1954 bis 1957

a) Bakteriologische Abteilung

Jahre	Art der Angaben	Typhus, Paratyphus, Enteritis, Ruhr	Diphtherie	Haemolysierende Streptokokken	Tuberkulose	Klinisch-bakt. Untersuchungen	Antibiotische Testungen	Bakteriolog. Lebensmitteluntersuchungen	Untersuchung pestverdächtiger Ratten	Insgesamt
1954	Einsendungen	60 355	18 274	14 411	5 219	5 006	. 1)	1 136	687	105 088
	Untersuchungen	607 172	40 955	14 437	17 282	129 113	928	19 147	1 374	830 408
	dar. positiv	1 363	103	2 277	497	.	.	.	.	.
1955	Einsendungen	70 074	16 815	9 395	4 675	5 061	. 1)	1 525	956	108 501
	Untersuchungen	700 740	33 630	9 395	19 940	123 479	1 346	22 875	1 912	913 317
	dar. positiv	1 245	59	1 747	663	.	.	.	.	.
1956	Einsendungen	113 855	14 985	9 340	5 283	4 171	. 1)	2 234	548	150 416
	Untersuchungen	1 138 550	29 970	9 340	21 622	101 008	1 060	41 910	1 096	1 344 556
	dar. positiv	4 049	59	1 630	636	.	.	.	.	.
1957	Einsendungen	113 538	13 276	6 307	5 141	4 451	. 1)	2 544	974	146 231
	Untersuchungen	1 134 020	26 552	6 307	20 252	108 032	1 610	57 311	1 948	1 356 032
	dar. positiv	2 803	48	1 357	584	.	.	.	.	.

b) Serologische Abteilung

Jahre	Art der Angaben	Lues					Trepomenen-Immobilisations-Test nach Nelson	Tuberkulose	Gonorrhoe	Leptospirosen			Pneumocystis carinii	Schwangerschaftsbestimmungen	Verschiedenes	Insgesamt
		WaR-u. Makro-Flokkungen	Cardiolipin-Flokkungen	Chediak	WaR-Titrierungen	Pallid-Reaktionen				KBR	Agglutinationen	Kulturen u. mikroskop. Untersuchungen				
1954	Unters. 2)	147 286	36 536	2 156	1 151	37 811	1 648	2 145	271	655	665	15	.	207	889	231 435
	dar. positiv	7 896	2 819	60	1 151	2 231	.	1 086	24	43	60	-	.	69	222	.
1955	Unters. 3)	155 064	36 948	1 399	900	38 365	2 496	1 953	140	738	751	21	5 755	187	796	245 513
	dar. positiv	4 537	2 668	-	-	1 521	182	991	14	68	79	-	60	55	123	10 298
1956	Unters. 4)	155 080	37 165	1 301	687	39 027	2 022	1 888	352	7 363	10 306	45	3 990	149	3 652	263 029
	dar. positiv	3 976	2 313	123	.	1 007	112	506	10	85	98	11	104	54	176	8 575
1957	Unters. 5)	149 814	36 629	23	642	37 800	3 491	114	212	7 240	9 427	27	2 104	186	2 548	250 257
	dar. positiv	3 582	2 432	1	-	1 631	252	6	5	87	105	4	62	81	85	6 702

1) in "Klinisch-bakteriologischen Untersuchungen" enthalten.- 2) Einsendungen insgesamt 41 423.- 3) Einsendungen insgesamt 42 983.- 4) Einsendungen insgesamt 44 089.- 5) Einsendungen insgesamt 40 403.

19. Die Untersuchungen der Untersuchungsanstalt für Städtehygiene 1956 und 1957

a) Wasserhygiene

Jahre Untersuchungen (U.) Proben (Pr.)	Wasser aus											Sonst. Wasser 1)	Ins- gesamt	
	Werken der Hamburger Wasserwerke G.m.b.H.							Ham- burger Lei- tungs- netzen	sonst. Werken und öffent- lichen An- stalten	Einzel- brunnen	Hallen- bädern			
	Kaltehohe und Pumpwerk Rothen- burgsort	Bill- brook und Bill- stedt	Curs- lack, Berge- dorf, Loh- brücke, Glinde	Groß- hans- dorf, Großen- see	Harburg, Wilhelms- burg, Süderelb- marsch, Moorburg	Baurs- berg, Falken- stein, Rissen, Haseld- marsch	Stellingen, Schnelsen, Langenhorn							
1956	U.	19 609	521	2 206	2 784	2 675	20 095	2 771	22 024	997	6 482	2 185	8 272	90 621
	Pr.	5 228	72	532	454	293	7 225	425	5 202	100	841	277	2 669	23 318
1957	U.	19 569	571	2 129	2 651	1 865	21 602	2 776	21 490	927	8 496	2 498	8 985	93 559
	Pr.	5 280	55	423	460	184	9 137	415	4 641	223	1 230	284	2 951	25 283

1) Trinkwasser aus Schiffstanks, Oberflächenwasser usw.

Noch: 19. Die Untersuchungen der Untersuchungsanstalt für Städtehygiene 1956 und 1957
b) Abwasserhygiene

Untersuchtes Material	Zahl der Untersuchungen					
	1956			1957		
	chemisch	bakteriologisch	biologisch	chemisch	bakteriologisch	biologisch
Flußwasser	19 355	5 050	731	21 007	4 990	1 230
Wasser aus Kläranlagen	23 953	660	6	24 061	1 230	41
Sielwasser	140	33	-	130	-	-
Schlämme	.	.	.	1 173	-	-
Wasser aus Sommerbädern u.Freibadeplätzen	2 109	566	246	1 199	291	138
Industrieabwässer	3 058	28	-	3 399	27	-
Betonaggressivitäten	.	.	.	303	-	-
Sonstiges Material (Gasanalysen u.ä.)	1 006	230	10	465	-	-
Untersuchungen insgesamt	49 621	6 567	993	51 737	6 538	1 409

20. Hafenärztlicher Dienst 1948 bis 1957

Jahre	Schiffsbesichtigungen				An Bord vorgekommene Erkrankungsfälle				Auf Rattenfreiheit untersuchte Schiffe	
	insgesamt	dar. neu angekommene Seeschiffe			insgesamt	davon			insgesamt	darunter rattenfrei befunden
		Zahl	Besatzung	Reisende		innere Erkrankungen	Verletzung u. andere äußere Erkrankungen	Haut-und Geschl.-krankheiten		
1948	11 034	5 651	145 829	32 291	1 181	427	508	246	326	307
1949	9 379	7 458	180 209	6 123	1 341	518	574	249	583	548
1950	11 416	9 210	216 658	10 717	1 302	486	544	272	972	898
1951	11 724	9 617	237 917	13 664	1 466	624	580	262	1 036	939
1952	11 368	10 164	269 601	15 340	1 042	454	399	189	1 074	958
1953	11 542	10 217	282 160	17 920	1 010	433	403	174	1 151	963
1954	11 925	10 529	320 491	23 459	1 165	461	484	220	1 282	1 039
1955	11 578	9 872	325 106	27 602	920	412	305	203	1 400	1 117
1956	9 549	8 117	295 321	25 646	828	420	215	193	1 477	1 218
1957	8 517	8 325	292 485	23 855	699	467	232	.	1 554	1 302

21. Der Besuch der öffentlichen Badeanstalten 1957¹⁾

a) Hallenbäder

Monate Jahre	Zahl der abgegebenen Bäder								
	insgesamt	davon							
		Wannenbäder		Brausebäder		Hallen-Schwimmbäder		Heilbäder	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Erwachsene	Kinder	Männer	Frauen
Januar	392 687	26 484	28 355	37 722	17 310	131 478	133 648	9 469	8 221
Februar	418 324	26 324	27 949	37 592	16 946	139 713	149 137	10 180	10 483
März	435 549	29 831	30 390	43 429	19 253	143 425	148 252	10 271	10 698
April	361 479	27 111	28 159	39 847	17 462	122 408	108 889	8 444	9 159
Mai	401 536	26 400	27 399	39 348	17 190	119 269	153 268	8 518	10 144
Juni	313 573	23 732	22 679	38 186	14 978	91 622	108 581	6 739	7 056
Juli	278 838	20 854	20 710	35 392	14 107	96 048	77 899	6 757	7 071
August	369 969	25 959	25 345	42 017	16 499	179 763	142 071	8 121	8 093
September	325 054	24 132	24 522	36 926	15 423	103 070	104 096	8 346	8 539
Oktober	381 186	26 323	27 622	39 363	17 233	138 022	21 715	9 995	9 913
November	397 595	27 990	27 212	39 562	16 196	142 143	123 794	10 607	10 091
Dezember	310 186	26 732	26 124	36 142	14 502	112 610	78 234	8 981	6 861
Zusammen 1957	4 385 976	311 872	316 466	465 526	197 099	1 441 672	1 440 584	106 428	106 329
Dagegen 1956	4 188 934	298 980	306 736	455 315	201 006	1 242 687	1 481 908	99 718	102 584

Anmerkung siehe Seite 58.

Noch: 21. Der Besuch der öffentlichen Badeanstalten 1957¹⁾

b) Sommerbäder²⁾

Monate Jahre	Besucher insgesamt	davon	
		Erwachsene	Kinder
Sommerbadezeit			
Mai	83 321	35 598	47 723
Juni	1 116 725	458 621	658 104
Juli	888 865	381 517	507 348
August	285 382	106 291	179 091
September	21 824	12 779	9 045
Z u s a m m e n 1957	2 396 117	994 806	1 401 311
Dagegen 1956	1 549 708	603 489	946 219

1) 1957 bestanden 14 Warmbadeanstalten, 27 Sommerbäder und 1 Flußbad. In den Warmbadeanstalten waren 358 Wannenbäder, 232 Brausebäder, 12 Schwimmhallen und 5 Heilbäder mit Sauna vorhanden.- 2) Die Besucherzahl in den Sommerbädern ist weitgehend vom Wetter abhängig (siehe S.6 Tab.7 „Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes“).

22. Die Turn- und Sportstätten in Hamburg nach ihrer Größe und den Besitzverhältnissen 1957

Art der Turn- und Sportstätten	Turn- und Sportstätten					
	insgesamt		davon			
	Zahl	Sportfläche in qm	staatseigene		vereinseigene	
			Zahl	qm	Zahl	qm
Turn- und Sporthallen	203	69 146	191	62 446	12	6 700
davon mit 300 qm und mehr	190	67 646	179	61 146	11	6 500
unter 300 qm	13	1 500	12	1 300	1	200
Gymnastikräume	36	9 400	36	9 400	-	-
Rollschuhbahnen	3	2 160	2	1 360	1	800
Kunsteisbahnen	1	3 864	1	3 864	-	-
Hallenbäder	12 ¹⁾	2 648	12	2 648	-	-
davon mit einer Wasserfläche						
von 250 qm und mehr	5	1 438	5	1 438	-	-
unter 250 qm	7	1 210	7	1 210	-	-
Sommerbäder	30	150 773	29	149 523	1	1 250
davon mit einer Wasserfläche						
von 750 qm und mehr	28	150 213	27	148 963	1	1 250
unter 750 qm	2	560	2	560	-	-
Bootshäuser	43	10 133	1	400	42	9 733

1) 8 Badeanstalten mit insgesamt 12 Hallenbädern.
Anmerkung: Außerdem 1 Regattabahn, 10 Reitsportanlagen und 3 Yachthäfen.
Quelle: Sportamt

23. Staatliche und vereinseigene Sportplätze nach dem Stand vom 31. März 1958

Angaben über Sportplätze	Sportplätze insgesamt	davon	
		staatliche	vereins- eigene
Zahl der Sportplätze	180	114	66
darunter			
mit Rundlaufbahn	44	28	16
Größe der Sportplatzanlagen in qm	3 856 823	2 365 168	1 491 655
Zahl der Spielfelder	429	162	267
davon für Fußball	199	139	60
Tennis	175	7	168
Hockey	37	8	29
Faustball	7	4	3
Basketball	2	1	1
Golf	6	-	6
Rugby	3	3	-

Quelle: Sportamt

24. Die Benutzung der staatlichen Sportplatzanlagen¹⁾ 1957

Monate	Durch- schnitts- zahl der Spieltage	Zahl der Benutzer			
		insgesamt	davon entfallen auf		
			Sport- vereine	Firmen- sport- vereine	Schulen
Januar	14	131 503	45 892	877	84 734
Februar	16	180 010	63 102	1 500	115 408
März	21	230 830	80 311	2 235	148 284
April	22	331 278	114 730	4 713	211 835
Mai	27	429 886	149 151	5 359	275 376
Juni	26	412 910	143 413	4 704	264 793
Juli 2)	7	99 784	34 419	1 824	63 541
August	29	428 745	149 147	4 416	275 182
September	25	372 591	126 203	2 580	243 808
Oktober	21	279 401	97 520	1 822	180 059
November	20	230 133	86 047	1 962	142 124
Dezember	13	171 233	57 365	662	113 206
Insgesamt	20 ³⁾	3 298 304	1 147 300	32 654	2 118 350

1) Die Übersicht umfaßt im Gegensatz zum Vorjahr a l l e staatlichen Sportplätze.- 2) Die Zahl der Spieltage und Benutzer ist unvollständig, da wegen der Urlaubszeit der Platzwarte Aufzeichnungen fehlen.- 3) Monatsdurchschnittszahl.
Quelle: Sportamt

Hochschulwesen

1. Der Lehrkörper der Universität Hamburg, der Staatlichen Hochschule für Musik und der Staatlichen Hochschule für bildende Künste im Wintersemester 1957/58

Hochschulen Fakultäten	Ordinarien			Hono- rar- prof.	Habilitierte Nichtordinarien				Sonstige Lehrpersonen				Lehr- kräfte ins- gesamt	Außerdem Assisten- ten ohne Habilita- tion
	or- dent- liche Prof.	plan- mäß. a.o. Prof.	Eme- riti 2)		außer- plan- mäß. Prof.	Do- zen- ten	Lehrbe- auftrag- te und Lektoren	son- stige	ins- ge- samt	dar. aus dem Aus- land	nicht habil. Lehr- beauf- tragte, Lektoren	übrige Lehr- per- sonen		
Universität insgesamt	119	19	45	36	146	122	2	-	6	5	95	43	633	267
davon														
Evangel.-Theologische Fakultät	7	-	-	3	-	1	-	-	2	1	6	-	19	3
Rechtswissenschaftl. Fakultät	13	-	5	5	5	4	-	-	-	-	1	-	33	11
Wirtschafts- und Sozialwissen- schaftliche Fakultät	11	1	4	-	2	5	1	-	-	-	8	-	32	15
Medizinische Fakultät	21	4	9	2	73	68	-	-	-	-	-	-	177	168
Philosophische Fakultät	34	9	16	12	18	18	1	-	3	3	43	38	192	34
Mathemat.-Naturwissenschaftliche Fakultät	33	5	11	14	48	26	-	-	1	1	37	5	180	36
Staatliche Hochschule für Musik	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	85	..
Staatliche Hochschule für bildende Künste 1)	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	28	..

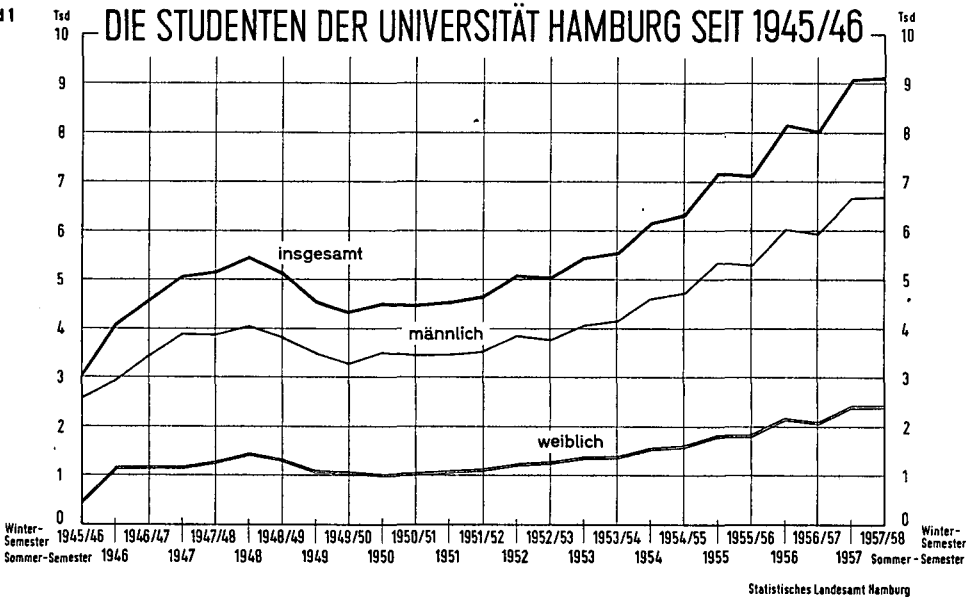
1) Siehe Anmerkung 1) der folgenden Tabelle.- 2) dar. 28 Emeriti, die keine Vorlesungen mehr halten.
Quellen: Schulbehörde - Hochschulabteilung, Staatliche Hochschule für Musik, Staatliche Hochschule für bildende Künste

2. Die Studenten an den Hamburger Hochschulen nach Fakultäten in den Wintersemestern 1953/54 bis 1957/58

Hochschulen Fakultäten	Wintersemester 1957/58						Dagegen in den Wintersemestern							
	Deutsche Studenten			Auslän- dische Studen- ten	Studen- ten überh.	dar. weibl.	1956/57		1955/56		1954/55		1953/54	
	männl.	weibl.	zus.				überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.
Universität insgesamt	6 212	2 347	8 559	565	9 124	2 426	8 029	2 076	7 108	1 831	6 328	1 607	5 614	1 395
davon														
Evangel.-Theologische Fakultät	176	16	192	8	200	16	170	15	160	13	89	5 3)	71 3)	5
Rechtswissenschaftliche Fakultät	1 434	191	1 625	31	1 656	193	1 383	154	1 163	157	946	126	2 257	284
Wirtschafts- und Sozial- wissenschaftl. Fakultät	1 716	275	1 991	93	2 084	282	1 953	259	1 912	282	1 725	250	856	224
Medizinische Fakultät	628	345	973	250	1 223	375	1 085	330	943	283	912	269	729	224
Philosophische Fakultät	1 323	1 298	2 621	102	2 723	1 330	2 353	1 112	1 976	920	1 752	792	1 591	729
Mathematisch-Naturwissen- schaftliche Fakultät	935	222	1 157	81	1 238	230	1 085	206 2)	954	176	904	165	839	153
Staatliche Hochschule für Musik	260	242	502	46	548	257	515	242	471	214	432	209	370	173
Staatliche Hochschule für bildende Künste 1)	196	172	368	23	391	184	395	196	334	155	371	167	313	128

1) Mit dem 1.4.1955 wurde die Landeskunstschule als Hochschule anerkannt und führt seitdem die Bezeichnung "Staatl. Hochschule für bildende Künste".- 2) Dar. 5 Studenten, für die keine Angaben vorlagen.- 3) Studenten der evang. Theologie wurden bis zum Sommersemester 1954 an der Kirchlichen Hochschule ausgebildet. Mit Beginn des Wintersemesters 1954/55 wurde eine Evangelisch-Theologische Fakultät an der Universität Hamburg eingerichtet.

Schaubild 1



3. Die Studenten an der Universität Hamburg nach Studienfächern in den Wintersemestern 1953/54 bis 1957/58

Hauptstudienfächer	Wintersemester 1957/58						Dagegen in den Wintersemestern							
							1956/57		1955/56		1954/55		1953/54	
	Deutsche Studenten			Auslän- dische Stu- denten	Stu- dent- über- haupt	dar. weib- lich	Stu- dent- über- haupt	dar. weib- lich	Stu- dent- über- haupt	dar. weib- lich	Stu- dent- über- haupt	dar. weib- lich	Stu- dent- über- haupt	dar. weib- lich
Evangelische Theologie	176	16	192	8	200	16	170	15	160	13	89	5	-	-
Allgemeine Medizin	536	294	830	193	1 023	314	895	268	765	230	711	218	652	170
Zahnmedizin	92	51	143	57	200	61	190	62	178	53	201	51	204	54
Rechtswissenschaften	1 434	191	1 625	31	1 656	193	1 383	154	1 163	157	946	126	843	100
Volkswirtschaft	384	70	454	54	508	72	468	73	480	69	496	65	475	71
Betriebswirtschaft	969	64	1 033	36	1 069	68	1 062	82	1 128	117	861	64	732	52
Handelseschullehramt	324	132	456	-	456	132	386	99	262	87	343	116	187	58
Volks- und Betriebswirtschaft gemeinsam	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	-
Soziologie	27	9	36	3	39	10	20	3	24	6	15	3	5	-
Politische Wissenschaften	12	-	12	-	12	-	17	2	17	3	10	2	11	3
Philosophie	67	48	115	27	142	53	599	223	29	6	29	6	34	10
Psychologie	48	35	83	9	92	37	2)	2)	55	18	51	20	69	27
Allgemeine Pädagogik	9	2	11	1	12	3			11	4	12	2	27	6
Volksschullehramt	224	570	794	3	797	573	649	455	548	378	504	338	435	293
Berufs- und Gewerbeschullehramt	109	73	182	-	182	73	202	74	228	84	263	97	268	103
Geschichte, Vorgeschichte	93	35	128	3	131	35	2)	2)	127	41	106	28	90	37
Völkerkunde, Volkskunde, Anthro- pologie	5	2	7	1	8	2	-	-	4	1	5	3	6	1
Religionsgeschichte und -lehre	4	4	8	-	8	4	2)	2)	7	3	14	5	6	1
Klassische Archäologie	1	2	3	-	3	2			6	4	1	-	1	1
Kunstgeschichte	20	7	27	2	29	8	2)	2)	38	16	28	18	20	11
Theaterwissenschaft	2	-	2	1	3	-			8	3	2	1	3	1
Musikwissenschaft	32	7	39	4	43	7	2)	2)	44	9	19	3	24	7
Zeitungswissenschaft	6	1	7	2	9	2			3	1	1	-	1	1
Dolmetscher 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Leibesübungen	20	7	27	1	28	7	2)	2)	17	2	5	-	7	1
Philologie ohne nähere Angabe	29	34	63	7	70	37			4	1	8	2	8	1
Indogermanistik	1	1	2	-	2	1	2)	2)	1	-	1	-	5	2
Lateinisch	72	42	114	-	114	42			109	36	84	25	51	12
Griechisch	9	1	10	-	10	1	2)	2)	26	2	16	1	12	2
Lateinisch und Griechisch	53	14	67	1	68	15			16	2	18	2	26	2
Hebräisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Sonstige alte Sprachen	1	-	1	-	1	-	2)	2)	9	4	5	1	2	-
Englisch	147	102	249	3	252	105			190	86	155	69	124	59
Französisch	32	69	101	3	104	71	2)	2)	80	52	50	29	41	25
Englisch und Französisch	17	31	48	-	48	31			4	-	4	1	9	6
Spanisch, Portugiesisch	2	7	9	-	9	7	2)	2)	5	3	3	3	4	-
Italienisch	-	3	3	-	3	3			1	1	1	1	-	-
Russisch	9	7	16	1	17	8	2)	2)	5	4	11	4	11	6
Sonstige neue Sprachen	9	6	15	7	22	6			23	4	20	6	13	4
Germanistik	302	188	490	26	516	197	2)	2)	377	154	336	127	293	110
Pharmazie	23	74	97	3	100	74			85	63	79	54	85	47
Mathematik	105	34	139	11	150	36	2)	2)	179	39	107	19	121	25
Angewandte Mathematik	14	2	16	-	16	2			3)	3)	14	3	7	1
Physik	264	16	280	14	294	17	2)	2)	245	13	212	11	172	6
Astronomie	2	-	2	4	6	-			1	-	3	-	5	3
Geophysik	10	-	10	2	12	-	2)	2)	13	-	12	-	9	-
Meteorologie	9	2	11	3	14	2			12	3	11	2	6	1
Mathematik und Physik gemeinsam	46	7	53	-	53	7	2)	2)	4)	4)	36	10	9	2
Chemie	153	20	173	13	186	23			177	19	165	15	150	14
Biologie, Botanik, Zoologie	114	52	166	8	174	53	2)	2)	153	55	130	49	145	55
Geographie	27	15	42	1	43	15			49	13	47	11	47	12
Geologie, Mineralogie	39	-	39	5	44	1	2)	2)	39	-	32	-	35	-
Forstwirtschaft	-	-	-	4	4	-			5)	5)	1	-	1	-
Holzwirtschaft	86	-	86	5	91	-	2)	2)	81	1	80	1	83	1
Schiffbau	43	-	43	8	51	-			51	-	19	-	24	-
Sonstige Naturwissenschaften	-	-	-	-	-	-	2)	2)	-	-	1	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-			-	-	5	1	-	-
Insgesamt	6 212	2 347	8 559	565	9 124	2 426	8 029	2 076	7 108	1 831	6 328	1 607	5 543	1 390

1) soweit nicht die Fremdsprache als Studienfach angegeben wurde.- 2) in Philosophie enthalten.- 3) in Mathematik enthalten.-
4) in Mathematik bzw. Physik enthalten.- 5) in Holzwirtschaft enthalten.

4. Die deutschen und ausländischen Studenten an der Universität Hamburg nach Heimatland
bzw. Staatsangehörigkeit in den Wintersemestern 1955/56 bis 1957/58

Heimatland Staatsangehörigkeit	Studenten im Wintersemester 1957/58			Dagegen in den Wintersemestern					
				1956/57			1955/56		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Deutsche Studenten									
Schleswig-Holstein	1 024	402	1 426	931	322	1 253	805	265	1 070
Hamburg	3 009	1 251	4 260	2 743	1 144	3 887	2 513	1 040	3 553
Niedersachsen	1 118	359	1 477	1 017	287	1 304	842	249	1 091
Bremen	233	60	293	224	65	289	208	66	274
Nordrhein-Westfalen	414	149	563	351	107	458	324	77	401
Hessen	63	20	83	62	10	72	43	13	56
Rheinland-Pfalz	38	13	51	19	7	26	23	3	26
Baden-Württemberg	164	46	210	108	38	146	96	33	129
Bayern	68	13	81	72	13	85	59	11	70
Saarland	10	8	18	19	8	27	14	5	19
Berlin (West)	38	20	58	31	13	44	44	12	56
Sowjet. Besatzungszone 1)	25	5	30	26	8	34	19	6	25
Ausland	7	-	7	6	1	7	2	-	2
Ohne Angaben	1	1	2	-	1	1	5	1	6
Insgesamt	6 212	2 347	8 559	5 609	2 024	7 633	4 997	1 781	6 778
Ausländische Studenten									
Norwegen	30	7	37	25	3	28	28	3	31
Schweden	6	1	7	3	1	4	2	-	2
Finnland	4	-	4	5	-	5	1	1	2
Dänemark, Island	7	2	9	5	1	6	5	2	7
Belgien	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Niederlande	2	1	3	3	2	5	3	2	5
Luxemburg	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Großbritannien, Irland	10	5	15	3	2	5	10	1	11
Frankreich	5	1	6	1	2	3	1	5	6
Spanien, Portugal	19	-	19	8	-	8	3	1	4
Schweiz, Liechtenstein	5	-	5	4	1	5	11	2	13
Italien	1	1	2	2	-	2	4	1	5
Österreich	12	5	17	11	5	16	7	1	8
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Ehem. baltische Staaten	5	2	7	6	4	10	7	2	9
Sowjetunion	-	-	-	-	1	1	-	1	1
Ungarn	35	2	37	30	3	33	-	1	1
Jugoslawien	1	-	1	1	-	1	3	-	3
Bulgarien	1	-	1	-	-	-	1	-	1
Griechenland	54	6	60	25	2	27	17	-	17
Türkei	32	4	36	28	2	30	24	2	26
Israel	1	-	1	2	-	2	1	-	1
Iran	63	8	71	65	5	70	67	9	76
Indien, Pakistan	30	-	30	18	-	18	8	-	8
China	2	1	3	2	1	3	2	-	2
Japan	5	-	5	1	-	1	2	-	2
Übriges Asien (ohne Sowjetunion)	44	6	50	21	4	25	16	2	18
Ägypten	11	-	11	2	-	2	3	-	3
Südafrikanische Union	1	4	5	1	2	3	1	2	3
Übriges Afrika	30	-	30	15	-	15	5	-	5
Australien und Neuseeland	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Kanada	3	2	5	3	-	3	1	-	1
USA	34	10	44	32	4	36	23	5	28
Mittelamerika	10	2	12	9	2	11	8	2	10
Argentinien	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Übriges Südamerika	14	5	19	4	3	7	6	2	8
Ungeklärt	2	1	3	-	-	-	-	1	1
Staatenlos	5	3	8	7	2	9	9	2	11
Insgesamt	486	79	565	344	52	396	280	50	330

1) einschl. Sowjetsektor von Berlin.

5. Die Staatsprüfungen und Diplomprüfungen an der Universität Hamburg in den Semestern 1954 bis 1957

Fachrichtungen	Von den Studenten abgelegte Prüfungen im													
	Sommersemester 1954		Wintersemester 1954/55		Sommersemester 1955		Wintersemester 1955/56		Sommersemester 1956		Wintersemester 1956/57		Sommersemester 1957	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Evangelische Theologie	3	1	10	-	3	2	2	-	5	1	3	-	4	-
Allgemeine Medizin	45	16	63	18	43	12	37	10	36	16	48	15	43	17
Zahnmedizin	22	6	19	6	29	9	15	6	21	10	23	10	11	5
Rechtswissenschaft	155	12	. 1)	. 1)	143	15	. 1)	. 1)	165	20	. 1)	. 1)	152	2)
Volkswirtschaft	29	5	35	5	27	6	28	5	27	6	39	2	36	8
Betriebswirtschaft	62	3	81	5	56	8	93	5	77	10	124	2	74	7
Handelslehramtsstudium	16	-	13	6	30	10	19	18	48	18	24	7	34	15
Soziologie und Politische Wissenschaften	-	-	-	-	-	-	2	1	4	-	-	-	-	-
Lehramt an Höheren Schulen	46	22	48	32	51	24	45	24	57	25	35	20	50	20
davon														
Geisteswissenschaften	22	10	24	19	26	13	23	10	31	12	22	12	31	8
Naturwissenschaften	9	1	8	3	12	2	8	7	12	5	8	2	13	2
Geistes- und Naturwissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Musische Fächer	15	11	16	10	13	9	14	7	13	8	5	6	6	10
Psychologie	3	2	1	-	2	-	2	-	1	1	3	1	2	3
Volksschullehramt	15	42	34	61	26	54	42	46	17	53	33	43	21	41
Gewerbelehramt	27	7	24	11	21	22	31	13	15	17	20	13	22	9
Pharmazie	6	10	10	9	3	6	4	5	6	7	6	10	3	7
Mathematik und angewandte Mathematik	4	-	2	-	4	-	-	1	5	-	3	1	1	-
Physik, Astronomie, Geophysik, Meteorologie	12	-	17	-	16	-	10	-	12	1	12	-	6	-
Chemie (Reine Wissensch.)	3	-	2	1	2	-	3	1	10	1	18	-	9	-
Lebensmittelchemie	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1
Biologie	6	8	3	-	-	3	2	2	4	1	2	2	1	3
Geologie	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	1	-
Forst- und Holzwirtschaft	13	-	8	-	9	-	1	-	17	-	9	-	15	-
Insgesamt	468	134	370	154	465	171	337	137	529	187	404	126	485	158

1) Im vorhergehenden Sommersemester enthalten.- 2) einschl. Wintersemester 1956/57.

6. Die Promotionen an der Universität Hamburg in den Semestern 1954 bis 1957/58

Semester	Zahl der ordentlichen Promotionen in den einzelnen Fakultäten													
	Theologie		Rechtswissenschaft		Wirtschafts- und Sozialwissenschaft		Medizin				Philosophie		Math.-Naturw.	
	Dr.theol.		Dr.jur.		Dr.rer.pol.		Dr.med.		Dr.med.dent.		Dr.phil.		Dr.rer.nat.	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
W.S. 1957/58 ¹⁾	2	-	29	1	10	2	42	11	8	6	21	4	18	-
S.S. 1957	1	-	40	1	9	1	63	18	7	8	20	4	15	4
Dagegen														
W.S. 1956/57	3	-	25	-	16	-	40	23	7	2	19	5	22	3
S.S. 1956	-	-	26	-	11	-	75	17	30	7	17	4	24	-
W.S. 1955/56	1	-	27	-	7	2	46	21	18	5	11	9	28	-
S.S. 1955	..	..	23	2	7	1	67	15	28	7	18	5	15	2
W.S. 1954/55	..	..	38	-	13	-	80	23	24	7	26	9	14	1
S.S. 1954	..	..	22	-	11	2	45	16	23	7	28	3	19	1

1) vorläufige Ergebnisse. Quelle: Schulbehörde - Hochschulabteilung

7. Die Studenten an der Akademie für Gemeinwirtschaft in den Wintersemestern 1954/55 bis 1957/58

Wintersemester	Studenten			darunter ausländische Studenten
	männlich	weiblich	zusammen	
1957/58	141	5	146	-
Dagegen				
1956/57	134	7	141	-
1955/56	121	9	130	-
1954/55	117	9	126	-

Allgemeinbildende Schulen und Sonderschulen

8. Schulen, Klassen, Lehrkräfte und Schüler 1953 bis 1957

Schulgruppen		Schulen	Klassen	Lehrkräfte			Schüler			Abgegangene Schüler am Ende des abgelaufenen Schuljahres
				männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	
Öffentliche Schulen	Mai 1957	378	5 830	3 590	3 460	7 050	101 559	95 677	197 236	24 718 ²⁾
	Dagegen									
	Mai 1956	370	5 867	3 584	3 471	7 055	105 272	98 818	204 090	24 339 ²⁾
	Mai 1955	367	5 928	3 565	3 467	7 032	108 181	101 406	209 587	23 993 ²⁾
	Mai 1954	364	5 918	3 500	3 397	6 897	109 725	103 045	212 770	18 331 ²⁾
	Mai 1953	362	5 800	3 393	3 310	6 703	108 022	101 555	209 577	23 534
Nichtöffentl. Schulen	Mai 1957	21	236	133	155	288	3 990	3 847	7 837	696
	Dagegen									
	Mai 1956	18	224	123	143	266	3 857	3 743	7 600	725
	Mai 1955	17	212	114	136	250	3 752	3 720	7 472	693
	Mai 1954	17	203	110	136	246	r 3 723	3 668	7 391	571
	Mai 1953	15	190	101	139	240	3 589	3 591	7 180	563
Schulen insgesamt	Mai 1957 ¹⁾	399	6 066	3 723	3 615	7 338	105 549	99 524	205 073	25 414 ²⁾
	Dagegen									
	Mai 1956	388	6 091	3 707	3 614	7 321	109 129	102 561	211 690	25 064 ²⁾
	Mai 1955	384	6 140	3 679	3 603	7 282	111 933	105 126	217 059	24 676 ²⁾
	Mai 1954	381	6 121	3 610	3 533	7 143	113 448	106 713	220 161	18 902 ²⁾
	Mai 1953	377	5 990	3 494	3 449	6 943	111 611	105 146	216 757	24 097

1) einschl. Abendgymnasium mit Mittelschule mit 25 Klassen, 28 Lehrkräften, 548 Schülern.- 2) ohne Abendgymnasium mit Mittelschule und ohne Schulen in Jugendamtsheimen.

9. Die Schulen nach Schulzweigen am 15. Mai 1957

Art der Schulzweige	Schulen mit Schulzweigen gem. Vorpalte 1)	Klassen	Schüler am 15.Mai 1957			Abgegangene Schüler Ostern 1957 2)					
			männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	darunter mit Abschluß des betr. Zweiges		
									männl.	weibl.	zusammen
a) Öffentliche Schulen											
Allgemeinbildende Schulen	290	2 836	53 499	52 113	105 612	79	51	130	-	-	-
Grundschule											
Oberstufe der Volksschule (Prakt. Oberschule)	280	1 163	20 174	20 069	40 243	8 287	7 951	16 238	6 106	6 035	12 141
Mittelschule (Techn. Oberschule) (einschl. Teil des Abendgymn. mit Mittelsch.)	99	514	8 499	9 190	17 689	2 118	2 402	4 520	1 936	2 165	4 101
Mittelbau	1	13	211	210	421	-	-	-	-	-	-
Gymnasium (Wiss. Oberschule) (einschl. Teil des Abendgymn. mit Mittelschule)	42	908	14 356	11 123	25 479	1 386	1 167	2 553	857	476	1 333
Sonderklassen an allgemeinbildenden Schulen											
Hilfsschulklassen	..	14	185	123	308	21	10	31	-	-	-
Förderklassen	..	2	30	28	58	-	1	1	-	-	-
Sonstige Sonderklassen	..	10	118	130	248	83	16	99	-	-	-
Sonderschulen											
Hilfsschulen	22	212	2 989	1 953	4 942	623	395	1 018	-	-	-
Schulen in Jugendamtsheimen	17	64	604	296	900	.	.	.	-	-	-
Sonstige Sonderschulen	8	94	894	442	1 336	88	40	128	-	-	-
Insgesamt	..	5 830	101 559	95 677	197 236	3) 12 685	3) 12 033	3) 24 718	4) 8 899	4) 8 676	4) 17 575
b) nichtöffentliche Schulen											
Allgemeinbildende Schulen											
Grundschule	15	108	2 024	1 900	3 924	2	1	3	-	-	-
Oberstufe der Volksschule (Praktische Oberschule)	14	48	715	768	1 483	296	251	547	224	186	410
Mittelschule (Techn. Obersch.)	3	9	178	135	313	3	-	3	-	-	-
Gymnasium (Wiss. Oberschule)	5	45	625	541	1 166	37	29	66	24	10	34
Rudolf-Steiner-Schule	1	26	448	503	951	38	39	77	-	-	-
Insgesamt	..	236	3 990	3 847	7 837	376	320	696	248	196	444

1) Es gibt in Hamburg 331 öffentliche allgemeinbildende Schulen, 21 private allgemeinbildende Schulen und 47 Sonderschulen. In den allgemeinbildenden Schulen bestehen folgende Schulzweige: Grundschule, Oberstufe der Volksschule (Praktische Oberschule), Mittelschule (Technische Oberschule), Gymnasium (Wissenschaftliche Oberschule). Wegen des Bestehens mehrerer Schulzweige in der gleichen Schule ergeben sich Mehrfachzählungen.- 2) Abgänge nach Beendigung der Vollsulpflicht.- 3) ohne Schüler der Schulen in Jugendamtsheimen.- 4) ohne Sonderschulen.

10. Die Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schulzweigen und Geburtsjahrgängen am 15. Mai 1957

Schulzweige Sonderklassen	Geschl.	Schüler ins- gesamt	davon sind geboren im Jahre																		
			1951	1950	1949	1948	1947	1946	1945	1944	1943	1942	1941	1940	1939	1938	1937	1936	1935	1934 und früh.	
a) Öffentliche Schulen																					
Grundschule	männl. weibl.	53 499 52 113	1 377 1 417	8 261 8 098	9 423 8 932	9 739 9 447	9 181 8 895	7 690 7 892	5 430 5 454	1 928 1 646	421 301	47 31	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Oberstufe der Volks- schule (Prakt. Ober- schule)	männl. weibl.	20 174 20 069	- -	- -	- -	- -	- -	- 1	1 098 1 118	5 684 5 921	7 201 7 129	5 656 5 431	528 461	7 8	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Mittelschule ¹⁾ (Techn. Oberschule)	männl. weibl.	8 499 9 190	- -	- -	- -	- -	- -	- -	304 413	1 857 1 967	1 972 2 315	2 033 2 223	1 847 1 972	386 276	30 12	11 3	20 5	15 4	10 -	14 -	
Mittelbau	männl. weibl.	211 210	- -	- -	- -	- -	25 22	104 108	77 74	5 6	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Gymnasium ¹⁾ (Wiss. Oberschule)	männl. weibl.	14 356 11 123	- -	- -	- -	- -	340 306	1 512 1 282	1 420 1 291	1 995 1 699	2 059 1 693	1 592 1 330	1 745 1 353	1 493 945	1 088 740	608 309	214 81	85 28	84 25	121 41	
Sonderklassen Förderklassen des Gymnasiums	männl. weibl.	30 28	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	7 5	12 13	8 8	1 2	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	
Hilfsschulklassen	männl. weibl.	185 123	- -	- -	3 -	10 4	15 16	37 29	35 19	34 29	32 13	17 13	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Sammelabschluß- klassen	männl. weibl.	118 130	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	7 45	45 79	65 79	1 6	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Sonderschulen																					
Hilfsschulen	männl. weibl.	2 989 1 953	1 -	4 2	49 31	160 99	334 218	502 300	497 338	527 368	520 330	368 258	26 8	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Schulen in Jugend- amtsheimen	männl. weibl.	604 296	2 4	26 34	46 19	52 24	60 20	81 37	57 31	84 36	89 34	101 51	6 6	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Sonstige Sonder- schulen	männl. weibl.	894 442	8 4	66 28	112 54	111 62	93 40	91 39	104 34	95 50	82 51	90 43	26 17	16 20	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Insgesamt	männl. weibl. zus.	101 559 95 677 197 236	1 388 1 425 2 813	8 357 8 162 16 519	9 633 9 036 18 669	10 072 9 636 19 708	10 048 9 517 19 565	10 017 9 683 19 705	9 022 8 772 17 794	12 216 11 722 23 938	12 428 11 916 24 344	9 981 9 472 19 453	4 191 3 831 8 022	1 904 1 252 3 156	1 120 752 1 872	619 312 931	234 86 320	100 32 132	94 25 119	135 41 176	
b) nichtöffentliche Schulen																					
Grundschule	männl. weibl.	2 024 1 900	46 79	336 292	345 319	355 343	337 319	327 307	209 185	58 42	11 13	- 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Oberstufe der Volks- schule (Prakt. Ober- schule)	männl. weibl.	715 768	- -	- -	- -	- -	- -	- -	41 38	217 227	268 306	176 185	13 12	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Mittelschule (Techn. Oberschule)	männl. weibl.	178 135	- -	- -	- -	- -	- -	- -	10 8	67 46	57 46	33 24	11 11	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
Gymnasium (Wiss. Oberschule)	männl. weibl.	625 541	- -	- -	- -	- -	11 16	94 63	92 61	77 109	108 94	83 73	60 49	51 33	34 25	8 14	5 3	2 1	- -	- -	
Rudolf-Steiner-Schule	männl. weibl.	448 503	6 10	32 35	33 32	43 27	30 54	42 46	39 43	47 56	65 59	37 49	29 43	16 25	16 16	13 5	- 3	- -	- -	- -	
Insgesamt	männl. weibl. zus.	3 990 3 847 7 837	52 89 141	368 327 695	378 351 729	398 370 768	378 389 767	463 416 879	391 335 726	466 480 946	509 518 1 027	329 332 661	113 115 228	67 58 125	50 41 91	21 19 40	5 6 11	2 1 3	- -	- -	

1) einschließlich Teil des Abendgymnasiums mit Mittelschule.

11. Die hauptamtlichen Lehrkräfte¹⁾ nach ihrer Ausbildung am 15. Mai 1957

Ausbildung bzw. Schulzweige	Hauptamtliche Lehrkräfte				
	an öffentlichen Schulen		an nichtöffentlichen Schulen		zusammen
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Lehrer an allgemeinbildenden Schulen					
Prüfung für das Lehramt an Volksschulen ²⁾	2 383	2 615	76	107	5 181 ³⁾
Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen	920	489	43	24	1 476
Prüfung für das Lehramt an Hilfsschulen	9	10	-	-	19
Technische Lehrkräfte	28	176	7	12	223
Sonstige Ausbildung	4	6	7	12	29
Lehrer an Sonderschulen					
Lehrer an Hilfsschulen	134	103	-	-	237
Lehrer an Jugendamtsheimen	28	23	-	-	51
Lehrer an sonstigen Sonderschulen	84	38	-	-	122
Insgesamt am 15. Mai 1957	3 590	3 460	133	155	7 338
Dagegen am 15. Mai 1956	3 584	3 471	123	143	7 321

1) Lehrer an allgemeinbildenden Schulen und Sonderschulen. - 2) Mit einer an der Universität Hamburg abgelegten Prüfung wird die Lehrbefähigung für Grundschulen, Praktische und Technische Oberschulen erworben. - 3) darunter 480 Lehrer mit Prüfung für das Lehramt an Mittelschulen.

Berufsbildende Schulen

12. Die berufsbildenden Schulen und deren Schüler am 15. November 1957

Schularten	Öffentliche Schulen				Nichtöffentliche Schulen			
	Zahl der Schulzweige	S c h ü l e r			Zahl der Schulzweige	S c h ü l e r		
		männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	zusammen
Berufsschulen	46	39 519	29 318	68 837	1	-	28	28
Berufsfachschulen	28	1 047	4 579	5 626	33	786	2 191	2 977
Fachschulen	26	4 165	737	4 902	5	240	38	278
I n s g e s a m t 1957	100	44 731	34 634	79 365	39	1 026	2 257	3 283
Dagegen 1956	98	43 143	34 331	77 474	34	911	2 354	3 265
1955	98	39 423	31 927	71 350	35	889	2 127	3 016

13. Die Schüler an den berufsbildenden Schulen nach Schularten am 15. November 1957

Schularten, Schulzweige	Öffentliche Schulen				Nichtöffentliche Schulen				Öffentliche und nichtöffentliche Schulen			
	Schulen bzw. Schulzweige	S c h ü l e r			Schulen	S c h ü l e r			Schulen bzw. Schulzweige	S c h ü l e r		
		männl.	weibl.	zusammen		männl.	weibl.	zusammen		männl.	weibl.	zusammen
Berufsschulen insgesamt	46	39 519	29 318	68 837	1	-	28	28	47	39 519	29 346	68 865
davon:												
Gewerbeschulen	17	29 778	6 331	36 109	-	-	-	-	17	29 778	6 331	36 109
Handelsschulen	11	9 193	15 037	24 230	-	-	-	-	11	9 193	15 037	24 230
Gewerbe- und Hauswirtschaftsschulen	10	204	7 657	7 861	-	-	-	-	10	204	7 657	7 861
Berufsschule für Blinde und Seh-schwache	1	3	4	7	-	-	-	-	1	3	4	7
Berufsschule für Gehörlose	1	6	7	13	-	-	-	-	1	6	7	13
Verwaltungsschulen	2	197	127	324	-	-	-	-	2	197	127	324
Werkberufsschule der Alsterdorfer Anstalten	-	-	-	-	1	-	28	28	1	-	28	28
Berufsschulen an Jugendheimen	4	138	155	293	-	-	-	-	4	138	155	293
Berufsfachschulen insgesamt	28	1 047	4 579	5 626	33	786	2 191	2 977	61	1 833	6 770	8 603
davon:												
Gewerbeschulen	2	87	146	233	1	27	-	27	3	114	146	260
Handels- u. Höhere Handelsschulen	12	943	2 597	3 540	13	516	1 561	2 077	25	1 459	4 158	5 617
Fremdsprachenschulen	-	-	-	-	2	43	297	340	2	43	297	340
Gewerbe- und Hauswirtschaftsschulen	9	-	939	939	-	-	-	-	9	-	939	939
Frauenfachschulen	2	1	508	509	-	-	-	-	2	1	508	509
Kinderpflegeschule	1	-	159	159	-	-	-	-	1	-	159	159
Kindergärtnerinnenschule	1	-	218	218	-	-	-	-	1	-	218	218
Berufsfachschule für Blinde und Sehschwache	1	16	12	28	-	-	-	-	1	16	12	28
Musikschulen	-	-	-	-	3	58	24	82	3	58	24	82
Tanzschulen	-	-	-	-	7	16	71	87	7	16	71	87
Chemieschulen	-	-	-	-	2	10	73	83	2	10	73	83
Berufsfachschulzweig der Werkberufs-schule der Alsterdorfer Anstalten	-	-	-	-	1	-	5	5	1	-	5	5
Kunstschulen	-	-	-	-	2	31	48	79	2	31	48	79
Schulen für technische Zeichner	-	-	-	-	2	85	112	197	2	85	112	197
Fachschulen insgesamt (ohne Akademie für Gemeinwirtschaft)	26	4 165	737	4 902	5	240	38	278	31	4 405	775	5 180
davon:												
Landwirtschaftsschule	1	58	24	82	-	-	-	-	1	58	24	82
Meisterschule für Maler	1	52	1	53	-	-	-	-	1	52	1	53
Meisterschule für Mode	1	14	160	174	-	-	-	-	1	14	160	174
Staatliche Uhrmacherschule	1	47	1	48	-	-	-	-	1	47	1	48
Wagenbauschule	1	98	-	98	-	-	-	-	1	98	-	98
Ingenieurschulen	2	1 672	6	1 678	-	-	-	-	2	1 672	6	1 678
Schiffsingenieur- und Seemaschi-nistenschule	1	432	-	432	-	-	-	-	1	432	-	432
Bauschulen	2	783	7	790	-	-	-	-	2	783	7	790
Verwaltungsschulen	3	351	62	413	-	-	-	-	3	351	62	413
Frauenfachschulen	3	-	129	129	-	-	-	-	3	-	129	129
Krankengymnastenschule	1	3	91	94	-	-	-	-	1	3	91	94
Hebamenschule	1	-	16	16	-	-	-	-	1	-	16	16
Schule für med.-techn. Assistenten	1	1	88	89	-	-	-	-	1	1	88	89
Wohlfahrtspflegeschulen	1	17	32	49	2	40	-	40	3	57	32	89
Seminar für Jugendleiterinnen	1	-	21	21	-	-	-	-	1	-	21	21
Seefahrtsschule	1	482	-	482	-	-	-	-	1	482	-	482
Büchereischulen	2	10	98	108	-	-	-	-	2	10	98	108
Gewerfachschulen	2 1)	145	1	146	1	2	6	8	3	147	7	154
Lehrinstitut der Zahnärzte	-	-	-	-	1	95	18	113	1	95	18	113
Werbefachschule	-	-	-	-	1	103	14	117	1	103	14	117

1) Vorsemester der Ingenieur- und Bauschule.

**14. Die Schüler der Berufsschulen¹⁾ nach Berufsgruppen, Arbeitsverhältnis und Schulzweigen
am 15. November 1957**

Berufsgruppen	Arbeitsverhältnis	Schüler in								Schüler insgesamt			Dagegen 1955 2)
		Gewerbe- schulen		Handels- schulen		Gewerbe- und Hauswirt- schaftsschulen		sonstigen Berufs- schulen		m.	w.	zus.	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				
Landwirtschaftliche, Forst- und Fischereiberufe	Lehrverhältnis	75	282	-	-	-	4	-	-	75	286	361	69
	Anlernverhältnis	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	1
	Sonst. Arbeitsverh.	42	-	-	-	41	34	2	-	85	34	119	97
Ländliche Hauswirtschafts- berufe	Lehrverhältnis	-	-	-	-	-	25	-	-	-	25	25	3)
	Anlernverhältnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3)
	Sonst. Arbeitsverh.	-	-	-	-	-	39	-	-	-	39	39	3)
Gartenbauberufe	Lehrverhältnis	231	41	-	-	-	-	-	-	231	41	272	532
	Anlernverhältnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sonst. Arbeitsverh.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	73
Bauberufe	Lehrverhältnis	3 959	26	-	-	-	-	-	-	3 959	26	3 985	3 617
	Anlernverhältnis	12	-	-	-	-	1	-	-	12	1	13	11
	Sonst. Arbeitsverh.	119	-	-	-	44	5	-	-	163	5	168	125
Metallberufe	Lehrverhältnis	13 109	154	-	-	-	-	-	-	13 109	154	13 263	10 800
	Anlernverhältnis	56	-	-	-	-	1	-	-	56	1	57	62
	Sonst. Arbeitsverh.	745	2	-	-	5	133	-	-	750	135	885	24
Holzbearbeitungsberufe	Lehrverhältnis	1 169	26	-	1	-	-	-	-	1 169	27	1 196	1 329
	Anlernverhältnis	5	8	-	-	-	-	-	-	5	8	13	5
	Sonst. Arbeitsverh.	134	5	-	1	2	58	-	-	136	64	200	5
Textil- und Bekleidungs- berufe	Lehrverhältnis	296	1 127	-	-	-	-	3	2	299	1 129	1 428	1 689
	Anlernverhältnis	5	315	-	-	-	59	-	3	5	377	382	372
	Sonst. Arbeitsverh.	71	168	-	2	-	664	-	-	71	834	905	295
Nahrungs- und Genuß- mittelberufe	Lehrverhältnis	1 423	233	-	-	-	-	-	-	1 423	233	1 656	1 811
	Anlernverhältnis	2	-	-	-	-	5	-	-	2	5	7	3
	Sonst. Arbeitsverh.	77	1	-	-	3	362	-	-	80	363	443	85
Übrige gewerbliche Berufe	Lehrverhältnis	4 313	747	1	-	2	1	-	-	4 316	748	5 064	4 024
	Anlernverhältnis	16	141	-	-	-	12	-	1	16	154	170	456
	Sonst. Arbeitsverh.	296	4	1	12	2	1 163	2	2	301	1 181	1 482	2 111
Hauswirtschaftliche Berufe	Lehrverhältnis	-	155	-	-	-	54	-	-	-	209	209	4)
	Anlernverhältnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4)
	Sonst. Arbeitsverh.	-	-	-	-	-	1 165	-	-	-	1 165	1 165	4) 2 323
Kaufmännische Berufe	Lehrverhältnis	1 020	498	8 774	10 997	-	6	-	-	9 794	11 501	21 295	18 900
	Anlernverhältnis	40	717	13	183	-	14	-	-	53	914	967	1 016
	Sonst. Arbeitsverh.	437	50	9	9	1	1 222	-	-	447	1 281	1 728	662
Sonstige Berufe	Lehrverhältnis	1 312	1 476	390	1 380	1	376	197	127	1 900	3 359	5 259	4 540
	Anlernverhältnis	7	84	1	2 430	-	55	1	28	9	2 597	2 606	2 279
	Sonst. Arbeitsverh.	499	14	-	2	-	1 234	1	1	500	1 251	1 751	1 740
	Ohne Erwerbstätigk.	10	-	-	-	3	34	-	-	13	34	47	-
Mithelfende Familien- angehörige	Sonst. Arbeitsverh.	63	3	1	7	98	212	-	-	162	222	384	441
Ungelernte Arbeiter und ohne nähere Berufsangabe	Lehrverhältnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	Anlernverhältnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
	Sonst. Arbeitsverh.	24	-	-	-	-	17	-	1	24	18	42	749
	Ohne Erwerbstätigk. Ohne Angabe	-	-	1	3	-	27	-	-	1	30	31	-
Ohne Beruf	Ohne Erwerbstätigk.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
	Ohne Erwerbstätigk.	171	4	2	10	2	651	-	1	175	666	841	1 170
	Ohne Erwerbstätigk.	2	50	-	-	-	-	-	-	2	50	52	86
Heimzöglinge der Jugend- behörde, sowie noch Berufs- unreife	Sonst. Arbeitsverh. Ohne Erwerbstätigk.	- 33	- -	- -	- -	- -	- 24	138 -	155 -	138 33	155 24	293 57	310 84
I n s g e s a m t	Lehrverhältnis	26 907	4 765	9 165	12 378	3	466	200	129	36 275	17 738	54 013	47 454
	Anlernverhältnis	145	1 265	14	2 613	-	147	1	32	160	4 057	4 217	4 392
	Sonst. Arbeitsverh.	2 508	247	11	33	196	6 308	143	159	2 858	6 747	9 605	9 040
	Ohne Erwerbstätigk.	216	54	3	13	5	736	-	1	224	804	1 028	1 340
	Ohne Angabe	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-

1) Berufsschulen sind Schulen, die pflichtmäßig von denjenigen Jugendlichen besucht werden, die sich in der praktischen Berufsausbildung (als Lehrlinge, Anlernlinge oder im sonstigen Arbeitsverhältnis) befinden oder erwerbslos sind. Die Schülerinnen der privaten Werkberufsschule der Alsterdorfer Anstalten sind in den Zahlen enthalten.

2) Die Schülerzahlen für 1955 sind den Berufsgruppen der Erhebung 1957 angeglichen worden. Somit stimmen die Ergebnisse in einigen Positionen mit denen im Jahrbuch von 1956 nicht überein.

3) In „Hauswirtschaftliche Berufe“ enthalten.

4) einschl. ländl. Hauswirtschaftsberufe.

15. Die Schüler der Berufsfachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1957

Fachrichtungen (Berufe)	S c h ü l e r									Dagegen	
	öffentliche Schulen			nichtöffentl. Schulen			insgesamt			1956	1955
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen		
Metallfeinbauer (auch Uhrmacher) und Metalloberflächenveredler	22	4	26	-	-	-	22	4	26	21	21
Elektriker	-	-	-	27	-	27	27	-	27	-	-
Graphische Berufe (auch technische Zeichner, Lichtbildner, Drucker)	-	198	198	116	160	276	116	358	474	209	190
Textilhersteller und -verarbeiter (ohne Schneider und Näher)	-	31	31	-	-	-	-	31	31	26	34
Schneider und Näher	1	30	31	-	-	-	1	30	31	52	78
Chemiefachwerker (Laboranten)	-	-	-	10	73	83	10	73	83	72	61
Kaufmännische (Handels-) Berufe	943	2 597	3 540	516	1 561	2 077	1 459	4 158	5 617	5 767	5 663
Hauswirtschafts- und Haushaltungsberufe	-	1 156	1 156	-	-	-	-	1 156	1 156	1 059	1 000
Kinderpflegerinnen, Kindergärtnerinnen	-	497	497	-	5	5	-	502	502	436	465
Verwaltungs- und allgemeine Büroberufe	16	12	28	-	-	-	16	12	28	24	23
Dolmetscher, Übersetzer	-	-	-	43	297	340	43	297	340	353	247
Darstellende Künstler (Schauspiel-, Tanz- und Gymnastikberufe)	-	-	-	16	71	87	16	71	87	67	50
Musiker	-	-	-	58	24	82	58	24	82	187	161
Bildende Künstler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Ausbildung für Spätheimkehrer	65	54	119	-	-	-	65	54	119	-	-
I n s g e s a m t	1 047	4 579	5 626	786	2 191	2 977	1 833	6 770	8 603	8 273	7 994

Begriffsbestimmung: Berufsfachschulen sind Schulen, die, ohne eine praktische Berufsausbildung vorauszusetzen, freiwillig in ganztägigem, mindestens 1 Jahr umfassenden Unterricht zur Vorbereitung auf einen Beruf besucht werden.

16. Die Studierenden der Fachschulen⁰ nach Fachrichtungen am 15. November 1957

Fachrichtungen (Berufe)	S t u d i e r e n d e									Dagegen	
	öffentliche Schulen			nichtöffentl. Schulen			insgesamt			1956	1955
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen		
Landwirtschaftliche Berufe	58	24	82	-	-	-	58	24	82	80	79
Bauberufe (hier: nur Maler)	52	1	53	-	-	-	52	1	53	45	34
Metallerzeuger und -verarbeiter	86	-	86	-	-	-	86	-	86	90	85
Metallfeinbauer (hier: nur Uhrmacher)	47	1	48	-	-	-	47	1	48	50	60
Graphische Berufe, Lichtbildner	4	114	118	-	-	-	4	114	118	94	92
Textilhersteller und -verarbeiter	-	34	34	-	-	-	-	34	34	52	73
Lederhersteller und -verarbeiter	9	4	13	-	-	-	9	4	13	15	16
Vermessungswesen, Kulturbau	45	1	46	-	-	-	45	1	46	47	34
Elektrotechnik, Schifffahrt	875	-	875	-	-	-	875	-	875	771	605
Chemie	45	3	48	-	-	-	45	3	48	39	47
Hoch- und Tiefbau	790	6	796	-	-	-	790	6	796	656	709
Maschinen- und Schiffbau	1 095	4	1 099	-	-	-	1 095	4	1 099	858	729
Flugzeug- und Kraftfahrzeugbau	95	-	95	-	-	-	95	-	95	93	84
Maschinisten	99	-	99	-	-	-	99	-	99	81	66
Werbeassistenten	-	-	-	103	14	117	103	14	117	51	45
Verkehrsberufe	482	-	482	-	-	-	482	-	482	376	297
Hauswirtschafts- und Haushaltungsberufe	-	129	129	-	-	-	-	129	129	107	105
Zahnärzte (Dentisten)	-	-	-	95	18	113	95	18	113	111	102
Hebammen	-	16	16	-	-	-	-	16	16	16	20
Krankengymnasten	3	91	94	-	-	-	3	91	94	84	91
Medizin.-techn. Assistentinnen 2)	1	88	89	-	-	-	1	88	89	81	74
Friseure	-	-	-	2	6	8	2	6	8	9	11
Wohlfahrtspfleger	17	32	49	40	-	40	57	32	89	96	92
Verwaltungs- und Büroberufe	351	62	413	-	-	-	351	62	413	408	451
Jugendleiterinnen	-	21	21	-	-	-	-	21	21	22	23
Bibliothekare	10	98	108	-	-	-	10	98	108	135	110
Gewandmeister (innen)	1	8	9	-	-	-	1	8	9	9	9
I n s g e s a m t	4 165	737	4 902	240	38	278	4 405	775	5 180	4 476	4 143

Begriffsbestimmung: Fachschulen sind Schulen, die der Vertiefung der praktischen Berufsausbildung dienen und deren Lehrgang mindestens einen Halbjahreskurs mit Ganztagsunterricht oder insgesamt 600 Unterrichtsstunden umfaßt.

1) einschl. Ingenieur- und Bauschulen.

2) In den vorhergehenden Jahren als Berufsfachschule gezählt. Dadurch ist eine Änderung in der Gesamtzahl des Jahres 1955 bedingt.

Volkshochschulen

17. Die Hörer¹⁾ der Volkshochschulen nach Berufsgruppen und Geschlecht im Arbeitsjahr 1. Oktober 1956 bis 3. Juli 1957

Volkshochschulen	Tri- mester	Selbst. Hand- werker		Selbst. Gewerbe- trei- bende		Freie Berufe		Beamte		Angestellte		Gelernte und ungel. Arbeiter		Haus- frau- en	Ohne Beruf		Schüler, Studenten		Zusammen	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Volkshochschule Hamburg	I.	92	52	100	62	88	60	464	393	1 645	3 973	1 476	660	1 447	80	296	246	478	4 191	7 421
	II.	71	23	114	24	94	67	404	259	1 223	2 912	1 077	492	1 233	70	199	246	275	3 299	5 484
	III.	50	17	77	24	30	49	242	187	964	2 307	858	414	876	45	157	237	476	2 503	4 507
Außenstellen der Volkshoch- schule Hamburg	I.	32	10	38	15	16	25	81	72	215	656	297	170	942	45	90	170	197	.892	2 177
	II.	20	5	21	9	23	9	84	78	164	412	251	180	749	39	64	147	172	751	1 678
	III.	10	5	32	7	9	9	58	48	122	384	152	118	601	26	47	97	133	506	1 352
Volkshochschule Harburg	I.	5	-	14	11	25	15	173	145	464	532	557	145	445	19	46	225	239	1 482	1 578
	II.	1	3	7	6	27	9	107	43	341	387	432	148	440	13	34	191	201	1 119	1 271
	III.	6	2	9	8	19	10	102	32	264	363	444	77	313	20	43	107	115	971	963
Hamburger Volkshochschulen insgesamt 1956/57	I.	127	62	152	88	129	100	718	610	2 324	5 161	2 330	975	2 834	144	432	641	914	6 565	11 176
	II.	94	31	142	39	144	85	595	380	1 728	3 711	1 760	820	2 422	122	297	584	648	5 169	8 433
	III.	66	24	118	39	58	68	402	267	1 350	3 054	1 454	609	1 790	91	247	441	724	3 980	6 822
Dagegen 1955/56	I.	115	52	223	90	125	115	850	413	2 285	3 795	2 169	1 089	2 694	165	383	692	814	6 624	9 445
	II.	86	37	221	64	127	130	549	381	1 466	2 946	1 491	675	2 237	141	314	489	587	4 570	7 371
	III.	74	25	128	60	110	71	493	296	1 348	2 524	1 331	625	1 555	111	279	456	518	4 051	5 953

1) Bei gleichzeitiger Belegung verschiedener Wissensgebiete durch dieselben Hörer wurden diese Hörer mehrfach gezählt.

18. Die Hörer¹⁾ der Volkshochschulen nach Altersgruppen und Geschlecht im Arbeitsjahr
1. Oktober 1956 bis 3. Juli 1957

Volkshochschulen	Tri- mester	A l t e r (Jahre)												Zusammen			
		16		21		26		31		41		über 60					
		bis unter															
		21		26		31		41		60							
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Volkshochschule Hamburg	I.	1 161	1 553	845	1 304	474	888	584	1 331	881	1 851	246	494	4 191	7 421		
	II.	797	1 008	530	926	368	627	530	1 014	835	1 489	239	420	3 299	5 484		
	III.	757	1 058	421	661	282	503	362	775	517	1 194	164	316	2 503	4 507		
Außenstellen der Volkshoch- schule Hamburg	I.	360	484	79	239	68	211	92	342	221	723	72	178	892	2 177		
	II.	296	391	84	184	54	149	72	310	175	508	70	136	751	1 678		
	III.	182	327	40	132	29	125	63	198	142	467	50	103	506	1 352		
Volkshochschule Harburg	I.	666	502	238	217	129	130	173	222	227	426	49	81	1 482	1 578		
	II.	474	355	157	159	90	104	135	219	208	367	55	67	1 119	1 271		
	III.	436	282	156	106	55	78	108	142	171	297	45	58	971	963		
Hamburger Volkshochschulen insgesamt 1956/57	I.	2 187	2 539	1 162	1 760	671	1 229	849	1 895	1 329	3 000	367	753	6 565	11 176		
	II.	1 567	1 754	771	1 269	512	880	737	1 543	1 218	2 364	364	623	5 169	8 433		
	III.	1 375	1 667	617	899	366	706	533	1 115	830	1 958	259	477	3 980	6 822		
Dagegen 1955/56	I.	1 914	1 893	1 033	1 263	787	1 066	1 032	1 749	1 489	2 760	369	714	6 624	9 445		
	II.	1 314	1 488	680	953	512	749	664	1 365	1 083	2 322	317	494	4 570	7 371		
	III.	1 243	1 232	714	910	424	651	555	1 002	837	1 735	278	423	4 051	5 953		

1) Bei gleichzeitiger Belegung verschiedener Wissensgebiete durch dieselben Hörer wurden diese Hörer mehrfach gezählt.

Staatliche Abend-Handels- und Fremdsprachenschule

19. Die Hörer¹⁾ der Staatlichen Abend-Handels- und Fremdsprachenschule mit Abendwirtschaftsoberschule
in den Schuljahren 1956/57 und 1957/58

Art der Lehrgänge	Sommersemester 1956			Wintersemester 1956/57			Sommersemester 1957			Wintersemester 1957/58		
	Zahl der Lehrgänge	Hörer ¹⁾		Zahl der Lehrgänge	Hörer ¹⁾		Zahl der Lehrgänge	Hörer ¹⁾		Zahl der Lehrgänge	Hörer ¹⁾	
		m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.
Sprachen u. Betriebswirtschaft	375	3 996	5 223	540	6 773	7 637	410	4 459	5 142	532	6 149	7 124
Kurzschrift	73	456	2 008	86	475	2 498	69	413	1 915	66	417	1 900
Maschinenschreiben	68	490	1 673	75	420	2 030	66	403	1 560	60	398	1 506
I n s g e s a m t	516	4 942	8 904	701	7 668	12 165	545	5 275	8 617	658	6 964	10 530

1) Bei gleichzeitiger Belegung verschiedener Wissensgebiete durch dieselben Hörer wurden diese Hörer mehrfach gezählt.

Andere kulturelle Einrichtungen

20. Die Theater 1955 bis 1957

Theater ¹⁾	1 9 5 7			Dagegen			
	Plätze am 31.12.	Vor- stellungen	Verkaufte Karten ²⁾	1956		1955	
				Vor- stellungen	Verkaufte Karten ²⁾	Vor- stellungen	Verkaufte Karten ²⁾
Hamburger Staatsoper	1 627	335	516 358	335	510 827	301	325 604
Deutsches Schauspielhaus	1 594	397	529 272	421	550 871	433	571 612
Thalia-Theater	669	495	300 735	532	322 400	503	297 290
Hamburger Kammerspiele	500	389	161 255	365	139 833	375	144 820
St.Pauli-Theater	875	456	195 747	443	181 196	455	194 809
Richard-Ohnsorg-Theater	350	476	152 083	434	127 878	452	150 968
Das Junge Theater	333	328	92 449	147	28 327	233	36 807
Die kleine Komödie	220	338	40 307	341	35 307	352	32 561
Theater im Zimmer	115	327	31 749	368	35 619	355	33 969

1) ohne Theater am Besenbinderhof und Operettenhaus.
2) Die Besucherzahl ist weitgehend von der Zahl der Vorstellungen abhängig.

21. Die Lichtspieltheater 1951 bis 1957

Jahresende	Lichtspiel- theater ¹⁾	Plätze	Besucher ²⁾ (verkaufte Karten) im Jahr	Auf 1 Einwohner entfielen verkaufte Karten (Jahresmittel)	Plätze je 1000 Einwohner (Jahresende)	Platzaus- nutzung bei 3,2 Vor- stellungen je Tag ³⁾ (Jahresmittel)
1951	130	63 548	26 014 480	15,9 r	38,3	38,3 r
1952	139 ⁴⁾	69 530	29 028 607	17,4 r	41,3	36,9 r
1953	148 ⁴⁾	74 355	30 932 239	18,1 r	43,3	38,4 r
1954	162 ⁴⁾	84 294 ⁴⁾	35 151 360	20,2 r	48,1	38,5 r
1955	166 ⁵⁾	87 245 ⁵⁾	35 712 052	20,2 r	49,0	36,4 r ⁸⁾
1956	171 ⁶⁾	90 291 ⁶⁾	37 516 324	21,5 r	51,2	36,2 r ⁸⁾
1957	176 ⁷⁾	92 275 ⁷⁾	36 450 424	20,6	51,6	35,4 ⁸⁾

1) ohne Theater, die ausländischen Streitkräften voll zur Verfügung stehen.- 2) einschl. Besucher von Wanderkinos.- 3) in vH der höchstmöglichen Platzausnutzung.- 4) außerdem 4 Wanderkinos.- 5) außerdem 6 Wanderkinos.- 6) außerdem 4 Wanderkinos.- 7) außerdem 5 Wanderkinos.- 8) umgerechnet auf die tatsächlichen Vorstellungszahlen.

22. Die Lichtspieltheater nach Bezirken
Ende 1957

Bezirke	Theater	Plätze
Hamburg-Mitte	42	24 241
Altona	23	11 191
Eimsbüttel	19	11 186
Hamburg-Nord	32	21 102
Wandsbek	26	11 606
Bergedorf	11	4 130
Harburg	23	8 819
Hamburg insgesamt	176	92 275

23. Der Besuch der Museen und Schausammlungen 1955 bis 1957

Museen und Schausammlungen	Besucher		
	1957	dagegen	
		1956	1955
Museum für Völkerkunde	63 124	83 080	87 098
Museum für Hamburgische Geschichte	93 755	95 318	86 639
Museum für Kunst und Gewerbe	57 138	79 897	61 859
Altonaer Museum	59 906	44 595	46 571
Kunsthalle	214 672	284 865	144 087
Helms-Museum	1) 11 613	-	-
Planetarium	2) 1 527	6 607	20 167

1) ab 1.4.1957.- 2) Vom 1.4.1956 bis 30.11.1957 geschlossen.

24. Die Tonrundfunkteilnehmer sowie die Fernsehrundfunkteilnehmer 1955 bis 1957

Stichtag	Tonrundfunkteilnehmer ¹⁾²⁾			Fernsehrundfunkteilnehmer ¹⁾		
	1957	dagegen		1957	dagegen	
		1956	1955		1956	1955
31. März	577 507	579 665	565 178	45 948	22 715	6 667
30. Juni	580 108	582 144	565 709	49 584	26 406	8 685
30. September	585 040	566 522 ³⁾	568 696	54 812	29 512	11 832
31. Dezember	591 418	571 594 ³⁾	573 882	66 670	37 961	16 424

1) im Postamtsbezirk Hamburg.- 2) einschl. Zusatzgenehmigungen.- 3) ab Juli 1956 Rundfunkteilnehmer im Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg.

25. Die öffentlichen Bücherhallen in den Rechnungsjahren 1952/53 bis 1957/58

a) Büchereien, Bücherbestand und Ausleihe

Büchereien Bücherbestand Ausleihe	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58
Büchereien insgesamt	80	83	85	86	90	94
davon: Bücherhallen (hauptamtlich geleitet)	19	20	23	23	28	31
Volksbüchereien (nebenamtlich geleitet)	58	61	60	61	60	61
Ergänzungsbücherei für Volks- büchereien	1	1	1	1	1	1
Musikbücherei	1	1	1	1	1	1
Bücherbestand insgesamt	309 893	337 161	373 247	396 243	448 058	501 905
davon: in den Bücherhallen	231 712	253 407	288 505	307 543	357 549	408 025
" " Volksbüchereien	41 334	43 555	42 009	44 012	43 772	45 446
" der Ergänzungsbücherei	4 902	7 061	8 534	9 707	10 910	11 991
" " Musikbücherei	31 945	33 138	34 199	34 981	35 827	36 443
Ausleihe insgesamt	1 565 982	1 606 172	2 023 481	2 296 438	2 420 584	2 760 038
davon: in den Bücherhallen	1 393 453	1 440 263	1 828 194	2 035 401	2 159 548	2 516 950
" " Volksbüchereien	130 402	122 362	149 217	214 048	213 469	193 088
" der Ergänzungsbücherei	6 423	8 848	11 601	14 032	14 728	14 774
" " Musikbücherei	35 704	34 699	34 469	32 957	32 839	35 226

b) Bücherbestand und Ausleihe¹⁾ 1957/58 nach der Art der Literatur

Bücherarten	Bestand	Ausleihe	Bücherarten	Bestand	Ausleihe
	Bände			Bände	
Lebensbeschreibungen	10 110	41 097	Mathematik, Naturwissenschaft, Heilkunde	19 806	61 540
Erdkunde	33 485	134 209	Technik, Handwerk und Gewerbe	17 237	54 088
Geschichte	22 156	62 018	Land- und Hauswirtschaft, Sport und Spiel, Basteln	7 680	23 825
Gesellschaft, Staat, Politik, Wirtschaft, Recht	10 042	22 796	Nachschlagewerke, Zeitschriften	2) 1 887	3) 55 918
Religion, Philosophie, Psychologie, Erziehung und Bildung	14 809	33 772	Fremdsprachliche Literatur	6 233	15 909
Literatur und Sprache	12 833	27 825	Schöne Literatur	140 163	1 019 536
Kunst, Musik, Theater	17 153	42 858	Kinderbücher	94 431	921 559

1) der hauptamtlich geleiteten Bücherhallen.-

2) Zeitschriften gezählt nach Jahrgängen.-

3) Zeitschriften gezählt nach Einzelheften.

26. Die wissenschaftlichen Büchereien in den Rechnungsjahren 1952/53 bis 1957/58

Büchereien ausgeliehene Bände Besucher	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58
Staats- und Universitäts-Bibliothek						
ausgeliehene Bände	116 976	122 058	136 115	139 167	161 130 r	157 916
Besucher der Lesesäle	69 120	65 889	75 459	70 209	75 905 r	74 449
Commerz-Bibliothek						
ausgeliehene Bände	24 769	27 967	30 315	29 585	30 721 r	25 589
Besucher der Lesesäle	18 350	19 754	19 230	20 743	19 361 r	16 543
Weltwirtschaftsarchiv						
Besucher der Lesesäle	31 813	31 123	30 889	32 797	32 855 r	33 609

1. Die Amtshandlungen der Evangelisch-lutherischen Kirche 1956 und 1957

Angaben über das kirchliche Leben	Kirchenbezirke (soweit zu Hamburg gehörig)										Hamburg insgesamt	
	Hamburgische Landeskirche		Propstei Altona		Propstei Pinneberg		Propstei Stormarn		Superinten- dentur Hamburg			
	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957
Gottesdienststätten	67	67	15	16	17	14	24	26	22	22	145	145
Amtierende Geistliche	155	161	27	27	31	34	38	40	30	30	281	292
Getaufte Kinder	7 883	8 455	1 207	1 264	1 833	1 921	2 149	2 409	1 760	1 763	14 832	15 812
davon												
aus rein ev.-luth. Ehen	6 001	6 390	932	999	1 525	1 607	1 728	1 959	1 318	1 428	11 504	12 383
" glaubensversch. Ehen	1 466	1 613	191	182	244	231	356	325	344	255	2 601	2 606
von led. ev.-luth. Müttern	379	416	83	82	63	81	65	123	96	80	686	782
" " andersgl. Müttern	37	36	1	1	1	2	-	2	2	-	41	41
Getraute Ehepaare	2 630	2 809	480	538	712	731	824	809	654	625	5 300	5 512
davon												
rein ev.-luth. Ehen	2 433	2 601	457	509	646	689	758	757	611	587	4 905	5 143
glaubensversch. Ehen	197	208	23	29	66	42	66	52	43	38	395	369
Eingeseignete Konfirmanden	10 589	10 764	2 003	2 048	2 337	2 404	3 068	3 086	2 036	1 968	20 028	20 270
Abendmahlsgäste	84 048	92 166	11 019	11 448	13 731	14 202	18 366	19 062	17 655	17 442	144 819	154 320
Trauerandachten	8 636	9 006	1 208	1 331	1 699	1 645	1 425	1 447	814	1 182	13 782	14 611
Austritte ²⁾	3 099	2 646	545	424	336	360	692	560	582	490	5 254	4 480
Neueintritte ³⁾	98	92	187	210	6	17	86	95	22	13	399	427
Wiedereintritte ⁴⁾	326	356	131	157	226	170	78	117	121	89	882	889
Übertritte ⁵⁾	96	121	23	16	12	24	18	17	30	27	179	205
Rücktritte ⁶⁾	18	12	-	-	-	-	-	-	13	2	31	14

Betrifft Personen, die

- 1) auch aus Ehen stammen, in denen ein Elternteil oder beide Elternteile glaubenslos sind.
- 2) nach Zugehörigkeit zur Ev.-luth. Kirche in eine andere christliche bzw. nichtchristliche Religionsgemeinschaft eintraten oder konfessionslos wurden.
- 3) zuvor keiner christlichen Kirche oder Gemeinschaft angehört hatten und durch die "Erwachsenentaufe" in die Ev.-luth. Kirche eingegliedert wurden.
- 4) aus der Ev.-luth. Kirche ausgetreten waren und sodann nach keiner weiteren Zugehörigkeit zu einer anderen christlichen Kirche oder Gemeinschaft in die Ev.-luth. Kirche wieder aufgenommen wurden.
- 5) nach ursprünglicher Zugehörigkeit zu einer anderen christlichen Kirche oder Gemeinschaft das Bekenntnis der Ev.-luth. Kirche annahmen.
- 6) aus der Ev.-luth. Kirche ausgetreten waren und nach vorübergehender Zugehörigkeit zu einer anderen christlichen Kirche oder Gemeinschaft in die Ev.-luth. Kirche zurückfanden.

Quellen: Kirchenbezirke der Evangelisch-lutherischen Kirche und Statistisches Landesamt

2. Die Amtshandlungen der Römisch-katholischen Kirche 1956 und 1957

Angaben über das kirchliche Leben	Kirchenbezirke (soweit zu Hamburg gehörig)								Hamburg insgesamt	
	Dekanat Hamburg		Dekanat Altona		Dekanat Wandsbek		Dekanat Harburg			
	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957
Gottesdienststätten	16	13	8	8	8	7	4	9	36	37
Amtierende Geistliche	30	27	15	14	10	10	7	8	62	59
Getaufte Kinder	777	877	236	201	152	210	181	192	1 346	1 480
davon										
aus rein röm.-kath.Ehen	371	404	116	92	69	67	77	85	633	648
" glaubensversch.Ehen	346	399	101	90	65	95	88	95	600	679
von led. röm.-kath.Müttern	60	67	19	19	18	48	16	12	113	146
" " andersgl. Müttern	.	7	.	-	.	-	.	-	.	7
Getraute Ehepaare	328	335	92	98	93	92	108	105	621	630
davon										
rein röm.-kath. Ehen	120	116	37	36	38	32	50	44	245	228
glaubensversch. Ehen	208	219	55	62	55	60	58	61	376	402
Kommunionen	493 426	519 014	144 235	152 953	106 738	137 767	144 510	143 488	888 909	953 222
darunter										
Erstkommunionen	622	655	240	220	161	158	190	233	1 213	1 266
Begräbnisfeiern	358	348	143	123	92	104	143	174	736	749

Quellen: Dekanate der Römisch-katholischen Kirche

VI Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

1. Die rechtskräftig abgeschlossenen Strafverfahren 1957

a) Aburteilungen nach Jugendstrafrecht

— Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre) —

Art der strafbaren Handlungen	Paragrafen des StGB	Abgeurteilte Jugendliche		davon												Verhängung d. Jugendstrafe gem. § 27 JGG ausgesetzt	Absehen v. d. Verfolgung unter § 45 JGG	Von den schuldig Gesprochenen waren						
				schuldig Gesprochene						davon Abhandlung mit								Überweisung an den Vormundschaftsrichter gem. § 53 JGG	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens	z. z. d. d. Tat alt			
				insgesamt	Jugendstrafe		Zuchtmittel		Erziehungsmaßregel		Einstellung des Verfahrens	Freisprechung	Überweisung an den Vormundschaftsrichter gem. § 53 JGG	Einstellung des Verfahrens	nach dem Beruf									
					männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich					männlich						weiblich	männlich	weiblich	
																								Schüler oder Lehrlinge				Angehörige
	-	1 326	134	633	65	180	4	78	346	46	107	15	8	10	744	25	680	221	477	170	257	246	25	
Verbrechen und Vergehen nach dem StGB																								
darunter:																								
Widernatürliche Unzucht	§§ 175, 175 a	15	-	8	-	4	-	1	1	-	3	-	1	-	6	1	3	2	6	-	1	5	2	
Unzucht mit Kindern	" 176, 1, 2, 3	22	-	8	-	2	-	1	4	-	2	-	-	-	14	-	13	2	6	2	2	4	-	
Beleidigung, üble Nachrede	" 185, 186	20	-	4	-	1	-	-	3	-	-	-	-	1	15	-	31	3	1	3	-	1	-	
Leichte Körperverletzung	" 223	33	-	16	-	1	-	-	13	-	2	-	-	-	17	-	46	5	11	3	6	7	-	
Gefährliche Körperverletzung	" 223 a	14	-	5	-	2	-	1	3	-	-	-	-	-	9	-	10	-	5	-	3	2	-	
Fahrlässige Körperverletzung	" 230	39	7	9	-	1	-	-	7	-	1	-	1	-	36	-	6	1	8	1	5	2	1	
Einfacher Diebstahl	" 242	559	96	240	53	38	3	14	152	39	50	11	3	2	357	8	345	91	202	74	108	101	10	
Schwerer Diebstahl	" 243	237	4	156	2	70	-	30	57	1	29	1	3	-	80	5	27	55	103	46	49	58	5	
Unterschlagung	" 246	27	8	10	3	1	-	-	8	2	1	1	-	1	21	-	17	3	10	1	4	7	1	
Raub, räuberischer Diebstahl, schwerer Raub, besonders schwerer Raub, räuberische Erpressung	" 249 - 252, 255	17	-	17	-	13	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	4	13	3	8	6	-	
Sachhehlerei	" 259 - 261	30	5	11	-	-	-	-	9	-	2	-	-	-	24	1	7	5	6	5	2	4	-	
Betrug	" 263 - 265a	56	3	28	2	9	1	-	12	-	7	1	-	-	29	1	26	8	22	9	9	11	1	
Sachbeschädigung	" 303 - 305	51	2	8	2	-	-	-	5	2	3	-	-	-	43	-	112	9	1	-	5	4	1	
Brandstiftung	" 306 - 309	3	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	3	-	1	-	1	-	-	
Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht																								
darunter:																								
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz		231	23	13	1	-	-	-	13	1	-	-	-	-	240	-	62	3	11	2	9	3	-	
		182	20	11	1	-	-	-	11	1	-	-	-	-	190	-	9	2	10	2	8	2	-	
Insgesamt	-	1 557	157	646	66	180	4	78	359	47	107	15	8	10	984	25	742	224	488	172	266	249	25	

1) Personen mit mehreren Zuchtmitteln oder Erziehungsmaßnahmen und Personen, bei denen neben Zuchtmittel auf Erziehungsmaßregel erkannt wurde, sind nur einmal gezählt.

Noch: 1. Die rechtskräftig abgeschlossenen Strafverfahren 1957^o

b) Aburteilungen nach allgemeinem Strafrecht — Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre) —

Rechtskräftig abgeurteilte Personen																					
davon																					
verurteilt																					
Paragrafen des StGB	Art der strafbaren Handlungen	Überhaupt		Zuchthaus				Gefängnis				Haft		Frei- spre- chung oder selbst- stän- dig fah- ren (auch nach Ein- stel- lung)	Maß- regel neben Frei- spre- chung	ein- stell- ge- stell- Ver- fah- ren					
		männ- lich	weib- lich	ins- ge- samt	nach der Dauer der Strafe		dar- weib- lich	bis einschl. 3 Monate	mehr als 3 Monate		dar- unter Straf- aus- set- zung zur Be- währ- ung (§ 23 StGB)	Gold- stra- fe									
					ins- ge- samt	lo- bens- läng- lich			dar- Straf- aus- setz. z. Be- währ- ung (§ 23 StGB)	zu- sammen			mehr als 9 Mon.				ins- ge- samt				
																		dar- weib- lich	dar- Straf- aus- setz. z. Be- währ- ung (§ 23 StGB)	zu- sammen	mehr als 9 Mon.	ins- ge- samt
-	Verbrechen und Vergehen n.d.StGB	846	151	285	49	-	-	215	35	105	66	70	32	40	-	2	-	117	38	1	624
§ 113	darunter: Widerstand gegen die Staatsgewalt	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	6
" 123	Hausfriedensbruch	13	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
" 142	Unfallflucht	34	2	9	-	-	-	7	-	6	5	1	-	-	-	-	-	2	2	-	25
" 154	Meineid	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
" 173	Blutschande	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
§§ 175, 175 a	Widernatürliche Unzucht	8	-	4	-	-	-	4	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	3
" 176, 1, 2, 3	Unzucht mit Kindern	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1
" 185	Beleidigung, üble Nachrede	8	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
" 218	Abtreibung	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
" 222	Fahrlässige Tötung	3	-	16	1	-	-	7	-	5	4	2	-	-	-	-	-	-	3	-	-
" 223	Leichte Körperverletzung	43	2	19	-	-	-	13	-	2	2	4	1	-	-	-	-	10	1	-	27
" 223 a	Gefährliche Körperverletzung	43	-	19	-	-	-	13	-	2	2	4	1	-	-	-	-	10	1	-	20
" 230	Fahrlässige Körperverletzung	113	4	39	-	-	-	59	-	7	7	3	3	7	-	1	-	28	4	-	74
" 242	Einfacher Diebstahl	236	85	61	27	-	-	59	17	31	14	24	11	4	-	-	-	29	4	-	229
" 243	Schwerer Diebstahl	32	3	26	2	-	-	28	2	6	5	11	4	11	-	-	-	2	2	-	5
" 244	Schwerer Diebstahl im Rückfall	7	-	7	-	-	-	11	2	1	-	3	-	5	-	-	-	-	1	-	-
" 246	Einfachschw.Diebstahl	34	13	14	4	-	-	11	2	8	4	3	2	-	-	-	-	7	-	-	28
" 249-252, 255	Unterschlagung	6	-	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	1	-	-
" 257-258	Raub, räub. Diebst., schw. Raub, bes. schwerer Raub, räub. Erpressung	24	1	8	-	-	-	6	-	3	1	2	2	1	-	-	-	-	-	-	2
" 259	Begünstigung	24	2	8	-	-	-	24	7	14	6	7	2	3	-	-	-	2	1	-	17
" 263-265 a	Sachhehlerei	56	17	22	8	-	-	24	7	14	6	7	2	3	-	-	-	6	3	-	40
" 266	Betrug	2	-	1	-	-	-	4	1	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1
" 267	Untreue	12	2	5	1	-	-	4	1	3	1	1	1	-	-	-	-	2	-	-	8
" 306-309	Urkundenfälschung	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
" 330 a	Brandstiftung	16	-	11	-	-	-	5	-	-	-	4	3	1	-	-	-	5	-	-	5
" 330 a	Volltrunkenheit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht	621	55	83	3	-	-	14	-	13	9	-	-	1	-	1	71	1	-	-	589
darunter:																					
-	Lebensmittelgesetzes einschl. Milchgesetzes	2	-	-	-	-	-	8	-	8	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	Straßenverkehrsgesetz	386	45	43	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	386
-	Übertretungen nach § 49 StVO und nach § 71 StVZO, wenn Fahrerlaubnis entzogen worden ist	26	-	26	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	16	15	9	-	-	-
-	Insgesamt	1 467	206	368	52	-	-	229	35	118	75	70	32	41	-	3	1	188	39	1	1 213

1) ohne Aburteilungen nach dem Militärregierungs-Gesetz Nr. 53 (Devisenvergehen).

Nach: 1. Die rechtskräftig abgeschlossenen Strafverfahren 1957¹⁾
b) Aburteilungen nach allgemeinem Strafrecht — Erwachsene (21 Jahre und älter) —

Art der strafbaren Handlungen		Paragrafen des StGB	Rechtskräftig abgeurteilte Personen																	von Strafe abgesehen	ein-ge-stellt Ver-fahren				
			davon																						
			verurteilt																						
			davon zu																						
			Gefängnis																						
überhaupt		insgesamt		nach der Dauer der Strafe		insgesamt		bis einschl. 3 Monate		mehr als 3 Monate bis einschl. 9 Mon.		mehr als 9 Monate		Haft		Maß-regel neben Frei-spre-cher-ung oder Frei-spre-cher-ung selbst-ständig (auch nach Ein-stellung)									
männ-lich	weib-lich	männ-lich	weib-lich	über 5 bis einschl. 5 Jah-re	ins-ge-samt	dar-über 5 bis einschl. 5 Jah-re	ins-ge-samt	dar-über 5 bis einschl. 5 Jah-re	ins-ge-samt	dar-über 5 bis einschl. 5 Jah-re	ins-ge-samt	dar-über 5 bis einschl. 5 Jah-re	ins-ge-samt	dar-über 5 bis einschl. 5 Jah-re	ins-ge-samt										
Verbrechen und Vergehen n.d. StGB	-	9 213	1 881	6 971	1 212	140	13	130	10	-	5 352	829	2 986	1 624	1 616	694	749	1	60	35	2 631	985	20	10	1 896
darunter:																									
Widerstand geg. d. Staatsgewalt	§ 113	85	6	55	4	-	-	-	-	-	16	1	16	8	-	-	-	-	1	1	42	3	-	-	29
Hausfriedensbruch	" 123	51	13	35	10	-	-	-	-	-	22	6	22	2	-	-	-	-	-	-	23	4	-	-	15
Unfallschlucht	" 142	236	9	220	9	-	-	-	-	-	52	1	47	28	5	2	-	-	20	12	157	5	-	-	11
Meineid	" 154	31	17	18	5	-	-	-	-	-	22	5	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-	-	4
Fahrerfalsch	" 163	20	5	16	1	-	-	-	-	-	12	1	10	3	2	1	-	-	-	-	5	3	-	-	5
Falschbescheid	" 173	4	4	4	4	-	-	-	-	-	8	4	3	3	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Widerstand gegen Staatsgewalt	§§ 175, 175 a	155	-	115	-	-	-	-	-	-	91	-	35	19	37	21	19	-	-	-	18	13	-	-	27
Unzucht mit Kindern	" 176, 176 a	78	36	114	21	-	-	-	-	-	56	1	4	3	37	28	15	-	-	-	5	16	-	-	22
Kuppelei	" 180, 181	36	36	72	13	-	-	-	-	-	25	11	11	8	12	9	2	-	-	-	5	16	-	-	22
Beleidigung, üble Nachrede	" 185, 186	257	92	350	35	-	-	-	-	-	35	5	31	18	3	1	-	-	3	1	127	31	-	-	145
Mord	" 211	2	2	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Totschlag	" 212, 213	10	1	9	1	-	-	-	-	-	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abtreibung	" 216	14	25	39	12	-	-	-	-	-	18	10	10	6	6	6	2	-	-	-	1	-	-	-	-
Fahrerfalsch	" 222	66	4	66	4	-	-	-	-	-	30	1	17	15	11	10	2	-	-	-	13	24	-	-	18
Leichte Körperverletzung	" 223	283	31	314	9	-	-	-	-	-	93	2	77	36	11	4	5	-	-	2	107	30	-	-	79
Gefährliche Körperverletzung	" 223 a	153	9	162	6	-	-	-	-	-	79	4	40	27	29	12	10	-	-	24	24	2	-	33	
Schwere Körperverletzung	" 224-226	6	1	7	1	-	-	-	-	-	6	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fahrerfalsch	" 230	746	41	787	32	-	-	-	-	-	64	-	57	34	7	5	1	-	6	5	632	48	-	-	37
Freiheitsberaubung	" 239	6	2	4	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Einfacher Diebstahl	" 242	1 366	485	1 851	340	-	-	-	-	-	734	222	532	305	177	77	25	-	1	3	624	145	-	-	346
Schwerer Diebstahl	" 243	367	17	384	14	-	-	-	-	-	359	14	359	41	180	106	106	-	-	19	19	1	-	3	
Einf.u. schwerer Diebst.i. Rückf.	" 244	696	104	800	88	-	-	-	-	-	648	77	159	53	241	39	247	-	-	65	65	-	-	9	
Unterschlagung	" 246	679	223	902	151	-	-	-	-	-	457	95	360	170	87	37	10	-	-	200	57	-	-	188	
Raub, räuber. Diebst., schw. Raub, bes. schw. Raub, räuber. Erpressung	" 249-252, } " 255, 256	42	1	43	1	-	-	-	-	-	35	1	-	-	4	3	31	-	-	-	3	-	-	-	-
Begünstigung	" 257-258	26	19	45	8	-	-	-	-	-	163	37	95	53	57	29	11	-	-	-	14	8	-	-	15
Sachhelierei	" 259	342	119	461	65	-	-	-	-	-	932	181	487	246	377	121	138	-	-	-	112	81	-	-	105
Betrug	" 263-265 a	1 382	339	1 721	201	-	-	-	-	-	139	20	63	41	57	41	19	-	-	-	138	199	2	-	398
Urknug	" 266	175	25	200	20	-	-	-	-	-	51	16	38	16	9	4	4	-	-	-	19	6	-	-	37
Urknugfälschung	" 267, 271-274	80	34	114	22	-	-	-	-	-	151	16	38	16	9	4	4	-	-	-	31	8	-	-	35
Brandstiftung	" 306-309	39	18	57	14	-	-	-	-	-	9	2	2	2	2	2	5	-	-	-	31	8	-	-	36
Volltrunkenheit	" 320 a	297	25	322	24	-	-	-	-	-	181	17	120	49	57	8	4	-	-	-	92	4	-	-	23
Schwere passive Bestechung	" 332	6	-	6	-	-	-	-	-	-	5	-	3	3	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Aktive Bestechung	" 333	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verbrechen und Vergehen gegen andere Bundesröhrt	-	4 078	407	3 355	258	-	-	-	-	-	413	43	368	132	40	22	5	-	126	81	3 074	125	-	-	747
darunter:																									
Lebensmittelgesetz einschl.																									
Milchgesetz	-	274	48	322	13	-	-	-	-	-	9	-	7	5	2	2	-	-	-	-	78	48	-	-	187
Straßenverkehrsgesetz	-	143	119	262	103	-	-	-	-	-	136	1	136	29	-	-	-	-	6	1	1 974	8	-	-	138
Verfahren gegen Landesgesetz	-	1	2	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-
Übertritten gem. § 361 Z. 3-8 in Verbindung mit § 42d StGB	-	5	1	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-
Übertritten nach § 49 StVO und nach § 71 StVO, wenn Fahrer-laubnis entzogen worden ist	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t	-	13 292	2 290	15 582	1 472	140	13	130	10	-	5 765	872	3 354	1 756	1 656	716	754	1	187	116	5 707	1 110	20	10	2 643

1) ohne Aburteilungen nach dem Militärregierungs-Gesetz Nr. 53 (Devisenvergehen).

2. Der Hamburger Polizei bekanntgewordene straffbare Handlungen 1957¹⁾

(aus der Tatermittlungsstatistik der Kriminalpolizei)

Art der strafbaren Handlungen	Paragraphen des StGB	Gemeindelade Fälle	Aufgeklärte Fälle ²⁾	Festgenommene oder überführte Täter					
				Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	Kinder	zusammen	
								Zahl	darunter Ausländer
Hochverrat, Staatsgefährdung, Landesverrat	§§ 80-101	468	267	408	12	-	-	420	-
Aufbruch, Aufruf, Landfriedensbruch, Landzwang	"" 115, 116, 125 und 126	5	3	2	10	3	-	15	-
Herstellung von Falschgeld	"" 146, 151	2	1	1	-	-	-	1	-
Verbreitung von Falschgeld	"" 147, 148	65	23	24	2	4	-	30	3
Unzucht zwischen Männern	"" 175, 175a	248	218	240	23	30	6	299	6
Unzüchtige Handlungen mit Kindern	" 176 I Ziff. 3	551	371	264	22	72	30	388	4
Notzucht	"" 177, 178	131	78	64	18	13	1	96	10
Kuppelei und Zuhälterei	"" 180-181a	262	259	304	6	-	-	310	5
Sonstige Sittlichkeitsdelikte	"" 173, 174, 175b, 176 I Z. 1-2, 179, 182-184b	830	483	360	40	62	16	478	3
Mord und Totschlag	"" 211-213, 216	16	14	12	1	2	-	15	2
Versuchter Mord und Totschlag	"" 211-213, 216, 43	15	15	14	-	1	-	15	-
Kindestötung	" 217	3	3	3	-	1	-	4	-
Abtreibung	" 218	114	115	173	9	4	-	186	1
Fahrlässige Tötung	" 222	125	123	116	12	2	2	132	1
Gefährliche und schwere Körperverletzung	"" 223a-225, 229	433	409	397	45	54	14	510	13
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang	"" 226, 227, 229	29	27	26	1	2	-	29	-
Einfacher Diebstahl	" 242	33 542	11 470	7 130	1 667	2 472	1 217	12 486	103
Schwerer Diebstahl	" 243	8 888	2 742	1 602	536	537	341	3 016	20
Einfacher und schwerer Diebstahl zusammen	"" 242, 243	42 430	14 212	8 732	2 203	3 009	1 558	15 502	123
darunter									
Kraftfahrzeugdiebstahl		2 909	472	234	191	188	15	628	2
Fahrraddiebstahl		5 370	583	209	113	242	89	653	4
Diebstahl von Transportgütern		757	186	135	19	14	2	170	1
Diebstahl von Metallen		359	208	196	22	33	11	262	1
Taschendiebstahl		558	118	90	5	4	3	102	13
Unterschlagung	" 246	2 908	2 697	2 366	178	91	29	2 664	29
Raub und räuberische Erpressung	"" 249-252, 255	257	103	103	19	6	1	129	7
Begünstigung und Hehlerei	"" 257-261	570	643	492	37	43	12	584	-
Betrug	"" 263-265a	7 786	7 296	6 551	283	100	24	6 958	74
Untreue	" 266	65	64	65	2	-	-	67	-
Urkundenfälschung	"" 267, 271-281	416	396	298	25	22	1	346	12
Vorsätzliche Brandstiftung	"" 306-308	42	29	25	7	1	3	36	-
Fahrlässige Brandstiftung	" 309	286	181	154	11	17	26	208	-
Verbrechen und Vergehen im Amt	"" 331-357	52	50	61	4	-	-	65	-
Sonstige Verbrechen und Vergehen gegen die deutschen Strafgesetze (ohne Übertretungen)	-	13 921	9 665	8 153	957	1 309	788	11 207	118
Rauschgiftdelikte-Opiumgesetz vom 10.12.1929 und 9.1.1934	-	101	79	98	1	-	-	99	4
I n s g e s a m t 1957		72 131	37 824	29 506	3 928	4 848	2 511	40 793	415
Dagegen: 1956		72 903	44 045	33 587	3 762	4 209	2 205	43 763	338
1955		67 988	44 372	35 040	3 272	3 577	2 018	43 907	364

1) einschließlich Fälle der Bundesbahn.

2) einschließlich Fälle aus Vormonaten.

3. Aus der Arbeit der Schutzpolizei 1956 und 1957

Bezeichnung	1956	1957
Verkehrswesen		
Anzeigen wegen Verkehrsvergehen	8 715	8 094
Verkehrsübertretungen	411 681	408 057
davon:		
Übertretungsanzeigen	72 003	65 095
gebührenpflichtige Verwarnungen	339 678	342 962
Vorfürhrungen von Fahrzeugen wegen Mängelmeldung	31 167	24 895
Festnahmen im Verkehr	3 112	3 676
Sicherstellungen von Fahrzeugen	564	859
Entnahme von Blutproben	2 654	3 263
Allgemeine Tätigkeit		
Anzeigen über vermißte Personen	2 144	2 144
Rettung aus Lebensgefahr	45	19
Vorläufige Festnahmen	15 662	17 809
darunter: in Haft	5 432	5 395
Verwahrung wegen Trunkenheit	4 434	4 989
Verwahrung von verlaufenen Kindern	701	654
Einsatz der Funkstreifenwagen		
Zahl der Funkstreifenwagen	22	65
darunter: Reservefahrzeuge	-	18
Gefahrene Einsätze	76 186	106 260
Erzielte Erfolge	65 399	97 182
vH	86	91

4. Die Tätigkeit des Arbeitsgerichts 1957

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Rechtsstrei- tigkeiten
Anhängige Rechtsstreitigkeiten (Klagen)	9 001
davon	
anhängig aus dem Vorjahr	1 222
Neueingänge im Berichtsjahr	7 779
davon	
von Arbeitnehmern	7 391
" Arbeitgebern	388
Durch die im Berichtsjahr eingereich- ten Klagen geltend gemachte Ansprüche	10 082
davon entfielen auf	
Arbeitsentgelt	4 449
Urlaub und Urlaubsentgelt	1 930
Kündigung	1 909
Herausgabe von Arbeitspapieren	394
Zeugniserteilung und -berichtigung	179
andere Ansprüche	1 221
Im Berichtsjahr erledigte Klagen	7 303
und zwar durch	
Vergleich	3 022
streitiges Urteil	1 299
sonstiges Urteil	752
auf andere Weise	2 230
Am Jahresende anhängige Klagen	1 698

5. Die Tätigkeit des Landesarbeitsgerichts 1957

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Rechtsstrei- tigkeiten
Anhängige Rechtsstreitigkeiten zum Beginn des Berichtsjahres	274
davon	
Berufungen	270
Beschwerden	4
Im Berichtsjahr erledigte Fälle	685
Berufungen	624
durch streitiges Urteil	285
" sonstiges Urteil	6
" Vergleich	199
auf andere Weise	116
auf Grund von § 519 ZPO (Berufungsbegründung)	18
Beschwerden	61
durch Beschwerdebeschluß	61
" Beschluß auf Beschwerden nach dem Betr.-Verf.-Ges.	-
Am Jahresende blieben anhängig:	
Berufungen	182
Beschwerden	4

6. Die Tätigkeit des Landesverwaltungsgerichts 1957

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Rechtsange- legenheiten
Anhängige Klagen zum Beginn des Berichtsjahres	1 188
Neueingänge im Laufe des Berichtsjahres	2 053
Erledigungen während des Berichtsjahres	2 234
davon durch	
Urteil	1 132
Vorbescheid	3
Bescheid	14
Vergleich	97
Rücknahme	755
Anderweitige Erledigung	231
Endbeschluß nach dem Personalvertr.-Ges.	2
Am Ende des Berichtsjahres anhängig gebliebene Fälle	1 007

7. Die Tätigkeit der Dienststrafkammer beim Landesverwaltungsgericht 1957

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Fälle
Anhängige Sachen zum Beginn des Berichtsjahres	13
Neueingänge während des Berichtsjahres	23
Erledigungen durch Urteil	21
und zwar:	
Verweis	1
Entfernung aus dem Dienst	8
Gehaltskürzung	11
Geldbuße	-
Aberkennung der Rechte nach Ges. 131	-
Freispruch	1
Erledigung durch Beschluß	6
Am Ende des Berichtsjahres blieben anhängig	9

8. Die Tätigkeit des Oberverwaltungsgerichts 1957

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Fälle
Anhängige Sachen zum Beginn des Berichtsjahres:	
Berufungen	343
Beschwerden	18
Neueingänge während des Berichtsjahres:	
Berufungen	369
Beschwerden	153
Erledigung während des Berichtsjahres:	
Berufungen	439
davon durch:	
Urteil	273
Vergleich	45
Rücknahme	87
auf andere Art	34
Beschwerden	150
Am Ende des Berichtsjahres blieben anhängig:	
Berufungen	273
Beschwerden	21

9. Die Tätigkeit des Sozialgerichts 1957

Art der Gerichtstätigkeit	Fälle
Klageverfahren:	
Anhängige Rechtsstreitigkeiten am 1. Januar 1957	5 865
Eingänge während des Berichtsjahres	5 192
Im Berichtsjahr erledigte Klagen	6 192
davon:	
durch rechtskräftigen Vorbescheid abgewiesen (§§ 105, 216 SGG)	7
durch Urteil	2 589
durch Anerkenntnis oder Vergleich	1 485
durch Zurücknahme (§ 102 SGG)	1 864
auf sonstige Weise	247
Die erledigten Klagen erstrecken sich auf die Sachgebiete:	
Krankenversicherung	226
Kassenarztrecht	22
Unfallversicherung	1 269
Kindergeldsachen	98
Rentenversicherung der Arbeiter	1 860
Angestelltenversicherung	968
Knappschaftliche Rentenversicherung	15
Arbeitslosenversicherung	437
Kriegsopferversorgung	1 269
Sonstige Angelegenheiten	28
Am Ende des Berichtsjahres unerledigte Klagen	4 865
Beschwerdeverfahren:	
Anhängige Beschwerden am 1. Januar 1957	65
Eingänge während des Berichtsjahres	212
Im Berichtsjahr erledigte Beschwerden	193
davon:	
durch Abhilfe (§ 174 S.1 SGG)	78
durch Vorlage an das Landessozialgericht (§ 174 S.2 SGG)	10
auf sonstige Weise	105
Am Ende des Berichtsjahres unerledigte Beschwerden	84

10. Die Tätigkeit des Landessozialgerichts 1957

Art der Gerichtstätigkeit	Fälle
Berufungsverfahren:	
Anhängige Berufungen am 1. Januar 1957	1 718
Eingänge während des Berichtsjahres	1 034
Im Berichtsjahr erledigte Berufungen	1 444
davon:	
durch rechtskräftigen Vorbescheid verworfen (§§ 158, 216 SGG)	11
durch Urteil	521
durch Zurücknahme (§ 156 SGG)	601
durch Zurückverweisung (§ 159 SGG)	12
auf sonstige Weise	299
Die erledigten Sachen erstrecken sich auf die Sachgebiete:	
Krankenversicherung	46
Kassenarztrecht	7
Unfallversicherung	232
Kindergeldsachen	18
Rentenversicherung der Arbeiter	319
Angestelltenversicherung	205
Knappschaftliche Rentenversicherung	2
Arbeitslosenversicherung	96
Kriegsopferversorgung	510
Sonstige Angelegenheiten	9
Am Ende des Berichtsjahres unerledigte Berufungen	1 308
Beschwerdeverfahren:	
Anhängige Beschwerden am 1. Januar 1957	16
Eingänge während des Berichtsjahres	31
Im Berichtsjahr erledigte Beschwerden	43
davon:	
durch Beschluß (§ 176 SGG)	38
auf sonstige Weise	5
Am Ende des Berichtsjahres unerledigte Beschwerden	4

11. Die Tätigkeit des Vormundschaftsgerichts 1957

Bestand, Zugänge, Abgänge	Vormundschaften			Pflegschaften				Bei-stand-schaften	Anord-nungen von Schutz-aufsicht	Anord-nungen von Fürsorge-erziehung	Sonstige Familien-rechts-sachen
	ins-gesamt	davon über		ins-gesamt	davon über						
		Voll-jährige	Minder-jährige		Minder-jährige	Abwe-sende	Gebrech-liche				
Bestand Ende 1956	44 667	4 789	39 878	27 874	13 226	11 460	3 188	538	1 121	874	37 793
Zugänge während des Jahres 1957	3 816	625	3 191	2 224	1 382	296	546	65	268	181	16 547
Zusammen	48 483	5 414	43 069	30 098	14 608	11 756	3 734	603	1 389	1 055	54 340
Abgänge während des Jahres 1957	5 388	458	4 930	5 221	2 584	2 025	612	158	218	172	17 178
Bestand Ende 1957	43 095	4 956	38 139	24 877	12 024	9 731	3 122	445	1 171	883	37 162

12. Die Tätigkeit des Seeamts in Hamburg 1951 bis 1957

Art der Seeunfälle	Zahl der Seeunfälle						
	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Anhängig gewordene Seeunfälle i n s g e s a m t	374	420	375	393	347	387	285
darunter erledigt durch Seeamtspruch	79	65	76	85	85	85	82
davon:							
Schiffsuntergänge	6	6	6	8	5	9	4
Kollisionen	32	26	25	24	37	31	31
Strandungen	24	18	15	27	20	16	14
Feuer und Explosionen	-	1	2	1	2	2	6
Personenunfälle	14	13	26	22	19	26	24
sonstige Unfälle	3	1	2	3	2	1	3

13. Die Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten 1957

Art der Gefangenen	Bestand am Jahresanfang		Zugang		Abgang		Bestand am Jahresende			Hafttage im Berichts-jahr
	männl.	weibl.	während des Berichtsjahrs				männl.	weibl.	zus.	
			männl.	weibl.	männl.	weibl.				
Zuchthausgefangene	611	2	279	20	218	19	672	3	675	211 045
Jugendstrafgefangene										
14 - 18 jährige	31	-	83	-	67	-	47	-	47	31 299
über 18 jährige	242	2	291	19	285	18	248	3	251	63 512
Gefängnisgefangene										
18 - 21 jährige	25	1	64	7	64	6	25	2	27	13 814
über 21 jährige	815	24	2 773	384	2 665	381	923	27	950	418 848
Haftgefangene										
18 - 21 jährige	-	-	39	2	39	2	-	-	-	189
über 21 jährige	11	1	462	28	456	29	17	-	17	8 032
Arbeitshausverwahrte	23	-	13	4	14	4	22	-	22	5 721
Sicherungsverwahrte	54	-	19	-	14	-	59	-	59	16 935
Einschließungsgefangene	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Untersuchungsgefangene										
14 - bis unter 18 jährige	44	3	296	5	297	8	43	-	43	16 801
18 - 21 jährige	165	8	632	49	658	52	139	5	144	48 847
über 21 jährige	427	56	3 012	485	2 967	478	472	63	535	190 250
Sonstige Gefangene (Durchgang u.a.m.)	18	1	1 406	229	1 400	230	24	-	24	17 115
Zivilhaftgefangene	-	-	116	28	114	28	2	-	2	395
Polizeihaftgefangene	1	3	698	694	696	697	3	-	3	2 986
Jugendarrestanten	17	1	405	57	407	55	15	3	18	7 754
I n s g e s a m t	2 484	102	10 588	2 011	10 361	2 007	2 711	106	2 817	1 053 543
Darunter Bremer Gefangene ¹⁾	149	3	82	54	74	53	157	4	161	70 256

1) Mit der Hansestadt Bremen ist seit April 1951 eine Vereinbarung über den Austausch von Gefangenen getroffen.

14. Die eingelieferten Strafgefangenen nach den strafbaren Handlungen, Alter und Geschlecht 1957

Straftaten	Zuchthaus		Gefängnis				Jugendstrafe				Haft				Gefangene insgesamt		
			18- bis 21jährige		über 21jährige		14- bis 18jährige		üb.18-bis 25jährige		18- bis 21jährige		über 21jährige				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Hochverrat, Staatsgefährdung, Landesverrat	1	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1	7
Handlungen gegen ausländische Staaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Widerstand gegen die Staatsgewalt	1	-	-	-	30	1	1	-	1	-	-	-	-	-	33	1	34
Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	-	-	-	-	22	2	3	-	5	-	-	-	1	-	31	2	33
Münzverbrechen und Münzvergehen	1	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5
Falsche uneidliche Aussage und Meineid	1	-	-	-	12	3	-	-	-	-	-	-	-	-	13	3	16
Falsche Anschuldigung	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	6
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	1	-	-	-	141	36	-	-	-	1	-	-	-	-	142	37	179
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	60	-	7	-	149	2	8	-	16	-	-	-	-	-	240	2	242
Beleidigung	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-	-	1	-	17	-	17
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	8	2	-	-	25	5	1	-	1	1	-	-	-	-	35	8	43
Körperverletzung	1	-	6	1	99	2	1	-	3	-	-	-	2	-	112	3	115
Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	-	-	-	-	5	1	-	-	1	-	-	-	-	-	6	1	7
Diebstahl und Unterschlagung	132	13	31	5	1 134	207	60	-	225	17	-	-	2	1	1 584	243	1 827
Raub und Erpressung	16	-	4	-	36	2	7	-	14	-	-	-	-	-	77	2	79
Begünstigung und Hehlerei	7	-	-	-	52	8	-	-	1	-	-	-	-	-	60	8	68
Betrug und Untreue	47	5	-	-	506	78	1	-	8	-	-	-	-	-	562	83	645
Urkundenfälschung	-	-	2	1	11	5	-	-	3	-	-	-	-	-	16	6	22
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3
Sachbeschädigung	-	-	-	-	8	1	-	-	-	-	-	-	1	-	9	1	10
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	1	-	1	-	205	11	-	-	-	-	-	-	246	5	453	16	469
Verbrechen und Vergehen im Amte	2	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7	1	8
Übertretungen	-	-	1	-	5	4	-	-	-	-	3	-	38	14	47	18	65
Ordnungswidrigkeiten	-	-	-	-	7	4	-	-	-	-	18	2	18	4	43	10	53
Wirtschaftsstrafataten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steuerstraftaten	-	-	2	-	67	3	-	-	-	-	-	-	3	1	72	4	76
Verkehrsstraftaten	-	-	9	-	151	1	1	-	12	-	17	-	135	1	325	2	327
Übertretungen, Vergehen und Verbrechen gegen andere deutsche Gesetze	-	-	1	-	72	3	-	-	1	-	1	-	15	2	90	5	95
Übertretungen, Vergehen und Verbrechen gegen die Gesetze der ehemaligen Besatzungsmächte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	279	20	64	7	2 773	384	83	-	291	19	39	2	462	28	3 991	460	4 451

1) außerdem 17 Arbeitshausverwahrte und 19 Sicherungsverwahrte.

15. Die eingelieferten Strafgefangenen nach Art der Strafen, Strafdauer, Alter und Geschlecht 1957

Strafdauer Altersgruppen	Zuchthaus		Gefängnis				Jugendstrafe				Haft				Insgesamt		
			18- bis 21jährige		über 21jährige		14- bis 18jährige		über 18-bis 25jährige		18- bis 21jährige		über 21jährige				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
a) nach der Dauer der Strafen																	
Von 1 Tag bis 1 Monat	3	-	14	1	383	47	-	-	4	-	39	2	341	24	784	74	858
über 1 Monat " 3 Monate	4	-	9	4	700	127	-	-	7	-	-	-	118	3	838	134	972
" 3 Monate " 6 "	4	-	13	-	549	98	1	-	16	1	-	-	3	1	586	100	686
" 6 " " 1 Jahr	4	-	7	2	408	62	15	-	67	9	-	-	-	-	501	73	574
" 1 Jahr " 2 Jahre	112	11	12	-	549	44	46	-	146	6	-	-	-	-	865	61	926
" 2 Jahre " 5 "	127	9	9	-	182	6	4	-	14	-	-	-	-	-	336	15	351
" 5 " " 10 "	22	-	-	-	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	26	-	26
" 10 " " 15 "	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Unbestimmt verurteilt	-	-	-	-	-	-	16	-	36	3	-	-	-	-	52	3	55
Lebenslänglich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Insgesamt	279 ¹⁾	20 ¹⁾	64	7	2 773	384	83	-	291	19	39	2	462	28	3 991	460	4 451
b) nach dem Lebensalter																	
Von 14 bis 18 Jahren	-	-	-	-	-	-	83	-	-	-	15	-	-	-	98	-	98
über 18 " 21 Jahre 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	246	15	3	-	-	-	249	15	264
" 18 " 21 " 3)	-	-	64	7	-	-	-	-	-	-	21	2	-	-	85	9	94
" 21 " 24 "	9	-	-	-	537	58	-	-	39	4	-	-	51	3	636	65	701
" 24 " 30 "	77	5	-	-	845	124	-	-	6	-	-	-	92	8	1 020	137	1 157
" 30 " 40 "	92	4	-	-	636	109	-	-	-	-	-	-	100	8	828	121	949
" 40 " 50 "	60	5	-	-	445	63	-	-	-	-	-	-	115	5	620	73	693
" 50 " 60 "	30	4	-	-	253	22	-	-	-	-	-	-	82	1	365	27	392
" 60 " 70 "	11	2	-	-	50	8	-	-	-	-	-	-	20	3	81	13	94
" 70 Jahre	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	2	-	9	-	9
Insgesamt	279	20	64	7	2 773	384	83	-	291	19	39	2	462	28	3 991	460	4 451

1) einschl. 17 männlicher Gefangener und einer weiblichen Gefangenen, die im Anschluß an die zu verbüßende Strafe Sicherungsverwahrung haben.- 2) Heranwachsende, die nach Jugendstrafrecht verurteilt wurden.- 3) Heranwachsende, die nach allgemeinem Strafrecht verurteilt wurden.

16. Die Tätigkeit der Öffentlichen Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle 1957

a) Rechtsauskunft und Rechtsbetreuung

b) Güte- und Sühnesachen

Art der Rechtsauskunft und -betreuung	Anzahl der Auskünfte und Beratungen bzw. der erteilten Armutszeug- nisse	
	insgesamt	darunter in der Hauptstelle
Auskünfte und Beratungen (ohne Güte- und Sühnesachen)	76 958	22 751
darunter		
in den Rechtsgebieten		
Arbeits- und Sozial- versicherungsrecht	9 168	8 113
Miet- und Raumrecht	20 938	4 485
Familienrecht	17 050	3 377
in der Vertrauensstelle für Verlobte und Eheleute	2 773	2 773
Erteilte Armutszeugnisse	18 054	1 204

Anträge Erledigte Sachen		Anzahl der Anträge bzw. der erledigten Sachen	
		insgesamt	darunter in der Hauptstelle
Anträge	Güte	6 199 ¹⁾	3 188 ¹⁾
	Sühne	2 940	572
Erledigte Sachen insgesamt	Güte	4 964	1 855
	Sühne	3 066	507
davon Vergleiche	Güte	2 339	1 011
	Sühne	973	148
Anträge zurück- genommen	Güte	800	445
	Sühne	201	26
Anderweitig erledigt	Güte	614	153
	Sühne	215	10
Anträge gescheitert	Güte	1 211	246
	Sühne	1 677	323

1) darunter im Dezember 1 440 Verjährungssachen.

Feuerwehr

17. Die Gesamteinsätze der Feuerwehr 1952 bis 1957¹⁾

a) Einsätze bei Bränden und Hilfeleistungen

b) Krankenbeförderungswesen

Jahre	Brände 2)	Blinde Alarme	Hilfe- leistungen versch. Art	Zusammen
1952/53	1 645	491	19 460	21 596
1953/54	1 869	542	22 274	24 685
1954/55	1 716	461	25 001	27 178
1955	1 632	520	28 044	30 196
1956	2 405	713	31 928	35 046
1957	1 965	624	31 331	33 920

Jahre	Krankentransportfahrten 3)	
	Zahl	beförderte Personen
1952/53	60 409	64 844
1953/54	63 841	67 967
1954/55	62 125	64 702
1955	63 430	65 754
1956	63 020	64 885
1957	64 686	66 420

1) Rechnungsjahre 1952/53 bis 1954/55, Kalenderjahre ab 1955.- 2) In der Anzahl der Brände in den Jahren 1951/52 und 1952/53 sind die Explosionen mit enthalten.- 3) einschließlich Fehlfahrten.

18. Die Ursachen der Brände im Jahre 1957

Ursachen der Brände	Groß-	Mittel-	Klein-	Ent- steh.-	Schorn- stein-	Zus.
	Brände 1)					
Vorsätzl. Brandstiftung	2	6	7	14	-	29
Feuerungsanlagen, unvor- schriftsmäßig	-	3	14	24	-	41
Feuerungsanl.,schadhaft	-	1	1	3	3	8
Bauliche Mängel	-	1	5	14	4	24
Betriebliche Ursachen	1	2	8	18	-	29
" Mängel	1	2	3	5	-	11
Elektr.Anl.u.Leitungen	1	5	16	53	-	75
Fahrlässiger Umgang mit elektr. Gerät	-	3	15	100	-	118
Schneid-, Schweiß- und Lötarbeiten	7	24	47	23	-	101
Beim Kochen von Teer	-	3	8	20	-	31
Funkenflug aus Lokomo- tiven, Schornsteinen, Herden, Öfen u.ä.	2	10	42	45	9	108
Blitzschlag	2	1	1	6	-	10
Selbstentzündung von						
Steinkohlen	-	1	-	-	-	1
Briketts	4	35	16	-	-	55
Heu, Getreide u. dgl.	1	-	2	-	-	3
Putzlappen	-	-	1	2	-	3
Baumwolle, Jute	-	-	1	-	-	1
Ölfrüchten, Saaten	2	1	1	-	-	4
Sonstigem	19	15	18	4	-	56

Ursachen der Brände	Groß-	Mittel-	Klein-	Ent- steh.-	Schorn- stein-	Zus.
	Brände 1)					
Unvorsichtigkeit oder Fahrlässigkeit mit Feuer oder Licht						
von Kindern	4	15	86	62	-	167
" Erwachsenen	7	20	85	108	2	222
b.Kochen, Heizen, Räuch. weim Hantieren mit feuergefährlichen und explosiven Stoffen und Gasen	1	8	26	50	39	124
bei Tannenbäumen	-	1	9	49	-	59
mit Feuerwerkskörpern aller Art	-	-	-	7	-	7
	-	-	1	6	-	7
Kraftfahrzeuge						
Vergaserbrand	-	-	4	11	-	15
elektr. Anlagen	-	-	16	42	-	58
Sonstiges	-	4	21	26	-	51
Explosion von Gasen, Dämpfen usw.	2	1	2	7	-	12
Ursache unbekannt	42	105	199	147	42	535
I n s g e s a m t .	98	267	655	846	99	1 965

1) Siehe Anmerkung ¹⁾ zur Tabelle 19, Seite 83.

19. Entstehungsorte und Art der Brände im Jahre 1957

Entstehungsorte der Brände	Groß-	Mittel-	Klein-	Ent- steh.-	Schorn- stein-	Zus.	Entstehungsorte der Brände	Groß-	Mittel-	Klein-	Ent- steh.-	Schorn- stein-	Zus.
	Brände 1)							Brände 1)					
Wohngebäude mit massiven Wänden:							noch: Fabrik- und Ge- werbebetriebe						
Haus- und Giebelwände, Balkone	-	-	1	8	1	10	Eisenbearbeitungs- Betriebe	-	6	16	2	-	24
Dachstuhl, Bodenräume und Schornsteine	1	7	11	23	67	109	Spritz- und Lackier- Betriebe	-	1	4	3	-	8
Schlaf- und Wohnräume	-	3	19	131	2	155	Malereibetriebe	-	-	-	-	-	-
Küchen und Waschküchen	-	-	7	93	1	101	Sonstige Betriebe	6	9	36	27	5	83
Badezimmer u. Toiletten	-	-	1	9	-	10	Mineralölbetriebe:	2	-	3	1	-	6
Flure, Treppen, Schächte	-	-	2	18	3	23	Lagergebäude	4	12	7	10	-	33
Heizungskeller	-	3	6	11	1	21	Lagerplätze:	5	35	30	1	-	71
Wirtschaftskeller	1	4	17	75	14	111	Schiffe:						
im Bau befindl. Gebäude	-	-	-	2	-	2	Frachtschiffe	3	4	11	2	-	20
Bauernhäuser	1	1	-	1	-	3	Tankseeschiffe	-	-	2	-	-	2
" hartgedeckt	6	-	-	5	-	11	Fahrgastschiffe	-	-	1	1	-	2
" weichgedeckt	-	-	3	17	-	20	Flußschiffe, einschl. Flußtanker	1	5	8	1	-	15
Läden	-	-	1	5	-	6	Sonst. Wasserfahrzeuge	2	9	11	2	-	24
Schaufenster	-	-	-	-	-	-	Eisenbahngelände:						
Andere Wohn- und Auf- enthaltsräume:							Bahnhöfe u. Nebengebäude	1	1	3	2	-	7
Behelfsheime, Lauben, Ruinenwohnungen	-	14	20	27	2	63	Sonstiges Bahngelände	-	1	5	11	-	17
Baracken, Pavillons, Kioske	-	9	19	17	-	45	Fahrzeuge auf Schienen	-	-	4	-	-	4
Wirtschaftsgebäude:							Auto-Garagen und Tank- stellen:						
Stallungen	1	1	4	2	-	8	Garagen	-	-	-	-	-	-
Scheunen	2	1	1	-	-	4	Tankstellen	-	-	1	3	-	4
Schuppen	1	5	7	10	-	23	Kraftfahrzeuge:	-	7	54	91	-	152
Öffentliche Gebäude u.ä.:							Freies Gelände:						
Behörden- u. Amtsräume	-	1	1	3	-	5	Gras, Wald, Moor, Heide	2	41	138	88	-	269
Krankenhäuser	1	-	2	1	-	4	Straßen, Plätze, Höfe, Brücken, Müllgruben, Böschungen	48	70	124	76	-	318
Schulen	-	1	-	2	-	3	Ruinen, Trümmer	-	-	40	11	-	51
Kirchen	-	-	-	-	-	-	Flugzeuge:	-	-	-	-	-	-
Markthallen	-	-	1	-	-	1							
Kontor- und Geschäfts- häuser	2	1	10	21	-	34							
Warenhäuser	1	-	2	-	-	3							
Kasernen	-	2	2	3	-	7							
Restaurants	1	-	4	16	-	21							
Hotels	-	1	-	2	-	3							
Theater	-	-	-	-	-	-							
Lichtspieltheater	-	1	-	-	-	1							
Zirkusse	-	-	1	-	-	1							
Fabrik- und Gewerbe- betriebe:													
Fabrikbetriebe und -anlagen	3	3	3	4	1	14							
Werften	1	4	4	-	-	9							
Holzbearbeitungs- Betriebe	2	4	8	8	2	24							
							I n s g e s a m t	98	267	655	846	99	1 965

1) Großbrand gelöscht mit 4 und mehr Rohren, Mittelbrand gelöscht mit 2-3 Rohren, Kleinbrand gelöscht mit 1 Rohr oder mehreren kleinen Löschgeräten, Entstehungsbrand gelöscht mit 1 kleinen Löschgerät.

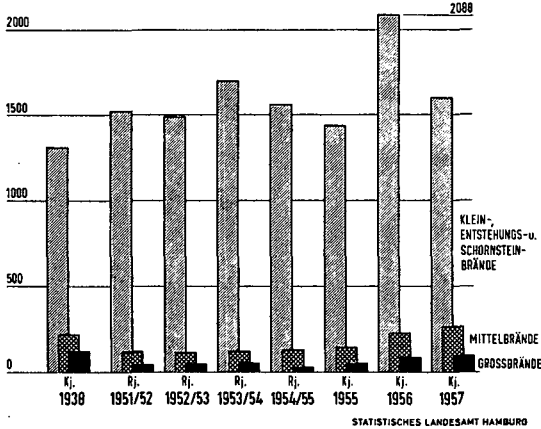
20. Die Hilfeleistungen der Feuerwehr nach ihrer Art
1953 bis 1957¹⁾²⁾

Art der Hilfeleistungen	1953/54	1954/55	1955	1956	1957
Verkehrs- und Straßen- unfälle	7 924	8 863	8 743	9 190	10 589
Betriebsunfälle	4 282	5 239	6 094	5 946	5 625
Leuchtgasvergiftungen	431	517	468	338	319
Andere Vergiftungen	752	838	961	992	819
Unfälle in Gewässern	272	209	236	210	120
Gebäude-Einstürze und gefährdende Zu- stände	104	215	317	148	20
Sturmschäden	103	214	69	616	98
Wasserschäden	430	563	335	607	321
Verschiedene Anlässe	7 889	8 278	10 741	13 802	13 369
Unfugmeldungen	87	65	80	79	51
I n s g e s a m t	22 274	25 001	28 044	31 928	31 331

1) ohne Brände.- 2) Rechnungsjahre 1953/54 und 1954/55, Kalenderjahre ab 1955.

Schaubild 2

DIE BEKÄMPFTEN BRÄNDE IN DEN JAHREN
1938 UND 1951 BIS 1957



STATISTISCHES LANDESAMT HAMBURG

VII Wahlen

Parteiabkürzungen: S P D = Sozialdemokratische Partei Deutschlands - C D U = Christlich-Demokratische Union - F D P = Freie Demokratische Partei - D P = Deutsche Partei - G B / B H E = Gesamtdeutscher Block - Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten - D R P = Deutsche Reichs-Partei - B d D = Bund der Deutschen, Partei für Einheit, Frieden und Freiheit - D G = Deutsche Gemeinschaft - U D M = Deutscher Mittelstand (Union Deutscher Mittelstandsparteien - UDM) - U W = Unabhängige Wählervereinigung bzw. Unabhängige Wählergemeinschaft - D K P = Deutsche Konservative Partei - K P D = Kommunistische Partei Deutschlands - F S U = Frei-Soziale Union (früher RSF = Radikal-Soziale Freiheitspartei) - F K B = Freier Kulturpolitischer Bund - G V P = Gesamtdeutsche Volkspartei - N S D = Nationale Solidarität Deutschlands - V B H = Vaterstädtischer Bund Hamburg - B l o c k = Hamburg-Block (CDU, FDP, DP) - U n a b = Unabhängige

1. Die Ergebnisse der Bundestagswahlen 1949 bis 1957 in Hamburg

A Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

Wahltag	Wohnbevölkerung	In den Wählerlisten eingetragene Wahlberechtigte		Zahl der Wähler (abgegebene Stimmen)	Wahlbeteiligung vH	Abgegebene					
		Zahl	vH der Wohnbevölkerung			Erststimmen			Zweitstimmen		
						ungültig	gültig	gültig	ungültig		gültig
									Zahl	vH der abgegebenen Stimmen	
14. August 1949	1 544 392 ¹⁾	1 136 715	73,6	926 435	81,2	-	-	-	20 991	2,3	905 444
6. September 1953	1 711 955 ²⁾	1 260 091	73,6	1 085 279	87,4	37 601	3,5	1 047 678	25 296	2,3	1 059 983
15. September 1957	1 777 109 ³⁾	1 328 657	74,8	1 185 178	89,4	19 098	1,6	1 166 080	30 919	2,6	1 154 259

B Stimmenverteilung (Erststimmen)

a = Zahl b = vH

Wahltag	Art der Angaben	Gültige Stimmen insgesamt	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf									
			SPD	CDU	FDP	DP	GB/BHE	DRP	BdD	DG	KPD	GVP
6. September 1953	a	1 047 678	416 865	215 376 ⁴⁾	186 694 ⁴⁾	120 958 ⁴⁾	31 348	22 169	-	-	41 108	13 160
	b	100	39,8	20,6 4)	17,8 4)	11,5 4)	3,0	2,1	-	-	3,9	1,3
15. September 1957	a	1 166 080	538 847	445 149	105 558	48 837	14 950	8 369	4 190	180	-	-
	b	100	46,2	38,2	9,0	4,2	1,3	0,7	0,4	0,0	-	-

C Stimmenverteilung (Zweitstimmen)

a = Zahl b = vH

Wahltag	Art der Angaben	Gültige Stimmen insgesamt	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf											
			SPD	CDU	FDP	DP	GB/BHE	DRP	BdD	DKP	KPD	FSU	GVP	Unab
14. August 1949	a	905 444	358 873	178 786 ⁴⁾	143 371 ⁴⁾	118 583	-	-	-	10 838	76 747	13 830	-	4 416
	b	100	39,6	19,8 4)	15,8 4)	13,1	-	-	-	1,2	8,5	1,5	-	0,5
6. September 1953	a	1 059 983	403 410	389 335	108 722	62 123	26 133	17 101	-	-	40 278	-	12 881	-
	b	100	38,1	36,7	10,2	5,9	2,5	1,6	-	-	3,8	-	1,2	-
15. September 1957	a	1 154 259	528 645	432 262	108 451	54 144	16 757	9 050	4 950	-	-	-	-	-
	b	100	45,8	37,4	9,4	4,7	1,5	0,8	0,4	-	-	-	-	-

1) Auf den Ersten des Wahlmonats fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung vom 29. Oktober 1946.- 2) Auf den 1. September 1953 fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung vom 13. September 1950.- 3) Auf den 31. August 1957 fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Wohnungszählung vom 25. September 1956.- 4) In den Wahlkreisen wurden mit anderen Parteien gemeinsame Kandidaten aufgestellt.

2. Die Ergebnisse der Bürgerschaftswahlen 1949 bis 1957

A Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

Wahltag	Wohn- bevölkerung	In den Wählerlisten eingetragene Wahlberechtigte		Zahl der Wähler (abgegebene Stimmen)	Wahlbe- teiligung vH	Von den abgegebenen Stimmen waren		
		Zahl	vH der Wohnbe- völkerung			ungültig		gültig
						Zahl	vH	
16. Oktober 1949	1 551 073 ¹⁾	1 149 093	74,1	811 778	70,5	22 538	2,8	789 240
1. November 1953	1 714 952 ²⁾	1 261 902	73,6	1 020 220	81,0	12 148	1,2	1 008 072
10. November 1957	1 782 079 ³⁾	1 346 260	75,5	1 040 584	77,3	14 060	1,4	1 026 524

B Stimmenverteilung

a = Zahl b = vH

Wahltag	Art der Angaben	Gültige Stimmen insgesamt	Von den gültigen Stimmen entfielen auf													
			SPD	CDU	FDP	DP	DRP	BdD	DG	UDM	KPD	FSU	FKB	NSD	VBH	Block Unab
16. Oktober 1949	a	789 240	337 697	-	-	104 728	-	-	-	-	58 134	15 505	353	-	272 649	- 174
	b	100	42,8	-	-	13,3	-	-	-	-	7,4	2,0	0,0	-	34,5	- 0,0
1. November 1953	a	1 008 072	455 402	-	-	-	7 466	-	-	-	32 433	5 915	-	2 741	-	504 084 31
	b	100	45,2	-	-	-	0,7	-	-	-	3,2	0,6	-	0,3	-	50,0 0,0
10. November 1957	a	1 026 524	553 390	330 991	88 201	42 285	4 109	3 469	485	3 594	-	-	-	-	-	-
	b	100	53,9	32,2	8,6	4,1	0,4	0,3	0,1	0,4	-	-	-	-	-	-

1) Auf den Ersten des Wahlmonats fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung vom 29. Oktober 1946.- 2) Auf den 1. Oktober 1953 fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung vom 13. September 1950.- 3) Auf den 31. Oktober 1957 fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Wohnungszählung vom 25. September 1956.

3. Die Ergebnisse der Bezirksausschüßwahlen 1949 bis 1957

A Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

Wahltag	Wohnbevölkerung	In den Wählerlisten eingetragene Wahlberechtigte		Zahl der Wähler (abgegebene Stimmen)	Wahlbeteiligung vH	Von den abgegebenen Stimmen waren		
		Zahl	vH der Wohnbevölkerung			ungültig		gültig
						Zahl	vH	
Bezirk Hamburg-Mitte								
16. Oktober 1949	225 787 1)	170 173	75,4	110 501	65,4	3 144	2,8	107 357
1. November 1953	270 291 2)	198 338	73,4	151 646	77,1	2 915	1,9	148 731
10. November 1957	282 262 3)	214 990	76,2	158 148	74,1	3 032	1,9	155 116
Bezirk Altona								
16. Oktober 1949	266 120 1)	201 393	75,7	143 616	71,8	3 258	2,3	140 358
1. November 1953	278 241 2)	206 748	74,3	165 946	80,9	2 687	1,6	163 259
10. November 1957	270 153 3)	206 622	76,5	158 623	77,3	3 000	1,9	155 623
Bezirk Eimsbüttel								
16. Oktober 1949	243 302 1)	186 270	76,6	130 370	70,5	2 801	2,1	127 569
1. November 1953	259 334 2)	199 139	76,8	158 149	80,1	2 479	1,6	155 670
10. November 1957	261 246 3)	204 782	78,4	154 507	76,0	2 838	1,8	151 669
Bezirk Hamburg-Nord								
16. Oktober 1949	341 284 1)	247 939	72,6	175 930	71,4	4 191	2,4	171 739
1. November 1953	402 722 2)	300 274	74,6	246 188	82,7	3 211	1,3	242 977
10. November 1957	431 780 3)	328 265	76,0	256 881	78,8	5 081	2,0	251 800
Bezirk Wandsbek								
16. Oktober 1949	231 082 1)	167 986	72,7	117 936	70,6	2 923	2,5	115 013
1. November 1953	240 404 2)	170 359	70,9	138 868	82,2	2 352	1,7	136 516
10. November 1957	267 400 3)	196 857	73,6	151 958	77,7	3 185	2,1	148 773
Bezirk Bergedorf								
16. Oktober 1949	80 989 1)	56 911	70,3	41 896	74,1	1 215	2,9	40 681
1. November 1953	80 888 2)	56 355	69,7	46 577	83,2	830	1,8	45 747
10. November 1957	78 474 3)	55 923	71,3	44 518	80,3	840	1,9	43 678
Bezirk Harburg								
16. Oktober 1949	162 509 1)	118 421	72,9	81 630	69,3	2 490	3,1	79 140
1. November 1953	183 072 2)	130 689	71,4	104 608	80,7	2 194	2,1	102 414
10. November 1957	190 764 3)	138 821	72,8	107 128	77,6	2 230	2,1	104 898

1) Auf den Ersten des Wahlmonats fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung vom 29. Oktober 1946.
2) Auf den 1. Oktober 1953 fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung vom 13. September 1950.
3) Auf den 31. Oktober 1957 fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Wohnungszählung vom 25. September 1956.

Noch: 3. Die Ergebnisse der Bezirksausschuwahlen 1949 bis 1957

B Stimmenverteilung

a = Zahl b = vH

Wahltag	Art d. An- gaben	Gültige Stimmen insgesamt	Von den gültigen Stimmen entfielen auf												
			SPD	CDU	FDP	DP	DRP	BdD	UW	KPD	FSU	NSD	VBH	Block	Unab
Bezirk Hamburg-Mitte															
16. Oktober 1949	a	107 357	52 563	-	-	13 440	-	-	-	12 328	1 800	-	26 742	-	484
	b	100	49,0	-	-	12,5	-	-	-	11,5	1,7	-	24,9	-	0,4
1. November 1953	a	148 731	76 107	-	-	-	1 134	-	-	6 981	845	501	-	63 163	-
	b	100	51,2	-	-	-	0,7	-	-	4,7	0,6	0,3	-	42,5	-
10. November 1957	a	155 116	95 628	41 622	10 806	5 337	-	595	1 128	-	-	-	-	-	-
	b	100	61,7	26,8	7,0	3,4	-	0,4	0,7	-	-	-	-	-	-
Bezirk Altona															
16. Oktober 1949	a	140 358	55 826	-	-	19 683	-	-	-	9 193	1 701	-	53 955	-	-
	b	100	39,8	-	-	14,0	-	-	-	6,6	1,2	-	38,4	-	-
1. November 1953	a	163 259	70 765	-	-	-	1 229	-	-	4 903	756	399	-	85 207	-
	b	100	43,3	-	-	-	0,8	-	-	3,0	0,5	0,2	-	52,2	-
10. November 1957	a	155 623	82 021	51 710	13 424	6 697	-	567	1 204	-	-	-	-	-	-
	b	100	52,7	33,2	8,6	4,3	-	0,4	0,8	-	-	-	-	-	-
Bezirk Eimsbüttel															
16. Oktober 1949	a	127 569	47 618	-	-	16 924	-	-	-	8 418	1 991	-	51 833	-	785
	b	100	37,3	-	-	13,3	-	-	-	6,6	1,6	-	40,6	-	0,6
1. November 1953	a	155 670	61 606	-	-	-	1 223	-	-	4 859	909	590	-	86 483	-
	b	100	39,6	-	-	-	0,8	-	-	3,1	0,6	0,4	-	55,5	-
10. November 1957	a	151 669	75 525	52 487	14 780	7 211	-	723	943	-	-	-	-	-	-
	b	100	49,8	34,6	9,7	4,8	-	0,5	0,6	-	-	-	-	-	-
Bezirk Hamburg-Nord															
16. Oktober 1949	a	171 739	65 241	-	-	20 880	-	-	-	10 252	2 507	-	70 619	-	2 240
	b	100	38,0	-	-	12,1	-	-	-	6,0	1,5	-	41,1	-	1,3
1. November 1953	a	242 977	99 039	-	-	-	1 840	-	-	6 394	1 509	668	-	133 527	-
	b	100	40,8	-	-	-	0,8	-	-	2,6	0,6	0,3	-	54,9	-
10. November 1957	a	251 800	126 478	86 749	25 645	11 387	-	1 541	-	-	-	-	-	-	-
	b	100	50,2	34,5	10,2	4,5	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk Wandsbek															
16. Oktober 1949	a	115 013	49 499	-	-	14 428	-	-	-	7 693	2 365	-	40 478	-	550
	b	100	43,0	-	-	12,5	-	-	-	6,7	2,1	-	35,2	-	0,5
1. November 1953	a	136 516	59 539	-	-	-	1 080	-	-	4 165	922	291	-	70 519	-
	b	100	43,6	-	-	-	0,8	-	-	3,0	0,7	0,2	-	51,7	-
10. November 1957	a	148 773	77 293	48 829	14 413	7 454	-	784	-	-	-	-	-	-	-
	b	100	52,0	32,8	9,7	5,0	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk Bergedorf															
16. Oktober 1949	a	40 681	17 255	-	-	6 790	-	-	-	1 632	357	-	14 647	-	-
	b	100	42,4	-	-	16,7	-	-	-	4,0	0,9	-	36,0	-	-
1. November 1953	a	45 747	20 058	-	-	-	509	-	-	880	123	149	-	24 028	-
	b	100	43,9	-	-	-	1,1	-	-	1,9	0,3	0,3	-	52,5	-
10. November 1957	a	43 678	21 962	15 367	3 573	2 776	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	100	50,3	35,2	8,2	6,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk Harburg															
16. Oktober 1949	a	79 140	39 532	-	-	11 760	-	-	-	7 240	1 239	-	19 369	-	-
	b	100	49,9	-	-	14,9	-	-	-	9,1	1,6	-	24,5	-	-
1. November 1953	a	102 414	52 948	-	-	-	-	-	-	4 441	752	-	-	44 273	-
	b	100	51,7	-	-	-	-	-	-	4,4	0,7	-	-	43,2	-
10. November 1957	a	104 898	62 637	29 589	7 384	4 129	-	-	1 159	-	-	-	-	-	-
	b	100	59,7	28,2	7,0	4,0	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-

4. Die Sitzverteilung bei den Wahlen 1949 bis 1957

A Bundestagswahlen

Wahltag	Zahl der Sitze insgesamt	davon entfielen auf				
		SPD	CDU	FDP	DP	KPD
14. August 1949	13	6	3	2	1	1
6. September 1953	18	7	7	2	2	-
15. September 1957	19	9	7	2	1	-

B Bürgerschaftswahlen

Wahltag	Zahl der Sitze insgesamt	davon entfielen auf							
		SPD	CDU	FDP	DP	KPD	FSU	VBH	Block
16. Oktober 1949	120	65	-	-	9	5	1	40	-
1. November 1953	120	58	-	-	-	-	-	-	62
10. November 1957	120	69	41	10	-	-	-	-	-

C Bezirksausschußwahlen

Wahltag	Zahl der Sitze insgesamt	davon entfielen auf							
		SPD	CDU	FDP	DP	KPD	FSU	VBH	Block
Bezirk Hamburg-Mitte									
16. Oktober 1949	40	21	-	-	5	4	-	10	-
1. November 1953	40	21	-	-	-	1	-	-	18
10. November 1957	40	26	11	3	-	-	-	-	-
Bezirk Altona									
16. Oktober 1949	40	17	-	-	5	2	-	16	-
1. November 1953	40	18	-	-	-	1	-	-	21
10. November 1957	40	23	14	3	-	-	-	-	-
Bezirk Eimsbüttel									
16. Oktober 1949	40	16	-	-	5	2	-	17	-
1. November 1953	40	16	-	-	-	1	-	-	23
10. November 1957	40	21	15	4	-	-	-	-	-
Bezirk Hamburg-Nord									
16. Oktober 1949	40	16	-	-	5	2	-	17	-
1. November 1953	40	17	-	-	-	1	-	-	22
10. November 1957	40	21	15	4	-	-	-	-	-
Bezirk Wandsbek									
16. Oktober 1949	50	22	-	-	6	3	1	18	-
1. November 1953	50	22	-	-	-	1	-	-	27
10. November 1957	50	26	17	5	2	-	-	-	-
Bezirk Bergedorf									
16. Oktober 1949	40	17	-	-	7	1	-	15	-
1. November 1953	40	18	-	-	-	-	-	-	22
10. November 1957	40	21	14	3	2	-	-	-	-
Bezirk Harburg									
16. Oktober 1949	50	26	-	-	7	4	-	13	-
1. November 1953	50	26	-	-	-	2	-	-	22
10. November 1957	50	32	15	3	-	-	-	-	-

VIII Erwerbstätigkeit¹⁾

1. Beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer 1953 bis 1957

Stichtage	Beschäftigte ²⁾			Arbeitslose			Anteil der Arbeitslosigkeit (Arbeitslose in vH der Arbeitnehmer ³⁾)		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
1953									
31. März	399 359	208 249	607 608	54 070	45 185	99 255	11,9	17,8	14,0
30. Juni	414 023	215 727	629 750	45 919	43 074	88 993	10,0	16,6	12,4
30. September	418 887	220 258	639 145	39 887	38 250	78 137	8,7	14,8	10,9
31. Dezember	405 370	219 440	624 810	51 579	40 825	92 404	11,3	15,7	12,9
1954 ⁴⁾									
31. März	410 287	219 213	629 500	48 064	41 193	89 257	10,5	15,8	12,4
30. Juni	424 900	227 317	652 217	38 434	39 403	77 837	8,3	14,8	10,7
30. September	428 529	231 366	659 895	34 191	37 911	72 102	7,4	14,1	9,9
1955 ⁴⁾									
31. März	423 393	236 424	659 817	42 827	37 524	80 351	9,2	13,7	10,9
30. September	453 457	253 590	707 047	18 719	28 728	47 447	4,0	10,2	6,3
31. Dezember	444 650	255 036	699 686	27 300	28 953	56 253	5,8	10,2	7,4
1956									
31. März	452 114	257 791	709 905	22 757	27 294	50 051	4,8	9,6	6,6
30. Juni	468 166	268 268	736 434	13 625	23 223	36 848	2,8	8,0	4,8
30. September	469 840	274 771	744 611	10 217	19 000	29 217	2,1	6,5	3,8
31. Dezember	455 946	273 176	729 122	24 050	17 886	41 936	5,0	6,1	5,4
1957									
31. März	465 612	280 379	745 991	14 704	16 945	31 649	3,1	5,7	4,1
30. Juni	478 318	286 957	765 275	8 925	12 532	21 457	1,8	4,2	2,7
30. September	470 997	286 717	757 714	6 788	9 079	15 867	1,4	3,1	2,1
31. Dezember	455 933	289 832	745 765	23 015	9 961	32 976	4,8	3,3	4,2

1) Quelle: Tabellen 1 - 6 und 10 Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.- 2) Arbeiter, Angestellte und Beamte.- 3) beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer.- 4) Auf Anordnung der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung ist die Auszählung der Beschäftigten für Dezember 1954 bzw. Juni 1955 fortgefallen.

2. Beschäftigte Arbeitnehmer¹⁾ nach Wirtschaftsabteilungen 1956 und 1957

Stichtage	Landwirtschaft u. Tierzucht, Forst- u. Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	Bergbau, Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden, Energie-wirtschaft	Eisen- und Metall-erzeugung und -verarbeitung	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metall-verarbeitung)	Bau-, Ausbau- und Bauhilfs-gewerbe	Handel, Geld- und Versiche-rungs-wesen	Dienst-lei-stungen	Verkehrs-wesen	Öffentl. Dienst und Dienstlei-stungen im öffentl. Interesse
m ä n n l i c h									
31.3.1956	7 824	10 084	91 463	67 468	53 753	79 879	15 131	71 920	54 592
30.9.1956	8 282	10 325	96 598	69 086	59 335	82 971	15 710	73 627	53 906
31.3.1957	8 178	10 275	96 466	68 396	55 191	82 607	15 812	74 432	54 255
30.9.1957	8 048	10 438	100 869	68 686	58 239	82 753	15 571	73 856	52 537
w e i b l i c h									
31.3.1956	1 444	1 326	16 565	55 873	2 552	79 624	48 211	10 632	41 564
30.9.1956	2 055	1 418	17 785	60 520	2 726	85 459	50 722	10 932	43 154
31.3.1957	1 793	1 396	18 812	60 319	2 847	88 018	52 479	11 085	43 630
30.9.1957	1 932	1 492	20 750	63 223	2 961	88 788	51 815	11 497	44 259
z u s a m m e n									
31.3.1956	9 268	11 410	108 028	123 341	56 305	159 503	63 342	82 552	96 156
30.9.1956	10 337	11 743	114 383	129 606	62 061	168 430	66 432	84 559	97 060
31.3.1957	9 971	11 671	115 278	128 715	58 038	170 625	68 291	85 517	97 885
30.9.1957	9 980	11 930	121 619	131 909	61 200	171 541	67 386	85 353	96 796

1) Arbeiter, Angestellte und Beamte.

3. Die beschäftigten Arbeiter, Angestellten und Beamten nach Wirtschaftszweigen
(Hamburgische Bevölkerung einschl. Auspendler - Stichtag 30. September 1957)

Wirtschaftszweige	Beschäftigte Arbeitnehmer			Wirtschaftszweige	Beschäftigte Arbeitnehmer		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	8 048	1 932	9 980	Noch: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe			
darunter				darunter			
Landwirtschaft, Tierzucht	2 580	620	3 200	Baunebengewerbe (ohne Polster- möbelherstellung)	9 755	377	10 132
Gärtnerei	4 810	1 268	6 078	Handel, Geld- und Versicherungswesen	82 753	88 788	171 541
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtsch.	10 438	1 492	11 930	darunter			
darunter				Handel und Handelshilfsgewerbe	68 779	76 673	145 452
Brannt- und Formsteinherstellung	1 846	186	2 032	Dienstleistungen	15 571	51 815	67 386
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	7 480	959	8 439	darunter			
Eisen- und Metallherzeugung und -verarbeitung	100 869	20 750	121 619	Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung	1 441	6 646	8 087
darunter				Gaststättenwesen	6 262	12 604	18 866
Metallgewinnung	3 632	348	3 980	Kunst, Theater, Musik, Film, Rundfunk, Schrifttum und Schau- stellerei	4 027	3 668	7 695
Eisen-, Stahl- und Metallwaren- industrie (ohne Schmuckwaren- industrie)	5 090	5 001	10 091	Verkehrswesen	73 856	11 497	85 353
Schmiederei, Schlosserei	3 528	79	3 607	darunter			
Maschinen-, Apparate- und Armaturenbau	27 927	4 171	32 098	Deutsche Bundespost	12 214	6 886	19 100
Stahl- und Eisenbau	5 606	386	5 992	Deutsche Bundesbahn	14 595	898	15 493
Schiffbau (ohne Bootsbau)	26 449	1 160	27 609	Schienenbahnen, Kraftfahr- und Fuhrgewerbe, Flugverkehr	14 911	1 665	16 576
Straßenfahrzeugbau	7 897	673	8 570	Öffentlicher Dienst und Dienst- leistungen im öffentlichen Interesse	52 537	44 259	96 796
Elektrotechnik	12 913	7 134	20 047	darunter			
Feinmechanik, Optik	4 266	1 406	5 672	Sozialversicherung	2 165	1 231	3 396
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	68 686	63 223	131 909	Verwaltung	30 704	9 635	40 339
darunter				Ausländische Verteidigungs- stellen	2 244	457	2 701
Chemische Industrie (ohne Herstel- lung von Kunststoffteilen und -waren)	15 722	9 175	24 897	Bildungswesen, Kirche	6 363	6 465	12 828
Druck- und Vervielfältigungsge- werbe (ohne fotografisches Gewerbe)	6 625	4 606	11 231	Krankenpflege (ohne Bade- anstalten)	4 655	14 897	19 552
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	6 650	4 928	11 578	Straßenreinigung, Desinfektions-, Bestattungs- und Veterinär- wesen	2 221	376	2 597
Bäckerei	4 625	2 972	7 597	Volkspflege und Fürsorge	714	5 177	5 891
Molkerei und sonstige Fettwaren- herstellung	3 993	1 744	5 737	Alle Wirtschaftszweige	470 997	286 717	757 714
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	58 239	2 961	61 200				
darunter							
Klempnerei, Rohrinstantiation	7 996	296	8 292				
Hoch- und Tiefbau	38 977	1 378	40 355				

4. Die Arbeitslosen nach Berufsgruppen und Berufsabteilungen
(Hamburgische Bevölkerung - Stichtag 30. September 1957)

Berufsgruppen Berufsabteilungen	Arbeitslose			Berufsgruppen Berufsabteilungen	Arbeitslose		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	77	13	90	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	98	763	861
darunter				darunter			
Ackerbauer, Tierzüchter, Garten- bauer	72	13	85	Reinigungsberufe	39	347	386
Berufe der Stoffherzeugung und -verarbeitung	1 880	3 216	5 096	Gesundheitsdienst- und Körper- pflegeberufe	55	232	287
darunter				Berufe des Verwaltungs- und Rechts- wesens	1 300	1 750	3 050
Chemiewerker	128	275	403	darunter			
Textilhersteller und -verarbeiter	99	561	660	Verwaltungs- und Büroberufe	447	1 695	2 142
Gewerbliche Hilfsberufe	719	1 608	2 327	Dienst- und Wachberufe	787	46	833
Technische Berufe	361	21	382	Berufe des Geistes- und Kunstlebens	585	310	895
darunter				darunter			
Ingenieure und Techniker	165	5	170	Erziehungs- und Lehrberufe,			
Technische Sonderfachkräfte	10	15	25	Seelsorger	22	83	105
Berufe der Güterverteilung und des Verkehrswesens	2 380	2 150	4 530	Bildungs- und Forschungsberufe	35	19	54
darunter				Künstlerische Berufe	528	208	736
Kaufmännische Berufe	1 427	1 896	3 323	Berufstätige ohne nähere Angabe	107	856	963
				Sämtliche Berufsgruppen	6 788	9 079	15 867

5. Berufsberatung und Vermittlung in Berufsausbildungsstellen im Landesarbeitsamtsbezirk Hamburg
vom 1. Juli 1956 bis zum 30. Juni 1957

Berufsgruppen Berichtsjahre		Zahl der Ratsuchenden nach dem Berufswunsch				Offene Berufs- ausbildungs- stellen		Besetzte Berufsaus- bildungsstellen			
		insgesamt		darunter Schulentlassene				insgesamt		darunter durch Vermittl. oder beratende Mitwirkung des Landesarbeits- amtes	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Ackerbauer, Tierzüchter, Garten- bauer		147	182	107	135	105	95	61	81	34	45
Forst-, Jagd- und Fischerei- berufe		23	-	14	-	1	-	1	-	1	-
Bergmännische Berufe		19	-	7	-	-	-	-	-	-	-
Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker		34	10	30	7	66	2	59	2	36	1
Glasmacher		8	-	6	-	25	-	10	-	5	-
Bauberufe		1 256	-	1 065	-	1 484	2	1 283	2	801	-
Metallerzeuger und -verarbeiter		4 279	77	3 639	55	4 561	29	4 326	27	2 933	6
Elektriker		1 302	10	1 089	7	930	6	908	6	606	2
Chemiewerker		127	126	106	98	142	41	116	37	86	11
Kunststoffverarbeiter		1	-	1	-	5	-	5	-	3	-
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe		430	3	337	2	543	11	425	8	320	4
Papierhersteller und -verarbeiter		6	57	5	55	21	9	14	8	12	4
Graphische Berufe		468	590	364	477	339	254	323	245	258	115
Textilhersteller und -verarbeiter		50	547	39	360	174	830	83	592	66	387
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter		23	22	13	14	91	87	34	46	21	28
Nahrungs- und Genußmittel- hersteller		501	177	375	89	736	75	407	65	214	38
Gewerbliche Hilfsberufe		644	1 226	272	502	26	12	25	12	11	11
Ingenieure und Techniker		575	37	394	19	67	-	67	-	45	-
Technische Sonderfachkräfte		6	94	3	54	2	1	2	1	1	-
Maschinenisten und zugehörige Berufe		89	-	17	-	3	-	3	-	2	-
Kaufmännische Berufe		2 510	5 430	1 734	4 319	3 066	4 951	2 519	4 028	1 484	1 991
Verkehrsberufe		2 029	80	1 084	46	1 904	-	1 886	-	1 732	-
Hauswirtschaftliche Berufe		-	859	-	392	-	220	-	208	-	177
Reinigungsberufe		2	-	2	-	35	1	8	1	4	-
Gesundheitsdienst- und Körper- pflegeberufe		63	1 696	48	1 185	52	763	36	708	23	363
Volkspflegeberufe		12	46	4	11	-	-	-	-	-	-
Verwaltungs- und Büroberufe		376	1 589	272	1 054	349	1 314	171	1 282	101	898
Rechts- und Sicherheitswahrer		125	101	77	72	34	332	29	322	21	210
Dienst- und Wachberufe		6	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wehrberufe		18	-	14	-	-	-	-	-	-	-
Erziehungs- und Lehrberufe		133	602	66	411	-	-	-	-	-	-
Bildungs- und Forschungsberufe		73	133	34	85	-	-	-	-	-	-
Künstlerische Berufe		129	330	98	274	63	28	62	28	33	7
Kein bestimmter Beruf		2 627	2 470	1 716	1 626	-	-	-	-	-	-
Z u s a m m e n 1956/57		18 091	16 495	13 032	11 349	14 824	9 063	12 863	7 709	8 853	4 298
Dagegen 1955/56		17 456	17 222	12 672	11 688	14 784	9 585	13 419	8 788	7 088	4 085
1954/55		16 365	17 417	12 346	11 592	14 531	9 257	13 202	8 665	7 140	4 232
1953/54		15 192	17 771	10 250	9 742	13 395	8 613	12 279	8 294	10 524	7 305

6. Die Vermittlungstätigkeit des Landesarbeitsamts Hamburg 1957

Monate Jahre	Zahl der		Vermittlungen in			Offene Stellen am Monats- ende
	Arbeit- suchenden	Arbeits- losen	Dauer-	kurzfristige	Maßnahmen der werteschaffen- den Arbeits- losenfürsorge	
Januar 1957	51 415	45 003	11 889	49 955	470	5 820
Februar	58 188	37 167	12 564	13 780	112	6 203
März	52 377	31 649	14 492	17 115	62	7 308
April	51 195	30 517	12 369	16 712	442	7 451
Mai	44 498	25 634	13 745	14 078	380	7 962
Juni	26 838	21 457	12 267	21 686	83	9 490
Juli	34 983	16 748	14 214	13 709	447	10 180
August	21 758	16 368	13 370	14 497	354	11 301
September	21 237	15 867	12 883	12 100	102	12 143
Oktober	20 908	15 700	12 968	16 836	61	11 396
November	21 763	16 890	12 272	18 428	64	7 592
Dezember	37 751	32 976	7 623	31 520	86	5 495
Dagegen						
Dezember 1956	48 265	41 936	6 993	18 917	82	4 210
" 1955	61 860	56 253	8 594	55 338	403	3 797
" 1954	85 287	80 401	8 987	45 838	245	3 101
" 1953	98 136	92 404	7 113	75 702	523	2 314
" 1952	113 768	109 061	6 429	36 550	684	1 571

7. Streiks und Aussperrungen in Hamburg 1949 bis 1957

Jahre	Betriebe		Arbeitskräfte		Verlorene Arbeitstage	
	bestreikt	von Aussperrungen betroffen	am Streik beteiligt	von Aussperrungen betroffen	durch Streiks Aussperrungen	insgesamt
1949	145	-	1 986	-	9 778	9 778
1950	5	-	522	-	3 225	3 225
1951	8	-	2 654	-	39 067	39 067
1952	142	-	4 971	-	26 657	26 657
1953	40	-	317	-	1 902	1 902
1954	7	-	8 955	-	71 541	71 541
1955	7	2	8 387	14	79 910	80 079
1956	41	-	186	-	4 394	4 394
1957	1	-	600	-	3 000	3 000

Pendelwanderung¹⁾

8. Die Ein- und Auspendler in den bzw. aus dem Arbeitsamtsbezirk Hamburg 1956 und 1957

(Stichtag 30. September)

Arbeitsstätte bzw. Wohnung in den Arbeitsamtsbezirken	Personen						Zu-(+) oder Abnahme(-) 1957 gegenüber 1956					
	1956			1957			Zahl			vH		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
Einpender												
Bad Oldesloe	23 900	7 958	31 858	21 636	7 615	29 251	-2 264	- 343	- 2 607	- 9,5	- 4,3	- 8,2
Elmshorn	17 689	5 278	22 967	20 796	7 322	28 118	+3 107	+2 044	+ 5 151	+ 17,6	+ 38,7	+ 22,4
Neumünster	2 604	377	2 981	2 614	502	3 116	+ 10	+ 125	+ 135	+ 0,4	+ 33,2	+ 4,5
Lübeck	1 065	184	1 249	990	116	1 106	- 75	- 68	- 143	- 7,0	- 37,0	- 11,4
LAA Schleswig-Holstein	45 258	13 797	59 055	46 036	15 555	61 591	+ 778	+1 758	+ 2 536	+ 1,7	+ 12,7	+ 4,3
Lüneburg	11 234	2 848	14 082	12 329	3 600	15 929	+1 095	+ 752	+ 1 847	+ 9,7	+ 26,4	+ 13,1
Stade	3 808	516	4 324	4 722	662	5 384	+ 914	+ 146	+ 1 060	+ 24,0	+ 28,3	+ 24,5
LAA Niedersachsen	15 042	3 364	18 406	17 051	4 262	21 313	+2 009	+ 898	+ 2 907	+ 13,4	+ 26,7	+ 15,8
Z u s a m m e n	60 300	17 161	77 461	63 087	19 817	82 904	+2 787	+2 656	+ 5 443	+ 4,6	+ 15,5	+ 7,0
Auspender												
Bad Oldesloe	359	236	595	447	199	646	+ 88	- 37	+ 51	+ 24,5	- 15,7	+ 8,6
Elmshorn	326	254	580	485	331	816	+ 159	+ 77	+ 236	+ 48,8	+ 30,3	+ 40,7
Neumünster	24	3	27	71	15	86	+ 47	+ 12	+ 59	+195,8	+400,0	+218,5
Lübeck	50	12	62	41	8	49	- 9	- 4	- 13	- 18,0	- 33,3	- 21,0
LAA Schleswig-Holstein	759	505	1 264	1 044	553	1 597	+ 285	+ 48	+ 333	+ 37,5	+ 9,5	+ 26,3
Lüneburg	67	27	94	41	29	70	- 26	+ 2	- 24	- 38,8	+ 7,4	- 25,5
Stade	32	18	50	64	41	105	+ 32	+ 23	+ 55	+100,0	+127,8	+110,0
LAA Niedersachsen	99	45	144	105	70	175	+ 6	+ 25	+ 31	+ 6,1	+ 55,6	+ 21,5
Z u s a m m e n	858	550	1 408	1 149	623	1 772	+ 291	+ 73	+ 364	+ 33,9	+ 13,3	+ 25,9

1) siehe auch „Statistik des Hamburgischen Staates“ Band 40, Teil II „Die Pendelwanderung in Hamburg“.
Zusammengestellt aus Unterlagen der Landesarbeitsämter Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

9. Im Hamburger Gebiet beschäftigte Einheimische und Auswärtige 1956 und 1957
(Stichtag 30. September)

Wirtschaftsabteilungen	1 9 5 6						1 9 5 7						Zu-(+) oder Abnahme(-) gegenüber 1956				
	über- haupt	davon				über- haupt	davon				über- haupt	davon					
		Einheimische	Auswärtige				Einheimische	Auswärtige				Einheimische	Auswärtige				
			Zahl	vH	Zahl			vH	Zahl	vH							
													Zahl	vH			
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	10 766	10 232	95,0	534	5,0	10 397	9 875	95,0	522	5,0	-	369	-	357	- 3,5	-	12 - 2,2
	13 119	11 701	89,2	1 418	10,8	13 353	11 902	89,1	1 451	10,9	+	234	+	201	1,7	+	33 + 2,3
	128 870	114 105	88,5	14 765	11,5	138 691	121 251	87,4	17 440	12,6	+	9 821	+	7 146	6,3	+	2 675 + 18,1
	140 858	129 186	91,7	11 672	8,3	144 416	131 397	91,0	13 019	9,0	+	3 558	+	2 211	1,7	+	1 347 + 11,5
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	76 461	61 955	81,0	14 506	19,0	74 296	61 017	82,1	13 279	17,9	-	2 165	-	938	- 1,5	-	1 227 - 8,5
Handel, Geld- und Versicherungs- wesen	183 682	168 311	91,6	15 371	8,4	188 584	171 368	90,9	17 216	9,1	+	4 902	+	3 057	1,8	+	1 845 + 12,0
Dienstleistungen	69 241	66 353	95,8	2 888	4,2	70 725	67 303	95,2	3 422	4,8	+	1 484	+	950	1,4	+	534 + 18,5
Verkehrswesen	94 601	84 517	89,3	10 084	10,7	95 525	85 316	89,3	10 209	10,7	+	924	+	799	0,9	+	125 + 1,2
Öffentlicher Dienst und Dienst- leistungen im öffentlichen Interesse	103 066	96 843	94,0	6 223	6,0	102 859	96 513	93,8	6 346	6,2	-	207	-	330	- 0,3	+	123 + 2,0
I n s g e s a m t	820 664	743 203	90,6	77 461	9,4	838 846	755 942	90,1	82 904	9,9	+	18 182	+	12 739	1,7	+	5 443 + 7,0

Zusammengestellt aus Unterlagen der Landesarbeitsämter Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

10. Arbeitnehmer, Beschäftigte und Pendler nach Hamburg in den benachbarten Arbeitsamtsbezirken
Schleswig-Holsteins und Niedersachsens

(Stichtag 30. September 1957)

Arbeitsamtsbezirke Hauptamtsbezirke Nebenstellenbezirke	Arbeit- nehmer 1)	darunter Beschäftigte		Auspendler nach Hamburg in vH der Arbeit- nehmer	Arbeitsamtsbezirke Hauptamtsbezirke Nebenstellenbezirke	Arbeit- nehmer 1)	darunter Beschäftigte		Auspendler nach Hamburg in vH der Arbeit- nehmer
		Zahl	dar. Auspendler nach Hamburg				Zahl	dar. Auspendler nach Hamburg	
4 Arbeitsamtsbezirke <u>Schleswig-Holsteins</u>	439 380	423 209	61 591	14,6	14,0				
davon:	96 861	92 737	29 251	31,5	30,2				
Arbeitsamtsbezirk Bad Oldesloe	13 557	13 230	1 637	12,4	12,1				
Hauptamt Bad Oldesloe	17 547	17 141	9 250	54,0	52,7				
Nebenst. Ahrensburg	14 935	14 446	4 810	33,3	32,2				
" Geesthacht	7 405	7 222	633	8,8	8,5				
" Lauenburg	9 248	9 029	188	2,1	2,0				
" Mölln	8 550	8 297	170	2,0	2,0				
" Ratzeburg	14 907	14 587	8 751	60,0	58,7				
" Reinbek	6 115	5 945	1 713	28,8	28,0				
" Trittau	4 597	2 840	2 099	73,9	45,7				
" Lager Wentorf									
Arbeitsamtsbezirk Elmshorn	120 793	118 080	28 118	23,8	23,3				
davon:									
Hauptamt Elmshorn	25 032	24 502	3 790	15,5	15,1				
Nebenst. Garstedt	15 158	14 887	8 383	56,3	55,3				
" Glückstadt	8 840	8 677	733	8,4	8,3				
" Itzehoe	19 395	18 779	421	2,2	2,2				
" Kellinghusen	4 482	4 268	337	7,9	7,5				
" Pinneberg	22 756	22 305	8 833	39,6	38,8				
" Uetersen	11 661	11 503	2 150	18,7	18,4				
" Wedel	9 028	8 875	3 298	37,2	36,5				
" Wilster	4 441	4 284	173	4,0	3,9				
Arbeitsamtsbezirk Lüneburg	153 186	146 097	1 106	0,8	0,7				
davon:									
Hauptamt Lüneburg	106 293	102 301	701	0,7	0,7				
Nebenst. Timmendorfer-Strand	4 077	3 879	57	1,5	1,4				
" Ahrensböck	4 223	3 982	23	0,6	0,5				
" Eutin	11 779	11 282	100	0,9	0,8				
" Neustadt	10 186	9 341	91	1,0	0,9				
Arbeitsamtsbezirk Stade	96 377	93 901	5 384	5,7	5,6				
davon:									
Hauptamt Stade	24 644	23 915	2 132	8,9	8,7				
Nebenst. Bremervörde	9 550	9 362	41	0,4	0,4				
" Buxtehude	9 270	9 034	2 513	27,8	27,1				
" Cuxhaven	20 032	19 706	17	0,1	0,1				
" Drochtersen	6 758	6 475	199	3,1	2,9				
" Otterndorf	10 437	10 192	22	0,2	0,2				
" Warstade	6 536	6 303	323	5,1	4,9				
" Zeven	9 150	8 914	137	1,5	1,5				
2 Arbeitsamtsbezirke <u>Niedersachsens</u>	178 728	174 420	21 313	12,2	11,9				
davon:									
Arbeitsamtsbezirk Lüneburg	82 351	80 519	15 929	19,8	19,3				
davon:									
Hauptamt Lüneburg	35 150	33 807	1 109	3,3	3,2				
Nebenst. Bleckede	6 578	6 420	139	2,2	2,1				
" Buchholz	21 387	21 219	8 373	39,5	39,1				
" Winsen/Luhe	19 236	19 073	6 308	33,1	32,8				
Arbeitsamtsbezirk Stade	96 377	93 901	5 384	5,7	5,6				
davon:									
Hauptamt Stade	24 644	23 915	2 132	8,9	8,7				
Nebenst. Bremervörde	9 550	9 362	41	0,4	0,4				
" Buxtehude	9 270	9 034	2 513	27,8	27,1				
" Cuxhaven	20 032	19 706	17	0,1	0,1				
" Drochtersen	6 758	6 475	199	3,1	2,9				
" Otterndorf	10 437	10 192	22	0,2	0,2				
" Warstade	6 536	6 303	323	5,1	4,9				
" Zeven	9 150	8 914	137	1,5	1,5				

1) einschließlich Arbeitslose.

Quellen: Landesarbeitsämter Schleswig-Holstein und Niedersachsen

IX Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Die in die Lehrlingsrolle der Handelskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1957

a) Lehrberufe

Berufsgruppen	Eingetragene Lehrlinge 1957							insgesamt 1957	Dagegen 1956
	männlich	weiblich	im						
			1.	2.	3.	4.			
							Lehrjahr		
Gewerbliche Lehrberufe									
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eisen- und Metallindustrie	8 347	273	3 239	2 867	2 437	77	8 620	7 498	
Steine und Erden	49	-	26	15	8	-	49	47	
Bauindustrie	728	85	273	287	253	-	813	763	
Holz- und Sägeindustrie	118	-	41	46	31	-	118	119	
Chemische Industrie	361	144	173	160	157	15	505	414	
Glasindustrie	13	1	5	7	2	-	14	13	
Keramische Industrie	2	-	-	2	-	-	2	2	
Papierherzeugung, Druck und Papierverarbeitung	721	27	275	234	239	-	748	693	
Lederindustrie	9	2	6	3	2	-	11	10	
Textilindustrie	7	17	8	9	7	-	24	33	
Bekleidungsindustrie	5	85	29	27	34	-	90	102	
Lebensmittelindustrie	59	1	16	24	20	-	60	82	
Brau- und Malzindustrie	34	-	9	10	15	-	34	36	
Spirituosenindustrie	34	1	7	14	14	-	35	38	
° Gewerbliche Lehrberufe zusammen	10 487	636	4 107	3 705	3 219	92	11 123	9 850	
Kaufmännische und übrige Lehrberufe									
a) Kaufmännische Lehrberufe									
Buchhändler	39	142	74	54	53	-	181	153	
Drogist	144	342	162	159	165	-	486	468	
Einzelhandelskaufmann (ohne Drogist)	1 436	330	2 689	2 599	2 478	-	7 766	7 496	
Industriekaufmann	1 302	995	836	762	699	-	2 297	2 162	
Kaufmann im Groß- und Außenhandel	3 664	2 520	2 256	2 016	1 912	-	6 184	5 818	
Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft	30	46	25	29	22	-	76	80	
Kaufmann im Reederei- und Schiffsmaklergewerbe	452	43	185	162	148	-	495	-	
Kaufmann im Zeitschriftenverlag	55	84	42	35	62	-	139	137	
Kaufmannsgehilfe im Hotel- und Gaststätten-gewerbe	9	1	3	3	4	-	10	12	
Lehrberuf in Kreditinstituten	546	231	317	327	133	-	777	787	
Musikalienhändler	2	3	-	-	5	-	5	-	
Reisebürogehilfe	25	32	25	18	14	-	57	52	
Speditionskaufmann	865	285	431	363	356	-	1 150	1 504	
Versicherungskaufmann	647	451	353	368	377	-	1 098	1 026	
Werbekaufmann	30	23	16	21	16	-	53	51	
S u m m e a)	9 246	11 528	7 414	6 916	6 444	-	20 774	19 746	
b) Übrige Lehrberufe									
Binnenschiffer	230	-	80	78	72	-	230	220	
Blumenbinder	17	241	95	95	68	-	258	229	
Eisenbahner (mittlerer nichttechnischer Dienst)	5	-	1	3	1	-	5	9	
Gehilfe in wirtschafts- und steuerberatenden Berufen	58	371	157	119	153	-	429	412	
Hafenschiffer	16	-	10	2	4	-	16	8	
Hotel- und Gaststättengehilfin	-	150	49	49	52	-	150	135	
Kellner	280	3	87	103	93	-	283	255	
Koch	309	176	186	153	146	-	485	437	
Küper	218	-	84	75	59	-	218	183	
Schaufenstergestalter	166	87	112	74	67	-	253	200	
Tankwart	575	22	259	193	145	-	597	515	
Tierpfleger	4	-	3	1	-	-	4	1	
Weinhandelsküfer (Kellereigehilfe)	28	-	3	9	16	-	28	39	
Werkgehilfe (Schmuckwaren-, Taschen- und Armbanduhrindustrie)	-	1	1	-	-	-	1	1	
S u m m e b)	1 906	1 051	1 127	954	876	-	2 957	2 644	
Kaufmännische und übrige Lehrberufe zusammen	11 152	12 579	8 541	7 870	7 320	-	23 731	22 390	
Gewerbliche Hafenberufe									
Baumwollküper	12	-	3	4	5	-	12	14	
Getreidekontrollleur	43	-	13	16	14	-	43	36	
Kornumstecher	16	-	5	6	5	-	16	14	
Lagerhalter	2	1	1	1	1	-	3	4	
Ladungskontrollleur (Tallymann)	116	-	49	36	31	-	116	88	
Ewerführer	113	-	44	37	32	-	113	108	
Gewerbliche Hafenberufe zusammen	302	1	115	100	88	-	303	264	
Lehrberufe i n s g e s a m t	21 941	13 216	12 763	11 675	10 627	92	35 157	32 504	

Noch: 1. Die in die Lehrlingsrolle der Handelskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1957

b) Anlernberufe

Berufsgruppen	Eingetragene Anlernlinge 1957						Dagegen 1956
	männlich	weiblich	im			ins- gesamt 1957	
			1.	2.	3.		
			Lehrjahr				
Gewerbliche Anlernberufe							
Eisen- und Metallindustrie	36	65	47	54	-	101	143
Steine und Erden	2	-	2	-	-	2	1
Bauindustrie	3	-	3	-	-	3	2
Chemische Industrie	-	1	-	1	-	1	2
Glasindustrie	1	-	-	1	-	1	1
Papierzeugung, Druck und Papierverarbeitung	6	16	8	14	-	22	30
Lederindustrie	-	-	-	-	-	-	1
Textilindustrie	-	2	1	1	-	2	10
Bekleidungsindustrie	3	327	208	122	-	330	324
Lebensmittelindustrie	1	-	-	1	-	1	2
Z u s a m m e n	52	411	269	194	-	463	516
Kaufmännische Anlernberufe							
Bürohilfin	-	2 650	1 334	1 316	-	2 650	2 437
Handelsfachpacker	32	-	21	11	-	32	20
Lochkartentabellierer (in)	1	1	-	2	-	2	2
Photolaborant	7	173	95	85	-	180	173
Transporthelfer	2	-	2	-	-	2	6
Verkaufshilfin	-	106	59	47	-	106	-
Z u s a m m e n	42	2 930	1 511	1 461	-	2 972	2 638
Anlernberufe i n s g e s a m t	94	3 341	1 780	1 655	-	3 435	3 154

Quelle: Handelskammer Hamburg

2. Ergebnisse der Lehrabschlußprüfungen bei der Handelskammer Hamburg 1957

Berufe	Teilnehmer	Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 1956	Von den Teilnehmern haben												
			bestanden								nicht bestanden				
			Zahl	davon mit der Note				darunter		1957			1956		
								Wiederholer	wegen Überdurchschnittl. Leistungen vorzeitig zugelassen	Zahl	vH	darunter			
				I	II	III	IV					Wiederholer		wegen Überdurchschnittl. Leistungen vorzeitig zugelassen	vH
Zahl	vH														
I. Kaufmännische und nichtindustrielle Berufe															
Groß- und Außenhandel 1)	1 817	- 79 - 4,2	1 520	201	453	621	245	56	139	297	16,3	44	69	17,9	
Einzelhandel 2)	2 351	- 166 - 6,6	2 116	278	759	891	188	61	55	235	10,0	24	8	9,9	
Bürogehilfinnen	1 158	+ 160 + 16,0	954	177	379	333	65	57	-	204	17,6	21	-	25,3	
Industrieauflaute	727	+ 61 + 9,2	586	102	182	199	103	41	53	141	19,4	9	23	14,4	
Verkehrsgewerbe	494	+ 46 + 10,3	422	68	119	169	66	27	54	72	14,6	5	5	11,1	
Versicherung	291	+ 38 + 15,0	247	30	77	94	46	18	8	44	15,1	7	2	15,4	
Gaststättengewerbe	222	- 13 - 5,5	189	27	59	69	31	12	7	33	14,8	3	6	10,6	
Kreditgewerbe	357	+ 74 + 26,1	319	39	99	145	36	15	1	38	10,6	8	-	10,2	
Wirtschafts- und steuer- beratende Berufe	112	- 2 - 1,8	103	17	42	29	15	-	10	9	8,0	1	5	6,1	
Blumenbinder	65	- 10 - 13,3	64	3	28	25	8	-	-	1	15,4	-	-	1,3	
Verlagsgewerbe	35	- 31 - 47,0	33	9	14	7	3	3	9	2	6,1	-	-	12,1	
Drogisten	137	+ 17 + 14,2	129	13	35	67	14	3	-	8	5,8	-	-	12,5	
Photolaboranten	84	+ 5 + 6,3	75	5	14	42	14	3	-	9	10,7	1	-	7,6	
Schaufenstergestalter	69	- 3 - 4,2	60	6	14	28	12	5	2	9	13,0	-	1	1,4	
Tankwarte	155	+ 34 + 28,1	91	8	34	34	15	15	1	64	41,3	9	5	24,0	
Hafenberufe	168	+ 23 + 15,9	154	23	66	30	16	5	1	14	8,3	1	1	6,2	
Verschiedene	74	+ 39 + 111,4	67	-	-	-	-	2	8	7	9,5	1	1	2,9	
Kaufmännische und nichtin- dustrielle Berufe zusammen	8 316	+ 193 + 2,4	7 129	945	2 187	2 625	807	323	348	1 187	14,3	134	126	14,2	
II. Industrielle Berufe															
Metall, Elektro, tech- nische Zeichner	1 999	- 197 - 9,0	1 936	221	699	771	245	23	70	63	3,2	3	19	3,1	
Bau, Steine, Erden	223	+ 14 + 6,7	211	21	58	83	49	3	28	12	5,4	-	4	4,0	
Bekleidung und Textil	324	+ 25 + 8,4	287	41	114	84	48	2	2	37	11,1	-	-	4,7	
Druck und Papier	245	- 5 - 2,0	219	23	59	106	100	15	6	26	10,6	-	-	10,0	
Nahrungs- und Genußmittel	58	- 9 - 13,4	57	5	29	15	4	-	3	1	1,7	-	1	12,0	
Chemie	89	- 9 - 9,2	81	6	40	30	5	1	6	8	8,9	-	6	3,0	
Holz und Leder	50	- 12 - 19,4	47	6	25	32	18	1	-	3	6,0	1	-	5,0	
Glas	3	- 2 - 40,0	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
Verschiedene	4	+ 4 + 100,0	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Industrielle Berufe zusammen	2 995	- 191 - 6,0	2 845	327	1 015	1 113	390	45	115	150	5,0	4	30	4,0	
Alle Berufe	11 311	+ 2 + 0,0	9 974	.	.	.	.	368	463	1 337	11,8	138	156	11,4

1) einschl. Handelsvertreter und -makler. - 2) einschl. Buchhandel; ohne Blumenbinder, Drogisten, Schaufenstergestalter, Verkaufshilfinnen. - 3) Fertigkeitprüfung. - 4) Kenntnisprüfung. - 5) ohne Gaststättengewerbe, Blumenbinder, Tankwarte, Hafenberufe, Verschiedene.

Quelle: Handelskammer Hamburg

3. Die in die Lehrlingsrolle der Handwerkskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1957

Handwerkliche Berufe	Lehrlingsbestand am 31.12.57			Von den Lehrlingen waren im				Vorzeitige Lösungen des Lehr- verhältnisses
	insgesamt	davon		1.	2.	3.	4.	
		männlich	weiblich	Lehrjahr				
Gruppe I Bau	3 156	3 148	8	1 078	1 130	946	2	243
" II Metall	6 728	6 685	43	2 334	2 249	1 882	263	297
" III Holz	1 259	1 244	15	380	425	380	74	71
" IV Bekleidung	1 207	330	877	430	379	398	-	64
" V Nahrung	945	934	11	315	305	325	-	189
" VI Gesundheit	2 188	451	1 737	753	735	630	70	101
" VII Glas, Papier und sonstige	347	261	86	109	111	120	7	20
Anlernberufe	928	-	928	453	475	-	-	83
Gesamthandwerk 1957	16 758	13 053	3 705	5 852	5 809	4 681	416	1 068
Dagegen 1956	16 218	12 522	3 696	6 140	5 603	4 326	149	1 191

Quelle: Handwerkskammer Hamburg

4. Die Ergebnisse der Gesellenprüfungen der Handwerkslehrlinge und der Abschlußprüfungen der Anlernlinge im Hamburger Handwerk 1957

Handwerkliche Berufe	Abgelegte Gesellenprüfungen			darunter bestandene Gesellenprüfungen			
	insgesamt	davon		Zahl	vH	davon	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich
Gruppe I Bau	1 020	1 020	-	970	95,1	970	-
" II Metall	1 663	1 659	4	1 526	91,8	1 524	2
" III Holz	379	375	4	364	96,0	360	4
" IV Bekleidung	423	101	322	416	98,3	96	320
" V Nahrung	347	338	9	335	96,5	326	9
" VI Gesundheit	610	178	432	592	97,0	172	420
" VII Glas, Papier und sonstige	112	92	20	103	92,0	86	17
Anlernberufe	424	-	424	424	100,0	-	424
Gesamthandwerk 1957	4 978	3 763	1 215	4 730	95,0	3 534	1 196
Dagegen 1956	5 194	3 920	1 274	5 034	96,9	3 777	1 257

Quelle: Handwerkskammer Hamburg.

5. Die Ergebnisse der abgelegten Meisterprüfungen im Bezirk der Handwerkskammer Hamburg 1957

Handwerkliche Berufe	Abgelegte Meisterprüfungen			darunter bestandene Meisterprüfungen			
	insgesamt	davon		Zahl	vH	davon	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich
Gruppe I Bau	216	216	-	176	81,5	176	-
" II Metall	428	425	3	374	87,4	373	1
" III Holz	110	108	2	97	88,2	95	2
" IV Bekleidung	148	95	53	145	98,0	93	52
" V Nahrung	131	130	1	118	90,1	117	1
" VI Gesundheit	171	110	61	120	70,2	69	51
" VII Glas, Papier und sonstige	27	26	1	23	85,2	22	1
Gesamthandwerk 1957	1 231	1 110	121	1 053	85,5	945	108
Dagegen 1956	1 130	1 041	89	995	88,1	912	83

Quelle: Handwerkskammer Hamburg

Landwirtschaftliche Betriebe

1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe sowie der Klein- und Hausgärten und der landwirtschaftlichen Kleinbetriebe 1949/1950

Bezirke Stadtteile	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit mehr als 0,5 ha Betriebsfläche ¹⁾												Klein- und Hausgärten und landwirtsch. Kleinbetriebe unter 0,5 ha Gesamtfläche ²⁾	
	überhaupt		darunter Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche											
			insgesamt		darunter mit einer landw. benutzten Fläche von									
					unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 50 ha			
Zahl der Betr.	Be-triebs-fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	Gesamt-fläche ha	
Bezirk Hamburg-Mitte	190	3 596 ³⁾	187	1 091	86	90	44	147	26	191	30	604	17 693	1 046
darunter:														
Billstedt	50	541	50	506	22	21	6	20	6	44	15	362	3 858	274
Finkenwerder	118	563	118	497	51	60	36	117	19	140	12	180	1 503	75
Bezirk Altona	215	1 759	212	1 548	107	81	38	117	15	94	52	1 256	17 103	1 045
darunter:														
Gr.Flottbek u.Othmarschen	36	201	36	186	22	16	7	20	2	16	5	134	1 577	87
Lurup	23	109	23	90	17	12	1	3	1	9	4	66	2 955	240
Osdorf	38	397	38	370	13	12	8	25	4	23	13	310	945	74
Sülldorf und Iserbrook	27	446	27	394	5	5	7	21	2	11	13	357	1 856	125
Rissen	50	414	49	337	26	17	9	29	2	12	12	279	1 030	85
Bezirk Eimsbüttel	224	1 612	222	1 408	127	114	37	109	28	193	27	578	16 727	1 194
darunter:														
Lokstedt	30	57	30	42	22	16	6	15	2	11	-	-	2 005	118
Niendorf	40	229	40	198	20	19	7	23	7	53	6	103	3 258	301
Schnelsen	88	764	88	645	49	47	16	44	14	95	8	168	2 136	212
Eidelstedt	40	413	40	382	21	22	5	19	3	19	9	199	2 202	156
Bezirk Hamburg-Nord	75	712	72	514	27	19	17	51	12	87	15	301	20 346	1 143
darunter:														
Langenhorn	41	489	41	401	12	10	9	24	5	33	14	278	4 332	290
Bezirk Wandsbek	630	6 778	620	5 727	324	277	92	293	61	459	126	3 164	34 454	2 778
darunter:														
Farmsen	19	318	18	304	7	6	4	14	2	18	4	115	2 750	221
Bramfeld und Steilshoop	84	460	84	419	38	44	33	106	4	28	8	133	6 376	426
Sasel	46	245	46	226	28	22	9	29	4	33	4	86	2 815	326
Poppenbüttel	33	333	32	310	16	14	4	16	6	49	5	123	2 489	208
Hummelsbüttel	31	652	31	589	8	9	6	18	2	17	13	421	924	73
Lemsahl-Mellingstedt	64	492	63	420	44	30	5	17	4	31	8	195	557	74
Duvenstedt	49	676	46	541	18	11	2	6	8	60	17	401	468	56
Wohldorf-Ohlstedt	24	871	24	518	14	17	2	6	3	22	3	116	597	63
Bergstedt	59	400	59	346	32	21	8	24	9	66	10	235	840	89
Volksdorf	35	362	35	329	23	19	3	8	3	24	4	93	1 960	172
Rahlstedt	124	1 357	122	1 247	64	55	12	38	9	61	34	910	5 015	485
Bezirk Bergedorf	2 378	10 889	2 377	8 688	1 776	1 735	253	736	100	712	243	5 200	8 437	731
darunter:														
Curslack	207	936	207	712	163	146	15	46	8	52	21	468	274	41
Altengamme	239	1 359	238	1 037	173	162	24	73	10	64	30	661	190	33
Neuengamme	330	1 400	330	1 093	269	250	26	74	3	26	32	743	307	45
Kirchwerder	877	2 364	877	1 901	751	722	51	148	35	267	39	714	569	104
Ochsenwerder	239	1 001	239	840	158	177	49	148	9	62	23	453	199	21
Reitbrook	63	535	63	426	31	37	16	44	3	22	13	323	53	6
Allermöhe	109	990	109	807	63	72	17	44	2	14	26	623	165	18
Billwerder	59	850	59	656	26	22	3	9	4	26	26	599	994	63
Moorfleet	66	408	66	336	40	51	12	33	1	6	13	246	175	13
Tatenberg	49	227	49	170	32	34	12	32	3	19	1	11	32	4
Spadenland	66	237	66	202	36	36	15	44	12	82	3	40	22	3
Bezirk Harburg	1 079	8 226	1 065	6 439	431	384	203	655	192	1 401	238	3 937	18 770	1 212
darunter:														
Neuland und Gut Moor	65	640	65	528	19	14	10	32	10	72	26	410	610	49
Rönneburg	31	231	29	193	15	12	3	10	3	21	8	150	302	25
Marmstorf	34	433	30	299	14	12	2	8	2	16	12	263	524	49
Wilhelmsburg und Georgswerder	87	546	87	497	37	34	14	50	22	158	14	255	6 067	348
Moorwerder	102	499	102	423	41	50	34	101	17	124	10	148	104	13
Altenwerder	44	421	44	386	10	8	6	26	11	76	17	276	262	21
Moorburg	88	921	88	860	16	19	18	62	18	145	36	634	144	23
Hausbruch	50	211	49	144	31	21	9	27	5	35	4	61	676	55
Neugraben-Fischbek	171	1 419	168	694	99	73	32	99	15	100	22	422	1 592	128
Francoop	59	634	59	519	15	14	7	26	16	121	21	358	68	9
Neuenfelde	232	1 662	231	1 435	65	63	50	160	61	446	55	766	344	31
H a m b u r g insgesamt	4 791	33 572	4 755	25 415	2 878	2 700	684	2 108	434	3 137	731	15 040	133 530 ⁴⁾	9 149 ⁴⁾

1) nach der Zählung vom 22.Mai 1949.- 2) nach der Volkszählung vom 13.Sept. 1950.- 3) darunter 2 371 ha vom Forstamt bewirtschaftete Waldflächen.- 4) darunter 4 051 Betriebe mit 232 ha Gesamtfläche in Bewirtschaftung von Vertriebenen.

2. Die Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen nach ihrer Hauptbetriebsrichtung
(Zählung vom 15. Oktober 1950)

Bezirke Stadtteile	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen insgesamt			Von den Betrieben mit Anbau von Gartengewächsen sind					
	Zahl der Betriebe	darunter mit Garten- bau 1)	Fläche der Garten- gewächse ha	Erwerbs- gartenbaubetriebe		Feld- gemüsebaubetriebe		Bäuerliche Obstbaubetriebe	
				Zahl der Betriebe	Fläche der Garten- gewächse ha	Zahl der Betriebe	Fläche der Garten- gewächse ha	Zahl der Betriebe	Fläche der Garten- gewächse ha
Hamburg-Mitte	165	126	273	84	91	17	25	64	157
darunter: Billstedt	31	12	43	15	18	16	25	-	-
Finkenwerder	120	105	221	56	64	-	-	64	157
Altona	93	63	94	81	88	9	6	3	0
darunter: Osdorf	15	8	22	8	20	5	2	2	0
Blankenese	14	11	5	14	5	-	-	-	-
Sülldorf und Iserbrook	11	6	7	8	6	3	1	-	-
Eimsbüttel	133	105	115	123	105	9	10	1	0
darunter: Lokstedt	31	30	22	30	17	1	5	-	-
Niendorf	32	21	22	30	20	2	2	-	-
Schnelsen	24	18	39	22	39	1	0	1	0
Eidelstedt	24	18	25	19	22	5	3	-	-
Stellingen	20	17	6	20	6	-	-	-	-
Hamburg-Nord	51	31	62	47	55	4	7	-	-
darunter: Fuhlsbüttel	11	9	10	11	10	-	-	-	-
Langenhorn	12	6	22	9	15	3	7	-	-
Wandsbek	276	201	430	242	369	30	56	4	5
darunter: Bramfeld und Steils- hoop	69	66	153	63	131	6	22	-	-
Rahlstedt	44	25	37	38	24	5	13	-	-
Bergedorf	2 423	1 873	2 359	2 227	2 067	169	267	27	25
darunter: Curslack	215	163	180	199	160	11	11	5	9
Altengamme	240	141	148	221	134	14	11	5	3
Neuengamme	350	251	254	322	231	18	18	10	5
Kirchwerder	910	764	827	883	786	24	40	3	1
Oohsenwerder	241	221	349	231	321	10	28	-	-
Reitbrook	65	48	81	53	65	12	16	-	-
Allermöhe	112	69	129	86	83	26	46	-	-
Billwerder	42	15	54	18	19	24	35	-	-
Moorfleet	65	52	94	55	80	10	14	-	-
Tatenberg	49	45	67	47	63	2	4	-	-
Spadenland	68	65	90	62	78	4	6	2	6
Harburg	658	419	1 063	271	258	100	112	287	693
darunter: Wilhelmsburg und Georgswerder	55	36	70	27	29	28	41	-	-
Moorwerder	97	69	125	85	109	12	16	-	-
Altenwerder	52	36	76	32	22	5	13	15	41
Moorburg	73	24	69	10	6	23	15	40	48
Franoop	48	25	137	5	6	3	2	40	129
Neuenfelde	240	193	488	64	40	7	6	169	442
Hamburg insgesamt	3 799	2 818	4 396	3 075 ²⁾	3 033 ²⁾	338	483	386	880

- 1) als Haupterwerbsquelle.
2) davon sind nach ihrer Hauptnutzung:
1 251 Gemischtbetriebe mit einer Fläche der Gartengewächse von ... 1 149 ha
1 327 Gemüsebaubetriebe mit einer Gemüsefläche von 1 238 ha
187 Obstbaubetriebe mit einer Obstfläche von 178 ha
281 Blumen-u. Zierpflanzenbaubetriebe mit einer Blumenfläche von. 106 ha
26 Baumschulbetriebe mit einer Baumschulfläche von 114 ha
3 Samenbaubetriebe mit einer Samenbaufäche von 2 ha

3. Die betriebseigenen Schlepper¹⁾ in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1950, 1953, 1955 und 1957

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche Bezirke	Zahl der betriebseigenen Schlepper				davon (1957) mit einer Leistung von				
	April 1950	Mai 1953	Dezember 1955	Dezember 1957	bis 12 PS	über 12 bis 17 PS	über 17 bis 24 PS	über 24 bis 34 PS	über 34 PS
unter 5 ha	37	68	94	123	42	23	45	11	2
5 bis " 10 ha	34	68	112	164	33	41	61	26	3
10 " " 20 ha	55	121	210	262	37	73	104	44	4
20 " " 50 ha	91	154	259	323	10	34	139	124	16
50 ha und darüber	28	40	56	66	3	6	16	27	14
Hamburg insgesamt	245	451	731	938	125	177	365	232	39
davon:									
Bezirk Hamburg-Mitte	7	14	30	46	13	11	6	13	3
Altona	7	19	34	41	1	17	14	9	-
Eimsbüttel	14	22	30	39	5	9	15	8	2
Hamburg-Nord	3	14	16	20	-	2	7	8	3
Wandsbek	39	64	113	133	21	16	58	27	11
Bergedorf	135	234	337	410	32	38	181	143	16
Harburg	40	84	171	249	53	84	84	24	4

1) Zweiachsenschlepper (Drei- und Vierradschlepper) und Kettenschlepper.

4. Die Fläche der Hamburger Staatsforsten¹⁾
(Stand 1. April 1957)

Stadtteile	Forstfläche ha	Stadtteile	Forstfläche ha
Rissen	281,75	Rahlstedt	17,55
Langenhorn	14,65	Lohbrügge	23,65
Farmsen	22,03	Bergedorf	56,27
Wellingsbüttel	31,12	Altengamme	11,98
Sasel	24,23	Eißendorf	155,37
Poppenbüttel	11,38	Heimfeld	506,34
Hummelsbüttel	49,89	Hausbruch	115,67
Duvenstedt	5,06	Neugraben-Fischbek	62,14
Wohldorf-Ohlstedt	481,96		
Bergstedt	30,69	Hamburg insgesamt	2 101,48
Volksdorf	199,75	Dagegen 1956	2 086,89

1) Außerdem 573,63 ha außerhalb Hamburgs, und zwar 133,45 ha im Landkreis Stormarn, 317,70 ha im Landkreis Segeberg, 88,81 ha im Landkreis Herzogtum Lauenburg und 33,67 ha im Landkreis Harburg.

5. Der Holzeinschlag in den Staatsforsten
1951/52 bis 1956/57

Jahre 1)	Nutzholz			Brennholz	Holzeinschlag insgesamt
	Laubholz	Nadelholz	zus.		
	Festmeter mit Rinde				
1951/52	578	5 311	5 889	3 138	9 027
1952/53	755	4 655	5 410	2 018	7 428
1953/54	337	4 485	4 822	2 223	7 045
1954/55	482	4 131	4 613	2 043	6 656
1955/56	186	3 253	3 439	1 456	4 895
1956/57	522	3 300	3 822	2 153	5 975

1) vom 1.4. bis 31.3.
Quelle: Forstamt

6. Der Grundeigentumswechsel an land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken 1956 und 1957

Art des Grundeigentumswechsels	Land- u. forstw. Grundeigentumswechsel insgesamt		davon				Bei den in landwirtschaftlicher Nutzung verbleibenden Flächen handelt es sich um den Übergang			
			werden künftig nicht mehr landwirtschaftlich genutzt		verbleiben in landwirtschaftlicher Nutzung		ganzer Betriebe		von Einzelgrundstücken	
	Zahl der Fälle	Fläche ha	Zahl der Fälle	Fläche ha	Zahl der Fälle	Fläche ha	Zahl der Fälle	Fläche ha	Zahl der Fälle	Fläche ha
1956										
Käufe und Verkäufe	452	396	346	176	106	220	14	47	92	173
davon										
Private	393	218	315	97	78	121	9	32	69	89
Öffentliche Hand	59	178	31	79	28	99	5	15	23	84
Schenkung, Erbgang, Übergabe und Tausch	118	197	16	6	102	191	56	91	46	100
Insgesamt	570	593	362	182	208	411	70 1)	138	138	273
1957										
Käufe und Verkäufe	281	375	162	89	119	286	24	48	95	238
davon										
Private	225	200	139	55	86	145	12	14	74	131
Öffentliche Hand	56	175	23	34	33	141	12	34	21	107
Schenkung, Erbgang, Übergabe und Tausch	149	417	31	13	118	404	86	347	32	57
Insgesamt	430	792	193	102	237	690	110 2)	395	127	295

1) darunter 51 Betriebe unter 2 ha Betriebsfläche.- 2) darunter 77 Betriebe unter 2 ha Betriebsfläche.
Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft

7. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe,
deren Inhaber Vertriebene¹⁾ sind
(Stand Mai 1957)

Größenklassen nach der landw. Nutzfläche	Betriebe insgesamt	Betriebsfläche ha	Landw. Nutzfläche ha	darunter Ackerland ha
unter 2 ha	89	81	68	57
2 bis " 5 "	30	91	79	46
5 " " 10 "	6	43	40	21
10 " " 20 "	11	159	129	84
20 " " 50 "	15	473	390	247
50 ha und darüber	3	168	138	110
Hamburg insgesamt	154	1 015	844	565
Dagegen 1956	149	906	764	504
" 1955	145	875	759	500

1) Vertriebene sind Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die ihren Wohnsitz in den deutschen Ostgebieten (Gebietsstand 31.12.1937) unter fremder Verwaltung oder im Ausland hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des zweiten Weltkrieges infolge Vertreibung, Flucht oder Aussiedlung verloren haben.

8. Die Hauptarten der Bodenbenutzung und der Anbau auf dem Ackerland nach der Bodenbenutzungserhebung 1957¹⁾

Bodenbenutzung, Fruchtarten	B e z i r k e							
	Hamburg-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg	Hamburg insgesamt
	H e k t a r							
Hauptarten der Bodenbenutzung								
Ackerland	423	542	589	244	3 116	6 325	1 822	13 061
Gartenland								
a) Haus- und Kleingärten	1 646	1 571	1 378	1 199	3 266	845	2 552	12 457
b) private Parkanlagen, Rasenflächen usw.	39	249	73	122	300	50	92	925
Obstanlagen	276	19	16	8	81	198	890	1 488
Baumschulen	4	53	35	13	54	19	17	195
Wiesen								
a) mit einem Schnitt	125	179	100	39	387	700	892	2 422
b) mit zwei und mehr Schnitten	25	32	74	26	140	231	606	1 134
c) Streuwiesen (nur zur Streugewinnung)	13	4	8	2	31	123	91	272
Viehweiden								
a) reiche und gute Weiden	24	22	61	3	84	249	162	605
b) mittlere Weiden	177	403	289	72	817	1 354	1 533	4 645
c) geringe Weiden	19	33	52	11	132	278	211	736
Korbweidenanlagen	-	-	-	1	0	5	46	52
Landwirtschaftliche Nutzfläche	2 771	3 107	2 675	1 740	8 408	10 377	8 914	37 992
Waldflächen, Forsten und Holzungen	573 ²⁾	373	113	79	1 011	152	1 180	3 481
Unkultivierte Moorflächen	33	65	82	4	335	46	207	772
Öd- und Unland	91	223	64	35	311	1 136	1 469	3 329
Gebäude und Hofflächen	2 385	1 783	1 400	1 738	2 358	1 403	2 028	13 095
Wegeland und Eisenbahnen	1 214	728	658	793	1 352	1 160	1 347	7 252
Gewässer (Flüsse, Teiche, Gräben usw.)	2 817	695	86	163	190	1 109	1 166	6 226
Friedhöfe, öffentliche Parks, Sportplätze	361	661	233	915	359	129	260	2 918
Flug- und Übungsplätze	72	105	-	318	260	-	-	755
Wirtschaftsfläche z u s a m m e n	10 317	7 740	5 311	5 785	14 584	15 512	16 571	75 820
Dagegen 1 9 5 6	10 317	7 731	5 357	5 788	14 593	15 520	16 693	75 999
Bestellung des Ackerlandes								
Getreide und Hülsenfrüchte	232	296	294	114	1 641	2 435	810	5 822
davon:								
Winterroggen	118	195	170	43	839	663	312	2 340
Sommerroggen	2	4	12	2	24	16	21	81
Winterweizen	14	-	2	0	48	559	67	690
Sommerweizen	11	1	1	-	28	152	38	231
Wintergerste	6	2	-	4	105	184	11	312
Sommergerste	9	3	12	18	98	66	14	220
Hafer	33	25	53	24	229	449	232	1 045
Menggetreide	39	66	44	22	265	280	111	827
Körnermais	-	-	0	-	0	0	-	0
Speiseerbsen	-	-	-	0	0	0	0	0
Futtererbsen	0	-	-	-	-	-	-	0
Speisebohnen	-	0	-	0	1	1	0	2
Ackerbohnen	0	-	-	1	-	49	1	51
Wicken	-	-	-	-	-	1	-	1
Süßlupinen	-	-	-	-	0	1	-	1
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	-	-	-	-	4	13	3	20
Sonstige Arten von Getreide und Hülsenfrüchten	0	-	-	-	0	1	-	1
Hackfrüchte	117	157	164	57	821	855	589	2 760
davon:								
Frühkartoffeln	10	4	4	5	19	149	50	241
Mittelfrühe Kartoffeln	19	67	35	18	259	163	106	667
Spätkartoffeln	40	26	57	12	199	133	170	637
Zuckerrüben	-	2	2	-	56	16	9	85
Futterrüben	30	23	25	9	96	335	211	729
Kohlrüben	13	34	40	13	185	42	31	358
Futtermöhren	3	0	1	-	4	1	1	10
Sonstige Hackfrüchte	2	1	-	-	3	16	11	33 ³⁾
Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse	41	46	58	57	281	2 360	320	3 163
Handelsgewächse	3	-	17	-	9	31	5	65 ⁴⁾
Futterpflanzen	27	37	49	7	342	606	81	1 149
davon:								
Klee (in Reinsaat und gemischter Anbau verschiedener Kleearten und von Klee und Gras)	18	25	16	3	230	259	35	586
Luzerne	-	-	-	-	8	2	1	11
Ackerwiesen	4	5	15	3	44	221	26	318
Ackerweiden	4	4	9	0	46	106	16	185
Sonstige Futterpflanzen	1	3	9	1	14	18	3	49
Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte	1	5	2	0	13	1	2	24
Schwarzbrache	2	1	5	9	9	37	15	78
Ackerland z u s a m m e n	423	542	589	244	3 116	6 325	1 822	13 061
Dagegen 1 9 5 6	417	559	604	242	3 134	6 326	1 923	13 205

1) unberichtigtes Ergebnis, d.h. bei der Bodenbenutzungserhebung tatsächlich ermittelte Flächen.- 2) außerhalb Hamburgs belegene, vom Forstamt bewirtschaftete Waldflächen.- 3) darunter 17 ha Futterkohl.- 4) darunter 24 ha Tabak.

9. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1954 bis 1957¹⁾

Fruchtarten	1 9 5 4			1 9 5 5			1 9 5 6			1 9 5 7		
	Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz	
		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt
G e t r e i d e												
Winterroggen	2 566	21,6	55 426	1 906	24,3	46 316	2 331	26,4	61 538	2 361	26,7	63 039
Sommerroggen	132	19,6	2 587	137	22,0	3 014	117	23,1	2 702	82	23,0	1 886
Roggen zusammen	2 698	21,5	58 013	2 043	24,1	49 330	2 448	26,2	64 240	2 443	26,6	64 925
Winterweizen	723	25,6	18 509	320	32,0	10 240	614	31,7	19 464	696	32,9	22 898
Sommerweizen	153	23,7	3 626	461	28,8	13 277	236	30,3	7 151	233	28,2	6 573
Weizen zusammen	876	25,3	22 135	781	30,1	23 517	850	31,3	26 615	929	31,7	29 471
Wintergerste	141	25,3	3 567	112	31,6	3 539	227	30,5	6 923	309	32,6	10 073
Sommergerste	117	21,8	2 551	216	29,3	6 329	154	26,8	4 127	218	27,9	6 082
Gerste zusammen	258	23,7	6 118	328	30,1	9 868	381	29,0	11 050	527	30,7	16 155
Wintermenggetreide	10	22,5	225	16	24,0	384	13	28,1	365	18	28,3	510
Sommermenggetreide	959	21,6	20 714	1 324	24,6	32 570	968	25,8	24 974	816	25,2	20 563
Menggetreide zusammen	969	21,6	20 939	1 340	24,6	32 954	981	25,8	25 339	834	25,3	21 073
Hafer	1 131	22,5	25 448	1 221	24,7	30 159	1 113	25,5	28 381	1 052	25,4	26 721
Getreide insgesamt	5 932	22,4	132 653	5 713	25,5	145 828	5 773	27,0	155 625	5 785	27,4	158 345
H ü l s e n f r ü c h t e												
Speiseerbsen	0	.	.	0	.	.	1	20,3	20	0	.	.
Speisebohnen	4	16,0	64	2	18,2	36	3	21,8	65	2	21,2	42
Ackerbohnen	59	17,1	1 007	60	22,7	1 362	71	22,3	1 583	51	23,4	1 193
Wicken	2	15,0	30	2	18,5	37	0	.	.	1	19,4	19
Süßlupinen	1	21,0	21	1	18,4	18	0	.	.	1	18,7	19
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	31	20,9	648	40	24,0	960	24	23,3	559	20	27,0	540
H a c k f r ü c h t e												
Frühkartoffeln	269	166,5	44 789	277	148,5	41 134	279	168,6	47 028	241	160,9	38 780
Spätkartoffeln	1 431	238,6	341 437	1 434	211,4	303 148	1 402	251,1	352 042	1 328	226,2	300 394
Kartoffeln zusammen	1 700	227,2	386 226	1 711	201,2	344 282	1 681	237,4	399 070	1 569	216,2	339 174
Zuckerrüben	97	271,8	26 365	82	314,4	25 781	95	318,0	30 210	86	338,2	29 085
Futterrüben	863	394,1	340 108	885	403,4	357 009	785	368,4	289 194	725	439,5	318 638
Kohlrüben	336	343,9	115 550	328	385,2	126 346	342	375,0	128 250	357	373,4	133 304
Futtermöhren	4	221,3	885	7	276,7	1 937	6	251,2	1 507	10	263,9	2 639
R a u h f u t t e r												
Klee, auch im Gemisch mit Gräsern	624	58,5	36 504	543	68,0	36 924	550	66,3	36 465	575	66,6	38 295
Luzerne	12	62,8	754	16	73,4	1 174	15	70,0	1 050	11	66,4	730
Wiesen	3 816	48,9	186 602	3 720	61,5	228 780	3 646	58,7	214 020	3 599	57,9	208 382
Ackerwiesen	293	49,3	14 444	303	53,1	16 089	289	52,1	15 057	314	55,6	17 458

1) Ernteflächen und -erträge nach den Ergebnissen der "Besonderen Flächen- und Ertragsermittlung".

10. Der Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1953 bis 1957

Fruchtarten	Anbaufläche in ha				
	1953	1954	1955	1956	1957
Klee gras und Klee aller Art					
a) zur Futtergewinnung 1)	531	354	407	384	366
b) zum Unterpflügen	196	115	87	191	125
Hülsenfrüchte und Serradella					
a) zur Futtergewinnung	51	47	52	57	62
b) zum Unterpflügen	102	72	88	97	114
Senf, Sommerraps und Sommerrüben					
a) zur Futtergewinnung	15	10	14	12	9
b) zum Unterpflügen	43	19	9	25	51
Mais und Sonnenblumen zur Futtergewinnung	2	3	3	5	2
Stoppelrüben und Steckrüben	135	32	39	116	41
Futterkohl	45	35	55	61	36
Sonst. Stoppel- und Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung	5	2	22	17	3
Sommerzwischenfrüchte zusammen	1 125	689	776	965	809
Getreide zur Grünfütterung (z.B. Futterroggen)	16	11	18	16	23
Inkarnatklee, auch mit Beimischung von Gräsern und Hülsenfrüchten (z.B. Landsberger Gemenge)	40	15	16	19	15
Sprengelraps und -rüben, Winterraps und -rüben zur Futtergewinnung	23	7	13	11	4
Sonstige Winterzwischenfrüchte (z.B. Wickroggen und Wintermischfrucht)	21	8	7	8	4
Winterzwischenfrüchte zusammen	100	41	54	54	46
Landwirtschaftliche Zwischenfrüchte insgesamt	1 225	730	830	1 019	855

1) soweit im Anbaujahr genutzt.

11. Hektarerträge und Ernten landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte 1953 bis 1957

Jahre	Sommerzwischenfrüchte						Winterzwischenfrüchte		
	Stoppel- klee und Serra- della	Hülsen- früchte	Senf, Sommer- raps u. -rüben	Mais u. Sonnen- blumen	Stoppel- rüben u. Steckrü- ben	Futter- kohl	Winter- getreide zur Grün- fütterung	Inkarnat- klee	Winter- raps u. -rüben
Ertrag in dz/ha (Grünmasse)									
1953	153,1	123,6	107,4	220,0	265,2	211,6	155,4	158,2	153,0
1954	124,7	119,1	114,3	195,6	223,8	213,6	140,0	148,0	154,0
1955	132,2	122,0	115,0	248,0	275,8	216,9	156,4	156,1	142,6
1956	123,6	118,8	126,6	240,0	305,0	224,3	170,0	160,0	148,5
1957	134,2	102,2	144,0	251,4	332,7	236,6	193,3	159,3	152,0
Gesamternten in dz (Grünmasse)									
1953	82 521	5 315	1 611	440	35 802	9 522	1 243	4 745	1 683
1954	45 391	4 407	1 143	587	7 162	7 476	2 240	5 918	3 542
1955	54 069	6 100	1 610	744	10 756	11 930	1 720	2 342	998
1956	47 833	6 415	1 519	1 200	35 380	13 682	3 060	2 560	1 931
1957	50 325	5 417	1 296	503	13 641	8 518	3 093	3 027	1 672

12. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland 1954 bis 1957

Gemüsearten	1 9 5 4			1 9 5 5			1 9 5 6			1 9 5 7		
	Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz	
		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt
Frühweiskohl	75	288,4	21 630	87	290,3	25 254	80	279,4	22 352	83	299,4	24 850
Herbstweiskohl	28	352,8	9 878	34	414,8	14 102	34	402,7	13 693	36	483,9	17 420
Dauerweiskohl	71	327,1	23 223	89	400,0	35 597	94	379,4	35 661	92	402,5	37 029
Weiskohl zusammen	174	314,5	54 731	210	356,9	74 953	208	344,7	71 706	211	375,8	79 299
Frührotkohl	16	210,9	3 375	21	215,0	4 515	20	205,2	4 104	22	219,0	4 818
Herbstrotkohl	16	230,1	3 682	22	304,3	6 695	25	273,8	6 844	33	306,3	10 108
Dauerrotkohl	37	230,0	8 510	47	289,4	13 601	43	239,8	10 312	45	255,5	11 497
Rotkohl zusammen	69	225,6	15 567	90	275,7	24 811	88	241,6	21 260	100	264,2	26 423
Frühwirsingkohl	152	265,3	40 326	165	265,0	43 729	146	250,9	36 631	154	253,5	39 039
Herbstwirsingkohl	11	231,8	2 550	16	252,8	4 045	17	260,1	4 422	18	304,1	5 474
Dauerwirsingkohl	3	229,1	687	4	277,0	1 108	4	280,0	1 120	3	281,1	843
Wirsingkohl zusammen	166	262,4	43 563	185	264,2	48 882	167	252,5	42 173	175	259,2	45 356
Grünkohl	59	162,2	9 570	82	186,7	15 307	84	177,7	14 929	104	184,1	19 151
Rosenkohl	132	98,4	12 984	155	113,8	17 638	144	118,8	17 106	138	117,9	16 268
Frühblumenkohl	181	226,9	41 069	174	230,2	40 058	180	206,6	37 188	189	218,7	41 334
Spätblumenkohl	147	148,9	21 889	137	193,6	26 522	143	181,4	25 940	140	200,5	28 070
Blumenkohl zusammen	328	191,9	62 958	311	214,1	66 580	323	195,4	63 128	329	211,0	69 404
Frühkohlrabi	44	181,3	7 977	57	174,3	9 937	57	182,1	10 380	63	179,1	11 283
Spätkohlrabi	8	199,8	1 598	11	212,5	2 338	9	195,0	1 755	10	194,8	1 948
Kohlrabi zusammen	52	184,1	9 575	68	180,5	12 275	66	183,9	12 135	73	181,2	13 231
Frühjahrskopfsalat	89	159,3	14 182	98	152,8	14 977	98	151,7	14 867	102	164,8	16 810
Sommer- und Herbstkopfsalat	76	122,6	9 315	87	150,5	13 095	88	134,0	11 790	87	160,0	13 920
Winterkopfsalat	1	84,2	84	1	107,7	108	1	88,3	88	4	118,0	472
Kopfsalat zusammen	166	142,1	23 581	186	151,5	28 180	187	143,0	26 745	193	161,7	31 202
Feldsalat	8	90,9	727	6	91,5	549	7	94,3	660	6	100,5	604
Winterendivien	4	126,8	507	4	176,8	707	4	162,5	650	4	164,0	656
Frühjahrsspinat	124	178,8	22 171	132	163,7	21 606	137	123,7	16 947	144	133,3	19 195
Herbstspinat	48	128,7	6 179	46	142,2	6 541	46	155,4	7 150	40	163,2	6 529
Winterspinat	3	106,6	320	3	119,0	357	4	89,6	358	8	100,5	804
Spinat zusammen	175	163,8	28 670	181	157,5	28 504	187	130,8	24 455	192	138,2	26 528
Frühe Möhren	53	208,0	11 024	51	186,2	9 497	53	187,3	9 927	49	185,4	9 085
Späte Möhren	78	252,8	19 716	68	329,6	22 414	77	292,5	22 525	81	321,3	26 027
Möhren zusammen	131	234,7	30 740	119	268,2	31 911	130	249,6	32 452	130	270,1	35 112
Rote Bete	3	224,7	674	4	238,7	955	4	215,0	860	4	225,2	901
Meerrettich	41	98,8	4 050	34	99,1	3 369	36	87,4	3 147	29	85,2	2 471
Schwarzwurzeln	7	107,6	753	7	107,5	752	8	115,1	921	6	123,2	739
Sellerie	161	192,0	30 907	157	202,9	31 858	161	213,2	34 331	163	204,1	33 265
Porree	138	191,6	26 442	148	211,1	31 238	149	216,7	32 286	154	215,0	33 111
Steckspeisezwiebeln	8	104,9	839	7	112,6	788	8	123,9	991	7	151,4	1 060
Saatspeisezwiebeln:												
Frühjahrsaussaat	3	135,0	405	2	140,0	280	2	139,0	278	2	161,6	323
Spätsaatsaat (Winterzw.)	1	134,4	134	1	118,9	119	0	.	.	1	154,6	155
Saatspeisezwiebeln zusammen	4	134,8	539	3	133,0	399	2	139,0	278	3	159,3	478
Zwiebeln insgesamt	12	114,8	1 378	10	118,7	1 187	10	126,9	1 269	10	153,8	1 538
Spargel (ertragfähiger)	2	24,0	48	3	22,5	68	3	18,8	56	4	23,0	92
Grüne Pflückerbsen	12	89,8	1 078	11	84,8	933	11	88,0	968	12	92,5	1 110
Buschbohnen	137	79,2	10 856	122	110,2	13 448	123	93,2	11 467	143	118,5	16 946
Stangenbohnen	30	93,2	2 796	29	104,8	3 039	33	111,0	3 663	33	131,8	4 349
Grüne Pflückbohnen zusammen	167	81,7	13 652	151	109,2	16 487	156	97,0	15 130	176	121,0	21 295
Dicke Bohnen	26	124,1	3 227	23	117,5	2 703	28	113,0	3 164	27	114,2	3 083
Einlegegurken	15	95,2	1 428	18	117,0	2 106	20	112,1	2 241	20	134,8	2 696
Schälgurken	18	132,3	2 382	22	137,1	3 017	22	122,1	2 685	20	177,6	3 552
Gurken zusammen	33	115,5	3 810	40	128,1	5 123	42	117,3	4 926	40	156,2	6 248
Rhabarber	112	267,0	29 904	118	242,3	28 591	127	246,4	31 293	142	225,0	31 950
Tomaten	181	158,4	28 672	197	170,8	33 656	204	170,4	34 751	214	194,7	41 672
Sonstige Gemüsearten	52	155,9	8 107	43	179,4	7 713	42	167,2	7 022	36	175,9	6 331
Gemüse i n s g e s a m t	2 411	184,9	445 875	2 543	202,5	514 930	2 576	193,1	497 523	2 672	204,7	547 040
Erdbeeren ertragfähige Pflanzen Neupflanzungen	206 80	44,5 .	9 167 .	211 79	55,5 .	11 702 .	240 79	54,0 .	12 953 .	247 99	53,1 .	13 116 .

13. Die Obsternten 1954 bis 1957

Obstarten	Ertrag- fähige Bäume bzw. Sträucher ¹⁾	E r t r a g							
		je Baum 2)				insgesamt			
		1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
	Stück	kg				dz			
K e r n o b s t									
Äpfel	918 302	38,1	23,8	47,5	12,6	349 882	218 491	435 862	115 448
Birnen	370 560	33,9	11,9	36,2	9,2	125 477	44 232	134 236	34 099
Kernobst zusammen	1 288 862	36,9	20,4	44,2	11,6	475 359	262 723	570 098	149 547
S t e i n o b s t									
Süßkirschen	61 506	28,6	18,2	32,5	10,2	17 584	11 195	19 992	6 274
Sauerkirschen	233 822	17,1	13,8	21,2	10,7	40 067	32 267	49 555	25 019
Pflaumen, Zwetschen	339 575	22,1	8,8	23,3	6,5	75 046	29 882	79 121	22 072
Mirabellen, Renekloden	17 484	14,9	8,2	14,5	5,3	2 601	1 441	2 535	926
Aprikosen	1 647	7,6	4,3	5,8	2,6	126	71	96	43
Pfirsiche	36 000	10,9	4,5	8,3	2,8	3 937	1 605	2 988	1 008
Steinobst zusammen	690 034	20,2	11,1	22,4	8,0	139 361	76 461	154 287	55 342
S c h a l e n o b s t									
Walnüsse	4 863	13,3	8,9	10,3	3,5	649	434	501	170
B a u m o b s t insgesamt	1 983 759	31,0	17,1	36,5	10,3	615 369	339 618	724 886	205 059
B e e r e n o b s t									
Johannisbeeren	1 282 639	4,3	3,7	4,7	2,9	55 164	47 786	60 140	37 197
Stachelbeeren	982 902	3,8	3,4	4,5	2,0	37 106	33 011	44 242	19 658
Himbeeren (qm)	471 770	1,1	1,0	1,6	0,9	5 131	4 822	7 411	4 246
Erdbeeren (ha)	.	44,5	55,5	54,0	53,1	9 167	11 702	12 953	13 116

1) Zählung vom 15. Oktober 1951.- 2) Johannis- und Stachelbeeren: Ertrag je Strauch; Himbeeren: Ertrag je qm; Erdbeeren: Ertrag je ha.

14. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse in Unterglasanlagen 1955 bis 1957

Gemüsearten	1 9 5 5			1 9 5 6			1 9 5 7		
	Anbau- fläche qm	Ertrag in dz		Anbau- fläche qm	Ertrag in dz		Anbau- fläche qm	Ertrag in dz	
		vom ha	insgesamt		vom ha	insgesamt		vom ha	insgesamt
Blumenkohl	152 988	470,0	7 190	143 635	490,0	7 038	151 458	530,0	8 027
Kohlrabi	32 666	424,3	1 386	30 235	394,9	1 194	26 717	370,2	989
Kopfsalat	318 497	360,0	11 466	337 560	360,0	12 152	334 275	400,0	13 371
Gurken	350 277	1 060,0	37 129	384 681	935,0	35 968	394 842	1 080,0	42 643
Tomaten	379 982	730,0	27 739	375 305	640,0	24 020	339 982	610,0	20 739

15. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft
in den Wirtschaftsjahren 1950/51 bis 1956/57

Wirtschaftsjahre ¹⁾	Gesamtlieferungen				Je ha landwirtschaftlicher Nutzfläche			
	Stick- stoff (N)	Phos- phat (P ₂ O ₅)	Kali (K ₂ O)	Kalk (Ca O)	Stick- stoff (N)	Phos- phat (P ₂ O ₅)	Kali (K ₂ O)	Kalk (Ca O)
	in t Reinnährstoff				in kg Reinnährstoff			
1950/51	1 304	1 139	1 487	3 536	32,9	28,7	37,5	89,3
1951/52	1 168	1 449	2 625	5 313	29,7	36,9	66,8	135,2
1952/53	1 276	1 200	1 875	3 682	32,1	30,2	47,2	92,7
1953/54	1 534	1 234	1 903	3 877	38,7	31,1	48,0	97,7
1954/55	1 613	1 353	2 081	3 007	41,1	34,5	53,0	76,6
1955/56	1 649	1 296	2 313	2 703	42,5	33,4	59,6	69,7
1956/57	2 000	1 509	2 696	3 948	52,1	39,3	70,2	102,8

1) vom 1.7. bis 30.6.- Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft

Viehwirtschaft¹⁾

16. Der Viehbestand am 3. Dezember 1957

Stadtteile Bezirke	Pferde	Rindvieh					Schweine				Schafe	Ziegen	Federvieh		Bienen- völker
		ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			Hühner 2)			Gänse und Enten		
			Jung- vieh 3 Mon. bis unter 2 Jah- re alt	Kühe und Färsen			Jung- schwei- ne 8 Woch. bis unt. 1/2 Jahr alt	Zucht- sau- en 1/2 Jahr alt und älter	Schlacht- schweine 1/2 Jahr alt und älter						
				zu- sam- men	dar- unter Milch- kühe										
														S t ü c k	
Bezirk Hamburg-Mitte 1957	238	673	289	308	281	1 303	549	66	402	210	28	51 463	2 365	227	
Dagegen 1955	276	665	229	381	290	1 292	486	53	478	289	43	53 022	2 216	375	
darunter (im Jahre 1957)															
Billstedt	47	237	50	159	150	370	150	17	135	22	6	15 406	644	105	
Finkenwerder u. Waltershof	89	436	239	149	131	799	336	44	201	148	10	11 011	716	44	
Bezirk Altona 1957	717	1 177	428	589	533	1 911	929	98	622	247	19	44 629	1 902	793	
Dagegen 1955	734	1 050	383	575	505	2 017	939	98	520	261	35	51 717	2 232	919	
Bezirk Eimsbüttel 1957	145	745	276	407	337	2 492	1 080	168	554	204	44	47 920	2 500	655	
Dagegen 1955	171	766	258	458	384	2 615	811	186	745	257	54	52 490	2 490	836	
darunter (im Jahre 1957)															
Niendorf	39	136	45	77	68	622	235	55	125	96	18	13 714	770	127	
Schnelsen	49	407	142	226	171	941	422	42	290	63	10	12 230	1 035	174	
Eidelstedt	19	190	89	92	88	842	378	71	116	20	6	9 971	429	131	
Bezirk Hamburg-Nord 1957	214	188	90	89	75	682	267	38	195	52	9	26 972	1 007	890	
Dagegen 1955	205	192	96	91	78	684	224	39	235	107	8	32 156	1 009	797	
Bezirk Wandsbek 1957	729	2 879	1 019	1 537	1 405	5 282	2 717	231	1 579	642	58	119 218	4 837	2 269	
Dagegen 1955	693	2 859	885	1 750	1 558	5 694	2 189	330	2 175	856	112	138 441	5 447	2 419	
darunter (im Jahre 1957)															
Farmsen	327	98	77	17	15	665	497	4	128	32	2	7 994	205	213	
Bramfeld u. Steilshoop	14	144	104	35	29	454	331	10	97	47	6	23 466	499	195	
Poppenbüttel	21	207	95	86	83	333	68	21	204	14	1	6 718	144	283	
Hummelsbüttel	48	431	152	230	220	387	213	25	74	17	1	4 449	249	13	
Lemsahl-Mellingstedt	27	201	46	140	126	908	538	27	269	21	1	4 534	177	124	
Duvenstedt	43	340	104	173	160	572	228	31	161	300	3	3 667	226	72	
Wohldorf-Ohlstedt	29	217	75	119	95	347	175	23	81	5	-	2 245	359	195	
Bergstedt	29	179	59	102	96	322	181	17	71	24	5	4 771	265	59	
Volksdorf	32	68	18	44	37	68	13	-	43	18	1	3 902	123	196	
Rahlstedt	70	665	188	408	380	764	294	62	236	86	13	18 827	1 193	359	
Bezirk Bergedorf 1957	647	5 256	2 009	2 776	2 272	6 968	2 206	483	2 816	263	1 609	49 612	3 913	975	
Dagegen 1955	817	4 899	1 752	2 764	2 269	6 418	1 840	353	2 688	301	2 115	50 666	4 450	955	
darunter (im Jahre 1957)															
Curslaak	60	486	191	247	190	431	139	36	145	21	97	2 725	239	112	
Altengamme	108	716	254	387	327	806	303	58	284	68	195	2 508	148	58	
Neuengamme	82	742	272	409	349	646	203	44	307	11	251	3 983	112	58	
Kirchwerder	98	929	398	454	360	1 629	462	93	775	8	797	9 154	2 147	117	
Ochsenwerder	29	457	183	237	179	842	216	37	392	19	96	2 960	169	-	
Reitbrook	39	372	133	205	161	349	130	35	87	9	42	1 368	21	-	
Allermöhe	83	516	206	266	218	412	95	37	176	19	37	2 512	85	41	
Billwerder	66	502	173	285	241	519	195	55	136	61	10	5 167	332	60	
Moorfleet	26	160	62	77	72	266	53	14	120	7	6	2 366	122	-	
Tatenberg	5	70	34	34	30	82	19	-	61	-	29	636	50	-	
Spadenland	10	83	22	54	39	243	105	10	92	-	7	600	14	10	
Bezirk Harburg 1957	892	5 966	2 755	2 542	2 157	8 488	3 461	591	2 581	406	244	90 797	4 483	593	
Dagegen 1955	1 032	5 703	2 623	2 657	2 216	7 484	2 718	524	2 579	477	310	88 478	4 368	653	
darunter (im Jahre 1957)															
Neuland und Gut Moor	78	594	254	309	261	302	96	21	132	56	33	5 397	389	-	
Marmstorf	40	211	90	118	104	430	184	33	120	27	6	3 099	196	44	
Wilhelmsburg u. Georgsw.	116	286	78	191	148	739	257	54	285	86	26	24 412	1 085	67	
Moorwerder	83	269	112	146	130	379	97	23	161	21	27	2 136	168	1	
Altenwerder	43	465	172	238	187	263	98	6	118	8	3	2 870	206	-	
Moorburg	54	797	270	450	379	974	482	73	214	22	6	4 802	235	5	
Hausbruch	16	111	43	56	45	216	74	15	48	12	14	3 227	90	29	
Neugraben-Fischbek	86	524	216	261	239	1 365	595	46	405	15	31	9 359	428	97	
Francoep	74	666	403	162	138	773	260	89	200	28	7	1 263	223	12	
Neuenfelde	197	1 659	975	409	353	2 263	1 087	184	551	27	37	6 283	589	69	
Hamburg insgesamt 3) 1957	3 582	16 884	6 866	8 248	7 060	27 126	11 209	1 675	8 749	2 024	2 011	430 611	21 007	6 402	
Dagegen 3) 1955	3 928	16 134	6 226	8 676	7 300	26 204	9 207	1 583	9 420	2 548	2 677	466 970	22 212	6 954	
Außerdem:															
Auf Schlachthöfen und Viehmärkten 1957	12	2 448	724	1 106	-	10 590	-	-	10 590	301	36	-	-	-	
Dagegen 1955	33	949	98	715	-	871	-	-	869	1	2	-	-	-	

1) Angaben über Fleischpreise siehe S.234, 244, 245.

2) ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner.

3) ohne Schlachthöfe.

17. Aufgetretene Tierseuchen 1957

Veterinärbezirke ¹⁾	Verseuchte Gehöfte					
	durch					zusammen
	Milz- und Rausch- brand	Maul- und Klauen- seuche	Schweine- seuche und -pest	Rotlauf der Schweine	Geflügel- cholera und Hüh- nerpest	
Veterinärbezirk I	-	-	1	2	2	5
" II	-	1	-	3	3	7
" III	-	-	3	4	1	8
" IV	-	-	-	6	-	6
" V	-	-	4	4	1	9
" VI	-	1	1	1	-	3
" VII	-	2	1	5	-	8
Hamburg insgesamt	-	4	10	25	7	46 ²⁾
Dagegen 1956	1	5	12	27	21	66

1) Die Veterinärbezirke entsprechen in ihrer Gliederung und ihren Grenzen den Bezirksamtsbereichen.- 2) Außerdem 1 Gehöft mit Tollwut und 6 Gehöfte mit Faulbrut der Bienen.
Quelle: Gesundheitsbehörde

18. Gefangene Bisamratten 1953 bis 1957

Jahre	ins- gesamt	davon		
		Alttiere		Jung- tiere
		männ- lich	weib- lich	
1953	579	121	82	376
1954	593	125	121	347
1955	788	145	145	498
1956	1 335	338	336	661
1957	1 554	965		589

Quelle: Pflanzenschutzamt

19. Die versteuerten und steuerfreien Hunde 1951 bis 1958

Stichtage	Zahl der Hunde insgesamt	davon					
		steuerpflichtige Hunde				steuerfreie Hunde	
		Gebrauchshunde		Wachhunde			
		Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
1. Januar 1951	55 763	31 251	56,1	21 545	38,6	2 967	5,3
1. " 1952	56 496	33 855	59,9	18 706	33,1	3 935	7,0
1. " 1953	56 811	39 781	70,0	12 559	22,1	4 471	7,9
1. " 1954	57 100	42 781	74,9	10 003	17,5	4 316	7,6
1. " 1955	56 441	44 437	78,7	7 747	13,7	4 259	7,6
1. " 1956	58 482	47 251	80,8	6 646	11,4	4 585	7,8
1. " 1957	58 510	48 135	82,3	6 147	10,5	4 228	7,2
1. April 1958	56 721	51 292	90,4	1 432	2,6	3 997	7,0

20. Beim Tierheim des Tierschutzvereins Hamburg und Umgebung eingelieferte Tiere 1951 bis 1957

Jahre	Zahl der beim Tierheim eingelieferten Tiere				Von den eingelieferten Tieren wurden							Außerdem wurden ... Tiere als herrenlos ein- geliefert	Zahl der vom Tierheim ge- leisteten Verpfle- gungstage- sätze
					getötet			an Privatpersonen abgegeben			in Pflege über- geben		
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	davon				
		Hunde	Katzen	sonst. Tiere		Hunde	Katzen		Hunde	Katzen			
1951	10 635	6 357	4 262	16	10 080	6 101	3 963	555	256	299	-	3 867	26 336
1952	11 822	6 016	5 753	53	11 130	5 541	5 559	669	475	194	23	3 177	26 567
1953	10 114	4 009	6 006	99	9 336	3 450	5 787	778	559	219	-	2 398	25 875
1954	11 142	3 244	7 898	-	10 782	3 244	7 538	360	-	360	-	2 141	25 690
1955	11 034	3 140	7 644	250	9 714	2 173	7 291	1 110	757	353	210	2 173	29 785
1956	11 438	3 619	7 296	523	8 909	1 990	6 864	1 551	1 119	432	978	1 958	54 408
1957	13 184	5 162	7 573	449	9 317	2 016	7 261	2 422	2 112	310	1 445	1 817	61 336

21. Die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch in den einzelnen Monaten des Jahres 1957

Monate	Kuhmilcherzeugung 1)						Verwendung der erzeugten Kuhmilch				
	Kontrollkühe		andere Kühe		Kühe zusammen		abgeliefert an		im Haushalt des Kuhlalters		ver-füttert
	je Kuh	ins-gesamt	je Kuh	ins-gesamt	je Kuh	ins-gesamt	Molke-reien und Händler	Verbrau-cher un-mittel-bar	frisch ver-braucht 2)	verarbeitet zu Landbutter und -käse	
in vH der Erzeugung											
Januar	270	729	254	1 171	260	1 900	73,9	7,2	6,8	0,4	11,7
Februar	260	703	248	1 141	252	1 844	70,9	8,2	7,5	0,4	13,0
März	319	863	300	1 381	307	2 244	75,8	6,7	6,0	0,3	11,2
April	375	1 013	307	1 413	332	2 426	75,4	6,6	6,8	0,3	10,9
Mai	426	1 151	388	1 790	402	2 941	80,0	5,2	5,9	0,3	8,6
Juni	471	1 272	404	1 861	429	3 133	82,4	5,1	5,8	0,3	6,4
Juli	440	1 189	344	1 584	379	2 773	83,0	5,0	6,4	0,3	5,3
August	366	988	288	1 326	317	2 314	80,2	6,5	7,3	0,4	5,6
September	306	827	214	985	248	1 812	79,0	7,5	8,2	0,4	4,9
Oktober	264	712	199	916	223	1 628	74,9	8,1	9,3	0,5	7,2
November	243	656	208	960	221	1 616	73,4	7,8	9,0	0,5	9,3
Dezember	270	728	253	1 167	259	1 895	74,9	7,0	7,7	0,4	10,0
Insgesamt 1 9 5 7	4 010	10 831	3 407	15 695	3 629	26 526	77,6	6,5	7,0	0,4	8,5
Dagegen 1 9 5 6	3 847	10 391	3 547	16 316	3 658	26 707	76,6	7,0	7,2	0,4	8,8

1) Für die Berechnung der Gesamtmilcherzeugung wurde 1957 ein durchschnittlicher Kuhbestand von 2 701 K o n - t r o l l k ü h e n und 4 608 n i c h t unter Leistungskontrolle stehenden Kühen zugrunde gelegt.
2) zu Eigenbedarf, Altenteil und Deputat.

22. Das Milchaufkommen und der Trinkmilchabsatz im Jahre 1957

(in 1000 kg)

Monate	Milch- aufkommen 1) insgesamt	davon		Trink- milch- absatz insgesamt	davon		
		Voll- milch	Mager- und Butter- milch		Vollmilch		Mager- und Butter- milch
					über- haupt	darunter Flaschen- milch 2)	
Januar	14 200	12 152	2 048	10 635	10 290	2 716	345
Februar	13 585	11 639	1 946	10 235	9 878	2 643	357
März	16 080	13 555	2 525	11 548	11 091	2 971	457
April	16 457	13 667	2 790	11 700	11 044	2 954	656
Mai	18 676	15 232	3 444	12 856	11 836	3 294	1 020
Juni	20 625	16 012	4 613	14 821	12 615	3 304	2 206
Juli	20 577	16 391	4 186	15 656	13 620	3 804	2 036
August	17 219	14 540	2 679	13 180	12 417	3 585	763
September	14 587	12 611	1 976	10 988	10 593	3 134	395
Oktober	15 087	13 051	2 036	11 688	11 295	3 433	393
November	14 319	12 388	1 931	11 290	10 935	3 380	355
Dezember	14 264	12 299	1 965	10 599	10 299	3 166	300
Insgesamt 1 9 5 7	195 676	163 537	32 139	145 196	135 913	38 384	9 283
Dagegen 1 9 5 6	189 722	158 902	30 820	140 383	131 806	30 210	8 577

1) in Hamburger Molkereien und durch Zufuhr außerhamburgischer Molkereien an den Milchhandel.
2) bzw. in sonstigen verkaufsfertigen Packungen.
Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft

Viehmarkt

23. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten 1956 und 1957
(Stückzahl)

Herkunftsgebiete	1 9 5 6				1 9 5 7			
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
Schleswig-Holstein	62 809	27 344	391 619	30 405	76 016	26 847	488 246	32 042
Landgebiet Hamburg	2 409	853	19 969	700	2 777	934	23 618	579
Niedersachsen	22 888	21 584	94 758	5 452	29 847	22 296	120 167	8 546
Hessen	38	-	-	622	95	-	-	205
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	2 506	81	2	-	5 086
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	60
Bayern	415	-	-	-	339	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-
Inland	88 559	49 781	506 346	39 685	109 155	50 079	632 031	46 518
Ausland: Dänemark	30 128	88	24 136	-	25 089	5	13 817	-
Irland	-	-	-	-	1 120	-	-	-
England	-	-	-	-	737	-	-	-
Gesamtzufuhr	118 687	49 869	530 482	39 685	136 101	50 084	645 848	46 518

24. Der Versand von Lebendvieh vom Hamburger Viehmarkt 1956 und 1957
(Stückzahl)

Empfangsgebiete	1 9 5 6				1 9 5 7			
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
Schleswig-Holstein	4 233	702	4 856	150	5 173	508	25 167	97
Niedersachsen	4 902	884	6 519	436	5 457	1 148	8 271	226
Bremen	-	-	666	-	162	-	6 578	33
Nordrhein-Westfalen	8 177	122	10 090	675	9 772	77	17 118	81
Rheinland-Pfalz	1 187	-	729	-	84	-	192	37
Baden-Württemberg	239	-	458	-	279	-	495	-
Hessen	2 108	18	865	-	313	-	292	-
Bayern	254	-	1 673	-	-	-	1 475	-
Berlin (West)	770	54	484	34	600	-	21 194	-
Sowjet. Besatzungszone	1 595	-	-	-	468	-	-	-
Ausland 1)	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg 1)	6 664	1 447	22 358	808	7 565	1 018	21 617	806
Versand insgesamt	30 129	3 227	48 698	2 103	29 873	2 751	102 399	1 280

1) in nicht schlachthofgebundene Ortsteile.

25. Die Schlachtungen auf Grund der Ergebnisse der Schlachtier- und Fleischschau 1953 bis 1957
(Stückzahl)

Jahre	Zahl der untersuchten Schlachtungen									
	Pferde	Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen
		Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	
a) Gewerbliche Schlachtungen										
1953	7 681	72 847	22 345	59 055	5	422 446	22 659	62 534	-	1 823
1954	8 321	86 499	16 800	59 299	5	418 040	29 516	57 825	-	2 408
1955	5 674	80 269	26 103	53 951	14	539 306	16 308	46 554	-	2 201
1956	5 282	69 535	30 120	50 065	94	515 642	24 068	39 382	-	2 038
1957	3 894	93 446	26 946	48 940	5	587 457	13 798	46 800	-	1 889
b) Hausschlachtungen										
1953	-	205		91		16 389		150		17
1954	-	447		140		14 068		151		23
1955	-	463		72		13 361		197		4
1956	-	228		57		10 729		137		8
1957	-	82		33		9 857		84		9

26. Der Fleischanfall aus den gewerblichen Schlachtungen der Inlands- und Auslandstiere einschließlich Zufuhren und Versand von Fleisch 1956 und 1957

(in 1000 kg)

Fleischgewinnung	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Hammel- fleisch	Pferde- fleisch	Ziegen- fleisch	Fleischanfall insgesamt
1 9 5 6							
Schlachtungen (Inlandstiere)	16 850	2 548	46 673	1 065	1 459	38	68 633
" (Auslandstiere)	5 551	9	2 951	-	-	-	8 511
Zufuhren von Fleisch (Inland)	5 723	1 199	3 380	508	535	15	11 360
" " (Ausland)	6 633	9	819	195	-	-	7 656
" " Räucherwaren	-	-	2 380	-	-	-	2 380
	34 757	3 765	56 203	1 768	1 994	53	98 540
Abzüglich genußuntaugliches Fleisch	58	20	77	1	7	0	163
" Herausnahme durch die Ein- fuhr- und Vorratsstelle	462	-	1 756	-	-	-	2 218
" Versand von Fleisch	5 598	-	8 519	-	-	-	14 117
Z u s a m m e n	28 639	3 745	45 851	1 767	1 987	53	82 042
1 9 5 7							
Schlachtungen (Inlandstiere)	22 942	2 644	52 273	1 293	1 118	36	80 306
" (Auslandstiere)	4 808	0	1 937	-	-	-	6 745
Zufuhren von Fleisch (Inland)	7 147	1 132	3 385	689	413	11	12 777
" " (Ausland)	5 561	-	760	164	-	-	6 485
" " Räucherwaren	-	-	2 409	-	-	-	2 409
	40 458	3 776	60 764	2 146	1 531	47	108 722
Abzüglich genußuntaugliches Fleisch	60	18	80	1	5	0	164
" Herausnahme durch die Ein- fuhr- und Vorratsstelle	1 841	-	3 198	-	-	-	5 039
" Versand von Fleisch	5 648	-	8 674	-	-	-	14 322
Z u s a m m e n	32 909	3 758	48 812	2 145	1 526	47	89 197

Fischmarkt¹⁾

27. Die Hamburger Fischdampferflotte 1952 bis 1957

Jahre	Anfangsbestand			Zugang			Abgang			Endbestand		
	Zahl	Fassungsvermögen		Zahl	Fassungsvermögen		Zahl	Fassungsvermögen		Zahl	Fassungsvermögen	
		BRT	Korb 2)		BRT	Korb 2)		BRT	Korb 2)		BRT	Korb 2)
1952	33	15 168	128 200	2	1 051	8 800	4	1 325	11 800	31	14 894	125 200
1953	31	14 894	125 200	3	1 491	13 600	1	248	1 500	33	16 137	137 300
1954	33	16 137	137 300	2	1 252	11 300	-	-	-	35	17 389	148 600
1955	35	17 389	148 600	5	3 268	27 600	3	1 260	10 100	37	19 397	166 100
1956	37	19 397	166 100	1	665	5 000	2	953	7 800	36	19 109	163 300
1957	36	19 109	163 300	3	1 918	16 300	3	1 415	11 200	36	19 612	168 400

1) Preisangaben siehe Tabelle 1, Seite 235 sowie Tabelle 11, Seite 242.- 2) Korb = 50 kg.

28. Durchschnittsauktionspreise wichtiger Konsumfische am Hamburger Fischmarkt 1957

(Preis für 1 kg in Pf)

Fischarten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt	Dagegen 1956
a) Fischdampfer														
Hering	50,2	41,8	36,0	23,2	27,7	40,5	34,0	31,5	31,3	38,1	45,7	48,9	34,7	41,8
Kabeljau I	58,6	48,5	39,5	41,2	35,2	39,3	40,8	48,9	57,8	57,4	64,7	71,1	47,0	39,5
" II	50,3	47,9	38,1	41,9	31,4	20,3	28,6	32,9	51,7	47,5	62,2	59,7	34,4	33,2
Schellfisch I	76,7	58,3	53,3	57,3	54,6	39,9	67,9	67,4	98,3	112,0	85,5	68,9	62,8	46,0
" II	63,0	47,8	39,4	41,4	44,2	36,3	82,0	63,7	102,1	96,9	46,3	65,9	45,7	38,0
" III	49,2	40,5	28,5	29,4	30,9	20,7	32,4	63,6	82,1	75,6	47,9	55,0	32,5	38,0
Köbler (Seelachs) I	41,3	40,2	29,9	29,8	33,0	39,5	44,2	46,2	46,5	37,9	44,4	49,0	40,6	45,7
" II	50,0	38,4	30,3	28,0	31,2	22,4	31,7	33,5	40,3	33,3	41,7	48,3	33,7	37,8
Rotbarsch	75,7	53,8	40,1	43,7	33,1	26,2	32,8	43,9	56,0	56,2	61,2	55,7	45,1	44,7
b) Hochseeskutter														
Hering	-	-	-	-	-	25,0	-	27,8	45,0	33,7	-	23,2	27,9	38,4
Kabeljau I	48,2	48,2	48,1	51,7	52,6	45,7	42,5	53,7	56,7	63,5	71,4	68,5	50,5	49,5
" II	43,5	41,9	41,6	47,8	49,4	45,6	43,5	43,2	47,9	50,5	57,7	53,3	46,9	44,7
Schollen I	98,8	62,7	66,2	105,8	142,6	127,1	123,5	124,4	124,5	123,3	101,7	102,8	88,9	103,8
" II	127,0	95,5	113,8	137,2	151,3	138,6	138,4	122,0	113,0	107,8	98,4	126,6	118,8	127,9
" III	106,1	90,9	116,0	108,8	109,2	91,3	96,1	86,8	76,9	78,0	78,3	107,8	92,6	101,5
Seezunge I	395,1	405,3	366,5	328,1	288,9	371,8	514,9	603,6	625,2	540,7	489,2	448,2	389,4	322,2
" II	320,2	331,8	318,4	276,2	231,9	252,4	338,0	395,0	319,3	279,5	281,9	296,9	280,3	240,9
" III	203,6	195,2	181,5	180,0	173,6	189,4	215,4	226,3	190,5	196,1	182,4	181,1	187,1	170,0
Steinbutt I	389,7	343,5	259,5	223,3	264,1	262,1	254,2	335,4	388,2	364,0	375,1	392,9	276,4	225,5
" II	302,8	281,1	210,4	210,8	230,8	185,0	186,6	232,1	272,3	266,1	248,7	279,8	217,0	195,5
" III	254,7	254,7	219,2	206,4	219,0	178,9	183,7	225,6	251,9	248,7	233,7	255,2	212,1	195,1
Thunfisch	-	-	-	-	-	-	-	137,4	125,9	125,4	-	-	128,4	147,1

**29. Die auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerten Anlandungen nach Hauptfischarten
und Fanggebieten 1956 und 1957 (in 1000 kg)**

a) Fischdampfer

Fahrzeugarten, Fanggebiete	Jahre	Heringe	Kabeljau	Makrelen	Schellfisch	Köhler (Seelachs)	Rotbarsch	Sonstige	Zusammen
Deutsche Fischdampfer									
Nordsee	1956	35 173,2	637,2	1 994,9	203,7	2 540,3	1,8	1 183,6	41 734,8
	1957	33 855,8	587,4	3 148,4	203,6	2 747,1	0,3	869,7	41 412,3
Kanal	1956	4 160,3	3,2	15,3	-	1,8	-	76,3	4 256,9
	1957	3 375,8	1,4	5,4	0,1	0,2	-	55,5	3 438,4
Island	1956	1,9	2 633,8	-	562,4	1 865,7	5 903,6	1 597,8	12 565,2
	1957	15,5	1 342,8	0,7	533,7	1 592,0	5 340,0	1 196,4	10 021,1
Grönland/Spitzbergen	1956	5,5	5 703,6	-	14,3	22,4	3 106,1	271,5	9 123,4
	1957	-	1 310,1	-	17,6	18,1	4 688,4	164,9	6 199,1
Färöer-Inseln	1956	-	38,8	-	-	404,9	218,8	39,8	702,3
	1957	-	129,3	-	2,1	2 669,2	679,1	451,1	3 930,8
Norwegische Küste	1956	83,1	1 351,5	1,3	930,6	2 098,6	640,4	183,5	5 289,0
	1957	7,5	645,3	-	284,9	1 319,3	448,8	77,2	2 783,0
Barentssee	1956	-	401,8	-	119,0	23,3	16,5	19,3	579,9
	1957	-	359,6	-	31,6	13,9	52,4	9,7	467,2
Bäreninsel	1956	-	2 077,9	-	84,2	2,2	325,7	92,5	2 582,5
	1957	-	1 051,7	-	11,0	3,4	557,5	78,7	1 702,3
Mischreisen	1956	437,9	1 194,4	97,1	104,0	677,7	3 535,1	541,2	6 587,4
	1957	181,8	690,1	23,3	102,5	671,3	1 450,3	492,3	3 611,6
Zusammen	1956	39 861,9	14 042,3	2 108,6	2 018,2	7 636,9	13 748,0	4 005,5	83 421,4
	1957	37 436,4	6 117,7	3 177,8	1 187,1	9 034,5	13 216,8	3 395,5	73 565,8
Ausländische Fischdampfer	1956	142,5	245,9	-	18,2	200,1	61,6	33,9	702,2
	1957	-	111,4	-	27,7	7,6	53,8	59,8	260,3
I n s g e s a m t	1956	40 004,4	14 288,2	2 108,6	2 036,4	7 837,0	13 809,6	4 039,4	84 123,6
	1957	37 436,4	6 229,1	3 177,8	1 214,8	9 042,1	13 270,6	3 455,3	73 826,1

b) Logger

Fahrzeugarten	Jahre	Heringe	Kabeljau	Makrelen	Schellfisch	Köhler (Seelachs)	Rotbarsch	Sonstige	Zusammen
Deutsche Logger	1956	948,0	7,4	28,2	6,2	13,8	-	12,0	1 015,6
	1957	1 183,1	6,5	46,0	8,1	46,9	-	28,5	1 319,1
Ausländische Logger	1956	-	-	-	-	-	-	-	-
	1957	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t	1956	948,0	7,4	28,2	6,2	13,8	-	12,0	1 015,6
	1957	1 183,1	6,5	46,0	8,1	46,9	-	28,5	1 319,1

c) Hochseekutter

Fahrzeugarten, Fanggebiete	Jahre	Heringe	Kabeljau	Schollen	Butt	See- zungen	Stein- butt	Thun- fisch	Sonstige	Zusammen
Deutsche Kutter										
Nordsee	1956	1 173,0	155,7	1 071,4	18,4	286,7	297,8	280,6	2 004,6	5 288,2
	1957	115,6	225,2	1 735,7	9,1	248,4	273,2	690,5	2 223,0	5 520,7
Kattegatt	1956	1,6	40,2	15,0	1,2	35,1	1,6	-	69,9	164,6
	1957	34,2	95,4	15,6	2,0	33,2	1,5	-	146,3	328,2
Zusammen	1956	1 174,6	195,9	1 086,4	19,6	321,8	299,4	280,6	2 074,5	5 452,8
	1957	149,8	320,6	1 751,3	11,1	281,6	274,7	690,5	2 369,3	5 848,9
Ausländische Kutter	1956	1 546,1	27,3	-	-	-	-	-	94,0	1 667,4
	1957	2 502,5	25,7	-	-	-	-	0,2	136,8	2 665,2
I n s g e s a m t	1956	2 720,7	223,2	1 086,4	19,6	321,8	299,4	280,6	2 168,5	7 120,2
	1957	2 652,3	346,3	1 751,3	11,1	281,6	274,7	690,7	2 506,1	8 514,1

d) Elb- und Küstenfischer

Jahre	Heringe	Aal	Brassen	Rotauge	Stint	Sturen	Elbutt	Sonstige	Zusammen
1956	1,1	23,1	2,3	1,3	64,4	1,2	2,2	177,8	273,4
1957	1,2	20,7	1,8	1,1	74,0	1,0	5,8	156,2	261,8

**30. Der Versand von Fischen und Fischwaren in die sowjetische
Besatzungszone und nach Berlin (West) 1952 bis 1957**

Jahre	Sowjetische Besatzungszone		Berlin (West)	
	Menge in t	Wert in 1 000 DM	Menge in t	Wert in 1 000 DM
1952	4 333	5 687	8 773	10 066
1953	6 895	5 237	7 567	9 473
1954	7 075	4 122	7 191	8 889
1955	12 483	9 644	6 734	9 384
1956	7 738	7 289	6 497	10 621
1957	8 740	6 798	6 852	11 929

31. Auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerte Frischfische und Heringe 1955 bis 1957
(in 1000 kg)

Jahre Monate	Fisch- mengen insgesamt	davon wurden aufgenommen							Fischmehl- betriebe (einschl. Futter- fische)
		durch die			durch den				
		Fischindustrie (einschl. Stadt- räucherer); Seelachsbetriebe	Tiefkühl- betriebe	Fischbrat- betriebe	Versand- Großhandel	Stadt- Großhandel	hiesigen u. auswärtigen Kleinhandel	Stand- handel	
a) Frischfische									
1957									
Januar	3 318,3	224,3	-	82,8	1 875,9	148,9	418,5	351,8	216,1
Februar	4 339,5	282,7	-	87,4	2 668,1	167,6	456,4	409,9	267,4
März	4 513,0	314,5	120,3	96,8	2 281,0	205,3	575,6	536,0	383,5
April	4 032,0	190,4	26,4	106,9	1 917,6	166,0	520,2	474,9	629,6
Mai	4 657,5	256,7	356,5	85,9	2 140,7	161,2	526,5	458,4	671,6
Juni	5 292,0	238,2	875,0	44,8	1 819,9	172,8	438,8	332,7	1 369,8
Juli	3 162,7	195,9	486,1	45,0	729,2	124,2	367,1	340,3	874,9
August	2 955,7	230,7	-	63,9	829,9	127,2	376,8	343,0	984,2
September	2 910,0	360,3	23,3	49,7	1 102,5	129,3	390,8	394,5	459,6
Oktober	4 605,6	446,8	23,8	76,1	1 429,2	159,3	475,6	493,5	1 501,3
November	2 674,6	219,6	-	45,1	1 189,3	149,3	431,4	389,0	250,9
Dezember	2 533,9	147,5	-	47,8	1 353,0	124,6	369,4	352,3	139,3
Insgesamt 1957	44 994,8	3 107,6	1 911,4	832,2	19 336,3	1 835,7	5 347,1	4 876,3	7 748,2
Dagegen 1956	51 599,1	3 978,7	3 387,1	1 059,5	22 983,0	1 837,1	5 404,6	5 189,9	7 759,2
" 1955	46 672,5	2 910,5	4 520,6	1 226,4	20 799,5	1 767,3	5 921,4	6 085,7	3 441,1
b) Heringe									
1957									
Januar	200,5	88,6	-	1,5	59,3	9,7	37,2	4,2	0,0
Februar	576,5	381,8	-	3,4	134,7	4,6	44,4	6,4	1,2
März	1 019,7	578,2	-	1,2	332,7	5,5	52,5	21,6	28,0
April	1 485,8	865,6	-	3,5	270,1	4,6	54,4	17,4	270,2
Mai	903,8	619,5	-	5,7	132,0	4,7	50,1	38,1	53,7
Juni	1 025,5	622,2	-	8,6	130,9	2,9	67,1	66,3	127,5
Juli	4 452,9	2 873,5	-	10,1	606,4	19,1	162,6	110,4	670,8
August	11 056,3	7 270,3	-	14,8	2 097,2	21,9	230,4	175,7	1 246,0
September	9 493,3	6 684,8	-	17,5	1 654,6	17,0	151,9	116,3	851,2
Oktober	6 936,6	5 219,4	-	13,5	838,5	8,0	127,1	107,8	622,3
November	3 168,4	2 136,6	-	8,7	833,8	3,9	87,2	79,8	18,4
Dezember	1 620,0	987,3	-	4,0	486,9	3,5	60,7	49,1	28,5
Insgesamt 1957	41 939,3	28 327,8	-	92,5	7 577,1	105,4	1 125,6	793,1	3 917,8
Dagegen 1956	44 903,7	34 206,8	-	112,7	6 422,7	267,3	1 246,8	801,1	1 846,3
" 1955	65 947,0	40 006,8	557,6	125,6	11 538,2	235,2	1 563,6	1 364,3	10 555,7

32. Die versteigerten Anlandungen der deutschen Fischdampfer und Logger sowie der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei an den Seefischmärkten Hamburg, Bremerhaven und Cuxhaven 1956 und 1957

Jahre	Anlandungen insgesamt			darunter Heringe			darunter Ötheringsfänge	
	t	vH	Auktions- erlös in 1000 DM	t	vH	Auktions- erlös in 1000 DM	t	Auktions- erlös in 1000 DM
Hamburg								
1956	1) 90 163	18,0	36 417	41 986	25,5	17 117	1 073	172
1957	1) 80 996	17,0	31 241	38 771	23,7	12 935	88	11
Bremerhaven								
1956	256 974	51,3	100 299	65 021	39,5	23 868	8 478	1 353
1957	240 450	50,5	92 296	70 099	42,9	21 932	7 696	1 178
Cuxhaven								
1956	153 896	30,7	56 204	57 574	35,0	19 982	14 890	2 396
1957	155 031	32,5	53 122	54 578	33,4	16 405	10 891	1 686
Alle Häfen zusammen								
1956	501 033	100	192 920	164 581	100	60 967	24 441	3 921
1957	476 477	100	176 659	163 448	100	51 272	18 675	2 875

1) ohne Berücksichtigung der indirekten Anlandungen von Hochseekuttern aus anderen Häfen.
Quellen: Fischmarkt Hamburg-Altona G.m.b.H., Fischereihafenbetriebsgesellschaft m.b.H.
Bremerhaven und Seefischmarkt Cuxhaven G.m.b.H.

Gemüsemarkt¹⁾

33. Die Wareneinfuhr zum Hamburger Gemüsemarkt 1952 bis 1957
(in 1000 kg)

Jahre	Zufuhr ins-gesamt	davon aus dem		Von der Gesamtmenge entfielen auf					
				Gemüse		Obst		Speisekartoffeln	
		Inland	Ausland	Inland	Ausland	Inland	Ausland	Inland	Ausland
1952	189 859	109 172	80 687	61 411	17 996	47 761	62 691	-	-
1953	240 777	137 092	103 685	75 819	20 986	55 480	79 911	5 793	2 788
1954	247 514	129 229	118 285	75 042	23 327	48 673	90 150	5 514	4 808
1955	278 266	126 204	152 062	73 604	33 972	47 405	112 184	5 195	5 906
1956	248 725	122 137	126 588	72 086	30 409	44 837	91 951	5 214	4 228
1957	266 192	112 158	154 034	77 151	35 218	30 261	114 515	4 746	4 301

1) Preisangaben siehe Tabelle 1, Seite 235, sowie Tabelle 11, Seite 242.

34. Die Zufuhr einzelner wichtiger Waren zum Hamburger Gemüsemarkt 1952 bis 1957
(in 1000 kg)

Jahre	Weißkohl	Wirsing-kohl	Rotkohl	Blumen-kohl	Spinat	Tomaten	Wurzeln	Steck-rüben	Äpfel	Apfel-sinen	Bananen
1952	6 414	4 284	4 292	9 458	2 487	10 620	8 136	1 637	24 595	32 328	8 774
1953	7 486	4 431	5 187	12 283	2 938	14 326	9 118	1 807	29 985	44 720	11 090
1954	9 771	5 605	6 136	9 721	3 142	13 089	10 305	2 618	26 154	47 506	13 897
1955	7 229	4 586	4 748	15 028	3 069	16 769	10 031	2 764	35 531	55 410	17 203
1956	9 122	3 841	6 120	11 719	3 132	15 730	10 409	2 608	31 462	40 475	18 163
1957	8 145	5 203	6 264	18 088	3 086	15 653	11 658	2 519	30 387	49 650	23 962

35. Menge und Wert der Wareneinfuhr¹⁾ zum Hamburger Gemüsemarkt 1955 bis 1957

Monate Jahre	Inland		Ausland		Insgesamt		Monate Jahre	Inland		Ausland		Insgesamt	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert		Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	in 1000 kg	in 1000 DM	in 1000 kg	in 1000 DM	in 1000 kg	in 1000 DM		in 1000 kg	in 1000 DM	in 1000 kg	in 1000 DM	in 1000 kg	in 1000 DM
1957 a) Gemüse							1957 b) Obst						
Januar	4 029	1 407	2 251	1 880	6 280	3 287	Januar	2 376	1 167	11 115	9 916	13 491	11 083
Februar	3 264	916	3 250	2 123	6 514	3 039	Februar	2 366	984	8 238	7 939	10 604	8 923
März	3 347	1 026	4 225	2 563	7 572	3 589	März	2 874	1 226	9 787	10 594	12 661	11 820
April	4 213	2 367	3 572	2 983	7 785	5 350	April	2 522	1 216	8 416	8 344	10 938	9 560
Mai	5 671	4 335	4 051	4 129	9 722	8 464	Mai	1 790	1 381	8 827	9 707	10 617	11 088
Juni	9 622	4 961	3 873	5 617	13 495	10 578	Juni	2 042	4 293	7 239	7 622	9 281	11 915
Juli	8 881	4 298	4 439	3 980	13 320	8 278	Juli	3 160	5 372	6 881	8 653	10 041	14 025
August	9 953	4 445	3 203	2 047	13 156	6 492	August	3 596	3 451	10 963	12 797	14 559	16 248
September	9 496	4 520	1 126	901	10 622	5 421	September	3 126	2 897	9 767	10 552	12 893	13 449
Oktober	7 914	3 143	1 545	1 217	9 459	4 360	Oktober	2 531	2 436	9 795	11 680	12 326	14 116
November	6 237	1 790	1 838	1 096	8 075	2 886	November	2 395	2 220	9 730	11 836	12 125	14 056
Dezember	4 524	1 122	1 845	1 162	6 369	2 284	Dezember	1 483	1 411	13 757	13 988	15 240	15 399
Insgesamt 1957	77 151	34 330	35 218	29 698	112 369	64 028	Insgesamt 1957	30 261	28 054	114 515	123 628	144 776	151 682
Dagegen 1956	72 086	38 448	30 409	25 597	102 495	64 045	Dagegen 1956	44 837	34 916	91 951	93 092	136 788	128 008
" 1955	73 604	32 741	33 972	26 349	107 576	59 090	" 1955	47 405	33 160	112 184	103 663	159 589	136 823

1) Be- und verarbeitetes Gemüse und Obst sowie Konserven sind in den Zahlen nicht enthalten.

36. Die Zufuhr von inländischem Gemüse und Obst zum Hamburger Gemüsemarkt nach Herkunftsgebieten 1952 bis 1957
(in 1000 kg)

Herkunftsgebiete	1952	1953	1954	1955	1956	1957
a) Gemüse						
Landgebiet Hamburg	34 053	41 069	35 783	41 159	37 289	38 095
Schleswig-Holstein	14 238	18 204	21 482	17 861	21 500	24 668
Niedersachsen	10 805	12 581	12 198	10 832	10 686	11 902
Andere Gebiete	2 315	3 965	5 579	3 752	2 611	2 486
Z u s a m m e n	61 411	75 819	75 042	73 604	72 086	77 151
b) Obst						
Landgebiet Hamburg	14 936	16 125	12 790	9 565	12 669	6 369
Schleswig-Holstein	814	1 363	1 593	1 825	1 625	1 905
Niedersachsen	28 706	34 172	30 326	29 018	27 413	19 404
Andere Gebiete	3 305	3 820	3 964	6 997	3 130	2 583
Z u s a m m e n	47 761	55 480	48 673	47 405	44 837	30 261

Industrie¹⁾1. Die Beschäftigten in der Industrie im Jahresdurchschnitt 1957²⁾ nach Industriegruppen und der Stellung im Betrieb

Industriegruppen	Beschäftigte		davon					
			Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. u. techn. Lehrlinge u. mith. Fam.- Angehöriger)		Arbeiter (ohne Heimarbeiter)		Gewerbliche Lehrlinge	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	zus. 45 054	13 463	11 206	4 157	33 103	9 298	745	8
darunter								
Mineralölverarbeitung ³⁾	6 875	848	2 059	503	4 602	345	214	-
Steine und Erden	2 795	165	363	104	2 345	61	87	-
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1 316	49	132	41	1 061	8	123	-
NE-Metallindustrie	3 039	227	532	128	2 442	99	65	-
NE-Metallgießereien	985	117	176	56	757	61	52	-
Chemische Industrie (einschl. Chemie- faser)	15 469	6 560	5 403	2 365	9 995	4 188	71	7
Sägerei und Holzbearbeitung	1 384	357	181	57	1 203	300	-	-
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	12 366	5 005	2 174	829	10 071	4 175	121	1
Investitionsgüterindustrien	zus. 107 687	18 064	21 876	7 396	77 340	10 578	8 471	90
darunter								
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	8 321	646	1 885	514	5 841	132	595	-
Maschinenbau	27 594	3 174	6 491	2 198	17 698	948	3 405	28
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggonen und Lokomotiven)	3 902	414	771	271	2 773	143	358	-
Schiffbau	33 728	1 177	3 386	745	28 142	429	2 200	3
Elektrotechnik	21 441	7 444	6 951	2 633	13 291	4 762	1 199	49
Feinmechanik und Optik	3 016	1 119	738	322	1 997	788	281	9
Stahlverformung	1 197	276	235	94	914	182	48	-
Eisen-, Blech- und Metallwarenindu- strie (ohne Ziehereien u. Kaltwalz., ohne Stahlverformung)	7 991	3 774	1 304	594	6 318	3 179	369	1
Verbrauchsgüterindustrien	zus. 32 832	18 599	5 392	2 454	26 272	15 666	1 168	479
darunter								
Glas- und Glaswarenindustrie	556	186	68	26	479	160	9	-
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- u. Formernstoffen)	2 512	769	348	155	2 111	612	53	2
Papierverarbeitung	4 515	3 099	679	286	3 820	2 807	16	6
Druck (einschl. Licht- u. Fotopauserei)	10 061	3 693	1 762	682	7 720	2 979	579	32
Kunststoffverarbeitung	1 797	999	422	193	1 368	806	7	-
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstel- lung und Lederbekleidungsindustrie)	231	106	54	24	167	77	10	5
Textilindustrie	5 585	3 987	657	276	4 845	3 672	83	39
Bekleidungsindustrie	6 423	5 271	1 169	673	4 849	4 203	405	395
Nahrungs- u. Genussmittelindustrien	zus. 32 793	15 874	8 621	3 806	23 971	12 058	201	10
darunter								
Mühlenindustrie	673	136	179	56	483	80	11	-
Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nöhrhefe)	1 034	578	483	193	551	385	-	-
Backwarenindustrie (ohne Dauerbackw.)	1 750	589	257	167	1 474	421	19	1
Süßwarenindustrie (einschl. Dauer- backwaren und Speiseeis)	4 145	3 040	578	274	3 540	2 765	27	1
Fleischverarbeitende Industrie	1 782	798	375	193	1 388	598	19	7
Fischverarbeitende Industrie	3 443	2 585	439	212	2 994	2 373	10	-
Ölmühlen	2 903	352	665	181	2 206	170	32	1
Margarineindustrie	2 301	953	924	395	1 377	558	-	-
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	805	328	388	122	414	206	3	-
Kaffee und Tee verarbeitende und Kaffeemittelindustrie	2 462	1 879	1 094	767	1 368	1 112	-	-
Brauerei und Mälzerei	2 404	158	573	86	1 794	72	37	-
Spiritus- und Spirituosenindustrie	1 482	652	584	269	870	383	28	-
Tabakverarbeitung	3 993	2 697	876	448	3 115	2 249	2	-
Industrie insgesamt	218 366	66 000	47 095	17 813	160 686	47 600	10 585	587

1) Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, ohne Bau- und Versorgungsbetriebe (Gas, Wasser, Elektrizität) und ohne Wäschereien, Färbereien und chemische Reinigungsanstalten, die ab Januar 1957 nicht mehr erfaßt werden. Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg. Angaben über die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. September 1950 siehe "Statistisches Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg" Jg. 1952, S. 128 - 141 und Jg. 1953/54, S. 147 - 163, ferner "Statistik des Hamburgischen Staates", Band 39 "Die Arbeitsstättenzählung".

2) Ermittelt auf Grund des Beschäftigtenstandes am Monatsende.

3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

2. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1956 und 1957

(einschließlich Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter)

Monate (Monatsende) Jahres- durchschnitte ¹⁾	Gesamte Industrie 2)	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien								
		insgesamt	darunter							
			Mineralöl- ver- arbeitung 3)	Steine und Erden	Eisen-, Stahl- und Temper- gie- Bereien	NE-Metall- industrie	NE-Metall- gießereien	Chemische Industrie (einschl. Chemie- faser)	Sägerei und Holz- bearbtg.	Kautschuk- und Asbest- verarbeitet.
Januar 1957	207 985	42 813	6 615	2 388	1 272	2 972	984	14 686	1 345	11 735
Februar	209 007	43 257	6 634	2 566	1 316	2 994	971	14 850	1 324	11 784
März	209 768	43 776	6 662	2 811	1 333	2 968	996	14 994	1 324	11 877
April	214 778	44 580	6 783	2 978	1 326	2 976	1 014	15 180	1 380	12 134
Mai	216 879	45 233	6 887	2 987	1 338	3 032	999	15 397	1 432	12 343
Juni	218 171	45 563	6 892	2 976	1 345	3 010	995	15 648	1 429	12 445
Juli	220 425	45 954	6 992	2 924	1 374	3 037	986	15 924	1 402	12 476
August	223 591	46 037	6 992	2 885	1 305	3 083	1 024	15 912	1 395	12 616
September	224 449	46 109	7 002	2 863	1 309	3 109	1 023	15 883	1 418	12 671
Oktober	226 650	46 153	7 019	2 859	1 305	3 112	981	15 866	1 408	12 766
November	225 862	45 953	6 999	2 847	1 297	3 098	920	15 711	1 397	12 841
Dezember	222 832	45 224	7 021	2 459	1 268	3 082	930	15 582	1 349	12 699
Insgesamt 1957	218 366	45 054	6 875	2 795	1 316	3 039	985	15 469	1 384	12 366
Dagegen 1956	205 280r	43 105	6 403	2 905	1 388	2 919	1 045	14 387	1 402	11 815
Monate (Monatsende) Jahres- durchschnitte ¹⁾	Investitionsgüterindustrien									
	insgesamt	darunter								
		Stahlbau (einschl. Waggonbau)	Maschinenbau	Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggon und Loko- motiven)	Schiffbau	Elektre- technik	Fein- mechanik und Optik	Stahlver- formung	Eisen-, Blech- u. Metall- warenindus- trie ⁴⁾	
Januar 1957	101 739	7 815	26 702	3 636	31 577	20 451	2 836	1 148	7 574	
Februar	102 163	7 839	26 675	3 646	32 004	20 433	2 886	1 173	7 507	
März	102 534	7 992	26 566	3 739	32 030	20 656	2 853	1 166	7 532	
April	106 449	8 151	27 773	3 951	33 346	21 268	2 965	1 204	7 791	
Mai	107 626	8 303	28 060	4 063	33 722	21 341	3 007	1 219	7 911	
Juni	108 011	8 324	27 850	4 048	33 998	21 429	3 028	1 211	8 123	
Juli	108 763	8 409	27 819	4 113	34 305	21 589	3 106	1 221	8 201	
August	110 569	8 427	28 011	4 122	34 472	21 762	3 133	1 209	8 319	
September	110 828	8 704	27 740	3 990	34 556	21 933	3 138	1 194	8 395	
Oktober	111 426	8 771	28 002	3 856	34 781	22 061	3 108	1 212	8 447	
November	111 404	8 647	28 052	3 833	34 973	22 194	3 092	1 213	8 166	
Dezember	110 732	8 472	27 878	3 824	34 975	22 174	3 038	1 194	7 928	
Insgesamt 1957	107 687	8 321	27 594	3 902	33 728	21 441	3 016	1 197	7 991	
Dagegen 1956	99 796	7 720	26 783	3 834	29 468	20 277	2 789	1 405	7 520	
Monate (Monatsende) Jahres- durchschnitte ¹⁾	Verbrauchsgüterindustrien 2)									
	insgesamt	darunter								
		Glas- und Glas- waren- industrie	Holzverarbgt. (einschl.Ver- arbgt.von nat. Schnitz-u.For- merstoffen)	Papier- verar- beitung	Druck (einschl. Licht- u. Foto- pauserei)	Kunst- stoff- verar- beitung	Lederverarbgt. (ohne Schuh- herst.u.Leder- bekleidungs- industrie)	Textil- indu- strie	Beklei- dungs- indu- strie	
Januar 1957	31 911	597	2 393	4 300	9 847	1 684	234	5 392	6 315	
Februar	32 037	598	2 384	4 369	9 774	1 689	224	5 451	6 394	
März	32 220	555	2 434	4 366	9 808	1 704	226	5 516	6 444	
April	32 722	576	2 517	4 451	9 947	1 717	227	5 542	6 587	
Mai	32 786	598	2 526	4 488	9 989	1 735	235	5 487	6 547	
Juni	32 738	588	2 554	4 488	9 948	1 820	235	5 460	6 484	
Juli	33 025	517	2 553	4 644	10 124	1 872	223	5 496	6 445	
August	33 227	505	2 555	4 652	10 209	1 865	231	5 606	6 455	
September	33 486	517	2 550	4 696	10 253	1 890	237	5 737	6 469	
Oktober	33 609	534	2 560	4 644	10 316	1 889	243	5 862	6 422	
November	33 352	556	2 561	4 575	10 231	1 877	226	5 869	6 327	
Dezember	32 869	527	2 554	4 511	10 291	1 826	227	5 607	6 182	
Insgesamt 1957	32 832	556	2 512	4 515	10 061	1 797	231	5 585	6 423	
Dagegen 1956	31 482r	640	2 478	4 380	9 516	1 586	220	5 485	6 066	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: 2. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1956 und 1957
(einschließlich Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter)

Monate (Monatsende) Jahres- durchschnitte 1)	Nahrungs- und Genußmittelindustrien								
	insgesamt	darunter							
		Backwaren- industrie (ohne Dauerback- waren)	Süßwaren- industrie (einschl. Dauerback- waren und Speiseeis)	Fleisch- verar- beitende Industrie	Fisch- verar- beitende Industrie	Ölmühlen	Margarine- industrie	Brauerei und Mälzerei	Tabak- verar- beitung
Januar 1957	31 522	1 685	3 558	1 748	3 865	2 918	2 237	2 144	3 687
Februar	31 550	1 729	3 933	1 737	3 614	2 912	2 261	2 201	3 767
März	31 238	1 722	3 919	1 754	3 084	2 910	2 283	2 285	3 911
April	31 027	1 759	3 519	1 768	2 813	2 888	2 213	2 378	4 117
Mai	31 234	1 760	3 706	1 776	2 648	2 871	2 222	2 416	4 215
Juni	31 859	1 748	3 979	1 773	2 599	2 871	2 296	2 505	4 183
Juli	32 683	1 792	3 884	1 767	3 064	2 870	2 286	2 633	4 173
August	33 758	1 779	4 276	1 804	3 528	2 930	2 399	2 573	4 109
September	34 026	1 758	4 532	1 800	3 964	2 931	2 411	2 534	4 008
Oktober	35 462	1 766	5 207	1 835	4 221	2 926	2 349	2 397	4 049
November	35 153	1 743	4 956	1 823	4 121	2 917	2 346	2 386	3 926
Dezember	34 007	1 761	4 275	1 802	3 799	2 888	2 314	2 392	3 774
Insgesamt 1957	32 793	1 750	4 145	1 782	3 443	2 903	2 301	2 404	3 993
Dagegen 1956	30 897	1 739	3 676	1 670	3 579	2 915	2 250	2 176	3 414

1) Ermittelt auf Grund des Beschäftigtenstandes am Monatsende.-

2) ohne Bauindustrie, Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung sowie ohne Wäschereien, Färbereien und chemische Reinigungsanstalten.

3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

4) ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke, ohne Stahlverformung.

3. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse¹⁾ 1955 bis 1957

Monate Jahre	Benzin	Diesel- kraft- stoff	Schmier- öl	Heizöl	Mauer- ziegel ²⁾	Kalk- sand- steine	Isolier- und Leicht- bau- platten	Beton- stein- erzeug- nisse (Schwer- beton)	Eisen- rohguß	Formguß aus Kup- fer und Kupfer- legie- rungen
	1000 t				cbm		1000 qm	1000 t	t	
Januar 1957	65,6	65,4	18,9	96,8	515	10 404	98	15	1 748	454
Februar	60,3	50,2	11,6	82,2	1 160	19 614	95	16	1 626	433
März	51,5	70,3	15,9	105,2	2 006	32 828	110	19	1 736	433
April	57,7	62,1	11,4	83,4	3 926	33 377	115	19	1 567	414
Mai	60,2	78,2	14,2	86,0	5 673	37 180	101	21	1 737	363
Juni	78,3	113,6	16,1	107,7	5 090	32 960	95	20	1 522	374
Juli	79,5	107,2	14,5	127,0	5 858	35 695	126	22	1 577	296
August	84,9	116,8	14,7	131,5	5 694	30 619	99	23	1 649	456
September	71,4	94,6	9,8	95,5	5 163	32 178	96	20	1 661	458
Oktober	87,2	109,7	16,4	138,3	5 540	34 944	117	20	1 708	433
November	82,8	96,6	11,8	150,6	4 986	33 637	118	21	1 679	425
Dezember	81,5	100,9	13,7	160,2	2 885	22 233	90	19	1 425	377
Insgesamt 1957	860,9	1 065,6	169,0	1 364,4	48 496	355 669	1 260	235	19 635	4 916
Dagegen 1956	909,2	1 194,0	182,5	1 326,8	68 393	401 791	1 547	274	21 059	4 918
1955	866,8	1 107,2	162,8	1 318,3	76 744	333 478	1 858	237	22 872	4 580

1) ohne Erzeugnisse, an deren Herstellung weniger als 4 Betriebe beteiligt sind.

2) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71.

Noch: 3. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse¹⁾ 1955 bis 1957

Monate Jahre		Stahl- hochbauten	Behälter	Holzbe- u. -verarbeit- ungsma- schinen	Maschinen und Präzisions- werkzeuge	Kälte- maschinen	Flüssig- keits- pumpen	Maschinen für die Nahrungs- mittelin- dustrie u. verwandte Gebiete	Hebe- zeuge und Förder- mittel		
		t									
Januar	1957	2 623	1 021	207	4	75	158	718	1 208		
Februar		1 895	1 589	174	9	109	127	648	1 197		
März		1 654	1 201	191	12	105	116	695	1 463		
April		2 237	2 668	186	5	110	113	737	1 000		
Mai		2 619	1 137	184	9	128	118	910	889		
Juni		2 095	2 504	157	10	95	125	776	1 291		
Juli		2 166	780	184	7	118	151	917	925		
August		1 242	1 771	154	7	118	148	780	1 259		
September		2 070	2 433	168	6	98	166	885	1 193		
Oktober		2 458	1 041	199	5	116	170	1 067	1 386		
November		2 268	1 325	219	7	125	139	858	1 247		
Dezember		2 463	1 606	221	6	101	107	773	1 208		
Insgesamt	1957	25 790	19 076	2 244	87	1 298	1 638	9 764	14 266		
Dagegen	1956	31 370	19 106	1 980	324	1 435	1 805	8 381	17 326		
	1955	28 508	13 828	2 002	211	1 577	1 481	7 266	14 990		
Monate Jahre		Papier- verar- beitungs- Maschinen	Armaturen	Eisen- u. Stahlver- brauch für		Um- laufende Elektro- Maschinen	Elektro- install.- Geräte bis 1000 Volt	Feinblech- packungen bis 0,5 mm Blech- stärke	Mineral- farben		
				Schiffs- neu- bauten	Schiffs- repara- turen						
		t									
Januar	1957	209	119	19 768	1 229	740	41	2 072	401		
Februar		324	110	17 204	1 571	820	48	2 130	426		
März		229	113	17 913	1 608	903	50	1 879	556		
April		320	111	16 029	1 206	842	41	1 777	433		
Mai		259	124	17 254	1 460	915	44	1 974	452		
Juni		293	95	14 551	2 447	762	45	1 802	464		
Juli		272	97	16 781	1 184	896	43	2 304	449		
August		267	112	18 577	1 183	856	46	2 849	521		
September		240	105	18 918	1 766	861	48	2 990	542		
Oktober		286	112	19 328	1 418	1 057	52	2 698	494		
November		282	107	19 247	1 371	878	41	2 342	496		
Dezember		417	86	20 956	1 157	906	44	2 179	450		
Insgesamt	1957	3 398	1 291	216 526	17 600	10 436	543	26 996	5 684		
Dagegen	1956	2 814	1 263	208 779	14 885	10 274	606	27 827	6 448		
	1955	2 946	1 312	186 973	13 383	8 463	696	25 707	7 343		
Monate Jahre		Lacke und Anstrichm. einschl. Verdünnung (ohne Firnisse)	Seifen in jeder Form	Körper- pflege- mittel	Pharma- zeutika	Weich- und Hartgummi- waren (einschl. Bereifungen)	Mehl aus Ver- mahlung	Öle und Fette	Marga- rine u. Kunst- speise- fett	Bier	Ziga- retten
		t		1000 DM		t	1000 t			1000 hl	Mio Stück
Januar	1957	2 225	1 079	8 427	10 560	3 827	10,1	35	14,2	87	1 128
Februar		2 205	964	7 332	8 921	3 589	8,7	30	11,5	88	1 023
März		2 643	927	6 704	8 883	3 883	11,6	30	14,0	96	1 071
April		2 733	931	6 883	7 842	3 625	9,9	31	15,0	115	1 269
Mai		2 992	1 079	7 567	8 270	3 969	11,0	27	13,6	114	1 367
Juni		2 680	809	8 439	6 905	3 412	12,8	28	12,3	129	1 114
Juli		2 837	584	8 429	7 251	3 610	12,3	26	12,4	141	1 410
August		2 854	1 153	10 798	10 073	3 664	12,1	35	15,9	122	1 342
September		2 584	1 166	6 682	10 543	3 864	12,5	33	14,0	97	1 238
Oktober		2 806	1 278	6 502	11 600	4 038	13,0	34	14,7	102	1 237
November		2 615	1 130	7 133	11 193	4 084	12,4	35	14,3	95	1 191
Dezember		2 016	723	5 016	11 468	3 495	10,9	34	12,8	106	1 046
Insgesamt	1957	31 190	11 823	89 912	113 509	45 060	137,3	378	164,7	1 292	14 436
Dagegen	1956	28 909	10 736	80 753	98 863	41 534	157,6	366,5	175,0	1 112	11 721
	1955	26 570	10 534	66 250	89 802	43 041	138,6	323,8	178,6	1 004	10 655

1) ohne Erzeugnisse, an deren Herstellung weniger als 4 Betriebe beteiligt sind.

4. Die Umsätze in der Industrie nach Industriegruppen 1954 bis 1957¹⁾

Industriegruppen	1 9 5 4		1 9 5 5		1 9 5 6		1 9 5 7	
	Gesamt-umsatz ²⁾	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz ²⁾	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz ²⁾	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz ²⁾	darunter Auslands-umsatz
in 1 000 DM								
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien zus.	2 292 055	324 616	2 781 860	347 207	3 018 552	411 224	2 960 360	318 048
darunter								
Mineralölverarbeitung ³⁾	1 038 122	172 961	1 249 305	170 223	1 343 752	173 686	1 355 322	62 444
Steine und Erden	49 451	.	59 596	.	69 426	.	70 720	.
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	11 611	.	17 562	.	19 022	.	19 122	.
NE-Metallindustrie	352 229	56 676	499 518	66 816	559 112	112 747	429 191	114 708
NE-Metallgießereien	12 456	.	19 291	.	19 964	.	16 697	.
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	485 740	60 912	567 435	71 773	631 867	85 973	676 315	94 166
Sägerei und Holzbearbeitung	26 683	.	30 931	.	33 380	.	32 686	.
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	256 855	21 081	296 130	25 687	303 255	28 272	315 686	28 787
Investitionsgüterindustrien zus.	1 659 961	425 180	2 043 241	543 121	2 422 818	675 921	2 729 978	833 918
darunter								
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	109 773	16 925	117 799	12 457	156 424	15 434	179 276	18 169
Maschinenbau	404 267	129 970	471 567	146 616	521 212	169 555	573 080	198 392
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggon und Lokomotiven)	78 419	.	86 818	.	104 680	.	97 286	.
Schiffbau	427 529	187 772	545 304	274 419	633 292	367 343	782 138	479 547
Elektrotechnik	462 746	56 092	615 968	64 898	788 517	74 899	865 829	84 292
Feinmechanik und Optik	29 553	12 917	36 839	19 330	38 407	18 089	43 637	20 163
Stahlverformung	19 044	858	24 488	843	26 168	839	22 613	1 040
Eisen-, Blech- und Metallwareindustrie (ohne Ziehereien u. Kaltwalz., ohne Stahlverformung)	128 630	12 693	144 458	18 288	154 118	16 911	166 044	16 630
Verbrauchsgüterindustrien ⁴⁾ zus.	587 824	29 517	654 801	31 968	738 401	41 785	765 560	43 401
darunter								
Glas- und Glaswarenindustrie	10 251	.	11 277	.	11 410	.	12 436	.
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- und Formstoffen)	41 186	4 612	43 621	4 551	48 347	4 634	49 858	5 343
Papierverarbeitung	90 642	1 585	107 399	1 541	128 583	1 682	104 485	1 250
Druck (einschl. Licht- u. Fotopauserei)	187 789	.	207 519	.	227 614	.	258 923	.
Kunststoffverarbeitung	30 689	6 080	38 944	6 708	45 803	7 756	52 134	7 321
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstellung und Lederbekleidungsindustrie)	2 619	.	2 727	.	2 716	.	3 249	.
Textilindustrie	107 405	8 309	110 134	6 318	117 856	11 515	118 448	11 056
Bekleidungsindustrie	94 122	1 061	103 173	1 291	118 618	1 709	126 404	2 120
Nahrungs- und Genußmittelindustrien zus.	2 395 256	43 714	2 657 835	39 385	3 096 847	66 300	3 404 616	68 147
darunter								
Mühlenindustrie	97 409	.	110 529	.	121 832	.	110 016	.
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe)	35 773	.	41 014	.	45 590	.	48 088	.
Backwarenindustrie (ohne Dauerbackw.)	43 514	.	44 306	.	48 155	.	49 588	.
Süßwarenindustrie (einschl. Dauerbackwaren und Speiseeis)	128 683	.	130 874	.	140 595	.	157 871	.
Fleischverarbeitende Industrie	102 789	12 575	108 326	7 031	121 888	6 072	131 393	6 784
Fischverarbeitende Industrie	72 918	2 468	78 772	3 151	89 089	4 172	86 788	2 818
Ölmühlen	347 049	.	335 749	.	468 951	.	480 140	.
Margarineindustrie	271 116	.	314 092	.	327 348	.	320 960	.
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	16 042	-	17 891	-	5) 47 827	-	53 010	-
Kaffee und Tee verarbeitende und Kaffeemittelindustrie	240 472	-	301 052	.	382 130	-	462 764	.
Brauerei und Mälzerei	87 258	.	99 689	.	111 454	.	124 407	.
Spiritus- und Spirituosenindustrie	84 859	.	89 342	.	97 435	.	107 019	.
Tabakverarbeitung	731 365	.	833 129	.	924 300	.	1 091 840	.
Industrie i n s g e s a m t ⁴⁾	6 935 096	823 027	8 137 737	961 681	9 276 618	1 195 230	9 860 514	1 263 514

1) siehe auch Seite 155, Tabelle 8 "Meßzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1954 bis 1958".- 2) ohne Umsatz in Handelsware, jedoch einschließlich Verbrauchssteuern.- 3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.- 4) ohne Wäschereien, Färbereien und chemische Reinigungsanstalten, die ab Januar 1957 nicht mehr erfaßt werden.- 5) Ab 1956 einschließlich Trinkmilch, mit vorhergehenden Angaben nicht vergleichbar.

**5. Die Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in der Industrie nach hauptbeteiligten
Industriegruppen 1956 und 1957**

Industriegruppen	Arbeiterstunden ¹⁾		Löhne ²⁾		Gehälter ²⁾	
	1956	1957	1956	1957	1956	1957
	1 000 Stunden		1 000 DM			
Grundstoff- und Produktionsgüterindustr. zus.	71 481	68 605	159 286	170 210	81 126	89 997
darunter						
Mineralölverarbeitung ³⁾	10 227	9 998	27 010	29 854	17 980	20 188
Steine und Erden	6 324	5 800	13 421	13 495	2 012	2 223
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	2 333	1 971	4 919	4 532	736	779
NE-Metallindustrie	6 107	5 830	16 029	17 217	6 231	7 212
NE-Metallgießereien	642	491	1 331	1 111	342	341
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	20 986	20 394	40 627	43 407	34 732	38 631
Sägerei und Holzbearbeitung	2 922	2 754	5 621	5 787	1 150	1 248
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	20 689	20 252	47 765	52 266	17 023	18 377
Investitionsgüterindustrien zus.	185 499	185 132	389 136	425 153	135 996	155 286
darunter						
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	17 022	16 803	37 417	39 771	13 893	15 677
Maschinenbau	42 270	41 088	88 697	93 524	37 100	41 362
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggons und Lokomotiven)	7 271	6 688	15 605	16 394	5 221	5 794
Schiffbau	65 246	67 923	144 175	164 809	22 280	26 817
Elektrotechnik	33 036	31 500	65 089	67 679	45 049	51 033
Feinmechanik und Optik	4 012	4 086	6 901	7 654	3 385	3 888
Stahlverformung	2 704	2 058	5 501	4 504	1 304	1 326
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie (ohne Ziehereien u. Kaltwalzwerke, ohne Stahlverformung)	13 938r	14 256	25 751r	29 010	7 764r	8 581
Verbrauchsgüterindustrien ⁴⁾ zus.	56 372r	57 079	101 809r	114 721	28 936r	33 045
darunter						
Glas- und Glaswarenindustrie	1 444	1 186	2 301	2 166	389	402
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- und Formernstoffen)	4 735	4 554	8 847	9 484	1 768	1 906
Papierverarbeitung	7 343	7 775	11 045	14 024	3 596	4 023
Druck (einschl. Licht- und Fotopauserei)	17 866	18 504	40 485	46 046	11 372	13 155
Kunststoffverarbeitung	1 897	2 182	3 180	3 965	1 306	1 654
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstellung und Lederbekleidungsindustrie)	438	441	625	646	165	174
Textilindustrie	9 994	9 581	16 132	16 977	3 659	4 308
Bekleidungsindustrie	10 791	11 023	15 087	16 917	5 323	5 910
Nahrungs- und Genußmittelindustrien zus.	53 913	52 779	99 881	109 785	52 062	60 486
darunter						
Mühlenindustrie	1 277	1 078	2 678	2 575	1 300	1 335
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe)	1 167	1 446	2 050	3 234	1 091	1 356
Backwarenindustrie (ohne Dauerbackwaren)	3 532	3 440	6 766	7 326	1 232	1 405
Süßwarenindustrie (einschl. Dauerbackwaren und Speiseeis)	7 326	7 577	10 383	12 050	2 882	3 422
Fleischverarbeitende Industrie	3 441	3 389	5 877	6 709	1 791	2 021
Fischverarbeitende Industrie	6 636	5 983	10 013	10 338	2 202	2 466
Ölmühlen	5 562	5 291	12 184	12 486	5 767	6 029
Margarineindustrie	2 906	2 767	6 568	7 204	5 967	6 848
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	929	908	1 821	1 937	2 821	3 282
Kaffee und Tee verarbeitende und Kaffeemittelindustrie	2 848	3 259	4 137	5 079	4 180	5 113
Brauerei und Mälzerei	4 126	4 429	9 588	11 635	4 695	5 471
Spiritus- und Spirituosenindustrie	2 089	2 004	3 335	3 606	2 812	3 224
Tabakverarbeitung	6 275	5 815	13 907	14 340	6 993	8 013
Industrie insgesamt ⁴⁾	367 265r	363 595	750 112r	819 869	298 120r	338 814

1) Geleistete Stunden der Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge, ohne Heimarbeiter.- 2) einschl. Lehrlingsentgelt, jedoch ohne Heimarbeiterentgelt und ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung. Weitere Tabellen über tatsächliche Arbeitsverdienste und Tariflöhne siehe unter Abschnitt XX "Löhne und Gehälter".- 3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.- 4) Ohne Wäschereien, Färbereien und chemische Reinigungsanstalten, die ab Januar 1957 nicht mehr erfaßt werden.

6. Brutto- und Nettoproduktionswert je Beschäftigten und Zahl der Beschäftigten und Nettoproduktionswert je Beschäftigten der hamburgischen industriellen Unternehmen im Jahre 1954¹⁾
(ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)

Industriegruppen	Brutto- produk- tionswert 2)	Material- verbrauch 3)	Netto- produk- tionswert 4)	Netto- quote 4)	Beschäf- tigte 5)	Netto- produk- tions- wert je Beschäf- tigten 1 000 DM	Industriegruppen	Brutto- produk- tionswert 2)	Material- verbrauch 3)	Netto- produk- tionswert 4)	Netto- quote 4)	Beschäf- tigte 5)	Netto- produk- tions- wert je Beschäf- tigten 1 000 DM
I n d u s t r i e i n s e s a m t	11 499,0	6 542,6	4 956,4	43	232 236	21,3	Noch: Industrie ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrie						
Industrie ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrie	7 342,9	4 477,0	2 865,9	39	192 854	14,9	darunter:						
darunter:							Textilindustrie	166,9	101,2	65,7	39	8 760	7,5
Mineralölverarbeitung							Bekleidungsindustrie	99,2	60,3	38,9	39	5 360	7,3
Industrie der Steine und Erden	88,9	37,5	51,4	58	3 538	14,5	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	4 156,1	2 065,6	2 090,5	50	39 382	53,1
NE-Metallindustrie	378,4	303,7	74,7	20	2 985	25,0	darunter:						
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	12,7	6,1	6,6	52	980	6,7	Mühlenindustrie	101,7	88,5	13,2	13	735	18,0
Metallgießerei	5,7	3,2	2,5	44	256	9,8	Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nahr- hefe)	15,0	8,0	7,0	47	412	17,0
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	184,4	115,5	68,9	37	8 463	8,1	Futtermittelindustrie	109,7	91,5	18,2	17	1 139	16,0
Maschinenbau	420,4	199,5	220,9	53	21 781	10,1	Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	29,4	19,8	9,6	33	1 365	7,0
Schiffbau	510,1	317,3	192,8	38	24 969	7,7	Süßwarenindustrie (einschl. Dauerback- waren)	91,0	65,5	25,5	28	2 452	10,4
Elektrotechnische Industrie	377,5	202,9	174,6	46	16 933	10,3	Fleischwarenindustrie	78,2	61,2	17,0	22	1 358	12,5
Feinmechanische und optische Industrie	30,9	15,3	15,6	50	2 077	7,5	Fischverarbeitende Industrie	56,6	41,4	15,2	27	2 329	6,5
Stahlverformung (einschl. Gesenk- schmieden)	20,5	8,5	12,0	59	1 126	10,7	Molkereien und milchverarbeitende Industrie	104,6	76,3	28,3	27	1 058	26,7
Eisen-, Blech- und Metallwaren- industrie	123,5	64,0	59,5	48	6 368	9,3	Ölmühlen und Margarineindustrie	1 304,7	1 025,9	278,8	21	11 934	23,4
Chemische Industrie (einschl. Chemie- faser)	631,6	356,7	294,9	47	15 863	18,6	Obst und Gemüse verarbeitende Industrie	19,1	13,1	6,0	31	744	8,1
Sägerei und Holzbearbeitung	33,1	21,3	11,8	36	1 351	8,7	Kaffeeverarbeitende und Kaffee-Ersatz- Industrie	223,1	154,1	69,0	31	1 447	47,7
Holzverarbeitende Industrie	43,6	23,3	20,3	47	2 408	8,4	Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürzindustrie	11,8	7,7	4,1	35	453	9,1
Papierverarbeitende Industrie	72,2	40,0	32,2	45	3 170	10,2	Brauerei und Mälzerei	107,5	29,9	77,6	72	2 661	29,2
Druckerei und Vervielfältigungs- industrie	257,1	120,0	137,1	53	10 446	13,1	Spiritusindustrie	65,2	43,5	21,7	33	1 199	18,1
Kunststoffverarbeitende Industrie	19,2	11,5	7,7	40	689	11,2	Weinverarbeitende Industrie	10,5	6,8	3,7	35	244	15,2
Kautschuk- und Asbestindustrie	268,2	124,6	143,6	54	11 692	12,3	Mineralwasser- und Limonaden- industrie	7,6	3,9	3,7	49	285	13,0
Lederverarbeitende Industrie	3,4	1,6	1,8	53	234	7,7	Tabakverarbeitende Industrie	1 723,3	267,4	1 455,9	84	8 177	178,0
Wäscherei, Kleiderfärberei und chemische Reinigung	28,0	8,0	20,0	71	3 449	5,8							

1) Auf Grund der Jahreserhebung (Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten) über die Nettoleistung (einschl. Verbrauchsteuern und Handelsware) in der Industrie für das Jahr 1954.-

2) Umsatz plus Bestandsveränderung an selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen.- 3) Wareneingang minus Bestandsveränderung an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen und an Handelswaren plus vergebene Lohnarbeiten.- 4) Verhältnis Nettoproduktionswert zu Bruttoproduktionswert.- 5) Durchschnitt der Angaben für 4 Stichtage.

7. Der Hamburger Schiffbau 1954 bis 1957
(Schiffsneubauten und Schiffsreparaturen)

Art der Neubauten Art der Reparaturen	Maß- einheit	Menge				Wert in 1000 DM			
		1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Eisen- und Stahlverbrauch für Neubauten	t	121 863	186 973	208 779	216 526	.	.	.	.
Fertiggestellte Neubauten für inländische Abnehmer:									
See- und Küstenschiffe	BRT	124 964	114 142	117 948	128 554	194 368	187 002	179 410	199 040
Fluß- und Binnenschiffe	Stück	31	29	37	47	7 099	10 154	7 867	10 032
Fischereifahrzeuge	BRT	1 200	2 050	600	1 250	4 012	5 742	2 577	5 175
Behörden- und Sonderschiffe	Stück	7	11	3	3	1 358	891	2 996	1 237
Boote und Yachten	"	40	45	43	47	413	444	475	520
Spezialfahrzeuge	"	8	3	1	1	2 120	553	46	4
Fertiggestellte Neubauten für ausländische Abnehmer:									
See- und Küstenschiffe	BRT	97 078	156 536	215 594	240 620	123 811	198 530	275 231	389 226
Fluß- und Binnenschiffe	Stück	9	2	5	4	880	237	2 688	1 872
Fischereifahrzeuge	BRT	-	-	-	-	-	-	-	-
Behörden- und Sonderschiffe	Stück	-	2	-	-	-	3 425	-	-
Boote und Yachten	"	5	104	84	-	204	1 036	248	-
Spezialfahrzeuge	"	3	-	-	-	772	-	-	-
Eisen- und Stahlverbrauch für Reparaturen	t	15 013	13 383	14 885	17 600	.	.	.	.
Fertiggestellte Reparaturen für inländische Abnehmer:									
See- und Küstenschiffe	1000 BRT	9 212	9 768	12 983	15 897	28 189	35 638	56 900	70 308
Fluß- und Binnenschiffe	Stück	3 107	3 053	3 730	3 299	8 096	9 144	10 058	12 568
Fischereifahrzeuge	1000 BRT	267	264	267	237	990	1 199	918	787
Behörden- und Sonderschiffe	Stück	121	80	124	76	620	420	438	561
Boote und Yachten	"	48	153	112	27	54	149	181	235
Spezialfahrzeuge	"	186	163	132	115	1 279	1 082	584	1 170
Schiffbau-Einzelteile		.	.	.	.	6 319	5 972	7 151	8 272
Fertiggestellte Reparaturen für ausländische Abnehmer:									
See- und Küstenschiffe	1000 BRT	11 018	12 251	13 573	13 973	51 061	49 404	62 630	79 173
Fluß- und Binnenschiffe	Stück	1	8	5	1	147	162	50	7
Fischereifahrzeuge	1000 BRT	8	24	4	4	596	3 868	232	532
Behörden- und Sonderschiffe	Stück	2	2	-	1	471	12	-	2
Boote und Yachten	"	-	2	1	-	-	223	207	-
Spezialfahrzeuge	"	1	1	3	-	88	4	3 389	-

8. Der Auftragsbestand der Hamburger Groß- und
Mittelwerften 1956 und 1957 (in BRT)

Art der Aufträge	1956		1957	
	Anfang	Ende	Anfang	Ende
I n l a n d				
Frachter	179 120	311 745	313 150	283 000
Tanker	147 300	233 680	215 000	190 000
A u s l a n d				
Frachter	379 950	632 690	647 540	640 900
Tanker	311 800	648 500	695 750	605 900
I n s g e s a m t	1 018 170	1 826 615	1 871 440	1 719 800

9. Die Dockkapazität in Hamburg
1938 sowie 1953 bis 1957

Jahre	Anzahl der Docks	Tragfähigkeit in t
1938	25	267 915
1953	15	83 115
1954	17	121 700
1955	20	141 300
1956	21	155 350
1957	21	156 800

Handwerk

10. Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Löhne und Gehälter nach Handwerksgruppen und -zweigen

(Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956)

Handwerksgruppen Handwerkszweige	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)		Beschäftigte		Umsatz 1955			Löhne und Gehälter 1955	Lohn- und Gehalts- empfänger im Durchschnitt des Jahres 1955
	insgesamt	darunter vor dem 1.1.1956 errichtet	insgesamt	darunter in Betrieben, die vor dem 1.1.1956 er- richtet wurden	Gesamt- umsatz	darunter			
						Handwerks- umsatz	Handels- umsatz		
						in 1 000 DM			
Bau- und Ausbauhandwerke	2 905	2 822	37 130	36 802	405 793	399 748	4 835	148 711	29 092
Metallverarbeitende Handwerke	4 205	4 123	30 975	30 685	428 400	327 680	97 789	85 097	22 273
Holzverarbeitende Handwerke	1 449	1 434	8 883	8 850	117 613	110 901	6 367	27 529	6 614
Bekleidungs-, Textil- und leder- verarbeitende Handwerke	4 407	4 349	12 292	12 163	117 762	97 648	18 884	19 987	6 636
Nahrungsmittelhandwerke	1 884	1 848	13 703	13 569	480 871	446 483	34 124	32 659	10 116
Handwerke für Gesundheits- u. Körper- pflege sowie chemische und Reini- gungshandwerke	2 600	2 517	13 123	12 804	84 695	71 913	12 454	22 970	8 598
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	895	867	3 881	3 811	50 160	41 659	8 452	9 028	2 480
Handwerk i n s g e s a m t	18 345	17 960	119 987	118 684	1 685 293	1 496 033	182 905	345 981	85 809
<u>Bau- und Ausbauhandwerke</u>									
Maurerhandwerk	538	514	7 070	6 911	78 603	78 379	179	28 774	5 689
Beton- und Stahlbetonbau	16	16	1 537	1 537	21 895	21 873	-	7 613	1 321
Maurerhandwerk mit Beton- und Stahl- betonbau	183	181	8 318	8 308	91 188	90 252	10	35 120	6 854
Hochbau mit Zimmererei	64	63	2 244	2 229	27 328	27 292	7	11 686	2 005
Feuerungs- und Schornsteinbau	10	10	104	104	1 873	1 802	4	498	81
Backofenbau	3	3	63	63	1 431	1 431	-	315	55
Zimmererei	123	120	772	763	10 991	10 684	278	2 716	611
Zimmererei mit Tischlerei	83	82	1 309	1 307	17 997	17 324	661	5 191	1 058
Dachdeckererei	84	81	705	692	9 210	9 026	180	2 479	561
Straßenbau	60	60	3 418	3 418	27 193	27 081	105	13 397	2 839
Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	27	27	676	676	12 451	12 335	90	3 294	531
Mosaik-, Platten- und Fliesenleger- handwerk	67	62	1 137	1 116	16 556	15 154	1 400	5 136	893
Betonstein- und Terrazzoherstellung	38	35	572	549	7 078	6 859	219	2 343	448
Steinholzlegerhandwerk	11	11	171	171	3 440	3 418	7	985	156
Brunnenbau	21	21	136	136	1 674	1 674	-	535	113
Steinmetzhandwerk	76	76	413	413	6 597	6 597	-	1 513	276
Steinbildhauerhandwerk	7	7	24	24	476	476	-	79	15
Stukkateurhandwerk	25	25	387	387	4 649	4 649	-	2 404	378
Malerhandwerk	1 145	1 112	7 125	7 065	53 609	52 979	619	22 220	4 670
Ofensetzerhandwerk	170	169	598	596	8 161	7 069	1 076	1 682	373
Schornsteinfegerhandwerk	154	147	351	337	3 396	3 396	-	730	165
<u>Metallverarbeitende Handwerke</u>									
Schmiede	98	95	373	368	4 617	4 191	380	887	261
Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	32	31	213	212	3 921	3 865	54	562	146
Schlosserei	364	360	3 030	3 004	32 401	31 226	1 161	8 009	2 142
Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	33	33	668	668	8 403	8 288	114	2 239	544
Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	22	21	109	108	1 159	1 040	108	264	78
Maschinenbauerhandwerk	174	171	2 068	2 041	24 590	23 564	984	6 362	1 616
Werkzeugmacherhandwerk	44	44	466	466	4 808	4 745	63	1 544	369
Dreherhandwerk	21	21	131	131	1 541	1 513	27	401	98
Schweißerhandwerk	12	11	107	106	1 450	1 400	50	387	72
Mühlenbau	1	1	.	.	.	.	-	.	.
Fahrradmechaniker-Handwerk	214	212	574	571	10 724	2 607	8 091	783	253
Büromaschinenmechaniker-Handwerk	117	114	686	683	8 395	4 395	3 960	2 195	532
Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	22	22	63	63	666	365	296	139	33
Feinmechaniker-Handwerk	76	74	833	827	8 767	7 774	986	2 399	661
Feinoptiker-Handwerk	5	5	34	34	475	376	99	91	22
Kraftfahrzeugreparatur	408	402	5 914	5 858	113 805	64 244	47 067	16 298	4 833
Kraftfahrzeugelektriker-Handwerk	47	46	394	390	5 856	3 724	2 112	1 028	313
Landmaschinenmechaniker-Handwerk	7	7	12	12	268	161	107	11	5
Büchsenmacher-Handwerk	11	11	29	29	621	84	537	71	19
Geräteklemmerei	12	12	67	67	1 084	1 042	35	248	55
Kühlerherstellung und -reparatur	10	10	62	62	755	755	-	213	47
Gas- und Wasserinstallation	12	12	107	107	1 232	1 159	73	311	67
Gas- und Wasserinstallation mit Klempnerei 1)	850	838	6 478	6 421	79 074	75 686	3 309	19 329	4 517
Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungs- und Lüftungsbau	7	7	110	110	1 148	1 122	26	251	60
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	93	89	1 258	1 232	20 318	19 991	318	4 644	999
Kupferschmiedehandwerk	26	25	280	278	2 761	2 761	-	796	215
Elektroinstallation	619	607	3 891	3 868	49 926	39 244	10 579	9 611	2 541
Elektromechaniker-Handwerk	47	47	180	180	2 183	1 502	672	294	102
Fernmeldemechaniker-Handwerk	5	5	43	43	797	683	114	181	41
Elektromaschinenbau	44	43	450	444	5 299	4 306	993	1 181	336
Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	169	164	507	500	6 684	3 296	3 383	887	293
Uhrmacherhandwerk	316	302	749	731	10 889	2 964	7 919	1 098	321
Graveurhandwerk, Ziseleurhandwerk	50	50	144	144	1 314	1 111	203	297	86
Galvaniseur- und Metallschleifer- handwerk	27	26	218	205	2 133	2 124	9	657	164
Gürtlerhandwerk, Metalldrückerhandwerk	25	25	181	181	1 922	1 909	13	500	143
Metallformer- u. Metallgießerhandwerk	3	3	40	40	1 056	1 056	-	163	35
Messerschmiede	27	25	76	74	1 097	487	609	136	42
Goldschmiede	151	148	412	409	6 048	2 711	3 336	590	200
Silberschmiede	4	4	14	14	112	110	2	29	9
<u>Holzverarbeitende Handwerke</u>									
Möbeltischlerei	251	249	1 100	1 093	20 011	17 378	2 633	3 347	782
Bautischlerei	155	151	1 233	1 223	16 569	16 407	156	4 335	969
Bau- und Möbeltischlerei	594	588	3 571	3 560	42 686	41 649	915	11 640	2 705
Sonstiges Tischlerhandwerk	104	103	416	413	6 068	5 945	123	1 198	267

Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Löhne und Gehälter nach Handwerksgruppen und -zweigen
(Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956)

Handwerksgruppen Handwerkszweige	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)		Beschäftigte		Umsatz 1955			Löhne und Gehälter 1955	Lohn- und Gehalts- empfänger im Durchschnitt des Jahres 1955
	insgesamt	darunter vor dem 1.1.1956 errichtet	insgesamt	darunter in Betrieben, die vor dem 1.1.1956 er- richtet wurden	Gesamt- umsatz	darunter			
						Handwerks- umsatz	Handels- umsatz		
in 1 000 DM									
Noch:									
<u>Holzverarbeitende Handwerke</u>									
Rolladen- und Jalousiebau	8	8	86	86	1 436	1 293	142	318	77
Bootsbau, Schiffbau	66	66	1 090	1 090	14 489	14 058	248	3 351	841
Modellbau	22	22	206	206	2 015	2 015	-	726	168
Stellmacherei	30	30	48	48	477	476	-	42	13
Karosseriebau	43	42	467	466	5 770	5 737	18	1 457	349
Drechslerhandwerk	22	22	50	50	500	374	126	85	25
Schirmmacherhandwerk	29	29	132	132	2 572	1 383	1 189	209	89
Holzbildhauerhandwerk	17	16	22	21	124	124	-	4	4
Böttcherei	27	27	87	87	1 353	1 040	302	230	54
Bürstenmacherhandwerk	42	42	289	289	2 818	2 441	371	475	230
Pinselformerhandwerk	1	1	.	.	.	.	.	.	.
Korbmacherhandwerk	38	38	85	85	706	564	142	112	39
<u>Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke</u>									
Herrenschneiderei	1 044	1 033	2 448	2 435	21 777	17 737	3 947	3 839	1 143
Damenschneiderei	1 047	1 030	2 535	2 498	9 212	8 624	586	2 502	1 235
Wäscheschneiderei	84	84	309	309	2 198	1 515	683	458	210
Korsettmacherei	19	19	42	42	410	184	226	39	19
Stickerei	24	24	80	80	408	363	44	113	56
Strickerei	61	61	400	400	4 513	4 085	428	711	313
Putzmacherei	162	160	545	537	4 438	3 473	965	823	357
Weberhandwerk	19	19	121	121	1 508	1 338	170	247	102
Seilerei	16	16	133	133	5 018	3 238	1 781	489	100
Segelmacherhandwerk	42	40	280	273	5 869	5 142	513	907	234
Kürschnererei	162	159	1 097	1 076	16 028	14 276	1 711	2 536	827
Mützenmacherhandwerk	40	38	116	107	1 466	847	615	137	57
Handschuhmacherhandwerk	4	4	13	13	104	104	-	19	6
Schuhmacherhandwerk	1 030	1 017	1 937	1 918	15 971	12 365	3 602	2 291	677
Orthopädienschuhmacherhandwerk	63	62	200	198	1 803	1 623	177	353	109
Holzschuhmacherhandwerk	4	4	11	11	111	105	6	26	6
Gerberei	7	7	36	36	557	508	49	108	28
Feintäschnererei	10	10	32	32	256	253	3	47	19
Sattlerei	63	62	132	131	1 408	903	504	145	55
Autosattlerei	32	31	121	119	1 228	1 147	74	212	75
Sattlerei und Polstererhandwerk	80	80	217	217	3 155	2 686	469	435	114
Polsterer- und Dekorateurhandwerk	394	389	1 487	1 477	20 324	17 133	2 330	3 549	894
<u>Nahrungsmittelhandwerke</u>									
Bäckerhandwerk	506	494	5 617	5 559	111 155	101 738	9 255	15 607	4 541
Konditorenhandwerk	318	313	2 410	2 390	38 280	29 027	9 253	4 848	1 811
Fleischerei 2)	985	967	5 367	5 313	315 576	306 785	8 700	11 513	3 572
Roßschlachtereier	54	53	203	201	6 542	6 532	-	363	120
Müllerhandwerk	21	21	106	106	9 318	2 401	6 916	329	72
<u>Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke</u>									
Augenoptikerhandwerk	85	81	480	473	9 944	6 387	3 557	1 225	318
Bandagistenhandwerk	25	24	113	111	1 604	852	752	262	70
Orthopädiemechanikerhandwerk	15	15	219	219	4 060	2 373	1 666	951	235
Chirurgieinstrumentenherstellung und Chirurgiemechanik	3	3	54	54	1 345	372	972	214	47
Zahntechnikerhandwerk	80	78	513	508	4 251	4 041	133	1 139	371
Herrnfriseurerei	545	533	926	909	5 018	4 107	910	984	319
Damenfriseurerei	751	720	2 868	2 769	15 629	14 012	1 617	3 860	1 627
Herrn- und Damenfriseurerei	603	581	3 498	3 422	20 716	17 874	2 836	6 498	2 341
Färberei und Chemischreinigung	46	44	977	892	6 099	6 090	1	2 145	768
Wäscherei und Plätterei	322	313	2 421	2 393	12 019	11 807	-	3 894	1 703
Gebäudereinigung	125	125	1 054	1 054	4 009	3 998	11	1 798	799
<u>Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke</u>									
Lackiererhandwerk	53	51	335	322	3 153	3 051	101	914	200
Glasserei	288	280	1 180	1 160	17 185	16 567	608	2 933	732
Glasschleiferei und Glasätzerei	16	15	76	75	1 016	1 010	6	209	51
Glasbläserei und Glasinstrumenten- herstellung	6	5	46	44	896	882	14	185	34
Glas- und Porzellanmalerhandwerk	5	5	23	23	162	144	18	55	17
Edelsteinschleiferei	5	5	10	10	104	45	59	24	8
Fotografenhandwerk	229	221	722	705	6 138	4 737	1 399	903	367
Buchbinderei	75	73	574	566	4 711	4 213	497	1 377	439
Graphische Handwerke	24	23	124	122	1 610	1 542	68	319	82
Tüpferei	7	7	17	17	163	163	-	18	7
Orgelbau	3	2	23	.	.	.	.	.	.
Klavier- und Harmoniumbau	30	28	55	52	533	256	276	59	19
Geigenbau	8	8	15	15	180	56	125	14	4
Metallblasinstrumenten- und Schlag- zeugbau	8	8	18	18	98	65	34	21	9
Holzblasinstrumentenbau	4	4	6	6	50	50	-	3	1
Zupfinstrumentenbau	3	3	4	4	42	16	26	-	-
Vergolderhandwerk	16	15	66	65	851	627	224	128	41
Schilder- u. Lichtreklamehersteller- handwerk	57	56	246	244	3 892	3 327	562	696	169
Vulkanisierhandwerk	58	58	341	341	9 033	4 564	4 435	1 088	275

1) einschl. "Bauklempnerei".-

2) einschl. Groß- und Kopfschlachter, jedoch ohne unständig Beschäftigte.

11. Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz in den Bezirken nach Handwerksgruppen

(Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956)

Handwerksgruppen	a = Betriebe b = Beschäftigte c = Gesamtumsatz 1955 in 1 000 DM	Hamburg insgesamt	davon entfallen auf die Bezirke						
			Hmb.-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hmb.-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
Bau- und Ausbauhandwerke	a	2 905	402	453	470	613	536	148	283
	b	37 130	6 482	4 808	5 439	7 311	6 327	1 846	4 917
	c	405 793	85 561	46 964	53 896	77 683	70 044	16 157	55 488
Metallverarbeitende Handwerke	a	4 205	1 035	632	658	799	609	177	295
	b	30 975	9 031	4 260	4 998	5 659	3 445	1 217	2 365
	c	428 400	129 819	55 868	63 867	77 777	46 226	19 612	35 230
Holzverarbeitende Handwerke	a	1 449	283	219	245	268	225	83	126
	b	8 883	1 623	1 135	1 176	1 631	1 639	418	1 261
	c	117 613	22 944	13 918	14 523	20 076	23 216	5 208	17 727
Bekleidungs-, Textil- und leder- verarbeitende Handwerke	a	4 407	900	623	839	1 028	497	191	329
	b	12 292	4 191	1 530	2 201	2 223	1 007	411	729
	c	117 762	48 492	16 297	15 734	17 936	7 684	5 247	6 371
Nahrungsmittelhandwerke	a	1 884	397	255	321	344	242	93	232
	b	13 703	3 231	1 715	2 337	2 600	1 580	642	1 598
	c	480 871	154 751	46 591	84 993	78 055	49 497	17 741	49 243
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	a	2 600	590	358	452	599	282	111	208
	b	13 123	3 155	1 492	2 093	3 544	1 378	447	1 014
	c	84 695	25 466	9 498	12 580	21 573	7 488	2 436	5 653
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	a	895	274	119	171	157	101	24	49
	b	3 881	1 603	451	480	767	346	62	172
	c	50 160	22 624	4 405	4 979	8 607	5 491	602	3 452
Handwerk insgesamt	a	18 345	3 881	2 659	3 156	3 808	2 492	827	1 522
	b	119 987	29 316	15 391	18 724	23 735	15 722	5 043	12 056
	c	1 685 293	489 658	193 542	250 573	301 708	209 645	67 003	173 164

12. Betriebe, Beschäftigte, Umsätze und Antriebsmaschinen in den Betriebsgrößenklassen

(Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956)

Größenklassen nach der Zahl der Beschäftigten	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)		Beschäftigte	Umsatz 1955		Antriebsmaschinen		
	insgesamt	darunter mit Antriebsmaschinen aller Art		Gesamtumsatz	darunter Handwerks- umsatz	Elektromotoren		sonstige
						Zahl	installierte Gesamtleistung kW	installierte Gesamtleistung PS
				in 1 000 DM				
1	5 446	1 980	5 446	48 866	44 070	3 415	3 378	62
2	3 084	1 611	6 168	86 527	76 935	3 795	4 552	81
3 bis 4	3 736	2 284	12 850	187 485	162 192	7 066	8 896	434
5 " 9	3 557	2 531	22 967	338 424	292 972	11 031	15 681	813
10 " 14	1 017	789	11 737	161 325	145 469	4 914	7 696	441
15 " 19	493	405	8 220	112 391	101 927	3 221	5 546	567
20 " 24	263	223	5 746	82 602	75 055	2 303	4 104	528
25 " 49	444	396	15 127	226 401	199 006	4 877	9 273	2 357
50 " 99	209	191	14 128	196 831	175 398	3 035	6 452	2 521
100 und mehr	96	90	17 598	244 442	223 009	3 145	8 157	3 167
Zusammen	18 345	10 500	119 987	1 685 293	1 496 033	46 802	73 735	10 971

13. Betriebe, Beschäftigte und Umsätze in den Bundesländern 1949 und 1956¹⁾

(Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956)

Bundesgebiet Länder	Betriebe			Beschäftigte			Gesamtumsatz in Mio DM		
	1949	1956	Veränderungen in vH 1956 gegen- über 1949	1949	1956	Veränderungen in vH 1956 gegen- über 1949	1949 ²⁾	1955	Veränderungen in vH 1955 gegen- über 1949
Schleswig-Holstein	36 014	27 762	- 22,9	135 449	144 196	+ 6,5	986	1 990	+ 101,8
Hamburg	22 098	18 345	- 17,0	111 548	119 987	+ 7,6	908	1 685	+ 85,6
Niedersachsen	101 361	86 975	- 14,2	378 012	439 037	+ 16,1	2 543	5 643	+ 121,9
Bremen	8 832	7 433	- 15,8	40 872	46 389	+ 13,5	337	642	+ 90,5
Nordrhein-Westfalen	195 212	170 410	- 12,7	776 429	958 990	+ 23,5	5 448	13 394	+ 145,9
Hessen	90 000	76 995	- 14,4	310 023	346 349	+ 11,7	2 061	4 372	+ 112,1
Rheinland-Pfalz	59 241	53 836	- 9,1	184 489	226 802	+ 22,9	1 077	2 847	+ 164,3
Baden-Württemberg	148 093	135 953	- 8,2	476 805	601 750	+ 26,2	2 885	8 362	+ 189,8
Bayern	202 064	173 890	- 13,9	644 029	740 181	+ 14,9	3 692	8 796	+ 138,2
Bundesgebiet	862 915	751 599	- 12,9	3 057 656	3 623 681	+ 18,5	19 937	47 731	+ 139,4
Berlin (West)	30 983	23 326	- 24,7	115 179	138 048	+ 19,9	650	1 600	+ 146,2

1) vorläufige Zahlen.-

2) 1.10.1948 bis 30.9.1949.

14. Betriebe, Lohn- und Gehaltsempfänger, Umsätze sowie Löhne und Gehälter nach Umsatzgrößenklassen
(Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956)

Umsatzgrößenklassen	Betriebe ¹⁾	Zahl der Lohn- und Gehaltsempfänger (ohne Heimarbeiter) im Durchschnitt des Jahres 1955	Umsatz 1955			Löhne und Gehälter (einschl. Erziehungsbeihilfen für Lehrlinge) 1955		
			insgesamt	darunter		Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne) einschl. Naturalbezüge	Gehälter einschl. Naturalbezüge	
				Handwerks-umsatz	Handels-umsatz			
in 1 000 DM								
bis unter 2 000 DM	1 090	29	1 228	1 209	19	29	1	
2 000 " " 6 000 "	2 287	296	9 055	8 740	292	335	1	
6 000 " " 10 000 "	1 810	611	14 022	13 259	721	922	4	
10 000 " " 20 000 "	2 722	2 713	39 437	36 522	2 737	6 047	28	
20 000 " " 30 000 "	1 791	3 207	43 996	39 816	4 031	8 499	72	
30 000 " " 50 000 "	2 018	5 401	78 090	68 074	9 724	15 891	284	
50 000 " " 100 000 "	2 315	9 614	164 970	142 788	21 603	32 458	1 072	
100 000 " " 250 000 "	2 003	15 753	313 330	277 684	34 639	57 004	4 250	
250 000 " " 500 000 "	744	13 096	256 084	230 956	24 836	49 265	5 751	
500 000 " " 1 Mio "	360	11 698	248 067	223 480	23 773	47 630	5 842	
1 Mio DM und mehr	221	18 859	459 727	396 218	60 530	83 071	10 503	
I n s g e s a m t	17 361	81 277	1 628 007	1 438 746	182 905	301 151	27 807	

1) ohne Nebenbetriebe und ohne die nach dem 31.12.1955 neu errichteten Betriebe.

15. Beschäftigte nach ihrer Stellung im Betrieb und Beschäftigte mit Meisterprüfung in den Handwerksgruppen

(Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956)

Beschäftigte a-Gesamtzahl b-Frauen	Tätige Inhaber		Mit- helfende Familien- ange- hörige	Betriebs- leiter im Arbeit- nehmer- ver- hältnis	Gesellen und sonstige Fach- arbeiter	Angelernte und ungelernte Arbeiter	Techn.u. kaufm. Ange- stellte einschl. Gewerbe- gehil- finnen	Handwerks- lehrlinge einschl. Umschüler	Technische und kauf- männische Lehrlinge	Anlern- linge	Beschäftigte (ohne Heimarbeiter)	
	ins- gesamt	darunter mit Meister- prüfung									ins- gesamt	darunter mit Meister- prüfung
Bau- und Ausbauhandwerke												
a	3 131	1 952	459	143	21 496	7 281	1 309	3 181	82	48	37 130	2 709
b	67	-	268	2	19	19	595	8	52	11	1 041	1
Metallverarbeitende Handwerke												
a	4 412	2 845	1 133	333	13 729	2 028	2 264	6 619	386	71	30 975	3 935
b	160	8	804	5	37	256	1 074	27	204	44	2 611	10
Holzverarbeitende Handwerke												
a	1 553	892	185	103	4 699	716	368	1 205	27	27	8 883	1 220
b	53	1	85	3	60	167	168	17	21	11	585	2
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke												
a	4 503	2 124	696	125	4 343	711	416	1 279	81	138	12 292	2 566
b	1 521	697	507	36	1 876	559	285	888	59	129	5 860	808
Nahrungsmittelhandwerke												
a	2 043	1 622	1 549	106	4 435	1 533	2 208	1 138	190	501	13 703	2 407
b	170	5	1 281	5	104	997	1 918	99	168	440	5 182	5
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke												
a	2 735	1 620	859	63	4 780	2 328	368	1 852	32	106	13 123	2 037
b	843	423	597	11	2 779	1 964	263	1 360	26	88	7 931	545
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke												
a	945	537	215	42	1 409	582	188	401	18	81	3 881	674
b	134	61	151	2	220	395	121	71	14	62	1 170	75
Handwerk i n s g e s a m t												
a	19 322	11 592	5 096	915	54 891	15 179	7 121	15 675	816	972	119 987	15 548
b	2 948	1 195	3 693	64	5 095	4 357	4 424	2 470	544	785	24 380	1 446

Bauwirtschaft

1. Beschäftigte, Umsätze und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe 1952 bis 1957
(Ergebnisse der Bauberichterstattung — Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)

Vierteljahre Jahre	Beschäftigte 1)	Umsatz in 1000 DM	Geleistete Arbeitsstunden (in 1000)				
			insgesamt	davon für			
				Wohn- bauten	landwirt- schaft- liche Bauten	gewerb- liche und indu- strielle Bauten	öffentliche und Verkehrs- bauten
1957							
1. Vierteljahr	31 268	111 787	14 684	5 156	-	4 107	5 421
2. Vierteljahr	35 064	134 909	17 807	6 810	-	4 883	6 114
3. Vierteljahr	36 949	151 884	18 697	7 011	-	5 161	6 525
4. Vierteljahr	32 415	161 581	17 133	6 204	-	4 923	6 006
Insgesamt 1957	33 924	560 161	68 321	25 181	-	19 074	24 066
Dagegen 1956	35 323	559 094	76 029	29 156	-	18 659	28 214
1955	32 500	452 858	67 968	27 526	28	17 957	22 457
1954	28 692	357 997	60 652	25 081	24	16 124	19 423
1953	28 862	340 621	60 382	24 864	242	14 552	20 248
1952	25 092	281 328	51 616	20 412	162	13 334	16 736

1) Jahres- bzw. Vierteljahresdurchschnitt, ermittelt auf Grund des Beschäftigtenstandes am Monatsende.

2. Die Beschäftigten im Bauhauptgewerbe nach der sozialen Stellung im Betrieb
(Ergebnisse der Totalerhebung vom Juli 1957)

Betriebe Beschäftigte	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	davon					
		Industrie	Handwerk	Beschäftigtengrößenklassen			
				1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 und mehr
Erfasste Betriebe	1 268	178	1 090	664	207	163	234
Beschäftigte insgesamt	43 279	19 259	24 020	2 824	2 916	5 275	32 264
davon:							
Tätige Inhaber	1 371	149	1 222	708	237	171	255
Kaufm. und technische Angestellte	2 984	1 935	1 049	78	145	338	2 423
Übrige Beschäftigte	38 924	17 175	21 749	2 038	2 534	4 766	29 586
davon:							
Poliere, Schachtmeister und Meister	1 278	617	661	26	63	172	1 017
Hilfspoliere, Hilfsmeister	1 855	787	1 068	69	144	275	1 367
Maurer	9 558	2 037	7 521	759	896	1 548	6 355
Zimmerer	4 174	1 797	2 377	259	199	435	3 281
Übrige Facharbeiter	5 935	3 575	2 360	293	353	686	4 603
Helfer	5 126	2 387	2 739	181	234	650	4 061
Hilfsarbeiter	8 108	5 163	2 945	169	305	606	7 028
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Praktikanten	2 890	812	2 078	282	340	394	1 874

Bautätigkeit "

3. Die genehmigten Wohnbauten 1950 bis 1957

Jahre	Wohnbauten insgesamt				darunter Neubau									
	Wohn- gebäude	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	Woh- nungen	veran- schlagte reine Baukosten 1000 DM	Wohn- gebäude	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	Woh- nungen	veranschlagte reine Baukosten			umbauter Raum	Wohnungen		
								insgesamt 1000 DM	je Wohnung DM	je cbm DM				
													je Gebäude	
													cbm	Zahl
1950	5 625	7 699	30 478	264 343	3 842	2 783	11 422	107 161	9 400	38,5	724	3,0		
1951	4 294	6 153	23 825	248 145	3 318	3 552	13 816	151 218	10 900	42,6	1 071	4,2		
1952	3 506	4 609	19 713	239 031	2 835	3 129	12 893	157 754	12 200	50,4	1 104	4,5		
1953	6 686	6 631	28 349	354 467	5 993	5 079	20 890	263 197	12 600	51,8	847	3,5		
1954	5 008	6 535	24 485	357 655	3 258	2 358	8 132	121 187	14 900	51,4	724	2,5		
1955	5 038	6 797	23 827	396 219	3 262	2 521	8 277	141 071	17 000	56,0	773	2,5		
1956	6 119	6 525	22 212	413 848	4 580	2 992	9 380	180 425	19 200	60,3	653	2,0		
1957	4 713	5 515	18 046	387 379	3 749	3 314	10 409	227 601	21 900	68,7	884	2,8		

1) siehe auch Seite 240, Tab. 7 „Die Preise wichtiger Baustoffe und handwerklicher Bauarbeiten“, Seite 241, Tab. 8 „Hamburger Preisindexziffern für den Wohnungsbau“, Tab. 9 „Gesamtindex der Preisindexziffern für den Wohnungsbau“, Tab. 10 „Preisindexziffern für den Wohnungsbau im Bundesgebiet“.

4. Die genehmigten Nichtwohnbauten 1950 bis 1957

Jahre	Nichtwohnbauten insgesamt				darunter Neubau					
	Nicht- wohn- gebäude	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	Woh- nungen	veran- schlagte reine Baukosten 1000 DM	Nicht- wohn- gebäude	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	Woh- nungen	veranschlagte reine Baukosten		Umbauter Raum je Gebäude cbm
								1000 DM	je cbm DM	
1950	2 215	2 798	243	76 833	1 943	1 615	149	53 598	33,2	831
1951	1 754	3 064	470	86 621	1 539	1 741	403	54 261	31,2	1 131
1952	1 445	2 318	277	99 660	1 308	1 765	183	67 154	38,0	1 349
1953	1 250	2 467	351	123 169	1 148	1 884	246	90 785	48,2	1 641
1954	1 329	2 476	276	131 367	835	1 259	113	47 928	38,1	1 508
1955	1 444	3 323	303	190 706	858	1 195	123	54 275	45,4	1 393
1956	1 480	3 324	429	208 648	883	1 451	277	74 453	51,3	1 643
1957	1 380	3 444	248	246 947	883	1 455	77	79 715	54,8	1 648

5. Die fertiggestellten Gebäude, Wohnungen und Wohnräume sowie der Bauüberhang
1950 bis 1957

(Normal- und Notbau)

Jahre	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Woh- nungen	Wohnräume (einschl. Küchen)	Am 31. Dezember im Bau befindliche Wohnungen		
					insgesamt	davon	
						unter Dach	noch nicht unter Dach
1950	2 065	6 065	27 238	83 452	17 089	9 198	7 891
1951	1 686	5 976	27 080	82 286	14 292	8 234	6 058
1952	1 346	4 193	23 847	73 546	12 086	6 513	5 573
1953	1 288	4 777	23 916	73 875	17 049	10 015	7 034
1954	1 158	5 350	24 656	78 342	17 900	8 935	8 965
1955	1 214	4 621	23 623	79 307	20 353	9 943	10 410
1956	1 515	5 975	26 423	93 367	16 758	9 304	7 454
1957	1 559	6 133	23 013	84 649	14 214	5 687	8 527

6. Der Zugang an Wohngebäuden nach ihrer Größe 1957

(Normalbau)

Baumaßnahmen Bauherren	Wohn- gebäude insgesamt	davon Wohngebäude mit					Von den Wohngebäuden waren mit				
		1	2	3-4	5-9	10 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr
		Wohnungen					Vollgeschossen 1)				
Wohngebäude insgesamt	6 119	3 099	974	180	1 487	379	2 013	2 125	689	1 188	104
Von den Wohngebäuden wurden errichtet durch:											
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	2 782	1 263	657	60	675	127	372	1 451	428	502	29
Freie Wohnungsunternehmen	536	370	10	34	94	28	139	285	32	73	7
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	95	4	2	2	65	22	6	5	25	57	2
Private Haushaltungen	2 695	1 453	305	84	652	201	1 492	378	204	555	66
Behörden und Verwaltungen	11	9	-	-	1	1	4	6	-	1	-

1) ohne Keller und Dachgeschoß.

7. Der Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1956 und 1957
(Normalbau)

Baumaßnahmen Bauherren	1 9 5 6				1 9 5 7				Veranschlagte Baukosten in 1 000 DM			
	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Wohn- nungen	Wohn- räume	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Wohn- nungen	Wohn- räume	Wohnungsbau		Nichtwohnungsbau	
									1956	1957	1956	1957
Neu- und Wiederaufbau	1 473	5 928	25 541	91 132	1 513	6 108	22 153	82 394	426 441	401 384	174 784	215 860
Sonstige Baumaßnahmen	1	6	817	2 104	2	11	840	2 213	8 810	9 599	17 833	31 526
I n s g e s a m t	1 474	5 934	26 358	93 236	1 515	6 119	22 993	84 607	435 251	410 983	192 617	247 386
davon errichtet durch:												
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	38	2 399	9 893	34 665	55	2 782	9 536	35 442	146 222	155 322	4 446	12 867
Freie Wohnungsunter- nehmen	-	289	1 951	6 737	6	536	1 650	6 321	32 421	30 630	-	268
Erwerbs- und Wirtschafts- unternehmen	976	201	995	3 603	918	95	1 096	3 437	16 114	14 014	134 916	134 589
Private Haushaltungen	337	3 034	13 330	556	347	2 695	10 541	38 432	238 580	209 478	16 736	5 893
Behörden und Verwaltungen	123	11	189	47 675	189	11	170	975	1 914	1 539	36 519	93 769

8. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Gebäude und dem Bauvolumen 1956 und 1957
(Normalbau)

Gebäudearten	1 9 5 6					1 9 5 7				
	Wohngebäude		darin Wohnungen	Umbauter Raum in 1 000 cbm	Veran- schlagte Bau- kosten in 1 000 DM	Wohngebäude		darin Wohnungen	Umbauter Raum in 1 000 cbm	Veran- schlagte Bau- kosten in 1 000 DM
	ins- gesamt	darunter sozialer Wohnungs- bau 1)				ins- gesamt	darunter sozialer Wohnungs- bau 1)			
Zugang insgesamt	5 934	4 620	25 318	7 445	426 491	6 119	5 102	21 782	6 383	401 384
davon:										
Mehrfamilienhäuser	2 397	1 822	20 954	5 828	336 522	2 046	1 674	16 735	4 576	291 536
Bauernhäuser	3	-	4	5	217	1	-	2	1	60
Einfamilienhäuser 2)	3 534	2 798	4 360	1 612	89 752	4 072	3 428	5 045	1 806	109 788
davon:										
Kleinsiedlerstellen	189	189	217	62	2 799	208	208	293	79	4 074
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall	72	51	83	30	1 724	94	57	103	49	3 247
Sonstige Einfamilien- häuser	3 273	2 558	4 060	1 520	85 229	3 770	3 163	4 649	1 678	102 467

1) vollgeforderte Baumaßnahmen.-

2) Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen.

9. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Gebäude und nach Bauherren 1956 und 1957
(Normalbau)

Gebäudearten	1 9 5 6						1 9 5 7					
	Gebäude insgesamt	Von den Gebäuden wurden errichtet durch					Gebäude insgesamt	Von den Gebäuden wurden errichtet durch				
		Gemein- nützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- untern.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- u. Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haus- hal- tungen	Behörden und Verwal- tungen		Gemein- nützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- untern.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- u. Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haus- hal- tungen	Behörden und Verwal- tungen
Zugang insgesamt	5 934	2 399	289	201	3 034	11	6 119	2 782	536	95	2 695	11
davon:												
Mehrfamilienhäuser	2 397	875	224	77	1 214	7	2 046	862	156	89	937	2
Bauernhäuser	3	-	-	-	3	-	1	-	-	-	1	-
Einfamilienhäuser	3 534	1 524	65	124	1 817	4	4 072	1 920	380	6	1 757	9
Von den Einfami- lienhäusern sind:												
Kleinsiedler- stellen	189	170	-	-	19	-	208	197	-	-	11	-
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall	72	-	-	13	59	-	94	-	1	-	93	-
Sonstige Ein- familienhäuser	3 273	1 354	65	111	1 739	4	3 770	1 723	379	6	1 653	9

10. Der Zugang an Wohnungen nach ihrer Größe 1957
(Normalbau)

Baumaßnahmen Bauherren	Wohnungen insgesamt	davon mit					Von den Wohnungen wurden im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus öffentl. gefördert					
		1	2	3	4	5 und mehr	insgesamt	davon mit				
								1	2	3	4	5 und mehr
Wohnräumen einschl. Küchen												
Wohnungen insgesamt	22 993	553	1 112	7 417	10 502	3 409	18 849	223	654	6 241	9 177	2 554
davon in:												
Nichtwohnbauten	421	137	104	55	80	45	235	132	97	1	5	-
Wohnbauten	22 572	416	1 008	7 362	10 422	3 364	18 614	91	557	6 240	9 172	2 554
Von den Wohnungen in Wohnbauten wurden errichtet durch:												
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	9 535	8	289	3 550	4 354	1 334	9 282	-	278	3 499	4 245	1 260
Freie Wohnungsunternehmen	1 650	16	131	417	755	331	1 248	-	17	279	636	316
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	752	26	27	302	322	75	420	1	-	159	233	27
Private Haushaltungen	10 527	285	550	3 085	4 991	1 616	7 572	9	251	2 303	4 058	951
Behörden und Verwaltungen	108	81	11	8	-	8	92	81	11	-	-	-

11. Der Zugang an Wohnungen nach der Ausstattung der Wohnungen 1957
(Normalbau)

Baumaßnahmen Bauherren	Wohnungen insgesamt	davon mit							
		Ofen- heizung	dar. mit Bad	Zentral- heizung	dar. mit Bad	Etagen- heizung	dar. mit Bad	Fern- heizung	dar. mit Bad
a) nach Baumaßnahmen									
Neubau	9 668	6 974	6 499	1 641	1 443	1 008	976	45	44
Wiederaufbau	12 485	6 430	6 348	3 852	3 774	2 080	2 078	123	123
Sonstige Baumaßnahmen	840	579	388	147	139	112	99	2	2
Insgesamt 1957	22 993	13 983	13 235	5 640	5 356	3 200	3 153	170	169
Dagegen: 1956	26 358	16 768	15 166	6 020	5 826	3 221	3 189	349	346
1955	23 504	14 905	12 438	5 468	5 083	2 804	2 717	327	327
1954	24 504	17 217	14 443	4 621	4 523	1 901	1 830	765	765
1953	23 734	19 081	14 378	3 627	3 470	862	764	164	154
b) nach der Art der Bauherren									
Wohnungen in									
Nichtwohnbauten	421	31	27	345	114	37	34	8	7
Wohnbauten	22 572	13 952	13 208	5 295	5 242	3 163	3 119	162	162
davon errichtet durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	9 535	7 524	7 317	941	941	1 010	997	60	60
Freie Wohnungsunternehmen	1 650	718	707	612	596	228	228	92	92
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	752	222	220	317	311	213	213	-	-
Private Haushaltungen	10 527	5 486	4 962	3 327	3 296	1 704	1 673	10	10
Behörden und Verwaltungen	108	2	2	98	98	8	8	-	-
c) nach der Größe der Wohngebäude									
Wohnungen in Wohngebäuden insgesamt	21 782	13 394	12 834	5 167	5 120	3 060	3 027	161	161
davon mit:									
1 Wohnung	3 099	2 031	1 774	453	450	615	590	-	-
2 Wohnungen	1 948	1 686	1 462	162	153	100	94	-	-
3 und 4 Wohnungen	661	400	396	145	143	88	88	28	28
5 und mehr Wohnungen	16 074	9 277	9 202	4 407	4 374	2 257	2 255	133	133
d) im sozialen Wohnungsbau geförderte Wohnungen									
Von den 1957 fertiggestellten Wohnungen wurden im sozialen Wohnungsbau mit öffentlichen Mitteln gefördert	18 849	12 431	11 959	3 660	3 416	2 649	2 613	109	109

12. Der Zugang an Nichtwohngebäuden nach der Art der Gebäude und nach Bauherren 1957
(Normalbau)

Bauherren	Nichtwohngebäude insgesamt			darunter 1)								
				Bürogebäude			Landwirtschaftliche Betriebsgebäude			Sonstige Nichtwohngebäude		
	Zahl der Gebäude	Um-bauter Raum 1 000 cbm	veranschlagte Baukosten 1 000 DM	Zahl der Gebäude	Um-bauter Raum 1 000 cbm	veranschlagte Baukosten 1 000 DM	Zahl der Gebäude	Um-bauter Raum 1 000 cbm	veranschlagte Baukosten 1 000 DM	Zahl der Gebäude	Um-bauter Raum 1 000 cbm	veranschlagte Baukosten 1 000 DM
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	55	68	12 849	2	36	10 800	-	-	-	53	32	2 049
Land-, forst- und fischereiwirtschaftliche Betriebe	135	109	1 359	-	-	-	132	108	1 351	3	0	8
Produktionsbetriebe	479	1 454	66 256	28	171	14 597	-	-	-	451	1 284	51 659
Handels- und Dienstleistungsbetriebe	286	804	45 396	26	242	20 796	-	-	-	252	522	21 775
Verkehrsbetriebe	24	75	3 694	3	5	280	-	-	-	21	70	3 414
Behörden und Verwaltungen	189	935	80 907	7	46	5 822	-	-	-	163	780	64 033
Private Haushaltungen	347	116	5 399	10	27	1 931	-	-	-	337	89	3 468
Insgesamt	1 515	3 561	215 860	76	527	54 226	132	108	1 351	1 280	2 777	146 406

1) ohne 27 Anstaltsgebäude.

13. Der Zugang an Gebäuden und Wohnungen und der Abgang an Wohnungen nach Gebietsteilen
1956 und 1957
 (Normalbau)

Bezirke Ortsämter (OA.) ¹⁾	1956						1957					
	Zugang					Abgang an Woh- nungen 2)	Zugang					Abgang an Woh- nungen 2)
	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Wohnungen				Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Wohnungen			
			über- haupt	darunter					über- haupt	darunter		
				Neubau	Wieder- aufbau					Neubau	Wieder- aufbau	
Bezirk Hamburg-Mitte	401	623	4 933	1 269	3 553	67	438	965	5 614	1 623	3 913	69
davon												
Kerngebiet	153	311	3 120	67	3 027	9	142	358	3 365	75	3 251	36
OA. Billstedt	78	284	1 579	1 101	419	36	70	562	1 867	1 535	305	16
OA. Veddel-Rothenburgsort	139	18	177	65	104	4	189	38	359	5	349	10
OA. Finkenwerder	31	10	57	36	3	18	37	7	23	8	8	7
Bezirk Altona	139	1 094	2 657	1 771	764	146	172	694	2 064	1 055	919	150
davon												
Kerngebiet	83	338	1 418	638	734	94	95	174	1 193	269	907	99
OA. Blankenese	56	756	1 239	1 133	30	52	77	520	871	786	12	51
Bezirk Eimsbüttel	154	553	3 196	751	2 332	63	153	687	2 571	980	1 440	91
davon												
Kerngebiet	33	215	2 227	29	2 170	3	30	141	1 296	23	1 257	3
OA. Lokstedt	51	234	633	427	148	46	62	215	535	381	53	70
OA. Stellingen	70	104	336	295	14	14	61	331	740	576	130	18
Bezirk Hamburg-Nord	145	1 081	7 971	1 565	6 322	30	174	1 081	5 204	1 466	3 664	37
davon												
Kerngebiet	43	142	1 061	567	452	11	51	392	1 271	930	316	16
OA. Barmbek-Uhlenhorst	73	693	6 336	444	5 865	12	76	391	3 352	93	3 237	1
OA. Fuhlsbüttel	29	246	574	554	5	7	47	298	581	443	111	20
Bezirk Wandsbek	247	1 490	4 535	1 776	2 504	166	208	1 891	5 318	2 982	2 048	209
davon												
Kerngebiet	127	574	3 095	565	2 481	16	98	756	2 856	789	1 995	42
OA. Bramfeld	16	82	239	201	6	26	23	218	1 193	1 159	4	17
OA. Alstertal	31	396	554	453	5	66	29	380	538	403	27	91
OA. Walddörfer	43	165	273	208	6	47	33	211	282	228	9	36
OA. Rahlstedt	30	273	374	349	6	11	25	326	449	403	13	23
Bezirk Bergedorf	159	214	570	538	1	11	162	178	399	355	8	5
davon												
Kerngebiet	30	102	405	396	-	5	29	103	272	268	-	2
OA. Vier- u. Marschlande	129	112	165	142	1	6	133	75	127	87	8	3
Bezirk Harburg	229	879	2 496	1 209	1 186	102	208	623	1 823	1 207	493	140
davon												
Kerngebiet	103	588	1 724	530	1 138	41	105	456	1 272	782	422	88
OA. Wilhelmsburg	74	112	526	475	43	22	60	38	255	191	49	19
OA. Süderelbe	52	179	246	204	5	39	43	129	296	234	22	33
Hamburg insgesamt	1 474	5 934	26 358	8 879	16 662	585	1 515	6 119	22 993	9 668	12 485	701

1) Angaben liegen auch für die einzelnen Ortsteile vor.- 2) Soweit die Abgänge durch die Bauämter gemeldet wurden.

14. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen und Vollgeschosse in den Gebietsteilen 1957
(Normalbau)

Bezirke Ortsämter (OA.) ¹⁾	Wohn- gebäude insgesamt	darunter Wohngebäude mit			Von den Wohngebäuden hatten				
		1 und 2	3 und 4	5 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr
		Wohnungen			Vollgeschosse				
Bezirk Hamburg-Mitte	965	481	11	473	123	367	44	406	25
davon									
Kerngebiet	358	5	4	349	1	4	30	301	22
OA. Billstedt	562	467	6	89	115	360	14	70	3
OA. Veddel-Rothenburgsort	38	3	-	35	1	2	-	35	-
OA. Finkenwerder	7	6	1	-	6	1	-	-	-
Bezirk Altona	694	539	22	133	281	280	30	88	15
davon									
Kerngebiet	174	46	11	117	36	14	23	86	15
OA. Blankenese	520	493	11	16	245	266	7	2	-
Bezirk Eimsbüttel	687	483	14	190	216	291	38	125	17
davon									
Kerngebiet	141	1	4	136	-	-	12	112	17
OA. Lokstedt	215	192	-	23	166	35	14	-	-
OA. Stellingen	331	290	10	31	50	256	12	13	-
Bezirk Hamburg-Nord	1 081	539	60	482	214	365	132	343	27
davon									
Kerngebiet	392	275	33	84	29	269	51	33	10
OA. Barmbek-Uhlenhorst	391	7	11	373	-	7	59	308	17
OA. Fuhlsbüttel	298	257	16	25	185	89	22	2	-
Bezirk Wandsbek	1 891	1 431	27	433	773	547	392	162	17
davon									
Kerngebiet	756	487	13	256	115	242	262	130	7
OA. Bramfeld	218	49	8	161	44	6	126	32	10
OA. Alstertal	380	376	1	3	237	141	2	-	-
OA. Walddörfer	211	209	-	2	130	81	-	-	-
OA. Rahlstedt	326	310	5	11	247	77	2	-	-
Bezirk Bergedorf	178	141	12	25	117	50	10	-	1
davon									
Kerngebiet	103	68	10	25	47	46	10	-	-
OA. Vier- und Marschlande	75	73	2	-	70	4	-	-	1
Bezirk Harburg	623	459	34	130	289	225	43	64	2
davon									
Kerngebiet	456	346	9	101	155	218	43	39	1
OA. Wilhelmsburg	38	10	2	26	10	2	-	25	1
OA. Süderelbe	129	103	23	3	124	5	-	-	-
Hamburg insgesamt	6 119	4 073	180	1 866	2 013	2 125	689	1 188	104

1) Angaben liegen auch für die einzelnen Ortsteile vor.

15. Der Zugang an Wohnungen nach Größe und Bauherren in den Gebietsteilen 1957

(Normalbau)

Bezirke Ortsämter (OA.) ¹⁾	Zugang ins- gesamt	Von den Wohnungen haben				Von den Wohnungen wurden errichtet durch				
		1 und 2	3	4	5 und mehr	Gemeinnüt- zige Woh- nungs- und ländliche Siedlungs- unter- nehmen	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- und Wirtsch.- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Behörden und Verwal- tungen
		Wohnräume einschließlich Küchen								
Bezirk Hamburg-Mitte	5 614	725	1 997	2 297	595	2 738	192	554	2 016	114
davon										
Kerngebiet	3 365	447	1 283	1 422	213	1 517	129	108	1 505	106
OA. Billstedt	1 867	274	546	686	361	1 107	63	260	434	3
OA. Veddel-Rothenburgsort	359	1	158	180	20	114	-	184	61	-
OA. Finkenwerder	23	3	10	9	1	-	-	2	16	5
Bezirk Altona	2 064	53	611	961	439	860	134	109	953	8
davon										
Kerngebiet	1 193	33	538	517	105	545	20	98	525	5
OA. Blankenese	871	20	73	444	334	315	114	11	428	3
Bezirk Eimsbüttel	2 571	206	890	1 232	243	546	371	61	1 583	10
davon										
Kerngebiet	1 296	105	441	656	94	115	170	55	951	5
OA. Lokstedt	535	49	203	186	97	51	151	1	331	1
OA. Stellingen	740	52	246	390	52	380	50	5	301	4
Bezirk Hamburg-Nord	5 204	327	1 886	2 429	562	1 937	555	234	2 460	18
davon										
Kerngebiet	1 271	128	342	615	186	625	75	101	466	4
OA. Barmbek-Uhlenhorst	3 352	172	1 314	1 593	273	1 047	348	133	1 820	4
OA. Fuhlsbüttel	581	27	230	221	103	265	132	-	174	10
Bezirk Wandsbek	5 318	248	1 545	2 316	1 209	2 576	279	74	2 378	11
davon										
Kerngebiet	2 856	227	1 010	1 271	348	1 292	132	69	1 360	3
OA. Bramfeld	1 193	6	396	597	194	1 062	-	1	129	1
OA. Alstertal	538	8	82	200	248	86	35	-	416	1
OA. Walddörfer	282	2	23	93	164	-	79	-	201	2
OA. Rahlstedt	449	5	34	155	255	136	33	4	272	4
Bezirk Bergedorf	399	6	71	261	61	185	-	25	188	1
davon										
Kerngebiet	272	3	46	189	34	157	-	20	94	1
OA. Vier- und Marschlande	127	3	25	72	27	28	-	5	94	-
Bezirk Harburg	1 823	100	417	1 006	300	694	119	39	963	8
davon										
Kerngebiet	1 272	91	292	683	206	531	7	15	714	5
OA. Wilhelmsburg	255	7	89	117	42	136	32	24	61	2
OA. Süderelbe	296	2	36	206	52	27	80	-	188	1
Hamburg insgesamt	22 993	1 665	7 417	10 502	3 409	9 536	1 650	1 096	10 541	170

1) Angaben liegen auch für die einzelnen Ortsteile vor.

16. Der Bauüberhang an Wohngebäuden und Wohnungen 1954 bis 1957

Bauzustand	31.12.1954		31.12.1955		31.12.1956		31.12.1957	
	Wohn- gebäude	Wohn- nungen 1)	Wohn- gebäude	Wohn- nungen 1)	Wohn- gebäude	Wohn- nungen 1)	Wohn- gebäude	Wohn- nungen 1)
Im Bau befindlich	4 006	17 900	4 902	20 353	4 793	16 758	4 219	14 214
davon								
unter Dach	2 165	8 935	2 709	9 943	2 891	9 304	1 877	5 687
noch nicht unter Dach	1 841	8 965	2 193	10 410	1 902	7 454	2 342	8 527
Genehmigt, aber noch nicht begonnen	1 382	7 598	1 133	5 548	1 667	6 293	1 560	5 593

1) einschließlich Wohnungen in Nichtwohngebäuden.

17. Der Bauüberhang am 31. Dezember 1957 nach Gebietsteilen

Bezirke Ortsämter (OA.)	Gebäude und Wohnungen 1)													
	im Bau befindlich										genehmigt, aber noch nicht begonnen			
	insgesamt				davon									
					unter Dach			noch nicht unter Dach						
	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohnungen		Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohn- nungen	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohn- nungen	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohnungen	
		Zahl	vH										Zahl	vH
Bezirk Hamburg-Mitte	227	330	2 199	15,4	114	108	656	113	222	1 543	51	172	1 380	24,7
davon	117	134	1 155	8,1	61	45	399	56	89	756	21	26	241	4,3
Kerngebiet	41	107	396	2,8	21	50	162	20	57	234	13	136	1 059	19,0
OA. Billstedt														
OA. Veddel-Rothenburgs- ort	50	55	458	3,2	21	5	60	29	50	398	10	10	80	1,4
OA. Finkenwerder	19	34	190	1,3	11	8	35	8	26	155	7	-	-	-
Bezirk Altona	93	653	1 882	13,2	57	309	647	36	344	1 235	30	319	1 021	18,3
davon	59	224	1 215	8,5	36	59	342	23	165	873	16	33	238	4,3
Kerngebiet	34	429	667	4,7	21	250	305	13	179	362	14	286	783	14,0
OA. Blankenese														
Bezirk Eimsbüttel	104	593	1 955	13,8	57	258	937	47	335	1 018	29	129	433	7,7
davon	20	103	995	7,0	7	42	372	13	61	623	4	18	162	2,9
Kerngebiet	34	233	428	3,0	19	159	300	15	74	128	15	93	210	3,8
OA. Lokstedt	50	257	532	3,8	31	57	265	19	200	267	10	18	61	1,0
OA. Stellingen														
Bezirk Hamburg-Nord	99	479	2 940	20,7	53	184	954	46	295	1 986	31	282	1 138	20,3
davon	25	44	386	2,7	11	20	143	14	24	243	13	19	160	2,9
Kerngebiet	51	182	1 788	12,6	28	63	663	23	119	1 125	14	51	406	7,2
OA. Barmbek-Uhlenhorst	23	253	766	5,4	14	101	148	9	152	618	4	212	572	10,2
OA. Fuhlsbüttel														
Bezirk Wandsbek	138	1 563	3 497	24,6	81	732	1 568	57	831	1 929	61	443	801	14,3
davon	63	572	1 935	13,6	43	266	875	20	306	1 060	16	78	321	5,7
Kerngebiet	12	195	308	2,2	5	97	156	7	98	152	9	6	22	0,4
OA. Bramfeld	29	241	288	2,0	16	144	184	13	97	104	18	177	223	4,0
OA. Alstertal	23	156	261	1,8	10	88	148	13	68	113	14	112	149	2,7
OA. Walddörfer	11	399	705	5,0	7	137	205	4	262	500	4	70	86	1,5
OA. Rahlstedt														
Bezirk Bergedorf	63	120	237	1,7	43	44	76	20	76	161	19	33	67	1,2
davon	20	86	187	1,3	18	18	37	2	68	150	4	11	20	0,4
Kerngebiet	43	34	50	0,4	25	26	39	18	8	11	15	22	47	0,8
OA. Vier- u. Marschlande														
Bezirk Harburg	127	481	1 504	10,6	98	242	849	29	239	655	45	182	753	13,5
davon	45	172	833	5,9	29	114	540	16	58	293	27	129	553	9,9
Kerngebiet	36	28	192	1,3	31	19	174	5	9	18	10	35	162	2,9
OA. Wilhelmsburg	46	281	479	3,4	38	109	135	8	172	344	8	18	38	0,7
OA. Süderelbe														
Hamburg insgesamt	851	4 219	14 214	100	503	1 877	5 687	348	2 342	8 527	266	1 560	5 593	100

1) einschließlich Wohnungen in Nichtwohngebäuden.

Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau.

18. Die Finanzierungsmittel im sozialen Wohnungsbau nach ihren Quellen 1956 und 1957
(ohne Nachfinanzierungen)

Finanzierungsquellen	Veranschlagte Gesamtherstellungskosten in 1 000 DM					
	1956			1957		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		vollgeförderte reine Wohnbauten	teilgef. u. m. gewerbl. Einr. in Wohnbauten		vollgeförderte reine Wohnbauten	teilgef. u. m. gewerbl. Einr. in Wohnbauten
1. Öffentliche Mittel zusammen	151 852	113 840	38 012	162 096	124 927	37 169
davon						
a) Bundes-, Landes- u. Lastenausgleichsmittel	151 852	113 840	38 012	162 096	124 927	37 169
b) Mittel der Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-
c) Sonstige direkt gegebene öffentl. Mittel	-	-	-	-	-	-
2. Kapitalmarktmittel zusammen	266 224	181 405	84 819	178 722	128 616	50 106
dar. durch Annuitätendarlehen verbürgt	78 244	53 035	25 209	33 815	25 253	8 562
davon						
a) Pfandbriefinstitute	59 974	35 483	24 491	45 521	31 412	14 109
b) Sparkassen	60 554	44 182	16 372	45 582	32 247	13 335
c) Privat- und Sozialversicherungen	80 674	52 969	27 705	29 441	22 064	7 377
d) Bausparkassen	10 593	8 035	2 558	7 809	7 075	734
e) Sonstige Kapitalmarktmittel	54 429	40 736	13 693	50 369	35 818	14 551
3. Sonstige Mittel zusammen	117 897	85 902	31 995	99 961	73 589	26 372
davon						
a) Arbeitgeberdarlehen und -zuschüsse	4 279	3 275	1 004	6 950	3 272	3 678
b) Eingliederungsdarlehen aus Lastenausgleichsmitteln	37 940	27 991	9 949	26 797	21 464	5 333
c) Finanzierungshilfen aus Landesmitteln	-	-	-	-	-	-
d) Mieterdarlehen und -zuschüsse	6 862	2 465	4 397	6 792	3 251	3 541
e) Echtes Eigenkapital (Bargeld, Baustoffe, Selbsthilfe, Grundstück, Gebäuderestwert)	63 402	48 165	15 237	54 326	41 873	12 453
f) Unechtes Eigenkapital (gestundetes Restkaufgeld, gestundete Anliegerbeiträge, gestundete Erschließungskosten, Verwandten- und Gefälligkeitsdarlehen)	491	373	118	897	654	243
g) Sonstiges	4 923	3 633	1 290	4 199	3 075	1 124
Finanzierungsmittel insgesamt	535 973	381 147	154 826	440 779	327 132	113 647
darunter:						
7c - Mittel zusammen	5 874	5 217	657	1 744	1 699	45
Von den Finanzierungsmitteln insgesamt sind:						
Ersttellig gesichert	170 982	118 429	52 553	127 389	92 633	34 756
Nachrangig gesichert	285 044	204 807	80 237	240 226	182 374	57 852
Nicht dinglich gesichert	79 947	57 911	22 036	73 164	52 125	21 039

19. Die mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen nach ihrer Größe 1956 und 1957

Wohnungen Bruttowohnfläche	Vorgesehene Wohnungen insgesamt	davon mit						
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr
		Räumen (einschl. Küchen)						
<u>1 9 5 6</u>								
Zahl der Wohnungen	24 317	339	926	8 224	12 052	2 434	293	49
Bruttowohnfläche insgesamt qm	1 391 123	7 494	37 133	399 965	734 632	180 048	26 375	5 476
Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung qm	57,2	22,1	40,1	48,6	61,0	74,0	90,0	111,8
<u>1 9 5 7</u>								
Zahl der Wohnungen	16 493	218	449	5 042	7 496	2 574	636	78
Bruttowohnfläche insgesamt qm	1 004 582	6 121	16 721	251 918	472 104	196 575	52 573	8 570
Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung qm	60,9	28,1	37,2	50,0	63,0	76,4	82,7	109,9

20. Die öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbauvorhaben nach Bauherren und Gebäudearten
(auf Grund der im Jahre 1957 erteilten Bewilligungen)

Art der Bauvorhaben	Zahl der Bauvorhaben	mit		davon werden errichtet durch							
		Gebäuden	Wohnungen	Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen		Freie Wohnungsunternehmen		Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen 1)		Private Haushaltungen	
				Ge-bäude	Wohnungen	Ge-bäude	Wohnungen	Ge-bäude	Wohnungen	Ge-bäude	Wohnungen
Neu- und Wiederaufbau zusammen	1 780	4 599	16 425	1 981	7 921	354	1 146	50	521	2 214	6 837
davon Bauvorhaben, die ausschl.umfassen:											
Mehrfamilienhäuser	530	1 395	11 346	581	5 096	113	905	30	289	671	5 056
Kleinsiedlerstellen	39	189	192	155	157	-	-	-	-	34	35
Einfamilienhäuser m.Nutzgarten u.Stall	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einfamilienhäuser	1 180	2 195	2 420	477	567	241	241	2	3	1 475	1 609
Sonstige Gebäude	14	19	230	-	-	-	-	18	229	1	1
Gemischte Gebäudearten	17	801	2 237	768	2 101	-	-	-	-	33	136
Wiederherstellung, Umbau, Ausbau, Erweiterung zusammen	95	-	68	-	-	-	-	-	-	-	68
Insgesamt	1 875	4 599	16 493	1 981	7 921	354	1 146	50	521	2 214	6 905
darunter Wohnungen für Wohnungssuchende mit geringem Einkommen	-	-	9 323	-	5 325	-	416	-	167	-	3 415
darunter Umschichtungswohnungen	-	-	3 470	-	810	-	147	-	46	-	2 467

1) darunter 16 Gebäude mit 109 Wohnungen errichtet durch Behörden und Verwaltungen.

21. Die Finanzierung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen im Neu- und Wiederaufbau
(auf Grund der im Jahre 1957 erteilten Bewilligungen)

Art der Bauvorhaben und der Bauherren	Wohnungen	darunter durch An- nuitäts- darlehen gefördert 1)	Gesamt- kosten	Von den Gesamtkosten werden finanziert durch			
				öffentliche Mittel	Kapitalmarkt- mittel	darunter durch An- nuitäts- darlehen ¹⁾ verbürgt	sonstige Mittel
in 1000 DM							
I. Reine Wohnbauten							
Neu- und Wiederaufbau zusammen	12 635	1 762	328 690	125 623	129 436	25 343	73 631
dav.Bauvorh.,die ausschl.umfassen:							
Mehrfamilienhäuser	8 363	1 603	197 654	76 932	83 863	23 062	36 859
Kleinsiedlerstellen	190	-	4 347	1 871	1 154	-	1 322
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einfamilienhäuser	2 217	-	82 199	25 516	28 466	-	28 217
Sonstige Gebäude	-	-	-	-	-	-	-
Gemischte Gebäudearten	1 865	159	44 490	21 304	15 953	2 281	7 233
Art der Bauherren							
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	6 721	1 629	162 639	60 153	72 621	24 040	29 865
Freie Wohnungsunternehmen	824	-	22 500	7 405	8 732	-	6 363
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	127	-	3 088	1 060	977	-	1 051
Private Haushaltungen	4 963	133	140 463	57 005	47 106	1 303	36 352
Behörden und Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-
II. Wohnbauten mit gewerblicher Einrichtung							
Neu- und Wiederaufbau zusammen	3 790	694	109 749	35 537	48 723	8 562	25 489
dav.Bauvorh.,die ausschl.umfassen:							
Mehrfamilienhäuser	2 983	322	83 647	29 003	35 424	4 954	19 220
Kleinsiedlerstellen	2	-	70	27	16	-	27
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einfamilienhäuser	203	-	7 066	2 201	2 580	-	2 285
Sonstige Gebäude	230	-	10 068	3 576	3 822	-	2 670
Gemischte Gebäudearten	372	372	8 898	730	6 881	3 608	1 287
Art der Bauherren							
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 200	543	30 627	7 330	17 260	7 462	6 037
Freie Wohnungsunternehmen	322	-	9 359	3 182	3 523	-	2 654
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	285	-	6 390	2 587	2 206	-	1 597
Private Haushaltungen	1 874	151	55 429	19 577	22 688	1 100	13 164
Behörden und Verwaltungen	109	-	7 944	2 861	3 046	-	2 037
III. Sämtliche Wohnbauten							
I n s g e s a m t	16 425	2 456	438 439	161 160	178 159	33 905	99 120

1) Gesetz über die Übernahme von Bürgschaften sowie Annuitätsdarlehen und Annuitätzuschüssen zur Förderung des Wohnungsbaus vom 22. November 1954 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Teil 1 Nr. 30 vom 24.11.1954).

22. Die öffentlich geförderten sozialen Wohnungen nach Eigentumsformen
(auf Grund der im Jahre 1957 erteilten Bewilligungen)

Art der Bauvorhaben	Wohnungen insgesamt	davon sind			Von den Eigentumswohnungen oder Wohnungen im Dauerwohnrecht werden errichtet durch		
		Miet- wohnungen	Wohnungen der Gebäude- eigentümer im eigenen Haus	Eigentums- wohnungen oder Wohnungen im Dauer- wohnrecht	Gemein- nützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	Freie Wohnungs- sowie Er- werbs- u. Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haus- haltungen
Neu- und Wiederaufbau zusammen	16 425	13 859	2 275	291	24	158	109
davon Bauvorhaben, die ausschl.umfassen:							
Mehrfamilienhäuser	11 346	11 041	14	291	24	158	109
Kleinsiedlerstellen	192	3	189	-	-	-	-
Einfamilienhäuser m.Nutzgarten u.Stall	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einfamilienhäuser	2 420	348	2 072	-	-	-	-
Sonstige Gebäude	230	230	-	-	-	-	-
Gemischte Gebäudearten	2 237	2 237	-	-	-	-	-
Wiederherstellung, Umbau, Ausbau, Erweiterung zusammen	68	66	-	2	-	-	2
I n s g e s a m t	16 493	13 925	2 275	293	24	158	111

23. Zusammensetzung der Kosten für vollgeförderte reine Wohnbauten im Neu- und Wiederaufbau
nach Gebäudearten 1956 und 1957¹⁾

Gebäudearten	Zahl der		Gesamt- herstellungs- kosten		davon			
	Gebäude	Wohn- nungen			Baugrund- stücks- werte und Erwerbs- kosten	Er- schließungs- kosten	Kosten der Gebäude (einschl. der Außenanlagen)	Bau- neben- kosten
1 9 5 6								
Mehrfamilienhäuser	1 334	10 914	217 525	100	8,6	1,3	78,7	11,4
Kleinsiedlerstellen mit 2. Wohnung	5	10	181	100	8,8	-	80,3	10,9
Kleinsiedlerstellen ohne 2. Wohnung	94	94	2 076	100	8,4	4,9	76,3	10,4
Einfamilienhäuser mit 2. Wohnung	338	676	15 016	100	9,2	1,0	79,1	10,7
Einfamilienhäuser ohne 2. Wohnung	2 249	2 249	71 927	100	9,2	3,9	76,4	10,5
Gemischte Gebäudearten	940	1 933	36 028	100	2,9	6,1	79,3	11,7
Bauvorhaben i n s g e s a m t	4 960	15 876	342 753	100	8,2	2,3	78,3	11,2
1 9 5 7								
Mehrfamilienhäuser	1 026	8 236	194 503	100	9,3	2,4	74,8	13,5
Kleinsiedlerstellen mit 2. Wohnung	1	2	50	100	20,0	-	70,4	9,6
Kleinsiedlerstellen ohne 2. Wohnung	179	179	4 108	100	3,3	15,4	71,5	9,8
Kleinsiedlerstellen mit gemischter Wohnungszahl	7	9	190	100	14,2	10,3	75,5	-
Sonstige Einfamilienhäuser mit 2. Wohnung	165	330	8 834	100	7,0	2,6	79,6	10,8
Sonstige Einfamilienhäuser ohne 2. Wohnung	1 392	1 392	58 151	100	7,9	5,1	76,5	10,5
Sonstige Einfamilienhäuser mit gemischter Wohnungszahl	62	82	2 291	100	4,1	5,1	79,4	11,4
Gemischte Gebäudearten	687	1 865	44 490	100	4,2	7,2	77,1	11,5
Bauvorhaben i n s g e s a m t	3 519	12 095	312 617	100	8,1	3,8	75,5	12,6

1) 1956 nur allgemeiner sozialer Wohnungsbau.

24. Gliederung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen¹⁾ in Mehrfamilienhäusern²⁾ nach Mietpreisstufen³⁾ und Bauherren 1954 bis 1957
(auf Grund der erteilten Bewilligungen)

Mietpreisstufen DM je qm	Zahl der Wohnungen				Von den 1957 bewilligten Wohnungen werden errichtet durch:			
	1954	1955	1956	1957	Gemeinnütz. Wohnungs-u. ländliche Siedlungs- unternehmen	Freie Wohnungs- unternehmen	Erwerbs- und Wirtschafts- unternehmen	Private Haus- haltungen
unter 1,00	-	-	-	-	-	-	-	-
von 1,00 bis 1,09	-	-	-	-	-	-	-	-
" 1,10 " 1,19	6 207	3 613	1 932	-	-	-	-	-
" 1,20 " 1,29	2 746	1 058	2 778	3 603	2 719	115	-	769
" 1,30 " 1,39	843	2 163	1 008	37	-	27	-	10
" 1,40 " 1,49	-	1 615	4 298	350	202	-	-	148
" 1,50 " 1,59	} 910	81	312	2 866	706	193	-	1 967
" 1,60 " 1,69		698	144	406	236	16	27	127
" 1,70 " 1,79		-	-	178	36	-	16	126
" 1,80 " 1,89	-	-	-	286	48	160	30	48
" 1,90 " 1,99	-	-	-	221	104	32	10	75
" 2,00 und mehr	-	-	-	351	131	40	42	138
I n s g e s a m t	10 706	9 228	10 472	8 298	4 182	583	125	3 408

- 1) nur reine Mietwohnungen.
2) nur reine Wohnbauten, nicht dagegen Wohnbauten mit gewerblichen Einrichtungen.
3) auf Grund der vorläufigen Mietpreisfestsetzung der Hamburgischen Wohnungsbaukasse.

Wohnraumvergaben

25. Die Wohnraumvergaben nach dem berücksichtigten Personenkreis 1956 und 1957
(Erstvergaben von neugeschaffenem Wohnraum)

Personenkreis	1956				1957			
	Zahl der Fälle		einge- wiesene Personen insges.	vergebene Räume	Zahl der Fälle		einge- wiesene Personen insges.	vergebene Räume
	Familien	Einzel- personen			Familien	Einzel- personen		
Vertriebene	2 393	18	7 951	8 808	2 420	25	8 318	9 224
Zugewanderte	397	1	1 526	1 406	424	-	1 571	1 496
Sachgeschädigte (ohne zurück- geführte Evakuierte)	4 662	95	15 205	16 932	4 902	188	16 100	18 155
Zurückgeführte Evakuierte	1 426	88	4 811	5 009	940	66	3 245	3 570
Sonstige	9 602	282	29 771	36 027	9 066	204	29 224	34 877
I n s g e s a m t	18 480	484	59 264	68 182	17 752	483	58 458	67 322
darunter								
Kinderreiche Familien	622 ¹⁾	- ¹⁾	4 001 ¹⁾	2 801 ¹⁾	2 021 ²⁾	- ²⁾	11 178 ²⁾	9 159 ²⁾

- 1) Familien mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern.
2) " " 3 " " " "

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen

26. Der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen nach Gebietsteilen am 31. Dezember 1957

Bezirke Ortsämter (OA.)	Normale Wohn- gebäude	Normalwohnungen						Normalwohnräume und zwar		
		ins- gesamt	davon mit					Küchen	Zimmer 3) mit 6 u. mehr qm	zusammen
			1 u. 2	3	4	5 u. 6	7 und mehr			
Bezirk Hamburg-Mitte	21 703	86 328	14 646	37 189	25 324	8 402	767	79 124	209 854	288 978
davon										
Kerngebiet	6 491	49 392	7 905	19 621	15 709	5 637	520	45 025	123 924	168 949
OA. Billstedt	10 820	25 267	4 867	11 608	6 683	1 948	161	23 000	58 919	81 919
OA. Veddel-Rothen- burgsort	1 789	6 529	998	3 688	1 527	290	26	6 210	14 559	20 769
OA. Finkenwerder	2 603	5 140	876	2 272	1 405	527	60	4 889	12 452	17 341
Bezirk Altona	25 915	75 664	8 318	26 213	24 779	13 194	3 160	71 839	215 675	287 514
davon										
Kerngebiet	12 874	53 335	5 403	19 808	18 006	8 426	1 692	51 239	147 295	198 534
OA. Blankenese	13 041	22 329	2 915	6 405	6 773	4 768	1 468	20 600	68 380	88 980
Bezirk Eimsbüttel	20 357	77 406	10 061	27 983	23 995	12 974	2 393	72 488	212 160	284 648
davon										
Kerngebiet	6 452	52 737	6 091	18 377	16 729	9 674	1 866	49 332	148 680	198 012
OA. Lokstedt	8 490	14 319	2 367	5 229	4 161	2 177	385	13 369	37 751	51 120
OA. Stellingen	5 415	10 350	1 603	4 377	3 105	1 123	142	9 787	25 729	35 516
Bezirk Hamburg-Nord	27 006	134 618	21 138	54 563	41 701	14 514	2 702	123 042	342 644	465 686
davon										
Kerngebiet	10 066	53 249	6 724	19 716	17 717	7 584	1 508	49 898	143 735	193 633
OA. Barmbek-Uhlen- horst	7 760	61 680	11 759	28 587	17 525	3 184	625	55 335	143 130	198 465
OA. Fuhlsbüttel	9 180	19 689	2 655	6 260	6 459	3 746	569	17 809	55 779	73 588
Bezirk Wandsbek	42 522	76 652	10 346	27 012	24 390	12 287	2 617	72 133	210 724	282 857
davon										
Kerngebiet	15 238	35 351	4 813	13 065	12 447	4 335	691	33 264	92 552	125 816
OA. Bramfeld	7 116	12 723	2 346	5 526	3 559	1 197	95	11 539	30 605	42 144
OA. Alstertal	8 907	11 787	1 474	3 534	3 396	2 805	578	11 144	34 956	46 100
OA. Walddörfer	5 228	7 401	744	2 039	2 034	1 959	625	7 132	23 987	31 119
OA. Rahlstedt	6 033	9 390	969	2 848	2 954	1 991	628	9 054	28 624	37 678
Bezirk Bergedorf	9 989	20 790	1 913	6 582	7 183	3 994	1 118	20 464	61 752	82 216
davon										
Kerngebiet	5 089	14 139	1 307	4 623	5 299	2 364	546	13 784	40 667	54 451
OA. Vier- und Marchlande	4 900	6 651	606	1 959	1 884	1 630	572	6 680	21 085	27 765
Bezirk Harburg	19 048	54 254	7 214	22 112	18 092	5 913	923	51 349	139 246	190 595
davon										
Kerngebiet	10 134	32 232	4 477	12 047	11 818	3 434	456	29 999	83 375	113 374
OA. Wilhelmsburg	4 503	15 231	1 897	7 844	4 162	1 188	140	14 691	36 367	51 058
OA. Süderelbe	4 411	6 791	840	2 221	2 112	1 291	327	6 659	19 504	26 163
Hamburg insgesamt	166 540	525 712	73 636	201 654	165 464	71 278	13 680	490 439	1 392 055	1 882 494

1) einschl. Behelfsheime von 30 und mehr qm.-
Größe.-2) Zimmer von 6 und mehr qm, Küchen ohne Rücksicht auf
3) ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen in Nichtwohngebäuden.

27. Mietaufkommen für normale Mietwohnungen¹⁾ nach Gebietsteilen im August 1956

Bezirke Ortsämter (OA.)	Normal- wohnungen insgesamt	darunter normale Mietwohnungen ¹⁾							
		Zahl	vH der Normal- wohnun- gen	darin Räume	Mietauf- kommen DM	Miete je			
						Wohnung		Raum	
						DM	vH der Gesamt- durch- schnitts- miete je Wohnung	DM	vH der Gesamt- durch- schnitts- miete je Raum
Bezirk Hamburg-Mitte	78 968	65 548	83,0	217 459	3 820 533	58,29	91,8	17,57	95,1
davon									
Kerngebiet	45 033	42 792	95,0	145 866	2 736 757	63,95	100,7	18,76	101,5
OA. Billstedt	22 737	14 666	64,5	45 643	712 422	48,58	76,5	15,61	84,5
OA. Veddel-Rothenburgsort	6 100	4 795	78,6	15 086	238 862	49,81	78,4	15,83	85,7
OA. Finkenwerder	5 098	3 295	64,6	10 864	132 492	40,21	63,3	12,20	66,0
Bezirk Altona	72 822	57 096	78,4	206 344	3 705 962	64,91	102,2	17,96	97,2
davon									
Kerngebiet	51 687	45 326	87,7	164 170	2 875 929	63,45	99,9	17,52	94,8
OA. Blankenese	21 135	11 770	55,7	42 174	830 033	70,52	111,1	19,68	106,5
Bezirk Eimsbüttel	74 135	60 275	81,3	218 411	4 432 633	73,54	115,8	20,29	109,8
davon									
Kerngebiet	50 845	48 127	94,7	178 749	3 749 549	77,91	122,7	20,98	113,5
OA. Lokstedt	13 811	6 527	47,3	21 174	385 742	59,10	93,1	18,22	98,6
OA. Stellingen	9 479	5 621	59,3	18 488	297 342	52,90	83,3	16,08	87,0
Bezirk Hamburg-Nord	126 907	113 099	89,1	381 159	7 678 851	67,89	106,9	20,15	109,0
davon									
Kerngebiet	51 805	45 952	88,7	164 145	3 389 599	73,76	116,2	20,65	111,7
OA. Barmbek-Uhlenhorst	56 054	53 033	94,6	167 276	3 397 205	64,06	100,9	20,31	109,9
OA. Fuhlsbüttel	19 048	14 114	74,1	49 738	892 047	63,20	99,5	17,93	97,0
Bezirk Wandsbek	69 827	37 551	53,8	125 936	2 340 316	62,32	98,1	18,58	100,5
davon									
Kerngebiet	31 332	21 279	67,9	72 523	1 391 961	65,41	103,0	19,19	103,8
OA. Bramfeld	11 426	5 939	52,0	18 367	319 887	53,86	84,8	17,42	94,3
OA. Alstertal	11 250	3 659	32,5	11 919	214 939	58,74	92,5	18,03	97,6
OA. Walddörfer	7 090	2 674	37,7	9 285	166 682	62,33	98,2	17,95	97,1
OA. Rahlstedt	8 729	4 000	45,8	13 842	246 847	61,71	97,2	17,83	96,5
Bezirk Bergedorf	20 155	12 532	62,2	44 736	596 070	47,56	74,9	13,32	72,1
davon									
Kerngebiet	13 646	10 221	74,9	36 634	506 457	49,55	78,0	13,82	74,8
OA. Vier- und Marschlande	6 509	2 311	35,5	8 102	89 613	38,78	61,1	11,06	59,9
Bezirk Harburg	51 973	38 186	73,5	126 266	1 829 092	47,90	75,4	14,49	78,4
davon									
Kerngebiet	30 653	23 212	75,7	77 725	1 170 060	50,41	79,4	15,05	81,4
OA. Wilhelmsburg	14 909	11 745	78,8	38 071	531 629	45,26	71,3	13,96	75,5
OA. Süderelbe	6 411	3 229	50,4	10 470	127 403	39,46	62,1	12,17	65,9
Hamburg insgesamt	494 787	384 287	77,7	1 320 311	24 403 457	63,50	100	18,48	100

1) Nur Normalwohnungen mit Mietangabe einschließlich Dienst-, Werks-, Stifts-, Berufs-, Geschäftsmietwohnungen und Wohnungen mit Dauerwohnrecht.

28. Durchschnittsmieten der normalen Mietwohnungen¹⁾ nach dem Baualter und nach Gebietsteilen
im August 1956

Bezirke Ortsämter (OA.)	Normale Mietwohnungen ¹⁾ in								
	vor dem 1.7.1918			vom 1.7.1918 bis 20.6.1948			nach dem 20.6.1948		
	fertiggestellten Gebäuden								
	Zahl	Miete je		Zahl	Miete je		Zahl	Miete je	
		Wohnung	Raum		Wohnung	Raum		Wohnung	Raum
		DM			DM			DM	
Bezirk Hamburg-Mitte	26 166	58,93	16,15	10 618	50,43	15,78	28 764	60,60	19,80
davon									
Kerngebiet	22 307	62,74	16,89	2 657	65,53	21,34	17 828	65,24	21,20
OA. Billstedt	2 682	36,23	10,90	3 266	45,88	14,50	8 718	53,38	17,63
OA. Veddel-Rothenburgsort	683	42,75	13,15	2 393	50,39	15,59	1 719	51,83	17,35
OA. Finkenwerder	494	32,74	10,55	2 302	39,49	11,78	499	50,93	15,74
Bezirk Altona	28 619	61,27	16,22	14 910	72,09	19,45	13 567	64,69	20,42
davon									
Kerngebiet	24 531	58,95	15,65	11 258	70,71	19,06	9 537	66,45	21,13
OA. Blankenese	4 088	75,17	19,58	3 652	76,36	20,66	4 030	60,51	18,78
Bezirk Eimsbüttel	34 338	76,25	19,34	8 565	66,89	18,59	17 372	71,46	23,77
davon									
Kerngebiet	31 250	78,72	19,75	4 216	80,99	20,70	12 661	74,88	25,16
OA. Lokstedt	1 774	53,09	15,09	2 135	54,42	16,43	2 618	66,98	22,31
OA. Stellingen	1 314	48,75	14,06	2 214	52,04	15,87	2 093	56,41	17,69
Bezirk Hamburg-Nord	30 038	69,88	18,23	30 342	69,56	19,70	52 719	65,80	21,84
davon									
Kerngebiet	21 613	68,71	18,07	13 800	79,22	21,80	10 539	77,00	25,50
OA. Barmbek-Uhlenhorst	6 579	76,32	19,39	9 077	58,08	17,85	37 377	63,35	21,17
OA. Fuhlsbüttel	1 846	60,69	15,78	7 465	65,67	17,85	4 803	60,33	19,10
Bezirk Wandsbek	6 650	55,32	15,41	12 018	56,36	16,43	18 883	68,58	21,29
davon									
Kerngebiet	3 120	54,87	15,00	5 578	57,35	16,19	12 581	71,60	21,78
OA. Bramfeld	788	46,80	13,83	1 762	44,55	13,66	3 389	60,34	20,55
OA. Alstertal	603	49,94	14,68	2 175	58,71	17,63	881	64,86	21,78
OA. Walddörfer	598	54,26	15,50	1 078	64,69	18,57	998	64,63	18,77
OA. Rahlstedt	1 541	63,08	17,24	1 425	57,24	17,22	1 034	65,84	19,64
Bezirk Bergedorf	6 678	45,45	12,33	3 566	48,83	13,87	2 288	51,76	15,66
davon									
Kerngebiet	5 397	47,54	12,75	3 002	50,92	14,41	1 822	53,23	16,45
OA. Vier- und Marschlande	1 281	36,62	10,45	564	37,70	10,93	466	46,01	12,87
Bezirk Harburg	15 627	40,97	12,03	10 231	48,51	14,45	12 328	56,18	17,89
davon									
Kerngebiet	8 881	40,48	11,61	5 330	54,10	15,46	9 001	58,02	18,58
OA. Wilhelmsburg	5 497	42,77	13,02	3 518	45,74	14,00	2 730	49,67	15,91
OA. Süderelbe	1 249	36,51	10,89	1 383	34,01	11,18	597	58,24	16,73
Hamburg insgesamt	148 116	62,95	16,78	90 250	62,51	17,89	145 921	64,67	21,01

1) Nur Normalwohnungen mit Mietangabe einschließlich Dienst-, Werks-, Stifts-, Berufs-, Geschäftsmietwohnungen und Wohnungen mit Dauerwohnrecht.

Grundeigentumswechsel

29. Der Grundeigentumswechsel 1956 und 1957

Grundeigentumswechsel	1 9 5 6			1 9 5 7		
	Zahl der Fälle	Fläche in 1 000 qm	Umsatz in 1 000 DM	Zahl der Fälle	Fläche in 1 000 qm	Umsatz in 1 000 DM
I n s g e s a m t	10 133	20 877	232 523	8 705	17 745	261 122
davon						
Veräußerungen ohne Preisangabe ¹⁾	3 039	5 791	3 876	2 478	5 388	11 119
Veräußerungen mit Preisangabe ²⁾	7 094	15 086	228 647	6 227	12 357	250 003
davon						
Verkauf und freiwillige Versteigerung	7 017	14 974	225 090	6 168	12 283	247 594
Zwangsversteigerung	77	112	3 557	59	74	2 409
Von den Veräußerungen mit Preisangabe waren:						
Bebaute Grundstücke	2 255	4 074	132 821	2 348	3 540	163 694
Unbebaute Grundstücke	4 839	11 012	95 826	3 879	8 817	86 309
davon						
Trümmergrundstücke	2 120	1 539	59 136	1 373	1 007	42 151
Bauland	2 071	4 154	23 243	1 745	3 011	27 081
Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke	648	5 319	13 447	761	4 799	17 077
Außerdem Verkauf von Grundstücksanteilen für Wohnungseigentum:						
a) unbebaute Grundstücke	628	96	1 121	177	18	369
b) bebaute Grundstücke	71	6	1 781	178	21	5 116

1) Teil-Wertausgleich in Bargeld bzw. Hypotheken oder dergleichen.
2) in Bargeld bzw. Hypotheken oder dergleichen.

30. Die Veräußerungen von Grundstücken im Jahre 1957 nach Gebietsteilen

Bezirke Ortsämter (OA.)	Bebaute Grundstücke			Unbebaute Grundstücke 1)			darunter		
	Zahl der Fälle	Fläche in qm	Umsatz in DM	Zahl der Fälle	Fläche in qm	Umsatz in DM	Zahl der Fälle	Fläche in qm	Umsatz in DM
a) Verkauf und freiwillige Versteigerungen									
Bezirk Hamburg-Mitte	168	228 857	31 911 486	608	626 626	22 948 138	504	393 297	21 001 492
davon									
Kerngebiet	108	95 867	27 308 686	392	239 785	16 624 257	377	237 582	16 552 465
OA. Billstedt	45	92 104	2 734 258	113	250 121	3 212 140	41	49 425	1 050 858
OA. Veddel-Rothenburgsort	9	24 151	1 552 842	95	129 196	4 048 335	86	106 290	3 398 169
OA. Finkenwerder	6	16 735	315 700	8	7 524	63 406	-	-	-
Bezirk Altona	452	715 111	32 887 379	718	832 284	8 930 758	191	75 985	3 317 026
davon									
Kerngebiet	235	332 461	20 534 467	432	285 505	5 889 730	187	74 443	3 288 966
OA. Blankenese	217	382 650	12 352 912	286	546 779	3 041 028	4	1 542	28 060
Bezirk Eimsbüttel	314	392 682	21 840 198	725	1 591 631	10 958 387	135	100 259	3 480 456
davon									
Kerngebiet	126	96 638	15 457 681	153	68 686	2 952 947	107	65 031	2 840 020
OA. Lokstedt	139	238 319	4 685 897	357	946 611	4 361 561	16	19 000	336 482
OA. Stellingen	49	57 725	1 696 620	215	576 334	3 643 879	12	16 228	303 954
Bezirk Hamburg-Nord	300	266 479	25 910 745	474	411 170	9 697 572	281	228 561	8 083 204
davon									
Kerngebiet	117	113 889	13 992 630	72	84 325	2 312 718	30	53 482	1 676 505
OA. Barmbek-Uhlenhorst	58	83 910	7 730 251	261	174 055	6 370 086	245	170 320	6 310 149
OA. Fuhlsbüttel	125	68 680	4 187 864	141	152 790	1 014 768	6	4 759	96 550
Bezirk Wandsbek	713	786 464	26 797 997	860	2 922 212	19 320 241	186	163 419	5 177 865
davon									
Kerngebiet	239	146 537	9 243 142	299	607 519	7 499 284	172	154 739	4 666 825
OA. Bramfeld	38	46 150	841 967	95	612 066	4 806 337	4	3 220	76 172
OA. Alstertal	228	244 496	7 635 443	195	365 878	1 786 366	-	-	-
OA. Walddörfer	96	185 274	4 565 783	119	926 807	2 529 507	-	-	-
OA. Rahlstedt	112	164 007	4 511 662	152	409 942	2 698 747	10	5 460	434 868
Bezirk Bergedorf	91	180 305	2 932 097	126	534 326	1 189 562	5	6 052	69 500
davon									
Kerngebiet	66	141 935	2 535 692	42	187 646	644 698	5	6 052	69 500
OA. Vier- und Marschlande	25	38 370	396 405	84	346 680	544 864	-	-	-
Bezirk Harburg	264	909 939	19 354 952	355	1 885 333	12 913 819	61	29 262	702 261
davon									
Kerngebiet	103	219 733	5 151 934	205	355 045	1 461 137	55	25 370	600 788
OA. Wilhelmsburg	54	500 161	10 745 792	49	474 199	4 211 660	6	3 892	101 473
OA. Süderelbe	107	190 045	3 457 226	101	1 056 089	7 241 022	-	-	-
Hamburg i n s g e s a m t	2 302	3 479 837	161 634 854	3 866	8 803 582	85 958 477	1 363	996 835	41 831 804
b) Zwangsversteigerungen									
Hamburg i n s g e s a m t	46	60 185	2 059 137	13	13 606	350 126	10	9 688	319 580
c) Veräußerungen ohne Preisangabe 2)									
Hamburg-Mitte	116	108 246	2 750 721	145	235 440	186 595	103	145 428	154 484
Altona	225	187 436	1 493 584	179	1 051 098	93 346	20	9 876	12 500
Eimsbüttel	202	216 241	1 896 298	130	190 027	174 382	28	14 654	52 768
Hamburg-Nord	163	155 451	1 444 643	91	81 891	126 526	52	31 043	114 655
Wandsbek	344	447 157	1 181 557	324	509 012	252 591	39	33 078	158 032
Bergedorf	76	311 367	220 579	95	805 572	228 718	-	-	-
Harburg	158	146 187	805 053	230	942 484	273 114	33	16 888	40 104
Hamburg i n s g e s a m t	1 284	1 572 085	9 792 435	1 194	3 816 024	1 327 272	275	250 967	532 543

1) Trümmergrundstücke, Bauland, land- und forstwirtschaftliche Grundstücke.- 2) Tausch, Erbaueinandersetzung, Schenkung, Abtretung, Auseinandersetzung, Leibrentenvertrag; Umsatz hier: Teil-Wertausgleich in Bargeld bzw. Hypotheken.

Tiefbau¹⁾

31. Die dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen und ihre Pflasterungen 1956 und 1957

Stichtage	Zahl der Straßen am Jahresende	Gesamt-länge der Straßen in km	Gesamt-fläche der Straßen	davon entfielen auf			Von der Fahrbahnfläche waren befestigt	
				Fuß- und Radwege	Sommer- u. Reitwege	Fahrbahnen	mit schweren und mittel-schweren Decken	mit leichten Decken und unbefestigt
				in 1 000 qm				
31. 12. 1956	6 709	3 460	48 379	15 834	4 948	27 597	20 002	7 595
31. 12. 1957	6 749	3 483	48 703	15 878	4 925	27 900	20 323	7 577
Zu- oder Abgang	+ 40	+ 23	+ 324	+ 44	- 13	+ 303	+ 321	- 18

1) Abschnitt "Hafengebiet" siehe Seite 5.

32. Straßenleuchten und Energieverbrauch in den Rechnungsjahren 1951/52 bis 1957/58

Rechnungsjahre	Zahl der Straßenleuchten			Energieverbrauch		Leuchtenzahl, bezogen auf die Gesamtlänge der Straßen
	elektr. Leuchten	Gas-leuchten	Leuchten insgesamt	Elektrizität	Gas	
				kwh	cbm	
1951/52	24 309	15 979	40 288	7 875 616	9 479 786	11
1952/53	27 552	18 168	45 720	8 696 811	11 137 701	13
1953/54	30 264	18 870	49 134	9 845 561	11 046 490	14
1954/55	32 675	19 447	52 122	10 541 198	11 942 266	14
1955/56	33 512	22 073	55 585	11 432 984	14 317 784	15
1956/57	36 164	22 923	59 087	13 016 518	17 098 316	16
1957/58	37 992	23 333	61 325	14 643 951	18 109 020	16

33. Dem öffentlichen Verkehr dienende Straßenbrücken am 31. März 1958

Bauweise der Brücken	Straßen-brücken insgesamt	davon Brücken mit einer Tragfähigkeit in t								
		60	45	30	18	12	9	6	3	unter 3
Massive Brücken	209	48	44	45	38	22	9	2	-	1
Stahlbrücken	211	41	56	72	25	7	5	4	1	-
Holzbrücken	24	-	-	-	-	-	1	6	6	11
Z u s a m m e n	444	89	100	117	63	29	15	12	7	12

34. Die Stadtentwässerung in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1957/58

Rechnungsjahre	Sielnetz				Abgeführte Schmutz-wasser-mengen ³⁾	Geförderte Schwimm- und Sinkstoffe ⁴⁾	Durch Pumpen geförderte Abwasser-mengen	Schmutz-wasser in Kläranlagen gereinigt
	Kanalisiertes Gebiet	Gesamt-länge ¹⁾	Gesamt-kosten	Haus-anschlüsse ²⁾				
	ha	km	Mio DM	Zahl	cbm/tägl.	cbm	Mio cbm	
1954/55	16 160	2 036	169,0	82 550	379 000	8 154	39,0	.
1955/56	16 440	2 105	185,5	84 220	380 800	25 186	47,8	.
1956/57	21 015 ⁵⁾	2 166	200,7	86 440	382 000	35 687	50,3	7,9 r
1957/58	21 515	2 227	216,9	88 605	400 000	35 961	60,6	8,5

- 1) einschließlich Regenwassersiele in Gebieten mit Trennkanalisationen.
- 2) z.Zt. noch etwa 10 vH außer Betrieb.
- 3) Außer den aufgeführten Mengen noch täglich etwa 120 000 cbm Sickerwasser und wechselnde Mengen Regenwasser aus Gebieten mit Mischwasserkanalisationen.
- 4) 1954/55 Kläranlagen, 1955/56 einschl. Kläranlagen und Siele, 1956/57 und 1957/58 einschl. Kläranlagen, Siele und Pumpwerke.
- 5) Das kanalisierte Gebiet wurde nach dem Stande vom Januar 1956 planimetrisch überprüft und eine Fläche von 20 565 ha festgestellt. Diese Zahl ist für die Zahlen von 1956/57 zu Grunde gelegt worden.

35. Die Stadtreinigung in den Rechnungsjahren 1949/50, 1953/54, 1956/57 und 1957/58

Rechnungsjahre	Straßenreinigung			Müllabfuhr			Müllverbrennungsanstalten			Fuhrpark	
	Länge der zu reinigenden Straßen	Beseitigung v. Kehrriecht, Sielschlamm und sonst. Unrat	Anzahl der Spezialfahrzeuge und LKW	Abfuhr v. Haus- und gewerbl. Müll	Anzahl der Spezial-Müllwagen	Anzahl der Mülltonnen und Mülleimer	verbrannte Müllmengen	Stromerzeugung	Schlackengewinnung	Gefahrenes Kilometer	Treibstoffverbrauch
	1000 km	1000 cbm		1000 cbm		1000 Stück	1000 cbm	1000 kWh	1000 cbm	1000 km	1000 l
1949/50	1,48	131	61	756	84	112	225	1 265	41	2 000	924
1953/54	1,53	126	71	943	98	138	364	9 000	48	3 000	905
1956/57	1,56	143	99	1 215	126	230	429	10 928	52	3 800	1 268
1957/58	1,58	149	105	1 341	142	254	385	9 630	52	3 900	1 317

36. Die Wasser- und Bodenverbände am 31. März 1958

Art der Verbände	Zahl	Beteiligungsfläche ha	Deichlängen km	Schöpfwerke	
				Zahl	Leistung cbm/s
Hauptdeich-Verbände	7	20 700	101	-	-
Sommerdeich-Verbände	5	458	13	-	-
Ent- und Bewässerungs-Verbände	19	13 200	-	17	24,67
Kanalgenossenschaften	4	106	-	-	-
I n s g e s a m t	35	.. 1)	114	17	24,67

1) Bemerkung: Durch die teilweise Überschneidung der Deichverbände mit den Ent- und Bewässerungsverbänden beträgt die tatsächliche für die Verbände in Anspruch genommene Fläche rd. 23 500 ha = 31,31 vH der Gesamtfläche Hamburgs.

37. Die schaupflichtigen Wasserläufe am 31. März 1958

Schauämter	Unter Aufsicht der Schauämter			Unter Aufsicht der Wasser- u Bodenverbände
	Länge der Wasserläufe überhaupt	davon unterhaltungspflichtig		
		Anlieger	Freie und Hansestadt Hamburg	
Hamburg-Mitte	34,0	16,0	18,0	6,0
Altona	42,5	26,5	16,0	-
Eimsbüttel	61,5	29,5	32,0	1,0
Hamburg-Nord	34,0	3,0	31,0	-
Wandsbek	212,0	124,5	87,5	-
Bergedorf	41,0	32,5	8,5	3 100,0
Harburg	52,0	24,0	28,0	223,0
Hamburg insgesamt	477,0	256,0	221,0	3 330,0

38. Die Baggerungen in der Alster und ihren Kanälen in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1957/58

Rechnungsjahre	Baggerungen		
	insgesamt	davon	
		in der Außen- u. Binnenalster	in den Kanälen
		Kubikmeter	
1954/55	55 378	28 458	26 920
1955/56	55 804	33 778	22 026
1956/57	44 415	20 900	23 515
1957/58	70 000	45 000	25 000

Strom- und Hafenbau "

39. Die Baggerungen in den Häfen und Kanälen sowie in der Elbe 1953 bis 1957 (nach Schutenmaß berechnet)

Jahre	Baggerungen				
	insgesamt	davon			
		in den Häfen und Kanälen in Hamburg (einschl. Rethel u. Reiherstieg)	im Amerikahafen in Cuxhaven 2)	auf dem Elbstrom bis zur Mündung ³⁾ (mit Süderelbe) für Rechnung Hamburgs	für Rechnung des Bundes
		Kubikmeter			
1953	6 272 374	3 008 735	229 000	543 512	2 491 127
1954	7 487 691	2 880 869	273 000	1 241 129	3 092 693
1955	5 949 544	2 905 416	267 000	1 045 188	1 731 940
1956	7 154 369	4 168 160	195 500	1 049 809	1 740 900
1957	9 316 926	5 708 219	258 520	1 490 575	1 859 612

1) siehe auch Abschnitt „Hafengebiet“ S.5, sowie Tabelle 17, S.171 „Verkehrszahlen der Hafenschleusen“.- 2) Nach der vierten Durchführungsverordnung zum Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsvereinigungen vom 22. März 1937 (RGBl. I Seite 335).- 3) Am 1. April 1921 ist die Elbe gem. Art.97 der Reichsverfassung in das Eigentum und die Verwaltung des Reichs übergegangen. Die Verwaltung und Unterhaltung des Elblaufs von Ortkathen bis Blankenese ist vom Reich auf Hamburg übertragen worden (Zusatzvertrag lt. 132. Nachtrag zu dem Gesetz über den Staatsvertrag betreffend den Übergang der Wasserstraßen von den Ländern auf das Reich vom 18. März 1922).

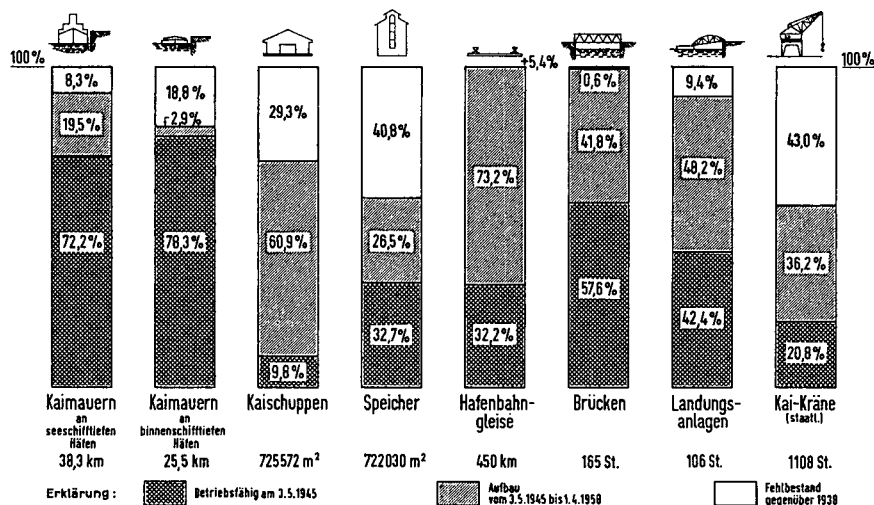
(Bauzustand)

Hafenanlagen	Einheit	Betriebsfähige Anlagen 1938	Bis Mai 1945 ausgefallene Anlagen	Betriebsfähig Mai 1945		Betriebsfähig März 1958		Wieder in Betrieb genommen Mai 1945-März 1958	Fehlbestand März 1958 geg. 1938
				Einheiten	vH v. 1938	Einheiten	vH v. 1938		
Kaischuppen voll u. bedingt nutzbar	Stück	92	58	34	37,0	60	65,2	26	6) 31
darunter heizbar (Fruchtschuppen)	"	11	11	-	-	12	109,1	12	..
Kaischuppen voll u. bedingt nutzbar	qm	725 572	654 333	71 239	9,8	512 480	70,7	441 241	6) 212 138
darunter heizbar (Fruchtschuppen)	"	91 542	91 542	-	-	110 466	120,7	110 466	..
Fischhallen und Packhallen	"	22 587	10 467	12 120	53,7	5) 28 632	126,8	16 492	..
Freihafenspeicher	"	722 030	486 030	236 000	32,7	427 432	59,2	191 432	294 598
Kühlhäuser	"	34 739	.	.	.	38 815	111,8	.	.
Getreidelagererraum	t	140 000	.	.	.	402 750	287,7	.	.
Tanklagererraum	cbm	1 360 000	.	.	.	2 105 841	154,8	.	.
Lagerfläche im Freien	qm	.	.	.	.	340 000	.	.	.
Kaimauern für Seeschiffe 1)	lfd.m	38 345	10 685	27 660	72,2	35 170	91,7	7 410	3 275
Kaimauern für Flußschiffe 1)	"	25 540	5 551	19 989	78,3	20 744	81,2	755	4 796
Länge der Liegeplätze an Dalben für Seeschiffe 2)	"	36 000	25 000	11 000	30,6	19 435	54,0	8 435	16 565
für Flußschiffe 2)	"	46 000	.	.	.	24 261	52,7	2 522	21 739
Hafenbahngleise	km	450	305	145	32,2	474	105,4	169	..
Brücken	Stück	165	70	95	57,6	164	99,4	69	1
davon Eisenbahnbrücken	"	79	27	52	65,8	70	.	..	..
Straßenbrücken	"	79	40	39	49,4	86	.	..	..
Kombinierte Brücken	"	7	3	4	57,1	8	.	..	..
Landungsanlagen	"	106	61	45	42,4	96	90,6	51	10
Kräne des Kaibetriebes 3)	"	1 108	878	230	20,8	632	57,0	402	476
darunter Schwerlastkräne	"	10	5	5	50,0	6	60,0	1	4
Verladebrücken	"	32	6	26	81,3	34	106,3	28	.
Schwimmkräne 4)	"	15	6	9	60,0	16	106,6	10	.
Waggon-Kohlenkipper	"	5	5	-	-	1	20,0	1	4
Schwimmende Kohlenheber	"	8	5	3	37,5	5	62,5	2	3
Schwimmende Getreideheber	"	21	13	8	38,1	16	76,2	8	5
Landfeste Getreideheber	"	.	.	.	.	44	.	.	.

1) Nach der Kaimauer-Statistik vom 1.1.1953 berichtigt.- 2) ein- bzw. zweiseitig gemessen.- 3) wasser- und landseitige Kräne der staatlichen Umschlaganlagen.- 4) Schwimmkräne über 10 t.- 5) St.Pauli-Halle I als Fischhalle aufgegeben.- 6) Schuppen 64 mit 954 qm aufgegeben.

Quelle: Strom- und Hafenbau Hamburg

Schaubild 3



STROM- u. HAFENBAU

41. Die Bestattungen und Exhumierungen auf den städtischen und kirchlichen Friedhöfen
sowie die Fläche der Friedhöfe 1956 und 1957
a) städtische Friedhöfe

Bezeichnung der Friedhöfe	Fläche in qm (einschl. der nicht aptierten Fläche)	Erd- bestattungen		Feuer- bestattungen		Aschen- beisetzungen		Exhu- mierungen	
		1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957
Hauptfriedhof Ohlsdorf ¹⁾	4 046 013	5 908	6 159	8 804	9 090	6 883	6 737	374	428
Friedhof Finkenwerder									
alter	10 785	42	29	-	-	5	6	-	2
neuer	18 000	56	78	-	-	4	8	-	-
Alter Friedhof Bergedorf	18 529	-	-	-	-	4	-	-	-
Neuer Friedhof Bergedorf	424 091	466	617	-	-	75	81	-	7
Friedhof Lohbrügge	20 112	72	102	-	-	26	21	-	-
Friedhof Wohldorf-Ohlstedt „Waldfriedhof Wohldorf“	59 587	49	28	-	-	5	7	5	3
Hauptfriedhof Altona	609 800	855	854	-	-	261	288	6	6
Friedhof Mengestraße	35 140	286	163	-	-	36	10	2	5
Friedhof Finkenriek ²⁾	81 106	-	91	-	-	-	7	-	-
Friedhof Kirchdorf-Amtshof	12 547	65	64	-	-	4	8	-	-
Friedhof Neugraben	6 307	20	8	-	-	-	2	1	-
Friedhof Fischbek	17 705	60	39	-	-	6	1	2	-
Heidefriedhof Neugraben „Falkenbergsweg“ ³⁾	62 602	90	140	-	-	4	3	2	-

- 1) ohne Bestattungen, Aschenbeisetzungen und Exhumierungen auf jüdischen Begräbnisplätzen.
2) ab 5.6.1957 neu eröffnet.
3) früher Waldfriedhof mit einer Fläche von 46 094 qm.

b) kirchliche Friedhöfe

Bezeichnung der Friedhöfe	Fläche in qm	Erd- bestat- tungen		Aschen- bei- setzungen		Exhu- mierungen		Bezeichnung der Friedhöfe	Fläche in qm	Erd- bestat- tungen		Aschen- bei- setzungen		Exhu- mierungen	
		1956	1957	1956	1957	1956	1957			1956	1957	1956	1957	1956	1957
Friedhof Allermöhe alter } neuer }	3 800	17	10	-	-	-	-	Niendorfer Friedhof alter } neuer }	130 506	309	385	101	115	807	8
" Altengamme	6 869	20	15	-	-	-	-	Alter Friedhof v.1850 Kirchhofstraße	18 276	101	133	29	35	2	-
" Billwerder	8 860	17	29	2	3	-	-	Hinschenfelder Fried- hof	26 738	102	136	20	20	2	1
" Curslack alter } neuer }	5 076 2 700	10 7	15 4	- -	- -	- -	-	Tonndorfer Friedhof	77 379	346	287	80	109	3	6
" Finkenwerder	2 152	13	11	-	-	-	-	Friedhof Rahlstedt	85 812	270	259	57	56	4	5
" Kirchwerder alter } neuer }	11 123 8 854	29 20	31 20	- -	- 1	- -	-	" Bramfeld	31 379	100	118	23	26	1	3
Südfriedhof	5 000	33	33	1	-	-	-	" Bergstedt	87 639	197	194	60	57	-	35
" Moorburg	8 791	24	28	2	2	-	1	" Schiffbek	56 000	166	157	58	71	1	1
" Moorfleet	6 544	65	56	6	8	-	1	" Steinbek	33 295	146	137	12	12	-	1
" Neuengamme	7 253	29	34	2	3	-	-	Alter Friedhof Harburg Neuer Friedhof Harburg	60 692 272 217	53 1 012	50 1 164	8 94	8 148	4 15	- 18
" Ochsenwerder	17 441	42	49	1	1	-	1	Friedhof Langenbek (Talfriedhof)	2 130	8	7	-	1	-	-
" am Diebsteich	120 935	331	412	108	102	3	6	Friedhof Sinstorf	20 683	52	74	2	5	-	3
" am Bornkamp	100 526	296	292	139	161	5	5	" Neuenfelde	21 065	49	48	-	1	-	-
Ottensener Friedhof an der Bernadottestraße	26 928	108	91	47	56	1	4	" Altenwerder	8 250	25	37	2	1	-	-
Ottensener Friedhof in Bahrenfeld	79 298	343	361	83	82	2	-	Bahnhofsfriedhof Wil- helmsburg	4 271	25	27	2	2	-	-
Friedhof Eidelstedt	29 942	143	124	29	25	3	4	Friedhof Wilhelmsburg- Kirchdorf	5 435	24	18	2	1	1	-
Friedhof Groß Flottbek	101 016	103	110	32	34	5	-	Mennoniten-Friedhof	6 932	1	1	1	3	-	-
Nienstedtener Friedhof	88 500	208	185	82	72	5	5	Jüdischer Friedhof Ohlsdorf	110 000	20	34	3	2	-	-
Stellinger Friedhof	40 499	208	247	44	76	-	1								
Sülldorfer Friedhof	139 663	315	316	71	58	1	12								

1. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach
Warengruppen und -untergruppen 1956 und 1957
(Spezialhandel)

Warenbenennung	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1956		1957p		1956		1957p	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Ernährungswirtschaft	3 630 551	3 476 951	3 382 195	3 384 283	494 352	145 550	480 784	165 996
Lebende Tiere	18 859	30 260	13 418	22 249	53	654	92	565
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	384 639	633 305	337 023	576 847	15 146	44 590	13 215	43 919
darunter:								
Fleisch und Fleischwaren	102 000	207 593	76 971	170 409	4 265	23 613	4 341	21 716
Därme	10 099	40 013	8 899	60 816	644	4 442	1 118	7 155
Fische und Fischzubereitungen	45 764	50 835	45 267	57 143	6 064	11 112	3 917	8 630
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	68 940	78 917	39 756	45 839	629	654	815	997
Eier, Eiweiß, Eigelb	28 297	106 099	25 499	86 290	66	246	58	254
Honig	17 860	23 129	21 829	28 820	0	3	0	10
Fischmehl und dgl.	72 941	43 539	91 352	54 423	9	0	858	588
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	3 053 648	1 855 009	2 850 698	1 800 438	459 354	73 556	446 439	78 422
davon:								
Getreide	1 290 617	388 733	963 703	289 469	18 790	5 157	17 167	5 006
Reis	40 257	20 816	43 697	22 111	1 290	765	3 244	1 826
Nichtölhaltige Samen	13 659	24 386	11 269	17 199	602	1 937	294	949
Hülsenfrüchte zur Ernährung	25 546	18 309	16 555	11 789	166	100	83	149
Kartoffeln	3 580	866	1 378	424	8 101	3 181	8 835	3 490
Gemüse und sonstige Küchengewächse	44 619	18 502	38 104	18 405	107	305	122	367
Obst, außer Süßfrüchten	63 195	101 311	66 172	111 762	390	707	257	551
Süßfrüchte	465 188	333 593	481 272	347 889	134	192	285	450
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	72 371	77 171	96 041	109 595	537	1 587	761	1 814
Kakao, roh	84 756	267 564	87 562	235 012	-	-	707	2 202
Ölfrüchte zur Ernährung	496 831	290 041	536 069	287 295	765	629	461	497
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	100 816	121 245	106 145	137 994	1 074	2 286	957	1 650
Ölkuchen	205 960	73 505	212 779	71 689	34 961	12 478	29 601	9 039
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	146 353	118 967	189 952	58 805	392 437	44 232	62 777	27 990
Genußmittel	173 378	958 343	181 056	984 749	19 800	26 750	21 038	43 090
darunter:								
Kaffee	101 668	699 400	108 040	689 959	301	1 979	487	3 625
Tee	4 663	32 688	4 557	29 485	26	189	59	465
Rohtabak	36 759	200 161	41 948	240 424	-	-	36	164
Bier	389	201	478	239	17 720	9 879	18 206	10 236
Wein	28 668	19 952	24 590	15 469	459	1 196	629	1 468
Gewerbliche Wirtschaft	11 011 232	3 674 039	12 321 407	4 019 809	3 124 221	6 036 635	2 715 715	6 955 020
Rohstoffe	9 194 040	1 984 816	10 437 531	2 087 912	207 692	117 344	214 371	122 860
darunter:								
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	429	1 188	77	338	19 026	44 968	23 031	54 654
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	25 115	147 836	24 047	140 906	1 216	8 259	1 553	10 496
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	65 091	181 151	59 371	156 506	2 438	2 729	2 566	3 374
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	54 039	50 497	48 349	46 967	69	88	253	335
Andere Felle und Häute	73 727	170 718	97 720	213 908	4 109	8 534	3 314	7 313
Bettfedern	3 826	29 142	3 976	31 440	44	560	60	503
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	280 543	73 872	295 121	77 358	162	583	1 272	772
Kautschuk, Guttapercha, Balata	125 746	343 886	125 332	325 597	1 314	1 069	1 004	1 363
Steinkohlen einschließlich Preßkohlen	2 949 296	225 379	4 727 342	372 503	43 031	2 575	57 047	3 602
Erdöl, roh und getoppt	4 736 814	433 916	4 269 727	418 482	-	-	-	-
Erze und Metallaschen	408 676	141 517	411 492	117 728	7 633	4 816	2 162	966
Speise- und Industrierisale	2	1	8	6	81 189	4 062	73 744	4 341
Sonstige Steine und Erden	188 256	39 049	185 907	44 481	12 911	3 514	16 895	6 330
Rohphosphate	137 749	10 590	54 311	4 581	-	-	0	0
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	37 641	22 514	36 378	25 332	6 199	6 103	6 554	4 429
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe und dgl.	38 448	28 016	52 996	28 656	652	3 017	755	3 408
Halbwaren	1 479 809	887 221	1 135 716	824 265	1 818 482	543 420	1 244 502	459 675
darunter:								
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gewirnt	1 888	8 336	770	5 661	5 452	47 825	5 103	47 942
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	107 117	42 128	120 820	49 487	2 578	1 309	3 226	1 813
Holmasse, Zellstoff	139	268	37 940	17 824	30	80	55	132
Zement	83	38	2 446	264	294 132	16 783	264 073	15 328
Alteisen (Sohrott)	6 181	1 568	14 954	3 937	20 817	3 324	12 115	3 056
Kupfer	115 066	398 445	153 812	326 768	29 662	126 562	33 213	102 279
Blei	5 166	6 569	4 953	5 406	2 285	3 425	5 456	7 845
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	12 918	15 591	21 330	20 304	57 432	49 508	47 579	42 004
Sonstige technische Fette und Öle	60 882	54 496	49 511	42 677	3 717	4 853	4 530	5 602
Koks	90 145	6 354	76 087	5 883	218 457	13 334	122 955	8 188
Kraftstoffe und Schmieröle	920 335	145 077	897 192	157 545	368 937	65 358	140 923	35 704
Aufbereitete Kalidüngemittel	-	-	0	0	632 677	100 546	401 516	58 458
Stickstoffdüngemittel	104	24	24	17	33 504	7 841	21 731	5 046
Fertigwaren	337 383	802 002	348 160	1 107 632	1 098 047	5 375 865	1 256 842	6 372 485
a) Vorerzeugnisse	277 273	449 460	280 043	572 156	399 125	890 045	413 375	916 875
darunter:								
Gewebe, Gewirke und dgl. aus:								
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	362	11 302	1 305	22 685	3 388	64 641	3 422	66 100
Zellwolle und synthetischen Fasern	1 816	9 279	4 309	24 825	5 498	60 949	6 684	67 255
Wolle und anderen Tierhaaren	2 528	47 697	3 509	62 947	631	14 196	810	14 778
Baumwolle	2 532	18 902	5 652	38 797	6 319	89 316	6 786	92 765
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	3 353	6 876	4 136	7 816	4 081	15 440	4 355	15 767
Papier und Pappe	102 866	71 625	117 885	83 361	25 565	39 141	16 990	34 482
Textfarbstoffe	58	380	18	232	2 683	36 097	2 633	33 351
Sonstige Farbstoffe, Farben, Lacke und Kitte	1 680	5 555	1 949	6 319	13 552	20 930	9 137	23 469
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	27 182	46 561	31 639	65 171	72 832	125 613	78 277	132 513
Stahlröhren	190	338	697	1 103	41 688	52 212	51 464	67 531

Noch: 1. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Warengruppen und
-untergruppen 1956 und 1957

(Spezialhandel)

Warenbenennung	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1956		1957p		1956		1957p	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Noch: a) Vorerzeugnisse								
Stab- und Formeisen	17 106	9 498	7 044	6 276	65 147	47 359	68 069	54 608
Blech aus Eisen	52 011	35 446	16 958	15 180	45 259	35 455	39 313	36 391
Draht aus Eisen	1 558	1 825	537	828	26 538	27 099	31 402	32 211
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:								
Kupfer, Kupferlegierungen	9 904	40 252	8 682	21 287	16 477	76 317	22 138	85 341
Aluminium und Aluminiumlegierungen	36	420	134	511	6 134	24 009	4 225	16 194
b) Enderzeugnisse	60 110	352 542	68 117	535 476	698 922	4 485 820	843 467	5 410 610
darunter:								
Strick-, Wirkwaren und dgl. aus Baumwolle	28	508	59	1 371	493	9 563	489	10 939
Sonstige Spinnstoffwaren	9 648	13 692	10 816	15 001	3 158	27 386	3 401	26 204
Lederwaren	107	1 952	345	5 603	1 544	25 144	1 790	29 696
Papierwaren	471	2 168	877	3 570	4 545	24 651	6 118	28 244
Bücher, Karten, Noten, Bilder	1 426	12 210	849	9 035	1 558	11 978	2 483	19 440
Holzwaren	1 128	3 578	2 117	3 723	3 748	21 090	4 604	25 501
Kautschukwaren	2 068	4 022	2 338	5 204	16 314	88 999	18 061	96 246
Steinzeug-, Ton-, Steingut- u. Porzellanwaren	669	2 257	1 065	3 846	6 260	36 163	7 613	38 988
Glaswaren	232	954	296	1 035	12 962	46 984	12 313	47 648
Messerschmiedewaren	14	117	12	102	4 183	57 150	4 515	57 968
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	217	2 332	142	1 058	21 114	107 020	21 436	114 913
Sonstige Eisenwaren	3 054	7 912	4 721	10 691	124 469	276 257	169 561	351 250
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	271	1 332	204	1 291	3 277	30 202	3 643	31 373
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	299	1 904	794	2 992	10 282	80 191	12 835	91 759
Maschinen und Maschinenteile	11 352	79 846	12 067	87 896	210 766	1 150 743	200 837	1 305 323
Fahrzeuge und Fahrzeugteile	1 945	89 196	3 818	212 415	132 872	849 664	143 573	1 070 760
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Masch.)	1 731	27 866	2 420	37 575	78 289	685 930	120 412	854 348
Uhren	3	285	7	451	4 288	74 257	4 014	72 879
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	711	8 659	254	9 154	4 114	179 942	6 425	214 914
Waren aus Zellhorn u. ähnlichen Kunststoffen	192	2 202	243	2 302	3 354	44 295	3 693	46 874
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	36	344	58	558	2 164	20 148	2 616	23 373
Pharmazeutische Erzeugnisse	2 281	13 933	3 015	23 746	4 658	108 960	6 340	138 095
Sonstige chemische Erzeugnisse	12 758	35 500	13 420	32 883	20 235	40 196	22 995	49 005
Musikinstrumente	158	2 786	175	2 905	1 646	34 386	2 255	41 240
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	126	625	316	1 725	4 530	38 641	4 214	34 318
Übrige Waren	698	2 642	3 620	25 721	906	5 521	15 234	52 627
I n s g e s a m t	14 642 454	7 153 598	15 704 515	7 408 541	3 619 480	6 187 700	3 198 728	7 130 420

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

2. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach
Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1956 und 1957

(Spezialhandel)

Erdteile, Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1956		1957p		1956		1957p	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Europa	2 661 388	1 601 960	2 037 299	1 581 730	1 706 414	1 882 790	1 311 830	1 897 955
darunter:								
Albanien	22	99	30	70	59	39	15	13
Belgien	51 797	36 218	18 390	32 623	11 191	10 544	17 782	16 006
Dänemark	336 762	162 780	317 843	143 584	530 698	129 480	330 363	119 272
Finnland	107 291	69 117	129 576	93 867	66 661	245 067	83 955	228 206
Frankreich	120 503	42 062	172 230	61 534	14 861	27 838	29 337	29 178
Griechenland	62 020	102 102	63 179	127 189	18 912	65 229	14 919	56 216
Großbritannien	724 847	311 499	333 133	269 689	367 514	292 610	223 459	329 052
Irland	3 737	6 781	4 903	13 908	31 454	36 319	32 940	39 184
Island	17 012	16 950	10 772	10 809	10 294	25 888	12 815	21 655
Italien	84 140	74 518	62 443	79 316	36 317	30 816	21 377	24 051
Jugoslawien	17 354	15 106	9 556	11 750	1 353	3 306	1 692	3 242
Niederlande	254 010	110 560	146 818	83 324	30 165	53 393	34 800	84 584
Norwegen	100 700	144 681	104 411	114 153	135 927	295 892	139 162	273 551
Österreich	14 274	6 042	8 130	7 619	1 090	1 529	747	2 396
Polen 1)	108 840	43 479	44 226	57 477	50 657	99 265	50 979	97 592
Portugal	37 156	39 719	40 540	38 773	26 866	120 350	37 014	149 576
Rumänien	16 724	5 546	23 401	6 902	1 943	1 244	84	122
Schweden	200 584	134 733	197 142	165 058	299 761	264 558	189 060	275 162
Schweiz	1 415	4 605	1 282	9 167	4 414	3 687	3 020	3 808
Spanien	183 709	98 123	147 706	89 085	42 339	80 154	64 579	60 187
Tschechoslowakei	31 577	15 231	26 510	13 194	419	610	103	265
Türkei	135 684	121 174	47 134	94 315	16 671	66 259	9 893	56 577
Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken 1)	36 171	25 770	122 430	46 302	4 981	22 517	5 116	17 429
Afrika	983 930	841 083	927 417	803 253	262 711	699 825	299 267	868 362
darunter:								
Ägypten	47 921	24 777	39 496	21 336	23 487	87 110	22 944	79 544
Äthiopien und Eritrea	2 689	3 406	2 106	3 634	3 713	12 320	3 235	13 440
Liberia	5 166	15 571	7 944	7 204	5 108	6 711	12 438	45 344
Belgisch-Kongo	95 112	67 652	90 019	62 877	9 130	34 984	8 696	33 774
Kenia und Uganda	23 908	91 817	16 367	14 459	8 953	28 205	11 669	36 663
Tanganjika	25 974	35 678	27 962	42 745	15 743	8 257	12 130	8 923
Sansibar und Pemba	922	779	797	552	5 239	3 768	4 657	4 842
Ghana	105 070	155 435	129 616	146 204	16 427	36 652	24 574	44 607
Nigerien	193 043	74 712	89 980	67 314	40 292	90 205	58 903	85 202
Sierra Leone	5 561	3 569	2 867	1 698	2 059	5 598	1 807	6 527
Föderation von Rhodesien und Nyassaland	26 637	79 864	53 995	92 794	4 024	12 519	4 855	17 451

Noch: 2. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1956 und 1957

(Spezialhandel)

Erteile, Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1956		1957p		1956		1957p	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Noch: Afrika								
darunter:								
Südafrikanische Union	121 450	73 232	118 321	69 561	55 628	180 962	63 145	272 749
Südwestafrrika	3 726	5 613	1 555	4 920	2 094	7 199	3 199	10 475
Sudan	31 104	21 535	11 686	12 356	4 677	7 983	11 961	20 552
Algerien	39 701	13 919	18 724	8 154	3 012	8 697	2 985	7 941
Tunesien	9 193	1 714	1 598	1 014	1 769	4 961	1 298	4 682
Französisch-Marokko	112 442	42 089	111 702	49 987	6 867	31 959	6 353	28 969
Französisch-Westafrika	36 109	24 585	29 389	15 640	7 216	30 539	12 060	46 457
Französisch-Kamerun	8 211	15 949	7 113	8 767	5 874	8 261	7 519	7 273
Französisch-Aquatorialafrika	74 579	19 522	84 290	22 321	1 334	7 829	1 530	7 660
Madagaskar	2 812	8 352	3 988	8 500	7 488	8 630	1 960	8 188
Portugiesisch-Ostafrika	9 046	8 052	7 465	5 432	4 224	20 438	5 027	21 149
Portugiesisch-Guinea	5 670	5 295	1 496	3 419	2 761	2 001	1 041	1 649
Angola	50 511	27 916	31 704	21 991	15 858	25 699	5 524	25 015
Kanarische Inseln	16 317	11 415	16 367	14 459	1 160	4 705	778	4 429
Spanisch-Marokko	6 848	3 319	3 816	1 407	1 336	8 260	655	2 335
Libyen	2 467	3 200	1 504	1 805	2 177	5 486	3 164	7 776
Tanger	15	43	881	309	464	4 377	698	5 319
Amerika	5 783 249	2 922 947	8 501 712	3 258 540	708 404	2 079 046	681 900	2 415 180
darunter:								
Vereinigte Staaten von Amerika	3 486 825	1 139 936	6 295 977	1 693 579	268 966	702 773	272 243	841 015
Kanada	274 995	154 934	239 143	135 916	91 043	190 288	39 778	203 024
Costa Rica	10 474	74 916	10 914	74 873	14 059	12 459	14 725	17 884
Kuba	34 366	19 268	23 342	20 444	10 917	42 256	11 867	53 507
Dominikanische Republik	3 544	4 374	17 678	11 517	6 019	13 346	4 707	13 221
Guatemala	2 742	12 196	7 518	42 297	4 057	15 028	4 596	23 683
Haiti	1 046	3 001	1 375	1 968	2 434	5 904	883	3 323
Honduras	1 460	5 734	2 638	9 821	10 321	5 696	2 746	1 155
Mexiko	40 212	118 489	30 897	97 224	17 016	110 272	17 480	129 350
Nicaragua	30 036	33 600	40 443	34 605	3 359	9 841	2 961	12 544
Panama	257	838	3 081	3 953	2 800	25 567	1 727	11 808
Salvador	15 173	98 637	17 202	98 483	17 282	15 560	10 120	14 416
Britisch-Westindien	5 237	9 806	4 036	7 857	10 408	21 935	10 116	23 237
Niederländische Antillen	342 131	48 287	126 238	22 529	4 675	5 471	7 764	7 099
Puerto Rico	432	2 489	282	565	1 751	5 092	3 218	11 702
Argentinien	337 493	281 107	304 078	224 613	42 144	191 877	51 839	177 301
Bolivien	684	2 008	567	1 445	10 348	25 986	5 259	19 534
Brasilien	101 086	345 031	83 456	253 929	70 222	163 266	87 353	252 067
Chile	134 107	167 448	103 527	135 079	19 384	98 700	18 301	127 134
Kolumbien	96 815	131 055	83 439	108 660	29 478	136 124	18 371	102 068
Ecuador	87 108	51 902	105 852	63 072	4 269	21 529	7 099	30 299
Paraguay	3 754	7 518	4 136	4 391	834	4 571	2 150	10 397
Peru	20 636	36 594	25 637	28 687	16 897	64 977	20 053	75 764
Uruguay	65 226	62 795	29 655	48 593	7 118	34 784	10 393	51 896
Venezuela	678 328	105 720	929 782	128 092	39 265	147 505	49 005	184 500
Surinam (Niederländisch-Guayana)	6 970	4 164	7 778	4 890	645	3 406	1 171	4 420
Asien	4 944 024	1 537 029	4 041 587	1 523 502	555 902	1 302 221	523 832	1 672 349
darunter:								
Afghanistan	797	4 245	1 085	7 576	8 911	32 678	3 767	17 340
Saudisch-Arabien	1 866 790	166 950	1 002 907	99 719	9 803	22 944	8 414	29 908
Birma	9 426	7 777	9 208	10 266	4 643	23 742	6 656	30 227
China (Volksrepublik)	93 035	154 131	57 790	144 826	13 640	26 725	21 502	43 968
China (Taiwan)	13 042	16 070	7 067	10 882	3 784	12 181	3 653	11 398
Indonesien	110 824	157 318	131 260	172 493	42 025	101 123	35 633	105 196
Irak	1 807 397	179 437	936 953	98 050	14 101	52 979	15 434	66 508
Iran	49 430	75 087	228 013	97 555	24 069	100 599	35 823	131 490
Israel	28 950	17 354	28 870	18 111	18 995	57 274	8 365	42 601
Japan	49 122	96 858	36 234	146 792	144 489	103 603	60 250	201 834
Jordanien	21	27	2	10	2 090	7 186	2 428	9 374
Korea	123	667	286	1 252	11 638	32 568	8 574	35 012
Libanon	3 936	5 786	6 213	10 308	24 700	31 225	34 969	38 858
Philippinen	114 025	82 204	112 458	81 128	14 162	38 439	19 657	55 963
Syrien	42 533	12 455	8 166	8 147	7 729	29 115	9 145	31 034
Thailand	15 674	16 121	22 079	21 051	20 668	63 952	20 631	76 540
Aden	1 671	1 578	1 372	1 755	1 283	5 201	1 320	6 113
Britisch-Borneo	13 537	16 918	9 727	12 747	1 869	898	156	544
Ceylon	24 966	37 894	27 018	40 572	13 525	12 564	6 448	14 577
Cypern	87 502	67 649	108 227	49 252	1 728	9 589	2 642	12 959
Hongkong	2 315	11 358	2 652	11 852	11 350	38 416	11 757	53 869
Indien	62 982	109 977	54 103	132 973	92 237	313 756	124 354	430 705
Pakistan	30 047	36 039	24 708	36 516	28 503	53 520	24 020	62 836
Singapore und Malaya	86 820	219 410	73 500	184 229	23 328	66 465	22 765	61 898
Vietnam	898	2 338	2 086	5 580	8 565	33 308	14 968	57 576
Portugiesisch-Indien	151	408	142	254	2 454	6 560	2 116	5 510
Kuwait	420 434	37 830	1 095 621	109 554	3 297	13 022	13 853	23 264
Australien - Ozeanien	254 475	219 349	179 849	211 064	42 075	202 457	48 884	246 565
darunter:								
Australischer Bund	215 922	142 433	137 369	142 409	26 514	148 969	30 673	173 192
New-Guinea	5 541	4 209	8 869	5 955	240	1 166	143	929
Neuseeland	26 462	65 337	18 762	47 980	14 295	48 867	16 197	65 535
Niederländisch-Neu-Guinea	3 335	2 939	3 707	3 304	267	619	324	894
Schiffsbedarf	15 388	31 230	16 651	30 452	344 174	21 361	333 015	30 008
I n s g e s a m t	14 642 454	7 153 598	15 704 515	7 408 541	3 619 480	6 187 700	3 198 728	7 130 419

1) Da der Handelsverkehr mit den Deutschen Reichsgebieten in den Grenzen vom 31.12.1937 unter vorläufiger polnischer bzw. sowjetischer Verwaltung z.Z. nicht gesondert ermittelt werden kann, sind die Ergebnisse dieses Verkehrs in den Angaben für Polen bzw. für die Sowjetunion mit enthalten.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

3. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen und Warenarten
1955 bis 1957
 (Generalhandel)

Warengruppen, Warenarten	Einfuhr			Ausfuhr		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	in 1 000 DM					
Ernährungswirtschaft	3 884 449	4 285 870	4 754 330	356 424	374 394	340 550
Lebende Tiere	41 257	47 246	46 198	1 508	542	321
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	579 967	727 482	774 510	91 376	51 538	49 659
darunter:						
Butter	37 733	48 024	57 352	31	28	1 512
Käse	32 256	35 553	40 086	793	1 011	942
Fleisch und Fleischwaren	61 860	102 145	116 474	61 997	15 587	9 794
Därme	42 163	46 916	44 634	7 036	11 533	13 156
Fische und Fischzubereitungen	52 975	65 982	67 337	15 790	17 092	14 106
Walöl zur Ernährung	67 885	58 923	46 592	932	1 156	4 857
Schmalz, Talg u.a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	62 711	78 190	57 016	1 004	668	2 511
Eier, Eiweiß, Eigelb	147 588	205 393	229 188	3 011	2 424	1 704
Honig	18 907	26 627	24 356	188	165	64
Fischmehl und dgl.	51 899	55 799	83 888	441	50	795
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	2 436 177	2 645 578	2 909 404	228 989	259 485	233 166
darunter:						
Weizen	344 482	392 017	415 238	1 705	1 639	3 478
Roggen	11 565	7 854	26 979	26 845	438	3 687
Gerste	90 755	193 425	138 209	4 569	5 001	805
Hafer	22 478	29 305	37 867	29	145	33
Mais	73 344	102 711	91 634	1 015	2 930	10 211
Hirse und sonstiges Getreide	23 133	24 203	16 881	3 505	9 384	4 587
Reis	24 679	20 023	14 515	607	1 183	3 063
Müllereierzeugnisse	245	447	509	17 783	53 782	25 395
Nichtöhlhaltige Sämereien	14 866	15 441	11 548	9 639	2 148	481
Hülsenfrüchte zur Ernährung	27 047	23 304	21 144	1 616	1 031	605
Gemüse und sonstige Küchengewächse	36 893	39 247	50 528	361	683	1 228
Obst, außer Südfrüchten	138 445	134 201	151 759	5 576	11 194	5 493
Südfrüchte	348 569	344 697	385 858	8 142	7 213	7 248
Gemüse- und Obstkonserven, Frucht-säfte und dgl.	34 895	73 463	91 710	1 136	1 388	2 089
Kakao, roh	234 586	221 556	218 795	4 907	3 258	6 181
Gewürze	25 795	26 564	27 792	2 681	2 815	3 160
Zucker	41 619	47 157	177 488	3 412	2 933	2 455
Ölfrüchte zur Ernährung	462 605	470 716	509 055	4 896	4 226	2 711
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	289 141	287 429	331 570	14 622	11 759	15 155
Ölkuchen	84 157	97 960	99 435	76 537	89 647	65 221
Genußmittel	827 048	865 564	1 024 218	34 551	62 829	57 404
darunter:						
Kaffee	530 044	647 051	667 919	9 147	14 790	7 830
Tee	38 762	42 028	41 010	9 171	28 713	29 689
Rohtabak	235 812	143 401	279 190	1 407	1 433	1 117
Bier	314	574	897	11 601	14 696	14 211
Wein	17 607	22 913	20 247	762	840	788
Gewerbliche Wirtschaft	3 970 220	4 499 339	5 217 199	2 330 119	2 730 960	3 143 612
Rohstoffe	2 232 752	2 405 370	2 810 050	60 924	78 514	89 005
darunter:						
Wolle u.a. Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	93 180	87 901	100 670	11 132	17 947	23 775
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	151 311	178 354	219 067	2 664	1 031	1 902
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	67 250	78 461	78 826	1 341	995	1 491
Felle zu Pelzwerk, roh	12 773	13 398	16 181	248	1 392	1 158
Andere Felle und Häute	138 285	151 235	172 488	4 584	6 807	6 130
Bettfedern	24 225	19 586	28 910	1 272	742	626
Holz zu Holzmasse	6 452	1 233	214	-	-	-
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	90 443	86 881	94 620	913	1 092	2 085
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	7 779	6 623	5 524	36	33	33
Kautschuk, Guttapercha, Balata	379 624	293 869	280 655	4 218	4 492	4 221
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	18 213	16 682	17 841	4 980	5 364	4 471
Steinkohlen einschließlich Preßkohlen	337 123	472 641	627 277	0	0	6 294
Erdöl, roh und getoppt	608 469	673 655	867 069	-	-	-
Kupfererze und kupferhaltige Kies-abbrände	101 265	109 454	87 072	0	2 531	-
Sonstige Erze und Metallaschen	21 172	9 777	5 675	638	2 045	146
Steine und Erden	37 972	39 404	46 005	11 715	2 599	4 973
Rohphosphate	50 967	53 636	61 643	-	-	13
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe und dgl.	27 332	26 316	24 848	2 953	3 391	3 798

Noch: 3. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen und Warenarten 1955 bis 1957

(Generalhandel)

Warengruppen, Warenarten	Einfuhr			Ausfuhr		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	in 1 000 DM					
Noch: Gewerbliche Wirtschaft						
Halbwaren	998 898	1 230 644	1 349 423	456 820	518 292	464 421
darunter:						
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	80 674	63 179	68 351	2 157	1 857	2 513
Holzmasse, Zellstoff	13 237	10 622	9 446	278	25	23
Zement	1 403	1 687	1 202	28 784	19 322	18 186
Kupfer, auch Altmatalle und Legierungen	278 547	268 932	202 468	129 825	139 915	75 912
Zinn, auch Altmatalle und Legierungen	33 961	26 510	43 572	4 471	5 422	5 145
Sonstige unedle Metalle, auch Altmatalle und Legierungen	25 101	19 263	20 313	11 497	8 229	10 702
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	13 681	18 002	22 313	61 011	84 415	62 071
Sonstige technische Fette und Öle	113 184	168 711	138 343	9 903	10 372	12 743
Koks	3 423	6 918	9 962	711	-	5 670
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlen-teerdestillation	3 521	5 949	6 604	5 695	5 754	6 968
Kraftstoffe und Schmieröle	302 995	513 554	669 379	123 384	131 095	103 869
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	13 031	12 238	16 909	4 256	8 800	10 511
Stickstoffdüngemittel	5	1	161	8 870	11 528	13 896
Gerbstoffauszüge	14 888	13 482	12 234	566	506	768
Fertigwaren	738 570	863 325	1 057 726	1 812 375	2 134 154	2 590 186
Vorerzeugnisse	438 785	500 880	580 400	487 927	661 117	740 297
darunter:						
Gewebe, Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	4 570	8 518	6 152	20 477	25 043	19 441
Gewirke, Zellwolle und synthetischen Fasern u. dgl.	10 014	15 137	28 063	18 548	18 615	24 388
Wolle u.a. Tierhaaren aus Baumwolle	45 223	51 125	60 231	2 951	5 070	2 950
Papier und Pappe	13 494	19 762	34 096	30 024	18 975	25 872
Furniere, Sperrholz, Faßholz und dgl.	107 357	108 870	138 247	28 507	45 319	27 214
Kunststoffe	9 701	10 726	14 874	5 850	7 727	9 181
Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	82 349	100 538	140 663	20 979	r 23 976	32 766
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	3 242	5 065	5 783	16 783	r 16 758	18 993
Stahlröhren	67 819	r 73 410	71 519	88 639	r 98 603	105 371
Stab- und Formeisen	284	291	414	45 105	62 447	63 777
Blech aus Eisen	3 734	7 310	5 637	66 023	110 522	149 778
Draht aus Eisen	11 545	30 859	16 799	26 143	75 342	111 722
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	1 132	455	267	14 648	18 635	23 441
Enderzeugnisse	299 785	362 445	477 326	1 324 448	1 472 977	1 849 889
darunter:						
Spinnstoffwaren	26 274	26 168	32 628	16 506	18 999	22 712
Bücher, Karten, Noten, Bilder	5 578	12 998	8 068	10 250	13 055	18 284
Kautschukwaren	2 584	2 698	3 824	36 837	51 528	46 392
Glaswaren	1 842	1 869	1 829	12 111	13 053	13 035
Messerschmiedewaren	40	64	107	16 589	19 602	18 884
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	2 558	3 288	3 899	30 661	39 258	37 701
Sonstige Eisenwaren	8 009	7 431	9 857	144 146	158 498	215 338
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	997	1 605	3 241	56 470	55 257	98 399
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	5 323	5 505	6 162	25 914	28 085	47 445
Kraftmaschinen	6 531	12 561	13 821	22 116	21 712	30 132
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl.	5 407	8 509	10 512	22 725	42 166	40 704
Papier- und Druckmaschinen	1 606	1 321	2 215	22 101	19 151	30 657
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 559	3 843	3 909	42 691	48 890	57 235
Sonstige Maschinen	21 610	33 506	44 136	132 987	192 807	142 055
Wasserfahrzeuge	50 223	71 272	76 249	237 770	156 770	252 174
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	7 986	7 458	74 448	51 709	87 086	117 541
Sonstige Fahrzeuge	215	2 158	1 192	23 166	26 716	26 525
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	61 605	69 338	76 146	168 839	193 217	217 528
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	4 293	4 658	5 248	40 625	46 786	57 828
Waren aus Kunststoffen	1 844	2 680	2 188	19 227	24 427	28 250
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	13 769	15 416	19 612	22 486	28 047	41 158
Musikinstrumente	4 981	6 367	4 827	13 496	14 435	18 823
Rückwaren und Ersatzlieferungen	.	4 311	6 745	-	1 267	4 306
Insgesamt	7 854 669	8 789 520	9 978 274	2 686 543	3 106 621	3 488 468

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

4. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1955 bis 1957

(Generalhandel)

Erdteile, Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer	Einfuhr			Ausfuhr		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	in 1 000 DM					
Europa	2 472 326	2 450 955	2 817 038	1 294 314	1 454 867	1 447 737
darunter						
Saarland	783	1 198	2 751	3 989	7 530	8 316
Belgien-Luxemburg	126 011	87 916	84 408	51 787	67 430	81 901
Bulgarien	5 301	6 319	4 462	2 023	1 428	1 409
Dänemark	256 941	304 840	346 583	148 917	180 472	169 077
Finnland	63 703	65 656	83 117	32 558	47 609	45 349
Frankreich	156 026	97 582	157 532	38 859	64 273	63 202
Griechenland	141 419	64 844	128 740	12 584	17 569	20 179
Großbritannien	267 480	261 656	218 708	192 334	113 177	134 069
Irland (Republik)	6 329	2 631	7 738	4 212	3 950	4 980
Island	5 714	15 133	12 853	7 018	6 361	5 051
Italien	167 239	151 146	208 838	58 320	86 660	82 953
Jugoslawien	28 008	24 921	25 278	3 699	6 838	11 339
Niederlande	359 999	450 840	544 726	144 909	158 918	204 774
Norwegen	136 521	165 050	134 810	96 824	134 514	101 969
Österreich	42 228	53 179	59 639	85 269	80 191	88 449
Polen	81 829	119 530	97 721	21 887	36 862	21 466
Portugal	50 637	39 335	37 941	14 783	15 788	20 531
Rumänien	24 853	15 248	23 438	4 400	6 218	9 000
Schweden	138 894	155 994	215 803	172 056	211 070	200 515
Schweiz	31 994	24 010	28 074	53 466	71 174	78 583
Spanien	136 953	85 809	115 933	24 037	34 668	16 827
Tschechoslowakei	27 306	51 412	42 848	6 626	16 796	25 656
Türkei	152 301	142 419	112 138	40 916	26 623	14 333
Ungarn	31 244	31 148	17 583	37 467	31 250	12 755
Union d. Sozialistischen Sowjetrepubliken	32 266	32 781	105 020	34 115	26 155	23 951
Afrika	899 224	943 919	973 410	335 920	322 055	396 891
darunter						
Ägypten	33 962	33 421	30 057	11 348	13 128	18 069
Äquatorial-Afrika, Fr.-	22 390	23 992	26 377	2 372	3 258	5 202
Äthiopien	3 586	3 511	3 821	5 353	6 980	8 340
Algerien	18 802	15 845	10 608	3 606	5 552	4 790
Angola	30 235	37 084	34 720	8 725	10 476	8 421
Ghana	137 966	132 461	131 540	23 116	23 064	27 508
Guinea, Port.- usw.	1 414	5 595	5 598	777	1 032	956
Kamerun, Br.-	284	857	1 758	63	165	302
Kamerun, Fr.-	15 878	16 360	10 862	4 755	4 382	4 914
Kanarische Inseln	12 254	11 215	15 772	1 399	2 933	2 478
Kenia, Uganda	75 901	83 373	96 155	21 429	16 407	17 722
Kongo, Belg.-	78 983	84 387	86 602	17 270	19 683	18 381
Liberia	2 110	15 312	7 734	68 357	6 585	44 620
Libyen	3 785	2 605	1 724	1 665	2 354	5 513
Madagaskar	4 914	6 785	8 392	2 706	4 663	3 803
Marokko (fr. Franc) 1)	70 714	75 796	83 362	13 362	25 198	25 720
Nigerien	100 327	97 072	89 447	62 286	74 587	63 596
Ostafrika, Port.- 2)	8 085	11 551	6 883	8 646	8 838	9 806
Rhodesien und Nyassaland	73 296	71 663	88 674	1 969	3 321	5 021
Sansibar	1 168	1 366	533	1 785	2 310	2 276
Sierra Leone	335	3 315	2 385	2 549	4 627	5 235
Sudan	21 849	27 112	35 251	6 254	6 482	16 668
Südafrikanische Union usw.	93 690	103 561	117 393	30 190	34 207	37 008
Südwestafrika	8 075	4 370	3 008	7 836	6 360	8 309
Tanganjika	19 588	44 777	48 869	5 593	6 850	5 869
Togo, Br.-	1 022	-	64	15	58	31
Togo, Fr.-	2 077	1 042	161	605	556	348
Tunesien	8 855	3 617	2 972	801	2 079	1 689
Westafrika, Fr.-	40 311	23 133	18 068	16 101	19 531	37 495
Amerika	2 520 494	3 359 350	4 136 614	561 821	691 965	817 052
darunter						
Kanada	177 448	235 216	243 486	20 444	22 029	22 212
Vereinigte Staaten von Amerika	1 049 822	1 483 656	2 216 404	145 375	179 895	199 503
Antillen, Niederl.-	76 621	156 737	95 136	2 197	3 432	3 456
Costa Rica	70 692	79 180	75 679	6 406	6 090	6 597
Dominikanische Republik	7 051	9 647	32 978	4 969	8 594	7 002
Guatemala	1 232	21 424	41 922	8 637	9 504	13 389
Haiti (Republik)	1 545	3 595	2 684	3 352	4 015	1 910
Honduras, Br.-	941	1 536	1 299	137	460	604
Honduras (Republik)	4 880	5 906	10 071	2 360	3 213	3 566
Kuba	34 703	27 403	82 500	15 873	17 006	18 380
Mexiko	61 763	96 032	86 024	17 901	22 409	27 378
Nicaragua	22 773	30 721	33 947	5 669	5 097	5 924
Panama (ohne Kanalzone)	12 775	6 785	4 577	2 383	21 506	5 639
Puerto Rico usw.	109	2 711	3 744	1 422	1 656	1 727
Salvador	50 274	94 822	119 387	10 037	13 188	12 457

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: 4. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1955 bis 1957

(Generalhandel)

Erzteile, Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer	Einfuhr			Ausfuhr		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	in 1 000 DM					
Noch: Amerika						
darunter						
Westindien, Br.-	8 366	11 480	6 335	8 281	11 911	9 493
Westindien, Fr.-	107	1 771	350	194	200	293
Argentinien	195 949	252 658	267 076	28 635	51 670	82 345
Bolivien	1 770	1 522	1 810	9 477	12 019	9 719
Brasilien	283 784	303 502	254 607	59 717	64 766	89 461
Chile	111 073	105 170	71 751	29 012	39 719	45 373
Ecuador	42 586	55 687	59 353	10 772	8 265	12 460
Guayana, Br.-	8 551	710	2 699	1 265	1 239	1 321
Kolumbien	137 859	117 382	109 104	69 645	59 457	65 429
Paraguay	5 734	6 862	5 069	3 289	2 391	4 551
Peru	32 672	29 049	34 989	24 015	35 314	34 569
Surinam	2 930	4 604	4 590	1 801	1 723	1 714
Uruguay	27 424	64 840	36 302	11 905	7 127	10 632
Venezuela	89 060	148 623	232 512	56 561	77 785	119 706
Asien	1 789 473	1 840 987	1 869 849	438 518	586 142	766 872
darunter						
Aden	3 026	1 089	1 396	3 881	3 051	3 169
Afghanistan	3 245	8 061	12 912	1 206	2 082	1 725
Bahrain-Inseln usw.	305	2 843	2 078	2 175	2 061	2 528
Birma	7 793	6 011	10 553	12 108	6 893	12 072
Borneo, Br.-	22 361	15 101	14 947	198	424	351
Ceylon	59 301	37 814	38 262	3 203	4 419	5 987
China (Taiwan)	6 574	14 298	9 992	8 215	11 766	12 777
China (Volksrepublik)	141 561	154 861	132 269	5 518	12 209	36 483
Cypern	54 206	67 788	49 937	1 179	1 949	1 874
Hongkong	7 387	8 299	7 721	14 196	21 774	28 726
Indien	141 623	97 538	96 867	66 281	88 524	98 487
Indien, Port.-	864	447	308	1 044	1 876	1 876
Indonesien	252 092	197 622	218 351	56 090	65 253	73 092
Irak	202 793	221 158	148 509	13 362	17 330	15 024
Iran	79 135	78 060	113 716	34 843	40 875	53 946
Israel	5 104	15 586	20 809	41 515	45 253	39 488
Japan	41 895	72 414	103 091	26 235	49 538	122 783
Jordanien	4	123	7	4 098	4 135	2 976
Kambodscha	478	620	1 400	1 139	3 732	5 369
Korea	414	362	373	13 652	24 205	22 896
Kuwait	89 506	97 942	210 041	5 326	9 298	16 241
Libanon	2 790	3 995	5 509	5 693	12 312	18 730
Pakistan	43 109	43 631	45 676	16 794	17 833	25 815
Philippinen	92 752	165 380	190 127	19 455	27 338	39 230
Saudisch-Arabien	257 087	290 574	237 869	8 259	10 644	8 531
Singapore und Malaya	238 154	196 950	156 129	29 277	38 821	36 585
Syrien	19 722	25 381	19 504	6 310	5 991	7 394
Thailand	12 303	14 167	12 954	31 175	38 947	36 749
Vietnam	2 967	2 433	6 707	5 764	15 245	34 087
Australien und Ozeanien	144 812	185 440	181 362	32 843	27 630	29 005
darunter						
Australischer Bund	98 771	129 718	118 110	23 927	18 411	16 805
Hawaii usw.	1 265	1 187	5 189	12	20	41
Neu-Guinea	7 346	8 388	5 853	972	912	716
Neu-Guinea, Niederl.-	2 345	3 266	4 175	152	79	116
Neuseeland	29 733	37 361	40 971	6 658	6 618	8 385
Ozeanien, Br.-	2 998	3 278	3 701	357	579	854
Ozeanien, Fr.-	1 855	1 202	1 529	343	452	1 275
West-Samoa	473	1 010	1 679	409	522	750
Eismeergebiete und nicht ermittelte Länder	-	-	-	-	-	-
Schiffsbedarf	28 340	8 869	1	23 127	23 962	30 911
I n s g e s a m t	7 854 669	8 789 520	9 978 274	2 686 543	3 106 621	3 488 468

1) Bis 1956 als „Marokko, Fr.-“ bezeichnet.

2) Bis 1955 als „Mozambique“ bezeichnet.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

5. Die Devisen-Einnahmen der hamburgischen Seeschifffahrt 1955 bis 1957
(in 1000 DM)

Einnahmen aus	1955	1956	1957	Einnahmen aus	1955	1956	1957
Europa	446 568	574 782	715 226	nooch: Amerika			
dar. Belgien	54 476	66 203	95 825	dar. Uruguay	1 718	2 293	2 555
Bulgarien	54	673	1 781	Venezuela	1 287	5 606	1 450
Dänemark	33 447	37 586	29 084	Vereinigte Staaten	68 320	97 731	137 331
Finnland	17 947	25 382	25 515	Afrika	23 750	23 571	23 617
Frankreich	34 624	61 134	75 824	davon Ägypten	4 075	4 066	1 962
Gibraltar	20	9	19	Äthiopien	74	0	-
Griechenland	1 752	1 425	2 333	Algerien	1 130	1 375	1 709
Großbritannien	118 505	162 340	223 232	Angola	490	138	318
Irland	495	1 105	40	Belgisch-Kongo	127	46	151
Island	991	2 242	1 655	Eritrea	48	0	-
Italien	9 587	4 553	12 895	Franz.-Äquatorial-			
Jugoslawien	147	59	1 005	Afrika	703	1 141	1 104
Luxemburg	16	104	-	Franz.-Marokko	2 725	2 900	4 076
Malta	89	20	55	" -Somaliland	163	18	251
Niederlande	77 546	87 209	117 435	" -Westafrika	1 657	1 895	2 413
Norwegen	11 722	14 416	18 162	Ghana	594	302	405
Österreich	425	158	321	Kenia	779	113	-
Polen	6 382	6 225	10 421	Liberia	648	567	752
Portugal	2 584	3 457	5 393	Libyen	122	124	71
Rumänien	278	2 289	2 200	Mozambique	2 087	1 566	2 436
Schweden	41 761	47 059	46 770	Nigeria	1 153	586	696
Schweiz	8 022	11 914	12 505	Sierra Leone	76	-	-
Spanien	5 432	6 728	5 421	Span.-Guinea	-	-	-
Tschechoslowakei	12 590	19 837	14 999	Span.-Marokko	63	-	-
Türkei	864	714	181	Sudan	399	251	95
Ungarn	571	643	672	Südafrikanische Union	5 242	5 256	4 441
UdSSR	6 241	11 298	11 277	Tanganjika	1 063	2 686	2 044
Amerika	109 474	157 100	200 655	Tanger	111	138	87
dar. Argentinien	3 426	3 520	4 043	Tunesien	221	403	606
Bahama-Inseln	16	4	-	Asien	17 262	24 159	27 205
Bolivien	-	-	-	dar. Aden	215	80	7
Brasilien	4 222	3 596	7 303	Burma	-	1	-
Chile	1 929	2 853	3 321	Ceylon	450	1 024	2 458
Costa Rica	92	300	67	China	1 446	993	8 133
Curacao	107	657	203	Cypern	99	89	102
Dominikanische Republ.	253	206	281	Hongkong	1 316	1 320	1 590
Ecuador	526	482	604	Indien	-	-	2 294
Guatemala	137	296	274	Indonesien	146	1 140	136
Haiti	204	252	252	Israel	400	515	201
Honduras	10	9	4	Japan	933	3 209	4 999
Jamaika	54	43	113	Kuweit	-	61	-
Kanada	7 965	18 435	25 731	Libanon	4 826	4 712	2 337
Kolumbien	13 334	12 131	6 809	Malayische Föderation	2 120	3 064	1 799
Kuba	655	1 022	1 958	Philippinen	994	1 195	1 135
Mexiko	1 049	1 752	1 999	Saudisch-Arabien	2 406	4 326	28
Nicaragua	2 879	3 617	2 907	Singapore	-	-	-
Panama	204	407	412	Syrien	1 896	2 411	1 329
Paraguay	-	7	2	Taiwan	10	19	18
Peru	911	1 717	2 750	Thailand	5	-	22
El Salvador	163	102	100	Australien und Neuseeland	3 286	3 761	4 629
Trinidad	13	62	134	Insgesamt	600 340	783 373	971 332

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

6. Der Binnenhandel Hamburgs mit Berlin (West) 1956 und 1957

Warenbezeichnungen	Empfang				Versand			
	1956		1957		1956		1957	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Ernährungswirtschaft	66 083	97 090	62 112	122 074	334 286	538 297	362 121	614 241
davon								
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	4 105	2 523	2 239	1 924	192 536	193 597	214 472	230 996
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	26	80	47	128	3 483	5 878	3 630	6 872
Erzeugnisse der Fischerei	35	93	6	6	2 221	2 859	2 493	2 177
Lebensmittel	53 187	73 002	59 376	89 091	130 194	247 113	138 871	253 031
Genußmittel	8 730	21 392	444	30 925	5 852	88 850	2 655	121 165
Gewerbliche Wirtschaft	115 714	485 510	133 507	592 593	340 157	259 442	409 094	327 715
Bergbau und Metallurgie	30 016	21 577	46 508	54 394	270 461	109 861	330 320	160 016
davon								
Erzeugnisse des Bergbaues	2 857	105	913	42	1 465	887	9 598	1 147
Erdöl, Erdgas, Treibstoff, Bitumen	9 873	3 682	8 834	3 280	206 894	66 121	236 312	73 397
Steine und Erden	5 337	2 832	7 423	3 634	50 359	6 816	57 351	10 678
Eisen und Stahl (auch Halbzeug)	6 896	4 221	16 905	14 436	368	578	763	779
NE-Metalle (auch Halbzeug)	4 346	9 816	11 750	32 057	10 612	34 653	25 610	73 220
Güßerzeugnisse	707	921	683	945	763	806	686	795
Eisen- und Metallindustrie	55 064	380 600	61 591	436 465	4 773	38 824	4 475	37 386
davon								
Stahl- und Metallbauten	8 255	22 940	10 051	26 338	89	405	93	228
Erzeugnisse des Maschinenbaues	11 521	85 584	13 293	98 250	2 015	15 420	1 702	14 682
Erzeugnisse des Fahrzeugbaues	466	2 372	500	2 948	1 118	5 316	1 004	4 463
Erzeugnisse des Schiffbaues	1 158	3 110	2 283	6 081	51	142	49	256
Elektrotechnische Erzeugnisse	30 350	233 865	33 196	273 006	612	12 794	763	12 842
Optische und feinmechanische Erzeugnisse	577	13 631	548	13 965	26	767	35	916
Eisen- und Stahlwaren	2 231	11 782	1 316	9 872	816	3 034	787	3 213
Musikinstrumente, Spielwaren	506	7 316	404	6 005	46	946	42	786
Chemie	15 533	55 353	12 671	66 243	26 395	47 753	29 819	51 570
davon								
Anorganische Chemie	10 374	1 892	6 229	1 115	10 030	4 291	14 603	4 869
Organische Chemie	287	1 079	365	1 191	361	992	544	4 054
Chemisch-pharmazeutische Erzeugnisse	870	38 887	1 309	47 346	894	7 966	938	8 423
Chemisch-technische Spezialerzeugnisse	275	1 602	57	270	1 847	6 680	3 710	8 183
Chemisch-technische Fertigerzeugnisse	3 727	11 893	4 711	16 321	13 263	27 824	10 024	26 041
Erden, Holz- und Kunststoffe	14 816	24 565	12 433	29 670	36 901	41 820	42 813	53 212
davon								
Feinkeramische Erzeugnisse	62	603	127	662	211	767	234	745
Glas und Erzeugnisse aus Glas	444	1 368	281	1 446	932	727	683	720
Erzeugnisse der Sägerei	4 378	524	55	87	6 446	3 906	6 698	3 830
Erzeugnisse der Holzverarbeitung	436	1 757	405	2 012	2 123	3 162	1 880	3 567
Holzstoff, Zellstoff, Papier und Pappe	5 384	3 343	5 797	3 539	16 097	10 608	18 104	12 971
Erzeugnisse der Papierverarbeitung	1 571	4 813	1 957	5 803	1 448	4 299	1 610	5 109
Erzeugnisse des Druckens	2 016	8 995	2 502	11 666	500	2 391	1 160	5 213
Kunststoff-erzeugnisse	310	1 374	485	2 484	230	1 775	331	2 815
Erzeugnisse aus Gummi u. Asbestverarbeitung	215	1 788	824	1 971	8 914	14 185	12 113	18 242
Verbrauchsgüter	285	3 415	304	5 821	1 627	21 184	1 667	25 531
davon								
Ledererzeugung	0	5	1	15	44	273	46	431
Erzeugnisse der Lederverarbeitung	10	177	11	175	63	829	64	978
Textilien	228	1 489	226	2 557	1 417	17 813	1 442	20 467
Bekleidung	47	1 744	66	3 074	103	2 269	115	3 655
Übrige Waren	10 428	-	12 739	-	8 652	-	10 958	-
I n s g e s a m t	192 225	582 600	208 358	714 667	683 095	797 739	782 173	941 956

Quelle: Statistisches Bundesamt

7. Der Interzonenhandel Hamburgs (einschl. Sowjetsektor von Berlin) 1956 und 1957

Warenbezeichnungen	Empfang				Versand			
	1956		1957		1956		1957	
	t	Wert in 1000 VE ¹⁾	t	Wert in 1000 VE ¹⁾	t	Wert in 1000 VE ¹⁾	t	Wert in 1000 VE ¹⁾
Ernährungswirtschaft	10 063	7 905	13 542	9 162	43 060	65 052	76 461	80 164
davon								
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	788	1 371	1 508	955	19 264	37 382	22 304	42 698
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	735	0	-	-	3 367	4 561	16 182	3 376
Erzeugnisse der Fischerei	356	35	-	-	560	490	5 850	3 268
Lebensmittel	8 184	6 497	12 034	8 207	19 823	22 334	32 125	30 822
Genußmittel	0	2	-	-	46	285	-	-
Gewerbliche Wirtschaft	84 469	61 270	74 219	58 418	36 366	30 147	154 673	36 727
Bergbau und Metallurgie	61 270	16 378	49 457	9 763	18 689	3 870	144 600	10 929
davon								
Erzeugnisse des Bergbaues	60	4	2 169	163	10 790	970	138 631	9 373
Erdöl, Erdgas, Treibstoff, Bitumen	43 025	15 057	13 677	8 089	6 702	1 631	4 374	775
Steine und Erden	17 795	996	33 021	966	141	19	1 092	423
Eisen und Stahl (auch Halbzeug)	40	0	10	10	768	625	495	341
NE-Metalle (auch Halbzeug)	65	167	81	216	64	462	-	-
Güßerzeugnisse	285	154	499	319	224	163	8	17
Eisen- und Metallindustrie	1 304	8 231	2 225	10 660	1 028	7 339	950	11 476
davon								
Stahl- und Metallbauten	3	4	58	65	13	122	19	103
Erzeugnisse des Maschinenbaues	1 134	7 322	1 700	8 939	384	3 763	552	6 777
Erzeugnisse des Fahrzeugbaues	2	19	268	420	8	34	78	79
Erzeugnisse des Schiffbaues	2	11	-	-	0	0	2	46
Elektrotechnische Erzeugnisse	70	244	38	210	115	1 344	250	3 829
Optische und feinmechanische Erzeugnisse	2	177	4	276	5	345	5	342
Eisen- und Stahlwaren	67	233	110	318	497	1 587	42	234
Musikinstrumente, Spielwaren	24	221	47	432	6	144	2	66
Chemie	13 829	8 784	14 970	10 795	6 757	10 527	4 743	7 197
davon								
Anorganische Chemie	5 317	2 163	4 324	1 925	339	599	672	578
Organische Chemie	3 052	2 736	4 098	3 721	296	852	106	261
Chemisch-pharmazeutische Erzeugnisse	116	478	120	588	298	1 626	183	912
Chemisch-technische Spezialerzeugnisse	166	436	277	643	528	1 040	203	537
Chemisch-technische Fertigerzeugnisse	5 178	2 971	6 151	3 918	5 296	6 410	3 579	4 909
Erden, Holz- und Kunststoffe	5 103	5 997	5 702	7 307	9 621	6 513	4 093	5 335
davon								
Feinkeramische Erzeugnisse	1 126	772	824	707	12	42	10	42
Glas und Erzeugnisse aus Glas	407	631	298	658	31	42	553	1 069
Erzeugnisse der Sägerei	-	-	41	11	8 340	3 664	3 179	2 593
Erzeugnisse der Holzverarbeitung	91	76	107	153	468	225	164	487
Holzstoff, Zellstoff, Papier und Pappe	1 802	1 766	1 860	1 746	403	594	1	3
Erzeugnisse der Papierverarbeitung	1 018	1 693	722	1 356	10	29	18	41
Erzeugnisse des Druckens	295	452	1 244	1 672	5	109	10	144
Kunststoff-erzeugnisse	3	90	16	211	3	17	3	23
Erzeugnisse aus Gummi u. Asbestverarbeitung	361	517	590	793	349	1 791	155	933
Verbrauchsgüter	2 963	21 880	1 865	19 893	271	1 898	287	1 790
davon								
Ledererzeugung	-	-	-	-	0	0	0	26
Erzeugnisse der Lederverarbeitung	26	315	20	159	0	1	-	-
Textilien	2 929	21 398	1 793	18 931	270	1 849	286	1 668
Bekleidung	8	167	52	803	1	48	1	96
Übrige Waren	733	3	1 004	-	1 218	3	195 729	-
I n s g e s a m t	95 265	69 178	88 765	67 580	80 644	95 202	426 863	116 891

1) Verrechnungseinheiten.

Quelle: Statistisches Bundesamt

8. Meßzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1954 bis 1958⁰

(Monatsdurchschnitt 1954 = 100)

Jahre Monate	Einzelhandel aller Betriebsformen (Warenhäuser, Kaufhäuser, Konsumgenossenschaften, Facheinzelhandel, Gemischtwaren- und Reformwarengeschäfte)				
	Gesamter Einzelhandel	davon in den Warengruppen			
		Nahrungs- und Genußmittel ²⁾	Bekleidung Wäsche Schuhe	Hausrat und Wohnbedarf	Sonstige Waren
1954 MD	100	100	100	100	100
1955 MD	108	108	109	105	110
1956 MD	122	118	124	129	124
1957 MD	136	128	144	143	141
1957 Januar	115	111	115	119	119
Februar	108	109	94	111	121
März	125	125	119	127	131
April	141	131	163	141	136
Mai	133	127	151	129	127
Juni	124	124	131	110	125
Juli	132	123	137	133	140
August	132	132	114	140	146
September	126	119	120	137	139
Oktober	142	129	159	161	142
November	154	139	180	176	147
Dezember	204	166	246	229	217
1958 Januar	129	123	127	128	142
Februar	116	119	96	122	135
März	138	134	126	138	157

1) Nach den Ergebnissen der monatlichen repräsentativen Einzelhandels-Umsatzstatistik.

2) Die Geschäftszweige Konsumgenossenschaften, Gemischtwaren- und Reformwarengeschäfte sind ihrem Schwerpunkt entsprechend in der Warengruppe Nahrungs- und Genußmittel enthalten.

9. Die Neueintragungen und Löschungen von Firmen im Handelsregister 1955 bis 1957

Gesellschaftsformen	Industrie	Hand- werks- betriebe	Groß- handel	Im- und Export	Einzel- handel	Vertre- tungen	Verkehr	Banken und Ver- siche- rungen	Son- stige	In- gesamt
1 9 5 5										
Neueintragungen										
Einzelunternehmen	79	17	76	72	76	45	52	9	10	436
Offene Handelsgesellschaften	25	8	38	23	28	10	24	5	6	167
Kommanditgesellschaften	22	4	15	30	13	11	10	7	4	116
Gesellschaften mit beschr. Haftung	80	1	52	63	22	25	20	25	21	309 ¹⁾
Aktiengesellschaften	6	-	-	1	-	2	-	7	-	16
Versicherungen a.G.	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Juristische Personen (§ 33 HGB)	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Neueintragungen insgesamt	212	30	181	189	139	93	106	56	41	1 047
Dagegen Löschungen	263	-	309	124	179	142	54	20	33	1 124
1 9 5 6										
Neueintragungen										
Einzelunternehmen	48	14	74	64	70	66	38	11	16	401
Offene Handelsgesellschaften	30	10	30	17	20	7	10	2	8	134
Kommanditgesellschaften	26	3	24	19	15	3	15	1	8	114
Gesellschaften mit beschr. Haftung	80	5	50	48	12	14	23	18	14	264 ²⁾
Aktiengesellschaften	4	-	2	1	-	-	1	4	-	12 ²⁾
Versicherungen a.G.	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Juristische Personen (§ 33 HGB)	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Neueintragungen insgesamt	188	32	180	149	117	90	87	40	46	929
Dagegen Löschungen	236	-	448		177	163	85	29	34	1 172
1 9 5 7										
Neueintragungen										
Einzelunternehmen	62	28	67	40	66	57	29	2	20	371
Offene Handelsgesellschaften	29	14	31	14	19	13	14	4	9	147
Kommanditgesellschaften	26	8	26	21	10	15	15	1	1	123
Gesellschaften mit beschr. Haftung	72	2	56	60	11	13	38	14	14	280 ³⁾
Aktiengesellschaften	7	-	-	1	-	-	1	5	-	14
Versicherungen a.G.	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Juristische Personen (§ 33 HGB)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neueintragungen insgesamt	196	52	180	136	106	98	97	27	44	936
Dagegen Löschungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 448

1) davon 2 Sitzverlegungen, 10 Zweigniederlassungen.- 2) davon 6 Sitzverlegungen, 5 Zweigniederlassungen.-

3) davon 1 Sitzverlegung, 11 Zweigniederlassungen.

Quelle: Handelskammer Hamburg

Schiffsverkehr und Güterumschlag des Hamburger Hafens¹⁾

a) Seeschifffahrt

1. Der Bestand der im Hamburger Hafen beheimateten Seeschiffe (zu Handelszwecken) Anfang 1957

Schiffsgrößen	S e e s c h i f f e							
	überhaupt		davon					
			Dampfschiffe		Motorschiffe		Schiffe m. Hilfsantr. bzw. ohne Antrieb	
	Zahl	BRT	Zahl	BRT	Zahl	BRT	Zahl	BRT
unter 100 BRT	142	5 869	-	-	59	4 637	83	5 869
100 bis 300 "	369	71 474	2	483	289	59 710	78	11 281
300 " 500 "	136	56 923	2	856	128	53 946	6	2 121
500 " 1 000 "	109	87 104	21	18 798	86	66 694	2	1 612
1 000 " 1 500 "	90	116 567	32	42 403	58	74 164	-	-
1 500 " 3 000 "	147	337 284	52	113 036	95	224 248	-	-
3 000 " 5 000 "	85	342 757	20	82 567	65	260 190	-	-
5 000 " 7 500 "	77	473 296	21	136 642	56	336 654	-	-
7 500 " 10 000 "	27	238 686	3	26 203	24	212 483	-	-
10 000 " 12 500 "	5	55 912	-	-	5	55 912	-	-
12 500 BRT und darüber	9	133 585	4	69 331	5	64 254	-	-
Insgesamt Anfang 1957	1 196	1 924 094	157	490 319	870	1 412 892	169	20 883
Dagegen " 1956	1 137	1 664 351	148	434 374	821	1 209 952	168	20 025
" 1955	1 056	1 379 042	145	387 837	739	971 728	172	19 477
" 1954	1 017	1 124 319	143	336 443	739	770 707	135	17 169

1) Weitere Einzelheiten sind dem Jahrbuch des Handelsstatistischen Amts Hamburg zu entnehmen.
Quelle: Der Bundesminister für Verkehr, Abteilung Seeverkehr

2. Der Güterumschlag (Seeverkehr) in der Gliederung nach Massen-, Sack- und Stückgütern 1954 bis 1957
(Mengen in t)

Güterarten	Empfang				Versand			
	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Massengut	10 106 731	12 114 905	15 217 792	15 328 923	2 995 570	3 188 930	3 384 333	2 548 347
Sackgut	705 655	823 603	940 829	996 137	1 457 444	1 638 414	1 440 841	959 781
Stückgut	3 151 661	3 611 752	3 665 741	3 767 318	2 244 255	2 593 758	2 830 381	2 999 721
Insgesamt	13 964 047	16 550 260	19 824 362	20 092 378	6 697 269	7 421 102	7 655 555	6 507 849

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

3. Der Anteil der deutschen Häfen am seewärtigen Güterverkehr des Bundesgebiets 1953 bis 1957

Häfen	1953		1954		1955		1956		1957	
	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH
Insgesamt	38 517	100	45 057	100	53 766	100	60 520	100	61 291	100
davon:										
Hamburg	16 479	42,8	20 661	45,9	23 971	44,6	27 480	45,4	26 600	43,4
Bremische Häfen	9 884	25,6	9 794	21,7	12 026	22,4	13 749	22,7	14 876	24,3
Emden	5 193	13,5	6 309	14,0	7 544	14,0	8 110	13,4	8 461	13,8
Brake	954	2,5	1 412	3,1	1 677	3,1	2 433	4,0	2 418	4,0
Nordenham	1 522	4,0	1 913	4,2	2 359	4,4	2 677	4,5	2 600	4,2
Lübeck	1 877	4,9	2 295	5,1	2 863	5,3	2 625	4,3	2 649	4,3
Übrige Häfen	2 608	6,7	2 673	6,0	3 326	6,2	3 446	5,7	3 687	6,0

Quelle: Der Bundesminister für Verkehr, Abt. Seeverkehr

4. Der Schiffsverkehr zur See nach Flaggen 1955 bis 1957

(angekommene Schiffe)

Flaggen (Heimatstaaten der Schiffe)	1 9 5 5			1 9 5 6			1 9 5 7		
	Schiffe	NRT	vH	Schiffe	NRT	vH	Schiffe	NRT	vH
Deutsche Flagge	9 657	5 645 292	26,7	10 469	6 666 871	28,5	10 340	7 135 583	29,4
darunter im Auslandsverkehr	6 356	4 522 690	21,4	7 059	5 396 005	25,0	6 566	5 689 212	25,7
Fremde Flaggen	7 031	15 518 404	73,3	7 052	16 748 737	71,5	7 264	17 126 741	70,6
darunter									
Argentinien	49	226 198	1,1	53	228 224	1,0	46	209 015	8,6
Belgien	60	189 369	0,9	69	241 489	1,0	78	242 876	1,0
Brasilien	28	90 670	0,4	24	73 059	0,3	25	76 852	0,3
Chile	18	80 240	0,4	22	102 276	0,4	14	68 128	0,3
Costa Rica	16	59 702	0,3	23	82 533	0,4	14	50 764	0,2
Dänemark	1 218	927 472	4,4	1 126	934 196	4,0	1 005	916 618	3,8
Finnland	121	120 845	0,6	119	133 083	0,6	114	150 243	0,6
Frankreich	301	1 017 544	4,8	330	1 201 152	5,1	325	1 094 288	4,5
Griechenland	73	236 914	1,1	75	225 986	1,0	88	311 513	1,3
Großbritannien	1 416	3 753 508	17,7	1 196	3 382 051	14,4	1 168	3 365 866	13,9
Indien	40	168 104	0,8	60	240 961	1,0	48	207 420	0,9
Island	57	46 884	0,2	58	64 705	0,3	50	55 492	0,2
Israel	18	44 945	0,2	22	56 167	0,2	24	86 367	0,4
Italien	97	329 208	1,2	112	448 643	1,9	97	370 638	1,5
Japan	82	341 439	1,6	91	402 952	1,7	90	408 917	1,7
Jugoslawien	34	62 991	0,3	27	41 542	0,2	24	35 452	0,1
Liberia	86	423 592	2,0	164	887 845	3,8	152	847 048	3,5
Niederlande	1 322	2 616 536	12,4	1 393	2 690 926	11,5	1 571	2 847 010	11,7
Norwegen	826	1 978 068	9,3	850	2 228 646	9,5	1 001	2 584 346	10,7
Panama	101	521 746	2,5	110	573 955	2,5	115	573 697	2,4
Polen	86	74 150	0,4	76	72 813	0,3	96	77 998	0,3
Portugal	68	139 021	0,7	88	188 914	0,8	62	137 293	0,6
Schweden	576	991 977	4,7	627	1 119 091	4,8	699	1 255 277	5,2
Schweiz	23	49 451	0,2	31	67 471	0,3	33	79 189	0,3
Spanien	35	60 593	0,3	20	41 897	0,2	31	23 880	0,1
Türkei	30	71 680	0,3	28	63 631	0,3	21	49 057	0,2
UdSSR	23	53 059	0,3	28	82 578	0,4	37	83 182	0,3
USA	146	671 092	3,2	150	707 468	3,0	158	730 488	3,0
Angekommene Schiffe insgesamt	16 688	21 163 696	100	17 521	23 415 608	100	17 604	24 262 324	100

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

5. Der Schiffsverkehr zur See nach regelmäßigen Schifffahrtslinien 1955 bis 1957¹⁾

Verkehrsgebiete, nach denen die Schiffe gegangen sind	1 9 5 5			1 9 5 6			1 9 5 7		
	Anzahl		NRT	Anzahl		NRT	Anzahl		NRT
	der Linien	der Reisen		der Linien	der Reisen		der Linien	der Reisen	
Bundesgebiet und sowjetische Besatzungszone	5	657	220 409	5	594	193 209	5	631	263 123
Europäisches Ausland	65	3 216	1 673 438	63	3 113	1 456 953	65	3 533	1 590 540
darunter									
Finnland	3	180	177 766	3	197	117 240	3	222	139 537
Schweden	4	279	82 055	3	333	87 637	3	375	104 550
Norwegen	3	200	91 609	3	173	80 161	2	182	85 256
Dänemark	7	621	66 875	7	549	70 301	7	695	98 000
Großbritannien und Nordirland	17	796	450 017	14	678	292 775	14	780	343 498
Niederlande	5	193	27 971	6	210	31 887	6	237	34 055
Spanien am Atlantischen Ozean, Portugal und Azoren	3	182	144 024	4	192	154 850	6	214	167 412
Europäische Länder am Mittelländischen und am Schwarzen Meer	16	457	503 121	15	429	459 929	15	415	446 196
Afrika	27	571	1 500 971	28	598	1 585 343	27	627	1 607 245
davon									
Nordafrika am Atlantischen Ozean	1	48	59 919	1	45	64 922	1	53	76 833
Afrika am Mittelmeer und Ägypten	2	47	48 876	2	54	65 913	4	67	74 623
Afrika am Atlantischen Ozean	14	331	765 019	14	345	809 126	11	313	691 120
Süd- und Ostafrika	10	145	627 157	11	154	645 382	11	194	764 669
Asien	37	631	2 418 084	41	673	2 544 548	40	735	2 825 002
davon									
Cypern, Syrien, Libanon und Israel	5	103	139 184	5	112	161 488	5	122	159 433
Persischer Golf	4	84	295 051	4	87	289 981	4	81	303 293
Indien, Ceylon, Pakistan, Birma und Republik Indonesien	11	207	897 234	13	213	901 714	12	222	939 827
Philippinen, Thailand, China und Japan	17	237	1 086 615	19	261	1 191 365	19	310	1 422 449
Amerika	56	1 263	3 904 820	61	1 456	4 416 234	57	1 542	4 572 127
davon									
Kanada am Atlantischen Ozean	6	169	355 539	9	219	492 915	6	212	404 044
Vereinigte Staaten von Nordamerika am Atlantischen Ozean	14	313	1 267 718	15	353	1 432 547	15	365	1 450 654
Mittelamerika, Westindien, Mexiko, Venezuela und Kolumbien	12	319	601 185	12	377	701 493	11	417	808 477
Brasilien, Uruguay und Argentinien	14	295	1 050 030	14	308	1 079 500	14	344	1 189 281
Nordamerika Westküste	3	42	184 942	4	50	210 451	4	55	224 293
Südamerika Westküste	7	125	445 406	7	149	499 328	7	149	495 378
Australien und Neuseeland	6	97	444 977	6	93	424 380	6	104	488 311
I n s g e s a m t	196	6 435	10 162 699	204	6 527	10 620 667	200	7 172	11 346 348

1) Es ist nur die Ausreise zugrunde gelegt. Aufgenommen sind lediglich diejenigen Linien, für die 6 und mehr Abfahrten gezählt wurden. Bei den Diensten, für die dennoch weniger als 6 Reisen ausgewiesen sind, handelt es sich entweder um solche, die erst im Laufe des Jahres eingerichtet wurden oder um solche, die ihre Frequenz verstärkten.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

6. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1955 bis 1957

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang			Versand		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Tierische Stoffe zur Ernährung	184 038	277 413	226 736	49 791	60 504	39 255
darunter						
Fische, auch Zubereitungen	103 278	102 716	95 369	16 435	18 989	18 162
Fleisch, auch Zubereitungen	72 187	158 246	117 115	33 067	40 383	20 742
Getreide, Hülsenfrüchte	1 660 887	2 760 122	1 543 240	492 448	679 047	403 706
davon						
Weizen	435 156	1 255 590	638 132	52 832	108 776	149 228
Roggen	124 427	193 653	88 880	124 185	142 573	89 740
Gerste	327 056	557 086	277 127	79 704	98 091	40 622
Hafer	92 340	115 041	73 816	16 090	33 246	17 737
Mais, Milokorn	546 749	518 901	349 268	209 401	277 384	86 439
Reis	81 521	65 755	86 962	2 696	7 353	13 994
Hülsenfrüchte	53 638	54 096	29 055	7 540	11 624	5 946
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	1 768 825	1 817 463	1 939 097	108 516	98 604	119 225
davon						
Zuckerrüben	-	8 128	28 984	-	-	-
Gemüse	37 336	48 535	33 930	3 526	1 428	1 458
Obst, Südfrüchte	658 275	591 198	669 569	34 232	30 924	44 893
Kartoffeln	729	641	1 005	11 405	10 412	8 285
Ölsaaten, Ölfrüchte	811 348	845 186	875 777	37 401	27 156	39 280
Kaffee	111 505	135 470	135 663	6 981	13 070	11 069
Rohtabak	52 441	50 027	63 385	2 562	3 301	2 935
Tee	12 691	15 695	15 085	4 527	4 589	5 358
Kakao	84 500	122 583	115 699	7 882	7 724	5 947
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	613 708	732 697	743 028	349 713	288 758	323 491
darunter						
Milcherzeugnisse	50 468	48 374	48 257	19 320	23 612	23 225
Speisefette, außer Butter	26 352	30 440	14 655	1 309	1 160	1 424
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	238 985	282 911	256 199	73 274	72 719	87 571
Roggen- und Weizenmehl	7 396	2 178	4 579	32 591	50 440	53 698
Malz	8 295	4 106	12 059	33 973	22 152	25 651
Stärke	2 813	1 064	2 154	6 970	9 206	10 713
Rohzucker	60 965	87 170	117 019	2 507	473	475
Verbrauchsucker	40 542	13 986	37 540	109 175	36 584	43 615
Wein, Most	25 045	29 056	18 506	4 514	4 036	4 398
Bier	13 781	17 795	18 761	38 753	38 936	40 745
Futtermittel	332 141	421 305	388 877	264 615	307 399	247 272
darunter						
Ölkuchen	228 989	299 499	281 406	223 354	266 418	217 735
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	441 033	393 118	380 461	69 292	59 056	65 051
Erze	643 931	740 056	936 049	82 860	87 014	83 411
davon						
Eisenerz	212 164	267 767	399 757	2 926	201	338
Manganerze	8 530	9 639	56 275	5 602	1 032	1 684
Schwefelkies	12 114	31 386	3 746	51	6 760	100
Schwefelkiesabbrände	12 837	2 990	13 737	-	-	475
Kupfererze	347 071	383 168	412 478	2 259	3 052	3 059
Andere Erze	50 972	44 234	49 941	10 097	8 284	7 386
Eisenschlacken zur Verhüttung	243	872	115	61 925	67 685	70 369
Kohlen, Torf	3 499 330	4 386 699	5 703 472	347 203	294 613	229 002
darunter						
Steinkohle	3 420 600	4 280 209	5 585 187	36 874	65 354	81 288
Steinkohlenbriketts	13 011	12 584	15 647	171	682	967
Steinkohlenkoks	64 066	91 886	101 844	295 851	206 960	127 016

Noch: 6. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1955 bis 1957

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang			Versand		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Mineralöle, Mineralölderivate	5 227 797	6 067 018	5 861 338	1 115 684	1 197 048	883 309
davon						
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	4 267 576	4 567 210	4 321 706	455	4 343	8 893
Benzin	206 328	232 819	238 461	486 874	532 617	355 113
Benzol	9 309	26 069	25 712	18 321	22 829	24 766
Gasöl, Dieselöl	293 140	408 671	291 291	381 040	426 330	313 302
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	451 444	832 249	984 168	228 994	210 929	181 235
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	121 776	174 243	161 836	912 575	686 163	411 293
darunter						
Rohe und bearbeitete Natursteine	74 861	138 181	129 258	3 215	3 023	3 019
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	40 539	32 609	24 888	877	3 524	1 674
Zement, Mörtel	6 193	3 405	7 464	905 597	675 601	400 799
Andere mineralische Rohstoffe	150 668	207 135	207 179	146 202	161 107	177 557
davon						
Stein- und Siedesalz	536	228	239	98 181	110 297	95 201
Tonerde, Bauxit, Kryolith	962	340	5 144	1 803	1 479	2 934
Andere mineralische Rohstoffe	122 559	126 587	153 401	46 098	48 097	77 899
Rohphosphate	26 611	79 980	48 395	120	1 234	1 523
Chemische Erzeugnisse außer Düngemitteln	168 254	201 112	225 249	255 310	287 759	288 835
darunter						
Soda, Ätznatron, Pottasche	5 819	10 068	5 147	19 349	16 187	21 174
Farbstoffe, Farben und Lacke	15 469	21 770	20 173	25 522	29 537	28 146
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	146 966	169 269	199 928	210 210	241 572	238 729
Düngemittel	35 519	60 376	76 573	1 078 417	1 109 598	747 205
darunter						
Phosphordüngemittel außer Düngekalk, Thomasmehl, Mischdünger	2 294	4 177	1 935	2 013	1 494	1 929
Kalidüngemittel außer Mischdünger	2 087	3 864	11 315	808 575	824 500	618 871
Stickstoffdüngemittel außer Mischdünger	3 600	18 514	3 174	261 510	274 462	117 955
Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	103 804	112 185	148 516	9 832	16 732	14 653
davon						
Pflanzliche Gerbmittel	13 076	9 556	7 961	724	533	313
Häute, Felle	89 859	101 743	139 577	8 177	15 208	13 262
Leder	869	886	978	931	991	1 078
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	232 771	241 392	238 982	93 881	105 650	105 926
darunter						
Wolle	48 413	48 566	54 859	21 029	22 300	21 073
Baumwolle	95 807	95 415	97 239	24 324	20 568	21 077
Andere Spinnstoffe	80 686	89 306	78 124	34 153	45 640	46 272
Garne	4 542	4 806	6 463	10 989	13 650	12 831

Noch: 6. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1955 bis 1957

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang			Versand		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Holz und Holzwaren	496 439	430 560	483 103	147 298	116 441	136 941
darunter						
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	303 837	278 644	329 511	35 392	20 991	22 514
Schnittholz, Sperrholz, Faß- holz	174 182	141 309	145 980	99 242	81 919	97 311
Holzwaren	2 228	2 612	3 084	10 794	12 517	16 565
Zellstoff, Papier	178 738	197 723	235 884	179 060	185 371	178 283
davon						
Zellstoff, Holzschliff, Stroh- stoff	50 975	47 843	43 625	18 549	16 847	17 513
Papier, Pappe	127 763	149 880	192 259	160 511	168 524	160 770
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	11 468	24 021	19 833	204 506	201 163	218 858
davon						
Betonwaren	175	136	1 811	15 169	12 058	15 576
Künstliche Steine, Platten, Röhren	8 431	14 492	9 210	51 106	47 054	63 286
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	1 262	3 112	3 794	28 769	30 040	30 160
Glas, Glaswaren	1 600	6 281	5 018	109 462	112 011	109 830
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahl- waren	184 601	220 470	175 915	998 936	1 155 060	1 223 596
darunter						
Roheisen, Eisenlegierungen	27 871	23 844	27 498	6 555	35 041	43 443
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	7 857	7 473	11 169	184 476	156 921	133 362
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	1 554	1 116	1 220	25 399	15 856	14 610
Stab- und Formeisen u. -stahl	56 364	61 097	36 524	91 545	155 388	114 496
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	39 268	71 670	35 486	48 621	72 416	66 764
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	4 657	4 760	4 159	89 097	93 890	139 930
Eisen- und Stahldraht	10 400	4 961	5 660	54 288	62 189	61 170
Maschinen, Apparate	25 788	32 038	37 881	264 943	310 623	368 795
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	486	744	769	22 839	22 940	31 457
Andere Eisen- und Stahlwaren	9 652	11 568	13 662	199 314	200 692	221 373
NE-Metalle und NE-Metallwaren	222 360	167 373	201 642	121 252	133 519	149 556
darunter						
Rohkupfer, Kupferlegierungen	110 155	98 397	126 048	40 061	42 570	38 376
Rohblei, Bleilegierungen	20 633	6 630	5 552	9 469	5 124	8 230
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	54 208	37 350	32 421	6 432	8 815	18 337
NE-Metallhalbzeug	22 569	10 883	14 130	25 226	30 331	40 948
NE-Metallwaren	2 025	2 570	4 180	29 885	36 182	34 822
Fahrzeuge aller Art	3 061	4 195	4 116	146 880	170 373	177 823
Nicht besonders genannte Indu- strieerzeugnisse, Sammelgut, Stückgut	53 402	51 581	74 335	214 924	243 309	271 392
Umzugsgut, gebrauchte Verpackun- gen, Baugerätschaften	15 081	14 126	17 955	10 413	10 924	9 624
Güter des nichtzivilen Verkehrs	184 969	100 618	82 057	19 655	229	2 457
Lebende Tiere	15 659	21 361	16 905	82	109	128
I n s g e s a m t	16 550 260	19 824 362	20 092 378	7 419 345	7 655 550	6 507 849

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

7. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1955 bis 1957

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang			Versand		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Bundesgebiet	562 948	493 965	509 263	536 177	575 083	575 667
Küstengebiet der Ostsee	31 615	50 701	66 298	36 040	59 678	24 586
davon						
Lübeck	767	-	120	6 021	4 566	3 447
Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne Lübeck)	30 848	50 701	66 178	30 019	55 112	21 139
Küstengebiet der Nordsee	531 333	443 264	442 965	500 137	515 405	551 081
darunter						
Schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	9 388	7 575	12 087	23 383	26 564	21 139
Bremen, Stadt	150 155	135 445	124 867	182 032	192 067	170 200
Emden	112 690	39 401	17 720	17 795	27 070	31 292
Nordwestdeutsches Wasserstraßengebiet	103 293	93 006	117 138	104 746	67 557	52 770
Rheingebiet	114 801	119 037	131 635	77 249	101 681	91 259
Sowjetische Besatzungszone	25	4 070	3 273	2 601	4 105	3 119
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter polnischer Verwaltung	77 510	4 312	24 665	8 731	35 210	9 042
sowjetischer "	-	3 018	10 145	2 508	2 647	710
Ausland	15 909 777	19 318 997	19 545 032	6 869 328	7 038 505	5 919 311
Ostseegebiete	808 540	908 129	930 543	1 610 605	1 817 894	1 256 155
darunter						
Finnland	126 975	132 956	155 854	141 343	148 445	178 515
Schweden	246 959	278 061	273 890	484 112	533 649	386 041
Dänemark an der Ostsee und am Kattegatt	343 806	448 013	431 531	918 143	1 064 298	617 140
Nordeuropa und Grönland	218 930	234 806	259 171	430 801	487 006	326 240
darunter						
Dänemark an der Nordsee	20 291	26 233	21 771	114 464	147 365	80 968
Norwegen	186 094	174 968	170 828	280 508	306 530	211 480
Großbritannien und Irland	1 007 796	880 290	574 332	746 387	627 460	528 161
davon						
Großbritannien an der Nordsee und am Kanal	842 805	728 296	421 985	524 705	451 244	348 225
Großbritannien an der Westküste und Nordirland	155 393	147 687	145 742	159 951	131 716	135 407
Irland (Eire)	9 598	4 307	6 605	61 731	44 500	44 529
Westeuropa am Kanal und am Atlantik	884 681	905 993	849 492	622 527	666 318	754 076
davon						
Frankreich am Kanal und am Atlantik	128 292	136 516	170 194	13 929	23 709	55 491
Belgien	52 670	63 431	45 168	46 624	43 152	48 371
Niederlande	595 914	597 313	520 832	470 212	525 476	551 125
Nordspanien am Atlantik	51 823	63 281	45 808	26 043	26 008	41 433
Portugal	55 982	44 602	67 490	65 719	45 436	57 656
Südosteuropa am Mittelmeer	363 811	225 088	215 430	218 123	100 582	83 040
darunter						
Spanien am Mittelmeer und am Golf von Cadix	295 282	169 339	151 715	115 817	40 567	35 866
Italien und Triest	62 521	42 976	60 618	94 417	48 999	38 385
Südeuropa am Mittelmeer und am Schwarzen Meer	225 611	241 561	227 393	100 398	71 300	55 831

Noch: 7. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1955 bis 1957

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang			Versand		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Noch:						
Südeuropa am Mittelmeer und am Schwarzen Meer						
darunter						
Griechenland	69 889	63 605	68 631	22 693	25 820	20 834
Türkei (einschl. Dodekanes - ehem. italienischer Besitz)	64 236	81 525	49 462	71 303	32 757	26 551
Bulgarien	10 854	9 201	7 878	1 313	402	217
Sowjetunion am Schwarzen Meer und am Kaspischen Meer	10 196	49 967	66 168	804	8 318	-
Europäisches Binnenland	-	-	4 160	-	-	3 505
Nordafrika am Mittelmeer	106 153	130 312	100 644	82 471	76 953	70 923
darunter						
Ägypten am Mittelmeer	58 796	60 165	47 284	58 753	56 578	52 972
Algerien	33 978	45 193	23 636	9 251	6 766	7 044
Nordafrika am Atlantik	97 183	117 024	131 684	28 144	22 694	25 345
davon						
Franz.- Marokko am Atlantik	69 252	83 977	98 157	20 377	19 124	20 120
Ifni, Rio de Oro und Kanarische Inseln	27 931	33 047	32 140	7 767	3 570	2 344
Westafrika	499 750	539 118	589 779	304 915	305 959	334 675
darunter						
Französisch-Westafrika	38 873	33 092	29 154	13 704	12 669	18 938
Goldküste	94 050	116 889	135 725	68 593	55 126	77 077
Nigeria	110 091	117 778	104 912	115 683	133 140	143 577
Angola mit Cabinda-Landana, Sao Tome, Principe	39 378	57 382	74 122	7 833	24 330	14 314
Kamerun (brit.u.franz. Verw.)	12 313	14 199	20 471	34 806	17 019	11 923
Französisch-Äquatorialafrika	76 152	79 711	98 883	19 294	10 284	3 225
Belgisch-Kongo	103 815	103 372	108 897	15 866	26 604	32 682
Südafrika	129 267	130 247	141 321	127 557	91 436	109 232
darunter						
Südafrikanische Union	119 094	124 375	136 959	114 628	84 663	97 927
Ostafrika	107 836	106 792	150 106	84 525	74 242	67 282
darunter						
Mozambique (Port.- Ostafrika)	44 355	47 644	79 620	16 350	16 872	21 624
Tanganjika (Treuhanderschaftsgebiet)	18 511	30 171	30 512	28 276	19 177	13 812
Kenia und Uganda, Sansibar und Pemba	42 527	28 543	33 761	19 483	17 258	19 136
Afrika am Golf von Aden und am Roten Meer	39 785	43 918	28 119	39 902	21 142	34 142
darunter						
Sudan	35 561	37 505	22 211	32 119	11 545	23 680
Nahost am Mittelmeer	2 684 657	2 493 862	1 513 411	72 960	79 142	87 537
davon						
Syrien und Libanon	2 590 078	2 372 490	1 357 928	47 885	51 863	72 090
Israel	17 484	31 997	35 641	21 541	21 845	9 497
Cypern	77 095	89 375	119 842	3 534	5 434	5 950
Arabien und Persischer Golf	1 348 467	1 657 032	2 204 742	173 710	184 166	127 411
darunter						
Iran	145 104	79 861	253 210	43 902	38 067	51 588
Arabien (einschl. Inseln im Roten Meer u. Persischen Golf)	1 127 283	1 520 383	1 677 763	110 086	126 036	58 286
Mittelost	478 483	495 653	487 420	316 606	398 749	400 885
darunter						
Vorderindien (einschl. Andamanen, Nikobaren, Malediven, Lakkadiven)	204 769	228 319	239 044	129 454	206 602	265 802
Ceylon	40 581	30 310	34 254	14 141	19 504	16 154
Pakistan	47 708	57 240	48 941	73 490	56 228	44 611

Noch: 7. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1955 bis 1957

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang			Versand		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Noch:						
Mittelost						
darunter						
Birma	38 662	50 967	44 136	49 206	56 034	22 158
Malaya	75 598	71 232	63 753	19 554	22 647	23 929
Singapore	71 147	57 562	57 292	26 800	32 383	28 231
Sunda-Inseln und Philippinen	279 928	264 523	271 047	195 025	124 101	96 687
darunter						
Republik Indonesien	209 073	125 104	137 310	179 343	96 498	67 081
Philippinen und Sulu-Inseln	63 007	134 443	130 053	15 356	25 879	29 434
Fernost	543 212	632 592	555 233	397 564	525 890	313 618
darunter						
Japan	38 203	49 862	60 293	183 419	290 946	178 297
Thailand (Siam)	6 458	18 203	25 934	55 700	34 362	37 201
China (Volksrepublik)	264 175	360 320	433 793	48 182	133 442	30 278
Hongkong	9 592	12 526	9 632	30 823	30 382	30 334
Mandschurei und Kwantungsgebiet	216 641	179 223	-	9 804	-	-
Korea	-	35	112	47 410	20 624	13 203
Nordamerika am Atlantik	3 055 314	4 875 852	6 088 947	400 724	502 771	352 366
darunter						
USA am Atlantik	2 843 379	4 195 103	5 845 407	260 143	270 493	252 843
Kanada am Atlantik (einschl. St. Pierre und Miquelon)	209 425	680 742	212 024	139 754	227 370	73 725
Golf von Mexiko und Karibisches Meer	1 729 166	2 464 959	2 655 696	258 660	356 196	348 544
darunter						
USA am Golf von Mexiko	671 599	937 058	1 185 268	40 697	111 927	83 801
Mexiko am Golf von Mexiko	18 321	19 461	21 109	18 682	28 730	32 499
Kuba	49 244	91 582	92 938	50 509	54 633	29 824
Kleine Antillen (niederl.)	333 735	570 620	208 937	8 329	5 808	8 300
Venezuela	532 533	719 884	984 440	57 453	70 346	107 438
Kolumbien am Karibischen Meer	73 366	79 590	65 576	41 463	28 880	32 002
Südamerika am Atlantik	719 519	951 314	684 551	392 398	228 797	273 073
darunter						
Brasilien	227 892	163 686	176 433	224 764	134 381	152 136
Uruguay	43 536	67 787	39 936	87 979	22 741	22 286
Argentinien (einschl. Falkland-Inseln)	445 130	716 473	462 402	75 329	67 548	92 628
Nordamerika am Pazifik	114 545	350 821	230 766	52 732	44 171	42 427
davon						
Kanada am Pazifik	21 946	209 622	119 215	3 294	9 029	8 838
USA am Pazifik	92 599	141 199	111 551	49 438	35 142	33 589
Mittelamerika am Pazifik	55 463	76 025	83 251	54 769	57 345	44 376
darunter						
El Salvador	10 095	25 412	33 174	19 678	19 427	11 865
Südamerika am Pazifik	227 359	273 942	355 765	86 190	110 150	104 250
darunter						
Chile	111 578	153 281	186 278	25 131	46 596	35 337
Ecuador	74 183	90 019	129 790	9 895	9 428	11 491
Australien und Ozeanien	184 321	295 552	210 755	71 635	64 041	77 859
darunter						
Australischer Bund	148 119	235 919	157 633	61 548	46 317	53 485
Nicht ermittelte Verkehrsbezirke	-	23 592	-	-	-	-
davon						
Güterverkehr mit unbekannter Herkunft	-	23 592	-	-	-	-
I n s g e s a m t	16 550 260	19 824 362	20 092 378	7 419 345	7 655 550	6 507 849

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

8. Die Durchfuhr über Hamburg nach Verbrauchsländern (See-Eingang) 1952 bis 1957

Durchfuhrart und Verbrauchsländer	1952	1953	1954	1955	1956	1957
	Mengen in t					
Insgesamt	653 101	813 189	1 309 528	1 767 984	2 249 910	2 182 005
davon						
auf dem Land- und Flußwege	460 349	557 288	721 037	920 051	1 318 298	1 402 185
nach						
Saarland	1	10	3	31	16	30
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter polnischer Verwaltung	-	-	-	6	-	-
Belgien	934	236	1 253	4 971	1 023	685
Bulgarien	77	3	127	3	890	270
Dänemark	6 019	10 310	11 196	32 192	39 278	16 830
Finnland	40	1	152	36	56	202
Frankreich	55	122	748	520	323	412
Griechenland	-	-	-	19	-	3
Italien	696	2 085	1 012	1) 1 026	1) 742	1) 867
Triest	26	15	4	-	-	-
Jugoslawien	184	1 196	250	660	188	832
Luxemburg	0	6	-	1 049	-	-
Niederlande	701	2 235	1 122	2 316	2 633	3 672
Norwegen	36	37	265	75	56	11
Österreich	94 468	62 813	77 775	166 535	388 177	635 456
Polen	208	2	391	1 015	3 060	3 088
Rumänien	0	87	1 879	1 651	1 413	7 671
Schweden	623	1 043	1 904	12 574	958	2 610
Schweiz	6 649	8 584	8 870	11 618	12 853	13 103
Spanien	-	8	7	39	72	7
Tschechoslowakei	348 142	448 393	513 550	648 829	820 883	679 377
Türkei	61	31	32	-	1	-
Ungarn	1 279	20 062	100 497	34 874	45 657	36 732
Union der Sozialistischen Sowjet-republiken	150	9	-	-	13	325
Schiffsbedarf	-	-	-	12	6	1
im Seeumschlag	192 752	255 901	588 491	847 933	931 612	779 820
nach						
Badische Zollausschlüsse	-	-	6	-	-	4
Saarland	-	-	-	3	-	24
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter polnischer Verwaltung	33	203	-	-	54	1 574
Belgien	3 500	3 532	7 304	12 548	7 782	6 401
Bulgarien	1	-	1	-	620	185
Dänemark	40 172	69 163	192 607	356 071	485 809	281 354
Finnland	3 757	5 949	6 518	10 722	13 484	28 370
Frankreich	2 150	2 409	4 362	8 059	8 282	10 705
Griechenland	870	1 196	475	418	1 018	855
Großbritannien	15 116	10 231	83 894	80 998	15 175	26 203
Irland (Republik)	2 390	3 251	4 715	5 103	4 711	10 390
Island	141	221	1 216	1 480	2 715	2 599
Italien	2 161	3 843	7 302	10 859	15 541	12 151
Jugoslawien	1 741	1 333	1 270	1 383	2 128	3 433
Luxemburg	-	-	1	6	-	14
Malta	76	334	196	2 560	205	590
Niederlande	8 713	9 610	14 192	19 441	21 469	18 839
Norwegen	5 781	6 099	6 116	17 692	14 885	12 463
Österreich	-	45	72	-	1	5
Polen	7 114	929	11 754	11 275	17 179	19 047
Portugal	1 159	1 743	2 427	3 687	3 333	3 139
Schweden	12 937	9 870	35 781	113 344	119 983	104 776
Schweiz	-	-	-	68	17	1
Spanien	2 624	5 394	5 936	6 945	12 759	7 147
Tschechoslowakei	-	-	-	10	3	3
Türkei	1 071	575	874	579	1 043	1 387
Ungarn	-	-	-	59	-	-
Union der Sozialistischen Sowjet-republiken	210	-	1 140	206	582	349
Übersee	81 035	119 971	200 332	184 417	181 834	234 213

1) unter Italien bzw. Jugoslawien nachgewiesen.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

9. Die Durchfuhr über Hamburg nach Herstellungsländern (See-Ausgang) 1952 bis 1957

Durchfuhrart und Herstellungsländer	1952	1953	1954	1955	1956	1957
	Mengen in t					
Insgesamt	567 546	783 068	1 395 335	1 765 872	1 974 116	1 548 006
davon						
auf dem Land- und Flußwege	374 794	527 167	806 844	917 939	1 042 504	768 186
aus						
Saarland	56	258	3 690	6 122	4 245	6 409
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter sowjetischer Verwaltung	3 044	-	0	3	-	-
Belgien	118	70	56	1 099	255	131
Bulgarien	4	1	409	604	1 040	695
Dänemark	685	3 870	8 421	7 719	31 065	14 343
Finnland	5	21	0	2	319	96
Frankreich	258	345	149	129	412	700
Griechenland	-	1	47	100	12	124
Italien	2 870	2 117	4 838	1) 4 536	1) 9 352	1) 8 649
Triest	-	7	2	-	-	-
Jugoslawien	93	2 874	4 051	2 784	1 952	4 330
Luxemburg	34	-	1	418	-	-
Niederlande	122	223	173	459	501	449
Norwegen	182	22	67	44	37	165
Österreich	91 003	155 775	232 345	214 212	271 490	175 176
Polen	54	6	19	544	2 342	6 122
Portugal	-	-	-	500	1	2
Rumänien	27	78	77	604	1 053	550
Schweden	20	126	168	122	1 413	130
Schweiz	5 173	9 311	11 702	11 986	17 487	18 164
Spanien	-	73	28	269	471	251
Tschechoslowakei	270 546	351 248	527 275	581 741	656 954	508 200
Türkei	20	-	-	52	-	32
Ungarn	480	741	13 326	83 883	42 024	23 199
Schiffsbedarf	-	-	-	7	79	2
im Seumschlag	192 752	255 901	588 491	847 933	931 612	779 820
darunter aus						
Saarland	-	-	-	18	14	-
Albanien	-	-	-	-	-	-
Belgien	1 881	495	80	634	772	1 445
Bulgarien	128	23	1 300	550	4 800	3 701
Dänemark	46 738	68 254	84 516	81 858	86 453	94 102
Estland, Lettland, Litauen	-	-	-	-	-	-
Finnland	4 256	2 482	6 286	10 889	15 071	22 076
Frankreich	312	1 286	1 964	1 044	1 761	3 004
Griechenland	651	1 244	3 032	2 441	2 111	2 356
Großbritannien	792	2 162	8 034	7 551	2 111	3 027
Irland (Republik)	341	334	1 123	780	299	538
Island	358	1 275	2 256	1 355	2 806	2 577
Italien	401	533	5 593	2 584	3 224	2 077
Jugoslawien	917	1 235	1 852	3 738	1 922	1 594
Luxemburg	-	-	-	107	-	-
Malta	2	-	1	42	5	33
Niederlande	993	807	2 274	2 270	1 162	1 906
Norwegen	8 269	12 753	16 579	13 861	17 561	23 118
Österreich	-	21	8	123	3	17
Polen	2 241	1 726	8 367	8 328	16 034	14 512
Portugal	746	1 708	3 082	2 330	3 058	2 081
Rumänien	-	-	110	1 049	1 798	757
Schweden	24 730	41 896	69 091	59 227	67 559	72 504
Schweiz	-	-	35	22	26	638
Spanien	6 376	5 803	7 288	13 115	10 923	7 799
Tschechoslowakei	-	-	51	48	205	105
Türkei	1 033	3 416	3 297	8 436	4 498	11 191
Ungarn	-	-	16	409	32	61
Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken	-	460	9 856	3 964	2 134	11 141
übersee	91 587	107 988	352 400	621 159	685 255	497 493

1) unter Italien bzw. Jugoslawien nachgewiesen.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

b) Binnenschifffahrt

10. Der Bestand der in Hamburg beheimateten Fluß- und Hafenfahrzeuge Anfang 1957

Größenklassen nach der Tragfähigkeit in Tonnen	Flußfahrzeuge					Hafenfahrzeuge (Leichter, Frähne, Schuten, Motorschuten)		
	Motorschiffe			Schleppkähne				
	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Maschinenstärke PS	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Maschinenstärke PS
Fahrzeuge								
unter 100	91	6 231	4 391	17	1 185	1 036	71 479	1 296
101 bis 200	127	18 741	11 736	18	2 567	1 055	145 865	1 061
201 " 250	63	14 201	6 172	27	6 406	243	54 455	324
251 " 350	138	41 462	20 208	56	16 130	147	42 803	240
351 " 400	41	15 353	7 855	26	9 806	13	4 751	-
401 " 600	114	54 833	29 785	117	58 844	17	7 905	-
601 " 700	53	34 819	18 490	98	62 640	3	2 088	-
701 " 900	92	73 580	38 095	97	75 196	6	4 404	-
901 " 1 000	57	53 182	27 620	25	23 771	-	-	-
über 1 000	3	5 057	4 500	38	43 054	-	-	-
Insgesamt Anfang 1957	779	317 459	168 852	519	299 599	2 520	333 750	2 921
Dagegen " 1956	709	277 238	145 624	537	310 992	2 487	327 530	3 014
" 1955	613	238 018	123 951	552	320 573	2 489	325 311	3 004
" 1954	556	213 531	110 793	556	323 969	2 501	326 014	3 014
" 1953	510	187 017	97 466	539	314 450	2 422	315 571	2 724

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

11. Der Binnenschiffsverkehr nach Heimatstaaten der Schiffe 1956 und 1957

Heimatstaaten der Schiffe	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
	1956		1957		1956		1957	
	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen
Von der Niederelbe								
Bundesrepublik Deutschland	10 268	1 848 953	9 621	1 684 552	8 915	1 534 506	9 090	1 624 570
Niederlande	12	6 606	5	1 627	1	535	-	-
Dänemark	3	1 524	1	182	-	-	-	-
Schweden	-	-	2	554	-	-	1	362
Großbritannien	3	2 296	1	260	1	1 056	-	-
Zusammen	10 286	1 859 379	9 630	1 687 175	8 917	1 536 097	9 091	1 624 932
Nach der Niederelbe								
Bundesrepublik Deutschland	14 031	3 900 666	14 320	4 267 722	14 332	3 933 838	14 817	4 413 163
Sowjetische Besatzungszone	947	590 628	1 304	811 150	1 019	630 823	1 416	875 626
Tschechoslowakei	986	652 203	1 131	736 623	957	638 118	1 140	758 356
Zusammen	15 964	5 143 497	16 755	5 815 495	16 308	5 202 779	17 373	6 047 145
Von der Oberelbe								
Bundesrepublik Deutschland	14 031	3 900 666	14 320	4 267 722	14 332	3 933 838	14 817	4 413 163
Sowjetische Besatzungszone	947	590 628	1 304	811 150	1 019	630 823	1 416	875 626
Tschechoslowakei	986	652 203	1 131	736 623	957	638 118	1 140	758 356
Zusammen	15 964	5 143 497	16 755	5 815 495	16 308	5 202 779	17 373	6 047 145
Nieder- und Oberelbe insgesamt	26 250	7 002 876	26 385	7 502 670	25 225	6 738 876	26 464	7 672 077

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

12. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Bezirken 1954 bis 1957

(Mengen in t)

Verkehrsgebiete	Empfang				Versand			
	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Innerhalb der Bundesrepublik								
Niederelbe	400 914	480 640	381 147	381 650	719 411	794 813	773 456	911 247
Oberelbe bis Schnackenburg	1 244 304	1 448 894	1 411 934	1 308 734	602 093	774 652	603 788	1 069 437
Mittellandkanal	287 550	360 413	321 064	320 525	81 337	261 744	459 171	318 273
Außerhalb der Bundesrepublik								
Berlin (West)	61 082	68 957	61 468	82 518	395 081	499 667	546 143	684 608
Sowjetische Besatzungszone	402 090	495 656	346 157	262 890	381 359	365 408	709 194	1 030 591
Tschechoslowakei	276 641	311 483	328 590	313 391	305 257	331 692	343 077	308 301
Insgesamt	2 672 581	3 166 043	2 850 360	2 669 708	2 484 538	3 027 976	3 434 829	4 322 457

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

13. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterarten 1954 bis 1957

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang				Versand			
	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Tierische Stoffe zur Ernährung	440	446	556	531	2 934	4 649	5 620	2 771
davon								
Fische, auch Zubereitungen	433	435	556	531	2 106	2 962	4 483	2 603
Fleisch, auch Zubereitungen	-	-	-	-	813	1 675	1 122	164
Eier	7	11	-	-	15	12	15	4
Getreide, Hülsenfrüchte	31 680	44 030	47 338	56 228	495 524	478 743	801 541	430 688
davon								
Weizen	14 561	13 657	22 675	38 998	232 376	125 670	442 204	140 456
Roggen	11 805	16 677	12 575	14 113	27 886	32 921	64 525	69 465
Gerste	4 406	6 466	7 274	995	130 842	117 866	172 067	77 183
Hafer	425	1 390	1 877	910	19 498	34 995	33 317	37 424
Mais, Milokorn	-	5 177	824	80	55 925	118 553	76 629	69 678
Reis	408	100	524	249	17 793	39 025	7 140	33 355
Hülsenfrüchte	75	563	1 589	883	11 204	9 713	5 659	3 127
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	17 664	14 754	20 185	17 211	235 523	255 159	232 105	230 405
darunter								
Gemüse	4 665	4 385	3 813	4 283	2	3	-	8
Obst, Südfrüchte	8 890	5 938	6 213	4 473	1 672	3 240	2 201	1 070
Kartoffeln	1 905	1 505	643	182	-	-	-	-
Ölsaaten, Ölfrüchte	2 204	2 917	9 516	8 273	219 779	239 642	214 162	208 310
Kaffee	-	9	-	-	2 079	2 344	3 491	3 586
Rohtabak	-	-	-	-	6 762	3 945	5 653	4 131
Kakao	-	-	-	-	5 123	4 776	5 866	6 681
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	110 809	80 155	55 408	64 344	77 126	105 007	79 412	137 759
darunter								
Milcherzeugnisse	332	1 224	295	1 463	5 485	2 266	3 729	2 267
Speisefette, außer Butter	873	-	-	1 673	6 163	662	893	1 115
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	5 321	11 367	9 505	6 095	21 005	26 423	24 983	19 136
Roggen- und Weizenmehl	8 110	5 683	100	1 173	10 149	10 596	8 918	9 546
Malz	15 407	13 062	9 797	12 202	19 535	-	584	-
Rohrzucker	-	-	-	-	-	56 579	33 729	76 528
Verbrauchszucker	74 757	42 260	28 090	30 785	162	1 296	164	17 638
Bier	5 222	5 614	6 455	8 103	632	430	189	151
Andere Nahrungs- und Genußmittel	340	262	601	1 513	10 085	4 971	4 721	7 949
Futtermittel	28 740	28 060	26 913	32 905	38 765	70 498	52 578	66 163
darunter								
Kleie und Futtermehl aus Getreide	23 013	25 953	23 431	28 566	1 914	2 816	1 449	2 152
Ölkuchen	2 587	425	425	377	34 030	56 326	41 604	48 100
Andere Futtermittel	3 140	1 682	3 057	3 962	2 821	11 356	9 525	15 845
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	640	244	88	715	16 510	14 076	9 536	23 878
Erze	1 283	1 747	8 735	9 899	189 086	121 865	115 974	305 389
darunter								
Eisenerz	-	-	-	105	156 483	106 657	105 903	255 485
Schwefelkies	-	170	-	-	26 501	9 619	7 559	3 497
Schwefelkiesabbrände	1 196	1 390	5 881	6 259	1 405	745	-	21 856
Andere Erze	87	187	2 854	97	4 442	4 844	2 512	11 354

Noch: 13. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterarten 1954 bis 1957

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang				Versand			
	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Kohlen, Torf	73 173	119 166	82 463	66 839	714 064	1 149 538	1 310 400	2 163 637
darunter								
Steinkohle	10 233	33 655	13 834	6 489	703 632	1 106 798	1 210 765	2 069 252
Steinkohlenbriketts	1 204	1 053	1 856	5 365	-	1 006	6 760	765
Steinkohlenkoks	51 125	58 188	34 114	33 955	10 432	41 734	92 875	93 620
Rohbraunkohlen	9 362	10 496	10 856	8 457	-	-	-	-
Braunkohlenbriketts	1 184	13 303	21 803	12 448	-	-	-	-
Mineralöle, Mineralölderivate	14 222	29 065	74 394	73 313	520 555	613 268	560 391	611 047
davon								
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlen-Teer	-	-	-	350	94 706	77 941	48 142	6 251
Benzin	2 216	-	27 933	33 657	55 228	82 335	98 846	122 265
Benzol	1 538	417	329	2 364	-	-	-	1 402
Gasöl, Dieselöl	300	7 078	6 497	11 095	160 478	226 001	221 635	265 225
Andere Mineralölderivate und Mineralöl-Rückstände	10 168	21 570	39 635	25 847	210 143	226 991	191 768	215 904
Steine und Erden, Bindemittel, Schutt	1 557 757	1 887 797	1 607 867	1 425 431	37 961	30 306	12 991	31 502
davon								
Rohe und bearbeitete Natursteine	15 696	16 543	5 622	9 411	64	562	-	-
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	1 042 572	1 215 241	1 185 053	1 065 055	9 675	5 557	1 923	470
Kalk u. Gips, außer zum Düngen	7 934	10 353	8 781	4 604	1 280	-	-	359
Zement, Mörtel	491 555	644 472	408 411	346 091	3 465	-	251	1 878
Müll, Schutt (einschl. Bauschutt) u. dgl.	-	1 188	-	270	23 477	24 187	10 817	28 795
Andere mineralische Rohstoffe	8 981	15 810	14 948	20 747	56 010	44 911	89 729	75 078
darunter								
Stein- und Siedesalz	3 636	8 968	2 545	2 540	1	4	75	105
Andere mineralische Rohstoffe	5 345	6 612	12 403	17 257	7 274	18 948	15 327	27 155
Rohphosphate	-	230	-	303	48 735	25 959	74 327	44 538
Chemische Erzeugnisse, außer Düngemittel	8 574	16 251	6 183	9 721	11 278	9 314	9 858	17 003
darunter								
Schwefelsäure	-	-	-	-	8 342	6 905	7 051	11 762
Düngemittel	506 231	547 234	507 198	412 967	3 334	658	164	473
darunter								
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	426 046	434 831	424 973	340 347	50	583	164	30
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	72 693	104 748	71 964	63 302	-	-	-	-
Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	13	10	2	20	1 640	1 035	825	908
darunter								
Häute, Felle	13	10	2	20	1 574	815	619	694
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	72	-	502	2 020	15 419	17 727	20 676	44 733
darunter								
Wolle	-	-	356	144	931	401	964	6 242
Baumwolle	72	-	143	934	7 743	6 158	11 405	29 749
Andere Spinnstoffe	-	-	-	73	6 622	11 158	8 282	7 940

Nach: 13. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterarten 1954 bis 1957

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang				Versand			
	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Holz und Holzwaren	27 347	33 026	32 905	46 642	23 913	35 572	60 213	75 480
darunter								
Stammholz über 1,5 m Länge								
Baustangen	1 984	1 293	150	465	21 272	30 905	52 295	64 366
Schnittholz, Sperrholz, Fassholz etc.	23 521	30 291	31 438	44 320	2 537	2 912	6 459	9 602
Zellstoff, Papier	14 597	18 961	14 696	17 906	12 111	15 924	21 636	27 517
davon								
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	1 121	2 091	2 501	2 523	10 936	15 158	21 416	26 010
Papier, Pappe	13 476	16 870	12 195	15 383	1 175	766	220	1 507
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	210 246	225 183	224 218	236 171	353	573	1 710	4 597
davon								
Betonwaren	44 790	44 049	37 114	51 527	330	537	1 426	4 304
Künstliche Steine, Platten, Röhren	140 583	152 000	157 278	143 515	9	2	266	230
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	2 854	2 335	3 857	3 995	1	10	-	51
Glas, Glaswaren	22 019	26 799	25 969	37 134	13	24	18	12
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	45 665	82 357	96 950	130 307	15 418	30 940	20 316	22 735
darunter								
Roheisen, Eisenlegierungen	3 100	5 009	19 686	27 557	5 852	14 874	12 668	12 994
Halbzeug aus Stahl	-	-	3 944	998	-	-	-	-
Altisen und Abfälle von Eisen und Stahl	10 694	9 296	1 820	1 721	7 004	13 286	5 687	6 862
Stab- und Formeisen u. -stahl								
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	1 040	7 867	10 601	16 632	814	773	354	479
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	3 634	3 760	6 203	17 374	98	199	117	414
Eisen- und Stahldraht	1 175	16 557	5 130	4 345	8	8	-	30
Andere Gießerei- und Walz- werkerzeugnisse	-	4 706	-	1	-	-	-	-
Maschinen, Apparate	3 809	-	5 672	10 969	827	602	486	557
Andere Eisen- und Stahlwaren	3 974	14 387	9 307	16 988	89	345	744	940
NE-Metalle und NE-Metallwaren	3 440	9 009	12 431	16 642	11 176	21 231	18 853	37 264
darunter								
Rohkupfer, Kupferlegierungen	492	798	569	625	980	2 602	7 165	18 934
Rohblei, Bleilegierungen	-	-	-	83	7 983	10 807	8 749	7 799
NE-Metallhalbzeug	-	159	968	4 303	2 100	7 169	2 098	4 257
NE-Metallwaren	1 941	3 940	8 769	10 480	2	9	55	2 015
Fahrzeuge aller Art	1 303	921	2 862	3 080	35	46	40	93
Nicht besonders genannte Indu- strierzeugnisse, Sammelgut, Stückgut	7 778	9 980	11 616	24 063	3 110	3 306	6 847	9 371
Umzugegut, gebr. Verpackungen, Baugerätschaften	1 926	1 837	1 902	2 006	2 693	3 630	3 409	3 966
I n s g e s a m t	2 672 581	3 166 043	2 850 360	2 669 708	2 484 538	3 027 976	3 434 829	4 322 457

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

c) Hafen- und Unterelbeverkehr

14. Der Hafenverkehr auf Schiffen der Hafendampfschiffahrt AG. 1957

Betriebszweige	Gefahrene Schiffs- km	Durch- schnittliches Platzangebot je Fahrt	Mittlere Reiselänge km	Zahl der beförderten Personen	Ausnutzungs- grad vH
F ä h r e n					
Fähre I	58 766	425	1,90	782 682	5,95
Fähre II	36 844	403	1,40	106 660	1,01
Fähre III	24 034	361	0,75	1 761 032	15,22
Fähre IV	50 896	368	1,50	1 369 692	10,97
Fähre V	6 188	387	0,40	680 037	11,36
Fähre VII	101 245	494	2,75	3 097 948	17,03
Fähre VIII	30 465	150	1,10	26 142	0,63
Fähre IX	8 961	166	0,80	108 091	5,81
Fahren zusammen	317 399	344	1,32	7 932 284	11,07
J o l l e n f ü h r e r zusammen	137 366	45	4,00	329 026	21,29
L i n i e n d i e n s t					
Reiherstieg	43 906	171	4,30	520 299	29,80
Finkenwerder	202 378	634	3,30	5 227 087	13,44
Harburg	214 201	595	5,00	1 686 355	6,62
Liniendienst zusammen	460 485	467	4,20	7 433 741	10,60
W e r f t d i e n s t					
Deutsche Werft	36 360	837	9,00	2 792 609	82,59
Howaldtswerft	17 606	1 078	5,20	2 138 487	58,59
Diestelkai	14 798	458	7,10	47 445	4,97
Eurotank	3 152	505	4,40	47 444	13,11
Hamburger Flugzeugbau	10 324	519	5,10	330 954	31,50
Werftdienst zusammen	82 240	679	6,16	5 356 939	61,11
I n s g e s a m t 1957	997 490	449	3,41	21 051 990	17,60
Dagegen 1956	956 053	432	3,11	21 057 233	16,15
1955	925 935	458	3,53	20 469 637	17,00
1954	885 387	491	3,82	19 965 816	17,60

15. Der Unterelbeverkehr auf Schiffen der Hafendampfschiffahrt AG. 1954 bis 1957

Betriebszweige	Zahl der beförderten Personen			
	1954	1955	1956	1957
Große Hafenrundfahrt	425 759	476 161	470 832	523 180
Stader Linie	381 955	483 701	434 559	466 433
Cuxhaven	58 649	76 390	54 645	47 391
Helgoland/Hörnum	28 355	128 940	141 030	225 246
Sonderfahrten	68 528	65 081	70 313	5 057
Charterverkehr	150 224	131 579	94 631	19 667
I n s g e s a m t	1 113 470	1 361 852	1 266 010	1 286 974

16. Der Verkehr durch den Elbtunnel nach Verkehrsteilnehmern 1938 sowie 1952 bis 1957

Jahre	Fußgänger	Radfahrer	Personen- kraft- wagen	Lastkraft- wagen und Fuhrwerke	Motorräder, Karren und sonst. Klein- fahrzeuge
1938	15 493 300	4 338 721	36 922	23 234	22 521
1952	5 215 354	1 920 270	163 722	25 326	50 190
1953	5 626 736	2 916 207	216 437	56 796	76 052
1954	4 473 430	2 663 320	307 010	79 790	101 980
1955	5 128 860	2 784 545	365 434	73 034	110 771
1956	5 711 882	2 658 083	412 969	83 591	142 929
1957	6 378 774	2 780 479	475 966	82 562	131 941

17. Die Verkehrszahlen der vom Strom- und Hafenbau betreuten Hafenschleusen 1956 und 1957

Bezeichnung der Schleusen	1956		1957		Bezeichnung der Schleusen	1956		1957	
	Fahr- zeuge	Schleu- ungen	Fahr- zeuge	Schleu- ungen		Fahr- zeuge	Schleu- ungen	Fahr- zeuge	Schleu- ungen
1. Ellerholzschleuse	132 043	37 559	129 778	38 057	Reiherstiegsschleusen	43 613	25 574	41 687	25 197
2. Ellerholzschleuse	195 625	57 892	179 829	58 241	Rugenberger Schleusen	40 722	18 480	45 594	33 308
Grevenhofschleuse	62 632	30 641	75 026	34 336	Ernst-August-Schleuse	1 761	1 156	1 776	1 265
Brooktorschleuse	16 295	7 633	13 081	7 257	Neue Schleuse Harburg	32 883	14 128	31 918	14 834
Müggensburger Schleusen	6 868	3 983	5 635	3 508	Tatenberger Schleuse	9 123	3 979	8 937	4 133

d) Der Personenverkehr des Hamburger Hafens¹⁾ mit dem Ausland

18. Der Reiseverkehr nach der Art der benutzten Schiffe und dem Ziel- bzw. Herkunftsgebiet der Fahrgäste 1957

Art der benutzten Schiffe	Reisende insgesamt		davon fuhren nach bzw. kamen von Häfen in											Austra- lien	
			darunter				Afrika	Asien	Amerika	darunter					
	Europa	Nor- wegen	Groß- brit.	Nieder- lande	USA	Kanada				Bra- silien	Argen- tinien				
	Zahl	vH													
Ausreisende															
Frachter mit gelegentlicher Fahrgast- beförderung	9 517	40,2	5 618	553	958	1 296	755	87	2 994	857	755	187	57	63	-
Fahrgastkombinierte Frachter ²⁾	3 446	14,6	2 285	-	1 770	49	28	63	1 070	11	-	657	361	-	-
Fahrgastschiffe	10 705	45,2	1 708	1 259	151	49	-	34	8 152	6 676	1 462	-	14	811	-
Zusammen	23 668	100	9 611	1 812	2 879	1 394	783	184	12 216	7 544	2 217	844	432	874	-
vH	100	-	40,6	7,7	12,2	5,9	3,3	0,8	51,6	31,9	9,4	3,6	1,8	3,7	-
Einreisende															
Frachter mit gelegentlicher Fahrgast- beförderung	8 460	38,6	5 702	474	750	2 126	1 087	170	1 501	294	132	134	104	-	-
Fahrgastkombinierte Frachter ²⁾	1 198	5,5	791	-	53	145	25	118	264	-	2	185	76	-	-
Fahrgastschiffe	12 257	55,9	2 336	1 226	46	-	-	-	9 808	6 400	454	1 305	1 499	113	-
Zusammen	21 915	100	8 829	1 700	849	2 271	1 112	288	11 573	6 694	588	1 624	1 679	113	-
vH	100	-	40,3	7,8	3,9	10,4	5,1	1,3	52,8	30,5	2,7	7,4	7,7	0,5	-
Reisende im Tangentialverkehr ³⁾ (ausgehende Richtung)															
Frachter mit gelegentlicher Fahrgast- beförderung	3 951	54,5	3 543	212	468	1 075	31	100	209	63	37	18	48	68	-
Fahrgastkombinierte Frachter ²⁾	2 896	40,0	2 884	115	1 555	452	-	12	-	-	-	-	-	-	-
Fahrgastschiffe	401	5,5	17	-	-	16	-	-	384	384	-	-	-	-	-
Zusammen	7 248	100	6 444	327	2 023	1 543	31	112	593	447	37	18	48	68	-
vH	100	-	88,9	4,5	27,9	21,3	0,4	1,6	8,2	6,2	0,5	0,2	0,7	0,9	-
Gesamtreiseverkehr															
Frachter mit gelegentlicher Fahrgast- beförderung	21 928	41,5	14 863	1 239	2 176	4 498	1 873	357	4 704	1 214	924	339	209	131	-
Fahrgastkombinierte Frachter ²⁾	7 540	14,3	5 960	115	3 378	646	53	193	1 334	11	2	842	437	-	-
Fahrgastschiffe	23 363	44,2	4 061	2 485	197	65	-	34	18 344	13 460	1 916	1 305	1 513	924	-
I n s g e s a m t	52 831	100	24 884	3 839	5 751	5 209	1 926	584	24 382	14 685	2 842	2 486	2 159	1 055	-
vH	100	-	47,1	7,3	10,9	9,9	3,6	1,1	46,2	27,8	5,4	4,7	4,1	2,0	-

1) einschl. Cuxhaven.- 2) Frachter mit Einrichtungen für mehr als 12 Fahrgäste.- 3) Reisende, die auf dem Seeewege vom Ausland kommend mit dem gleichen Schiff wieder nach dem Ausland fahren.

19. Der Beförderungsanteil der Schiffe am Gesamtreiseverkehr nach Reedereizugehörigkeit und Schiffsart 1957

Reedereizugehörigkeit der Schiffe	Schiffe ¹⁾		Beförderte Reisende		Von den Schiffen waren nach ihrer Art					
					Frachter m. gelegentl. Fahrgastbeförderung		Fahrgastkombinierte Frachter ²⁾		Fahrgastschiffe	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl der Schiffe	Beförderte Reisende	Zahl der Schiffe	Beförderte Reisende	Zahl der Schiffe	Beförderte Reisende
Hamburger Reeder	1 739	34,8	10 704	20,3	1 694	9 652	44	1 026	1	26
Übrige deutsche Reeder	907	18,1	6 035	11,4	794	3 244	112	2 531	1	260
Ausländische Reeder	2 354	47,1	36 092	68,3	2 138	9 032	177	3 983	39	23 077
I n s g e s a m t	5 000	100	52 831	100	4 626	21 928	333	7 540	41	23 363
vH	100	-	100	-	92,5	41,5	6,7	14,3	0,8	44,2

1) Schiffe, die weder im ein- noch im ausgehenden Verkehr Personen beförderten, sind in diesen Zahlen nicht enthalten.
2) Frachter mit Einrichtungen für mehr als 12 Fahrgäste.

20. Die Fahrgäste des Gesamtreiseverkehrs nach Geschlecht und Art der Reise 1957

Geschlecht der Reisenden	Reisende insgesamt	davon								Reisende im Tangentia- verkehr
		Ausreisende				Einreisende				
		Auswanderer	Transit- 1) auswanderer	Durch- 2) reisende	sonstige Reisende	Einwanderer	Transit- 1) einwanderer	Durch- 2) reisende	sonstige Reisende	
Männlich	21 904	2 178	154	535	7 245	56	-	792	7 884	3 060
Weiblich	30 927	2 356	142	634	10 424	38	-	819	12 326	4 188
Insgesamt	52 831	4 534	296	1 169	17 669	94	-	1 611	20 210	7 248

1) Auswanderer und Einwanderer dritter Länder.- 2) Fahrgäste, die nicht zum Personenkreis der Transitaus- bzw. -einwanderer gehören, die aber auch - v o r B e g i n n oder n a c h B e e n d i g u n g der Schifffahrt in Hamburg - aus dritten Ländern kommen bzw. nach dort weiterreisen.

21. Die Ausreisenden nach dem Zielgebiet und der Flagge der benutzten Schiffe 1957

Zielgebiete	Aus- wanderer 1)	Übrige Aus- reisende	Aus- reisende ins- gesamt	davon fuhren mit Schiffen unter der Flagge von								
				Deutsch- land	Dänemark	Frank- reich	Großbri- tannien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Nor- wegen	Panama	sonst. Staaten
Europa	11	9 600	9 611	5 556	247	176	532	1 275	292	568	205	760
darunter												
Finnland	-	516	516	302	-	-	-	-	-	-	-	214
Schweden	-	438	438	326	6	-	-	-	3	3	-	100
Dänemark	-	346	346	210	114	-	-	-	1	7	-	14
Norwegen	-	1 812	1 812	240	2	-	-	1 113	-	455	-	2
Großbritannien	-	2 879	2 879	2 156	-	-	518	7	16	12	96	74
Niederlande	7	1 387	1 394	1 008	18	4	4	1	212	28	-	119
Belgien	3	998	1 001	728	85	33	7	-	53	9	16	70
Frankreich	-	339	339	142	-	86	-	-	-	7	91	13
Afrika	60	723	783	704	5	3	8	-	-	-	-	63
darunter												
Kanarische Inseln	-	273	273	269	-	-	-	-	-	-	-	4
Asien	1	183	184	85	13	-	-	-	-	6	-	80
Amerika	3 932	8 284	12 216	2 639	39	777	12	-	86	259	8 076	328
darunter												
USA	2 092	5 452	7 544	447	14	1	8	-	33	204	6 680	157
Kanada	1 355	862	2 217	702	14	-	-	-	32	6	1 396	67
Brasilien	285	559	844	413	-	408	4	-	16	-	-	3
Argentinien	151	281	432	102	-	296	-	-	3	2	-	29
Australien	826	48	874	44	-	-	6	-	811	13	-	-
I n s g e s a m t	4 830	18 838	23 668	9 028	304	956	558	1 275	1 189	846	8 281	1 231

1) einschl. Transitauswanderer.

22. Die Ausreisenden nach der Staatsangehörigkeit und der Flagge der benutzten Schiffe 1957

Staats- angehörigkeit	Aus- wanderer 1)	Übrige Aus- reisende	Aus- reisende ins- gesamt	davon fuhren mit Schiffen unter der Flagge von								
				Deutsch- land	Dänemark	Frank- reich	Großbri- tannien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Nor- wegen	Panama	sonst. Staaten
Deutschland	4 109	10 646	14 755	6 554	25	547	145	1 015	695	305	5 081	388
Brasilien	1	256	257	162	-	83	-	3	4	-	1	4
Chile	3	111	114	26	3	26	-	1	-	12	7	39
Dänemark	44	386	430	52	237	2	6	-	6	9	93	25
Finnland	-	189	189	59	-	-	-	-	-	-	-	130
Frankreich	3	139	142	13	-	101	-	2	2	5	11	8
Großbritannien	5	1 781	1 786	1 233	9	6	396	-	7	22	59	54
Kanada	3	255	258	38	-	-	2	-	-	2	215	1
Niederlande	11	466	477	165	-	18	-	6	211	3	9	65
Norwegen	1	439	440	20	-	-	-	-	1	398	-	21
Österreich	66	111	177	47	-	9	-	9	-	1	108	3
Schweiz	7	343	350	89	2	6	-	201	3	4	15	30
Ungarn	205	4	209	4	-	22	-	-	172	1	8	2
USA	40	2 665	2 705	165	11	3	3	7	22	61	2 376	57
Staatenlos	227	79	306	23	-	19	3	-	32	1	161	67
Sonstige	105	968	1 073	378	17	114	3	31	34	22	137	337
I n s g e s a m t	4 830	18 838	23 668	9 028	304	956	558	1 275	1 189	846	8 281	1 231

1) einschl. Transitauswanderer.

23. Die Auswanderer nach Altersgruppen und Geschlecht 1957

Altersgruppen	Aus- 1) wanderer insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
unter 1 Jahr	97	55	42
1 bis " 6 Jahre	303	141	162
6 " " 15 "	424	227	197
15 " " 18 "	256	125	131
18 " " 20 "	376	180	196
20 " " 25 "	1 071	545	526
25 " " 30 "	695	355	340
30 " " 35 "	422	216	206
35 " " 40 "	271	121	150

Altersgruppen	Aus- 1) wanderer insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
40 bis unter 45 Jahre	194	85	109
45 " " 50 "	176	82	94
50 " " 55 "	134	52	82
55 " " 60 "	106	28	78
60 " " 65 "	73	21	52
über 65 Jahre	83	28	55
unbekannt	149	71	78
Z u s a m m e n	4 830	2 332	2 498

1) einschl. Transitauswanderer.

24. Die Einreisenden nach dem Herkunftsgebiet und der Flagge der benutzten Schiffe 1957

Herkunftsgebiete	Ein- reisende insgesamt	davon fuhren mit Schiffen unter der Flagge von									
		Deutsch- land	Argen- tinien	Däne- mark	Frank- reich	Großbri- tannien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Nor- wegen	Panama	sonst. Staaten
Europa	8 829	4 582	728	205	165	423	1 305	221	480	190	530
darunter											
Norwegen	1 700	174	-	-	-	-	1 112	-	410	1	3
Belgien	1 064	963	-	4	15	15	-	9	22	-	36
Niederlande	2 271	1 949	-	1	5	7	-	200	20	9	80
Großbritannien	849	360	3	2	-	395	6	3	14	46	20
Spanien	758	35	723	-	-	-	-	-	-	-	-
Afrika	1 112	948	-	42	1	12	-	-	21	1	87
darunter											
Kanarische Inseln	439	427	-	-	-	3	-	-	-	-	9
Asien	288	218	-	21	5	-	-	7	10	-	27
Amerika	11 573	1 379	2 974	8	129	13	-	25	75	6 813	157
darunter											
USA	6 694	178	-	2	-	-	-	-	69	6 378	67
Kanada	588	104	-	-	-	12	-	18	-	433	21
Brasilien	1 624	305	1 305	4	-	-	-	2	-	-	8
Argentinien	1 679	135	1 519	-	-	-	-	-	-	-	25
Australien	113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
I n s g e s a m t	21 915	7 127	3 702	276	300	448	1 305	253	586	7 004	914

25. Die Einreisenden nach der Staatsangehörigkeit und der Flagge der benutzten Schiffe 1957

Staatsangehörigkeit	Ein- reisende insgesamt	davon fuhren mit Schiffen unter der Flagge von									
		Deutsch- land	Argen- tinien	Dänemark	Frank- reich	Großbri- tannien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Norwegen	Panama	sonst. Staaten
Deutschland	13 013	6 035	2 099	10	68	122	1 051	67	77	3 214	270
Argentinien	489	34	448	-	-	-	-	-	-	-	7
Brasilien	425	122	292	-	-	-	3	-	-	1	7
Chile	241	16	214	-	1	-	1	-	-	1	8
Dänemark	316	23	40	203	2	6	-	1	5	11	25
Finnland	160	49	-	-	-	-	-	1	-	4	106
Frankreich	179	21	6	3	124	1	2	4	7	6	5
Großbritannien	603	168	8	14	2	300	-	1	21	37	52
Island	123	-	3	-	-	-	-	-	-	-	120
Kanada	114	8	-	-	-	3	-	-	1	97	5
Niederlande	528	66	221	5	1	1	10	169	5	7	43
Norwegen	432	11	6	-	-	-	-	-	400	10	5
Österreich	203	42	38	-	4	2	14	2	1	99	1
Schweden	142	38	28	2	1	-	-	-	5	6	62
Schweiz	378	62	14	-	49	-	200	4	5	35	9
USA	3 530	149	4	11	3	3	8	3	44	3 267	38
Staatenlos	202	7	68	-	-	3	-	-	-	120	4
Sonstige	837	276	213	28	45	7	16	1	15	89	147
I n s g e s a m t	21 915	7 127	3 702	276	300	448	1 305	253	586	7 004	914

26. Die Reisenden im Tangentialverkehr¹⁾ nach Herkunfts- und Zielgebiet 1957

Herkunftsgebiete	Reisende über- haupt	davon fuhren nach										
		Europa	darunter nach den Ländern						Afrika	Asien	Amerika	Austra- lien
			Schweden	Nor- wegen	Nieder- lande	Frank- reich	Großbri- tannien	Däne- mark				
Europa	6 044	5 700	125	215	1 523	674	1 956	465	37	74	165	68
darunter												
Niederlande	1 545	1 521	26	26	1 326	54	9	21	-	4	15	5
Frankreich	672	672	3	1	8	579	2	3	-	-	-	-
Großbritannien	1 899	1 862	-	2	10	-	1 793	8	1	8	28	-
Norwegen	389	318	2	149	9	7	129	-	-	-	40	31
Afrika	222	219	44	10	2	-	16	1	3	-	-	-
Asien	159	114	32	25	-	-	3	46	-	36	9	-
Amerika	778	366	159	31	18	14	3	45	-	-	412	-
darunter												
USA	468	87	30	15	2	-	3	26	-	-	381	-
Australien	45	45	9	20	-	-	12	4	-	-	-	-
Insgesamt	7 248	6 444	369	301	1 543	688	1 990	561	40	110	586	68

1) Reisende, die auf dem Seewege vom Ausland kommend mit dem gleichen Schiff wieder nach dem Ausland fahren.

Luftverkehr

27. Der Flughafenverkehr 1955 bis 1957

a) Landungen, Starts und Personenverkehr

Monate Jahre		Gelandete Flugzeuge					Gestartete Flugzeuge					Fluggäste				
		im				ins- gesamt	im				ins- gesamt	Ankunft		Abgang		Durch- gang
		Linienverkehr		Char- ter- ver- kehr	son- stigen Ver- kehr		Linienverkehr		Char- ter- ver- kehr	son- stigen Ver- kehr		Zahl	dar- unter aus dem Aus- land	Zahl	dar- unter nach dem Aus- land	
		Zahl	dar. a.d. Aus- land				Zahl	dar. n.d. Aus- land								
1957																
Januar		823	332	85	951	1 859	831	336	84	949	1 864	16 487	6 181	15 533	7 394	1 703
Februar		815	340	75	753	1 643	813	341	78	753	1 644	16 013	6 857	15 461	7 245	1 800
März		871	355	115	791	1 777	876	363	115	792	1 783	19 834	8 566	20 371	10 050	2 201
April		866	346	118	1 152	2 136	861	346	121	1 159	2 141	21 979	9 757	20 387	9 102	2 653
Mai		1 078	395	130	993	2 201	1 081	401	128	992	2 201	25 464	11 159	23 170	10 998	3 494
Juni		1 126	462	105	1 147	2 378	1 123	447	110	1 145	2 378	28 796	12 132	25 794	10 422	4 122
Juli		1 189	488	110	1 074	2 373	1 190	471	110	1 072	2 372	30 381	12 206	27 347	11 536	4 126
August		1 193	488	119	1 359	2 671	1 192	463	124	1 359	2 675	30 460	12 518	30 445	12 252	4 832
September		1 191	480	127	1 070	2 388	1 198	460	122	1 063	2 383	31 347	13 276	32 307	14 119	5 032
Oktober		1 104	452	131	1 093	2 328	1 122	443	130	1 085	2 337	26 894	11 441	25 512	12 071	4 405
November		1 039	379	101	953	2 093	1 037	373	104	955	2 096	22 832	8 942	20 985	9 498	2 899
Dezember		990	364	79	585	1 654	991	370	83	575	1 649	19 096	7 687	17 764	7 069	2 751
Zusammen 1957		12 285	4 881	1 295	11 921	25 501	12 315	4 814	1 309	11 899	25 523	289 583	120 722	275 076	121 756	40 018
Dagegen 1956		10 670	4 994	1 819	9 034	21 523	10 677	4 826	1 764	9 108	21 549	253 195	104 013	232 114	108 273	47 902
1955		9 903	4 884	2 046	10 749	22 698	9 920	4 628	2 039	10 747	22 706	220 132	84 769	190 254	86 374	42 367

b) Fracht- und Postverkehr

Monate Jahre	Frachtverkehr in 1 000 kg				Postverkehr in 1 000 kg				Fracht und Post zusammen
	Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang		
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter nach dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter nach dem Ausland	Durchgang in 1 000 kg
1957									
Januar	491,8	110,5	193,2	128,0	45,3	28,9	51,1	24,8	134,8
Februar	523,5	135,9	210,6	150,8	47,3	30,5	53,7	29,6	167,6
März	599,4	133,2	221,4	141,6	50,7	31,1	55,3	27,9	168,1
April	452,1	124,5	236,3	135,5	51,5	29,1	50,5	27,2	144,7
Mai	496,6	116,6	243,3	139,9	50,6	28,0	54,2	29,0	157,6
Juni	508,1	128,6	219,0	126,1	48,6	28,5	50,4	26,9	147,9
Juli	480,5	132,5	244,1	146,7	51,3	29,3	50,8	28,0	148,0
August	509,9	166,0	228,3	130,3	49,2	28,9	53,9	29,0	179,4
September	453,8	139,5	249,7	149,4	51,6	30,0	47,7	27,6	187,1
Oktober	552,6	177,6	346,9	199,2	57,5	34,0	61,4	35,5	191,9
November	502,8	160,5	298,6	192,5	57,7	30,6	57,7	34,1	158,7
Dezember	320,9	170,9	294,4	198,7	80,7	48,0	82,6	46,2	202,9
Zusammen 1957	5 892,0	1 696,3	2 985,8	1 838,7	642,0	376,9	669,3	365,8	1 988,7
Dagegen 1956	8 969,9	1 580,0	3 011,1	1 735,1	584,7	355,0	638,7	356,4	2 460,8
1955	10 884,7	1 486,2	2 822,3	1 480,2	649,9	382,8	606,5	331,7	2 027,7

**28. Die Landungen und Starts auf dem Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel nach Tagesstunden¹⁾
im Jahre 1957**

Uhrzeit	Landungen	Starts	Uhrzeit	Landungen	Starts
0 ⁰¹ - 1 ⁰⁰	550	131	12 ⁰¹ - 13 ⁰⁰	2 196	1 977
1 ⁰¹ - 2 ⁰⁰	126	53	13 ⁰¹ - 14 ⁰⁰	1 683	2 439
2 ⁰¹ - 3 ⁰⁰	56	29	14 ⁰¹ - 15 ⁰⁰	1 547	1 893
3 ⁰¹ - 4 ⁰⁰	32	11	15 ⁰¹ - 16 ⁰⁰	2 072	1 639
4 ⁰¹ - 5 ⁰⁰	30	13	16 ⁰¹ - 17 ⁰⁰	2 471	1 982
5 ⁰¹ - 6 ⁰⁰	38	12	17 ⁰¹ - 18 ⁰⁰	1 669	1 606
6 ⁰¹ - 7 ⁰⁰	94	53	18 ⁰¹ - 19 ⁰⁰	1 759	1 444
7 ⁰¹ - 8 ⁰⁰	517	1 189	19 ⁰¹ - 20 ⁰⁰	1 063	1 528
8 ⁰¹ - 9 ⁰⁰	968	1 800	20 ⁰¹ - 21 ⁰⁰	816	907
9 ⁰¹ - 10 ⁰⁰	1 514	2 168	21 ⁰¹ - 22 ⁰⁰	760	459
10 ⁰¹ - 11 ⁰⁰	1 731	1 707	22 ⁰¹ - 23 ⁰⁰	893	178
11 ⁰¹ - 12 ⁰⁰	2 249	1 858	23 ⁰¹ - 24 ⁰⁰	667	447

1) Tatsächliche Lande- bzw. Startzeit.

**29. Der Zugang an Fluggästen, Fracht und Post in Hamburg nach anderen deutschen Flughäfen
und nach dem Ausland 1956 und 1957**

Bestimmungshäfen	Zugestiegene Fluggäste		Zugeladene Fracht und Post in 100 kg	
	1956	1957	1956	1957
Hannover	760	1 850	142,1	216,1
Düsseldorf	18 714	23 885	904,1	699,8
Köln/Bonn	1 018	3 108	28,2	177,5
Bremen	754	3 625	422,7	810,7
Nürnberg	-	7	-	-
München	1 123	4 620	131,5	238,9
Frankfurt	20 782	27 867	2 702,6	2 506,9
Stuttgart	1 098	1 265	359,1	111,3
Berlin	73 368	81 259	10 891,6	9 744,6
Übrige Flughäfen	51	111	1,3	-
Deutsche Flughäfen zusammen	117 668	147 597	15 583,2	14 505,8
Außerdem: Platz- und Lokalflüge	6 173	5 723	-	-
Ausländische Flughäfen	108 273	121 756	20 915,0	22 045,3
I n s g e s a m t	232 114	275 076	36 498,2	36 551,1

30. Der Luftverkehr in Hamburg nach Luftverkehrsgesellschaften 1957

a) Ankunft

Luftverkehrs- gesellschaften	Flüge	Angebotene Sitzplätze	Ausgestiegene Fluggäste	davon aus dem		Ausgeladene Fracht in 100 kg	darunter aus dem Ausland	Ausgeladene Post in 100 kg
				Inland	Ausland			
Englische	2 270	62 932	36 789	25 487	11 302	34 916,8	3 385,5	1 523,9
Nordische	3 099	155 399	55 530	665	54 865	3 506,7	3 336,5	1 431,8
Deutsche	14 139	161 617	67 789	49 571	18 218	8 060,4	3 763,6	933,5
Andere westeuropäische	2 541	111 348	49 371	17 797	31 574	5 994,1	5 620,1	984,1
Amerikanische	2 113	126 234	79 776	75 209	4 567	6 437,4	855,6	1 546,3
Sonstige	19	279	119	20	99	4,3	2,1	-
Private Halter	1 320	703	209	112	97	-	-	-
I n s g e s a m t	25 501	618 512	289 583	168 861	120 722	58 919,7	16 963,4	6 419,6

b) Abgang

Luftverkehrs- gesellschaften	Flüge	Angebotene Sitzplätze	Zugestiegene Fluggäste	davon nach dem		Zugeladene Fracht in 100 kg	darunter nach dem Ausland	Zugeladene Post in 100 kg
				Inland	Ausland			
Englische	2 271	63 068	31 478	19 355	12 123	3 673,5	1 660,1	669,0
Nordische	3 100	155 354	50 564	421	50 143	7 287,4	7 188,7	1 293,7
Deutsche	14 146	161 025	74 033	55 218	18 815	7 095,7	4 180,6	2 034,4
Andere westeuropäische	2 539	111 278	48 451	16 003	32 448	3 749,7	3 278,0	1 266,4
Amerikanische	2 112	126 169	70 260	62 195	8 065	7 787,8	1 817,9	1 430,0
Sonstige	19	279	82	18	64	263,5	262,2	-
Private Halter	1 336	679	208	110	98	-	-	-
I n s g e s a m t	25 523	617 852	275 076	153 320	121 756	29 857,6	18 387,5	6 693,5

31. Der Luftverkehr in Hamburg nach Flugzeugtypen 1957

Flugzeugtypen	Ankunft			Abgang			Durchgang
	Zahl der		ausgeladene Fracht u. Post in 100 kg	Zahl der		zugeladene Fracht u. Post in 100 kg	Zahl der Fluggäste
	Landungen	aus- gestiegenen Fluggäste		Starts	zu- gestiegenen Fluggäste		
Passagiermaschinen	21 540	283 379	36 018,7	21 536	269 096	34 986,1	39 831
davon							
Ambassador	262	6 906	1 412,9	262	7 325	566,2	1 792
Constellation	2 915	22 194	5 064,8	2 914	27 198	5 597,9	240
Convair	9 810	104 887	12 805,1	9 804	101 434	11 590,9	10 761
DC 3	3 301	25 206	4 152,3	3 297	21 527	3 156,9	749
DC 4	1 884	84 716	7 450,5	1 884	73 559	7 986,8	1 066
DC 6 und 6 B	576	7 805	954,7	576	6 932	1 981,9	9 109
DC 7	698	6 784	863,6	700	6 507	1 573,3	9 388
C 46	111	1 390	210,7	111	1 507	649,5	34
Viking	1 327	9 710	447,3	1 333	10 011	240,2	1 191
Viscount	606	13 229	2 593,1	606	12 641	1 613,5	5 275
Andere	50	552	63,7	49	455	29,0	226
Frachtmaschinen	413	564	29 313,9	415	360	1 375,7	22
davon							
Bristol	110	-	5 622,8	111	-	134,0	22
Tudor	97	95	9 030,1	97	45	229,4	-
York	199	460	14 661,0	200	306	774,9	-
Andere	7	9	-	7	9	237,4	-
Kleinmaschinen	3 548	5 640	6,7	3 572	5 620	189,3	165
davon							
Auster	44	-	-	45	-	-	-
Bonanza	517	40	-	518	38	-	8
Bücker	346	3	-	351	1	-	-
Cessna	207	83	-	208	83	-	12
Chipmunk	163	-	-	165	-	-	-
Dove	80	205	0,2	80	187	-	42
KZ 7	615	1 678	-	614	1 674	-	1
KZ 3	56	13	-	58	11	0,5	5
Piper	619	109	-	630	120	1,6	6
Rapid	490	3 240	-	490	3 240	-	13
Safir	69	8	-	69	6	-	2
Andere	342	261	6,5	344	260	187,2	76
I n s g e s a m t	25 501	289 583	65 339,3	25 523	275 076	36 551,1	40 018

32. Der Passagierverkehr der deutschen Flughäfen 1957

Flughäfen	Angekommene Passagiere		Abgereiste Passagiere		Durchgangs- reisende
	insgesamt	dar.aus dem Ausland	insgesamt	dar.nach dem Ausland	
Berlin	442 614	12 786	560 512	12 229	16
Bremen	18 523	8 703	20 537	10 503	23 915
Düsseldorf	244 323	139 139	242 112	144 599	107 173
Frankfurt	488 123	250 180	481 292	262 980	184 471
H a m b u r g	289 583	120 722	275 076	121 756	40 018
Hannover	213 699	15 690	147 631	15 293	25 201
Köln/Bonn	47 916	14 278	46 320	14 189	30 864
München	170 569	81 767	175 527	88 004	73 198
Nürnberg	20 775	4 182	19 123	4 466	18 048
Stuttgart	76 575	26 588	73 341	26 258	53 266
Andere Landeplätze	1 230	22	1 232	18	45
Hubschrauberplätze	7 704	4 905	7 814	5 015	1 695
I n s g e s a m t	2 021 634	678 962	2 050 517	705 310	557 910

**33. Der ausgehende Personenverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland
nach tatsächlichen Zielländern¹⁾ 1956 und 1957**

Bestimmungsländer	1956	1957	davon			
			1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
			Personen			
Nord- und Nordosteuropa	42 101	44 766	7 810	11 745	14 697	10 514
davon						
Dänemark	15 038	15 869	2 557	4 031	5 256	4 025
Finnland	5 692	6 553	1 129	2 085	2 071	1 268
Island	1 213	1 178	201	250	446	281
Norwegen	5 380	5 240	1 085	1 420	1 463	1 272
Schweden	14 778	15 926	2 838	3 959	5 461	3 668
Osteuropa	167	130	31	41	20	38
Westeuropa	44 278	54 445	10 705	13 752	16 726	13 262
davon						
Belgien und Luxemburg	2 596	3 588	631	928	1 142	887
Frankreich	6 531	7 537	1 483	2 079	2 141	1 834
Großbritannien und Irland	19 182	22 109	4 733	5 190	6 912	5 274
Niederlande	12 515	14 847	3 001	3 844	4 421	3 581
Schweiz	3 454	6 364	857	1 711	2 110	1 686
Süd- und Südosteuropa	8 557	9 593	1 534	2 911	3 071	2 077
davon						
Gibraltar	32	658	65	252	263	78
Griechenland	236	388	84	102	118	84
Italien	1 514	2 083	349	487	686	561
Jugoslawien	12	59	-	5	46	8
Österreich	765	1 395	156	427	435	377
Spanien und Portugal	5 660	4 466	759	1 515	1 365	827
Türkei	316	471	90	116	138	127
andere süd- und südosteuropäische Länder	22	73	31	7	20	15
E u r o p a zusammen	95 103	108 934	20 080	28 449	34 514	25 891
Amerika	14 588	15 366	4 932	2 642	4 598	3 194
davon						
USA	12 853	12 597	4 224	2 071	3 930	2 372
Kanada	750	1 415	379	362	269	405
Argentinien	119	193	46	28	45	74
Brasilien	318	490	129	82	156	123
Chile	46	80	10	6	21	43
Mexiko	162	221	53	37	65	66
Venezuela	111	192	45	21	58	68
andere amerikanische Länder	229	178	46	35	54	43
Afrika	780	1 627	396	311	392	528
davon						
Ägypten und Sudan	216	239	65	54	51	69
Südafrikanische Union	174	212	52	29	81	50
Franz.-Westafrika	58	93	21	23	27	22
Marokko	32	205	22	14	49	120
Goldküste	14	40	8	10	6	16
Kanarische Inseln	33	470	140	73	95	162
Kenia und Uganda	35	66	24	6	23	13
Nigeria	69	63	16	18	17	12
Tanger	65	78	3	46	4	25
andere afrikanische Länder	84	161	45	38	39	39
Asien	1 692	2 335	482	550	709	594
davon						
Irak	134	224	36	60	69	59
Iran	596	554	129	97	167	161
Libanon	346	412	85	79	161	87
Thailand	69	78	17	17	23	21
Indien	103	125	12	62	30	21
Pakistan	95	194	56	77	31	30
Syrien	4	103	22	10	51	20
Israel	40	81	16	13	25	27
Japan	170	367	40	97	101	129
andere asiatische Länder	135	197	69	38	51	39
Australien	324	289	7	270	8	4
A u ß e r e u r o p a zusammen	17 384	19 617	5 817	3 773	5 707	4 320
I n s g e s a m t	112 487	128 551	25 897	32 222	40 221	30 211

1) unter Berücksichtigung der Umsteiger.

**34. Der Personenverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach
Herkunfts- und Bestimmungsländern 1956 und 1957¹⁾**

Herkunftsländer	Eingang		davon				Bestimmungsländer	Ausgang		davon			
	1956	1957	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.		1956	1957	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
	Personen							Personen					
Nord- u. Nordosteuropa	43 759	49 431	8 555	13 207	16 721	10 948	Nord- u. Nordosteuropa	42 687	45 971	7 995	12 043	15 087	10 846
davon							davon						
Dänemark	30 096	34 446	6 080	8 820	11 937	7 609	Dänemark	30 976	30 739	5 674	7 920	9 641	7 504
Finnland	5 084	5 799	955	2 016	1 907	921	Finnland	4 335	5 570	812	1 806	1 865	1 087
Island	1 327	1 135	172	313	391	259	Island	1 198	1 148	199	248	423	278
Norwegen	980	2 314	465	580	743	526	Norwegen	1 065	3 414	644	1 007	1 078	685
Schweden	6 272	5 737	883	1 478	1 743	1 633	Schweden	5 113	5 100	666	1 062	2 080	1 292
Osteuropa	27	20	-	-	20	-	Osteuropa	-	-	-	-	-	-
Westeuropa	47 436	56 881	11 091	15 187	16 801	13 802	Westeuropa	46 564	56 290	11 369	14 104	17 044	13 773
davon							davon						
Belgien u. Luxemburg	2 011	3 292	462	952	1 100	778	Belgien u. Luxemburg	1 752	3 443	597	910	1 223	713
Frankreich	6 282	6 330	1 263	1 681	1 773	1 613	Frankreich	5 750	6 392	1 380	1 656	1 738	1 618
Großbritannien und Irland	17 618	19 512	4 214	4 713	6 092	4 493	Großbritannien und Irland	17 445	19 889	4 350	4 489	6 177	4 873
Niederlande	17 812	20 328	4 211	5 670	5 566	4 881	Niederlande	18 829	21 566	4 579	5 671	6 229	5 087
Schweiz	3 713	7 419	941	2 171	2 270	2 037	Schweiz	2 788	5 000	463	1 378	1 677	1 482
Süd- u. Südosteuropa	5 043	5 053	524	1 658	1 600	1 271	Süd- u. Südosteuropa	5 599	5 970	779	1 946	1 993	1 252
davon							davon						
Griechenland	174	50	4	4	-	42	Griechenland	40	73	12	23	24	14
Italien	56	97	16	15	-	66	Italien	444	434	96	59	130	149
Jugoslawien	-	28	-	-	28	-	Jugoslawien	-	34	-	-	34	-
Österreich	90	217	-	38	115	64	Österreich	91	915	4	294	300	317
Spanien u. Portugal	4 605	3 772	438	1 262	1 194	878	Spanien u. Portugal	4 913	3 534	543	1 238	1 146	607
Türkei	94	336	66	76	109	85	Türkei	86	329	62	81	99	87
andere süd- und süd- osteuropäische Länder	24	553	-	263	154	136	andere süd- und süd- osteuropäische Länder	25	651	62	251	260	78
E u r o p a zusammen	96 265	111 385	20 170	30 052	35 142	26 021	E u r o p a zusammen	94 850	108 231	20 143	28 093	34 124	25 871
Amerika	6 492	7 246	1 002	2 404	2 297	1 543	Amerika	12 065	11 371	4 099	1 773	3 314	2 185
davon							davon						
USA	5 966	6 442	879	2 130	2 036	1 397	USA	11 427	10 176	3 822	1 512	3 089	1 753
Kanada	169	182	25	42	59	56	Kanada	316	667	125	166	81	295
Argentinien	99	174	30	73	48	23	Argentinien	96	154	40	22	45	47
Brasilien	258	429	68	152	143	66	Brasilien	224	345	107	65	96	77
andere amerikanische Länder	-	19	-	7	11	1	andere amerikanische Länder	2	29	5	8	3	13
Afrika	215	674	206	134	123	211	Afrika	166	743	167	121	149	306
davon							davon						
Ägypten und Sudan	36	22	7	7	8	-	Ägypten und Sudan	15	14	5	2	5	2
Südafrikanische Union	31	50	12	9	12	17	Südafrikanische Union	52	43	13	8	10	12
Franz.-Westafrika	18	49	14	10	13	12	Franz.-Westafrika	15	28	12	3	7	6
Kanarische Inseln	52	293	90	-	74	129	Kanarische Inseln	-	408	88	68	93	159
Tanger	-	-	-	-	-	-	Tanger	55	-	-	-	-	-
andere afrikanische Länder	78	260	83	108	16	53	andere afrikanische Länder	29	250	49	40	34	127
Asien	590	1 099	185	379	319	216	Asien	916	1 157	280	281	320	276
davon							davon						
Irak	24	149	19	62	32	36	Irak	73	162	27	55	42	38
Iran	342	375	60	117	122	76	Iran	376	350	90	58	96	106
Libanon	65	305	25	99	120	61	Libanon	216	266	56	49	112	49
Thailand	2	13	-	4	8	1	Thailand	34	28	10	5	10	3
Indien	63	116	46	61	5	4	Indien	46	36	-	36	-	-
Pakistan	7	11	-	3	6	2	Pakistan	42	119	35	65	6	13
Syrien	-	57	-	22	14	21	Syrien	-	64	-	3	46	15
Israel	37	-	-	-	-	-	Israel	-	4	4	-	-	-
Japan	15	36	-	11	10	15	Japan	112	70	14	4	2	50
andere asiatische Länder	35	37	35	-	2	-	andere asiatische Länder	17	58	44	6	6	2
Australien	-	-	-	-	-	-	Australien	276	254	-	254	-	-
A u ß e r e u r o p a zusammen	7 297	9 019	1 393	2 917	2 739	1 970	A u ß e r e u r o p a zusammen	13 423	13 525	4 546	2 429	3 783	2 767
Europa u. Außereuropa zusammen	103 562	120 404	21 563	32 969	37 881	27 991	Europa u. Außereuropa zusammen	108 273	121 756	24 689	30 522	37 907	28 638
Ohne Angabe ²⁾	451	318	41	79	119	79	Ohne Angabe ²⁾	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t	104 013	120 722	21 604	33 048	38 000	28 070	I n s g e s a m t	108 273	121 756	24 689	30 522	37 907	28 638

1) Nur direkter Verkehr, d.h. ohne Umsteigen auf anderen deutschen und ausländischen Plätzen.-
fügung stehenden Unterlagen nicht einwandfrei ersichtlich.

2) Herkunftsland aus den zur Ver-

35. Der Güterverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Herkunfts- und Bestimmungsländern 1955 bis 1957

(Mengen in kg)

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Empfang			Versand		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Europa	970 937	913 596	943 185	729 371	920 060	853 036
darunter						
Finnland	4 656	8 622	9 395	83 441	184 331	119 230
Dänemark	87 705	76 570	101 437	68 487	66 138	53 651
Island	1 298	5 102	4 207	48 458	65 900	52 175
Norwegen	46 129	62 018	73 750	53 546	65 227	54 581
Schweden	69 724	77 185	79 527	243 725	274 932	223 234
Großbritannien	331 155	225 275	209 045	121 433	118 281	135 743
Belgien	19 963	23 537	33 296	10 493	16 229	32 209
Frankreich	51 850	67 086	71 227	13 956	21 676	19 544
Niederlande	280 660	262 809	234 850	28 183	31 459	68 209
Schweiz	11 538	15 020	12 567	6 429	8 187	9 929
Italien	25 278	28 371	29 293	9 562	11 230	14 376
Spanien	6 884	7 142	11 132	6 670	6 676	9 402
Österreich	3 293	2 847	2 663	3 593	6 349	8 865
Türkei	930	1 837	3 296	6 776	4 089	8 254
Afrika	34 742	43 581	42 349	98 572	95 590	128 474
darunter						
Ägypten	4 517	3 556	3 222	19 293	11 329	9 412
Tunesien	1 543	2 925	515	260	960	1 191
Französisch-Marokko	8 853	8 690	10 623	4 629	2 980	5 622
Belgisch-Kongo	6 975	6 859	5 289	6 569	6 524	6 515
Nigeria	558	605	524	14 285	11 583	19 110
Französisch-Westafrika	212	112	333	2 346	3 881	2 639
Spanisch-Marokko	34	77	246	2 285	1 359	1 030
Südafrikanische Union	4 708	4 099	2 714	16 577	17 830	20 394
Sudan	565	3 953	2 315	4 062	4 588	9 690
Äthiopien und Eritrea	711	961	1 601	3 787	4 600	7 842
Kenia und Uganda	4 818	10 034	9 823	6 966	4 907	8 178
Portugiesisch-Ostafrika	113	52	58	1 854	1 926	2 121
Amerika	134 961	213 196	291 846	376 417	434 613	425 604
darunter						
Vereinigte Staaten von Amerika	126 528	201 860	270 268	286 336	337 831	300 377
Kanada	1 518	2 838	3 570	16 093	15 857	22 369
Kuba	846	432	937	3 457	4 717	3 004
Mexiko	874	864	1 665	10 117	9 807	12 073
Niederländische Antillen	320	348	386	1 808	1 103	1 821
Argentinien	457	640	2 154	1 662	5 220	8 101
Brasilien	1 247	2 167	5 896	4 788	6 472	12 240
Chile	358	413	402	5 065	7 812	14 366
Kolumbien	314	288	185	9 333	12 931	6 393
Peru	383	1 114	2 397	3 472	3 048	4 392
Venezuela	792	795	891	14 841	15 009	19 514
Asien	252 408	333 399	318 868	161 579	198 345	266 480
darunter						
Saudiisch-Arabien	1 288	1 097	2 959	2 262	5 697	5 653
Israel	3 452	6 102	8 613	1 302	1 374	2 795
Libanon	5 421	13 561	16 303	3 967	11 273	14 476
Syrien	2 428	5 325	8 243	2 034	2 394	9 520
Aden	216	146	171	2 097	2 037	4 771
Bahrain-Inseln; Katar;						
Trucial Oman	4 551	1 993	912	1 272	1 576	3 030
Afghanistan	3 369	25 945	17 740	6 657	7 178	6 093
Irak	1 307	1 662	5 228	7 915	13 763	30 251
Iran	60 124	101 369	95 246	36 892	38 679	53 470
Indien	49 284	52 040	37 143	8 179	23 534	9 229
Pakistan	95 005	85 814	81 685	4 188	5 760	5 022
Indonesien	1 412	291	514	3 145	4 177	3 809
Japan	8 932	15 016	20 754	29 646	12 517	20 350
Thailand	832	827	1 081	5 194	6 948	7 114
Hongkong	4 453	14 599	15 340	8 889	12 123	13 688
Singapur und Malaya	7 660	3 884	2 708	15 683	16 692	16 659
Australien	2 143	2 234	3 496	10 955	8 410	9 045
darunter						
Australischer Bund	1 634	1 852	2 801	8 370	6 039	6 035
Neuseeland	290	258	674	1 819	1 990	2 500
I n s g e s a m t	1 395 191	1 506 006	1 599 744	1 376 894	1 657 018	1 682 639

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

36. Der Güterverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Gütergruppen und Güterarten 1955 bis 1957

(Mengen in kg)

Gütergruppen Güterarten	Empfang			Versand		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Nahrungs- und Genußmittel	504 170	587 599	594 813	79 845	82 577	82 412
davon:						
Lebende Tiere	14 172	19 443	13 858	7 379	9 470	6 129
Därme	175 873	215 267	189 085	4 988	3 433	3 508
Schalttiere, Zierfische 1)	57 828	88 112	117 005	16 592	25 354	19 832
Sonstige Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	6 204	8 320	7 812	3 416	3 644	2 749
Gemüse	1 096	2 152	1 403	368	228	223
Sonstige Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	13 847	9 728	5 936	6 484	8 968	5 811
Lebende Pflanzen (auch Blumen)	232 942	243 109	258 389	37 093	28 655	40 796
Genußmittel	2 208	1 468	1 325	3 525	2 823	3 364
Rohstoffe und Halbwaren	76 703	77 676	70 132	23 684	43 201	23 869
davon:						
Felle zu Pelzwerk, roh	40 338	29 533	36 158	15 618	10 522	12 083
Glimmer	16 671	22 790	12 488	-	-	-
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	6 148	4 916	6 146	24	347	128
Andere Rohstoffe	5 204	6 920	7 247	500	1 366	1 176
Garn aus synthetischen Fasern	4 688	6 008	2 935	3 014	22 277	3 738
Kraftstoffe und Schmieröle	1 710	1 425	2 107	792	525	1 447
Sonstige Halbwaren	1 944	6 084	3 051	3 736	8 164	5 297
Fertigwaren	718 374	719 183	795 767	1 191 407	1 421 130	1 451 580
davon:						
Chemische Vorerzeugnisse	23 068	24 648	26 163	15 100	14 324	17 482
Sonstige Vorerzeugnisse	3 200	3 132	7 567	5 512	6 348	35 877
Waren aus Seide, Kunstseide, Baumwolle, Wolle und anderen Tierhaaren	132 240	128 572	133 186	138 944	130 616	116 137
Andere Spinnstoffwaren	1 256	1 264	1 262	5 888	4 140	3 672
Lederwaren	11 052	11 916	16 461	5 668	6 736	5 947
Papierwaren	1 348	1 500	2 955	3 380	8 774	4 011
Bücher, Karten, Noten, Bilder	196 376	115 120	100 457	77 268	114 437	122 354
Kautschukwaren	1 844	1 220	1 372	9 251	13 456	9 757
Erd- und Steinwaren, Glaswaren	2 404	4 064	3 695	8 859	9 100	5 888
Eisenwaren	1 716	1 296	2 391	11 818	10 359	11 344
NE-Metallwaren	5 336	2 812	2 383	64 513	74 780	47 942
Maschinen und Maschinenteile	120 120	169 960	143 646	337 013	421 701	396 460
Fahrzeuge und Fahrzeugteile	31 372	37 736	83 643	44 432	39 779	74 970
Elektrotechnische Erzeugnisse	60 124	72 588	103 467	123 697	147 440	193 983
Uhren	1 136	759	1 968	8 213	7 512	5 470
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	20 181	27 794	26 115	176 999	158 477	150 582
Waren aus Kunststoffen	5 415	5 744	4 090	13 411	25 572	15 120
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten	44 842	27 128	30 299	15 572	14 439	24 164
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	9 082	14 178	16 729	12 022	23 082	27 008
Andere chemische Fertigwaren	4 364	16 320	25 512	19 857	33 657	19 270
Schallplatten	4 629	8 869	29 764	8 616	30 684	86 481
Sonstige Enderzeugnisse, Sammel-sendungen	37 089	42 563	32 642	85 374	125 717	77 661
Übrige Waren	95 944	121 548	139 032	81 958	110 110	124 778
darunter:						
Muster	59 358	76 766	85 842	40 355	51 014	45 861
Unzugut, Leergut, persönliche Effekten	26 743	32 118	41 568	27 886	42 409	68 473
I n s g e s a m t	1 395 191	1 506 006	1 599 744	1 376 894	1 657 018	1 682 639

1) überwiegend Hummer, Austern, Krabben, Krebse und Garnelen.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

37. Die Verkehrsleistungen der Deutschen Bundesbahn im Bezirk der Bundesbahndirektion

Hamburg¹⁾ 1955 bis 1957

a) Hamburgischer Stadt- und Vorortverkehr (S-Bahn)

Monate Jahre	Zug- kilometer	Achs- kilometer	beförderte Personen	verkaufte Fahrkarten
	in 1 000			
1957				
Januar	603,5	15 284,2	12 324,7	4 787,5
Februar	548,5	13 980,0	11 228,1	4 292,3
März	602,6	15 464,4	12 482,6	4 845,1
April	579,9	14 769,1	11 092,4	5 253,4
Mai	602,2	15 347,6	13 101,1	5 224,3
Juni	579,5	14 480,6	12 268,5	5 331,1
Juli	615,5	15 091,8	10 935,3	5 156,0
August	614,5	15 028,9	11 866,0	5 361,2
September	586,9	14 495,7	12 287,8	4 862,6
Oktober	611,8	15 093,7	11 793,8	4 802,5
November	584,2	14 523,0	11 733,8	4 745,2
Dezember	594,0	14 918,8	11 465,2	4 923,5
Zusammen 1957	7 123,1	178 477,8	142 579,3	59 584,7
Dagegen 1956	7 082,5	178 967,7	138 311,5	57 572,0
1955	7 104,0	180 224,8	132 041,9	54 924,5

b) Fernverkehr

Monate Jahre	Schnellzüge und Personenzüge			Güterzüge		Gestellte Güterwagen
	Zug- kilometer	Achs- kilometer	verkaufte Fahrkarten ²⁾	Zug- kilometer	Achs- kilometer	
	in 1 000					
1957						
Januar	2 081,5	42 212,3	433,0	951,7	61 998,0	69 537
Februar	1 874,1	37 813,3	376,1	881,5	59 450,4	69 829
März	2 071,0	41 803,0	468,6	990,6	68 508,6	90 587
April	2 032,9	42 579,7	619,6	876,8	57 367,2	77 408
Mai	2 084,9	43 253,2	519,1	916,4	60 973,3	80 398
Juni	2 237,9	48 956,5	727,8	884,1	59 236,8	74 932
Juli	2 505,5	56 241,3	878,7	1 001,2	66 750,8	90 905
August	2 510,7	56 437,9	859,9	1 021,7	69 121,0	93 855
September	2 258,6	48 835,2	634,9	952,5	63 738,6	87 307
Oktober	2 159,2	43 544,8	506,7	1 131,4	77 374,0	103 690
November	2 084,2	41 941,4	426,9	1 023,9	67 494,8	96 519
Dezember	2 169,8	45 135,2	567,8	916,8	60 229,5	78 475
Zusammen 1957	26 070,3	548 753,8	7 019,1	11 548,6	772 243,0	1 013 442
Dagegen 1956	25 220,0	517 715,0	6 289,6	11 510,7	778 335,0	981 769
1955	24 893,8	508 977,5	5 785,0	11 255,6	756 156,2	907 755

1) Zum Bundesbahndirektionsbezirk Hamburg gehören 1957: Schleswig-Holstein, Hamburg und Teile von Niedersachsen (insgesamt 2 403,79 km Streckenlänge). - 2) auf Hamburger Bahnhöfen.

38. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1955 bis 1957

Personen Betriebseinnahmen Zug-km	1955	1956	1957	davon			
				1. Vier- teljahr	2. Vier- teljahr	3. Vier- teljahr	4. Vier- teljahr
	in 1 000						
Altona-Kaltenkirchen-Neumünster-Eisenbahn							
Beförderte Personen	2 735,8	2 873,4	2 850,4	758,2	686,5	677,8	727,9
Betriebseinnahmen DM	1 209,0	1 270,0	1 322,6	296,2	313,6	338,7	374,1
Geleistete Zug-km	739,7	702,5	714,9	173,6	180,1	185,3	175,9
Alsternordbahn							
Beförderte Personen	1 074,2	1 221,7	1 511,6	376,9	357,4	369,6	407,7
Betriebseinnahmen DM	281,3	320,9	399,1	89,3	96,0	98,0	115,8
Geleistete Zug-km	257,6	297,9	368,6	78,9	88,8	92,5	108,4

39. Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen nach Güterarten 1953 bis 1955¹⁾

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang			Versand		
	1953	1954	1955	1953	1954	1955
Insgesamt	7 040 072	6 946 218	7 229 084	4 071 368	4 336 327	5 159 596
darunter						
Fische, auch Zubereitungen	9 761	4 910	4 392	38 001	52 717	66 974
Fleisch, auch Zubereitungen	3 633	4 693	10 899	14 000	50 634	52 342
Eier	2 978	4 151	6 028	1 207	2 841	2 784
Getreide	25 738	28 289	24 268	156 303	355 967	231 446
Gemüse	34 943	37 669	54 907	13 294	19 040	16 626
Obst, Südfrüchte	30 193	30 522	60 480	94 318	151 390	205 844
Kartoffeln	25 889	27 661	27 161	4 954	5 324	3 800
Ölsaaten, Ölfrüchte	11 245	1 656	990	2 671	8 911	14 221
Kaffee	259	54	66	30 456	26 181	25 965
Rohtabak	3 759	3 540	6 083	24 462	22 703	23 563
Milcherzeugnisse	1 484	1 384	1 655	1 201	11 871	15 845
Speisefette, außer Butter	36 203	20 285	42 358	23 418	29 935	50 679
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	85 356	91 588	95 404	112 965	117 837	124 793
Malz	8 824	9 264	16 730	1 046	1 147	770
Rohrzucker	32 340	32 219	601	30 900	-	15 672
Verbrauchszucker	64 244	150 625	57 516	1 114	1 677	1 083
Wein, Most	10 192	10 592	8 360	1 483	3 894	3 573
Bier	5 087	3 981	6 693	2 695	1 438	1 471
Andere Nahrungs- und Genußmittel	8 635	13 184	15 056	25 460	35 868	40 492
Futtermittel	23 734	41 885	24 650	51 121	54 064	71 850
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	32 884	38 540	36 277	45 983	66 341	93 009
Erze	32 318	26 551	21 408	239 694	201 130	258 361
Kohlen, Torf	2 221 042	2 026 302	2 110 933	161 173	163 368	338 804
Mineralöle, Mineralölderivate	345 107	370 275	339 734	1 079 662	1 253 951	1 502 579
Steine, Erden, Bindemittel	284 542	371 487	403 510	20 190	21 714	14 694
Andere mineralische Rohstoffe	238 689	225 652	195 264	34 526	57 281	43 656
Schwefelsäure	27 165	26 657	28 691	80 557	80 791	94 668
Soda, Ätznatron, Pottasche	21 288	24 911	33 843	528	373	291
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	170 968	170 879	197 842	52 474	83 384	108 713
Düngemittel	548 755	634 657	472 710	48 354	37 900	34 998
Wolle	1 079	449	1 075	8 561	14 655	19 018
Baumwolle	278	986	849	29 772	26 429	34 974
Garne, Lumpen	3 837	4 729	5 583	5 253	5 974	7 118
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	14 604	15 387	18 058	42 723	50 030	71 845
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	63 074	69 743	59 283	12 228	15 110	19 223
Holzwaren	13 077	13 119	15 931	941	1 242	2 144
Zellstoff, Papier	80 497	89 114	74 893	4 432	10 871	13 101
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	133 080	131 520	145 467	6 124	7 808	9 179
Roheisen, Eisenlegierungen	8 387	7 746	8 927	4 103	6 258	18 344
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	39 556	56 999	34 393	84 804	81 090	98 554
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	4 190	11 389	38 322	5 307	3 873	7 595
Stab- und Formeisen und -stahl	90 417	97 764	162 555	4 082	2 198	4 676
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	182 694	137 900	206 389	9 210	7 946	7 318
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	74 262	66 940	85 577	2 302	2 056	2 374
Eisen- und Stahldraht	27 839	26 567	30 320	5 158	4 597	5 954
Andere Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	11 926	10 783	13 589	2 178	1 736	1 356
Maschinen, Apparate	102 947	106 617	87 212	15 885	18 021	21 112
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	29 256	16 761	21 628	3 738	3 821	4 955
Andere Eisen- und Stahlwaren	96 764	106 048	190 383	8 962	10 580	16 377
NE-Metalle und NE-Metallwaren	25 733	31 717	46 506	39 275	54 794	60 411
Fahrzeuge aller Art	53 994	82 868	134 936	4 063	4 606	9 013
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	63 967	86 166	105 056	7 557	8 901	14 227
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	127 396	151 042	162 402	99 290	100 490	113 735
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen	45 015	43 085	46 487	26 808	24 893	28 929
Stückgüter des öffentlichen Verkehrs	-	-	-	-	-	-
Verkehr ausländischer Streitkräfte	255 818	211 290	193 040	553 280	490 589	445 671
Dienstgutverkehr	1 091 756	872 562	962 570	625 077	395 191	576 032

1) im Verkehrsbezirk Nr.5 Hamburg.

Quelle: Statistisches Bundesamt

40. Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken 1953 bis 1955

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang			Versand		
	1953	1954	1955	1953	1954	1955
Insgesamt	7 040 072	6 946 218	7 229 084	4 071 368	4 336 327	5 159 596
davon						
Bundesgebiet	5 749 318	5 093 532	5 509 160	3 546 262	3 539 032	4 287 370
darunter						
Lübeck	34 134	44 999	42 758	34 497	42 549	61 630
Schleswig-holsteinisches Ostsee-						
gebiet (ohne Lübeck)	55 490	60 506	62 928	151 854	119 101	154 122
Schleswig-holstein. Nordseegebiet	129 035	124 592	134 588	151 746	154 168	199 702
Niedersachsen längs der Unterelbe	28 868	28 011	36 258	38 505	28 506	38 041
Südostteil von Schleswig-Holstein	82 333	69 181	51 225	32 761	33 591	46 370
Niedersachsen längs der Oberelbe	98 642	95 127	100 840	84 239	84 600	118 721
Unterwesergebiet (ohne Bremen)	71 508	68 213	66 726	23 107	17 198	18 860
Bremen	24 148	31 659	33 100	55 648	50 110	58 773
Mittleres Wesergebiet in Nieder-						
sachsen	65 534	90 385	133 993	185 318	196 326	235 653
Oberes Wesergebiet in Niedersachsen						
und Südharz	123 698	111 294	139 684	52 831	38 853	56 760
Ostwestfalen-Lippe	16 853	15 344	19 962	63 386	66 300	72 974
Kurhessen-Waldeck	60 621	75 371	64 583	39 267	42 330	51 935
Gebiet um Braunschweig	130 088	132 367	195 539	63 597	58 641	69 823
Mittellandkanalgebiet um Hannover						
und Hildesheim (ohne Hannover)	386 714	315 505	246 821	41 333	63 899	66 379
Hannover	24 386	22 182	25 791	44 406	50 197	60 001
Gebiet um Osnabrück	18 135	24 140	26 064	151 752	107 685	167 929
Oldenburg und Ostfriesland rechts						
der Ems	11 858	9 299	9 514	46 766	50 330	52 381
Emsland und Ostfriesland links der						
Ems (ohne Emden)	7 532	11 429	13 765	10 248	11 035	11 367
Münsterland	45 312	29 790	23 498	28 746	24 961	26 326
Südost-Westfalen	19 171	23 621	38 408	12 539	13 382	11 968
Gebiet um Hagen	86 869	113 334	114 451	25 872	36 027	59 699
Ruhrgebiet (ohne Dortmund und Essen)	1 891 108	1 588 499	1 629 520	63 695	102 409	111 363
Dortmund	354 234	323 900	340 098	36 635	40 712	42 253
Essen	145 347	154 910	141 695	13 548	18 058	20 667
Niederrheingebiet unterhalb des						
Ruhrgebiets	7 381	8 074	5 871	3 228	2 951	3 893
Duisburg	45 415	44 544	39 608	79 188	96 766	79 252
Rheinhäfen des Ruhrgebiets (ohne						
Duisburg)	32 259	61 063	57 899	1 848	1 068	3 577
Gebiet um Krefeld, M.-Gladbach und						
Neuß	58 696	60 752	55 483	80 608	87 106	64 358
Gebiet um Düsseldorf	40 236	42 730	48 628	43 124	48 869	42 901
Köln	25 808	36 394	39 428	36 434	45 588	49 031
Bergisches Land	32 261	31 149	39 812	17 258	15 129	16 201
Rheinisches Braunkohlenrevier	124 735	28 778	41 950	6 256	2 595	2 836
Gebiet um Aachen	156 262	57 518	100 064	22 928	19 032	31 022
Siegkreis, Neuwieder Becken und						
Eifel	19 695	23 674	23 523	28 713	34 804	36 209
Moselgebiet	4 566	4 907	10 182	17 261	14 293	16 983
Siegerland, Lahn- und Dillgebiet	36 468	24 764	38 707	10 364	8 402	8 399
Rheingau und Rheinhessen	7 174	9 897	10 415	16 483	25 888	22 869
Südhessen (Starkenburger)	12 592	26 555	24 555	14 953	22 608	28 400
Ludwigshafen	11 772	19 383	21 700	14 448	16 509	16 850
Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	9 515	10 060	14 342	35 269	38 754	51 300
Rheinpfalz	18 252	19 827	18 066	7 189	8 005	8 002
Gebiet um Karlsruhe und Bruchsal	4 006	5 683	6 925	14 633	14 996	16 733
Mittel- und Südbaden	25 786	26 389	40 096	48 461	48 703	45 285
Südwestfalen und Hohenzollern	12 602	15 153	18 400	23 506	22 522	26 755
Württemberg (ohne Südwestfalen						
und Hohenzollern sowie Stuttgart)	28 892	28 740	40 073	67 403	68 005	106 745
Stuttgart	19 971	19 796	22 581	42 533	49 020	57 184
Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	15 138	20 488	22 815	34 735	41 298	47 303
Mittelhessen	14 232	14 068	51 897	15 269	16 812	20 808
Unterfranken	9 280	7 357	10 406	42 190	38 714	47 928
Ober- und Mittelfranken (ohne Nürn-						
berg und Fürth)	17 379	24 742	28 427	96 711	102 636	114 661
Nürnberg und Fürth	34 280	36 751	46 560	47 505	60 899	98 261
Oberpfalz und Niederbayern	47 107	32 019	85 292	111 208	154 738	290 626
Oberbayern (ohne München)	30 288	36 505	40 597	71 204	103 663	119 721
München	30 116	26 516	35 179	75 309	92 176	153 182
Schwaben	21 733	22 489	22 113	71 622	65 469	78 969
Lokalverkehr	879 474	697 661	748 044	879 474	697 661	748 044
Berlin (West)	12 364	17 570	14 756	32 380	41 344	42 921
Sowjetische Besatzungszone						
(einschl. Sowjetsektor von Berlin)	760 861	1 172 227	884 548	122 938	241 440	266 861
Saarland	1 190	4 690	6 675	315	329	660
Ausland	516 339	658 199	813 945	369 473	514 182	561 784

Quelle: Statistisches Bundesamt

41. Betriebsergebnisse der Hochbahn¹⁾ 1954 bis 1957
(U- und Walddörferbahn)

Monate Jahre	Durch- schnittl. in Betrieb befindl. Triebwagen	Wagen- kilo- meter	Platz- kilo- meter	Beförderte Personen	Personen- kilometer	Einnahmen DM	Aus- nutzungs- grad in vH
1957							
Januar	363	2 840,8	394 644,0	13 652,7	96 943,9	2 494,8	24,56
Februar	361	2 586,9	360 072,7	12 574,8	89 330,1	2 303,6	24,81
März	352	2 854,7	397 245,7	13 396,2	95 211,8	2 453,5	23,97
April	352	2 813,7	390 783,9	12 783,0	90 828,1	2 435,0	23,24
Mai	354	2 910,4	404 193,3	12 645,8	89 864,9	2 791,5	22,23
Juni	353	2 843,6	394 897,7	11 486,7	81 699,1	2 627,2	20,69
Juli	365	2 939,4	408 221,4	11 455,7	81 427,3	2 553,1	19,95
August	343	2 928,7	406 739,1	12 336,9	87 665,9	2 775,8	21,55
September	350	2 780,9	386 208,7	11 572,1	82 217,8	2 593,8	21,29
Oktober	363	2 899,9	402 740,4	12 384,7	87 984,3	2 749,2	21,85
November	353	2 802,6	389 227,1	12 998,2	92 348,3	2 891,2	23,73
Dezember	366	2 843,4	394 903,0	12 913,8	91 742,8	2 888,7	23,23
Insgesamt 1957	2) 366	34 045,0	3) 4 729 877,0	150 200,6	1 067 264,3	31 557,4	3) 22,56
Dagegen 1956	2) 351	33 712,4	3) 4 671 626,4	154 214,7	1 091 878,2	28 857,5	3) 23,37
1955	2) 334	32 845,6	3 209 122,4	151 113,9	1 065 572,4	27 928,6	33,20
1954	2) 353	30 412,4	2 928 833,6	157 149,4	1 116 362,3	25 594,5	38,12

1) Betriebsstreckenlänge 1957 (Jahresende) 67,768 km.- 2) Dezemberzahlen.- 3) Auf Grund der Änderung der Durchführungsbestimmung des § 33 der B.O.-Strab (Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen und Verordnung zur Durchführung der Straßenbahn-, Bau- und Betriebsordnung) in der Fassung vom 29.3.56 (BGBl.I, S.250) ist die für die Fahrgäste zugewiesene Stehplatz-Nutzfläche von 0,20 qm auf 0,15 qm herabgesetzt worden. Dadurch sind die für die Jahre 1956 und 1957 ausgewiesenen Platzkilometer und der Ausnutzungsgrad mit denen der Vorjahre nicht voll vergleichbar.

42. Betriebsergebnisse der Straßenbahn¹⁾ 1954 bis 1957

Monate Jahre	Durchschnittlich in Betrieb befindliche 2)		Wagen-kilometer		Platz-kilometer	Beförderte Personen	Personen-kilometer	Einnahmen DM	Aus-nutzungs-grad in vH
			Trieb-wagen	Bei-wagen					
	Trieb-wagen	Bei-wagen	in 1 000						
1957									
Januar	417	557	1 814,0	1 872,5	374 325,2	24 099,3	121 675,9	5 021,2	40,56
Februar	421	559	1 637,2	1 702,4	340 584,9	22 102,8	111 602,3	4 629,1	40,84
März	429	574	1 798,8	1 860,8	375 736,7	23 576,1	119 045,4	4 924,8	39,49
April	417	567	1 729,8	1 763,0	362 115,5	22 393,0	113 080,2	4 888,4	38,93
Mai	419	547	1 795,5	1 818,9	377 977,3	21 915,0	110 722,5	5 548,8	36,54
Juni	412	537	1 716,3	1 704,7	361 697,1	19 835,9	100 358,3	5 240,6	34,55
Juli	423	543	1 809,8	1 790,1	380 610,0	20 371,4	102 934,9	5 264,7	33,69
August	413	526	1 765,5	1 772,8	375 074,2	21 307,6	107 814,7	5 510,4	35,66
September	408	527	1 721,5	1 671,2	360 465,2	20 498,1	103 657,3	5 296,9	35,82
Oktober	418	524	1 770,0	1 730,4	372 617,3	21 685,5	109 543,6	5 516,6	35,56
November	414	542	1 738,1	1 689,9	366 617,5	21 768,3	109 931,0	5 561,1	37,29
Dezember	409	528	1 770,2	1 712,5	373 588,0	22 318,9	112 728,5	5 761,5	37,55
Insgesamt 1957	3) 409	3) 528	21 066,7	21 089,2	4) 421 408,9	261 871,9	1 323 094,6	63 164,1	4) 37,26
Dagegen 1956	3) 411	3) 539	21 197,6	21 531,7	4) 432 605,6	272 547,7	1 377 096,5	57 670,9	4) 31,83
1955	405	530	20 129,9	21 280,8	3 289 193,9	260 932,4	1 318 150,7	53 768,3	40,08
1954	424	536	18 414,9	18 975,4	2 989 179,0	258 118,4	1 303 836,6	48 701,1	43,62

1) Betriebsstreckenlänge für den Personenverkehr 1957 (Jahresende) 182,010 km.- 2) einschl. Betriebsreserve.- 3) Dezemberzahlen.- 4) Auf Grund der Änderung der Durchführungsbestimmung des § 33 der B.O.-Strab (Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen und Verordnung zur Durchführung der Straßenbahn-, Bau- und Betriebsordnung) in der Fassung vom 29.3.56 (BGBl.I, S.250) ist die für die Fahrgäste zugewiesene Stehplatz-Nutzfläche von 0,20 qm auf 0,15 qm herabgesetzt worden. Dadurch sind die für die Jahre 1956 und 1957 ausgewiesenen Platzkilometer und der Ausnutzungsgrad mit denen der Vorjahre nicht voll vergleichbar.

**43. Betriebsstreckenlänge, Linienlänge und Haltestellen bei den Verkehrsmitteln der
Hamburger Hochbahn AG. 1938 sowie 1954 bis 1957**

Jahres- ende	Betriebsstreckenlänge für den Personenverkehr in km					Linienlänge in km					Anzahl der Haltestellen				
	Stras- sen- bahn	U- u. Wald- dör- fer- bahn	Ober- lei- tungs- bus	Kraft- omni- bus	Alster- schiff- fahrt	Stras- sen- bahn	U- u. Wald- dör- fer- bahn	Ober- lei- tungs- bus	Kraft- omni- bus	Alster- schiff- fahrt	Stras- sen- bahn	U- u. Wald- dör- fer- bahn	Ober- lei- tungs- bus	Kraft- omni- bus	Alster- schiff- fahrt
1938	216,7	70,6	-	173,0	12,5	389,6	68,3	-	192,9	13,4	616	64	-	186	21
1954	178,5	67,9	13,6	108,5	9,4	259,0	113,9	14,1	120,9	12,4	337	60	27	176	10
1955	186,7	67,9	13,6	146,6	8,6	294,0	113,9	14,1	162,6	11,6	347	60	27	232	11
1956	186,6	67,9	8,9	170,3	8,6	295,8	113,9	8,8	196,2	11,6	347	60	16	267	11
1957	182,0	67,8	8,9	212,5	8,6	295,7	113,9	8,8	261,5	11,6	335	60	16	313	11

44. Preise für Verkehrsleistungen der Hamburger Hochbahn AG. (HHA) 1938, 1950, 1952, 1955 und 1957

Verkehrsmittel ----- Jahre		Einzelfahrscheine								Wochenkarten		Monats- karten
		Tagverkehr				Nachtverkehr (ab 6.7.52 nach 23.30 bis 4.30)				12 Geradeaus- fahrten auf einem Verkehrs- mittel	Übergangs- wochenkarte auf andere Verkehrs- mittel der HHA	
		kür- zeste Strecke	Geradeausfahrt ohne Entfer- nungsbegrenzung		Übergangs- fahrtschein auf andere Verkehrs- mittel der HHA	kür- zeste Strecke	Geradeausfahrt ohne Entfer- nungsbegrenzung		Übergangs- fahrtschein auf andere Verkehrs- mittel der HHA			
			ohne	mit einmal.			ohne	mit einmal.					Umsteigen
Straßenbahn/0-Bus	1938 RM	0,15	0,25	0,25	0,30	0,20	0,30	0,30	0,30	2,20	2,50	17,00 ¹⁾
	1950 DM	0,25	0,30	0,30	0,35	0,50	0,60	0,60	0,70	2,40	2,40	14,00 ²⁾
	1952 "	0,25	0,35	0,35	0,40	0,50	0,70	0,70	0,80	2,60	2,90	16,50 ²⁾
	1955 "	0,25	0,35	0,35	0,50	0,50	0,70	0,70	1,00	2,80	3,20	18,00 ²⁾
	1957 "	0,30	0,40	0,40	0,50	0,60	0,80	0,80	1,00	3,60	4,20	20,00 ²⁾
U-Bahn	1938 RM	0,15	0,25	0,25	0,30	0,20	0,30	0,30	0,30	2,20	2,50	22,00 ³⁾
	1950 DM	0,25	0,30	0,30	0,35	0,50	0,60	0,60	0,70	2,40	2,40	14,00 ³⁾
	1952 "	0,25	0,40	0,40	0,40	0,50	0,80	0,80	0,80	2,60	2,90	15,50 ³⁾
	1955 "	0,25	0,50	0,50	0,50	0,50	1,00	1,00	1,00	2,80	3,20	17,00 ³⁾
	1957 "	0,30	0,50	0,50	0,50	0,60	1,00	1,00	1,00	3,60	4,20	18,00 ³⁾
Walddörferbahn (W-Bahn)	1938 RM	0,25	0,45	0,45	.	0,35	0,45	0,45	.	2,70	.	.
	1950 DM	0,25	0,30	0,30	0,30	0,50	0,60	0,60	0,60	2,40	2,40	.
	1952 "	0,25	0,40	0,40	0,40	0,50	0,80	0,80	0,80	2,60	2,90	.
	1955 "	0,25	0,50	0,50	0,50	0,50	1,00	1,00	1,00	2,80	3,20	.
	1957 "	0,30	0,50	0,50	0,50	0,60	1,00	1,00	1,00	3,60	4,20	.
Kraftomnibus (ohne Sonder- linien)	1938 RM	0,20	.	.	0,35	0,30	.	.	.	1,80/4,60 ⁴⁾	2,50/4,60 ⁴⁾	9,00/18,00 ⁴⁾
	1950 DM	0,25	0,30	0,30	0,35	0,50	0,60	0,60	0,70	2,40	2,40	11,00
	1952 "	0,30	0,35	0,35	0,40	0,60	0,70	0,70	0,80	2,60	2,90	14,00
	1955 "	0,30	0,35	0,35	0,50	0,60	0,70	0,70	1,00	2,80	3,20	14,00
	1957 "	0,35	0,40	0,40	0,50	0,70	0,80	0,80	1,00	3,60	4,20	-
Alsterschiffahrt	1938 RM	0,20	0,20	0,20	0,30	-	-	-	-	1,55	.	12,50
	1950 DM	0,25	0,25	0,30	0,35	-	-	-	-	2,40	2,40	11,00
	1952 "	0,25	0,25	0,35	0,40	-	-	-	-	2,60	2,90	13,00
	1955 "	0,30	0,30	0,35	0,50	-	-	-	-	2,80	3,20	13,00
	1957 "	0,40	0,40	0,40	0,50	-	-	-	-	3,60	4,20	-

1) Gültig für 1 Linie.

2) Gültig für alle Straßenbahnlinien.

3) einschließlich Walddörferbahn (W-Bahn).

4) nach Teilstrecken gestaffelt.

45. Fahrpreise¹⁾ im Hamburger Stadt- und Vorortverkehr (S-Bahn) 1938, 1950, 1952, 1954 und 1957

Zonen 2)	Entfernung km	2. Klasse (früher 3.Kl.)					1. Klasse (früher 2.Kl.)					
		Vor- kriegs- tarif RM	seit 1.Okt.1950 DM	seit 1.Sept.1952 DM	seit 1.April 1954 DM	seit 20.Sept.1957 DM	Vor- kriegs- tarif RM	seit 1.Okt.1950 DM	seit 1.Sept.1952 DM	seit 1.April 1954 DM	seit 20.Sept.1957 DM	
Monatskarten												
I	{	über 1- 8	7,00	9,00	10,00	10,00	12,00	9,00	18,00	18,00	18,00	20,00
II		über 8-15	9,50	9,00	11,00	12,00	14,00	12,50	18,00	19,00	19,00	22,00
III		" 15-22	12,00	12,00	13,50	16,00	17,50	16,00	24,00	24,00	24,00	26,00
IV		" 22-29	14,50	15,50	17,00	19,50	22,00	19,50	31,00	31,00	31,00	34,00
V		" 29-35	17,00	18,00	20,00	22,50	26,00	23,00	36,00	36,00	36,00	39,00
VI		" 35-41	20,00	18,00	20,00	22,50	26,50	26,50	36,00	36,00	36,00	39,00
		" 41-47	23,00	18,00	20,00	24,00	28,00	30,50	36,00	36,00	37,50	42,00
VII		" 47-53	26,00	18,00	20,00	24,00	28,00	35,00	36,00	36,00	37,50	42,00
		" 53-59	26,00	18,00	20,00	26,00	30,00	35,00	36,00	36,00	39,00	45,00
		" 59-65	26,00	18,00	20,00	26,00	30,00	35,00	36,00	36,00	39,00	45,00
Teilmonatskarten (Wochenkarten)												
I		{	über 1- 8	2,00	2,30	2,50	2,50	3,20	2,40	4,60	4,60	4,60	5,00
II	über 8-15		2,50	2,30	2,75	2,90	3,50	3,30	4,60	5,00	5,00	5,40
III	" 15-22		3,30	3,50	3,70	4,00	4,70	4,30	7,00	7,00	7,00	7,40
IV	" 22-29		4,10	4,30	4,70	5,10	5,90	5,40	8,60	8,60	8,60	9,60
V	" 29-35		4,80	5,00	5,30	5,80	6,90	6,30	10,00	10,00	10,00	11,00
	" 35-41		5,60	5,00	5,30	5,80	6,90	7,40	10,00	10,00	10,00	11,00
VI	" 41-47		6,40	5,00	5,30	6,50	8,00	8,50	10,00	10,00	10,50	12,50
	" 47-53		7,50	5,00	5,30	6,50	8,00	10,00	10,00	10,00	10,50	12,50
VII	" 53-59		7,50	5,00	5,30	7,50	9,00	10,00	10,00	10,00	11,00	14,00
	" 59-65		7,50	5,00	5,30	7,50	9,00	10,00	10,00	10,00	11,00	14,00
Einzelfahrkarten												
I	{		über 1- 8	0,15	0,25	0,25	0,25	0,30	0,20	0,40	0,40	0,40	0,45
II		über 8-15	0,20	0,25	0,35	0,35	0,40	0,30	0,40	0,50	0,50	0,60
III		" 15-22	0,30	0,40	0,40	0,40	0,50	0,45	0,60	0,60	0,60	0,75
IV		" 22-29	0,40	0,55	0,60	0,60	0,70	0,60	0,80	0,90	0,90	1,10
V		" 29-35	0,50	0,75	0,85	0,85	0,95	0,75	1,20	1,30	1,30	1,50
		" 35-41	0,60	0,75	0,85	0,85	0,95	0,90	1,20	1,30	1,30	1,50
VI		" 41-47	0,70	1,00	1,20	1,20	1,20	1,05	1,50	1,80	1,80	1,80
		" 47-53	0,80	1,00	1,20	1,20	1,20	1,20	1,50	1,80	1,80	1,80
VII		" 53-59	1,00	1,25	1,50	1,50	1,50	1,50	1,90	2,25	2,25	2,25
		" 59-65	1,20	1,25	1,50	1,50	1,50	1,80	1,90	2,25	2,25	2,25

1) keine Nachtverkehrszuschläge.- 2) gültig ab 1952.

46. Im Hamburger Nahverkehr beförderte Personen 1954 bis 1957

(in 1000)

Verkehrsmittel	1954	1955	1956	1957
Hamburger Hochbahn AG.	457 004	459 098	474 733	458 871
davon				
Straßenbahn	258 118	260 932	272 548	261 872
U- und Walddörferbahn	157 150	151 114	154 215	150 201
Kraftomnibusse	31 862	36 596	38 626	39 021
O-Busse	6 344	6 976	5 654	4 809
Alsterschiffe	3 530	3 480	3 690	2 968
S-Bahn	127 661	132 042	138 312	142 579
Hafendampfschiffe	21 933	22 767	23 133	23 160
davon				
Hadag	21 079	21 632	22 323	22 339
davon				
Hafenverkehr	19 966	20 470	21 057	21 052
Große Hafenrundfahrt	426	476	471	523
Unterelbeverkehr	687	886	795	764
Lauenburger Dampfschiffe	180	154	124	73
Blankenese-Este-Linie	674	781	r 686	748
Nichtbundeseigene Eisenbahnen	3 439	3 810	4 095	4 362
davon				
Altona-Kaltenkirchen-Neumünster	2 517	2 736	2 873	2 850
Alsternordbahn	922	1 074	1 222	1 512
Kraftomnibusse (ohne Kraftomnibusse der Hochbahn)	17 969	20 948	24 763	26 931
davon				
Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein	11 240	12 936	15 401	16 743
Bundesbahn	2 397	2 766	3 255	3 329
Bundespost	672	811	821	813
Private Unternehmen	3 660	4 435	5 286	6 046
I n s g e s a m t	628 006	638 665	665 036	655 903

Deutsche Bundespost

47. Der Postverkehr im Postamtsbezirk Hamburg¹⁾ 1955 bis 1957

Monate Jahre		E i n g e l i e f e r t e						Ortsge- spräche und Selbstwähl- ferndienst (Ortsge- büherein- heiten)	Fernge- spräche (handver- mittelt)	Zahl der Fernsprech- stellen (nur Haupt- anschlüsse)		
		gewöhnliche Briefe		eingeschriebene Briefe		gewöhnliche Pakete					Telegramme	Nach- nahme- sendungen
		ins- gesamt	dar. nach dem Ausland	ins- gesamt	dar. nach dem Ausland	ins- gesamt	dar. nach dem Ausland					
in 1 000												
1957												
Januar		34 539	1 414	495,2	93,3	1 038,8	26,2	169,0	131,8	37 435	429,4	176,0
Februar		32 077	1 313	454,2	86,8	1 041,9	27,0	150,7	114,8	34 667	404,3	177,8
März		36 128	1 479	486,8	95,6	1 178,6	29,2	182,9	139,9	38 085	457,8	179,3
April		35 583	1 457	483,7	95,3	1 233,8	30,8	182,6	153,5	36 831	454,5	180,6
Mai		35 078	1 436	506,8	100,3	1 174,6	29,0	180,0	146,0	37 591	475,7	182,1
Juni		31 803	1 302	454,4	92,1	1 018,8	26,4	174,8	125,2	35 603	442,2	183,1
Juli		35 574	1 457	503,2	97,5	1 150,8	29,4	191,9	138,7	36 941	498,6	184,4
August		35 564	1 456	496,8	92,1	1 117,8	29,3	192,4	147,4	37 650	557,3	185,9
September		34 129	1 397	490,5	92,5	1 176,8	30,7	178,1	130,1	39 023	475,1	187,8
Oktober		39 871	2 426	543,2	106,4	1 334,9	36,6	191,9	176,2	41 956	504,2	189,9
November		39 391	2 397	525,3	113,1	1 477,2	50,5	174,0	185,6	42 008	414,1	191,5
Dezember		44 988	2 737	548,3	108,1	1 796,2	51,2	190,5	233,4	42 434	389,8	192,8
Z u s a m m e n	1957	434 725	20 271	5 988,4	1 173,1	14 740,2	396,3	2 158,8	1 822,6	460 224	5 503,0	192,8 ³⁾
Dagegen	1956	412 020	20 030	5 555,9	1 070,3	13 351,9	352,4	2 304,9	1 732,8	389 486	5 742,7	174,4 ³⁾
	1955	394 624	28 331	5 452,7	913,0	11 905,3	341,2	2 150,4	1 635,6	327 274	6 407,0	160,8 ³⁾

Noch: 47. Der Postverkehr im Postamtsbezirk Hamburg¹⁾ 1955 bis 1957

Monate Jahre		Einge- lieferte Wertbriefe	Einge- lieferte Wertpakete	Postprotest- aufträge	Durch die Post prote- stierte Wechsel	Einzahlungen auf Zahl- karten und Postan- weisungen in 1 000 St.	Zahl der Postscheck- konten in 1 000 ²⁾
		Stück					
1957							
Januar		10 760	4 173	2 587	239	1 123,2	221,6
Februar		9 136	4 356	2 429	217	1 096,8	223,4
März		9 940	4 222	2 634	264	1 183,4	225,2
April		11 181	4 633	2 747	276	1 177,5	228,2
Mai		10 441	4 188	2 922	307	1 154,5	229,7
Juni		8 886	4 027	2 729	273	1 091,4	230,7
Juli		10 704	4 662	2 707	293	1 201,0	232,6
August		9 732	4 428	2 771	267	1 176,0	235,0
September		9 392	4 079	2 586	289	1 116,5	236,2
Oktober		10 746	4 252	2 822	291	1 247,0	237,8
November		10 065	4 436	2 756	248	1 242,6	239,4
Dezember		9 783	4 428	2 556	230	1 307,3	240,3
Z u s a m m e n 1957		120 766	51 884	32 246	3 194	14 117,2	240,3 ³⁾
Dagegen 1956		112 961	52 072	36 125	3 515	13 329,7	220,2 ³⁾
1955		105 981	50 366	40 773	4 234	12 791,5	200,8 ³⁾

1) Der Postamtsbezirk Hamburg umfaßt das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg einschl. einiger kleiner ländlicher Gemeinden aus den angrenzenden Gebieten Schleswig-Holsteins und Niedersachsens.- 2) Angaben beziehen sich auf den Oberpostdirektionsbezirk Hamburg.- 3) Dezemberzahlen.

Kraftfahrzeuge

48. Der Bestand¹⁾ an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern 1953 bis 1957

Stichtage	Kraft- fahrzeuge insgesamt	davon																	Außer- dem Kraft- fahr- zeug- an- hänger
		Personenkraftwagen mit einem Hubraum				Krafträder					Kom- bina- tions- kraft- wagen	Lastkraftwagen			Kraft- om- ni- busse	Sonder- fahrz., (einschl. Krankenw., Kraft- stoff- kesselw. und Zugma- schinen)			
		bis 999 ccm	von 1000 bis 1499 ccm	von 1500 bis 1999 ccm	von 2000 ccm und mehr	Kraft- rol- ler	Mo- tor- fahr- räder	andere mit einem Hubraum				andere mit Nutzlast in kg							
								bis 125 ccm	von 126 bis 249 ccm	von 250 ccm und mehr		drei- räd- rige	bis 1999	2000 bis 3999			4000 und mehr		
1.Juli 1953	106 714	7 610	29 613	6 889	4 840	2 363	4 050	4 343	12 073	5 455	.	8 019	10 392	5 205	2 359	435	3 068	13 427	
1.Juli 1954	124 125	9 450	36 119	7 790	5 516	3 954	4 241	4 874	14 527	5 966	1 244	7 924	11 377	4 991	2 606	487	3 059	13 549	
1.Juli 1955	137 836	12 090	42 760	8 388	6 011	5 990	3 962	5 071	15 655	5 532	2 448	7 319	11 781	4 485	2 695	530	3 119	13 130	
1.Juli 1956	155 946	16 898	50 755	8 813	7 298	8 322	3 568	5 066	15 676	4 901	3 737	6 675	12 835	4 484	3 105	584	3 229	12 435	
1.Juli 1957	173 262	22 060	59 705	9 539	8 339	9 647	3 023	4 822	14 655	4 002	5 343	5 880	14 331	4 530	3 292	657	3 437	11 970	

1) einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.- Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

49. Der Bestand an Personenkraftwagen¹⁾ nach Herstellern 1954 bis 1957

Hersteller	1. Juli 1954		1. Juli 1955		1. Juli 1956		1. Juli 1957	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
Auto-Union/DKW	4 167	6,9	4 916	6,8	5 810	6,6	6 734	6,4
BMW	762	1,3	798	1,1	1 924	2,2	2 813	2,7
Borgward	1 570	2,6	2 266	3,2	2 819	3,2	3 224	3,1
Fahrzeug- u. Maschinenbau, Regensburg (fr. RSM Messerschmitt)	173	0,3	347	0,5	588	0,7	693	0,7
Daimler-Benz	7 288	12,1	8 652	12,0	9 884	11,3	11 280	10,7
Fiat/NSU	1 455	2,4	1 678	2,3	2 199	2,5	3 304	3,1
Ford	4 139	6,9	5 101	7,1	6 087	6,9	7 467	7,1
Glas	-	-	-	-	439	0,5	1 170	1,1
Goliath	439	0,7	697	1,0	935	1,1	1 159	1,1
Heinkel	-	-	-	-	-	-	237	0,2
Lloyd	1 987	3,3	3 699	5,2	5 416	6,2	6 832	6,5
Maico	-	-	-	-	-	-	83	0,1
Opel	12 064	20,0	13 194	18,4	14 963	17,1	17 297	16,5
Porsche	172	0,3	189	0,3	231	0,2	270	0,2
Renault	125	0,2	185	0,3	356	0,4	651	0,6
Rh. Automobilfabrik (Champion)	65	0,1	78	0,1	76	0,1	71	0,1
Vidal & Sohn	180	0,3	314	0,4	431	0,5	531	0,5
Volkswagen	20 793	34,5	25 583	35,6	31 795	36,3	37 956	36,1
Sonstige deutsche	3 510	5,9	2 811	3,9	2 295	2,6	1 904	1,8
" ausländische	1 253	2,1	1 247	1,7	1 376	1,6	1 436	1,4
Unbekannt	86	0,1	56	0,1	-	-	-	-
Insgesamt	60 228	100	71 811	100	87 624	100	105 112	100

1) einschl. Kombinations- und Krankenkraftwagen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

50. Die Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung 1955 bis 1958

Stichtage	Kraftfahrzeuge		davon								Außerdem Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	in vH des Best.	Personenkraftwagen	Kraft-räder	Lastkraftwagen	Kraftomnibusse	Krankenkraftwagen	Zugmaschinen	Kraftstoffkesselwagen	Sonderfahrzeuge	
1. Januar 1955	98 595	76,3	55 386	18 429	21 864	402	110	1 586	91	727	9 261
1. April	104 362	.	58 427	20 998	21 905	413	110	1 650	110	749	9 236
1. Juli	122 602	88,9	66 367	30 630	22 437	485	110	1 713	114	746	9 322
1. Oktober	125 711	.	69 578	30 048	22 826	491	110	1 786	123	749	9 337
1. Januar 1956	115 930	80,7	69 212	20 579	22 954	456	115	1 730	130	754	9 276
1. April	125 176	.	74 950	23 799	23 094	486	122	1 830	144	751	9 326
1. Juli	140 993	90,4	83 324	30 616	23 548	540	129	1 920	151	765	9 605
1. Oktober	143 539	.	87 040	29 277	23 632	542	130	1 991	153	774	9 766
1. Januar 1957	133 145	81,0	85 812	20 178	23 545	527	135	1 967	157	824	9 742
1. April	140 901	.	91 353	22 402	23 449	563	140	2 003	162	829	9 571
1. Juli	157 307	90,8	100 961	28 608	23 847	627	143	2 087	163	871	9 680
1. Oktober	159 805	.	104 403	27 500	23 898	679	151	2 110	166	898	9 770
1. Januar 1958	152 720	84,6	104 055	20 825	23 859	645	158	2 088	172	918	9 605
1. April	160 639	.	110 583	21 956	24 002	666	159	2 160	175	938	9 601

51. Die Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge nach Fahrzeugarten und Kalendermonaten 1956 und 1957

Monate Jahre	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon						
		Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraft-räder	Lastkraftwagen	Kraftomnibusse	Zugmaschinen	Sonderfahrzeuge
Januar 1957	1 614	1 243	106	36	200	3	21	5
Februar	2 088	1 578	114	107	259	9	14	7
März	3 361	2 525	180	320	299	19	11	7
April	3 572	2 608	184	423	304	18	19	16
Mai	3 129	2 229	178	393	286	11	24	8
Juni	2 605	1 797	165	365	255	5	14	4
Juli	2 712	1 898	151	303	299	29	19	13
August	2 111	1 571	95	166	235	19	17	8
September	2 314	1 831	102	65	278	7	17	14
Oktober	2 498	2 033	89	58	282	1	22	13
November	2 223	1 769	58	36	311	2	31	16
Dezember	2 136	1 629	128	29	298	10	33	9
Insgesamt 1957	30 363	22 711	1 550	2 301	3 306	133	242	120
Dagegen 1956	29 388	20 472	1 508	3 281	3 643	110	263	111

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

**52. Die Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge nach Fahrzeugarten, Größenklassen
und Herstellern 1955 bis 1957**

Fahrzeugarten, Größenklassen Hersteller bzw. Typen	1955	1956	1957
Kraftroller zusammen	2 208	2 217	1 684
davon			
Auto-Union	314	242	86
Heinkel	255	325	337
NSU	785	802	640
Vespa-Messerschmitt und Piaggio	19	158	299
Zündapp	419	397	241
Sonstige	416	293	81
Andere Krafträder zusammen	2 070	1 064	617
davon			
Adler	156	38	8
Auto-Union	472	248	142
BMW	327	232	129
Hercules	52	69	105
Horex	120	36	21
NSU	412	230	107
Zündapp	203	89	40
Sonstige	328	122	65
Kraftroller und Krafträder zusammen	4 278	3 281	2 301
Personenkraftwagen zusammen	16 975	20 452	22 693
davon bis 499 ccm Hubraum	2 584	2 680	2 350
davon			
BMW Isetta	344	1 052	909
Fahrzeug- u. Maschinenbau, Regensburg (fr. RSM Messerschmitt)	214	231	109
Fiat 500	15	-	108
Glas Goggomobil	164	579	813
Heinkel Kabine	-	120	189
Lloyd LP 250	-	23	13
Lloyd LP 400	1 778	595	107
Maico 500	-	49	40
Sonstige	69	31	62
von 500 bis 999 ccm Hubraum	1 343	2 789	3 902
davon			
Auto-Union DKW Sonderklasse	540	11	-
Auto-Union DKW Sonderklasse F 93/94	156	928	955
Fiat 600	181	445	598
Fiat/NSU-Automobil-AG., Jagst	-	135	343
Goliath GP 700	189	106	27
Lloyd LP 600	89	877	1 575
Lloyd LT 600	19	81	62
Renault 4 C.V.	104	158	130
Renault Dauphine	-	16	205
Sonstige	65	32	7
von 1000 bis 1499 ccm Hubraum	10 340	11 781	12 938
davon			
Borgward Isabella	662	690	524
Fiat Fiat 1100 + 1400	137	109	48
Fiat/NSU-Automobil-AG., Neckar	-	120	297
Ford Taunus 12 M	201	299	446
Ford Taunus 15 M	731	1 036	678
Goliath 1100	-	-	89
Opel Olympia Record	1 956	2 277	1 874
Opel Olympia - P	-	-	1 401
Volkswagen VW 1/11	6 244	6 551	6 817
Volkswagen VW 1/14 und VW 141	29	223	200
Volkswagen VW 1/15	131	179	192
Volkswagen VW 2/22 und VW 2/24	141	181	231
Sonstige	108	116	141
von 1500 bis 1999 ccm Hubraum	1 112	1 414	1 923
davon			
BMW 501	64	1	-
Daimler - Benz 180	534	318	188
Daimler - Benz 180 D	457	584	581
Daimler - Benz 190 und 190 SL	16	435	726
Ford Taunus 17 M	-	-	346
Porsche 356/A 1600	5	50	40
Sonstige	36	26	42
von 2000 bis 2499 ccm Hubraum	1 407	1 604	1 449
davon			
BMW 501 (6 Zylinder)	50	57	34
Daimler - Benz 219	-	170	165
Daimler - Benz 220 S	639	519	554
Opel Kapitän	690	811	673
Sonstige	28	47	23

Noch: 52. Die Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge nach Fahrzeugarten, Größenklassen und Herstellern 1955 bis 1957

Fahrzeugarten, Größenklassen Hersteller bzw. Typen	1955	1956	1957
Noch: Personenkraftwagen von 2500 und mehr ccm Hubraum	189	184	131
davon			
BMW 501, 502 und 503	90	85	56
Daimler - Benz 300/300, S/300 SL	25	25	12
Ford, ausländische	10	22	19
Sonstige	64	52	44
Krankenkraftwagen	11	20	18
Kombinationskraftwagen zusammen	1 031	1 508	1 550
davon			
Auto-Union DKW	118	75	166
Borgward	22	57	53
Fiat	38	89	94
Ford	193	303	305
Goliath	30	73	45
Opel Caravan	428	516	529
Vidal & Sohn	28	88	59
Volkswagen VW 2/22 und VW 2/23	172	294	284
Sonstige	2	13	15
Kraftomnibusse zusammen	97	110	133
davon			
bis 31 Sitzplätze	36	24	13
32 und mehr Sitzplätze	61	86	120
Lastkraftwagen zusammen	3 156	3 643	3 306
davon			
dreirädrige	154	147	41
andere mit Nennutzlast unter 1 t	1 320	1 706	1 622
" " " von 1 bis unter 2 t	745	881	1 033
" " " " 2 " " 3 t	248	181	125
" " " " 3 " " 4 t	135	236	156
" " " " 4 " " 6 t	363	326	178
" " " " 6 und mehr t	191	166	151
Sonderfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	79	111	120
Zugmaschinen	188	263	242
Kraftfahrzeuge insgesamt	25 815	29 388	30 363
außerdem: Kraftfahrzeuganhänger	601	780	631

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

53. Das Kraftdroschkenwesen 1952 bis 1957

Am Schluß der Jahre	Kraftdroschkenunternehmungen (Besitzer)						Kraft- droschken		Kraft- droschken- stand- plätze
	insgesamt	davon mit					ins- gesamt	darunter mit Fahr- berech- tigung	
		1	2	3	4 bis 10	über 10			
		Kraftdroschken							
1952	1 446	1 278	135	24	9	-	1 664	1 393	254
1953	1 317	1 146	137	24	10	-	1 543	1 394	275
1954	1 339	1 153	149	26	9	2	1 609	1 455	270
1955	1 345	1 157	150	22	14	2	1 647	1 563	239
1956	1 300	1 115	145	22	14	4	1 632	1 601	275
1957	1 271	1 098	128	23	16	5	1 631	1 612	266

**54. Der gewerbliche Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen aus dem Bundesgebiet nach Gütergruppen
bzw. Gütergattungen 1956**
(Mengen in 1000 t)

Gütergruppen bzw. Gütergattungen	Empfang in Hamburg	Versand aus Hamburg	Gütergruppen bzw. Gütergattungen	Empfang in Hamburg	Versand aus Hamburg
I n s g e s a m t	2 378,5	3 164,3	Chemische Erzeugnisse, außer Düngemittel	156,1	112,0
Tierische Stoffe zur Ernährung	29,9	113,5	darunter		
darunter			Farbstoffe, Farben und Lacke	19,7	17,0
Fische, auch Zubereitungen	10,1	38,2	Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	130,8	94,2
Fleisch, auch Zubereitungen	13,0	64,9	Düngemittel	8,0	.
Getreide, Hülsenfrüchte	10,8	122,1	Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	.	49,4
darunter			darunter		
Roggen	5,3	.	Häute, Felle	.	43,4
Weizen	.	24,8	Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	10,4	36,5
Gerste	.	51,7	darunter		
Reis	.	18,3	Baumwolle	.	17,2
Hülsenfrüchte	.	12,1	Andere Spinnstoffe	.	12,8
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	14,7	305,0	Holz und Holzwaren	68,8	113,9
darunter			darunter		
Gemüse	.	22,0	Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	.	54,1
Obst, Süßfrüchte	.	179,2	Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	54,9	52,0
Ölsaaten, Ölfrüchte	.	11,6	Zellstoff, Papier	126,5	33,2
Kaffee	.	35,2	darunter		
Kakao	.	48,6	Papier, Pappe	124,7	31,1
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	247,1	515,2	Kunststein-, Ton-, Glaswaren	199,7	30,4
darunter			darunter		
Milcherzeugnisse	33,7	22,1	Betonwaren	14,3	13,7
Speisefette, außer Butter	13,7	152,6	Kunstliche Steine, Platten, Röhren	125,4	11,6
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	18,1	66,8	Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	12,4	.
Roggen- und Weizenmehl	.	30,5	Glas, Glaswaren	47,6	.
Verbrauchszucker	59,6	10,7	Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	583,3	147,1
Wein, Most	15,9	7,7	darunter		
Bier	23,1	.	Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	5,2	49,4
Futtermittel	23,1	201,7	Stab- und Formeisen und -stahl	109,6	18,3
darunter			Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	75,9	13,1
Kleie und Futtermehl aus Getreide	5,3	.	Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	78,6	.
Ölkuchen	.	62,8	Eisen- und Stahldraht	19,3	.
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	14,8	216,4	Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	27,3	5,4
Erze	6,6	.	Maschinen, Apparate	95,2	28,9
Kohlen, Torf	16,4	21,1	Andere Eisen- und Stahlwaren	161,0	17,3
darunter			NE-Metalle und NE-Metallwaren	78,9	101,6
Steinkohlen	.	10,0	darunter		
Steinkohlenbriketts	.	6,9	Rohkupfer, Kupferlegierungen	.	70,1
Steinkohlenkoks	8,0	.	Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	10,2	15,6
Mineralöle, Mineralölderivate	48,0	498,7	NE-Metallhalbzeug	20,9	.
darunter			NE-Metallwaren	39,6	.
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	.	40,2	Fahrzeuge aller Art	9,8	.
Benzin	5,6	45,2	Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse, Sammelgut	347,7	440,1
Gasöl, Dieselöl	.	45,5	davon		
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	37,9	366,2	Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	169,0	171,9
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	247,9	13,7	Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	178,7	268,2
darunter			Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	48,1	48,1
Rohe und unbearbeitete Natursteine	146,1	8,2	Lebende Tiere	11,6	.
Kalk und Gips, außer zum Düngen	46,5	.	darunter		
Zement, Mörtel	39,3	.	Rindvieh, außer Kälbern	6,2	.
Andere mineralische Rohstoffe	65,8	31,6			
darunter					
Stein- und Siedesalz	37,6	.			
Andere mineralische Rohstoffe	28,1	30,6			

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

56. Die Erteilungen¹⁾ von Führer- und Fahrlehrerscheinen 1954 bis 1957

Jahre	Führerscheinklasse				insgesamt	darunter an weibliche Personen	Fahrlehrerscheine
	I 2)	II	III	IV 3)			
1954	1 981	2 453	15 269	7 219	26 922	4 014	57
1955	6 081	2 221	21 121	641	30 064	5 064	88
1956	6 596	2 452	25 228	260	34 536	6 153	65
1957	7 734	2 783	32 491	64	43 072	8 380	131

- 1) einschl. Erweiterungen und Umschreibungen; ohne Bahn- und Postführerscheine.
 2) bis Ende November 1954 für Krafträder mit einem Hubraum über 250 ccm;
 ab 1. Dezember 1954 für Krafträder mit einem Hubraum über 50 ccm.
 3) bis Ende November 1954 für Kraftfahrzeuge mit einem Hubraum bis 250 ccm und Kraftfahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 20 km je Stunde; ab 1. Dezember 1954 für Kraftfahrzeuge mit einem Hubraum von nicht mehr als 50 ccm, Krankenfahrstühle mit einem Hubraum von nicht mehr als 250 ccm und Kraftfahrzeuge mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 20 km je Stunde.

57. Die Entziehungen von Fahrerlaubnissen 1954 bis 1957

Gründe der Entziehungen	1954	1955	1956	1957
Bestrafungen	1 092	1 165	1 453	1 668
davon				
Fahrerflucht	16	27	35	30
Verbrechen und Vergehen wider das Leben und die körperliche Unversehrtheit	31	28	32	24
Trunkenheit am Steuer	848	915	1 131	1 446
Sonstige gemeingefährliche Delikte	2	6	23	37
Fahren ohne gültige Fahrerlaubnis		12	27	39
Sonstige Verstöße gegen Verkehrsbestimmungen	66	46	110	55
Fehlen der Haftpflichtversicherung	75	67	52	23
Sonstige strafbare Handlungen	54	64	43	14
Persönliche Mängel	48	59	117	70
darunter				
körperliche Ungesundheit	47	57	69	46
Andere Gründe	6	9	6	4
Insgesamt	1 146	1 233	1 576	1 742

Straßenverkehrsunfälle

58. Die Straßenverkehrsunfälle nach ihrer Art und den Unfallfolgen 1954 bis 1957

Art der Unfälle Unfallfolgen	1954	1955	1956	1957
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	27 379	32 721	36 995	40 045
davon				
Nach der Art der Unfälle:				
Durch Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	13 344	13 945	14 026	15 457
Durch Auffahren eines Fahrzeuges				
a) auf ein voranfahrendes Fahrzeug	1 704	3 404	4 280	4 422
b) auf ein im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	4 036	5 078	7 355	7 629
c) auf ein parkendes Fahrzeug	2 372	2 964	3 141	3 329
d) auf einen anderen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	1 142	1 378	1 513	1 742
Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	2 508	2 921	3 187	3 114
Auf andere Art	2 273	3 031	3 493	4 352
Nach den Unfallfolgen:				
Unfälle mit Personen- und Sachschaden	7 806	8 833	9 738	10 302
Unfälle mit nur Personenschaden	2 236	2 392	2 257	2 325
Unfälle mit nur Sachschaden	17 337	21 496	25 000	27 418

59. Die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Verkehrsteilnehmer 1954 bis 1957

Verkehrsteilnehmer	1954	1955	1956	1957
Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte	421	391	284	1) 1)
davon: Militärfahrzeuge	382	301	217	1)
Zivildfahrzeuge	39	90	67	1)
Krafträder bis 250 ccm	4 659	4 724	4 618	} 4 716
" über 250 ccm	801	765	798	
} auch mit Beiwagen	859	1 318	1 743	
Kraftroller (Motorroller)	1 304	1 657	1 912	2 416
Kraftdroschken	21 096	27 473	34 004	1 838
Personenkraftwagen	510	584	647	38 365
Kraftomnibusse	16	23	13	839
Oberleitungsomnibusse	1 601	3 423	3 437	12
Liefer- und Lastkraftwagen mit Anhänger	10 478	10 047	10 371	2 498
Liefer- und Lastkraftwagen ohne Anhänger	446	563	591	12 271
Zugmaschinen und Sattelschlepper	20	57	143	594
Sonstige Kraftfahrzeuge	1 514	1 879	1 980	113
Straßenbahnen	51	59	71	1 987
Eisenbahnen	5 699	5 389	5 049	51
Fahrräder ohne Hilfsmotor	1 038	2 110	2 963	5 229
Fahrräder mit Hilfsmotor	3 703	4 209	4 511	3 614
Fußgänger	120	75	63	4 610
Bespannte Fuhrwerke	197	272	330	57
Geführte oder frei herumlaufende Tiere				327
Sonstige Verkehrsteilnehmer einschließlich sonstiger Fahrzeuge	191	238	250	
I n s g e s a m t	54 724	65 256	73 778	79 810

1) In den betreffenden Kraftfahrzeugarten enthalten.

60. Die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Kraftfahrzeugführer nach dem Alter, dem Geschlecht und der Art der Fahrzeuge im Jahre 1957

Altersklassen	Geschlecht	An Unfällen beteiligte Führer von						Zusammen
		Kraft- rädern, Kraftroller	Personen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Lastkraft- wagen, Zug- maschinen	sonstigen Kraft- fahrzeugen	Mopeds	
unter 18 Jahre	männlich	16	38	-	9	-	409	472
	weiblich	1	5	-	-	-	8	14
	zusammen	17	43	-	9	-	417	486
18 bis unter 25 Jahre	männlich	3 445	4 829	27	3 074	9	1 055	12 439
	weiblich	53	299	-	32	-	25	409
	zusammen	3 498	5 128	27	3 106	9	1 080	12 848
25 bis unter 35 Jahre	männlich	1 856	9 279	277	3 963	13	593	15 981
	weiblich	24	666	1	44	-	23	758
	zusammen	1 880	9 945	278	4 007	13	616	16 739
35 bis unter 45 Jahre	männlich	722	8 642	295	2 944	16	455	13 074
	weiblich	14	705	-	28	-	26	773
	zusammen	736	9 347	295	2 972	16	481	13 847
45 bis unter 55 Jahre	männlich	559	8 234	161	2 969	20	544	12 487
	weiblich	5	481	-	35	1	19	541
	zusammen	564	8 715	161	3 004	21	563	13 028
55 bis unter 65 Jahre	männlich	215	4 105	34	1 150	5	249	5 758
	weiblich	3	187	-	12	-	4	206
	zusammen	218	4 292	34	1 162	5	253	5 964
65 und mehr Jahre	männlich	39	1 049	2	166	1	70	1 327
	weiblich	-	18	-	1	-	-	19
	zusammen	39	1 067	2	167	1	70	1 346
Alle Altersklassen	männlich	6 852	36 176	796	14 275	64	3 375	61 538
	weiblich	100	2 361	1	152	1	105	2 720
Ohne Angabe	-	180	1 666	54	936	48	134	3 018
I n s g e s a m t	-	7 132	40 203	851	15 363	113	3 614	67 276

61. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1955 bis 1957

Art der Ursachen	1955	1956	1957	davon Ursachen bei Unfällen mit			
				Ge- töteten	Ver- letzten	nur Sachschaden	
						von mehr als 200.- DM	von 200.- DM und weniger
Ursachen beim Führer eines Fahrzeuges	29 533	33 175	36 284	165	9 244	9 220	17 655
darunter							
Nichtbeachten der Vorfahrt	5 423	5 759	5 588	19	2 432	1 619	1 518
Falsches Einbiegen oder Wenden	3 978	4 288	4 596	16	1 238	1 021	2 321
Falsches Überholen oder Vorbeifahren	6 098	6 415	7 360	19	1 210	1 543	4 588
Übermäßige Geschwindigkeit	2 593	3 621	2 965	43	1 023	976	923
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	4 691	5 322	6 509	3	435	2 187	3 884
Unachtsames Zurück-, Ein- und Ausfahren	2 333	2 842	3 102	7	349	611	2 135
Fahrer unter Alkoholeinfluß	1 069	1 268	1 281	23	606	309	343
Ursachen beim Fahrzeug oder seiner Ladung	645	600	621	3	282	150	186
Ursachen beim Fußgänger	3 417	3 635	3 523	153	2 965	42	363
Ursachen durch Straßenverhältnisse	2 418	1 832	928	1	507	137	283
Ursachen durch Witterungseinflüsse	269	212	46	-	26	11	9
Andere Unfallursachen	427	504	481	2	194	57	228
I n s g e s a m t	36 709	39 958	41 883	324	13 218	9 617	18 724

62. Getötete und verletzte Personen bei Straßenverkehrsunfällen nach Altersgruppen 1956 und 1957

Getötete und verletzte Personen	Altersgruppen in Jahren											
	1956						1957					
	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	zusammen	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 65	65 und darüber	zusammen
Getötete i n s g e s a m t	3	11	27	113	133	287	16	9	38	110	116	289
davon												
männliche Personen	3	9	25	97	96	230	12	5	33	89	72	211
davon												
auf Krafträdern 1)	-	-	13	29	3	45	-	-	17	17	2	36
" Kraftwagen	-	-	4	16	4	24	-	-	6	16	1	23
" Fahrrädern 2)	-	3	5	18	20	46	1	-	7	25	7	40
Fußgänger	3	6	3	31	68	111	11	5	3	31	62	112
Andere	-	-	-	3	1	4	-	-	-	-	-	-
weibliche Personen	-	2	2	16	37	57	4	4	5	21	44	78
davon												
auf Krafträdern 1)	-	-	1	2	-	3	-	-	-	1	-	1
" Kraftwagen	-	-	1	3	1	5	-	-	2	2	2	6
" Fahrrädern 2)	-	1	-	2	-	3	-	-	1	1	-	2
Fußgänger	-	1	-	9	35	45	4	4	2	17	42	69
Andere	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Verletzte i n s g e s a m t	349	920	4 440	6 943	1 612	14 264	394	911	4 938	7 625	1 166	15 034
davon												
männliche Personen	227	617	3 563	5 383	1 058	10 848	236	612	3 853	5 549	672	10 922
davon												
auf Krafträdern 1)	3	15	1 549	1 545	42	3 154	4	8	1 626	1 568	14	3 220
" Kraftwagen	11	28	441	1 439	113	2 032	25	36	498	1 434	82	2 075
" Fahrrädern 2)	15	179	1 337	1 561	280	3 372	11	206	1 558	1 726	176	3 677
Fußgänger	198	390	224	756	585	2 153	195	361	155	744	378	1 833
Andere	-	5	12	82	38	137	1	1	16	77	22	117
weibliche Personen	122	303	877	1 560	554	3 416	158	299	1 085	2 076	494	4 112
davon												
auf Krafträdern 1)	5	5	224	179	4	417	5	7	282	190	-	484
" Kraftwagen	15	32	154	498	56	755	27	34	203	642	35	941
" Fahrrädern 2)	7	43	285	280	36	651	14	37	328	385	9	773
Fußgänger	94	217	192	511	423	1 437	110	218	254	745	406	1 733
Andere	1	6	22	92	35	156	2	3	18	114	44	181

1) einschl. Kraftroller (Motorroller).- 2) einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

63. Die Straßenverkehrsunfälle im jahreszeitlichen Verlauf 1955 bis 1957

Monate	Z a h l d e r								
	Unfälle			bei Unfällen					
				getöteten			verletzten		
	Personen								
1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957	
Januar	1 810	2 506	2 730	9	40	36	799	818	897
Februar	1 925	2 304	2 647	20	9	25	494	472	894
März	2 190	2 200	3 137	12	19	31	595	699	1 074
April	2 455	2 742	3 034	23	15	20	976	1 047	1 275
Mai	2 953	3 200	3 734	21	21	23	1 315	1 370	1 493
Juni	2 683	3 460	3 547	19	17	17	1 296	1 525	1 546
Juli	2 919	3 405	3 752	31	32	34	1 358	1 574	1 674
August	3 139	3 601	4 117	24	21	25	1 593	1 473	1 754
September	3 084	3 545	3 367	26	16	19	1 485	1 556	1 204
Oktober	3 253	3 541	3 403	32	44	20	1 355	1 421	1 229
November	2 958	3 264	3 136	28	26	22	1 055	1 191	1 063
Dezember	3 352	3 227	3 441	25	27	17	1 018	1 118	931
Insgesamt	32 721	36 995	40 045	270	287	289	13 339	14 264	15 034

64. Die Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen nach Gebietsteilen 1957

Bezirke Ortsämter (OA.)	Zahl der Unfälle insgesamt	davon Unfälle mit					Zahl der getöteten und verletzten Personen insgesamt	davon getötete Personen
		nur Personen- schaden	Personen- und Sachschaden		nur Sachschaden			
			zusammen	darunter bis 200 DM Schadenshöhe	zusammen	darunter bis 200 DM Schadenshöhe		
Bezirk Hamburg-Mitte davon Kerngebiet OA. Billstedt OA. Veddel-Rothenburgsort OA. Finkenwerder	14 965 11 995 1 023 1 796 151	737 555 98 69 15	2 689 1 868 363 412 46	1 759 1 197 265 262 35	11 539 9 572 562 1 315 90	7 830 6 628 352 783 67	4 074 2 844 551 602 77	72 44 17 10 1
Bezirk Altona davon Kerngebiet OA. Blankenese	4 275 3 308 967	269 212 57	1 296 1 001 295	820 623 197	2 710 2 095 615	1 681 1 277 404	1 891 1 459 432	32 28 4
Bezirk Eimsbüttel davon Kerngebiet OA. Lokstedt OA. Stellingen	6 170 4 670 708 792	355 240 60 55	1 702 1 156 266 280	1 109 741 181 187	4 113 3 274 382 457	2 576 2 077 243 256	2 549 1 710 412 427	45 27 8 10
Bezirk Hamburg-Nord davon Kerngebiet OA. Barmbek-Uhlenhorst OA. Fuhlsbüttel	7 242 2 608 3 758 876	442 165 209 68	2 242 821 1 120 301	1 502 573 726 203	4 558 1 622 2 429 507	3 076 1 025 1 730 321	3 249 1 141 1 664 444	61 26 27 8
Bezirk Wandsbek davon Kerngebiet OA. Bramfeld OA. Alstertal OA. Walddörfer OA. Rahlstedt	3 936 2 530 442 383 237 344	249 148 31 33 16 21	1 201 739 158 125 79 100	821 509 114 82 49 67	2 486 1 643 253 225 142 223	1 652 1 093 171 147 86 155	1 782 1 087 235 198 114 148	24 12 5 5 2 -
Bezirk Bergedorf davon Kerngebiet OA. Vier- und Marschlande	855 673 182	69 56 13	307 234 73	220 173 47	479 383 96	333 282 51	473 366 107	17 13 4
Bezirk Harburg davon Kerngebiet OA. Wilhelmsburg OA. Süderelbe	2 602 1 616 691 295	204 110 66 28	865 517 248 100	609 369 176 64	1 533 989 377 167	1 073 717 240 116	1 305 765 384 156	38 26 5 7
Hamburg i n s g e s a m t	40 045	2 325	10 302	6 840	27 418	18 221	15 323	289

65. Die Straßenverkehrsunfälle nach der Straßenart 1954 bis 1957

Der Unfall ereignete sich auf einer Straße	1954	1955	1956	1957
mit ungeteilter Fahrbahn und 2-Richtungsverkehr ohne Radweg	16 157	17 956	18 512	18 754
" " " " " mit Radweg	8 315	9 911	11 801	13 778
mit geteilter Fahrbahn und 2-Richtungsverkehr ohne Radweg	886	1 646	2 012	2 238
" " " " " mit Radweg	1 150	1 658	2 471	2 551
mit Verkehr in nur einer Richtung (Einbahnstraße)	871	1 550	2 199	2 724
I n s g e s a m t	27 379	32 721	36 995	40 045

Investitionen im Bereich des Verkehrs

66. Die unmittelbaren und mittelbaren Investitionen des hamburgischen Staates im Bereich des Verkehrs im Rechnungsjahr 1956/57¹⁾

(in 1000 DM)

Verwaltungszweige	Unmittelbare Investitionen				Mittelbare Investitionen (Darlehen, Beteiligungen und Zuschüsse) ²⁾
	Gesamt- betrag	davon			
		Neu- und Wieder- aufbau, Erwei- terungs- und Um- bauten, große Instandsetzungen	Neuan- schaffung von beweg- lichem Vermögen	Erwerb von Grund- vermögen	
Straßenbau	53 585	44 154	211	9 220	938
darunter:					
Bundesstraßen, Bundesauto- bahnen	14 312	12 225	0	2 087	61
Landstraßen I.u.II.Ordnung	4 791	4 288	0	503	4
Sonstige Straßen, Wege, Brücken	34 434	27 613	191	6 630	836
Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung	2 422	1 833	589	-	-
Wasserstraßenbau	42 963	37 810	5 153	-	1 293
darunter:					
Seewasserstraßen	41 446	36 706	4 740	-	1 279
davon:					
Strom- und Hafenbau	13 262	12 748	514	-	91
Hafen- u. Umschlageinrichtungen	28 184	23 958	4 226	-	1 188
Binnenwasserstraßen (Wasserbau des Tiefbauamtes)	908	844	64	-	14
Verkehrsunternehmen	14 062	8 265	5 246	551	28 792
davon:					
Hochbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehr	10 682	5 436	5 246	-	21 008
Eisenbahnverkehr	-	-	-	-	345
Flughafen	3 380	2 829	-	551	1 500
Dampferverkehr einschl. Fähren	-	-	-	-	5 939
I n s g e s a m t	113 032	92 062	11 199	9 771	31 023

1) nach der Gliederung der Statistik der Staatsfinanzen.- 2) Zuschüsse nur, soweit die Zweckbestimmung auf eine Investitionsfinanzierung schließen läßt.

67. Die Investitionen in den Hamburger Kraftfahrzeugpark 1950 bis 1957

(in Mio DM)

Jahre	Kraftfahr- zeuge insgesamt	darunter		
		Personen- kraftwagen	Lastkraft- wagen	Krafträder
1950	81,6	46,3	25,4	3,5
1951	88,4	53,3	25,0	4,9
1952	91,7	56,0	24,4	6,4
1953	106,1	59,9	26,8	8,9
1954	128,9	79,1	27,8	8,7
1955	151,5	95,1	34,0	7,0
1956	177,4	114,2	37,1	5,2
1957	181,8	125,3	31,0	3,6

1) ohne Krankenfahrstühle und Krankenkraftwagen.

**68. Die geschätzten Investitionen in den Park der Lastkraftwagen des gewerblichen Güterverkehrs
und des Werkverkehrs¹⁾ 1955 bis 1957**

(in 1000 DM)

Bereich		Lastkraftwagen						
		drei- rädri- ge	andere mit Nutzlast in kg					ins- gesamt
			bis 999	1 000 bis 1 999	2 000 bis 2 999	3 000 bis 3 999	4 000 und mehr	
Gewerblicher Güterverkehr	1955	120,7	726,3	348,7	455,6	678,3	8 107,9	10 437,5
	1956	58,5	859,5	461,3	474,5	660,4	7 409,2	9 923,4
	1957	21,9	793,9	494,8	337,1	643,9	4 357,6	6 649,2
Werkverkehr ¹⁾	1955	439,0	7 126,3	5 693,2	2 598,4	1 555,2	6 116,5	23 528,6
	1956	471,3	9 304,9	6 910,6	1 785,6	3 236,1	5 399,5	27 108,0
	1957	127,9	8 834,1	8 001,2	1 898,0	1 799,7	4 899,5	25 560,4

1) Werkseigener bzw. betriebseigener Verkehr.

Fremdenverkehr

69. Die gemeldeten Fremden und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Fremden 1955 bis 1957

Ständiger Wohnsitz der Fremden	Gemeldete Fremde			Übernachtungen		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Freie und Hansestadt Hamburg	48 078	54 450	57 450	87 397	107 607	92 210
Übriges Deutschland	577 784 ¹⁾	650 901 ²⁾	667 585 ³⁾	1 185 541 ¹⁾	1 290 624 ²⁾	1 377 329 ³⁾
Deutschland zusammen	625 862	705 351	725 035	1 272 938	1 398 231	1 469 539
Belgien-Luxemburg	6 665	6 880	8 114	13 558	14 107	15 926
Dänemark	97 209	92 552	87 429	141 216	135 971	131 742
Finnland	11 182	12 201	13 113	21 150	20 944	23 920
Frankreich	10 112	11 237	13 655	20 101	23 184	28 098
Griechenland	3 298	4 167	4 567	7 944	10 681	10 292
Großbritannien und Nordirland	23 032	22 685	27 197	44 877	47 096	55 805
Irland	408	1 125	1 374	869	1 868	3 179
Island	2 402	3 434	3 443	4 406	6 282	6 513
Italien	9 107	9 480	11 372	19 986	21 809	24 328
Niederlande	22 177	23 842	25 712	41 229	44 946	47 482
Norwegen	24 697	26 440	25 992	44 099	49 455	49 546
Österreich	6 741	7 961	9 200	16 503	18 233	20 547
Polen	246	396	762	633	1 591	2 035
Portugal	1 255	1 257	1 566	3 226	3 029	3 804
Schweden	120 886	107 354	95 885	201 933	182 831	171 819
Schweiz	15 454	16 600	18 110	30 571	34 750	39 073
Sowjet-Union	169	330	510	492	840	1 289
Spanien	3 306	3 760	4 200	10 301	10 573	12 515
Triest	65	104	84	184	195	177
Tschechoslowakei	316	473	466	664	1 767	1 601
Türkei	1 962	2 492	3 155	5 159	7 437	9 257
Übriges Europa	2 403	2 779	4 070	5 738	8 011	14 434
Afrika	3 169	4 243	5 091	8 598	12 266	14 781
Asien	9 029	10 621	13 011	27 883	31 827	38 146
Australien	1 331	2 030	2 077	2 951	4 999	4 658
Kanada	3 229	4 379	4 583	6 893	9 193	9 516
Süd- und Mittelamerika	11 218	13 328	13 695	33 737	39 263	39 709
Vereinigte Staaten von Amerika	34 538	37 177	36 658	67 513	74 612	76 829
Übriges Ausland	1 997	2 284	1 128	7 251	7 650	3 350
Ausland zusammen	427 603	431 611	436 219	789 665	825 410	860 371
Ohne Angabe des Wohnsitzes	934	1 383	1 382	2 674	2 736	2 440
Insgesamt	1 055 091	1 139 675	1 162 636	2 066 899	2 228 920	2 332 350

1) einschließlich 9 667 Fremde und 20 075 Übernachtungen in Privatzimmern.

2) " 5 625 " " 10 982 " " " " " " " "

3) " 7 731 " " 21 965 " " " " " " " "

70. Die Beherbergungskapazität 1956 bis 1958¹⁾

Stichtage	Verfügbare				Nicht verfügbare Betten (zweckentfremdet) 2)		Insgesamt vorhandene		
	Betriebe		Zimmer	Betten	Zahl	vH der vorhandenen Betten	Betriebe	Zimmer	Betten
	ganz	teil- weise							
1. April 1956	340	125	6 373	10 157	1 002	9,0	506	7 033	11 159
1. April 1957	371	150	6 705	10 864	852	7,3	521	7 274	11 716
1. April 1958	370	120	7 164	11 769	946	7,4	527	7 784	12 715

1) ohne Herbergen, Heime und ähnliche Vereinshäuser.-

2) z.B. Dauermieter usw.

71. Die Fremden und Übernachtungen nach Fremdenverkehrszentren 1957

Ständiger Wohnsitz der Fremden ¹⁾	Fremdenverkehrszentren 2)							
	Hauptbahnhof		Dammtor		Reeperbahn		Übrige Stadtgebiete	
	Fremde	Übernacht.	Fremde	Übernacht.	Fremde	Übernacht.	Fremde	Übernacht.
Hamburg	18 222	29 849	731	1 907	26 859	34 984	11 638	25 470
Übriges Deutschland	328 711	613 257	63 398	161 847	70 686	150 177	197 059	430 083
Deutschland z u s a m m e n	346 933	643 106	64 129	163 754	97 545	185 161	208 697	455 553
Belgien-Luxemburg	5 016	10 186	879	1 983	548	946	1 671	2 811
Dänemark	50 992	78 662	6 001	10 706	9 857	13 263	20 579	29 111
Finnland	10 101	17 031	961	3 335	986	1 501	1 065	2 053
Frankreich	8 953	17 521	1 697	4 098	918	1 296	2 087	5 183
Griechenland	2 101	5 216	157	640	1 796	2 679	513	1 757
Großbritannien und Nordirland	15 845	28 390	4 414	11 399	1 975	2 731	4 963	13 285
Irland	1 155	2 344	58	367	63	70	98	398
Island	2 551	4 866	160	495	240	321	492	831
Italien	7 185	15 788	1 108	2 686	1 261	1 584	1 818	4 270
Niederlande	13 413	25 021	2 866	6 217	3 184	4 364	6 249	11 880
Norwegen	14 653	28 382	2 554	5 636	4 429	6 463	4 356	9 065
Österreich	5 673	11 469	838	2 547	598	1 106	2 091	5 425
Polen	443	940	58	380	64	112	197	603
Portugal	1 057	2 184	114	494	122	277	273	849
Schweden	66 077	121 042	5 703	11 543	9 601	14 199	14 504	25 035
Schweiz	11 136	23 051	1 984	5 201	1 514	2 454	3 476	8 367
Sowjet-Union	434	1 096	23	66	16	28	37	99
Spanien	2 786	8 278	450	1 287	416	638	548	2 312
Triest	49	96	3	12	1	1	31	68
Tschechoslowakei	309	923	25	80	7	7	125	591
Türkei	2 134	5 105	261	1 172	259	299	501	2 681
Übriges Europa	2 268	6 386	428	1 551	246	631	1 128	5 866
Afrika	2 992	8 332	547	2 028	819	1 192	733	3 229
Asien	6 999	16 207	1 470	7 360	2 277	3 011	2 265	11 568
Australien	1 577	3 206	197	617	78	112	225	723
Kanada	3 279	6 792	339	960	502	625	463	1 139
Süd- und Mittelamerika	7 708	18 484	2 138	7 806	1 717	2 604	2 132	10 815
Vereinigte Staaten von Amerika	21 601	42 765	6 724	16 869	2 929	4 309	5 404	12 886
Übriges Ausland	708	1 807	91	282	103	193	226	1 068
Ausland z u s a m m e n	269 195	511 570	42 248	107 817	46 526	67 016	78 250	173 968
Ohne Angabe des Wohnsitzes	220	663	33	163	71	297	1 058	1 317
I n s g e s a m t	616 348	1 155 339	106 410	271 734	144 142	252 474	288 005	630 838

1) nicht Staatsangehörigkeit.

2) Umkreis mit Radius von ca. 500 m um den Hauptbahnhof und Dammtorbahnhof; der Bezirk Reeperbahn ist mit einem Radius von ca. 500 m mit dem Mittelpunkt der Davidswache abgegrenzt.

72. Die durchschnittliche Belegung¹⁾ der Hotels, Gasthäuser und Fremdenheime nach Kalendermonaten 1955 bis 1957

Jahre	Art der Betriebe	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
1955	Hotels und Gasthäuser	44,5	46,5	51,0	62,2	65,8	72,8	79,5	77,2	70,3	59,5	53,0	41,5	60,6
	Fremdenheime	39,3	39,8	43,5	52,4	55,4	64,9	74,3	66,9	59,3	50,4	46,7	42,2	53,2
1956	Hotels und Gasthäuser	44,8	43,3	52,7	59,5	65,6	72,6	81,5	79,5	72,5	64,1	53,1	41,0	61,0
	Fremdenheime	47,1	41,6	49,6	53,2	56,9	61,1	72,1	70,3	61,0	50,5	42,3	37,7	53,9
1957	Hotels und Gasthäuser	46,6	47,3	53,4	61,4	66,7	70,6	76,2	80,6	70,6	58,4	54,3	41,1	60,6
	Fremdenheime	39,7	42,3	46,1	53,9	56,8	59,3	70,6	71,0	60,6	49,9	49,2	41,2	53,7

1) vH der höchstmöglichen Belegung für den ganzen Monat, bezogen auf den verfügbaren Bettenbestand, d.h. ohne die mit Flüchtlingen, eingewiesenen Mietern usw. ständig belegten Betten.

73. Der Fremdenverkehr einiger Großstädte im Bundesgebiet 1957

Städte	Wohnbevölkerung (Fortanschreibung) 31.12.57	Zahl der Übernachtungen		
		insgesamt	darunter Ausländer	
			Zahl	vH
Hamburg	1 786 775	2 332 350	860 371	36,9
München	1 001 825	2 554 963	832 108	32,6
Köln	739 660	999 600	333 944	33,4
Essen	715 367	305 621	36 013	11,8
Düsseldorf	675 893	1 025 223	281 785	27,5
Frankfurt am Main	639 288	1 423 856	500 246	35,1
Dortmund	625 205	223 507	23 550	11,4
Stuttgart	614 763	1 058 121	224 389	21,2
Hannover	554 935	648 176	101 471	15,7
Bremen	529 479	491 301	103 780	21,1
Duisburg	491 328	220 205	37 465	17,0
Nürnberg	434 398	479 528	98 764	20,6
Mannheim	294 238	321 277	66 855	20,8
Kiel	260 868	207 655	37 025	17,8
Wiesbaden	249 856	615 744	152 875	24,8
Braunschweig	243 165	178 749	15 409	8,6
Karlsruhe	228 157	326 489	63 147	19,3
Augsburg	202 519	271 209	58 333	21,5
Kassel	196 060	244 400	30 635	12,5
Bielefeld	174 312	218 716	16 923	7,7
Bonn	140 861	242 335	78 294	32,3
Freiburg	132 918	349 313	93 934	26,9
Heidelberg	125 361	496 622	189 978	38,3
Würzburg	107 811	202 372	21 666	10,7

Quelle: Statistisches Bundesamt

Kreditinstitute, Wertpapiere

1. Die Kredite der hamburgischen Kreditinstitute 1956 und 1957

(in Mio DM)

Monatsende	Kurzfristige Kredite 1)				Mittelfristige Kredite 2)3)					Langfristige Kredite 3)4)				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		an Nichtbanken	an			an Nichtbanken	an	durchlau- fende Mittel			an Nichtbanken	an	durchlau- fende Mittel	
		Wirt- schafts- unter- nehm. und Private	öffentl. rechtl. Körper- schaften	Kredit- in- stitute		Wirt- schafts- unter- nehm. und Private	öffentl. rechtl. Körper- schaften	Kredit- in- stitute			Wirt- schafts- unter- nehm. und Private	öffentl. rechtl. Körper- schaften	Kredit- in- stitute	
1956														
März	2 819,5	2 529,2	36,0	254,3	314,2	206,1	45,7	57,6	4,8	1 668,4	1 259,0	84,1	158,3	167,0
Juni	2 775,8	2 483,9	49,9	242,0	347,6	233,6	44,5	64,7	4,8	1 747,0	1 328,3	87,5	156,7	174,5
September	2 715,8	2 429,6	44,6	241,6	354,8	236,8	42,2	69,5	6,3	1 821,4	1 395,8	87,4	156,7	181,5
Dezember	2 940,9	2 600,1	36,6	304,2	345,1	232,5	38,4	67,9	6,3	1 867,2	1 441,5	88,3	150,8	186,6
1957														
März	3 131,6	2 716,5	120,8	294,3	300,9	195,1	34,2	66,8	4,8	1 967,6	1 504,8	88,4	185,3	189,1
Juni	3 144,6	2 601,2	230,1	313,3	313,5	203,7	40,4	61,5	7,9	2 034,9	1 564,0	90,7	189,4	190,8
September	3 426,8	2 606,2	530,2	290,4	394,5	255,6	68,1	63,5	7,3	2 140,0	1 650,9	92,4	199,1	197,6
Dezember	3 504,2	2 769,1	405,6	329,5	439,3	321,8	68,8	43,8	4,9	2 264,4	1 732,2	125,1	208,1	199,0

1) Laufzeit bis weniger als 6 Monate, einschl. Schatzwechsel und unverzinslicher Schatzanweisungen.- 2) Laufzeit 6 Monate bis weniger als 4 Jahre.- 3) einschließlich umgestellter Altkredite.- 4) Laufzeit 4 Jahre und mehr.

Quelle: Landeszentralbank Hamburg

2. Die Einlagen bei den hamburgischen

Kreditinstituten¹⁾ 1956 und 1957

(in Mio DM)

Monatsende	Einlagen insgesamt	davon			
		Sicht- und Termineinlagen		Spar- ein- lagen	Ein- lagen von ander. Kredit- instituten
		Wirt- schafts- unter- nehm. und Private	öffentl. rechtl. Körper- schaften		
1956					
März	3 832,4	1 608,5	301,8	1 084,1	838,0
Juni	4 012,8	1 732,3	253,3	1 109,6	917,6
September	4 266,4	1 904,7	269,8	1 076,0	1 015,9
Dezember	4 583,7	2 162,3	294,5	1 153,2	973,7
1957					
März	4 783,6	2 090,8	405,5	1 229,9	1 057,4
Juni	4 985,2	2 264,3	402,6	1 274,5	1 043,8
September	5 423,4	2 541,1	423,7	1 295,1	1 163,5
Dezember	5 693,6	2 600,2	458,1	1 404,3	1 231,0

1) ohne Postscheckamt und ohne Postsparkasse.

Quelle: Landeszentralbank Hamburg

3. Die Spareinlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten¹⁾ 1957

(in Mio DM)

Zeitraum	Spar- ein- lagen- bestand am Anfang der Be- richts- zeit	Ein- zah- lungen	Aus- zah- lungen	Saldo	Zugänge aus Zinsen, Ausgleichs- und Entschädi- gungsgut- schriften	Spareinlagenbe- stand am Ende der Berichtszeit	
						ins- gesamt	darunter steuer- be- günstigt
1957							
Januar - März	1 153,2	290,0	216,1	+ 73,9	2,8	1 229,9	296,2
April - Juni	1 229,9	215,9	172,1	+ 43,8	0,8	1 274,5	306,9
Juli - September	1 274,5	227,5	208,4	+ 19,1	1,5	1 295,1	267,4
Oktober - Dezember	1 295,1	274,8	212,1	+ 62,7	46,5	1 404,3	321,2
Jan.- Dez. 1957	1 153,2	1 008,2	808,7	+ 199,5	51,6	1 404,3	321,2
Monatsdurchschnitt	-	84,0	67,4	+ 16,6	4,3	-	-
Dagegen							
Jan.- Dez. 1956	1 032,3	899,5	837,9	+ 61,6	59,3	1 153,2	246,3
Monatsdurchschnitt	-	75,0	69,8	+ 5,2	4,9	-	-

1) ohne Postsparkasse und ohne Hamburger Filialen der Kreissparkasse Harburg.

Quelle: Landeszentralbank Hamburg

4. Der Sparverkehr bei den Sparkassen¹⁾ 1957

(in 1000 DM)

Zeitraum	Spar- einlagen- bestand am Anfang der Berichtszeit	Gutschriften (Ein- zahlungen) ²⁾	Last- schriften (Aus- zahlungen)	Saldo der Gut- und Last- schriften	Zinsen und sonstige Verän- derungen	Spareinlagenbestand am Ende der Berichtszeit		
						ins- gesamt	steuer- begün- stigte Spar- einlagen	Prämien- bzw. Gewinn- sparen
1957								
Januar - März	791 285	195 487	141 925	+ 53 562	+ 804	845 651	113 988	20 126
April - Juni	845 651	163 852	135 723	+ 28 129	+ 754	874 534	117 921	5 666
Juli - September	874 534	160 878	126 975	+ 33 903	+ 976	909 413	112 969	12 316
Oktober - Dezember	909 413	191 166	155 119	+ 36 047	+ 33 478	978 938	135 188	19 221
Januar - Dezember 1957	791 285	711 383	559 742	+ 151 641	+ 36 012	978 938	135 188	19 221
Monatsdurchschnitt	-	59 282	46 645	+ 12 637	+ 3 001	-	-	-
Dagegen Jan.- Dez. 1956	667 242	608 797	510 801	+ 97 996	+ 26 047	791 285	99 811	19 375
Monatsdurchschnitt	-	59 733	42 567	+ 8 166	+ 2 171	-	-	-

1) Hamburger Sparcasse von 1827, Neue Sparcasse von 1864, Hamburger Filialen der Kreissparkassen Stormarn und Harburg.

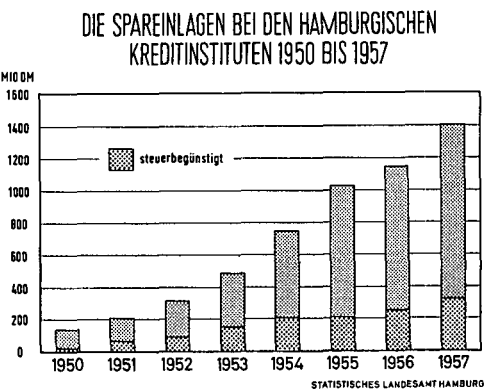
2) ohne Zinsgutschriften.

5. Die Ein- und Auszahlungen bei der Postsparkasse¹⁾ 1957
(in 1000 DM)

Zeitraum	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen	Saldo
1957			
Januar - März	17 417	14 134	+ 3 283
April - Juni	19 879	16 868	+ 3 011
Juli - September	21 558	18 893	+ 2 665
Oktober - Dezember	16 980	18 213	- 1 233
Januar - Dezember 1957	75 834	68 108	+ 7 726
Monatsdurchschnitt	6 320	5 676	+ 644
Dagegen Jan.-Dez. 1956	61 942	58 901	+ 3 041
Monatsdurchschnitt	5 162	4 908	+ 253

1) im Gebiet Groß-Hamburg.

Schaubild 4



6. Die Geschäfte der Boden- und Kommunkreditinstitute¹⁾ 1956 und 1957

a) Bestand an Finanzierungsmitteln²⁾, die seit dem 20. Juni 1948 aufgenommen wurden (in Mio DM)

Stichtage	Schuldverschreibungen ³⁾ im Umlauf				Aufgenommene langfristige Darlehen gegen		Finanzierungsmittel insgesamt	Außerdem durchlaufende Mittel
	Hypothekenpfandbriefe	Schiffspfandbriefe	Kommunalobligationen	zusammen	Hinterleg.v. Namensschuldverschreibg.	sonstige Sicherheiten		
1956								
31. März	341,3	29,9	108,8	480,0	183,6	290,8	954,4	90,7
30. Juni	351,9	37,7	121,1	510,7	186,7	297,9	995,3	92,2
30. September	362,6	40,9	123,1	526,6	190,6	301,2	1 018,4	96,0
31. Dezember	369,9	43,6	122,5	536,0	199,4	318,3	1 053,7	100,4
1957								
31. März	378,5	44,9	129,8	553,2	208,0	315,3	1 076,5	102,3
30. Juni	396,0	56,9	139,6	592,5	226,1	310,8	1 129,4	102,6
30. September	411,5	64,5	158,0	634,0	231,8	331,4	1 197,2	102,9
31. Dezember	443,8	71,2	176,2	691,2	239,6	328,2	1 259,0	103,3

b) Bestand an Darlehen²⁾, die seit dem 20. Juni 1948 gewährt wurden (in Mio DM)

Stichtage	Hypotheken auf			Schiffshypotheken	Kommunal-darlehen	Sonstige langfristige Darlehen	Insgesamt	Außerdem	
	Wohnungsneubauten	gewerbl. Betriebsgrundstücke	sonstige Grundstücke ⁴⁾					Kommuldarlehen an öffentlich-rechtliche Kreditinstitute	Darlehen an sonst. Kreditinstitute
1956									
31. März	243,2	237,8	44,3	244,7	43,6	0,4	814,0	53,8	15,5
30. Juni	256,7	245,7	48,4	249,9	47,6	0,3	848,6	53,1	15,5
30. September	270,3	259,3	51,3	259,1	53,4	0,3	893,7	53,0	15,5
31. Dezember	281,0	262,5	54,1	261,6	66,2	0,2	925,6	52,9	15,5
1957									
31. März	289,9	293,3	54,8	275,2	67,1	0,2	980,5	53,0	15,5
30. Juni	299,3	301,2	57,1	286,9	70,6	0,2	1 015,3	52,4	15,5
30. September	308,5	320,2	62,1	319,6	79,6	0,2	1 090,2	52,4	15,5
31. Dezember	319,2	363,5	68,0	332,3	89,5	0,2	1 172,7	52,2	15,5

1) Hamburgische Landesbank - Girozentrale, Hypothekenbank in Hamburg, Deutsche Genossenschafts - Hypothekenbank Aktiengesellschaft, Deutsche Schiffbeleihungs-Bank Aktien-Gesellschaft.- 2) ohne durchlaufende Mittel.- 3) Nominalbetrag; einschließlich vorverkaufter Stücke.- 4) einschließlich landwirtschaftlicher Grundstücke.

7. Auflegung und Absatz von langfristigen Schuldverschreibungen 1957
(in 1000 DM)

Wertpapierarten	Stand am	Emissionsbetrag		Verkauft wurden	Rückflüsse und Tilgungen	Im Umlauf
		genehmigt	zum Verkauf freigegeben			
Pfandbriefe und Schiffspfandbriefe	31.12.56	477 900	462 900	421 080	7 570	413 510
	31.12.57	597 900	579 097	524 274	9 248	515 026
Kommunalobligationen	31.12.56	r 149 000	142 327	126 236	3 774	122 462
	31.12.57	229 000	191 127	183 523	7 364	176 159
Industrieobligationen	31.12.56	244 950	244 950	244 950	10 357	234 593
	31.12.57	474 950	329 950	329 950	13 980	315 970
Anleihen der öffentlichen Hand	31.12.56	100 000	100 000	93 052	5 000	88 052
	31.12.57	130 000	130 000	130 000	17 403	112 597
Insgesamt	31.12.56	r 971 850	950 177	885 318	26 701	858 617
	31.12.57	1 431 850	1 230 174	1 167 747	47 995	1 119 752

8. Die Konkurse und Vergleichsverfahren nach der Wirtschaftsgliederung 1957

Wirtschaftsgliederung	Konkurse				Wirtschaftsgliederung	Konkurse				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	insgesamt	darunter 1) Anschluß- konkurse		eröffnet	mangels Masse abgelehnt	insgesamt	darunter 1) Anschluß- konkurse	
I n d u s t r i e					E i n z e l h a n d e l					
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden;	-	1	1	-	mit Nahrungs- und Genußmitteln	5	4	9	-	-
Energiewirtschaft	3	1	4	-	" Bekleidungsgegenständen	5	3	8	1	1
Maschinenbau	-	-	-	-	" Haus- und Küchengeräten und Wohnungbedarf	4	2	6	1	1
Feinmechanik und Optik	1	-	1	-	" Maschinen und Fahrzeugen usw.	4	1	5	-	-
Sonstige Erzeugung und Verarbeitung von Eisen und Metallen	1	-	1	-	Sonstiger Fach Einzelhandel	-	1	1	-	-
Holzverarbeitung	1	-	1	-		3	3	6	-	-
Textil- und Bekleidungsgewerbe	1	-	1	-						
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3	1	4	-	Zusammen 1957	21	14	35	2	2
Chemische Industrie	1	-	1	-	Dagegen 1956	21	14	35	-	3
Sonstige verarbeitende Industrie	-	1	1	-						
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	3	1	4	-	S o n s t i g e W i r t s c h a f t s g r u p p e n					
					Verlagsgewerbe	2	1	3	-	-
Zusammen 1957	13	5	18	-	Vermittlungsgewerbe	6	12	18	-	1
Dagegen 1956	15	10	25	-	Gaststättenwesen	4	4	8	-	-
					Sonstige Dienstleistungen	6	3	9	-	-
H a n d w e r k					Straßenverkehr	6	1	7	-	-
Maschinenbau	1	-	1	-	Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	3	5	8	-	-
Bau- und Möbeltischlerei	1	1	2	-						
Textil- und Bekleidungsgewerbe	-	1	1	-	Zusammen 1957	27	26	53	-	1
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2	1	3	-	Dagegen 1956	18	17	35	1	3
Sonstiges verarbeitendes Handwerk	1	1	2	-						
Zimmerei und Holztreppebau	-	1	1	-	Ohne Angabe des Erwerbszweiges 1957	9	32	41	-	-
Sonstiges Bauhandwerk	2	1	3	-	Dagegen 1956	13	47	60	-	-
Handwerk im Leistungsgewerbe	-	1	1	-						
					I n s g e s a m t 1957	103	87	190	2	10
Zusammen 1957	7	7	14	-	Dagegen 1956	123	115	238	7	17
Dagegen 1956	16	14	30	-						
G r o ß h a n d e l										
mit Nahrungs- und Genußmitteln	4	1	5	-						
" Rohstoffen und Halbwaren	7	1	8	-						
" Eisen-, Stahl- und Metallwaren sowie Maschinen	2	-	2	-						
" Textilien und Bekleidungs- Gegenständen	4	-	4	-						
" sonstigen Fertigfabrikaten	4	-	4	-						
Ein- und Ausfuhrhandel	5	1	6	-						
Zusammen 1957	26	3	29	-						
Dagegen 1956	40	13	53	6						

1) hier nur in Konkursverfahren übergeleitete eröffnet gewesene Vergleichsverfahren.

9. Die Konkurse und Vergleichsverfahren nach Rechtsformen 1957

Rechtsformen	Konkurse				Eröffnete Vergleichsverfahren
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	insgesamt	darunter Anschlußkonkurse	
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	17	10	27	-	2
Einzelfirmen	28	3	31	1	5
Offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften	12	1	13	1	1
Gesellschaften m.b.H.	13	6	19	-	2
Aktiengesellschaften	-	-	-	-	-
Eingetragene Genossenschaften m.b.H.	-	-	-	-	-
Natürliche Personen	-	2	2	-	-
Nachlässe	33	65	98	-	-
Insgesamt 1957	103	87	190	2	10
Dagegen 1956	123	115	238	7	17

1) Hier nur in Konkursverfahren übergeleitete eröffnet gewesene Vergleichsverfahren.

10. Die Konkurse nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen 1956 und 1957

Voraussichtliche Forderungen in 1 000 DM	1956		1957	
	Zahl	vH	Zahl	vH
unter 1	29	12	26	14
1 bis " 10	66	28	54	28
10 " " 50	89	37	47	25
50 " " 100	37	16	26	14
100 " " 500	9	4	3	1
500 " " 1 000	5	2	6	3
1 000 " " 5 000	-	-	-	-
5 000 " " 10 000	-	-	-	-
10 000 und darüber	3	1	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-
Insgesamt	238	100	190	100

11. Die finanziellen Ergebnisse der im Jahre 1956 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppen	Erfaßte Konkurse						Erfaßte Erlaßvergleiche		
	mit Masse				ohne Masse 1)				
	Zahl	Höhe der Forderungen je Fall in 1000 DM	Durchschn. Deckungsquote in vH der		Zahl	Höhe der Forderungen je Fall in 1000 DM	Zahl	Höhe der Forderungen je Fall in 1000 DM	Durchschn. Deckungsquote in vH der Forderungen
			bevorrechtigten	nicht bevorrechtigten					
Industrie	15	412	77,7	4,0	-	-	-	-	-
Handwerk	13	277	46,9	23,3	3	167	2	134	46,0
Großhandel	36	346	71,7	5,0	4	30	3	117	35,0
Einzelhandel	19	181	71,2	2,0	2	67	1	32	35,0
Sonstige Wirtschaftsgruppen	13	72	37,1	3,3	5	325	-	-	-
Ohne Angabe des Erwerbszweiges 2)	7	29	47,4	4,7	3	47	-	-	-
Insgesamt 1956	103	260	62,7	6,5	17	148	6	108	39,5
Dagegen 1955	94	381	73,5	8,3	25	96	13	224	37,6
1954	104	716	66,3	2,7	17	234	21	241	43,3
1953	82	163	48,8	3,4	37	112	21	70	44,4
1952	107	340	50,3	2,0	32	295	28	78	42,9
1951	92	408	44,6	20,4	20	85	18	80	41,2
1950	85	188	38,5	6,9	31	53	30	53	42,2

1) Nach Eröffnung mangels Masse eingestellte Verfahren.- 2) zumeist Nachlaßkonkurse.

12. Die Wechselproteste 1957

Zeitraum	Wechselproteste der								
	Geldinstitute			Post 1)			Geldinstitute und Post zusammen		
	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM
Januar - März 1957	3 891	2 865	736	414	68	164	4 305	2 933	681
April - Juni 1957	4 286	3 372	787	508	85	169	4 794	3 457	721
Juli - September 1957	4 076	3 241	795	512	79	154	4 588	3 320	724
Oktober - Dezember 1957	3 442	2 242	651	483	72	149	3 925	2 314	590
Januar - Dezember 1957	15 695	11 720	747	1 917	304	159	17 612	12 024	683
Monatsdurchschnitt	1 308	977		160	25		1 468	1 002	
Dagegen									
Januar - Dezember 1956	18 078	14 750	816	1 888	352	186	19 966	15 102	756
Monatsdurchschnitt	1 507	1 229		157	30		1 664	1 259	

1) im Gebiet Groß-Hamburg; nur private Auftraggeber.

13. Die Mahnverfahren und Offenbarungseide sowie die Tätigkeit der Gerichtsvollzieher 1957

Zeitraum	Mahnverfahren					Offenbarungseide			Gerichtsvollzieher-angelegenheiten	
	Anträge auf Erlass eines Zahlungsbefehls	erlassene Zahlungsbefehle	Widersprüche gegen Zahlungsbefehle	erlassene Vollstreckungsbefehle	Einsprüche gegen Vollstreckungsbefehle	Anträge auf Abnahme des Offenbarungseides	Haftbefehle zur Erzwingung des Offenbarungseides	abgeleistete Offenbarungseide	Zwangsvollstreckungsaufträge der Parteien	Versteigerungen in Auftrage der Parteien
Januar - März	62 961	63 607	7 461	48 327	677	8 944	3 580	975	45 746	1 112
April - Juni	64 328	63 027	6 244	47 285	604	8 745	3 789	854	46 513	1 065
Juli - September	67 004	65 679	6 787	50 982	641	8 940	3 739	924	46 779	1 021
Oktober - Dezember	64 618	61 757	6 750	46 749	603	8 332	3 450	796	43 850	1 080
Januar - Dezember 1957	258 911	254 070	27 242	193 343	2 525	35 011	14 558	3 549	182 888	4 278
Monatsdurchschnitt	21 576	21 173	2 270	16 112	210	2 918	1 213	296	15 241	357
Dagegen Jan.-Dez. 1956	282 881	278 612	28 846	208 569	2 743	34 981	14 593	3 805	187 514	4 618
Monatsdurchschnitt	23 573	23 218	2 404	17 381	229	2 915	1 216	317	15 626	385

14. Der Pfandverkehr in den Leihhäusern 1957

Zeitraum	Zahl der ¹⁾ Betriebe	Versetzte Pfänder			Versteigerte Pfänder		
		Zahl	Summe der Darlehns- beträge DM	durchschnitt- licher Darlehns- betrag je Pfand DM	Zahl	Summe der Verstei- gerungs- erlöse DM	durchschnitt- licher Versteige- rungserlös je Pfand DM
Öffentliche Leihanstalten							
Januar - März	5	33 531	934 427	27,87	2 828	76 178	26,94
April - Juni	5	31 857	927 878	29,13	2 981	77 281	25,92
Juli - September	5	27 711	823 231	29,71	2 628	79 562	30,27
Oktober - Dezember	5	23 020	706 215	30,68	2 477	73 770	29,78
Januar - Dezember 1957	5	116 119	3 391 751	29,21	10 914	306 791	28,11
Monatsdurchschnitt	-	9 677	282 646		909	25 566	
Dagegen Januar-Dezember 1956	5	144 104	3 836 986	26,63	10 913	310 539	28,46
Monatsdurchschnitt	-	12 009	319 749		909	25 878	
Gewerbliche Leihhäuser							
Januar - März	46	258 320	4 452 895	17,24	32 021	464 027	14,49
April - Juni	46	258 915	4 565 398	17,63	35 696	561 511	15,73
Juli - September	46	250 496	4 473 134	17,86	32 729	549 975	16,80
Oktober - Dezember	47	222 970	4 250 052	19,06	35 633	629 415	17,66
Januar - Dezember 1957	47	990 701	17 741 479	17,91	136 079	2 204 928	16,20
Monatsdurchschnitt	-	82 558	1 478 457		11 340	183 744	
Dagegen Januar-Dezember 1956	46	1 014 128	16 912 654	16,68	124 357	1 773 897	14,26
Monatsdurchschnitt	-	84 511	1 409 388		10 363	147 825	
Alle Leihhäuser zusammen							
Januar - Dezember 1957	52	1 106 820	21 133 230	19,09	146 993	2 511 719	17,09
Monatsdurchschnitt	-	92 235	1 761 103		12 249	209 310	
Dagegen Januar-Dezember 1956	51	1 158 232	20 749 640	17,91	135 270	2 084 436	15,41
Monatsdurchschnitt	-	96 520	1 729 137		11 272	173 703	

1) Stand am Ende des Berichtszeitraumes.

Hypotheken

15. Die Eintragungen und Löschungen von echten Realkrediten nach Kreditform und Art der Gläubiger 1957

Kreditformen Gläubiger	Eintragungen ¹⁾						Löschungen ²⁾					
	Hypotheken		Grundsschulden		zusammen		Hypotheken		Grundsschulden		zusammen	
	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM
Anstaltsdarlehen:												
Bodenkreditinstitute einschl. Landes-												
banken	545	88 883	251	12 150	796	101 033	583	7 037	105	3 388	688	10 425
Sparkassen	1 833	64 384	204	9 448	2 037	73 832	1 461	6 657	107	553	1 568	7 210
Bausparkassen	311	3 486	997	22 077	1 308	25 563	68	1 137	116	1 645	184	2 782
Gewerbliche Kreditgenossenschaften ³⁾	46	672	117	1 978	163	2 650	38	228	31	178	69	406
Ländliche Kreditgenossenschaften ³⁾	4	47	25	231	29	278	6	16	4	14	10	30
Soziale Rentenversicherung	276	18 594	-	-	276	18 594	149	582	-	-	149	582
Sonstige Träger der Sozialversicherung	17	928	-	-	17	928	9	79	-	-	9	79
Lebensversicherungen	464	26 704	17	10 409	481	37 113	364	2 354	19	4	383	2 358
Sonstige Versicherungen	113	28 308	-	-	113	28 308	115	1 552	11	13	126	1 565
Sonstige Institute ⁴⁾	27	1 233	159	14 835	186	16 068	91	647	119	4 682	210	5 329
Zusammen	3 636	233 239	1 770	71 128	5 406	304 367	2 884	20 289	512	10 477	3 396	30 766
Darlehen aus öffentlichen Mitteln:												
LAG-Mittel	1	10	3	47	4	57	6	32	17	297	23	329
Gebietskörperschaften	173	18 147	49	8 707	222	26 854	163	1 451	73	1 186	236	2 637
Hamburgische Wohnungsbaukasse	1 856	41 202	1 877	142 988	3 733	184 190	261	5 362	86	951	347	6 313
Sonstige öffentliche Mittel ⁵⁾	503	2 041	50	1 949	553	3 990	397	1 236	22	340	419	1 576
Zusammen	2 533	61 400	1 979	153 691	4 512	215 091	827	8 081	198	2 774	1 025	10 855
Private Darlehen:												
Treuhandstellen und sonstige Wohnungs-	40	533	53	2 100	93	2 633	36	766	7	344	43	1 110
gesellschaften	1 547	23 715	381	10 075	1 928	33 790	4 046	13 967	725	2 966	4 771	16 933
Sonstige private Darlehensgeber												
Zusammen	1 587	24 248	434	12 175	2 021	36 423	4 082	14 733	732	3 310	4 814	18 043
Gläubiger im Ausland	23	676	4	150	27	826	83	1 221	33	309	116	1 530
Erbaueinandersetzungen	49	204	-	-	49	204	65	133	-	-	65	133
Insgesamt 1957	7 828	319 767	4 187	237 144	12 015	556 911	7 941	44 457	1 475	16 870	9 416	61 327
Dagegen 1956	9 461	420 332	3 463	125 819	12 924	545 151	10 788	52 246	1 916	41 886	12 704	94 132

1) ohne umgestellte Grundpfandrechte.- 2) einschl. der umgestellten Grundpfandrechte.- 3) einschl. Zentralkassen.- 4) Kreditbanken und übrige Geldinstitute.- 5) Gemeinnützige Darlehenskasse Hamburg G.m.b.H., Kreditkasse für Hausinstandsetzung G.m.b.H.

16. Die Eintragungen von echten Realkrediten ¹⁾ nach dem Wohnsitz der Gläubiger 1957

Wohnsitz	Anstalts-Darlehen		Darlehen von öffentl. Stellen		Private Darlehen ²⁾		Zusammen		
	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in	
								1 000 DM	vH
Hamburg	3 893	195 917	4 503	214 764	1 920	31 272	10 316	441 953	79,4
Schleswig-Holstein	73	2 227	3	106	44	470	120	2 803	0,5
Niedersachsen	343	19 326	1	4	20	535	364	19 865	3,6
Bremen	10	1 058	1	160	4	226	15	1 444	0,3
Nordrhein-Westfalen	286	13 947	-	-	30	896	316	14 843	2,7
Hessen	108	15 180	3)	57	4)	2 634	136	17 871	3,2
Rheinland-Pfalz	24	784	-	-	-	-	24	784	0,1
Baden-Württemberg	411	24 593	-	-	10	104	421	24 697	4,4
Bayern	78	19 576	-	-	9	131	87	19 707	3,5
Berlin (West)	180	11 759	-	-	9	359	189	12 118	2,2
Sowjetische Besatzungszone	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausland	-	-	-	-	27	826	27	826	0,1
Insgesamt	5 406	304 367	4 512	215 091	2 097	37 453	12 015	556 911	100

1) ohne umgestellte Grundpfandrechte.

2) einschließlich Gläubiger im Ausland und Erbaueinandersetzungen.

3) vom LAG-Amt

4) darunter 11 Fälle mit 1 216 000 DM von der Bundespost und 7 Fälle mit 1 168 000 DM von der Bundesbahn.

17. Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken¹⁾ nach Art der Gläubiger 1957

Art und Sitz der Gläubiger	Seeschiffe				Binnenschiffe			
	Eintragungen		Löschungen		Eintragungen		Löschungen	
	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM
Schiffshypotheken insgesamt ¹⁾								
Im Bundesgebiet	485	258 004	309	61 726	493	19 933	258	4 175
Anstalten	335	191 514	240	54 599	395	16 508	181	3 177
davon: Schiffpfandbriefbanken	129	50 989	62	10 514	259	11 380	125	1 967
Landesbanken	52	59 472	88	24 307	18	545	3	114
Sparkassen	63	11 906	42	7 296	18	1 785	13	442
Sonstige Kreditinstitute	54	40 282	46	11 976	97	2 618	37	626
Versicherungsunternehmen	37	28 865	2	506	3	180	3	28
Gebietskörperschaften	32	9 084	8	808	8	77	20	270
Sonstige Geldgeber	118	57 406	61	6 319	90	3 348	57	728
Außerhalb des Bundesgebietes	11	39 427	18	18 230	-	-	-	-
Insgesamt 1957	496	297 431	327	79 956	493	19 933	258	4 175
Dagegen 1956	469	185 640	388	71 885	407	15 493	190	2 955
darunter Höchstbetragschiffshypotheken ¹⁾								
Im Bundesgebiet	91	74 819	67	14 187	124	3 565	54	850
Anstalten	48	40 416	47	12 165	88	2 342	22	369
davon: Schiffpfandbriefbanken	5	689	1	3	7	318	3	17
Landesbanken	6	2 477	21	6 642	2	52	-	-
Sparkassen	4	126	6	344	4	306	1	3
Sonstige Kreditinstitute	33	37 124	19	5 176	75	1 666	17	348
Versicherungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	1	1
Gebietskörperschaften	3	60	1	50	6	50	15	246
Sonstige Geldgeber	40	34 343	19	1 972	30	1 173	17	235
Außerhalb des Bundesgebietes	6	27 933	8	12 896	-	-	-	-
Zusammen 1957	97	102 752	75	27 083	124	3 565	54	850
Dagegen 1956	124	51 797	108	19 532	98	1 949	33	738

1) ohne zusätzliche Höchstbetragschiffshypotheken.

18. Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken¹⁾ auf fertige Schiffe und Schiffsbauwerke 1957

Schiffshypotheken	Eintragungen				Löschungen			
	insgesamt		darunter Höchstbetragschiffshypotheken ¹⁾		insgesamt		darunter Höchstbetragschiffshypotheken ¹⁾	
	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM
Seeschiffe								
Auf fertige Schiffe	374	225 425	86	90 589	317	64 568	66	13 295
Auf Schiffsbauwerke	122	72 006	11	12 163	10	15 388	9	13 788
Insgesamt 1957	496	297 431	97	102 752	327	79 956	75	27 083
Dagegen 1956	469	185 640	124	51 797	388	71 885	108	19 532
Binnenschiffe								
Auf fertige Schiffe	432	15 689	122	3 487	258	4 175	54	850
Auf Schiffsbauwerke	61	4 244	2	78	-	-	-	-
Insgesamt 1957	493	19 933	124	3 565	258	4 175	54	850
Dagegen 1956	407	15 493	98	1 949	190	2 955	33	738

1) ohne zusätzliche Höchstbetragschiffshypotheken.

Kapitalbewegung

19. Die Entwicklung der Kapitalgesellschaften (AG., G.m.b.H.) 1957

Rechtsformen	DM-Gesellschaften														HM-Ge- sellschaften																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
	Bestand am 1.1.1957 1)			Zugang				Abgang				Bestand am 31.12.1957		Bestand am 31.12.1957																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Neugründung und Fortsetzung	Kapital- erhöhung		Sitzverlegung von auswärts nach Hamburg		sonstige 2) Zugänge		Liquidations- und Konkurs- eröffnung		Kapital- herabsetzung			Sitzverlegung von Hamburg nach auswärts		sonstige 3) Abgänge																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
				Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Betrag der Er- höhung in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Zahl der Ges.		Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Gewerbegruppen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						

1) Berichtigte Zahlen. 2) Kapitalneufestsetzungen, Änderungen des Betriebszwecks (17 Gesellschaften mit 2 136 000,- DM). 3) Fusionen, Umwandlungen, Löschungen von Anteilen, Änderungen des Betriebszwecks (s.s. Anm. 2). 4) Außerdem 1 G.m.b.H. mit 40 000,- DM-Ost Stammkapital. 5) Außerdem 1 AG. mit 1 000 000,- RM und 900 000,- DM Grundkapital.

A Öffentliche Fürsorge und Kriegsfolgenhilfeeleistungen

Offene Fürsorge

1. Laufend unterstützte Personen und Parteien der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1957/58¹⁾

Monate	Am Ende der Berichtsmonate unterstützte		Bestandsveränderung der unterstützten Parteien während der Berichtsmonate		Von den unterstützten Parteien entfielen auf			
					Allgem. Fürsorge einschl. Kriegsfolgenhilfe-Pauschale	Fürsorge für Zugewanderte	Soziale Fürsorge gem. §§ 25 Abs.2, 26, 27 Abs.1 BVG	Tbc-Hilfe einschl. Zugewanderte und soziale Fürsorge
	Personen	Parteien	Zugänge	Abgänge				
April 1957	40 548	28 184	1 423	1 948	23 649	382	818	3 335
Mai	34 231	24 124	1 329	5 389	20 079	345	781	2 919
Juni	33 508	23 646	1 223	1 701	19 585	350	808	2 903
Juli	33 323	23 539	1 298	1 405	19 440	339	866	2 894
August	33 054	23 396	1 253	1 396	19 265	333	935	2 863
September	32 642	23 193	1 236	1 439	19 056	328	973	2 836
Oktober	32 543	23 042	1 393	1 544	18 853	339	1 015	2 835
November	32 379	22 950	1 317	1 409	18 715	357	1 086	2 792
Dezember	32 642	23 077	1 189	1 062	18 754	363	1 141	2 819
Januar 1958	32 859	23 168	1 401	1 310	18 762	373	1 208	2 825
Februar	32 876	23 064	1 227	1 331	18 620	385	1 248	2 811
März	32 559	22 824	1 240	1 480	18 430	383	1 241	2 770

1) einschließlich der von der Jugendbehörde unterstützten Jugendlichen.

2. Die Aufwendungen in der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1957/58

(in DM)

Art der Ausgaben	I. Vierteljahr (April/Juni)		II. Vierteljahr (Juli/Sept.)		III. Vierteljahr (Okt./Dez.)		IV. Vierteljahr (Jan./März)		Insgesamt	
	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe
Laufende Unterstützungen	4 618 587	843 508	4 306 018	779 441	4 323 411	800 372	4 650 507	861 406	17 898 523	3 284 727
Einmalige Unterstützungen der offenen wirtschaftl. Fürsorge	1 159 875	69 399	809 195	72 985	1 875 326	210 489	3 284 749	336 401	7 129 145	689 274
davon an										
laufend Unterstützte	631 248	43 570	222 601	48 747	694 774	151 623	1 246 958	257 885	2 795 581	501 825
nicht laufend Unterstützte	528 627	25 829	586 594	24 238	1 180 552	58 866	2 037 791	78 516	4 333 564	187 449
Einmalige Unterstützungen der offenen gesundheitl. Fürsorge ¹⁾	472 006	18 000	752 629	30 041	586 929	49 150	657 620	60 369	2 469 184	157 560
Insgesamt	6 250 468	930 907	5 867 842	882 467	6 785 666	1 060 011	8 592 876	1 258 176	27 496 852	4 131 561

1) einschließlich Krankenversorgung gem. LAG.

3. Die Richtsätze¹⁾ der offenen Fürsorge vom 1. Februar 1956 bis 1. Januar 1958

Empfänger	Richtsätze in DM		
	ab 1.2.1956	ab 1.12.1956	ab 1.1.1958
Haushaltungsvorstand und Alleinstehende (Eckrichtsatz) ²⁾	62,00	65,00	70,00
Haushaltsangehörige vom vollendeten 14. Lebensjahr an	50,00	52,00	57,00
Kinder vom vollendeten 7. Lebensjahr bis unter 14 Jahren	43,00	45,00	54,00
Kinder bis unter 7 Jahren	35,00	36,00	40,00
Pflegekinder	52,00	65,00	65,00 ³⁾

1) Durch den Richtsatz erfaßte Bedarfsgruppen: Nahrung, Kochfeuerung, Beleuchtung, Instandhaltung von Kleidung, Wäsche, Schuhwerk und Hausrat, Beschaffung von Wäsche und Hausrat von geringem Anschaffungswert, Körperpflege, Reinigung, kleinere Bedürfnisse verschiedener Art. Der Bedarf für die Unterkunft wird nicht in den Richtsatz einbezogen.- 2) Personen, die allein und ohne wirtschaftlichen Anschluß an eine Haushaltung leben, ist ein Mehrbedarf von 10 vH des Eckrichtsatzes zuzubilligen.- 3) Ab 1.5.1958 wurde der Richtsatz auf 90.- DM erhöht.

Öffentliche Jugendhilfe¹⁾

4. Von der Jugendbehörde Hamburg als förderungswürdig anerkannte Jugendorganisationen 1955 bis 1958

Stichtage 1. April der Jahre	Zahl der Jugend- organisationen	Mitgliederzahl	
		ins- gesamt	darunter männl. Mitgl.
1955	45	191 701	120 701
1956	49	216 979	133 387
1957	54	223 132	137 848
1958	58	223 980	139 060

1) Quelle: Jugendbehörde

8. Kulturring der Jugend in den Spieljahren 1953/54 bis 1956/57

Mitglieder Veranstaltungen Teilnehmer	Spieljahre			
	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
Mitglieder	18 278	18 664	21 819	25 814
davon: männlich	8 030	7 416	8 771	10 676
weiblich	10 248	11 248	13 048	15 138
Durchgeführte Veranstaltungen	296	297	301	425
Teilnehmer	136 663	137 702	135 811	180 969

5. Jugendheime für Jugendgruppen 1954 bis 1957
(einschl. Heime der offenen Tür)

Jahre	Zahl der staatlichen Heime Ende des Jahres 1)
1954	29
1955	29
1956	30
1957	34

1) einschl. Behelfs- u. Zusatzeinrichtungen in staatl. Jugendwohnheimen u. Kindertagesheimen.

9. Jugendgerichtshilfe 1954 bis 1957

Jahre	In den Hauptverhandlungen hatten sich vor dem Bezirksjugendgericht und vor der Jugendkammer.... Jugendliche und Heranwachsende zu verantworten		
	männlich	weiblich	zusammen
1954	3 037	439	3 476
1955	3 702	544	4 246
1956	4 316	461	4 777
1957	5 238	515	5 753
davon:			
Jugendliche			
14 - 18 Jahre	2 010	184	2 194
Heranwachsende als Jgdl. (§ 105 JGG)	1 414	141	1 555
Heranwachsende als Erwachsene	1 814	190	2 004

6. Jugendwohnheime¹⁾ 1954 bis 1957

Art der Angaben	1954	1955	1956	1957
Jugendwohnheime				
für Jungen	8	8	8	8
Mädchen	3	3	3	3
Im Jahresdurchschnitt waren je Monat untergebracht				
Jungen	480	470	437	446
Mädchen	177	180	175	172
Alter der Jugendlichen				
bis unter 18 Jahre in vH	61,0	65,0	85,0	66,0
18 Jahre und älter in vH	39,0	35,0	15,0	34,0
Aufnahmegründe:				
Erziehungsschwierigkeiten, schlechte Wohnverhältnisse, Berufsausbildung auswärtiger Jugendlicher (Vorbeugende Fürsorge) in vH	80,0	75,0	76,8	76,6
Entlassene Zöglinge zur Berufsausbildung (Nachgehende Fürsorge) in vH	20,0	25,0	23,2	23,4

1) ohne Jungarbeiterheime und ohne Durchgangsheime.

10. Amtsvormundschaften, Pflegschaften und Adoptionshilfe 1954 bis 1957

Art der Angaben	1954	1955	1956	1957
Amtsvormundschaften				
Zugänge während des Jahres 1)	3 122	3 043	2 870	3 227
Abgänge " " "	2 762	3 085	3 327	3 082
Bestand an Amtsvormundschaften am Ende des Jahres	11 721	11 679	11 222	11 367
Unterhaltspflegschaften				
Zugänge während des Jahres 1)	139	180	121	112
Abgänge " " "	109	90	123	120
Bestand der Unterhaltspflegschaften am Ende des Jahres	331	421	419	411
Statuspflegschaften				
Zugänge während des Jahres 1)	259	187	151	211
Abgänge " " "	232	222	174	222
Bestand an Statuspflegschaften am Ende des Jahres	255	220	197	186
Adoptionshilfe				
Anträge auf Adoptionshilfe	379	393	374	374
Zur Adoptionsverm. gemeldete Kinder	126	106	132	154
Anträge von Pflegeeltern auf Vermittlung eines Kindes zur Adoption	69	77	68	73
Zur Adoption in Pflegest. vermittelt	38	32	44	56
Von der Jugendbehörde durchgeführte Adoptionen	295	339	252	320
Aufhebung von Adoptionen	11	12	9	4

1) einschließlich Wechsel in den Hamburger Bezirksjugendämtern.

7. Die Zelterholungslager für die Jugend in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1957/58

Rechnungs- jahre	Zahl der Zeltlager			Teilnehmer			
	ins- gesamt	davon veran- staltet durch	die Jugend- organi- sa- tionen	ins- gesamt	davon in Zeltlagern der	Jugend- organi- sa- tionen	sonst. Verbände und Stellen
1954/55	70	69	1	9 792	8 377	1 415	-
1955/56	148	136	12	8 960	7 080	1 442	438
1956/57	207	207	-	8 812	8 812	-	-
1957/58	150	148	2	11 330	10 400	930	-

1) sowie sonstige Verbände und Stellen.

11. Allgemeine Jugendfürsorge 1954 bis 1957

Art der Angaben	1954	1955	1956	1957
Pflegekinder in Familienpflege				
Zugänge während des Jahres ¹⁾	969	791	898	686
Abgänge " " " ¹⁾	1 013	977	1 130	656
Bestand an Pflegekindern am Ende des Jahres	4 088	3 902	3 670	3 700
davon:				
Pflegekinder in fremden Familien	2 701	2 538	2 298	2 287
Uneheliche Pflegekinder unter 14 Jahren bei den Großeltern	1 387	1 364	1 372	1 413
Von den Pflegekindern insgesamt waren u.a.:				
uneheliche Kinder	3 365	3 198	2 963	3 118
Uneheliche Kinder unter 14 Jahren bei der Mutter	16 570	16 753	15 945	16 559
Pflegestellenerlaubnis				
Erlaubnis wurde erteilt	312	332	335	328
" " abgelehnt oder versagt	20	9	9	10
" " widerrufen	1	1	4	4
Pflegestellen				
Zugänge während des Jahres ¹⁾	654	629	751	550
Abgänge " " " ¹⁾	816	838	863	656
Bestand an Pflegestellen am Ende des Jahres	2 669	2 460	2 348	2 242
Schutzaufsichten				
Zugänge während des Jahres ¹⁾	25 674	24 966	26 922	28 006
Abgänge " " " ¹⁾	25 018	23 482	27 276	27 484
Bestand an Schutzaufsichten am Ende des Jahres	22 696	24 180	23 826	24 348
darunter waren Schutzaufs. über männl. Minderjährige	13 363	14 326	13 837	14 088
Von den Schutzaufsichten am Jahresende waren:				
Schutzaufsichten gem. § 57 RJWG	573	601	563	571
" " " " § 60,3 "	14 807	16 153	16 071	16 120
" " " " § 66 "	42	40	37	36
" " " " § 9 JGG	1 075	1 145	974	887
Formlose Schutzaufsichten gem. § 1675 BGB	6 199	6 241	6 181	6 734
Im Laufe des Jahres wurden formlose Schutzaufsichten beendet durch:				
Einstellung	10 650	12 132	14 249	15 571
Anordnung der Fürsorgeerziehung	110	106	112	107
Aufnahme in freiwillige öffentliche Erziehung gem. § 10 hmb. AG RJWG	387	378	360	354
Aufnahme in Erziehungshilfe gem. § 11 hmb. AG RJWG	416	362	353	276
Entziehung des Sorgerechts gem. § 1666 BGB	30	22	13	24
Anordnung der Schutzaufsicht (Fälle nach § 1675 BGB)	4 149	3 917	3 624	3 223
Waisenrätliche Aufsichten (ohne Amtsmündel)				
Zugänge während des Jahres ¹⁾	3 189	3 176	5 657	4 240
Abgänge während des Jahres ¹⁾	5 590	4 071	4 546	4 615
Bestand an Aufsichten am Ende des Jahres	2) 13 511	3) 12 616	4) 14 776	5) 14 401

12. Öffentliche Erziehung 1954 bis 1957

Art der Angaben	1954	1955	1956	1957
Minderjährige in öffentlicher Erziehung				
Zugänge im Laufe des Jahres ¹⁾	3 406	3 379	3 307	3 206
darunter Neuaufnahmen in öffentl. Erziehung	1 677	1 689	1 745	1 703
Bestand an Zöglingen am Ende des Jahres	4 701	4 377	4 409	4 453
darunter männl. Minderjährige	2 758	2 552	2 584	2 597
Von den Zöglingen am Ende des Jahres waren in:				
Gerichtl. angeordn. Fürsorgeerzhg.	493	407	395	396
darunter männl. Minderjährige	340	286	275	271
Freiwill. öffentl. Erziehung gem. § 10 hmb. AG RJWG	1 245	1 157	1 164	1 117
darunter männl. Minderjährige	824	766	787	777
Erziehungshilfe gem. § 11 hmb. AG RJWG	2 963	2 813	2 850	2 940
darunter männl. Minderjährige	1 594	1 500	1 522	1 549
Unterbringung der Zöglinge: ²⁾				
in Heimen der Jugendbehörde ³⁾	1 837	1 652	1 683	1 642
darunter männl. Minderjährige	1 111	1 007	1 076	1 050
in fremden Heimen in Hamburg	652	625	698	733
darunter männl. Minderjährige	381	317	360	363
in fremden Heimen außerh. Hamburgs	784	897	959	977
darunter männl. Minderjährige	502	561	586	602
in Pflegestellen in Hamburg	345	210	129	129
darunter männl. Minderjährige	151	87	49	44
in Pflegestellen außerh. Hamburgs	505	471	463	484
darunter männl. Minderjährige	270	248	234	251
in Lehrstellen	172	186	156	146
darunter männl. Minderjährige	98	113	85	73
in Arbeitsstellen	189	167	161	170
darunter männl. Minderjährige	104	89	72	94
beurlaubte Zöglinge	130	105	99	85
darunter männl. Minderjährige	93	89	82	70
Auswärtige FE-Zöglinge in Heimen der Jugendbehörde untergebracht	20	9	12	17
darunter männl. Minderjährige	-	-	1	4
Heime der Jugendbehörde zur Durchführung der öffentl. Erziehung				
Heime	19	18	18	18
Belegungsmöglichkeit Ende des Jahres	1 979	1 916	1 887	1 877
Belegung Ende des Jahres	1 825	1 779	1 666	1 632
davon mit				
Säuglingen und Krabbelkindern	116	135	113	125
Kleinst- und Kleinkindern	175	165	172	203
Schülern (bis zur Beendigung der Vollschulpflicht)				
Jungen	710	727	705	641
Mädchen	336	314	259	260
Jugendlichen (nach Beendigung der Vollschulpflicht)				
Jungen	213	179	180	171
Mädchen	275	259	237	232

1) einschl. Wechsel in den Hamburger Bezirksjugendämtern.
2) außerdem 1 046 Sorgepflegschaften
3) " 1 049 " "
4) einschl. 875 " "
5) " 955 " "

1) einschl. Versetzungen usw.- 2) Die Aufgliederung ergibt nicht den Bestand der Zöglinge am Ende des Jahres, weil einzelne Jugendliche wegen Entweichung oder Verbüßung einer Straftat nicht in die Zählung einbezogen werden konnten.- 3) einschl. in Jugendwohnheimen.

13. Heime der Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime der Freien und Hansestadt Hamburg 1954 bis 1957

Art der Heime	Zahl und Plätze der Heime am Jahresende							
	1954		1955		1956		1957	
	Heime	Plätze	Heime	Plätze	Heime	Plätze	Heime	Plätze
Tag- und Nachtheime								
Vollheime	9	540	10	590	10	608	10	608
Säuglingsheime	4	222 ¹⁾	3	172 ¹⁾	3	172 ¹⁾	3	159 ¹⁾
Mütter- und Säuglingsheime	2	32 ²⁾	2	32 ²⁾	2	32 ²⁾	2	31 ²⁾
Kombinierte Heime (Voll- und Tagesheime)	6	143 ³⁾ 238 ³⁾ 672 ⁴⁾	7	143 ³⁾ 273 ³⁾ 704 ⁴⁾	6	143 ³⁾ 238 ³⁾ 649 ⁴⁾	6	143 ³⁾ 238 ³⁾ 664 ⁴⁾
Zusammen	21	1 847	22	1 914	21	1 842	21	1 843
Tagesheime								
Tagesheime	72	5 743	89	6 962	81	6 421	82	6 516
Krippen	6	350 ⁴⁾	6	350 ⁴⁾	9	505 ⁴⁾	9	510 ⁴⁾
Kombinierte Heime (Tagesheime mit Krippe)	17	1 258 ⁴⁾ 727 ⁵⁾	18	1 505 ⁴⁾ 614 ⁵⁾	23	2 008 ⁴⁾ 744 ⁵⁾	22	1 820 ⁴⁾ 718 ⁵⁾
Zusammen	95	8 078	113	9 431	113	9 678	113	9 564
I n s g e s a m t	116	9 925	135	11 345	134	11 520	134	11 407

1) Plätze für Mütter.- 2) Plätze für Säuglinge.- 3) Plätze in Vollheimen.- 4) Plätze in Tagesheimen.- 5) Plätze in Krippen.-

Geschlossene Fürsorge

14. Die geschlossene Fürsorge im Rechnungsjahr 1957/58

Anstaltsarten	Untergebrachte Personen				Verpflegungs- tage	Aufwand in vollen DM
	Bestand am Anfang des Rechnungs- jahres	Zugänge	Abgänge	Bestand am Ende des Rechnungs- jahres		
Alters- und Siechenheime	6 394	2 204	2 436	6 162	2 261 204	10 317 958
Blindenheime	100	7	22	85	25 755	150 409
Krüppelheime	24	8	5	27	9 659	63 673
Taubstummenheime	20	2	3	19	6 802	28 432
Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke bzw. Geistesschwache	3 482	2 447	2 133	3 796	1 311 664	9 384 642
Krankenhäuser, Entbindungs- und Wöchnerinnenheime	901	13 071	13 150	822	356 008	5 691 109
Säuglingsheime und -stationen	311	978	1 018	271	94 951	324 395
Heilstätten einschl. Asylierungsheime	288	43	73	258	90 746	920 010
Genesungs- und Erholungsheime für Erwachsene	39	21	9	51	10 783	88 565
Genesungs- und Erholungsheime für Minderjährige, Kindererholungsheime	1 739	13 729	13 890	1 578	524 648	3 057 648
Erziehungs- und Bewahrungshäuser für Erwachsene	1 563	1 210	1 186	1 587	428 706	1 724 110
Kinderheime	3 745	3 925	3 970	3 700	1 308 952	6 840 501
Lehrlings- und Jugendwohnheime	653	6 400	6 415	638	223 077	676 681
Sonstige Heime und Anstalten	186	589	579	196	86 871	317 551
I n s g e s a m t	19 445	44 634	44 889	19 190	6 739 826	39 585 684

**15. Die Belegung der Anstalten und Heime der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende
des Rechnungsjahres 1957/58**

Anstalten und Heime	Belegung am 31.3.1958 mit Personen			davon waren			
				Pflegebedürftige		Zwangs- insassen u. Bewahr- bedürftige	Bewohner in Unterkunfts- u. Durchgangs- heimen
	männlich	weiblich	zusammen	insgesamt	darunter schwere Fälle		
Farmsen 1)	461	922	1 383	797	407	468	118
Heinrich-Eisenbarth-Heim	319	-	319	3	-	316	-
Fischbek mit Alsterberg	360	902	1 262	1 204	393	58	-
Oberraltenallee mit Averhoffstraße	325	718	1 043	670	372	79	294
Wandsbek-Marienthal	194	355	549	543	149	6	-
Bahrenfeld	217	330	547	523	183	24	-
Heimfeld mit Heim Wetterstraße	573	814	1 387	1 373	476	14 2)	-
Huckfeld	68	126	194	167	32	27	-
Holstenhof mit Abteilung Oefendorf	234	183	417	417	65	-	-
Groß Borstel	184	347	531	1	-	-	530
Weidenhof	52	-	52	-	-	-	52
Bergstedt	26	27	53	53	-	-	-
Bergedorf	24	24	48	48	-	-	-
Billwerder	13	26	39	19	-	20	-
Kirchwerder	16	15	31	30	-	1	-
Zusammen	3 066	4 789	7 855	5 848	2 077	1 013	994
Zentralaufnahme	17	18	35	35	-	-	-
I n s g e s a m t am 31.3.1958	3 083	4 807	7 890	5 883	2 077	1 013	994
Dagegen am 31.3.1957	3 170	4 952	8 122	6 090	1 859	1 028	1 004

1) Die Mütter- und Säuglingsstation ist wegen baulicher Veränderung bis auf weiteres nicht in den Zahlen enthalten.

2) darunter 2 in Familienpflege.

16. Die Bewohner von Lagern der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1957/58

Lager	Normale Belegungs- möglichkeit	davon belegt mit				Unbelegte Plätze	davon	
		Männern	Frauen	Kindern und Jugendlichen	Personen zusammen		nicht belegbar 1)	zur Belegung freie Plätze
Wohnlager für Familien								
Alsterdorf	1 850	504	654	842	2 000	-	-	-
Bahrenfelder Straße	548	114	184	275	573	2	-	2
Daimlerstraße	410	138	130	180	448	-	-	-
Denickestraße	366	46	65	135	246	120	120	-
Falkenberg	530	167	173	252	592	-	-	-
Fischbek	678	196	199	305	700	7	-	7
Funkturn	900	305	252	320	877	50	50	-
Grünwaldstraße	320	81	100	201	382	-	-	-
Haubachstraße	950	250	345	315	910	40	-	40
Höhenstieg	385	76	101	208	385	-	-	-
Lammstraße	200	96	100	-	196	4	4	-
Notkestraße	416	79	126	190	395	21	21	-
Poßmoorweg	310	68	77	173	318	-	-	-
Schießstand	490	107	136	259	502	-	-	-
Sportallee	2 077	402	530	1 181	2 113	-	-	-
Zusammen	10 430	2 629	3 172	4 836	10 637	244	195	49
Alleinstehende Frauen								
1. mit Kindern								
Langenhörner Chaussee	142	-	60	63	123	19	15	4
Wiesenstieg	150	-	60	73	133	17	17	-
Zusammen	292	-	120	136	256	36	32	4
2. ohne Kinder								
Ausschläger Weg	197	-	201	-	201	-	-	-
Bachmeierstraße	156	-	155	-	155	1	-	1
Zusammen	353	-	356	-	356	1	-	1
Alleinstehende Männer								
Arnoldstraße	150	125	-	-	125	25	-	25
Kieler Straße	368	354	-	-	354	14	-	14
Weg beim Jäger	1 026	963	-	-	963	63	60	3
Zusammen	1 544	1 442	-	-	1 442	102	60	42
Wohnlager z u s a m m e n	12 619	4 071	3 648	4 972	12 691	383	287	96
Durchgangslager								
Bundesstraße	1 549	326	511	761	1 598	-	-	-
Finkenwerder	1 250	415	612	460	1 487	-	-	-
Zusammen	2 799	741	1 123	1 221	3 085	-	-	-
Wohnlager und Durchgangslager insgesamt am 31.3.1958	15 418	4 812	4 771	6 193	15 776 2)	383	287	96

1) Wegen Bauarbeiten und aus anderen Gründen.-

2) außerdem im Durchgangslager Wandsbek 8 369 Personen.

Lastenausgleich

17. Empfänger und Leistungen aus dem Lastenausgleich in den Rechnungsjahren 1956/57 und 1957/58

a) ohne Sammeldarlehen und Härtefonds

Leistungsarten	Rechnungsjahr		davon für		
	1956/57	1957/58	Vertriebene	Kriegssach- geschädigte	Ostge- schädigte
Kriegsschadenrente					
Berechtigte am Ende des Berichtszeitraumes	22 198	19 174	6 034	5 432	7 708 7)
Laufender Aufwand für					
Unterhaltshilfe in 1000 DM	15 282,7	15 726,5	.	.	.
Entschädigungsrente in 1000 DM	5 848,45)	5 046,7	.	.	.
Teuerungszulage in 1000 DM	- 1,2)	-	-	-	-
Hausrathilfe					
Bewilligte Anträge 1)					
1. Rate	50 739	29 738	8 006	21 674	58
2. Rate	72 660	60 168	14 552	45 502	114
3. Rate	-	62 834	12 411	50 373	50
Auszahlende Beträge in 1000 DM für die					
1. und 2. Rate	41 243,1	27 542,8	7 528,7	19 943,5	70,6
3. Rate	-	29 609,0	5 840,1	23 734,1	34,8
Ausbildungshilfe					
Erstbewilligungen	801	529 6)	276	80	173
Weiterbewilligungen	2 072	1 350	658	217	475
Bewilligte Beträge in 1000 DM	1 589,5	1 075,0	513,7	152,1	409,2
Währungsausgleich für Sparguthaben Vertriebener 2)					
Angemeldeter Betrag in 1000 Reichsmark	11 747,9	13 993,0	13 993,0	-	-
Bewilligte Anträge 3)	3 474	3 465	3 465	-	-
Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft und freie Berufe					
Bewilligte Anträge	584	423	218	203	2
Bewilligte Beträge in 1000 DM	8 860,0	7 099,8	3 735,5	3 294,3	70,0
Aufbaudarlehen für die Landwirtschaft					
Bewilligte Anträge	22	16	13	3	-
Bewilligte Beträge in 1000 DM	305,9	198,0	142,0	56,0	-
Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau					
Bewilligte Anträge für					
Wohnungen für den eigenen Bedarf 4)	4 493	3 458	1 294	2 164	-
Wiederaufbau und Ersatzbau	427	362	112	250	-
Erwerb eines Grundstücks zum Bau eines Familienheimes	-	-	-	-	-
Bewilligte Beträge in 1000 DM für					
Wohnungen für den eigenen Bedarf 4)	14 956,0	12 991,3	4 930,8	8 060,5	-
Wiederaufbau und Ersatzbau	6 618,0	5 667,5	879,5	4 788,0	-
Erwerb eines Grundstücks zum Bau eines Familienheimes	-	-	-	-	-
Darlehen zur Förderung von Heimen					
Bewilligte Neuanträge	3	5	..	..	..
Bewilligte Zusatzanträge	-	-	..	..	..
Bewilligte Beträge in 1000 DM	165,0	277,0	..	..	..

- 1) Anträge, bei denen die 1. und 2. Rate gleichzeitig bewilligt wurde, sind in den Zeilen „1. Rate“ und „2. Rate“ enthalten. Entsprechendes gilt, wenn alle 3 Raten gleichzeitig bewilligt wurden.
- 2) Von den Geldinstituten und der Deutschen Bundespost den Ausgleichsämtern gemeldete Fälle sowie positive Entscheidungen der Ausgleichsämter (jeweils vom 1.3. bis 28.2.).
- 3) Ab 1.4.1956 werden die bewilligten Beträge nicht mehr statistisch erfaßt.
- 4) Bis 31.12.1956: „Wohnungen am Arbeitsplatz“.
- 5) Minusbetrag ist auf Umbuchungen zurückzuführen.
- 6) außerdem 40 bewilligte Anträge mit insgesamt 5 706 DM für „Einmalige Ausbildungshilfe“.
- 7) einschließlich berechtigter Sparer.

b) Sammeldarlehen

Leistungsarten	Rechnungsjahr		Leistungsarten	Rechnungsjahr	
	1956/57	1957/58		1956/57	1957/58
Sammeldarlehen für den Wohnungsbau			Sammeldarlehen für die Landwirtschaft		
Anzahl der geplanten Wohnungen für den eigenen Bedarf 1)	1 536	2 120	Anzahl der geplanten Nebenerwerbsstellen	65	4
darunter durch Einzelbewilligungen abgedeckt	1 454	2 379 2)	darunter durch Einzelbewilligungen abgedeckt	65	- 6 3)
Bewilligte Beträge in 1000 DM	4 651,3	6 386,4	Bewilligte Beträge in 1000 DM	375,0	70,0
darunter durch Einzelbewilligungen abgedeckt	4 561,6	7 276,4 2)	darunter durch Einzelbewilligungen abgedeckt	375,0	- 30,0

- 1) Bis 31.12.1956: „Wohnungen am Arbeitsplatz“.
- 2) Bewilligungen aus Anträgen des Vorjahres.
- 3) Minusbetrag ist auf Umbuchungen zurückzuführen.

Noch: 17. Empfänger und Leistungen aus dem Lastenausgleich in den Rechnungsjahren 1956/57 und 1957/58

c) Härtefonds

Leistungsarten	Rechnungsjahr		Leistungsarten	Rechnungsjahr	
	1956/57	1957/58		1956/57	1957/58
Beihilfen zum Lebensunterhalt Berechtigte am Ende des Berichtszeit- raumes	122	129	Aufbaudarlehen für die Landwirtschaft (Sammeldarlehen im Härtefonds)	-	9
Laufender Aufwand in 1000 DM	135,4	160,9	Anzahl der geplanten Nebenerwerbsstellen dar. durch Einzelbewilligungen abgedeckt	-	6
Beihilfen zur Hausratbeschaffung			Bewilligte Beträge in 1000 DM	-	60,0
Bewilligte Anträge ¹⁾ 1. Rate	1 730	923	dar. durch Einzelbewilligungen abgedeckt	-	30,0
2. Rate	1 605	1 444	Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau		
3. Rate	-	653	Bewilligte Anträge für		
Auszahlende Beträge in 1000 DM für die			Wohnungen für den eigenen Bedarf ²⁾	120	124
1. und 2. Rate	1 585,0	1 289,2	Wiederaufbau und Ersatzbau	1	3
3. Rate	-	304,0	Bewilligte Beträge in 1000 DM für		
Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirt- schaft und freie Berufe			Wohnungen für den eigenen Bedarf ²⁾	429,2	505,8
Bewilligte Anträge	151	132	Wiederaufbau und Ersatzbau	18,0	17,4
Bewilligte Beträge in 1000 DM	3 250,5	2 518,5	Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau (Sammeldarlehen im Härtefonds)		
Aufbaudarlehen für die Landwirtschaft			Anzahl der geplanten Wohnungen für den		
Bewilligte Anträge	9	10	eigenen Bedarf ²⁾	11	161
Bewilligte Beträge in 1000 DM	241,0	126,9	dar. durch Einzelbewilligungen abgedeckt	282 ³⁾	110
			Bewilligte Beträge in 1000 DM	12,7 ³⁾	491,2
			dar. durch Einzelbewilligungen abgedeckt	872,8 ³⁾	334,8

1) Anträge, bei denen die 1. und 2. Rate gleichzeitig bewilligt wurde, sind in den Zeilen „1. Rate“ und „2. Rate“ enthalten. Ent-
sprechendes gilt, wenn alle 3 Raten gleichzeitig bewilligt wurden.- 2) Bis 31.12.1956: „Wohnungen am Arbeitsplatz“.-
3) Bewilligungen teilweise aus Anträgen der Vorjahre.
Quelle: Sozialbehörde - Landesausgleichsamt

Kriegsopferversorgung und Kriegsgefangenenentschädigung

18. Die Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen¹⁾
im Rechnungsjahr 1957/58

19. Die versorgungsberechtigten Kriegs-
beschädigten¹⁾ nach dem Grad der
Erwerbsminderung am 31. März 1958

Empfänger ²⁾ / Leistungen	Juni 1957	Sept. 1957	Dez. 1957	März 1958
Zahl der Kriegsbeschädigten	44 685	45 130	45 186	45 304
Zahl der Rentenstämme für Kriegerwitwen und Kriegerwaisen Kriegereltern	46 161 5 131	46 209 5 136	46 189 5 358	46 223 5 319
Gezahlte Renten in 1 000 DM für Kriegsbeschädigte Kriegerwitwen und Kriegerwaisen Kriegereltern	2 758,1 3 625,5 377,0	3 087,7 4 196,2 390,3	3 154,8 4 261,6 444,3	3 071,2 4 080,8 381,2
Bestattungsgelder in 1 000 DM	7,2	8,2	9,7	8,8
Kapitalabfindungen " 1 000 DM	122,6	280,6	166,9	225,8

1) einschl. Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen.
2) Zahlfälle; einschl. im Ausland lebender Deutscher, deren Rente in Hamburg
festgesetzt wurde.
Quelle: Versorgungsamt

Grad der Erwerbsminderung in vH	Zahl der versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten
30	16 789
40	5 409
50	10 165
60	2 021
70	5 649
80	1 887
90	293
100	2 602

1) einschl. Kriegsbeschädigter, deren Rente
ruht; ruhende Renten können auf Kapitalab-
findungen, Unfallfürsorge aus der Beamten-
versorgung oder Überzahlungen zurückzu-
führen sein.
Quelle: Versorgungsamt

20. Die Entschädigungsleistungen nach dem Kriegsgefangenen-Entschädigungsgesetz bis Ende Februar 1958

Dringlichkeitsstufe	Eingereichte Anträge	Höhe der zu erwartenden Entschädigung in DM	Bewilligte Anträge	Summe der	
				festgestellten	ausgezählten
				Entschädigungsbeträge in DM	
bis 28. Februar 1958					
1. Dringlichkeitsstufe (sofort zu zahlen) ¹⁾	1 069	4 764 670	978	4 744 430	4 744 430
2. bis 26. Dringlichkeitsstufe und Anträge von Erben	54 071	29 520 159	49 033	28 085 896	28 056 468
I n s g e s a m t	55 140 ²⁾	34 284 829	50 011	32 830 326	32 800 898

1) Hierzu gehören die seit dem 1. Januar 1953 zurückgekehrten und noch zurückkehrenden Kriegsgefangenen.
2) Außerdem 6 699 abgelehnte oder auf sonstige Art erledigte Anträge, für die eine Gliederung nach Dringlich-
keitsstufen nicht angegeben werden kann.
Quelle: Sozialbehörde

Leistungen an ehemalige politisch Verfolgte und Häftlinge

21. Rentenzahlungen an ehemalige politisch Verfolgte im Rechnungsjahr 1957/58

Empfänger	Zahl der Renten- empfänger am Ende des	Gezahlte Renten in DM im	darunter für lfd. Rentenzahlungen DM im
	Rechnungsjahr(s) 1957/58		
Rentenempfänger nach SHRG ¹⁾	1 092	} 22 527 990	10 226 053
AWG (§ 22) ²⁾	90		
BEG ³⁾	3 041		

1) Gesetz über Sonderhilfsrenten.- 2) Allgemeines Wiedergutmachungsgesetz.-
3) Bundesergänzungsgesetz zur Entschädigung der Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung.

Quelle: Sozialbehörde - Amt für Wiedergutmachung

22. Die Versorgung nach dem Häftlingshilfegesetz
im Rechnungsjahr 1957/58

Empfänger	Zahl der Versor- gungsberechtigten am Ende des	Gezahlte Renten in DM im
	Rechnungsjahr(s) 1957/58	
Versorgungsberechtigte		
Beschädigte	332	276 961
Witwen und Waisen	22	70 817

Quelle: Versorgungsamt

23. Einmalige Beihilfen aus dem Hilfsfonds der Bundesregierung
an ehemalige politische Häftlinge der sowjetischen
Besatzungszone im Rechnungsjahr 1957/58

Anträge	Eingereichte bzw. bearbeitete Anträge im Rj. 1957/58	
	Zahl	Betrag in DM
Eingereichte Anträge	411	..
davon wurden bewilligt	332 ¹⁾	735 270
abgelehnt oder sonstwie erledigt	161 ¹⁾	-
blieben unerledigt	107	159 460

1) Teilweise aus Anträgen des Vorjahres.

Quelle: Sozialbehörde

B Sozialversicherung

24. Die Invaliden- und Angestelltenversicherung 1957⁰

Versicherte Beiträge Renten	März	Juni	September	Dezember
<u>Zahl der Versicherten</u>				
Angestelltenversich.				
Pflichtversicherte	265 082	282 313	264 661	293 790
davon männlich	125 331	134 172	123 278	139 403
weiblich	139 751	148 141	141 383	154 387
Invalidenversich.				
Pflichtversicherte	431 646	452 945	455 837	436 553
davon männlich	301 739	317 978	318 642	302 280
weiblich	129 907	134 967	137 195	134 273
<u>Beitrageinnahmen in DM</u>				
Angestelltenversich.	.	.	.	.
Invalidenversich.	15 438 240	22 495 105	25 779 099	27 308 258
davon Pflichtvers.	15 076 189	22 269 552	25 544 381	26 903 035
freiwill. Vers.	362 051	225 553	234 718	405 223

1) ohne Sonderanstalten

2) Ab 1. Januar 1954 wurden die Aufgaben der Angestelltenversicherung von der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin-Wilmersdorf, wahrgenommen. Seitdem liegen getrennt für Hamburg keine Angaben über Beitrageinnahmen vor.

3) einschließlich Spitzrenten (Nachzahlungen) und einmaliger Zahlungen.

Versicherte Beiträge Renten	März	Juni	September	Dezember
<u>Rentenbestand</u>				
Zahl der Empfänger v. Angestelltenvers.- Renten	83 281	83 962	85 323	85 126
dav. Versicherten- rente	41 928	42 161	42 583	42 092
Witwenrente	30 855	31 200	31 511	31 319
Waisenrente (Ein- zelwaisenrente)	10 498	10 601	11 229	11 115
Zahl der Empfänger v. Invalidenvers.- Renten	169 868	172 120	171 984	179 068
dav. Versicherten- rente und Alters- ruhegeld	97 385	98 953	98 544	102 094
Witwenrente	57 378	57 866	58 182	61 971
Waisenrente (Stämme)	15 105	15 301	15 258	15 003
<u>Gezahlte Renten in DM</u>				
Angestelltenvers.- Renten	9 595 609	16 759 929	17 137 515	17 797 399
dav. Versicherten- rente	6 189 571	10 700 210	10 810 100	10 847 076
Witwenrente	2 375 040	4 572 819	4 638 983	4 628 282
Waisenrente	413 958	575 882	615 927	612 188
Spitzrenten und einmalige Zahlg.	617 040	911 018	1 072 505	1 709 853
Invalidenvers.-Renten	14 399 393	24 318 472	24 387 795	27 199 578
dav. Versicherten- rente und Alters- ruhegeld	10 081 484	16 972 304	16 912 749	17 924 349
Witwenrente	3 658 630	6 340 237	6 454 498	8 268 943
Waisenrente	659 279	1 005 931	1 020 548	1 006 286

25. Die Leistungsfälle je 100 Mitglieder¹⁾ in der sozialen Krankenversicherung 1957²⁾

Leistungsfälle	Leistungs- fälle der Kassen insgesamt	davon					
		Orts- kranken- kasse	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kasse	See- kranken- kasse	Ersatz- kassen für Arbeiter	Ersatz- kassen für Angestellte
Arbeitsunfähigkeitsfälle ³⁾ zusammen	42,6	76,9	71,4	66,4	42,3	61,9	31,6
davon entfielen auf							
Männer	38,4	74,2	76,0	57,5	42,4	52,8	23,7
Frauen	48,3	81,5	57,4	77,1	33,1	82,8	40,3
Arbeitsunfähigkeitstage ³⁾ zusammen	1 059,8	1 948,1	1 760,0	1 561,4	1 176,6	1 279,6	791,4
davon entfielen auf							
Männer	963,2	1 821,8	1 734,3	1 296,9	1 177,8	1 154,0	630,4
Frauen	1 190,1	2 163,3	1 839,1	1 880,0	1 071,9	1 565,3	972,4
Krankenhausfälle ⁴⁾ zusammen	7,8	9,6	9,8	9,5	7,1	7,2	7,3
davon entfielen auf							
Männer	6,8	8,8	9,3	8,1	7,1	6,7	6,0
Frauen	9,3	11,0	11,3	11,1	7,9	8,3	8,9
Krankenhaustage ⁵⁾ zusammen	170,5	232,5	259,0	209,5	148,2	142,0	152,6
davon entfielen auf							
Männer	159,5	218,2	246,2	187,2	147,9	145,2	137,1
Frauen	185,3	256,9	298,7	236,3	173,0	134,7	170,0
Wochenhilfsfälle							
davon entfielen auf							
Mitglieder	3,7	3,6	2,5	3,0	2,4	4,6	3,7
Mitglieder und Familien- angehörige	3,1	2,6	2,2	2,1	2,3	3,5	3,2
Sterbefälle							
davon entfielen auf							
Mitglieder	0,3	0,7	0,5	0,4	0,5	0,3	0,3
Mitglieder und Familien- angehörige	0,6	0,9	0,9	0,6	0,8	0,6	0,5

1) bezogen auf die männlichen Mitglieder = je 100 männliche Mitglieder
bezogen auf die weiblichen Mitglieder = je 100 weibliche Mitglieder
bezogen auf die gesamten Mitglieder = je 100 Mitglieder überhaupt.

2) Die Berechnungen sind auf Grund der Geschäftsergebnisse der Krankenkassen mit Hauptsitz Hamburg für deren gesamten Geschäftsbereich aufgestellt und beziehen sich nicht auf rentenberechtigte Mitglieder, sofern sie nicht versicherungspflichtig beschäftigt sind.

3) Soweit den Krankenkassen gemeldet.

4) Bereits in „Arbeitsunfähigkeitsfälle“ enthalten.

5) Bereits in „Arbeitsunfähigkeitstage“ enthalten.

26. Die Reineinnahmen und Reinausgaben je Mitglied in DM in der sozialen Krankenversicherung 1957¹⁾
nach Kassenarten

Bezeichnung		Reineinnahmen und -ausgaben der Kassen insgesamt	davon					
			Orts- kranken- kasse	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kasse	See- kranken- kasse	Ersatz- kassen für Arbeiter	Ersatz- kassen für Angestellte
a) Mitglieder (ohne Rentner) } und ihre Familien- b) Rentner } angehörigen								
Erfolgswirksame Reineinnahmen ²⁾		262,69	312,75 ⁴⁾	331,07	258,60	269,24	259,91	243,62
darunter								
Beiträge	a)	260,51	317,57	337,26	255,57	272,51	257,15	242,75
	b)	183,77	200,22	193,32	202,90	143,02	166,96	157,63
Erfolgswirksame Reinausgaben ²⁾		269,58	312,75	353,55	249,89	275,49	267,09	251,66
darunter								
Behandlung durch Ärzte	a)	65,31	50,47	60,32	43,02	43,76	49,68	70,98
	b)	60,23	53,19	56,56	45,00	50,82	37,55	73,46
Behandlung durch Zahnärzte	a)	17,43	10,08	16,85	13,47	14,38	13,78	19,47
	b)	4,79	3,23	5,77	4,53	7,21	7,71	7,02
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel aus Apotheken und von anderen Stellen (ohne Zahnersatz)	a)	39,39	38,96	49,44	30,50	25,87	32,93	39,80
	b)	62,79	61,33	66,56	46,42	48,80	58,66	65,52
Zahnersatz	a)	9,92	7,01	13,05	7,52	9,10	5,38	10,69
	b)	8,06	3,49	11,60	2,41	7,80	8,01	15,07
Krankenbehandlung in Anstalten	a)	43,02	59,25	65,43	45,17	42,28	33,97	38,48
	b)	69,82	75,37	85,07	58,98	62,11	45,88	59,75
Krankengeld	a)	44,04	127,17	128,75	75,54	102,88	76,94	15,63
	b)	-	-	-	-	-	-	-
Haus- und Taschengeld	a)	2,56	5,98	7,29	4,07	6,56	4,68	1,21
	b)	-	-	-	-	-	-	-
Vertrauensärztlicher und -zahnärztlicher Dienst	a)	1,77	4,37	3,60	3,73	3,64	1,87	0,97
	b)	0,06	0,01	0,29	0,09	0,07	1,45	0,08
Wochenhilfe	a)	14,65	11,55	9,02	10,77	5,26	12,80	16,20
	b)	0,58	0,49	0,10	0,25	0,59	0,39	0,80
Sterbegeld	a)	1,78	1,73	2,17	1,00	1,82	1,50	1,79
	b)	16,46	17,15	16,30	16,54	9,66	13,77	15,71
Verwaltungskosten	a)	-	-	-	-	-	-	-
	b)	24,62	18,04	1,89	12,41	20,89	31,82	28,05

1) Die Berechnungen sind auf Grund der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Krankenkassen mit Hauptsitz Hamburg für deren gesamten Geschäftsbereich aufgestellt.

2) Als „erfolgswirksam“ bezeichnet man diejenigen Einnahmen und Ausgaben, die die Höhe des Vermögens verändern.

3) Einschl. Sterbegeld aus der Zusatzversicherung.

4) Berechnungen einschl. der als Einnahme gebuchten Ausgleichsforderung von 10 372 736,09 DM nach § 389 HVO.

27. In Hamburg Versicherte der sozialen Krankenversicherung vom 1. Januar 1955 bis 1. Januar 1958

Stichtage	Kassen Mitglieder	In Hamburg Versicherte ¹⁾													
		bei der Ortskranken- kasse		bei den Betriebskranken- kassen		bei der Innungskranken- kasse		bei der See-Kranken- kasse		bei den Ersatzkassen für Arbeiter		bei den Ersatzkassen für Angestellte		insgesamt	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1.1.1955	Kassen	1		41		1		1		5		7		56	
	Mitglieder	621 402		140 207		26 699		18 841		13 068		194 156		1 014 373	
	davon:														
	Pflicht- mitglieder	232 224	133 871	84 945	30 486	11 773	12 374	17 637	118	8 546	2 339	54 404	83 690	409 529	262 878
	Rentenbe- zieher und -bewerber	230 682		7 796		-	-	-	-	-	-	-	-	238 478	
1.1.1956	Freiw. Mitglieder	15 428	9 197	11 748	5 232	1 805	747	1 017	69	1 884	299	43 467	12 595	75 349	28 139
	Kassen	1		42		1		1		5		7		57	
	Mitglieder	607 615		147 857		32 948		21 466		19 229		214 010		1 043 125	
	davon:														
	Pflicht- mitglieder	215 104	128 409	90 027	31 647	16 393	13 745	20 095	126	12 341	4 358	52 729	92 171	406 689	270 456
1.1.1957	Rentenbe- zieher und -bewerber	238 335		7 987		-	-	-	-	-	-	-	-	246 322	
	Freiw. Mitglieder	16 521	9 246	12 862	5 334	2 049	761	1 176	69	2 144	386	53 029	16 081	87 781	31 877
	Kassen	1		42		1		1		5		7		57	
	Mitglieder	520 166		159 431		34 970		25 474		23 425		237 195		1 000 661	
	davon:														
1.1.1958	Pflicht- mitglieder	217 537	121 463	90 956	33 488	16 605	14 796	22 761	133	15 091	5 261	48 399	98 614	411 349	273 755
	Rentenbe- zieher und -bewerber	55 736	78 736	15 675		311	335	481	436	191		11 855		163 756	
	Freiw. Mitglieder	24 016	22 678	13 139	6 173	2 190	733	1 596	67	2 414	468	60 480	17 847	103 835	47 966
	Kassen	1		42		1		1		5		7		57	
	Mitglieder	298 584	224 203	118 813	50 838	20 129	16 911	27 862	763	19 044	5 229	125 484	136 555	609 916	434 499
	davon:														
	Pflicht- mitglieder	217 292	117 654	99 232	37 063	17 337	15 554	25 338	148	16 374	4 618	70 928	115 349	446 501	290 386
	Rentenbe- zieher und -bewerber	59 634	84 662	10 499	8 996	710	631	611	558	332	147	5 675	8 304	77 461	103 298
	Freiw. Mitglieder	21 658	21 887	9 082	4 779	2 082	726	1 913	57	2 338	464	48 881	12 902	85 954	40 815

1) einschließlich Arbeitslose.

28. Die Empfänger von Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe 1957

Monate	Arbeitslosengeld			Arbeitslosenhilfe		
	Empfänger			Empfänger		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Januar	16 823	8 639	25 462	4 965	6 855	11 820
Februar	11 228	7 968	19 196	4 975	6 317	11 292
März	8 302	7 451	15 753	4 936	6 079	11 015
April	6 863	7 267	14 130	4 773	5 632	10 405
Mai	5 274	7 060	12 334	3 875	4 889	8 764
Juni	4 395	6 030	10 425	3 582	4 380	7 962
Juli	2 777	4 829	7 606	2 927	3 566	6 493
August	2 650	4 240	6 890	2 478	3 007	5 485
September	2 697	4 031	6 728	2 298	2 781	5 079
Oktober	3 141	3 604	6 745	2 275	2 571	4 846
November	3 552	3 842	7 394	2 529	2 471	5 000
Dezember	8 506	4 734	13 240	2 851	2 561	5 412

Quelle: Landesarbeitsamt

A Staatsfinanzen — Personalstand

1. Die Haushaltsrechnungen der Rechnungsjahre 1955/56 und 1956/57 sowie die Haushaltspläne
der Rechnungsjahre 1957/58 und 1958/59
(in 1000 DM)

Nummer und Bezeichnung der Einzelpläne	Einnahmen 1)				Ausgaben 1)			
	Haushaltsrechnungen		Haushalts- plan einschl. Nachtrag	Haus- halts- plan	Haushaltsrechnungen		Haushalts- plan einschl. Nachtrag	Haus- halts- plan
	Rj. 1955/56	Rj. 1956/57	Rj. 1957/58	Rj. 1958/59	Rj. 1955/56	Rj. 1956/57	Rj. 1957/58	Rj. 1958/59
A. Ordentlicher Haushalt								
1. Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Verfassungsgericht und Bezirks- verwaltung: Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Verfassungsgericht 2) Bezirksverwaltung	6 126 10 557	4 753 383	5 838 246	5 529 254	29 688 66 376	35 353 14 364	34 261 13 140	30 331 14 975
Einzelplan 1 zusammen	16 683	5 136	6 084	5 783	96 064	49 717	47 401	45 306
2. Polizei, Justiz und Strafvollzug: Polizei Justiz und Strafvollzug	2 521 16 319	2 661 16 682	1 912 16 067	2 066 16 589	77 990 52 356	87 755 57 606	83 612 55 446	76 849 52 068
Einzelplan 2 zusammen	18 840	19 343	17 979	18 655	130 346	145 361	139 058	128 917
3. Erziehung, Wissenschaft und Kultur: Schulbehörde Schulbehörde - Hochschulabteilung - Kulturbehörde	8 042 14 380 1 421	5 906 15 260 1 871	4 439 17 639 1 345	4 482 18 199 757	194 662 47 010 19 924	213 683 49 630 21 722	244 535 51 230 20 268	220 963 53 555 21 892
Einzelplan 3 zusammen	23 843	23 037	23 423	23 438	261 596	285 035	316 033	296 410
4. Arbeit und Wohlfahrt: Arbeitsbehörde Sozialbehörde Jugendbehörde	3 149 54 106 4 622	2 487 92 703 5 694	1 508 137 773 5 003	1 627 118 164 5 431	16 839 137 400 31 991	17 331 191 292 37 418	32 839 235 242 39 891	15 251 233 409 43 397
Einzelplan 4 zusammen	61 877	100 884	144 284	125 222	186 230	246 041	307 972	292 057
5. Gesundheitswesen: Gesundheitsbehörde	56 396	60 074	77 634	77 897	104 381	124 477	126 215	134 560
6. Bau- und Wohnungswesen: Baubehörde	53 807	49 709	35 593	38 406	137 776	212 634	210 742	267 508
7. Wirtschaft und Verkehr: Behörde für Wirtschaft und Verkehr Behörde für Ernährung und Landwirt- schaft	18 641 1 593	19 537 1 531	18 266 4 167	19 598 837	58 994 5 800	61 074 6 951	66 960 10 338	67 492 5 840
Einzelplan 7 zusammen	20 234	21 068	22 433	20 435	64 794	68 025	77 298	73 332
9. Finanzen: Finanzbehörde Allgemeine Finanzverwaltung	5 928 1 604 021	6 123 1 814 686	4 616 1 940 632	4 764 2 113 609	52 340 721 969	61 116 821 095	58 967 988 992	50 755 1 139 364
Einzelplan 9 zusammen	1 609 949	1 820 809	1 945 248	2 118 373	774 309	882 211	1 047 959	1 190 119
Summen der ordentlichen Haushalte	1 861 629	2 100 060	2 272 678	2 428 209	1 755 496	2 013 501	2 272 678	2 428 209
B. Außerordentlicher Haushalt								
1. Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Verfassungsgericht und Bezirks- verwaltung: Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Verfassungsgericht 2)	500	938	-	-	-	671	-	-
2. Polizei, Justiz und Strafvollzug: Polizei	-	800	2 000	5 000	-	710	2 000	5 000
3. Erziehung, Wissenschaft und Kultur: Schulbehörde Schulbehörde - Hochschulabteilung -	- 1 850	49 407 13 387	59 890 11 469	60 000 25 281	- 6	45 361 6 734	59 890 11 469	60 000 25 281
Einzelplan 3 zusammen	1 850	62 794	71 359	85 281	6	52 095	71 359	85 281
4. Arbeit und Wohlfahrt: Sozialbehörde	1 136	4 090	-	-	730	1 362	-	-
5. Gesundheitswesen: Gesundheitsbehörde	1 500	1 488	3 967	4 834	11	696	3 967	4 834
6. Bau- und Wohnungswesen: Baubehörde	204 327	246 983	226 517	234 048	169 968	223 818	226 517	234 048
7. Wirtschaft und Verkehr: Behörde für Wirtschaft und Verkehr Behörde für Ernährung und Landwirt- schaft	47 122 30	73 358 620	44 750 -	46 910 -	44 437 30	61 754 620	44 750 -	46 910 -
Einzelplan 7 zusammen	47 152	73 978	44 750	46 910	44 467	62 374	44 750	46 910
9. Finanzen: Allgemeine Finanzverwaltung	13 097	96 437	88 941	50 594	9 916	86 798	88 941	50 594
Summen der außerordentlichen Haushalte	269 562	487 508	437 534	426 667	225 098	428 524	437 534	426 667

1) Die Ergebnisse der Jahre 1955 bis 1958 sind insbesondere mit Rücksicht auf die eingetretenen Gesetzes- und Organisationsänderungen nicht immer ohne weiteres miteinander vergleichbar. — 2) Das Sportamt (bis 1956 Epl. 4,4) ist in allen Rechnungsjahren im Epl. 1 enthalten.

2. Die Ausgaben für das Schulwesen in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1956/57
(in 1000 DM)

Verwaltungszeigewe 1)	Rech-nungs-jahre	Gesamt-ausgaben	davon					
			Dienst-bezüge	Ver-sorgungs-bezüge	Unterhaltung und Instand-setzung von unbeweglichem Vermögen	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instand-setzungen	Neuan-schaffung von beweg-lichem Vermögen	Übrige Ausgaben
Schulbehörde	1954/55	4 864	3 209	1 134	32	-	151	338
	1955/56	5 221	3 329	1 223	93	53	1	522
	1956/57	5 985	3 637	1 296	40	311	103	598
Grundschulen und Praktische Oberschulen	1954/55	97 926	52 913	16 208	4 013	12 914	3 274	8 604
	1955/56	105 623	55 529	16 843	4 020	15 570 } 2)	3 284	10 377
	1956/57	131 519	60 154	18 994	5 520	32 651 }	2 991	11 209
Technische Oberschulen	1954/55	10 557	6 769	2 084	179	.	113	1 412
	1955/56	10 994	6 798	2 066	454	.	400	1 276
	1956/57	11 749	7 125	2 212	622	.	358	1 432
Wissenschaftliche Oberschulen	1954/55	32 812	17 598	8 716	994	2 491	407	2 606
	1955/56	36 134	19 882	8 666	795	3 218	567	3 006
	1956/57	42 487	22 536	9 792	1 528	4 620	487	3 524
Berufsschulen mit angegliederten Berufsfach- und Fachschulklassen	1954/55	24 239	14 658	4 071	536	1 852	603	2 519
	1955/56	26 379	14 905	4 194	482	3 489	791	2 518
	1956/57	28 822	16 625	4 645	526	3 651	544	2 831
Berufsfachschulen und Fachschulen	1954/55	9 143	5 060	1 524	266	759	462	1 072
	1955/56	8 500	4 827	1 317	142	619	561	1 034
	1956/57	9 881	5 520	1 453	568	671	480	1 189
Sonstiges Schulwesen	1954/55	3 006	1 433	101	21	3	202	1 246
	1955/56	3 189	1 675	107	9	-	254	1 144
	1956/57	3 757	1 874	115	43	1	262	1 462
Insgesamt	1954/55	182 547	101 640	33 838	6 041	18 019	5 212	17 797
	1955/56	196 040	106 945	34 416	5 995	22 949	5 858	19 877
	1956/57	234 200	117 471	38 507	8 847	41 905	5 225	22 245

1) nach der Gliederung der Statistik der Staatsfinanzen.
2) Die Ausgaben für Technische Oberschulen sind in den Ausgaben für Grundschulen und Praktische Oberschulen enthalten.

3. Die Ausgaben für unmittelbare Bauinvestitionen in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1956/57
(in 1000 DM)

Verwaltungszeigewe 1)	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungsgg. u. Umbauten, große Instandsetzungen 2)			Verwaltungszeigewe 1)	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungsgg. u. Umbauten, große Instandsetzungen 2)		
	RJ. 1954/55	RJ. 1955/56	RJ. 1956/57		RJ. 1954/55	RJ. 1955/56	RJ. 1956/57
Allgemeine Verwaltung	2 654	1 661	2 735	Verkehr	48 405	63 703	81 973
Polizei	146	304	419	darunter:			
Rechtspflege	565	148	523	Straßenbau	19 567	32 609	44 126
Schulwesen	18 019	22 949	41 905	Strom- und Hafenbau	7 410	5 199	12 748
Wissenschaft, Kunst und Volksbildung	6 052	7 143	10 178	Hafen- und Umschlag-einrichtungen	20 217	24 197	23 958
darunter:				Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen	17 047	28 551	34 329
Hochschulen einschl. Hochschulklinik	3 198	3 784	7 589	darunter:			
Arbeit und Wohlfahrt	3 645	4 876	5 827	Stadtentwässerung	8 631	16 499	16 967
darunter:				Finanzverwaltung	1 080	1 033	540
Fürsorgewesen	2 640	2 970	3 337	Allgemeines Grundvermögen	1 205	1 948	1 762
Jugendwohlfahrt	499	1 102	1 476	Wirtschaftliche Unternehmen	11 798	10 457	8 403
Sport	498	800	1 014	darunter:			
Gesundheitswesen	3 618	2 532	5 721	Verkehrsunternehmen	11 705	10 173	8 265
Bau- und Wohnungswesen	1 156	1 536	2 566	Sonstige	620	137	91
Ernährung, Land- und Forstwirtschaft	773	1 001	1 031				
Handel, Industrie und Gewerbe	3 088	614	217	Insgesamt	119 871	148 593	198 220

1) nach der Gliederung der Statistik der Staatsfinanzen.
2) ohne Darlehen und Zuschüsse für Bauinvestitionen, insbesondere ohne die Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaues.

4. Das Personal der hamburgischen Behörden und Ämter am 1. Oktober 1957

Behörden / Ämter	Im unmittelbaren Dienstverhältnis vollbeschäftigte Personen													Übrige Bedienstete		Bedienstete insgesamt		
	Beamte				Angestellte					Arbeiter		überhaupt	darunter nicht vollbeschäftigte	Ange-stellte	Ar-beiter			
	Höherer	Gehö-bener	Mitt-lerer	Ein-facher	zusammen	Höherer	Gehö-bener	Mitt-lerer	Ein-facher	zusammen	dar-nicht-ständig Beschäftigte						überhaupt	dar-nicht-ständig Beschäftigte
Bürgerchaft Senat und Senatsämter ¹⁾ dar. Senat 2)	2 56 32	1 177 105	- 45 18	- 1 -	3 279 155	- 16 11	2 115 51	- 521 172	- 140 23	2 792 257	- 187 27	- 71 11	- -	- 116 97	- 113 97	5 1 258 520		
Rechnungshof	11	89	-	-	100	4	11	27	-	42	-	-	-	-	-	142		
Bezirksämter dar. Ausgleichsämter	134 8	1 126 175	574 103	8 1	1 842 287	68 10	1 049 131	3 284 770	328 15	4 729 926	258 -	1 861 1	122 -	1 118 28	912 28	9 550 1 242		
Polizeibehörde	50	447	6 058	6	6 561	11	25	584	66	686	14	232	1	189	189	7 668		
Landesjustizverwaltung dar. Gerichte 3) und Staats- anwaltschaften	1 034 1 027	489 483	453 452	166 164	2 142 2 126	1 1	1 116 113	1 103 1 090	75 75	1 295 1 279	2 2	81 81	-	249	249	3 767		
Gefängnisbehörde	11	76	92	475	654	14	32	96	110	252	2	53	2	249	249	3 735		
Schulbehörde dar. Volksschuldienst Berufs- und Berufs- fachschuldiens	2 516 8	5 375 5 013	56 17	19 9	7 966 5 047	64 1	826 539	424 85	392 242	1 706 867	89 88	169 61	83 54	2 753 1 371	1 945 1 268	12 594 7 346		
Höherer Schuldienst	1 141 1 218	193 80	10 -	4 5	1 348 1 303	32 26	238 10	114 36	67 49	451 121	- -	42 39	10 16	509 361	361 266	2 450 1 824		
Hochschulabteilung (ohne Universi- tatskrankenhaus Eppendorf)	333	60	17	4	414	195	79	338	94	706	12	139	22	173	2	1 432		
Universitätskrankenhaus Eppendorf	143	20	9	1	173	134	64	1 220	72	1 490	45	618	16	178	9	2 459		
Kulturbehörde	43	14	11	3	71	165	29	70	58	322	9	52	3	229	92	674		
Arbeitsbehörde dazu Versorgungsämter	59 24	69 101	20 55	- 1	148 181	13 13	53 66	155 247	27 38	248 364	5 55	- 6	-	-	-	396 575		
Sozialbehörde dar. Landesausgleichsamt	32 10	236 39	45 3	9 -	322 52	42 7	343 37	897 76	616 3	1 898 123	182 29	435 123	28 6	378 5	352 5	3 033 180		
Jugendbehörde	9	259	45	-	313	10	287	743	130	1 170	105	111	6	151	45	1 745		
Gesundheitsbehörde dar. Krankenhäuser	91 40	157 96	91 42	4 1	343 179	853 782	232 184	5 477 5 150	477 285	7 039 6 401	82 70	2 885 2 792	92 92	826 540	279 45	11 093 9 912		
Baubehörde dar. Feuerwehramt Amt für Wohnungswesen	128 12 5	383 47 24	1 088 972 44	6 - 2	1 605 1 031 75	51 -	558 31	787 19 131	143 - 9	1 539 19 174	253 -	3 223 20 -	358 -	119 8	- -	6 486 1 078		
Behörde für Wirtschaft und Verkehr dar. Strom- und Hafenbau	91 38	360 122	178 37	4 2	633 199	47 11	431 207	994 388	219 118	1 691 724	130 91	2 233 1 868	70 64	93 20	- -	4 650 2 811		
Behörde für Ernährung und Land- wirtschaft	10	14	2	-	26	8	31	61	10	110	3	200	93	10	-	6 346		
Finanzbehörde dar. Oberfinanzdirektion und Finanzämter	135	1 481	1 189	64	2 869	50	358	1 389	108	1 905	15	64	-	228	-	5 066		
Amt für Verteidigungslasten	100 3	1 218 8	1 147 -	62 -	2 527 11	46 1	190 46	1 058 58	49 2	1 343 107	- 4	53 1	-	163 4	-	4 086 123		
S u m m e dar. weibliche Kräfte Unterhaltszuschussempfänger	4 912 682	10 934 665	10 028 389	771 -	26 645 4 307	1 759 167	4 707 -	18 417 1 063	3 103 53	27 986 1 283	1 448 -	12 433 2 546	896 -	6 848 -	1 478 -	73 912 3 097		

1) mit nachgeordneten Dienststellen.- 2) einschl. Senatskanzlei, Rathausverwaltung, Vertretung in Bonn, Organisationsamt, Personalamt (ohne Verwaltungsschule und Betriebskrankenkasse), Staatliche Pressestelle.- 3) mit Landesverwaltungsgericht Hamburg, Seeamt, Finanzgericht.- 4) darunter 4 999 Reinnachfrauen.

5. Der Schuldenstand der Freien und Hansestadt Hamburg am 31. März 1958

(in 1000 DM)

Art der Schulden	Schuldenstand	
	am 31. März 1958	dagegen am 31. März 1957
I. Inlandsschulden		
A. Altschulden aus Kreditmarktmitteln 1) 2)		
1. Ausgleichsforderungen	830 516	1 042 543
2. Übrige Altschulden aus Kreditmarktmitteln 3)	12 927	14 436
Summe A	843 443	1 056 979
B. Neuschulden aus Kreditmarktmitteln 2) 4)		
a) Inhaberschuldverschreibungen	75 018	100 000
b) Verzinsliche Schatzanweisungen	30 000	-
c) Unverzinsliche Schatzanweisungen	34 000	4 900
d) Schulden bei Banken und Sparkassen	107 456	30 931
e) Schulden bei Versicherungen (ohne Träger der Sozialversicherung) und bei Bausparkassen	26 383	12 225
f) Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	2 624	2 642
g) Übrige Neuschulden aus Kreditmarktmitteln	12 113	6 788
Summe B	287 594	157 486
C. Neuschulden aus öffentlichen Sondermitteln 2) 4)		
a) Schulden aus Mitteln der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	30 061	31 072
b) Schulden aus Mitteln sonstiger Träger der Sozialversicherung	22 605	30 602
c) Schulden aus ERP- (ECA-) Mitteln	6 100	4 800
Summe C	58 766	66 474
Summe B und C	346 360	223 960
Summe A, B und C	1 189 803	1 280 939
D. Schulden bei Gebietskörperschaften (einschl. Lastenausgleichsfonds)		
1. Altschulden 1)	368	407
2. Neuschulden 4)		
a) Schulden beim Bund (ohne Lastenausgleichsfonds)		
Wohnbauschulden beim Bund	223 211	174 773
Übrige Schulden beim Bund	18 520	17 980
b) Schulden beim Lastenausgleichsfonds		
Wohnbauschulden beim Lastenausgleichsfonds	254 922	228 879
Übrige Schulden beim Lastenausgleichsfonds 5)	804	557
Summe D	497 825	422 596
Inlandsschulden zusammen (Summe I)	1 687 628	1 703 535
II. Auslandsschulden (einschl. Anteile an Sammelanleihen)		
1. Auslandsschulden gemäß Londoner Abkommen 6)	52 922	54 473
2. Übrige Auslandsschulden	10	10
Auslandsschulden zusammen (Summe II)	52 932	54 483
Inland- und Auslandsschulden insgesamt 7) (Summe I und II)	1 740 560	1 758 018
Außerdem:		
Abgabeschuld des Landes aus der Hypothekengewinnabgabe	2 214	2 482

1) entstanden bis zum 20. Juni 1948.- 2) ohne Schulden bei Gebietskörperschaften (s. Abschnitt D).- 3) ohne Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen.- 4) entstanden seit dem 21. Juni 1948 (Währungsumstellung).- 5) einschließlich der beim Lastenausgleich geschuldeten Darlehen zur verstärkten Förderung der Flüchtlingssiedlung nach § 46, Abs. 2 BVFG sowie zum Auf- und Ausbau von Heimen nach §§ 46 und 47 SHG bzw. § 302 LAG.- 6) einschließlich der fundierten Zinsrückstände.- 7) ohne Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe.

B Steuern

6. Kassenmäßiges Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1957/58 (in 1000 DM)

Steuerarten	Rechnungsjahre			
	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58
A. Bundes- und Landessteuern				
I. Besitz- und Verkehrsteuern				
Einkommen- und Körperschaftsteuer zusammen	869 593	886 259	1 080 823	1 165 155
davon				
Lohnsteuer	259 627	301 651	374 670	388 192
Veranlagte Einkommensteuer	270 218	244 336	333 475	356 528
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	43 734	34 281	43 053	45 440
Körperschaftsteuer	296 014	305 992	329 625	374 996
Vermögenssteuer	32 403	40 278	55 590	71 817
Erbschaftsteuer	4 904	5 415	3 502	4 901
Umsatzsteuer zusammen	568 502	663 237	709 893	729 327
davon				
Umsatzsteuer	464 849	539 248	554 297	559 696
Umsatzsteuergleichheit	103 653	123 989	155 595	169 632
Grundverbraucher	6 931	8 955	9 416	9 109
Kapitalverkehrssteuer zusammen	10 768	12 383	16 890	18 670
davon				
Gesellschaftsteuer	7 711	9 737	14 246	14 116
Wertpapiersteuer	1 069	8	536	2 224
Börsenumsatzsteuer	1 988	2 638	2 108	2 329
Kraftfahrungssteuer	25 453	31 471	36 006	41 527
Versicherungssteuer	18 790	21 581	25 493	29 432
Rennt- und Lotteriesteuer zusammen	10 505	11 514	15 241	16 018
davon				
Totalisatorsteuer	1 878	1 930	2 115	2 236
Andere Renntsteuer	1 324	1 333	1 427	1 586
Lotteriesteuer	7 302	8 251	11 698	12 195
Wechselsteuer	7 229	8 068	8 503	8 491
Beförderungssteuer	7 882	10 763	13 062	13 349
Feuerschutzsteuer	1 467	1 239	1 296	1 558
Notopfer Berlin zusammen	74 368	89 791	76 505	42 109
davon				
Abgabe der Arbeitnehmer	29 704	38 364	25 869	- 768
" " Veranlagten	20 541	20 902	19 605	5 693
" " Körperschaften	20 592	26 821	31 031	37 184
" " auf Postsendungen	3 531	3 704	-	-
Reichsfluchtsteuer	28	3	- 32	- 3
Ausgleichumlage	-	-	-	-
Einnahmen aus der Gewinnabführung	-	-	-	-
Sonstige Besitz- und Verkehrsteuern	- 8	1	- 452	1
Summe A I	1 638 814	1 790 961	2 051 737	2 151 461
B. Gemeindesteuern				
Grundsteuer A	574	538	543	548
Grundsteuer B	44 465	44 747	44 032	50 907
Gewerbesteuer nach dem Ertrag und dem Kapital	192 510	190 757	223 621	251 792
Lohnsummensteuer	27 776	32 284	31 272,1	35 019,1
Gemeindegebräunkesteuer	7 997	4 806	134	65,1
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-
Kinosteuer	8 876	6 857	6 883	7 290
Übrige Vergütungssteuer	2 550	3 548	3 907	3 429
Hundesteuer	2 785	2 725	2 815	3 049
Sonstige Gemeindesteuern	4	1	-	-
Summe B	287 539	286 262	313 209	352 099
darunter an andere Gemeinden abgeführte Gewerbesteuerertragsteuern	1 318	1 458	1 811	3 845
Gesamtsteuereinkommen in Hamburg (Summe A + B)	3 205 752	3 689 644	4 214 678	4 485 783
Nachrichtlich:				
Vermögensabgabe (allgemeine Sofort-Hilfsabgabe)	54 759	83 465	79 803	71 533
Hypothekengewinnabgabe	38 769	53 777	25 709	24 012
Kreditgewinnabgabe	5 471	7 689	4 003	6 174
Lastenausgleichsabgaben zusammen	98 999	144 931	109 515	101 719

1) Die Gemeindegebräunkesteuer wurde mit Wirkung vom 1. Oktober 1955 aufgehoben; es handelt sich hier um Steuerrückstände. Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelangaben.

7. Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach der Wirtschaftsgliederung 1956

Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige	Gesamtumsatz	Vorauszahlungs- betrag der Umsatz- steuer	Steuerpflichtige, die 1955 u n d 1956 Umsätze getätigt haben		
				Steuerpflichtige	Umsatz in 1000 DM	
					1955	1956
	Zahl	in 1000 DM		Zahl		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht) ¹⁾	561	65 011	814	272	50 194	55 998
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	21 761	19 297 423	427 386	14 583	16 768 313	18 817 123
Industrie	2 959	17 529 456	364 554	2 648	15 346 564	17 196 969
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	125	1 571 900	34 934	108	1 410 568	1 568 357
darunter:						
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grob- keramischen Erzeugnissen	116	168 514	5 807	99	141 650	164 971
Energiewirtschaft	4	528 328	13 835	4	469 538	528 328
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	667	3 220 588	52 613	625	2 844 130	3 199 392
darunter:						
Maschinenbau	186	623 381	14 310	172	536 852	618 214
Schiffbau	73	703 550	978	67	607 414	701 249
Elektrotechnik	97	689 023	17 708	91	633 147	684 944
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	1 971	12 281 279	260 138	1 783	10 742 811	12 017 377
darunter:						
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	17	4 016 591	20 450	17	3 407 509	4 016 591
Chemische Industrie	277	830 325	26 570	260	711 361	825 246
Gummi- und Asbestverarbeitung	30	348 049	11 804	30	336 328	348 049
Papierherstellung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	436	457 952	16 734	402	389 903	438 440
Mühlengewerbe, Nöhr- und Futtermittelindustrie, Bäckerei und Süßwarengewerbe	160	662 137	12 791	141	630 678	647 992
Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	124	2 101 257	29 809	115	1 883 873	2 097 809
Obst- u. Gemüseverwertung, Kaffee- u. Teeverarbeitung usw.	194	508 624	18 316	181	422 736	506 832
Getränkeherstellung	200	272 649	9 330	180	239 832	264 387
Tabakwarenherstellung	53	2 215 643	87 910	27	2 130 448	2 215 443
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	196	455 689	16 869	132	349 055	411 843
Handwerk	15 674	1 562 443	55 941	10 300	1 286 790	1 464 923
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	99	10 735	416	83	8 591	10 612
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	2 425	237 549	7 949	1 796	193 696	229 257
darunter:						
Feinmechanik und Optik	517	29 465	907	347	24 509	27 915
Schlosserei und Schweißerei	410	32 477	1 219	291	25 034	31 201
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	8 397	721 459	25 389	4 848	610 414	670 005
darunter:						
Bau- und Möbeltischlerei	1 064	77 087	2 974	785	63 280	73 932
Schuhreparaturwerkstätten und Maßschuhmacherei	1 052	12 514	369	460	8 613	9 698
Herstellung von Oberbekleidung (Herren- und Damen- schneiderei)	2 201	31 552	1 019	666	23 022	26 115
Bäckerei und Konditorei (ohne Gastwirtschaften und Kaffeeausschank)	602	116 468	2 826	523	105 658	110 859
Fleischerei (einschl. Großschlachter, aber ohne Gast- wirtschaften)	1 102	338 713	13 129	930	285 032	311 562
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	4 753	592 700	22 187	3 573	474 089	555 049
darunter:						
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	976	297 304	11 113	742	236 261	274 373
Zimmerei und Dachdeckerei	300	36 491	1 345	224	28 951	34 539
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	823	77 648	3 021	667	62 512	73 483
Elektroinstallation	348	25 752	925	265	20 088	24 704
Glaseri	302	19 522	745	225	17 081	19 015
Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei	1 306	67 380	2 429	871	52 636	63 341
Sonstiges Herstellungsgewerbe	3 128	205 524	6 891	1 635	134 959	155 231
darunter:						
Chemisches Gewerbe	179	13 331	388	92	7 727	9 238
Kaffeeverarbeitung	44	8 164	229	33	6 078	6 722
Architekturbüros	909	43 576	1 513	550	34 916	39 542
Großhandel	9 507	15 972 352	76 361	7 666	13 665 601	15 307 250
davon:						
Ein- und Ausfuhrhandel	2 030	8 461 716	14 020	1 624	7 491 766	8 154 051
Allgemeiner Binnengroßhandel	7 477	7 510 636	62 341	6 042	6 173 835	7 153 199
darunter:						
Großhandel mit Vieh und Geflügel (lebend), Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	2 360	1 898 843	13 923	1 981	1 592 175	1 800 210
Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	1 878	2 647 190	9 480	1 448	2 065 253	2 486 805
Großhandel mit Fertigwaren	2 928	1 894 199	21 198	2 394	1 555 346	1 807 147

Noch: 7. Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach der Wirtschaftsgliederung 1956

Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige	Gesamtumsatz	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer	Steuerpflichtige, die 1955 und 1956 Umsätze getätigt haben		
				Steuerpflichtige	Umsatz in 1000 DM	
					1955	1956
Einzelhandel	21 646	3 176 895	105 954	15 797	2 677 661	3 000 349
davon:						
Einzelhandel mit Waren aller Art	337	299 210	10 430	252	244 321	296 127
Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genußmitteln und verwandten Waren	11 041	1 186 384	41 046	8 517	1 003 332	1 091 490
Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	2 492	522 679	19 832	1 569	442 308	498 420
Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	1 483	293 617	11 001	1 111	241 951	279 396
Einzelhandel mit Druckereierzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	1 437	140 472	4 660	915	120 956	130 482
Einzelhandel mit Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen	1 412	195 090	5 912	1 077	165 378	184 912
Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf	824	323 091	6 704	623	275 154	312 960
Sonstiger Einzelhandel	2 620	216 352	6 369	1 733	184 261	206 562
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen	13 491	1 213 550	26 112	7 165	842 531	1 136 870
darunter:						
Verlagswesen	259	241 586	5 668	182	203 103	236 306
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	12 928	659 328	18 551	6 779	507 685	589 244
Dienstleistungen (ohne „Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse“)	13 357	984 498	32 463	6 727	725 155	799 071
darunter:						
Wohnungs- und Grundstückswesen, Vermögensverwaltung	1 151	129 456	457	389	102 234	123 425
Gaststättenwesen	4 366	407 519	15 733	2 927	319 494	347 627
Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schausstellung	2 459	265 507	9 740	850	156 772	166 337
Friseurgewerbe und Schönheitssalons	2 300	50 287	1 895	1 313	40 770	43 527
Verkehrswirtschaft	5 662	2 163 783	7 513	3 959	1 810 189	2 064 098
darunter:						
Straßenverkehr	3 370	173 747	2 797	2 144	129 768	155 712
Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	1 547	1 393 680	1 762	1 227	1 155 426	1 331 455
Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe	735	481 730	2 769	581	414 533	462 372
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	8 622	413 219	8 984	5 255	359 967	380 205
darunter:						
Rechts- und Wirtschaftsberatung	3 582	142 763	5 209	2 074	112 184	122 116
Gesundheitswesen und Hygiene	4 321	157 868	2 512	2 930	135 805	148 148
I n s g e s a m t	94 607	43 286 731	685 587	61 424	36 899 611	41 560 964

1) ohne Steuerpflichtige mit nur landwirtschaftlichen Umsätzen, die seit dem 1.4.1956 der Besteuerung nicht mehr unterliegen.

8. Steuerpflichtige und Umsatz nach Umsatzgrößenklassen 1956

Umsatzgrößenklassen	Insgesamt	davon				
		Land- und Forstwirtschaft 1)	Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	Großhandel	Einzelhandel	Sonstige Wirtschaftsbereiche
Zahl der Steuerpflichtigen						
bis unter 10 000 DM	27 700	227	6 388	902	3 799	16 384
10 000 " "	12 528	85	2 664	583	1 966	7 230
20 000 " "	18 650	86	3 916	1 083	4 709	8 856
50 000 " "	13 329	84	2 775	1 188	4 926	4 356
100 000 " "	11 480	37	2 789	1 816	4 452	2 386
250 000 " "	4 549	14	1 317	1 219	1 156	843
500 000 " "	2 558	14	787	914	358	485
1 000 000 und mehr DM	3 813	14	1 125	1 802	280	592
Z u s a m m e n	94 607	561	21 761	9 507	21 646	41 132
Umsatz in 1 000 DM						
bis unter 10 000 DM	116 275	921	26 274	4 004	15 416	69 660
10 000 " "	181 511	1 214	38 549	8 668	29 181	103 899
20 000 " "	615 340	2 826	127 352	35 981	161 862	287 319
50 000 " "	947 682	6 020	199 377	86 686	355 746	299 853
100 000 " "	1 788 664	5 385	441 524	298 970	681 129	361 656
250 000 " "	1 584 955	4 720	460 513	436 597	393 016	290 109
500 000 " "	1 793 974	10 484	555 353	644 212	244 995	338 930
1 000 000 und mehr DM	36 258 330	33 441	17 448 481	14 457 234	1 295 550	3 023 624
Z u s a m m e n	43 286 731	65 011	19 297 423	15 972 352	3 176 895	4 775 050

1) ohne Steuerpflichtige mit nur landwirtschaftlichen Umsätzen, die seit dem 1.4.1956 der Besteuerung nicht mehr unterliegen.

Lohnsteuerstatistik 1955
9. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerepflichtigen nach Bruttolohngruppen und Steuerklassen 1955
(Steuerbelastete und Nichtsteuerbelastete)

Bruttolohngruppen in DM	Steuerklasse I				Steuerklasse II				Steuerklasse III mit Kinderermäßigung für						Steuerpflichtige insgesamt				
	Steuer- pflich- tige	Brutto- lohn in 1000 DM	Lohn- steuer	Lohn- steuer in 1000 DM	Steuer- pflich- tige	Brutto- lohn in 1000 DM	Lohn- steuer	Lohn- steuer in 1000 DM	1 Kind		2 Kinder		3 und mehr Kinder		Zahl	Brutto- lohn in 1000 DM	Lohn- steuer		
									Steuer- pflich- tige	Brutto- lohn in 1000 DM	Steuer- pflich- tige	Brutto- lohn in 1000 DM	Steuer- pflich- tige	Brutto- lohn in 1000 DM				Steuer- pflich- tige	Brutto- lohn in 1000 DM
unter 600 600 bis " 1 200 " 1 200 " 1 500 " 1 500 " 1 837 Zusammen	34 467	13 248	28	346	10 676	3 532	6	1 587	514	-	737	239	-	359	114	-	47 826	17 647	34
	45 743	39 354	109	236	12 995	11 533	19	2 253	2 042	4	958	864	11	439	399	-	62 388	54 192	143
	16 160	21 746	106	642	6 878	9 200	10	1 245	1 671	3	549	735	4	256	336	-	25 088	33 688	123
	18 827	31 459	103	1 229	7 168	11 989	29	1 824	3 062	8	677	1 139	2	254	433	1	28 750	48 082	143
	115 197	105 807	346	346	37 717	36 254	64	6 909	7 289	15	2 921	2 977	17	1 308	1 282	1	164 052	153 609	443
	13 617	26 787	236	236	5 971	11 801	26	1 421	2 807	9	585	1 159	3	233	465	-	21 827	43 019	274
	15 935	35 789	642	642	6 879	15 364	54	1 802	4 045	11	797	1 781	4	318	708	-	25 731	57 687	711
	17 046	43 470	1 229	1 229	6 286	15 988	69	2 169	5 537	14	944	2 407	4	418	1 066	-	26 863	68 468	1 316
	17 090	48 645	1 795	1 795	6 719	19 079	124	2 452	7 001	19	956	2 741	2	417	1 195	1	27 634	78 661	1 941
	16 531	51 976	2 373	2 373	6 354	19 991	355	2 831	8 912	23	1 151	3 624	9	496	1 556	-	27 363	86 059	2 760
	14 909	51 352	2 751	2 751	8 087	27 843	515	3 138	10 835	47	1 297	4 482	4	561	1 934	1	27 992	96 446	3 318
	14 452	54 169	3 313	3 313	8 988	33 708	897	3 552	13 329	110	1 569	5 889	12	705	2 645	1	29 266	109 740	4 333
	13 899	56 292	3 895	3 895	8 844	35 780	1 259	4 646	18 824	261	2 006	8 135	13	761	3 081	5	30 156	122 112	5 433
	13 933	60 524	4 481	4 481	10 545	45 928	1 954	6 169	26 862	525	2 702	11 772	53	1 015	4 414	2	34 364	149 500	7 015
	12 008	55 781	4 436	4 436	13 527	62 846	2 953	7 769	36 175	941	3 657	17 037	157	1 377	6 427	4	38 338	178 266	8 491
	7 603	37 297	3 145	3 145	9 292	45 653	2 467	5 917	28 995	891	2 789	13 673	176	1 156	5 669	3	26 757	131 287	6 682
	11 249	58 306	5 267	5 267	17 188	89 344	5 369	11 959	62 187	2 321	6 353	33 034	619	2 600	13 507	20	49 349	256 378	13 596
	10 993	62 384	6 092	6 092	20 231	114 827	7 847	15 145	86 017	4 048	9 409	53 567	1 519	3 642	20 734	29	59 420	337 529	19 535
	6 536	40 957	4 324	4 324	15 422	96 735	7 579	10 485	65 840	3 798	6 637	41 651	1 612	3 186	19 997	93	42 266	265 180	17 406
3 553	24 416	2 738	2 738	9 227	63 451	5 467	6 957	47 791	3 244	4 381	30 160	1 469	2 057	14 160	135	26 175	179 978	13 053	
3 894	29 975	3 634	3 634	12 897	99 198	9 643	8 080	62 385	4 800	5 097	39 426	2 413	2 245	17 300	347	32 213	248 284	20 837	
940	8 149	1 039	1 039	3 573	31 076	3 311	2 338	20 317	1 791	1 535	13 327	953	673	5 852	177	9 059	78 721	7 271	
690	6 389	851	851	3 231	29 955	3 345	1 971	18 282	1 699	1 344	12 484	1 000	541	5 020	194	7 777	72 130	7 089	
1 361	14 393	2 104	2 104	7 189	76 360	9 625	4 294	45 652	4 943	3 414	36 270	3 403	1 505	15 962	835	17 763	188 637	20 910	
694	9 140	1 526	1 526	3 749	49 278	7 188	2 351	31 196	3 998	2 038	27 177	3 126	1 039	13 917	1 070	9 871	130 708	16 908	
226	3 801	762	762	2 121	35 855	6 065	1 321	22 435	3 396	1 333	22 594	3 142	960	16 307	1 658	5 961	100 992	15 023	
149	4 648	1 216	1 216	1 650	53 974	13 402	982	31 130	7 023	947	29 911	6 591	609	20 571	4 060	4 337	140 234	32 292	
Zusammen	197 308	784 640	57 849	57 849	187 970	1 074 034	89 514	107 749	656 554	43 912	60 941	412 301	26 284	26 514	192 487	8 635	580 482	3 120 016	226 194
I n s a m m t	312 505	890 447	58 195	58 195	225 687	1 110 288	89 578	114 658	663 843	43 927	63 862	415 278	26 301	27 822	193 769	8 636	744 534	3 273 625	226 637
darunter: Nichtsteuerbelastete	105 549	99 775	..	..	55 972	85 158	..	18 731	44 558	..	12 087	35 871	..	15 806	73 870	..	208 145	339 232	..

11. Bruttolohn der Lohnsteuerpflichtigen nach Bruttojahrgruppen, Altersgruppen und Geschlecht 1955
(Steuerbelastete und Nichtsteuerbelastete)

Bruttolohngruppen in DM		Steuerpflichtige im Alter von												Steuerpflichtige insgesamt			
		unter 20 Jahren		20 bis unter 30 Jahren		30 bis unter 40 Jahren		40 bis unter 50 Jahren		50 bis unter 60 Jahren		60 bis unter 65 Jahren		65 und mehr Jahren			
		Zahl	Brutto- lohn in 1000 DM	Zahl	Brutto- lohn in 1000 DM	Zahl	Brutto- lohn in 1000 DM	Zahl	Brutto- lohn in 1000 DM	Zahl	Brutto- lohn in 1000 DM	Zahl	Brutto- lohn in 1000 DM	Zahl	Brutto- lohn in 1000 DM		
männliche Lohnsteuerpflichtige																	
unter	1 837	27 406	21 879	8 681	8 968	2 386	2 449	3 189	3 213	5 278	5 172	2 781	2 678	11 931	11 206	61 652	55 565
1 837 bis	" 2 400	3 017	6 318	3 774	8 045	1 180	2 515	1 507	3 211	1 964	4 187	921	1 944	3 541	7 470	15 904	33 690
2 400 "	" 3 600	5 225	15 520	13 597	41 755	4 225	12 970	5 334	16 311	6 705	20 598	2 655	8 117	6 331	19 214	44 072	134 485
3 600 "	" 4 800	3 014	12 379	28 239	119 876	14 184	61 339	15 933	68 754	16 753	71 814	5 627	24 029	7 201	30 315	90 951	388 506
4 800 "	" 6 000	874	4 592	24 277	129 289	24 056	129 340	27 664	148 938	25 041	134 026	7 260	38 654	4 618	25 025	113 790	609 864
6 000 "	" 7 200	130	835	8 293	53 634	12 966	84 429	16 726	108 995	14 558	94 808	3 806	24 693	2 752	18 032	59 231	385 426
7 200 "	" 8 400	33	249	2 376	18 271	5 969	46 110	7 766	59 952	6 960	53 782	2 257	17 376	2 221	16 940	27 582	212 680
8 400 "	" 9 600	9	78	814	7 251	2 953	26 430	4 616	41 339	4 013	35 927	1 209	10 823	1 305	11 827	14 919	133 675
9 600 "	" 12 000	5	54	516	5 415	2 718	28 739	4 782	50 634	4 961	52 771	1 646	17 462	1 323	14 204	15 951	169 279
12 000 und mehr DM		8	235	305	5 376	2 071	38 809	6 155	106 742	6 531	127 570	2 125	40 446	1 599	32 270	18 794	351 448
Z u s a m m e n		39 721	62 139	90 872	397 880	72 708	433 130	93 672	608 089	92 764	600 655	30 287	186 222	42 822	186 503	462 846	2 474 618
weibliche Lohnsteuerpflichtige																	
unter	1 837	24 136	20 669	16 994	18 300	14 158	13 745	17 727	17 243	14 489	14 246	4 854	4 679	10 042	9 162	102 400	98 044
1 837 bis	" 2 400	5 098	10 743	8 148	17 355	4 334	9 176	5 268	11 168	4 181	8 836	1 577	3 339	3 048	6 399	31 654	67 016
2 400 "	" 3 600	4 926	13 789	24 606	73 598	10 253	30 686	11 112	33 046	8 124	24 059	2 614	7 764	4 145	12 207	65 780	195 149
3 600 "	" 4 800	248	973	14 722	60 284	10 384	44 050	6 915	28 830	4 464	18 525	1 602	6 654	2 838	11 796	41 173	171 112
4 800 "	" 6 000	17	135	3 164	16 591	6 201	32 774	5 688	30 211	4 308	22 929	1 239	6 611	1 119	6 079	21 736	115 330
6 000 "	" 7 200	7	46	812	5 246	2 447	15 919	2 344	15 232	2 273	14 638	622	4 014	705	4 637	9 210	59 732
7 200 "	" 8 400	.	.	198	1 515	1 107	8 511	1 093	8 427	1 114	8 568	464	3 542	652	5 018	4 631	35 604
8 400 "	" 9 600	.	.	58	520	387	3 437	494	4 412	475	4 233	200	1 802	301	2 754	1 917	17 176
9 600 "	" 12 000	.	.	31	324	233	2 444	525	5 583	542	5 829	267	2 901	212	2 255	1 812	19 358
12 000 und mehr DM		.	.	24	417	85	1 312	347	5 147	546	8 042	270	3 951	102	1 601	1 375	20 486
Z u s a m m e n		34 440	46 434	68 757	194 150	49 589	162 054	51 513	159 299	40 516	129 905	13 709	45 257	23 164	61 908	281 688	799 007

1) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht ausgewiesen.

12. Die Einkünfte der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen 1954
(Steuerbelastete und Steuerbefreite)

Einkommensgruppen in DM	Einkünfte aus den einzelnen Einkunftsarten														Summe der Einkünfte	
	Land- und Forst- wirtschaft		Gewerbebetrieb		selbständige Arbeit		nichtselsbständige Arbeit (soweit veranlagt)		Kapitalvermögen (soweit ver- anlagt)		Vermietung und Verpachtung		sonstige Ein- künfte im Sinne des § 22 EStG			
	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
bis unter 1 500	158	196	5 854	7 530	663	852	1 261	1 735	495	301	1 967	1 426	2 168	1 642	12 566	13 682
1 500 " "	746	1 655	13 400	33 312	1 392	3 086	3 816	9 173	1 026	780	5 633	5 456	4 598	5 426	30 611	58 888
3 000 " "	1 310	4 585	16 631	66 630	1 803	6 268	7 376	29 806	2 359	1 528	7 359	7 514	3 645	4 442	40 483	120 773
5 000 " "	1 097	6 178	14 643	90 709	2 265	11 779	7 135	40 897	3 447	2 209	6 587	8 967	2 299	3 201	37 473	163 940
8 000 " "	431	3 520	8 569	82 925	2 295	16 025	4 247	37 105	3 344	2 323	4 472	7 323	1 047	1 730	24 405	150 951
12 000 " "	103	966	4 011	56 144	1 457	12 898	2 087	25 682	2 101	1 901	2 325	4 420	411	718	12 495	102 729
16 000 " "	68	793	3 887	79 815	1 419	20 074	1 746	30 118	2 543	2 981	2 405	4 830	362	821	12 430	139 432
25 000 " "	50	479	3 148	113 484	931	22 315	1 602	47 229	2 699	4 658	2 181	4 748	246	700	10 857	193 613
50 000 " "	25	351	1 217	88 433	277	11 190	421	20 517	1 058	3 786	893	3 127	69	301	3 960	127 705
100 000 und mehr	27	976	545	115 082	91	3 261	154	11 885	466	5 887	418	3 758	38	1 325	1 739	142 174
I n s g e s a m t	4 015	19 699	71 905	734 064	12 593	107 748	29 845	254 147	19 538	26 354	34 240	51 569	14 883	20 306	187 019	1 213 887

13. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen 1954
(Steuerbelastete und Steuerbefreite)

Einkommensgruppen in DM	Summe der Einkünfte		Ausgeglichene Verluste	Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben	Einkommen	Steuerschuld
	1000 DM			Steuerpflichtige				
	Fälle					1000 DM		
bis unter 1 500	12 566	13 682	1 148	8 453	12 534	4 523	8 011	36
1 500 " " 3 000	30 611	58 888	1 974	20 446	56 914	10 341	46 576	1 015
3 000 " " 5 000	40 483	120 773	2 570	25 850	118 203	15 840	102 365	5 850
5 000 " " 8 000	37 473	163 940	2 261	22 532	161 679	19 396	142 283	15 046
8 000 " " 12 000	24 405	150 951	2 058	13 461	148 893	17 926	130 969	21 782
12 000 " " 16 000	12 495	102 729	1 379	6 468	101 350	12 189	89 161	19 597
16 000 " " 25 000	12 430	139 432	2 301	6 038	137 131	17 195	119 939	32 595
25 000 " " 50 000	10 857	193 613	2 703	4 860	190 910	25 510	165 405	56 169
50 000 " " 100 000	3 960	127 705	1 509*	1 574	126 196	19 329	106 867	44 882
100 000 und mehr	1 739	142 174	1 185	626	140 989	25 538	115 452	66 333
I n s g e s a m t	187 019	1 213 887	19 088	110 308	1 194 799	167 787	1 027 028	263 305

Körperschaftsteuerstatistik 1954

15. Einkommen und Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen¹⁾ 1954

Einkommensgruppen in DM	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen											
	insgesamt			darunter								
				Aktiengesellsch., Kommanditgesellsch. a. Aktien, Kolonialgesellschaften			Gesellschaften mit beschränkter Haftung			Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften		
	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld
	Zahl	in 1000 DM		Zahl	in 1000 DM		Zahl	in 1000 DM		Zahl	in 1000 DM	
bis unter 3 000	328	345	197	4	5	3	247	258	151	15	17	10
3 000 " "	179	893	516	5	30	18	140	691	410	14	72	38
8 000 " "	86	842	484	6	60	32	66	651	383	8	74	37
12 000 " "	51	701	415	2) 4	59	25	40	555	331	3)	.	.
16 000 " "	35	629	337	3) .	.	.	29	523	289	2)	6	99
20 000 " "	38	844	492	8	177	101	26	577	341	3)	.	.
25 000 " "	88	3 077	1 741	7	261	132	70	2 436	1 431	7	242	108
50 000 " "	97	6 841	3 914	14	968	498	70	4 969	2 900	7	500	300
100 000 " "	76	11 176	6 365	16	2 342	1 320	50	7 477	4 393	5	667	282
200 000 " "	64	19 679	10 893	24	7 775	4 041	35	10 451	6 083	2) 5	1 875	1 022
500 000 " "	34	23 798	13 617	12	9 054	5 091	20	13 275	7 729	3)	.	.
1 000 000 " "	15	20 436	10 986	10	13 299	6 833	5	7 137	4 153	-	-	-
2 000 000 " "	18	54 217	28 708	7	20 330	10 392	9	28 280	16 116	-	-	-
5 000 000 und mehr	22	329 183	164 784	16	261 040	124 955	6	68 142	39 830	-	-	-
Z u s a m m e n	1 131	472 661	243 447	133	315 401	153 440	813	145 422	84 539	67	3 546	1 855

1) Nur steuerbelastete unbeschränkt Steuerpflichtige.- 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses mit einer anderen Größenklasse vereinigt.- 3) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses in eine andere Größenklasse verlegt.
Abweichungen der Summen durch Runden der Einzelangaben.

Verbrauchssteuern

16. Die Versteuerung von Tabakwaren¹⁾ in Hamburg im Rechnungsjahr 1957/58

Preisklassen Pf je Stück	Steuerwert in 1 000 DM	Mengen		Klein- verkaufswert in 1 000 DM
		in 1 000 Stück	vH	
Zigarren				
10	49	2 572	11,3	257
12	9	376	1,6	45
15	89	3 141	13,9	471
17	2	68	0,3	12
20	112	2 941	12,9	588
22	1	31	0,1	7
25	67	1 410	6,2	352
27	0	8	0,0	2
30	258	4 533	19,9	1 360
35	1	10	0,0	4
40	241	3 165	13,9	1 266
50	103	1 090	4,8	545
60	249	2 181	9,6	1 309
70	2	17	0,1	12
80	120	788	3,4	631
90	1	5	0,0	5
100	66	346	1,5	346
120	7	29	0,1	34
130	0	0	0,0	0
140	0	1	0,0	1
150	6	23	0,1	34
160	0	2	0,0	3
180	0	0	0,0	0
200	2	5	0,0	9
220	1	2	0,0	3
240	1	2	0,0	4
250	0	0	0,0	1
über 250	46	66	0,3	243
Insgesamt 1957/58	1 433	22 812	100	7 544
Dagegen				
Rj. 1956/57	1 708	24 259	100	7 705
" 1955/56	1 829	26 118	100	7 950
" 1954/55	1 898	28 051	100	8 253
Zigaretten				
7 1/2 - 8 (schwarz)	56	1 332	0,0	100
7 1/2 - 8 (blond)	2 147	53 010	0,4	3 976
8 1/3 - 9	464 313	9 879 005	66,5	823 247
10 - 12 1/2	260 634	4 917 626	33,1	491 762
15 und darüber	529	7 551	0,0	1 133
Insgesamt 1957/58	727 679	14 858 524	100	1 320 218
Dagegen				
Rj. 1956/57	631 906	12 209 170	100	1 102 450
" 1955/56	563 028	10 806 338	100	982 645
" 1954/55	504 284	9 800 386	100	879 463

Preisklassen DM je kg	Steuerwert in 1 000 DM	Mengen		Klein- verkaufswert in 1 000 DM
		in Kilogramm	vH	
Feinschnitt				
22	24	8 392	6,5	185
25 - 27	367	69 893	54,5	1 747
28 - 32	227	36 889	28,8	1 033
35 - 38	6	792	0,6	28
40	80	7 308	5,7	292
42 - 43	11	836	0,6	35
45 - 48	11	731	0,6	33
50 - 55	38	2 254	1,8	113
60 und darüber	22	1 102	0,9	66
Insgesamt 1957/58	786	128 197	100	3 532
Dagegen				
Rj. 1956/57	1 211	132 149	100	3 897
" 1955/56	1 558	147 842	100	4 349
" 1954/55	1 623	147 366	100	4 280
Pfeifentabak				
ohne	1	1 246	1,5	6
12 - 14	13	10 471	12,4	126
16 - 18	31	12 950	15,3	207
20 - 24	12	4 166	5,0	83
25 - 28	9	2 329	2,8	58
30 - 34	17	3 704	4,4	111
35 - 38	28	4 917	5,8	172
40 und darüber	294	44 583	52,8	1 784
Insgesamt 1957/58	405	84 366	100	2 547
Dagegen				
Rj. 1956/57	594	88 838	100	3 313
" 1955/56	888	99 033	100	3 557
" 1954/55	905	96 688	100	3 249
Durchschnittl. Kleinverkaufspreise in Pf je St. bzw. DM je kg				
Art der Tabakwaren	Rj. 1957/58	Rj. 1956/57	Rj. 1955/56	Rj. 1954/55
Zigarren	33,07	31,76	30,44	29,42
Zigaretten	8,89	9,03	9,09	8,97
Feinschnitt	27,55	29,49	29,41	29,05
Pfeifentabak	30,19	37,29	35,91	33,60

1) Infolge Einführung der Gruppenbesteuerung (1. April 1957) stellen die Kleinverkaufswerte und Durchschnittswerte für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend auch die Gesamtsumme der Kleinverkaufswerte - Annäherungswerte dar.

17. Die Zuckerversteuerung in den Betriebsjahren 1949/50 bis 1956/57
(Mengen in dz)

Betriebsjahre (Oktober bis September)	Rohsucker		Verbrauchszucker		Im Preßverfahren hergestellte Rübensäfte	Rohzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad		Stärkezucker		Zucker aus zellulosehaltigen Stoffen	Auf die Erzeugnisse entfallen an Zuckersteuer DM
	insgesamt	darunter in das Inland eingeführt	insgesamt	darunter in das Inland eingeführt		von 70 bis 95 vH	von mehr als 95 vH	Stärke-zucker-sirup	fester Stärke-zucker		
1949/50	1 163	1 163	175 305	173 312	199	1 891	12 451	82 726	134	-	6 697 465
1950/51	5 923	5 923	467 230	462 852	-	4 911	9 984	59 943	-	-	15 465 488
1951/52	1 037	1 037	677 267	674 358	-	3 441	9 686	45 658	149	-	21 519 284
1952/53	3	3	393 060	389 927	-	3 048	16 771	61 218	-	-	11 806 906
1953/54	90	90	181 340	178 299	-	3 939	20 906	85 488	51	-	6 301 855
1954/55	247	247	116 398	113 448	-	4 282	23 398	84 438	-	-	4 623 340
1955/56	-	-	189 876	186 512	-	5 163	26 173	100 147	-	-	3 712 239
1956/57	4 456	4 456	124 048	121 550	-	5 257	26 056	106 110	-	-	1 923 417

Quelle: Oberfinanzdirektion Hamburg

18. Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen in den Rechnungsjahren 1949/50 bis 1957/58
(Mengen in hl)

Rechnungsjahre (1.4. - 31.3.)	Bierausstoß					Vom Bierausstoß wurden			
	insgesamt	davon				unversteuert			versteuert
		Einfachbier	Sohankbier	Vollbier	Starkbier	ausgeführt	als Haustrunk abgelassen	an ausländ. Streitkräfte verkauft	
1949/50	420 283	9 100	167 347	239 570	4 266	3 917	8 194	14 542	393 630
1950/51	535 336	13	- 21 ¹⁾	515 543	19 801	47 859	7 869	9 942	469 666
1951/52	712 682	-	10	688 255	24 417	83 322	8 760	24 128	596 472
1952/53	748 708	-	- 10 ¹⁾	724 554	24 164	57 600	8 620	28 004	654 484
1953/54	870 202	-	- 10 ¹⁾	844 890	25 322	50 126	9 027	20 630	790 419
1954/55	913 694	-	19	886 754	26 921	55 348	9 352	15 114	833 880
1955/56	1 058 935	-	- 78 ¹⁾	1 010 718	48 295	64 175	9 915	10 722	974 123
1956/57	1 168 527	- 2	24	1 117 964	50 541	65 353	10 250	7 378	1 085 546
1957/58	1 316 306	-	788	1 273 668	41 850	73 312	11 115	5 230	1 226 649

1) durch Umwandlung in Vollbier.

Quelle: Oberfinanzdirektion Hamburg

Erbschaftsteuerveranlagung 1957¹⁾

19. Die Erwerbsfälle nach Steuerklassen 1957

Steuerklassen	Zahl der Steuer- fälle	Wert des Erwerbs		Fest- gesetzte Steuer
		insgesamt	darunter steuer- pflichtig	
		in DM		
Steuerklasse I				
1. Ehegatten	113	10 203 991	6 899 070	598 399
2. Kinder	370	22 298 032	13 948 590	1 503 921
Summe I	483	32 502 023	20 847 660	2 102 320
Steuerklasse II				
Abkömmlinge der zu I Nr. 2 genannten Personen	26	1 112 662	712 510	102 723
Steuerklasse III				
1. Eltern, Großeltern und weitere Voreltern	22	224 060	208 160	17 438
2. Stiefeltern	-	-	-	-
3. Geschwister	252	3 132 734	3 102 810	340 486
Summe III	274	3 356 794	3 310 970	357 924
Steuerklasse IV				
1. Schwiegerkinder	8	199 011	138 700	16 434
2. Schwiegereltern	5	38 615	38 520	4 290
3. Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern	232	2 559 323	2 536 720	333 120
Summe IV	245	2 796 949	2 713 940	353 844
Steuerklasse V				
Übrige Erwerber	503	3 684 660	3 568 430	666 708
Steuerklassen I - V zusammen	1 531	43 453 088	31 153 510	3 583 519

1) Grundlage der Statistik sind alle endgültigen Steuerbescheide, die im Jahre 1957 erlassen wurden und sich auf Erb- und Schenkungsfälle beziehen, in denen die Steuerschuld nach dem 31.12.1948 entstanden ist.

20. Die Erwerbsfälle nach Wertstufen und Steuerklassen 1957

Wertstufen in DM	Zahl der Steuer- fälle	Wert des Erwerbs 1)		Fest- gesetzte Steuer	Von dem Wert des Erwerbs entfiel auf	
		insgesamt	darunter steuer- pflichtig		Erwerb von 1) Todes wegen	Erwerb durch Schenkungen 1) unter Lebenden
Steuerklasse I						
bis unter 5 000	10	36 477	36 450	1 344	30 774	5 703
5 000 " " 10 000	8	55 208	41 540	1 948	12 018	43 190
10 000 " " 20 000	4	57 317	57 310	3 265	42 317	15 000
20 000 " " 30 000	86	2 093 547	483 580	21 144	1 831 749	261 798
30 000 " " 40 000	117	4 107 126	1 130 960	51 306	3 190 842	916 284
40 000 " " 50 000	80	3 545 733	1 404 370	60 462	2 537 842	1 007 891
50 000 " " 100 000	102	6 861 469	4 495 480	288 157	5 176 762	1 684 707
100 000 " " 150 000	38	4 460 887	3 485 810	230 028	2 973 530	1 487 357
150 000 " " 200 000	10	1 704 856	1 423 640	96 145	1 356 644	348 212
200 000 " " 300 000	14	3 657 028	3 106 490	249 819	2 963 342	693 686
300 000 " " 400 000	7	2 322 671	2 142 460	201 255	1 688 327	634 344
400 000 " " 500 000	3	1 335 332	1 045 280	141 290	1 335 332	-
500 000 und mehr	4	2 264 372	1 994 290	756 157	1 634 142	630 230
Summe I	483	32 502 023	20 847 660	2 102 320	24 773 621	7 728 402
Steuerklasse II						
10 000 bis unter 20 000	7	100 892	36 180	2 310	72 092	28 800
20 000 " " 30 000	8	186 720	46 460	2 720	161 362	25 358
30 000 " " 40 000	4	124 604	64 580	6 194	93 784	30 820
40 000 und mehr	7	700 446	565 290	91 499	651 186	49 260
Summe II	26	1 112 662	712 510	102 723	978 424	134 238
Steuerklasse III						
bis unter 5 000	81	311 605	308 950	25 520	290 485	21 120
5 000 " " 10 000	88	602 455	593 150	45 151	562 156	40 299
10 000 " " 20 000	58	774 762	760 200	70 961	670 938	103 824
20 000 " " 30 000	25	604 262	595 620	77 026	554 683	49 579
30 000 " " 40 000	11	367 945	367 690	42 436	337 058	30 887
40 000 " " 50 000	6	283 430	283 160	40 845	241 273	42 157
50 000 und mehr	5	412 335	402 200	55 985	317 520	94 815
Summe III	274	3 356 794	3 310 970	357 924	2 974 113	382 681
Steuerklasse IV						
bis unter 5 000	77	273 560	270 890	25 257	251 107	22 453
5 000 " " 10 000	75	514 210	511 900	52 264	486 959	27 251
10 000 " " 20 000	58	857 676	840 870	106 906	831 604	26 072
20 000 " " 30 000	16	390 148	389 590	54 572	339 819	50 329
30 000 " " 40 000	13	430 681	400 330	68 708	397 287	33 394
40 000 und mehr	6	330 674	300 360	46 137	380 674	50 000
Summe IV	245	2 796 949	2 713 940	353 844	2 587 450	209 499
Steuerklasse V						
bis unter 5 000	284	691 810	673 960	104 227	606 889	84 921
5 000 " " 10 000	117	828 060	799 520	124 823	757 181	70 879
10 000 " " 20 000	72	961 491	927 200	160 356	840 967	120 524
20 000 " " 30 000	17	406 271	403 430	78 623	291 304	114 967
30 000 " " 40 000	3	101 724	76 650	17 265	64 066	37 658
40 000 " " 50 000	3	127 680	127 580	29 948	87 680	40 000
50 000 und mehr	7	567 624	560 090	151 466	517 624	50 000
Summe V	503	3 684 660	3 568 430	666 708	3 165 711	518 949
Steuerklassen I - V						
bis unter 5 000	452	1 313 452	1 290 250	156 348	1 179 255	134 197
5 000 " " 10 000	288	1 999 933	1 946 110	224 186	1 818 314	181 619
10 000 " " 20 000	199	2 752 138	2 621 760	343 798	2 457 918	294 220
20 000 " " 30 000	152	3 680 948	1 918 680	234 085	3 178 917	502 031
30 000 " " 40 000	148	5 132 080	2 040 210	185 909	4 083 037	1 049 043
40 000 " " 50 000	96	4 276 982	2 039 800	159 097	3 137 674	1 139 308
50 000 " " 100 000	116	7 834 948	5 421 310	453 111	5 955 426	1 879 522
100 000 " " 150 000	39	4 583 520	3 598 410	246 918	3 096 163	1 487 357
150 000 " " 200 000	12	2 007 886	1 706 670	163 917	1 659 674	348 212
200 000 " " 300 000	15	3 948 826	3 388 280	317 448	3 255 140	693 686
300 000 " " 400 000	7	2 322 671	2 142 460	201 255	1 688 327	634 344
400 000 " " 500 000	3	1 335 332	1 045 280	141 290	1 335 332	-
500 000 und mehr	4	2 264 372	1 994 290	756 157	1 634 142	630 230
Summe I - V insgesamt	1 531	43 453 088	31 153 510	3 583 519	34 479 319	8 973 769

1) einschließlich der Zweckzuwendungen.

1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1956 und 1957

Waren	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1 kg in DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Roggenmischbrot	1956	0,71	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,73	0,73	0,72
	1957	0,73	0,73	0,73	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,76	0,74
Roggenschrotbrot	1956	0,58	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61
	1957	0,61	0,62	0,62	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,64	0,63
Weißbrot	1956	0,88	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,94
	1957	0,95	0,95	0,95	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,97	0,96
Vollmilch 1 Liter	1956	0,40	0,40	0,40	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,42
	1957	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43
Eier, Größe B 1 Stück	1956	0,21	0,21	0,25	0,22	0,21	0,22	0,23	0,25	0,25	0,25	.	0,23	0,23
	1957	0,20	0,19	0,17	0,20	0,21	0,20	0,23	0,26	0,25	0,27	.	0,27	0,22
Rindfleisch, frisch: Querrippe	1956	4,66	4,70	4,72	4,78	4,76	4,80	4,80	4,82	4,74	4,72	4,72	4,74	4,75
	1957	4,80	4,76	4,76	4,78	4,77	4,77	4,77	4,77	4,77	4,77	4,78	4,80	4,78
Blatt, Bug, ohne Knochen	1956	5,96	5,98	6,02	6,14	6,20	6,26	6,28	6,32	6,26	6,20	6,18	6,24	6,17
	1957	6,26	6,26	6,26	6,28	6,31	6,40	6,40	6,33	6,38	6,28	6,35	6,40	6,33
Schweinefleisch: Karbonade	1956	5,58	5,50	5,44	5,52	5,82	6,06	6,06	6,52	5,96	5,82	5,84	5,82	5,83
	1957	5,92	5,72	5,67	5,81	6,00	5,93	6,49	6,36	6,02	5,91	5,76	5,80	5,95
Bauch	1956	4,04	4,00	4,04	3,98	3,82	3,76	3,76	4,04	3,98	4,04	4,20	4,20	3,99
	1957	4,24	4,10	3,99	3,83	3,60	3,52	3,60	3,90	3,95	3,95	3,75	3,76	3,95
Kalbfleisch: Brust, Bauch	1956	5,76	5,70	5,70	5,84	5,86	5,66	5,62	5,78	5,78	5,78	6,00	6,02	5,79
	1957	5,46	5,74	5,59	5,71	5,90	5,94	5,74	5,90	6,20	6,42	6,38	6,46	5,95
Rücken mit Nieren	1956	6,24	6,14	6,08	6,40	6,50	6,38	6,36	6,54	6,48	6,38	6,50	6,54	6,38
	1957	6,20	6,24	6,09	6,40	6,60	6,64	6,60	6,70	7,12	7,35	7,26	7,38	6,72
Hammelfleisch: Brust, Bauch	1956	4,74	5,02	5,16	5,44	5,64	5,36	5,20	5,20	5,10	4,94	4,84	4,78	5,12
	1957	4,80	4,92	4,85	4,96	5,04	4,96	4,78	4,78	4,78	4,78	4,78	4,75	4,85
Rücken	1956	5,16	5,38	5,56	5,88	6,06	5,82	5,54	5,64	5,56	5,40	5,40	5,30	5,56
	1957	5,36	5,42	5,41	5,50	5,57	5,47	5,31	5,38	5,38	5,31	5,31	5,29	5,39
Rosfleisch Beefsteak	1956	4,46	4,46	4,46	4,58	4,58	4,62	4,62	4,62	4,66	4,66	4,66	4,72	4,59
	1957	4,72	4,72	5,13	5,13	5,13	5,30	5,30	5,30	5,30	5,48	5,48	5,48	5,21
Suppenhühner	1956	4,96	4,78	4,84	4,96	4,92	4,88	4,84	4,76	4,80	4,94	4,94	5,04	4,89
	1957	5,06	4,80	4,48	4,63	4,65	4,56	4,56	4,56	4,64	4,67	4,80	4,92	4,69
Hausmacher-Leberwurst	1956	5,88	5,88	5,92	5,92	5,92	5,92	5,92	5,96	5,96	6,02	5,94	6,02	5,94
	1957	6,02	6,02	5,97	5,97	5,96	5,93	5,93	5,93	5,96	5,94	5,98	5,98	5,97
Streichmettwurst	1956	5,34	5,34	5,40	5,44	5,50	5,48	5,48	5,48	5,48	5,50	5,44	5,50	5,45
	1957	5,56	5,62	5,62	5,62	5,61	5,60	5,62	5,62	5,62	5,60	5,60	5,58	5,61
Tilsiter Käse 45 % Fettgehalt i. Tr.	1956	4,60	4,48	4,52	4,54	4,52	4,46	4,46	4,48	4,48	4,48	4,54	4,58	4,51
	1957	4,60	4,64	4,64	4,70	4,70	4,64	4,64	4,63	4,64	4,59	4,60	4,52	4,63
Emmentaler Käse, inl. 45 % Fettgehalt i. Tr.	1956	5,80	5,76	5,78	5,78	5,78	5,78	5,78	5,78	5,80	5,80	5,80	5,80	5,79
	1957	5,80	5,84	5,84	5,88	5,90	5,92	6,05	6,05	6,05	6,09	6,09	6,09	5,97
Limburger Käse 20 % Fettgehalt i. Tr.	1956	2,26	2,24	2,24	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,24	2,32	2,36	2,24
	1957	2,36	2,36	2,36	2,32	2,39	2,38	2,26	2,33	2,36	2,37	2,38	2,34	2,35
Deutsche Markenbutter	1956	7,00	7,00	7,04	7,04	6,80	6,74	6,74	6,78	6,84	6,92	6,98	7,00	6,91
	1957	7,00	7,04	7,10	7,10	7,04	7,01	7,01	7,01	7,01	7,01	7,14	7,16	7,05
Margarine, Spitzensorte ohne Supermargarine	1956	1,94	1,94	1,94	1,94	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	1,99
	1957	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02	2,02
Tafelmargarine	1956	1,36	1,42	1,42	1,44	1,52	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54	1,56	1,50
	1957	1,58	1,58	1,58	1,58	1,58	1,58	1,59	1,59	1,59	1,59	1,60	1,60	1,59
Importschmalz	1956	2,22	2,14	2,16	2,16	2,16	2,14	2,16	2,16	2,16	2,16	2,24	2,48	2,20
	1957	2,56	2,58	2,54	2,52	2,43	2,36	2,36	2,28	2,30	2,31	2,32	2,29	2,40
Schweineschmalz inländ. Flomenschmalz	1956	3,80	3,70	3,72	3,62	3,54	3,44	3,44	3,56	3,54	3,56	3,80	3,98	3,64
	1957	4,00	3,90	3,82	3,62	3,47	3,43	3,43	3,44	3,50	3,54	3,56	3,57	3,61
Reis, italienischer	1956	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96
	1957	0,96	0,96	0,96	0,96	0,95	0,96	0,96	0,96	0,96	0,95	0,95	0,95	0,96
Zucker, weiß Raffinade	1956	1,36	1,36	1,36	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,24
	1957	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20
Erbsen, grüne mit Schale	1956	1,04	1,04	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,18	1,32	1,36	1,36	1,11
	1957	1,36	1,30	1,25	1,21	1,16	1,15	1,15	1,15	1,12	1,05	1,02	0,99	1,16
Weizenmehl, lose, Type 550	1956	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78
	1957	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78

Noch: 1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1956 und 1957

Waren	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1 kg in DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Graupen, mittel	1956	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96
	1957	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96
Haferflocken, lose	1956	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96
	1957	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,97	0,98	0,96
Marmelade, lose	1956	1,44	1,44	1,44	1,42	1,42	1,42	1,42	1,42	1,44	1,44	1,46	1,46	1,44
	1957	1,46	1,48	1,47	1,48	1,48	1,48	1,48	1,48	1,49	1,51	1,51	1,51	1,49
Kunsthonig, gepackt	1956	1,76	1,76	1,76	1,72	1,68	1,68	1,68	1,68	1,68	1,68	1,68	1,68	1,70
	1957	1,68	1,68	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67
Kartoffeln Preis für 5 kg	1956	1,35	1,44	1,57	1,62	1,72	1,28	1,40	1,00	1,00	1,02	1,09	1,09	1,30
	1957	1,16	1,16	1,09	1,00	0,87	0,87	1,40	1,15	1,04	1,07	1,08	1,09	1,08
Weißkohl	1956	0,16	0,24	0,42	0,42	0,56	0,48	0,50	0,26	0,30	0,26	0,22	0,22	0,34
	1957	0,26	0,22	0,19	0,18	0,27	0,36	0,24	0,20	0,20	0,19	0,19	0,19	0,22
Wirsingkohl	1956	0,18	0,26	0,54	0,58	-	0,40	0,58	0,36	0,68	0,48	0,38	0,36	0,44
	1957	0,38	0,36	0,34	0,30	0,65	0,32	0,26	0,28	0,24	0,23	0,23	0,23	0,32
Wurzeln	1956	0,36	0,44	0,46	0,52	0,62	1,30	0,90	0,66	0,56	0,50	0,46	0,48	0,61
	1957	0,50	0,46	0,43	0,40	0,64	1,44	1,00	0,50	0,40	0,36	0,33	0,33	0,57
Spinat	1956	-	-	3,00	1,68	0,38	0,68	0,68	0,82	0,74	0,64	0,80	1,10	1,05
	1957	-	1,34	2,10	0,90	0,54	0,47	0,70	0,67	0,80	0,93	0,92	1,03	0,95
Zwiebeln	1956	0,76	0,88	1,12	0,80	0,66	0,58	0,64	0,78	0,66	0,56	0,62	0,80	0,74
	1957	0,82	0,76	0,64	0,75	0,80	0,64	0,62	0,70	0,65	0,62	0,62	0,64	0,69
Tomaten	1956	1,88	1,80	2,18	2,32	3,44	3,00	1,44	1,28	1,56	0,82	1,66	1,84	1,93
	1957	2,68	2,72	2,15	2,42	2,91	2,65	1,80	1,01	1,21	1,25	2,04	2,13	2,08
Tafeläpfel, 1. Sorte	1956	1,50	1,62	1,48	1,44	1,54	1,84	-	1,60	1,32	1,20	1,30	1,40	1,48
	1957	1,36	1,28	1,28	1,28	1,56	-	-	-	1,86	2,08	2,04	2,02	1,64
Junge mittelfeine Erbsen 1/1 Dose	1956	1,86	1,86	1,88	1,89	1,89	1,89	1,89	1,89	2,06	2,11	2,13	2,15	1,96
	1957	2,15	2,14	2,14	2,14	2,18	2,18	2,18	2,17	2,12	2,11	2,12	2,12	2,15
Schellfisch, mittel	1956	1,64	1,28	0,96	1,14	0,96	1,70	1,56	1,66	1,58	1,58	1,62	2,02	1,48
	1957	2,10	1,64	1,28	1,18	1,31	1,53	1,55	1,63	1,79	1,96	2,08	2,22	1,69
Seelachs, mittel	1956	0,90	0,72	0,84	0,78	0,70	0,84	0,84	0,84	0,80	-	0,98	0,92	0,83
	1957	0,84	0,84	0,84	0,77	0,78	0,91	0,83	0,86	1,00	0,88	1,13	0,94	0,89
Rotbarsch	1956	0,94	0,84	0,94	0,82	0,74	0,82	0,76	0,86	0,76	1,12	1,04	1,26	0,91
	1957	1,40	1,06	0,96	0,82	0,86	0,92	0,73	0,80	0,91	1,02	1,16	1,02	0,97
Heringe, grüne	1956	0,82	0,74	0,80	0,82	0,74	0,86	0,80	0,72	0,74	0,84	0,86	0,84	0,80
	1957	0,90	0,78	0,79	0,75	0,84	0,84	0,80	0,71	0,75	0,77	0,91	0,89	0,81
Filet vom Seelachs	1956	1,84	1,26	1,50	1,36	1,24	1,50	1,36	1,38	1,36	2,08	1,78	1,72	1,53
	1957	1,54	1,60	1,33	1,22	1,35	1,48	1,22	1,44	1,64	1,40	1,93	1,77	1,49
Salzheringe, incl.	1956	1,18	1,20	1,22	1,22	1,24	1,24	1,24	1,24	1,24	1,26	1,26	1,26	1,23
	1957	1,28	1,28	1,29	1,29	1,29	1,30	1,30	1,30	1,31	1,32	1,32	1,33	1,30
Büchlinge	1956	1,98	1,72	1,90	1,88	1,88	1,90	2,12	1,86	1,90	2,10	2,12	2,26	1,97
	1957	2,52	1,92	1,96	2,13	2,17	2,15	2,22	2,06	2,02	2,05	2,41	2,48	2,17
Kaffee, gebrannter mittlere Sorte	1956	21,20	21,10	21,10	21,00	21,00	21,00	21,00	21,10	21,10	21,20	21,20	21,20	21,10
	1957	21,20	21,20	21,20	21,20	21,20	21,20	21,20	21,20	20,60	20,40	20,40	20,40	20,95

2. Preisindexziffern für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien in Hamburg 1913/14, 1938 sowie 1950 bis 1957

Jahre	Gesamtlebenshaltung			Ernährung		
	1950 = 100	1938 = 100	1913/14 = 100	1950 = 100	1938 = 100	1913/14 = 100
1913/14	49,4	78,7	100,0	52,2	82,8	100,0
1938	62,8	100,0	127,0	63,0	100,0	120,8
1950	100,0	159,3	202,4	100,0	158,7	191,6
1951	107,2	170,9	217,0	109,4	173,7	209,6
1952	109,9	175,0	222,5	115,0	182,4	220,3
1953	107,3	171,0	217,2	112,4	178,5	215,4
1954	107,9	172,0	218,4	114,9	182,3	220,1
1955	109,5	174,5	221,7	116,6	185,0	223,4
1956	113,2	180,4	229,2	121,1	192,2	232,0
1957	115,3	183,8	233,4	123,0	195,3	235,7

3. Hamburger Kleinhandelspreise für Nahrungsmittel, Hausrat, Textil- und Schuhwaren, Heizung und Beleuchtung sowie „sonstige Waren und Leistungen“ 1938, 1950 und 1955 bis 1957¹⁾

Preise in RM/DM

Waren	Mengen- einheit	1938	1950	1955	1956	1957	Waren und Leistungen	1938	1950	1955	1956	1957
<u>Nahrungsmittel</u>							<u>Textilien</u>					
Trinkmilch	1 l	0,23	0,33	0,40	0,42	0,43	1 Straßenanzug für Herren, Streichgarn	60,30	111,35	125,08	125,08	(130,90) 131,75
Schwarzbrot	1 kg	0,24	0,40	0,58	0,61	0,63	1 Arbeitsanzug, zweiteilig (Schlosseranzeug)	7,70	17,93	16,58	16,78	(17,65) 17,73
Roggenmischbrot	"	0,32	0,49	0,71	0,72	0,74	1 Damenkleid aus Kunstseide	15,60	34,20	(23,60) 24,08	(24,07) 27,04	(25,16) 29,02
Weizenmischbrot	"	0,38	0,57	0,73	0,76	0,80	1 Sportbluse	5,60	10,81	8,43	8,37	(8,52) 8,62
Weißbrot (Weizenbrot)	"	0,64	0,62	0,88	0,94	0,96	1 Knabenanzug, wollener Sportstoff	24,60	51,02	46,48	46,61	47,71 (11,86)
Weizenmehl, Type 550	"	2) 0,46	0,60	0,78	0,78	0,78	1 Sporthemd für Herren	4,30	10,05	10,80	11,11	13,22
Grieß	"	0,52	0,61	0,88	0,88	0,90	1 Unterhose für Herren, lange Form, wollgem.	2,65	6,48	5,76	5,78	6,24
Makkaroni	"	0,88	1,09	1,14	1,14	1,14	1 Paar Herrensocken, Wolle	1,80	3,44	3,46	3,49	3,65
Reis	"	0,44	1,34	1,06	0,96	0,96	1 Paar Damenstrümpfe aus Kunstseide	1,58	3,73	1,89	1,84	1,84
Erbsen, grüne mit Schale	"	0,68	0,91	1,39	1,11	1,16	1 Paar Damenstrümpfe, Perlon	-	8,00	3,60	3,55	(3,59) 3,39
Linzen	"	0,72	1,62	1,84	1,75	1,77	1 Damenschlupfer aus Kunstseide	1,65	3,37	2,57	2,57	2,60
Getrocknete Pflaumen	"	1,00	1,43	1,94	2,06	2,14	1 Bettbezug aus Linon	5,50	15,28	11,31	11,51	12,47
Zucker	"	0,80	1,18	1,36	1,24	1,20	1 Handtuch, Gerstenkorn	0,60	1,75	1,51	1,53	1,62
Marmelade, lose	"	0,98	1,50	1,41	1,44	1,49						
Kaffee	"	4,70	29,74	21,64	21,10	20,95						
Rindfleisch, Querrippe	"	1,80	3,60	4,54	4,75	4,78						
Rollfleisch	"	2,56	4,70	6,62	7,11	7,26						
Schweinefleisch, Karbonade	"	2,18	4,44	5,43	5,83	5,95	<u>Schuhwaren</u>					
Schinken	"	1,78	3,96	4,55	4,96	4,98	1 Paar Arbeitstiefel	9,70	24,43	21,95	21,94	(22,14) 22,44
Bauch	"	1,64	3,94	3,73	3,99	3,95	1 Paar Herrenschuhe, Rindbox	8,90	23,05	25,16	25,11	(25,58) 25,83
Pfoten	"	0,36	1,23	0,95	0,96	0,82	1 Paar Damenschuhe, Boxkalf	11,50	30,50	31,10	31,28	(31,86) 32,28
Speck, fetter, geräucherter	"	2,12	4,46	3,95	4,01	3,97	1 Paar Herrenschuhe, Besohlen mit Absätzen, Gummi, geklebt	3,85	7,35	7,77	8,12	8,29
Flomenschnal	"	2,16	4,29	3,53	3,64	3,61						
Hammelfleisch, Keule	"	2,30	3,78	5,54	6,04	5,95	<u>Heizung und Beleuchtung</u>					
Kalbfleisch, Keule	"	2,70	4,28	6,29	6,68	6,95	50 kg Ruhr-Essenskohlen II, frei Boden/Keller	1,94	4,26	6,44	6,58	6,98
Filet vom Seelachs	"	0,62	1,16	1,35	1,53	1,49	50 kg Ruhr-Eisformbriketts Anthrazit, frei Boden/Keller	2,03	4,35	6,08	6,31	6,73
Rotbarsch mit Kopf	"	0,38	0,70	0,79	0,91	0,97	50 kg Brechkoks III, frei Boden/Keller	2,29	4,40	5,79	6,10	6,69
Grüne Heringe	"	0,32	0,64	0,71	0,80	0,81	50 kg Braunkohlenbriketts rhein., frei Boden/Keller	1,81	2,93	3,76	3,82	4,01
Dorsch mit Kopf	"	0,60	0,79	0,88	0,97	1,04	50 kg Hartholz, frei Boden/Keller	2,32	4,06	4,95	5,01	5,04
Bücklinge	"	0,88	1,28	1,69	1,97	2,17	1 cbm Gas	3) 0,16	0,26	0,28	0,30	0,30
Weißkohl	"	0,15	0,24	0,43	0,34	0,22	1 kWh elektrischer Strom, Haushaltstarif	0,08	0,10	0,10	0,10	0,09
Möhren	"	0,20	0,41	0,69	0,61	0,57	Monatliche Grundgebühr für 3-Raum-Wohnung	2,20	3,00	3,00	3,00	3,00
Zwiebeln	"	0,30	0,66	0,61	0,74	0,69						
Tomaten	"	0,76	1,18	1,53	1,93	2,08	<u>Sonst. Waren u. Leistungen</u>					
Kartoffeln	5 kg	0,47	0,82	1,14	1,30	1,08	1 Stück Kernseife, 200 g, Konsumware	0,15	0,42	0,27	0,27	0,29
Deutsche Tafeläpfel	1 kg	0,64	0,90	0,93	1,03	1,18	1 Stück Feinseife	0,18	0,49	0,37	0,37	0,38
Kochäpfel	"	0,48	0,48	0,51	0,55	0,70	1 Scheuertuch	0,26	0,63	0,67	0,66	0,67
Bananen	"	0,68	1,48	1,47	1,49	1,54	1 mal Haarschneiden für Herren	0,70	1,00	1,35	1,40	1,55
Deutsche Markenbutter	"	3,20	5,46	6,71	6,91	7,05	1 mal Frisieren für Damen	1,75	2,57	3,10	3,21	3,33
Margarine	"	2,20	2,43	1,96	1,99	2,02	1 Kinoplatz	0,95	1,16	1,29	1,36	1,43
Importschmalz	"	2,16	2,99	2,25	2,20	2,40	Einzelfahrt für einen Erwachsenen im Durchschn. (Straßenbahn/U-Bahn)	0,24	0,22	0,30	0,30	0,33
Hausmacher Leberwurst	"	3,10	4,97	5,73	5,94	5,97	1 Fahrradbereifung	8,35	14,83	15,18	15,30	15,03
Tilsiter Käse, 45 % Fett i. Tr.	"	2,42	3,88	4,56	4,51	4,63	Monatsbezug für Tageszeitung, örtlich bevorzugte	1,80	3,47	3,95	3,95	3,95
Deutsche Eier, Klasse B	1 St.	0,12	0,23	0,23	0,23	0,22	Durchschnittl. Monatsmiete für eine 2 Zimmer-Wohnung mit Küche	39,18	39,30	43,75	46,78	46,93
Suppenhühner	1 kg	2,00	4,23	4,27	4,89	4,69						
<u>Hausrat</u>												
1 Küchentisch		19,05	40,47	51,03	52,47	(56,46) 57,18						
1 Porzellanteller, glattweiß		0,34	1,03	1,14	1,17	(1,26) 1,22						
1 Steingutschüssel, glattweiß		0,48	1,29	1,39	1,40	(1,49) 1,46						
1 Fleischtopf mit Deckel		2,20	6,00	7,73	8,02	(8,46) 8,96						
1 Eimer, verzinkt		1,25	3,28	4,15	4,50	4,72						
1 Haushaltsservierglas (1 l) mit Deckel u. Ring		0,30	0,50	0,46	0,47	0,52						

1) Bei Änderungen in der Qualität der Ware oder Leistung bzw. in der Auswahl der Berichtsstellen ist zu Vergleichszwecken ein Preis auf Grund der alten Qualität bzw. des alten Berichterstattterkreises errechnet und zusätzlich in der betreffenden Spalte in Klammern aufgenommen worden. - 2) Mehl Type 812 mit Auslandsweizen. - 3) Gasessermiete monatlich 30 Rpf.

4. Preisindexziffern für die Lebenshaltung einer 4 Personen-Arbeitnehmerhaushaltung 1956 und 1957

(Mittlere Verbrauchergruppe - Gliederung nach wichtigen Warengruppen) 1938 = 100

Waren und Leistungen	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Brot	1956	205,8	217,1	217,1	216,8	216,8	216,8	216,8	217,1	217,1	217,1	218,7	218,7
	1957	218,7	221,0	221,0	222,8	222,8	222,8	222,8	222,9	222,9	222,9	222,9	226,0
Backwaren	1956	226,3	239,8	239,8	239,8	239,8	239,8	239,8	238,1	238,1	238,1	240,7	240,7
	1957	240,7	241,5	241,5	240,7	240,7	240,7	240,7	242,4	242,4	242,4	240,7	244,9
Nährmittel	1956	175,2	175,2	175,2	175,2	175,4	175,4	175,7	176,3	176,6	177,0	177,0	177,0
	1957	177,0	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1
Zucker, Süßwaren, Honig, Kakao usw.	1956	188,9	189,1	189,3	175,2	174,9	174,8	174,7	174,4	174,5	174,4	174,4	174,4
	1957	174,2	174,2	173,8	173,8	173,3	173,3	173,3	173,3	173,4	173,4	173,4	173,4
Hülsenfrüchte	1956	152,9	152,9	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	173,5	194,1	200,0	200,0
	1957	200,0	191,2	189,3	179,4	170,6	170,6	170,6	170,6	164,7	155,9	150,0	147,1
Trockenfrüchte	1956	197,0	197,0	201,5	203,0	206,0	207,5	207,5	210,4	210,4	211,9	213,4	214,9
	1957	216,4	216,4	216,4	219,4	219,4	219,4	219,4	219,4	219,4	219,4	225,4	237,3
Gemüsekonserven	1956	206,7	206,7	208,3	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0	228,3	233,3	236,7	238,3
	1957	238,3	236,7	236,7	236,7	241,7	241,7	241,7	240,0	235,0	235,3	235,0	235,0
Pflanzliche Öle und Fette	1956	149,4	149,4	149,4	149,4	152,3	152,3	152,8	152,3	152,3	152,3	152,3	152,3
	1957	152,8	152,8	151,7	151,7	151,1	151,1	149,4	149,4	150,6	150,0	150,0	148,9
Kartoffeln, Gemüse und Obst (laufende Käufe)	1956	195,6	214,7	256,4	253,4	254,4	247,9	262,0	184,6	176,2	172,7	187,9	202,8
	1957	213,6	205,0	201,5	187,1	204,9	208,5	285,3	224,1	216,6	224,3	229,6	235,3
Pflanzliche Nahrung zusammen	1956	190,3	196,7	203,0	200,0	200,3	199,3	201,5	189,9	190,6	191,0	194,0	196,2
	1957	197,9	197,2	196,5	194,8	197,3	197,9	209,3	200,2	198,4	203,9	204,7	206,6
Milch und Milcherzeugnisse	1956	189,0	188,8	189,3	196,7	193,9	193,3	193,3	193,7	194,4	195,3	196,2	196,4
	1957	196,4	196,9	197,4	197,5	197,1	196,8	197,0	196,9	196,9	196,9	198,2	198,3
Eier	1956	175,0	175,0	208,3	179,3	175,0	183,3	191,7	208,3	208,3	208,3	225,0	191,7
	1957	169,3	158,3	141,7	166,7	175,0	166,7	191,7	216,7	208,3	225,0	216,7	225,0
Fette (ohne Butter)	1956	96,8	96,1	96,2	95,8	98,4	98,0	98,0	98,5	98,4	98,5	99,9	101,6
	1957	102,1	101,8	101,5	100,6	99,5	99,0	99,0	98,6	99,0	99,1	99,4	99,3
Fleisch	1956	254,7	255,0	257,0	260,2	259,3	258,8	258,7	265,2	262,0	261,1	263,4	264,9
	1957	265,6	263,2	260,8	259,4	256,6	257,0	257,9	262,0	265,0	263,4	261,2	262,7
Fleischwaren und Wurst	1956	193,0	193,0	194,1	194,1	194,0	193,6	193,5	195,3	195,8	197,2	195,7	198,5
	1957	198,6	198,6	197,1	196,6	195,8	194,1	194,2	195,1	196,0	195,9	196,7	196,7
Fische und Fischwaren	1956	175,0	166,4	174,2	176,6	173,4	179,7	179,7	168,8	178,9	203,9	199,2	208,6
	1957	198,4	198,4	200,8	193,0	194,5	204,7	185,2	189,8	186,7	208,6	221,1	224,2
Tierische Nahrung zusammen	1956	184,2	183,8	187,7	188,0	186,9	187,4	188,1	191,1	191,1	192,2	194,1	192,7
	1957	190,6	189,4	187,3	188,8	188,6	187,6	189,6	192,7	192,7	194,5	194,3	195,4
Nahrungsmittel insgesamt	1956	186,9	189,7	194,7	193,4	193,0	192,8	194,2	190,5	190,8	191,7	194,0	194,3
	1957	193,9	192,9	191,5	191,5	192,6	192,3	198,6	196,1	195,3	198,8	199,0	200,5
Getränke	1956	222,3	222,1	222,1	221,8	221,8	221,8	221,8	222,1	222,1	222,3	222,3	222,3
	1957	222,3	222,8	222,8	222,8	222,8	222,8	222,8	222,8	221,3	220,8	220,8	220,8
Tabakwaren	1956	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2
	1957	261,2	261,2	261,2	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5
Getränke und Tabakwaren insgesamt	1956	239,3	239,2	239,2	239,0	239,0	239,0	239,0	239,2	239,2	239,3	239,3	239,3
	1957	239,3	239,6	239,6	237,5	237,5	237,5	237,5	237,5	236,7	236,4	236,4	236,4
Nahrungsmittel einschl. Getränke und Tabakwaren	1956	191,0	193,5	198,1	196,9	196,5	196,4	197,6	194,3	194,6	195,3	197,5	197,8
	1957	197,4	196,5	195,2	195,0	196,0	195,8	201,6	199,3	198,5	201,7	201,9	203,3
Wohnungsmiete	1956	118,8	118,8	118,8	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,6	119,6	119,6
	1957	119,6	119,6	119,6	119,7	119,7	119,7	119,7	119,7	119,7	120,1	120,1	120,1
Reparatur an der Wohnung	1956	222,5	222,5	222,5	222,5	222,5	222,5	226,3	226,3	226,3	226,3	226,3	226,3
	1957	226,3	230,0	230,0	230,0	230,0	233,8	241,3	241,3	241,3	242,5	242,5	242,5
Wohnung insgesamt	1956	121,7	121,7	121,7	122,4	122,4	122,4	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5
	1957	122,5	122,6	122,6	122,7	122,7	122,8	123,1	123,1	123,1	123,5	123,5	123,5

Noch: 4. Preisindexziffern für die Lebenshaltung einer 4 Personen-Arbeitnehmerhaushaltung 1956 und 1957

(Mittlere Verbrauchergruppe - Gliederung nach wichtigen Warengruppen) 1938 = 100

Waren und Leistungen	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Möbel aus Holz	1956 1957	165,8 171,4	165,8 172,7	166,0 173,3	166,8 173,4	169,5 174,0	170,3 174,4	171,1 174,7	171,1 174,7	171,2 175,0	171,2 175,4	171,2 175,5	171,3 175,5
Betten, Decken, Gardinen usw.	1956 1957	182,4 188,1	183,1 188,9	183,4 189,4	184,0 190,9	184,3 192,1	184,4 192,9	184,5 193,4	184,4 193,5	184,9 193,9	185,4 194,8	186,6 195,8	186,7 196,8
Hauswäsche	1956 1957	207,9 219,2	207,9 220,5	208,9 221,8	209,2 223,9	210,0 226,1	210,5 226,8	210,5 227,4	211,3 227,6	212,6 228,7	212,6 230,3	214,7 230,8	216,1 231,6
Porzellan-, Steingut- und Glaswaren	1956 1957	240,0 247,3	240,0 251,6	240,0 252,2	240,0 252,5	240,0 253,8	240,4 254,9	240,4 255,3	242,5 255,6	244,2 256,5	244,5 257,8	245,8 258,9	246,9 259,3
Töpfe und Pfannen	1956 1957	292,5 305,0	295,0 309,0	295,8 310,0	296,5 312,0	296,5 312,8	296,5 314,8	296,5 314,8	296,8 314,8	297,3 315,3	297,3 315,5	300,3 315,5	302,0 315,5
Eimer, Schüsseln, Wannen	1956 1957	252,2 264,8	256,5 266,5	256,5 267,0	256,5 267,0	257,8 267,0	257,8 267,0	258,7 267,0	260,0 267,8	260,9 267,8	260,9 268,3	261,7 268,7	263,0 269,6
Sonstige Metallwaren	1956 1957	151,6 152,6	151,6 152,6	152,0 153,0	152,0 153,0	152,1 153,0	152,1 153,4	152,1 153,4	152,1 153,8	152,1 154,0	152,6 154,0	152,6 154,0	152,6 154,0
Korb- und Bürstenwaren	1956 1957	294,7 299,5	294,7 301,6	294,7 301,6	294,7 301,6	294,7 301,6	294,7 302,1	294,7 302,1	294,7 302,1	294,7 302,1	296,8 302,1	296,8 302,1	296,8 303,7
Gummiwaren	1956 1957	225,0 226,7	225,0 226,7	225,0 226,7	225,0 226,7	225,0 226,7	225,0 226,7	225,0 226,7	225,0 226,7	225,0 226,7	226,7 226,7	226,7 226,7	226,7 226,7
Hausrat insgesamt	1956 1957	191,2 196,9	191,7 199,2	192,1 199,9	192,7 200,4	193,4 201,0	193,7 202,0	194,4 202,4	194,6 202,6	194,9 203,0	195,3 203,4	195,8 204,1	196,2 204,3
Oberkleidung	1956 1957	178,3 181,1	177,8 181,8	177,9 182,7	178,7 184,4	179,1 185,9	179,2 186,1	179,1 186,3	179,2 186,6	180,1 187,9	180,5 188,8	181,0 189,5	181,1 190,2
Unterkleidung	1956 1957	204,9 208,1	204,9 208,9	204,9 209,5	205,0 210,2	205,2 210,6	205,3 211,0	205,3 211,3	205,8 211,9	205,9 214,0	206,5 215,1	207,1 215,7	207,4 216,4
Schuhwaren	1956 1957	241,7 244,6	242,4 244,6	242,5 244,6	242,5 244,8	242,5 245,1	242,8 245,1	243,1 245,1	243,2 245,3	243,2 247,4	243,2 248,7	243,7 249,0	244,0 249,2
Bekleidung insgesamt	1956 1957	199,8 203,6	199,7 204,2	199,8 204,8	200,7 206,1	200,9 207,0	201,0 207,2	201,0 208,8	201,8 209,1	202,2 210,5	202,4 211,3	202,9 211,8	203,0 213,0
Reinigung und Körperpflege insgesamt	1956 1957	180,8 184,3	180,8 185,0	180,8 185,0	180,9 185,0	180,8 186,2	180,8 188,5	182,9 188,6	182,9 188,6	182,9 188,6	183,0 189,7	183,0 189,7	183,0 189,7
Bildung und Unterhaltung insgesamt	1956 1957	156,4 163,4	157,2 163,4	157,2 163,4	157,1 164,3	157,1 164,4	157,1 164,5	162,0 165,1	162,0 165,1	162,0 165,1	163,4 165,1	163,4 165,3	163,4 165,3
Verkehr insgesamt	1956 1957	180,3 177,6	180,5 177,6	180,5 177,6	178,1 177,6	177,8 187,8	177,2 187,8	177,2 188,2	177,2 188,2	177,2 188,3	177,6 188,3	177,6 188,3	177,6 188,3
Kohlen und Briketts	1956 1957	246,1 262,7	246,1 262,0	246,1 260,5	246,4 260,5	245,5 258,1	245,5 258,7	246,4 259,3	246,5 259,3	247,8 260,5	252,7 269,6	259,6 270,2	262,7 278,9
Gas	1956 1957	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2	162,2 162,2
Elektrischer Strom	1956 1957	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5	131,2 125,5
Heizung und Beleuchtung insgesamt	1956 1957	182,5 185,6	182,6 185,5	182,6 185,0	182,7 185,0	182,5 184,0	182,5 184,2	182,7 184,4	182,7 184,4	183,1 184,8	184,6 187,5	186,7 187,8	187,7 190,7
Lebenshaltung ohne Miete	1956 1957	187,5 193,1	189,1 192,8	191,8 192,1	191,2 192,3	191,0 193,2	190,9 193,3	192,2 197,0	190,4 195,7	190,7 195,5	191,4 197,7	192,9 198,0	193,2 199,1
Gesamtlebenshaltung	1956 1957	177,2 182,2	178,6 181,9	180,9 181,3	180,5 181,5	180,3 182,3	180,2 182,3	181,4 185,5	179,9 184,4	180,1 184,2	180,7 186,1	182,0 186,4	182,2 187,4

5. Hamburger Preisindexziffern für die Lebenshaltung 1950 bis 1957
(Mittlere Verbrauchergruppe)

Z e i t		Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Ernährung einschl. Getränke u. Tabak- waren	Woh- nung	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Be- klei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	Lebens- haltung ohne Miete	Gesamt- lebens- haltung
1950 = 100													
Januar	1957	122,2	82,9	117,0	119,5	122,5	106,1	97,4	108,3	120,8	115,5	113,8	114,3
Februar		121,6	83,0	116,5	119,6	122,4	107,3	97,7	108,7	120,8	115,5	113,6	114,1
März		120,6	83,0	115,7	119,6	122,1	107,7	98,0	108,7	120,8	115,5	113,2	113,8
April		120,7	82,3	115,6	119,6	122,1	108,0	98,6	108,7	121,5	115,5	113,3	113,9
Mai		121,3	82,3	116,2	119,6	121,4	108,3	99,1	109,4	121,5	122,2	113,9	114,4
Juni		121,2	82,3	116,0	119,7	121,5	108,8	99,2	110,7	121,6	122,2	113,9	114,4
Juli		125,1	82,3	119,5	120,0	121,7	109,0	99,9	110,8	122,1	122,4	116,1	116,4
August		123,6	82,3	118,1	120,0	121,7	109,2	100,0	110,8	122,1	122,4	115,3	115,7
September		123,1	82,0	117,7	120,0	122,0	109,4	100,7	110,8	122,1	122,5	115,2	115,6
Oktober		125,2	81,9	119,5	120,4	123,8	109,6	101,1	111,5	122,1	122,5	116,5	116,8
November		125,4	81,9	119,7	120,4	123,9	110,0	101,4	111,5	122,2	122,5	116,7	117,0
Dezember		126,3	81,9	120,5	120,4	125,9	110,1	101,9	111,5	122,2	122,5	117,3	117,6
JD 1957		123,0	82,3	117,7	119,9	122,6	108,6	99,6	110,1	121,6	120,1	114,9	115,3
Dagegen JD 1956		121,1	82,8	116,1	119,2	121,1	104,4	96,3	106,8	118,2	115,9	112,6	113,2
1955		116,6	83,1	112,2	111,8	118,0	101,6	95,3	105,2	113,6	116,8	109,4	109,5
1954		114,9	83,9	110,8	108,1	114,8	100,7	95,7	103,1	109,6	116,1	108,0	107,9
1953		112,4	90,5	109,6	107,8	110,5	103,5	96,9	102,6	109,5	117,1	107,3	107,3
1952		115,0	97,3	112,6	104,0	110,2	110,7	101,1	106,4	112,8	117,3	110,5	109,9
1951		109,4	96,2	107,7	101,3	106,2	110,9	106,3	107,8	109,6	114,0	107,9	107,2
1950		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1938 = 100													
Januar	1957	193,9	239,3	197,4	122,5	185,6	196,9	203,6	184,3	163,4	177,6	193,1	182,2
Februar		192,9	239,6	196,5	122,6	185,5	199,2	204,2	185,0	163,4	177,6	192,8	181,9
März		191,5	239,6	195,2	122,6	185,0	199,9	204,8	185,0	163,4	177,6	192,1	181,3
April		191,5	237,5	195,0	122,7	185,0	200,4	206,1	185,0	164,3	177,6	192,3	181,5
Mai		192,6	237,5	196,0	122,7	184,0	201,0	207,0	186,2	164,4	187,8	193,2	182,3
Juni		192,3	237,5	195,8	122,8	184,2	202,0	207,2	188,5	164,5	187,8	193,3	182,3
Juli		198,6	237,5	201,6	123,1	184,4	202,4	208,8	188,6	165,1	188,2	197,0	185,5
August		196,1	237,5	199,3	123,1	184,4	202,6	209,1	188,6	165,1	188,2	195,7	184,4
September		195,3	236,7	198,5	123,1	184,8	203,0	210,5	188,6	165,1	188,3	195,5	184,2
Oktober		198,8	236,4	201,7	123,5	187,5	203,4	211,3	189,7	165,1	188,3	197,7	186,1
November		199,0	236,4	201,9	123,5	187,8	204,1	211,8	189,7	165,3	188,3	198,0	186,4
Dezember		200,5	236,4	203,3	123,5	190,7	204,3	213,0	189,7	165,3	188,3	199,1	187,4
JD 1957		195,3	237,7	198,5	123,0	185,7	201,6	208,1	187,4	164,5	184,6	194,9	183,8
Dagegen JD 1956		192,2	239,2	195,8	122,3	183,6	193,8	201,3	181,9	159,9	178,3	191,0	180,4
1955		185,0	240,0	189,2	114,6	178,8	188,5	199,2	179,1	153,7	179,5	185,7	174,5
1954		182,3	242,1	186,9	110,9	174,0	186,9	199,9	175,4	148,2	178,5	183,1	172,0
1953		178,5	261,2	184,8	110,6	167,5	192,0	202,5	174,7	148,1	180,0	182,0	171,0
1952		182,4	280,8	190,0	106,7	167,0	205,4	211,3	181,2	152,5	180,3	187,5	175,0
1951		173,7	277,7	181,7	103,9	160,9	205,8	222,0	183,6	148,3	175,2	183,0	170,9
1950		158,7	288,7	168,7	102,5	151,5	185,6	209,0	170,2	135,3	153,7	169,6	159,3

6. Preisindexziffern für die Gesamtlebenshaltung im Bundesgebiet 1953 bis 1957
(Mittlere Verbrauchergruppe)

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt
1950 = 100													
1953	110	109	109	109	108	108	108	108	107	107	107	107	108
1954	107	108	108	108	108	108	108	108	108	109	110	110	108
1955	110	109	109	109	109	109	111	110	110	111	112	112	110
1956	112	112	113	113	113	113	113	113	113	113	114	114	113
1957	114	114	114	114	114	115	116	116	116	117	117	118	115
1938 = 100													
1953	171	170	170	169	169	168	169	168	167	167	167	167	168
1954	167	168	168	168	168	168	169	169	169	170	171	171	169
1955	171	170	170	170	170	170	172	171	171	173	174	175	172
1956	174	174	177	176	176	176	176	175	176	176	177	178	176
1957	178	178	177	178	178	179	181	181	181	183	183	183	180

Quelle: Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes

7. Die Preise wichtiger Baustoffe und handwerklicher Bauarbeiten 1936 sowie 1955 bis 1957

(in RM/DM)

Waren und Leistungen	Mengen	Jahres- durch- schnitt 1936	Aug. 1955	Nov. 1955	Febr. 1956	Mai 1956	Aug. 1956	Nov. 1956	Febr. 1957	Mai 1957	Aug. 1957	Nov. 1957
<u>Baustoffe</u>												
Hintermauersteine	1000 St.	34,55	91,25	97,90	99,90	101,80	101,80	98,80	95,50	94,85	94,45	92,60
Kalksandsteine	1000 St.	24,30	67,95	68,30	68,50	68,70	68,70	68,40	68,30	68,30	70,20	70,05
Deckensteine	1000 St.	63,40	210,35	217,65	221,00	223,00	223,00	223,00	224,70	224,70	224,70	224,70
Hydraulischer Kalk	1 t	27,00	73,50	73,50	73,50	73,50	73,50	73,50	73,50	75,00	75,00	75,00
Stückerkalk	1 t	33,50	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00
Portland-Zement	1 t	37,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	80,00	80,00	80,00	80,00
Baugips	1 t	34,00	75,00	75,00	75,00	76,00	76,00	76,00	76,00	79,00	79,00	77,00
Mauersand	1 cbm	4,15	8,40	8,60	8,80	9,15	9,20	9,20	9,20	8,95	8,95	9,05
Betonkies	1 cbm	7,45	13,75	13,90	14,10	14,40	14,45	14,55	14,30	14,40	14,45	14,50
Balken, Kantholz	1 cbm	60,65	239,10	232,20	224,90	227,65	226,75	225,85	224,35	224,35	224,08	224,00
Fußbodenbretter	1 qm	2,30	8,10	8,10	8,05	8,05	8,00	8,00	7,95	7,95	7,95	7,95
Sockelleisten	1 m	0,21	0,68	0,67	0,67	0,67	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65
Schalbretter für Dachschalung	1 cbm	45,00	247,50	243,50	235,30	238,00	235,80	235,60	234,90	235,20	235,20	235,20
Schalbretter für Betonschalung	1 cbm	45,00	207,15	203,80	199,00	202,70	200,05	197,70	196,20	196,80	195,10	195,10
Dachlatten	1 m	0,15	0,58	0,57	0,57	0,57	0,57	0,56	0,55	0,55	0,55	0,55
Formeisen	1 t	188,00	604,50	611,00	611,00	610,50	610,50	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00
Stabeisen	1 t	193,50	667,00	673,00	673,00	672,00	672,00	710,00	710,00	710,00	710,00	710,00
Dachpfannen	1000 St.	108,85	276,75	282,00	284,45	288,50	289,20	285,70	285,20	290,00	290,10	288,60
First- und Gratziegel	100 St.	42,60	82,90	82,85	83,60	85,20	85,90	86,30	86,30	87,25	87,75	87,20
<u>Erdabfuhr</u>												
	1 cbm	3,00	6,58	6,58	6,93	7,00	7,00	7,00	7,05	7,55	7,55	7,55
<u>Handwerkerarbeiten</u>												
Dachrinne	1 m	4,45	12,90	12,85	13,09	13,70	13,75	13,90	13,95	14,30	14,35	14,35
Regenabfallrohr	1 m	2,85	9,20	9,20	9,30	9,60	9,60	9,75	10,00	10,25	10,25	10,25
Zinkblechbelag	1 qm	7,55	27,50	28,00	28,70	29,80	29,90	29,90	30,05	30,90	30,80	30,80
Abflußrohr	1 m	8,30	23,40	23,50	23,60	24,20	24,20	24,85	25,25	26,10	26,10	26,10
Wasserleitungsrohr	1 m	3,25	9,15	9,15	9,20	9,55	9,55	9,60	9,90	10,30	10,30	10,40
Wasserhähne	1 St.	2,10	7,65	7,70	7,80	7,95	7,95	7,95	8,05	8,35	8,35	8,30
Gasrohr	1 m	3,40	9,75	9,60	9,60	9,90	9,90	10,00	10,25	10,50	10,60	10,60
Elektrische Brennstellen	1 St.	5,80	14,80	15,40	15,70	15,70	15,70	16,30	16,30	16,60	16,35	16,20
Aborteinrichtungen	1 St.	46,90	102,70	103,60	104,00	105,55	105,55	105,55	108,10	110,30	110,35	110,10
Badeeinrichtungen	1 St.	226,20	658,80	665,20	666,10	671,40	670,00	668,00	682,60	690,00	690,00	690,00
Ausgußbecken	1 St.	25,10	77,50	78,00	78,00	81,30	81,30	81,30	84,40	86,20	85,70	85,70
Küchenherde	1 St.	68,00	150,25	150,25	151,50	153,85	154,65	163,00	171,00	175,00	178,40	180,00
Kachelöfen	1 St.	103,60	226,00	226,00	229,25	230,35	231,20	240,00	245,00	249,60	249,60	249,75
Eiserne Zimmeröfen	1 St.	45,00	109,25	109,25	114,70	118,45	119,10	127,90	132,90	136,20	136,80	137,90
Geschoßtreppen	1 Steige	13,80	40,95	42,40	43,00	44,00	44,00	45,60	46,90	47,50	47,60	48,40
Fenster mit Beschlag	1 St.	45,97	107,70	111,40	112,55	114,95	115,20	118,55	121,20	123,05	123,25	126,30
Türen	1 St.	36,25	80,80	83,00	84,50	85,85	86,20	88,90	90,00	91,00	91,20	92,40
Verglasung	1 qm	4,35	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,20	7,30	7,30
Anstrich mit Leimfarbe	1 qm	0,20	0,46	0,46	0,46	0,48	0,51	0,51	0,52	0,58	0,60	0,60
Anstrich mit Ölfarbe: Innenanstrich auf Putz	1 qm	1,00	2,47	2,50	2,55	2,75	2,86	2,87	2,91	3,12	3,19	3,21
Anstrich auf innere Holzflächen	1 qm	1,29	3,14	3,15	3,25	3,35	3,46	3,50	3,60	3,90	3,95	3,95
Anstrich auf äußere Holzflächen	1 qm	1,41	3,33	3,38	3,46	3,46	3,64	3,68	3,74	4,00	4,05	4,06
Anstrich auf Holzfußboden	1 qm	0,70	2,05	2,07	2,08	2,20	2,32	2,33	2,38	2,60	2,65	2,68
Tapeten auf Makulatur	1 Rolle	1,79	6,12	6,12	6,31	6,63	6,75	7,00	7,00	7,11	7,36	7,61
Linoleumbelag	1 qm	4,85	10,69	10,75	10,76	10,76	10,82	10,82	10,88	10,88	10,88	10,96

8. Preisindexziffern für den Wohnungsbau 1956 und 1957

Zeit	Bauleistungen am Gebäude					Bauneben- ¹⁾ leistungen	Gesamtindex			
	Erdaufuhr	Baustoffe frei Bau	Löhne plus Unkosten und Ver- dienst	Hand- werker- arbeiten	insgesamt					
							1936 = 100			
	1936=100	1938=100	1950=100	1913=100						
1956										
Februar	231,0	303,0	236,5	259,4	263,7	237,1	268,3	264,1	131,8	351,8
Mai	233,3	306,1	245,2	265,0	269,6	334,5	274,4	270,1	134,8	359,7
August	233,3	305,5	245,2	266,8	270,0	339,0	275,0	270,7	135,1	360,5
November	233,3	304,4	245,2	272,6	271,3	337,3	276,1	271,8	135,6	362,0
1957										
Februar	235,0	301,9	245,2	278,2	272,1	334,8	276,7	272,3	135,9	362,7
Mai	251,7	301,6	272,1	285,4	284,8	350,5	289,6	285,1	142,3	379,7
August	251,7	302,1	272,1	286,7	285,4	351,1	290,2	285,6	142,5	380,5
November	251,7	300,9	272,1	289,1	285,7	351,5	290,5	285,9	142,7	380,8

1) Planung und Bauleitung, baupol. Gebühren und Zinsen für Baugeld des Bauherrn.

9. Gesamtindex der Preisindexziffern für den Wohnungsbau - Jahresdurchschnitte 1936 bis 1957

(1936 = 100 und umbasiert auf 1913, 1938 und 1950)

Jahre	Basis				Jahre ¹⁾	Basis			
	1936=100	1938=100	1950=100	1913=100		1936=100	1938=100	1950=100	1913=100
1936	100,0	98,4	49,1	131,1	1948	235,5	231,8	115,7	308,8
1937	101,6	100,0	49,9	133,2	1949	218,3	214,8	107,2	286,2
1938	101,6	100,0	49,9	133,2	1950	203,6	200,4	100,0	266,9
1939	103,1	101,5	50,6	135,2	1951	230,4	226,8	113,2	302,1
1940	104,9	103,2	51,5	137,5	1952	244,4	240,5	120,0	320,4
1941	111,1	109,4	54,6	145,7	1953	237,5	233,7	116,6	311,3
1942	120,8	118,9	59,3	158,4	1954	241,1	237,3	118,4	316,1
1943	124,0	122,0	60,9	162,6	1955	260,2	256,1	127,8	341,1
1944	125,6	123,6	61,7	164,6	1956	273,5	269,2	134,3	358,5
					1957	286,8	282,2	140,9	375,9

1) 1945 bis 1947 keine Berechnung.

10. Preisindexziffern für den Wohnungsbau^u im Bundesgebiet 1955 bis 1957

Zeit	Bauleistungen am Gebäude					Bauneben- ²⁾ leistungen	Gesamtindex			
	Erdaufuhr	Baustoffe frei Bau	Löhne plus Unkosten und Ver- dienst	Hand- werker- arbeiten	insgesamt					
	1936 = 100					1936=100	1938=100	1950=100	1913=100	
1955										
Februar	232	263	232	213	236	235	236	228	124	310
Mai	243	270	251	217	247	245	246	238	129	323
August	248	274	256	219	251	248	250	241	131	328
November	250	273	257	220	251	249	251	242	131	328
1956										
Februar	253	270	257	221	250	248	250	241	131	328
Mai	260	273	268	224	256	255	256	246	134	335
August	260	273	268	224	256	258	256	247	134	336
November	261	272	268	228	257	259	257	248	135	337
1957										
Februar	262	272	267	233	258	259	258	249	135	338
Mai	269	275	294	238	270	271	270	260	141	354
August	270	274	294	239	270	271	270	260	141	354
November	271	273	294	239	270	271	270	260	141	354

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.

2) Planung und Bauleitung, baupol. Gebühren und Zinsen für Baugeld des Bauherrn.

Quelle: Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes

11. Hamburger Erzeuger- bzw. Großhandelspreise einiger Waren 1956 und 1957¹⁾

(in DM)

Waren, Sorten, Handelsstufen, Frachtlage	Mengen- einheit	Jah- re	Monatsdurchschnitts- bzw. Stichtagspreise												Jahres- durch- schnitts- preise
			Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Getreide, ausländisches															
Mühleneinkaufspreise frei Hamburg															
Weizen	1000 kg	1956	446,00	448,00	451,00	.	435,00	454,00	450,00	430,00	435,00	440,00	.	450,00	443,90
		1957	452,00	453,00	450,00	422,00	446,00	442,00	425,00	425,00	430,00	430,00	434,00	450,00	438,25
Roggen	1000 kg	1956	.	401,00	443,00	.	.	.	.	.	400,00	406,00	416,00	418,00	414,00
		1957	425,00	425,00	425,00	.	.	402,00	.	400,00	400,00	403,00	406,00	425,00	412,33
Mehl, inländisches, Mühlenverkaufspreise, brutto für netto, ohne Sack, bei Abnahme von 5-15 t, frei Empfangsstation															
Roggenmehl - Type 1370	100 kg	1956	48,75	49,25	49,25	49,25	49,00	49,00	49,00	49,00	49,08	49,25	49,25	49,25	49,11
		1957	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25	49,25
Weizenmehl - Type 1050	100 kg	1956	54,92	54,50	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,12
		1957	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
Gemüse, frisches, Großhandelspreise auf dem Hamburger Obst- und Gemüsegroßmarkt Durchschnittswerte															
Mohrrüben	50 kg	1956	10,11	17,00	13,89	17,63	23,81	23,81	27,16	20,39	16,08	14,01	13,46	13,45	18,79
		1957	14,40	11,18	10,50	11,86	19,41	34,23	21,30	13,00	10,28	8,71	8,31	9,19	12,56
Weißkohl	50 kg	1956	4,49	11,24	13,80	16,20	18,86	19,65	11,96	7,80	8,80	7,08	6,44	6,25	11,05
		1957	7,31	5,06	3,88	4,49	7,80	10,25	5,45	4,40	4,50	4,50	4,65	5,06	5,61
Zwiebeln	50 kg	1956	27,69	31,05	.	.	.	.	.	25,01	18,79	16,99	24,09	25,83	24,21
		1957	27,61	.	.	.	.	.	18,86	20,16	20,01	18,26	18,31	19,00	20,32
Äpfel, inländische, Erzeugerpreise frei Waggon, Versandstation oder Sammelstelle															
Tafeläpfel, 1. Sorte	50 kg	1956	30,75	32,75	34,00	35,25	40,50	.	55,00	29,00	25,25	24,00	25,50	26,50	32,59
		1957	25,50	26,50	29,00	30,00	36,25	.	60,00	40,25	47,50	53,75	47,50	47,75	40,36
Tafeläpfel, mittlere Preislage	50 kg	1956	22,50	24,75	25,75	23,75	32,00	.	.	21,75	17,25	17,00	19,25	18,25	22,23
		1957	16,25	17,75	17,75	19,50	23,75	.	.	28,75	33,25	36,25	35,00	35,50	26,38
Speisekartoffeln, Erzeugerpreis frei Empfangsstation, gelbfleischige, runde Sorten															
	50 kg	1956	8,92	10,29	10,47	11,31	10,98	7,75	.	5,94	6,00	6,22	6,28	6,28	8,22
		1957	6,67	6,08	5,31	4,41	4,29	5,20	.	6,58	5,74	5,64	5,48	5,89	5,57
Speiseerbsen, gelbe, mittlere, Erzeugerpreis ab Verladestation															
	100 kg	1956	85,00	89,00	90,00	90,00	85,00	85,00	80,00	85,00	90,00	92,50	92,50	95,00	88,25
		1957	95,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	75,00	72,00	72,00	72,00	78,63
Zucker, Verbrauchsucker, gemahlen, weiß, billigste Sorte, Fabrikverkaufspreis frei Empfangsstation, netto ohne Sack, mit Zuckersteuer															
	100 kg	1956	112,50	112,50	112,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	100,50
		1957	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50
Kunsthonig, 1/4 kg-Packung, Fabrikverkaufspreis ab Fabrik															
	100 kg	1956	128,00	128,00	128,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	120,50
		1957	118,00	117,67	117,67	117,67	117,67	117,67	117,67	117,67	117,67	117,67	117,67	117,67	117,70
Butter, inländische Marken-, Molkereiverkaufspreis bei Abgabe an den Großhandel, mit Faß, franko Station des Großhandels															
	100 kg	1956	625,00	625,00	625,00	610,00	600,00	600,00	600,00	610,00	610,00	620,00	625,00	625,00	614,58
		1957	625,00	635,00	635,00	635,00	620,00	620,00	620,00	620,00	620,00	630,00	635,00	635,00	627,50
Käse, Erzeugerpreise ab Erzeugerstation, Gouda und Tilsiter, 45 % Fett i.Tr., ohne Verpackung															
Markenware	100 kg	1956	312,50	307,50	307,50	303,25	295,00	295,00	298,00	300,00	307,50	312,50	316,00	316,00	305,90
		1957	316,00	318,50	320,00	320,00	317,50	315,75	307,50	308,50	309,25	310,00	309,00	309,00	313,08
Klasse Fein	100 kg	1956	287,50	285,00	285,00	285,00	283,50	283,50	283,50	283,50	285,00	285,00	285,00	285,00	284,71
		1957	285,00	285,00	285,00	285,00	285,00	283,75	280,00	280,00	280,00	280,00	275,00	270,00	281,15
Margarine, Fabrikverkaufspreise frei Verkaufsstellen															
Tafelmargarine	100 kg	1956	124,00	130,00	130,00	134,00	138,00	138,00	138,00	138,00	138,00	138,00	138,00	144,00	135,66
		1957	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00	144,00
Spitzenqualität	100 kg	1956	168,00	168,00	168,00	168,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	173,34
		1957	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00
Seefische, Auktionspreise Hamburg, mit Kopf															
Kabeljau	100 kg	1956	37,50	37,00	48,00	36,00	40,00	30,00	38,00	40,00	36,00	58,00	52,00	49,00	41,79
		1957	50,00	46,00	33,00	48,00	38,00	16,00	36,00	50,00	60,00	64,00	50,00	70,00	46,75
Schellfisch	100 kg	1956	45,00	40,00	.	35,00	50,00	50,00	.	.	.	.	.	50,00	45,00
		1957	66,00	44,00	32,00	60,00	.	.	28,00	.	60,00	110,00	52,00	103,00	61,67
Zigaretten, Fabrikeinkaufspreise cif Hamburg															
Griechischer Herkunft	100 kg	1956	746,27	741,71	743,27	744,47	746,26	747,48	749,53	750,96	756,02	763,22	725,14	730,62	745,41
		1957	735,21	674,77	656,11	655,82	655,96	656,05	655,39	656,41	655,48	649,04	641,42	643,12	661,23
aus den USA	100 kg	1956	663,99	664,31	664,59	665,02	677,96	679,52	681,30	669,34	669,93	695,48	696,14	696,88	677,04
		1957	697,44	698,88	699,79	700,76	702,62	704,23	704,92	704,08	704,87	706,00	737,52	739,94	708,82
Ölkuchen, Fabrikverkaufspreis ab Fabrik, Erdnußschrot															
	100 kg	1956	45,25	43,50	42,25	44,00	44,00	43,00	42,50	42,25	41,75	41,00	42,50	42,75	42,80
		1957	41,90	40,75	38,50	36,50	36,00	35,75	36,75	36,50	34,50	34,75	33,75	34,25	36,66
Trockenschnittsel, handelsüblich, gesund, lose, ab Fabrik															
	100 kg	1956	21,00	22,25	24,50	25,50	27,50	20,75	22,50	24,00	24,50	25,00	24,75	24,50	23,90
		1957	26,85	24,50	21,75	20,25	20,50	20,00	20,00	15,75	15,75	14,00	15,50	19,50	19,53
Rosinen, Smyrna-Sultaninen in 12 1/2 kg-Kisten, Importeurverkaufspreis ab Lager Hamburg, verzollt															
	100 kg	1956	135,00	146,00	146,00	146,00	146,00	146,00	154,00	154,00	150,00	148,00	148,00	143,00	146,83
		1957	142,00	142,00	142,00	140,00	140,00	140,00	137,00	132,00	146,00	145,00	158,00	162,00	143,83

1) Angaben über Auktionserlöse wichtiger Konsumfische s. Tabelle 28, S. 109.-

2) mit Kraut, 20er Bunde, 100 Bunde.

12. Die Schlachtviehpreise am Hamburger Viehmarkt 1938 sowie 1953 bis 1957
(in RM/DM je 50 kg Lebendgewicht)

Monate Jahre	Ochsen		Bullen		Kühe		Färsen		Kälber		Schweine		Hammel u. Lämmer		Schafe	
	voll- fleisch., ausge- mästete höchsten Schlacht- wertes	son- stige voll- fleisch- schige	voll- fleisch- schige höchsten Schlacht- wertes	son- stige voll- fleisch- schige	voll- fleisch- schige höchsten Schlacht- wertes	son- stige voll- fleisch- schige	voll- fleisch., ausge- mästete höchsten Schlacht- wertes	son- stige voll- fleisch- schige	beste Mast- kälber	mittl. Mast- kälber	von 120 bis zu 134,5 kg	von 100 bis zu 119,5 kg	A beste	B mitt- lere	A beste	B mitt- lere
1957																
Januar	110,30	102,50	109,50	99,50	90,70	78,20	106,70	98,60	172,60	144,20	128,40	127,70	100,20	90,50	81,50	72,70
Februar	110,70	102,00	108,30	99,00	91,90	79,10	107,00	99,70	169,00	145,20	122,40	121,40	103,70	95,00	86,10	77,00
März	110,50	102,90	110,40	100,10	93,10	81,60	107,90	100,40	173,00	148,80	121,50	120,60	104,70	94,10	84,90	77,40
April	115,10	107,80	112,80	103,90	97,10	86,10	111,80	103,50	182,60	159,70	120,00	119,60	105,10	93,20	85,70	77,50
Mai	116,40	108,10	114,80	105,10	99,10	89,10	112,50	104,50	178,40	154,40	107,00	108,20	100,20	89,90	81,90	69,90
Juni	115,90	108,00	114,30	104,50	101,30	91,10	112,00	105,30	171,40	146,10	112,40	112,40	92,70	83,80	75,90	64,70
Juli	109,20	102,40	112,20	102,00	94,70	84,90	106,20	99,60	172,10	149,00	118,00	118,10	92,70	83,20	74,70	65,40
August	106,60	100,70	112,40	102,00	95,20	85,70	104,30	98,50	183,70	165,90	123,80	124,00	97,80	89,70	78,40	68,30
September	104,60	95,20	107,10	95,70	92,00	82,00	103,40	93,80	193,50	171,50	123,00	122,90	91,30	83,50	68,10	59,50
Oktober	105,10	95,80	109,00	99,20	93,20	81,50	103,90	95,20	205,20	179,50	117,80	117,20	94,40	86,40	72,30	65,20
November	109,90	100,20	116,00	106,60	95,20	81,70	106,20	97,30	206,40	178,60	117,40	116,90	95,60	86,60	74,00	66,60
Dezember	114,70	106,00	114,60	107,20	95,80	81,70	109,80	100,30	199,60	163,50	115,40	115,30	93,60	82,40	68,80	58,80
JD 1957	110,80	102,60	111,80	102,10	94,90	83,60	107,60	99,70	184,00	158,90	118,90	118,70	97,70	88,20	77,70	68,60
Dagegen JD 1956	109,80	102,60	111,00	101,60	94,00	83,60	108,10	100,20	171,40	150,50	123,30	122,80	104,90	93,70	87,50	76,20
1955	103,80	94,40	105,50	95,30	88,80	78,90	102,90	93,20	165,90	146,10	114,90	113,80	99,30	87,50	82,40	71,40
1954	97,60	88,10	97,70	87,90	83,60	74,20	97,40	87,00	155,00	136,20	126,70	125,80	93,70	82,70	79,10	67,90
1953	91,60	81,80	90,20	80,90	77,00	67,60	91,50	81,90	150,00	128,80	119,90	118,40	82,40	71,90	71,60	61,50
1938	43,80	39,80	41,80	37,80	41,80	37,60	42,80	38,80	63,00	57,00	53,30	50,90	49,50	40,70	39,90	38,00

13. Die Fleischpreise im Großhandel 1938 sowie 1953 bis 1957
(in RM/DM für 50 kg)

Monate Jahre	Rindfleisch						Kalbfleisch			Hammelfleisch			Schweinefleisch		
	Ochsen und Färsen		Bullen		Kühe		beste	mittlere	geringe	beste	mittlere	geringe	aus hiesigen Schlach- tungen	ein- geführtes Fleisch	
	beste	mittlere	Qualität	beste	mittlere	Qualität									
1957															
Januar	182,30	170,50		181,80	170,80	162,50	149,30	260,00	220,00	181,80	198,30	175,50	148,50	166,50	156,50
Februar	180,60	170,00		180,30	170,00	160,20	147,50	253,10	218,10	181,90	202,80	178,80	149,40	159,30	149,40
März	182,50	170,30		180,00	170,00	161,60	148,80	256,30	221,90	184,40	205,00	179,40	150,30	157,90	145,30
April	187,80	176,90		182,80	172,80	165,20	150,90	268,80	233,80	191,30	209,40	185,00	151,90	158,00	143,80
Mai	191,50	181,30		185,80	174,80	167,90	155,00	265,50	230,30	192,80	202,00	178,00	149,50	145,50	134,00
Juni	195,00	183,80		190,00	179,70	172,40	160,00	258,10	222,50	185,00	186,90	170,60	144,40	148,80	139,10
Juli	188,80	179,40		188,80	179,10	165,00	154,10	255,60	221,90	190,00	185,00	166,30	136,30	154,10	146,30
August	184,80	174,00		184,50	174,30	162,80	155,80	276,50	242,00	201,50	190,00	168,50	137,50	161,90	151,00
September	180,60	170,00		180,00	168,40	158,90	150,90	291,30	254,40	206,90	181,90	158,80	126,30	160,40	149,70
Oktober	181,00	170,00		181,30	170,00	160,30	151,80	304,50	267,00	214,30	184,50	161,50	127,00	154,20	146,30
November	183,80	173,40		186,30	175,90	162,40	152,80	305,60	266,90	215,00	188,80	162,50	131,90	153,60	148,10
Dezember	187,50	178,30		189,20	180,00	164,60	152,30	300,80	261,70	211,70	186,70	162,50	123,30	153,70	147,50
JD 1957	185,50	174,80		184,20	173,80	163,70	152,40	274,70	238,40	196,40	193,40	170,60	139,70	156,10	146,40
Dagegen JD 1956	189,90	178,80		185,70	176,20	163,00	149,90	258,70	225,80	191,20	210,70	188,20	158,40	167,00	149,40
1955	181,50	169,70		176,90	165,50	156,60	138,50	250,50	217,30	178,20	196,90	175,20	143,50	156,20	138,60
1954	169,00	157,20		164,40	154,80	150,80	135,40	232,25	199,50	166,10	184,20	165,40	137,50	173,10	148,90
1953	155,30	144,80		148,50	139,20	141,50	128,50	226,00	187,10	153,90	158,40	141,40	120,50	161,50	140,80
1938	76,50	65,50		73,50	62,50	72,10	61,20	94,70	94,40	75,20	92,80	88,60	82,50	70,40	.

XX Löhne und Gehälter

Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Die durchschnittlichen Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in den Industriebauptgruppen 1957
(Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebungen)

Zeitraum	Durchschnittliche Brutto-Stundenverdienste				Durchschnittliche Brutto-Wochenverdienste				Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit			
	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen
	Pf				DM				Stunden			
M ä n n l i c h e A r b e i t e r												
Gesamtindustrie												
Februar	259,6	227,4	203,3	241,4	122,21	106,61	93,41	113,03	47,1	46,9	46,0	46,8
Mai	269,9	239,0	216,4	252,2	127,25	112,52	99,64	118,32	47,2	47,1	46,0	46,9
August	275,0	242,9	218,4	256,5	131,03	115,87	102,46	121,89	47,7	47,7	46,9	47,5
November	277,7	243,5	220,5	258,6	132,55	115,66	104,19	123,06	47,7	47,5	47,2	47,6
JD 1957	270,6	238,2	214,7	252,2	128,26	112,67	99,93	119,08	47,4	47,3	46,5	47,2
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien												
Februar	249,6	227,8	208,1	231,0	119,53	109,23	96,98	109,96	47,9	48,0	46,6	47,6
Mai	261,2	239,9	219,6	242,8	123,70	113,08	101,07	114,01	47,4	47,1	46,0	47,0
August	263,6	240,4	218,2	243,6	124,43	113,57	100,96	114,48	47,2	47,2	46,3	47,0
November	266,0	243,4	221,4	246,4	127,17	115,03	102,99	116,48	47,8	47,3	46,5	47,3
JD 1957	260,1	237,9	216,8	241,0	123,71	112,73	100,50	113,73	47,6	47,4	46,4	47,2
Investitionsgüterindustrien (metallverarbeitende Industrie)												
Februar	252,2	222,1	186,9	238,5	121,77	104,75	86,37	114,04	48,3	47,2	46,2	47,8
Mai	254,1	224,7	186,0	240,2	122,54	106,69	86,08	114,94	48,2	47,5	46,3	47,8
August	257,9	227,4	187,8	243,5	125,80	110,85	88,21	118,28	48,8	48,7	47,0	48,6
November	259,1	229,4	191,5	245,3	126,52	110,84	90,75	119,11	48,8	48,3	47,4	48,6
JD 1957	255,8	225,9	188,1	241,9	124,16	108,28	87,85	116,59	48,5	47,9	46,7	48,2
Verbrauchsgüterindustrien												
Februar	268,0	233,5	180,2	249,6	126,27	109,45	84,37	117,35	47,1	46,9	46,8	47,0
Mai	271,4	241,9	175,0	253,4	126,82	114,02	82,58	118,77	46,7	47,1	47,2	46,9
August	285,6	254,7	182,6	267,4	135,67	121,77	85,39	127,00	47,5	47,8	46,8	47,5
November	286,0	255,6	186,7	268,1	135,64	120,53	88,55	126,99	47,4	47,2	47,4	47,4
JD 1957	277,8	246,4	181,1	259,6	131,10	116,44	85,22	122,53	47,2	47,3	47,1	47,2
Nahrungs- und Genussmittelindustrien												
Februar	247,7	216,3	206,2	227,2	124,37	102,20	101,55	111,77	50,2	47,3	49,2	49,2
Mai	247,0	222,5	206,8	229,3	123,87	108,12	99,95	112,90	50,2	48,6	48,3	49,2
August	258,2	231,1	217,0	239,2	126,69	111,30	105,13	116,41	49,1	48,2	48,4	48,7
November	257,6	238,5	217,6	241,0	124,94	114,27	104,52	116,20	48,5	47,9	48,0	48,2
JD 1957	252,6	227,1	211,9	234,2	124,97	108,97	102,79	114,32	49,5	48,0	48,5	48,8
Baugewerbe												
Februar	288,9	248,5	216,3	259,5	123,46	109,84	94,72	112,35	42,7	44,2	43,8	43,3
Mai	318,0	281,0	242,0	287,1	141,50	128,87	109,06	128,86	44,5	45,9	45,1	44,9
August	322,7	293,2	242,8	292,1	147,41	136,13	113,57	134,79	45,7	46,4	46,8	46,1
November	330,8	284,5	242,9	295,0	152,02	132,46	114,99	137,17	45,9	46,6	47,3	46,5
JD 1957	315,1	276,8	236,0	283,4	141,10	126,83	108,09	128,29	44,7	45,8	45,8	45,2
W e i b l i c h e A r b e i t e r												
Gesamtindustrie												
Februar	168,1	157,2	150,1	153,1	76,14	70,36	67,09	68,51	45,3	44,7	44,7	44,7
Mai	176,3	160,9	151,9	156,0	77,54	71,78	68,08	69,76	44,0	44,6	44,8	44,7
August	176,1	163,8	156,5	159,7	76,63	73,10	69,61	71,05	43,5	44,6	44,5	44,5
November	175,5	165,3	156,5	160,1	77,83	74,53	70,74	72,28	44,4	45,1	45,2	45,1
JD 1957	174,0	161,8	153,8	157,2	77,04	72,44	68,88	70,40	44,3	44,8	44,8	44,8
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien												
Februar	.	176,5	160,3	166,2	.	79,58	71,55	74,47	.	45,1	44,6	44,8
Mai	.	179,3	165,5	170,6	.	83,68	75,86	78,74	.	46,7	45,8	46,1
August	.	180,3	164,9	170,3	.	81,82	73,03	76,08	.	45,4	44,3	44,7
November	.	182,2	166,5	172,1	.	84,22	74,89	78,16	.	46,2	45,0	45,4
JD 1957	.	179,6	164,3	169,8	.	82,33	73,83	76,86	.	45,9	44,9	45,3
Investitionsgüterindustrien (metallverarbeitende Industrie)												
Februar	174,3	171,6	161,5	164,4	81,02	78,74	72,65	74,36	46,5	45,9	45,0	45,2
Mai	179,0	168,6	160,7	163,5	79,73	75,15	71,42	72,75	44,5	44,6	44,5	44,5
August	182,8	170,9	163,1	165,9	81,42	75,74	72,58	73,72	44,5	44,3	44,5	44,4
November	182,1	173,6	164,4	167,6	80,79	77,49	74,23	75,35	44,4	44,6	45,1	45,0
JD 1957	179,6	171,2	162,4	165,4	80,74	76,78	72,72	74,05	45,0	44,9	44,8	44,8
Verbrauchsgüterindustrien												
Februar	166,5	145,6	126,4	142,8	75,11	64,41	55,75	63,27	45,1	44,2	44,1	44,3
Mai	175,2	150,6	126,2	146,7	76,85	66,09	55,72	64,50	43,9	43,9	44,2	44,0
August	174,1	154,9	131,5	150,4	75,39	68,79	57,67	66,40	43,3	44,4	43,9	44,2
November	173,5	155,2	132,8	151,2	76,95	69,58	59,71	67,78	44,3	44,8	45,0	44,8
JD 1957	172,3	151,6	129,2	147,8	76,08	67,22	57,21	65,49	44,2	44,3	44,3	44,3
Nahrungs- und Genussmittelindustrien												
Februar	..	144,3	143,3	143,3	..	69,92	64,11	64,20	..	45,7	44,8	44,8
Mai	..	151,8	145,8	146,0	..	67,59	65,25	65,37	..	44,5	44,8	44,8
August	..	154,9	154,6	154,6	..	72,56	69,27	69,39	..	46,8	44,8	44,9
November	..	160,4	152,0	152,1	..	73,94	69,18	69,26	..	46,1	45,5	45,5
JD 1957	..	152,9	148,9	149,0	..	70,00	66,95	67,06	..	45,8	45,0	45,0

Wirtschaftsgruppen	Zeitraum	Brutto-Stundenverdienste in Pf			Brutto-Wochenverdienste in DM			Bezahlte Wochenar- beitszeit in Stunden		
		männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle
		Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
Noch: Investitionsgüterindustrien (metallverarbeitende Industrie)										
Maschinenbau	Februar	242,0	149,8	237,1	113,07	68,71	110,67	46,7	45,9	46,7
	Mai	245,0	159,1	240,5	115,60	71,44	113,19	47,2	44,9	47,1
	August	246,4	160,9	242,4	115,69	73,99	113,72	47,0	46,0	46,9
	November	246,3	161,4	242,4	115,58	73,17	113,58	46,9	45,3	46,9
	JD 1957	244,9	157,8	240,6	114,99	71,83	112,79	47,0	45,5	46,9
Schiffbau	Februar	239,9	157,2	238,8	117,24	72,07	116,57	48,9	45,8	48,8
	Mai	239,7	152,4	238,5	117,28	67,04	116,51	48,9	44,0	48,8
	August	244,6	157,3	243,0	123,30	71,90	122,28	50,4	45,7	50,3
	November	247,6	159,7	246,1	123,87	72,82	122,89	50,0	45,6	49,9
	JD 1957	243,0	156,7	241,6	120,42	70,96	119,56	49,6	45,3	49,5
Straßen- und Luftfahrzeugbau	Februar	246,4	172,1	242,9	106,02	72,22	104,37	43,0	42,0	43,0
	Mai	254,7	174,4	250,8	120,78	78,88	118,65	47,4	45,2	47,3
	August	247,4	176,2	244,5	117,06	79,36	115,45	47,3	45,0	47,2
	November	249,1	176,5	245,8	117,37	78,44	115,50	47,1	44,4	47,0
	JD 1957	249,4	174,8	246,0	115,31	77,23	113,49	46,2	44,2	46,1
Elektrotechnik	Februar	234,6	166,3	200,6	112,68	75,91	93,89	48,0	45,6	46,8
	Mai	236,5	165,0	200,4	109,23	73,03	90,58	46,2	44,3	45,2
	August	241,5	166,9	203,0	111,48	73,49	91,45	46,2	44,0	45,0
	November	242,9	168,9	203,4	113,44	75,27	92,63	46,7	44,6	45,5
	JD 1957	238,9	166,8	201,9	111,71	74,43	92,14	46,8	44,6	45,6
Feinmechanik und Optik	Februar	234,5	154,8	209,3	109,43	68,87	96,19	46,7	44,5	46,0
	Mai	233,9	154,0	205,4	107,97	69,77	94,17	46,2	45,3	45,8
	August	231,9	147,4	199,0	104,09	67,03	89,79	44,9	45,5	45,1
	November	234,0	152,8	201,6	106,22	69,19	91,43	45,4	45,3	45,4
	JD 1957	233,6	152,3	203,8	106,93	68,72	92,90	45,8	45,2	45,6
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	Februar	227,0	166,6	205,1	106,03	73,06	93,59	46,7	43,9	45,6
	Mai	227,8	163,6	202,2	107,06	73,59	93,36	47,0	45,0	46,2
	August	235,9	169,9	210,3	114,78	75,96	98,94	48,6	44,7	47,0
	November	234,0	169,7	207,7	115,07	78,12	99,33	49,2	46,0	47,8
	JD 1957	231,2	167,5	206,3	110,74	75,18	96,31	47,9	44,9	46,7
Verbrauchsgüterindustrien										
Kunststoffverarbeitung	Februar	214,5	144,5	180,9	101,71	64,72	83,45	47,4	44,8	46,1
	Mai	217,0	144,7	182,6	105,31	65,50	85,68	48,5	45,3	46,9
	August	220,1	147,4	183,9	107,13	66,71	86,24	48,7	45,2	46,9
	November	219,9	147,0	183,9	106,13	65,80	85,42	48,3	44,8	46,5
	JD 1957	217,9	145,9	182,8	105,07	65,68	85,20	48,2	45,0	46,6
Holzverarbeitung	Februar	221,2	139,2	201,1	100,04	60,18	89,93	45,2	43,2	44,7
	Mai	223,0	138,4	200,7	103,29	61,07	91,74	46,3	44,1	45,7
	August	226,1	144,7	205,2	102,91	63,52	92,53	45,5	43,9	45,1
	November	232,7	151,3	211,9	110,50	67,48	99,02	47,5	44,6	46,7
	JD 1957	225,8	143,4	204,7	104,19	63,06	93,31	46,1	44,0	45,6
Papierverarbeitung (einschl. Papierveredelung)	Februar	222,5	141,4	166,7	102,41	62,08	74,24	46,0	43,9	44,5
	Mai	221,5	136,3	161,6	106,35	60,80	73,63	48,0	44,6	45,6
	August	234,9	147,3	174,1	114,02	65,24	79,23	48,5	44,3	45,5
	November	235,2	146,1	171,9	112,48	66,41	79,29	47,8	45,5	46,1
	JD 1957	228,5	142,8	168,6	108,82	63,63	76,60	47,6	44,6	45,4

3. Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in ausgewählten Wirtschaftsgruppen 1957

(Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebungen)
in DM

Wirtschaftsgruppen	Zeitraum	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle
Gesamtindustrie	Februar	597	409	500	685	433	648	636	412	547
	Mai	596	404	495	691	434	655	639	407	545
	August	609	411	506	708	439	668	653	414	556
	November	614	412	508	709	437	667	657	415	558
	JD 1957	604	409	502	698	436	660	646	412	552
Industrie ohne Baugewerbe	Februar	596	410	501	683	435	643	633	413	543
	Mai	593	403	495	684	436	645	632	407	539
	August	607	410	505	699	441	657	646	414	550
	November	612	411	508	699	439	655	649	415	552
	JD 1957	602	409	502	691	438	650	640	412	546
Energiewirtschaft	Februar	562	475	540	636	..	625	587	472	564
	Mai	597	496	570	681	..	668	625	494	598
	August	611	500	582	693	..	678	640	497	610
	November	638	510	604	686	..	672	655	506	624
	JD 1957	602	495	574	674	..	661	627	492	599
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Februar	639	435	524	700	477	650	662	440	556
	Mai	628	423	510	695	478	644	655	430	547
	August	636	428	516	696	481	645	660	435	551
	November	639	430	519	697	469	639	662	436	552
	JD 1957	636	429	517	697	476	645	660	435	552
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	Februar	685	464	578	728	473	686	702	466	609
	Mai	671	454	574	713	501	673	690	464	612
	August	677	468	584	705	508	672	690	475	617
	November	672	463	582	720	496	682	695	470	619
	JD 1957	676	462	580	717	495	678	694	469	614
Chemische Industrie	Februar	610	427	500	671	484	605	631	436	525
	Mai	625	420	503	684	478	613	646	429	530
	August	633	423	507	699	481	621	656	432	535
	November	639	427	512	694	467	605	658	434	536
	JD 1957	627	424	506	687	478	611	648	433	532
Gummi- und Asbestverarbeitung	Februar	598	417	474	634	..	601	609	421	492
	Mai	547	409	448	620	..	591	570	412	468
	August	552	415	455	623	..	595	574	418	475
	November	571	417	461	618	..	588	586	418	478
	JD 1957	567	415	460	624	..	594	585	417	478
Investitionsgüterindustrien	Februar	578	401	486	685	394	650	640	400	

Noch: 3. Die durchschnittlichen Brutton Monatsverdienste der Angestellten in ausgewählten Wirtschaftsgruppen 1957
(Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebungen)
in DM

Wirtschaftsgruppen	Zeitraum	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle
Noch: Investitionsgüterindustrien										
Maschinenbau	Februar	564	393	477	707	362	657	644	387	553
	Mai	553	396	474	713	361	659	639	390	549
	August	563	399	482	719	363	666	648	392	559
	November	562	401	483	715	365	667	645	395	558
	JD 1957	561	397	479	714	363	662	644	391	555
Schiffbau	Februar	596	374	504	745	..	735	688	375	618
	Mai	591	366	496	736	..	723	682	365	609
	August	606	372	506	754	..	743	697	371	621
	November	591	371	494	755	..	743	695	372	618
	JD 1957	596	371	500	748	..	736	691	371	617
Straßen- und Luftfahrzeugbau	Februar	556	410	486	706	..	692	623	409	549
	Mai	541	407	475	677	..	664	603	406	533
	August	556	406	483	716	..	701	624	405	545
	November	559	404	480	722	..	707	631	403	545
	JD 1957	553	407	481	705	..	691	620	406	543
Elektrotechnik	Februar	578	418	487	636	422	602	611	419	534
	Mai	574	406	477	633	418	601	608	407	526
	August	590	410	487	635	423	603	616	412	533
	November	595	408	484	645	420	612	625	410	537
	JD 1957	584	411	484	637	421	605	615	412	533
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	Februar	581	375	462	634	..	614	605	380	504
	Mai	585	371	455	651	..	634	615	375	503
	August	587	387	468	680	..	638	626	390	513
	November	593	392	477	698	..	649	636	395	522
	JD 1957	587	381	466	666	..	634	621	385	511
<u>Verbrauchsgüterindustrien</u>	Februar	575	394	468	704	458	655	623	400	512
	Mai	583	393	473	703	469	655	626	401	515
	August	606	400	486	778	476	715	668	407	539
	November	626	404	495	764	477	703	676	411	543
	JD 1957	598	398	481	737	470	682	648	405	527
Druckereigewerbe	Februar	616	428	515	759	..	744	676	431	577
	Mai	633	433	527	767	..	757	689	436	587
	August	689	443	557	886	..	873	774	447	642
	November	695	439	552	853	..	841	763	444	628
	JD 1957	658	436	538	816	..	804	726	440	609
Bekleidungsindustrie	Februar	526	366	419	658	471	569	570	386	455
	Mai	557	369	437	670	473	585	598	389	476
	August	555	371	442	691	474	596	602	392	483
	November	595	385	470	713	481	609	633	405	506
	JD 1957	558	373	442	683	475	590	601	393	480
<u>Nahrungs- und Genussmittel-industrien</u>	Februar	598	388	496	647	449	594	608	393	511
	Mai	594	384	490	650	457	601	604	389	505
	August	609	394	505	661	467	609	618	400	518
	November	612	393	506	668	467	613	621	399	520
	JD 1957	603	390	499	657	460	604	613	395	514

Noch: 3. Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in ausgewählten Wirtschaftsgruppen 1957
(Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebungen)
in DM

Wirtschaftsgruppen	Zeitraum	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle
Noch: Nahrungs- und Genußmittel-industrien										
Tabakwarenherstellung	Februar	620	435	496	754	..	655	670	434	531
	Mai	628	431	496	769	..	659	679	430	530
	August	638	437	505	720	..	643	670	438	537
	November	642	434	503	721	..	644	674	436	536
	JD 1957	632	434	500	741	..	650	673	435	534
Baugewerbe	Februar	624	398	498	698	..	688	676	395	596
	Mai	663	405	508	727	..	720	709	403	617
	August	662	425	522	764	..	757	735	423	641
	November	661	420	519	775	..	764	742	417	642
	JD 1957	653	412	512	741	..	732	716	410	624
Handel, Geld- und Versicherungs-wesen	Februar	554	377	458	571	505	561	555	377	461
	Mai	567	376	463	592	473	568	568	376	465
	August	574	384	472	604	492	581	575	385	474
	November	579	385	475	599	480	574	579	385	477
	JD 1957	569	381	467	592	488	571	569	381	469
Ein- und Ausfuhrhandel	Februar	536	365	454	..	-	..	537	365	456
	Mai	545	369	456	..	-	..	546	369	457
	August	552	375	463	631	-	631	553	375	464
	November	558	372	464	599	-	599	558	372	465
	JD 1957	548	370	459	630	-	630	549	370	461
Binnengroßhandel	Februar	534	393	461	491	..	475	532	392	462
	Mai	553	393	472	512	..	484	550	392	472
	August	571	411	492	534	315	499	569	410	492
	November	581	407	496	533	291	485	578	405	495
	JD 1957	560	401	480	518	303	486	557	400	480
Einzelhandel	Februar	551	342	411	652	596	639	559	345	419
	Mai	578	344	419	694	566	655	586	347	427
	August	570	350	421	687	610	665	579	354	430
	November	578	357	430	694	659	684	586	361	438
	JD 1957	569	348	420	682	608	661	578	352	429
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih 1)	Februar	554	351	435	..	..	..	559	351	440
	Mai	555	355	439	..	..	..	558	355	443
	August	570	366	455	643	..	613	573	367	458
	November	587	368	463	629	..	615	588	368	466
	JD 1957	567	360	448	640	..	620	570	360	452
Geld-, Bank- und Börsenwesen 2)	Februar	590	418	512	-	-	-	590	418	512
	Mai	591	410	508	-	-	-	591	410	508
	August	595	407	509	-	-	-	595	407	509
	November	592	406	507	-	-	-	592	406	507
	JD 1957	592	410	509	-	-	-	592	410	509
Versicherungswesen 3)	Februar	583	418	506	-	-	-	583	418	506
	Mai	587	408	501	-	-	-	587	408	501
	August	584	410	500	-	-	-	584	410	500
	November	576	409	496	-	-	-	576	409	496
	JD 1957	583	411	501	-	-	-	583	411	501

1) ohne Stellenvermittlung und Schiffsmaklerwesen.-
3) ohne Sozialversicherung.

2) ohne Postscheckdienst und Postsparkasse.-

Tariflöhne und Tarifgehälter

4. Die Tariflöhne der männlichen Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1952 bis 1958

Gewerbegruppen		Lohn für	Stunden- und Tagelöhne in DM am 1. Januar						
Leistungsgruppen			1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Metallverarbeitende Industrie									
1. Allgemeine Metallindustrie									
Hochqualifizierte Facharbeiter	1 Stunde	-	-	-	1,78 ³⁾	1,93	2,08	2,28	
Qualifizierte Facharbeiter	1 "	-	-	-	1,70 ³⁾	1,84	1,98	2,14	
Facharbeiter	1 "	1,49	1,54	1,54	1,62 ³⁾	1,75	1,89	2,00	
Qualifizierte angelernte Arbeiter	1 "	-	-	-	1,51 ³⁾	1,63	1,76	1,88	
Angelernte Arbeiter	1 "	1,37	1,42	1,42	1,46 ³⁾	1,58	1,70	1,80	
Ungelernte Arbeiter	1 "	1,27	1,31	1,31	1,36 ³⁾	1,47	1,59	1,68	
2. Vorwiegend montierende Elektroindustrie und Elektrohandwerk									
Facharbeiter (Monteure)	1 Stunde	1,63	1,68	1,73	1,81	1,96	2,12	2,25	
Angelernte Arbeiter (Hilfsmonteure)	1 "	1,50	1,55	1,59	1,66	1,80	1,95	2,12	
Hilfsarbeiter (Montagehelfer)	1 "	1,38	1,42	1,47	1,52	1,65	1,78	1,89	
3. Zentralheizungs-, Lüftungs- und Rohr- leitungsbau									
Monteure	1 Stunde	1,90	1,95	2,00	2,09	2,25	2,43	2,58	
Hilfsmonteure	1 "	1,71	1,76	1,80	1,89	2,03	2,19	2,32	
Montagehelfer	1 "	1,54	1,58	1,62	1,69	1,83	1,98	2,10	
Chemische Industrie									
Gelernte Facharbeiter	1 Stunde	1,55	1,60	1,60	1,66	1,80	1,86	1,97	
Angelernte Facharbeiter	1 "	1,48	1,53	1,53	1,59	1,72	1,78	1,89	
Chemiearbeiter	1 "	1,42	1,47	1,47	1,52	1,65	1,71	1,80	
Hilfsarbeiter	1 "	1,29	1,33	1,33	1,38	1,50	1,55	1,64	
Kautschuk-Industrie									
Qualifizierte Handwerker	1 Stunde	1,79	1,79	1,79	1,89	2,05	2,23	2,23	
Handwerker	1 "	1,69	1,69	1,69	1,78	1,92	2,09	2,09	
Facharbeiter	1 "	1,55	1,55	1,55	1,61	1,72	1,87	1,87	
Angelernte Arbeiter	1 "	1,45	1,45	1,45	1,50	1,61	1,75	1,75	
Ungelernte Arbeiter	1 "	1,35	1,35	1,35	1,40	1,50	1,62	1,62	
Baugewerbe									
Facharbeiter (Maurer)	1 Stunde	1,89	1,96	2,03	2,07	2,23 ⁴⁾	2,31 ⁴⁾	2,59 ⁴⁾	
Angelernte Arbeiter (Hochbauhelfer)	1 "	1,70	1,76	1,83	1,87	2,03 ⁴⁾	2,11 ⁴⁾	2,38 ⁴⁾	
Hilfsarbeiter (Bauhilfsarbeiter)	1 "	1,61	1,67	1,73	1,77	1,93 ⁴⁾	2,01 ⁴⁾	2,27 ⁴⁾	
Baunebengewerbe									
Facharbeiter (Maler)	1 Stunde	1,80	1,92	1,99	2,04	2,17	2,25	2,48	
Facharbeiter (Glaser)	1 "	1,68	1,92	2,03	2,07	2,19	2,27	2,50	
Hilfsarbeiter (Maler)	1 "	1,58	1,70	1,77	1,82	1,95	2,03	2,23	
Hilfsarbeiter (Glaser)	1 "	1,46	1,67	1,73	1,77	1,89	1,97	2,18	
Sägeindustrie									
Facharbeiter	1 Stunde	1,50	1,54	1,57	1,68	1,83	1,97	2,10	
Angelernte Arbeiter	1 "	1,38	1,42	1,44	1,55	1,68	1,82	1,94	
Hilfsarbeiter	1 "	1,31	1,35	1,37	1,46	1,59	1,72	1,83	
Bautischlerei, Möbelherstellung und sonstige Holzwaren									
Facharbeiter (Tischler)	1 Stunde	1,63	1,68	1,75	1,85	2,00	2,27	2,33	
Angelernte Arbeiter	1 "	1,47	1,51	1,58	1,67	1,80	2,07	2,12	
Hilfsarbeiter	1 "	1,39	1,43	1,49	1,57	1,70	1,95	2,00	
Buchdruckgewerbe									
Facharbeiter (Drucker)	1 Stunde	1,61	1,74	1,74	1,80	1,87	2,11	2,24	
Facharbeiter (Maschinensetzer)	1 "	1,93	2,09	2,09	2,16	2,25	2,53	2,69	
Facharbeiter (Korrektoren)	1 "	1,73	1,87	1,87	1,93	2,02	2,27	2,41	
Hilfsarbeiter (Fachhilfsarbeiter)	1 "	1,50	1,43	1,43	1,48	1,59	1,79	1,91	
Hilfsarbeiter (sonstige Hilfsarbeiter)	1 "	1,24	1,37	1,37	1,42	1,52	1,71	1,82	
Nahrungs- und Genußmittel-Industrie									
Facharbeiter (Bäcker)	1 Stunde	1,50	1,56 ²⁾	1,64	1,75	1,93	2,06	2,36	
Facharbeiter (Schlachter)	1 "	1,56 ¹⁾	1,67	1,67	1,77	1,94	2,13	2,27	
Facharbeiter (Fischwerker)	1 "	1,53	1,60	1,60	1,65	1,72	1,84	1,99	
Hilfsarbeiter (Bäcker in Industriebetr.)	1 "	1,43	1,43	1,47	1,52	1,67	1,80	2,10	
Hilfsarbeiter (Bäcker in Handwerkabetr.)	1 "	1,24	1,29	1,31	1,40	1,58	1,76	2,10	
Hilfsarbeiter (ungelernte Schlachter)	1 "	1,30 ¹⁾	1,39	1,39	1,46	1,60	1,72	1,86	
Hilfsarbeiter (ungel.i.d.Fischindustrie)	1 "	1,34	1,41	1,41	1,46	1,53	1,65	1,79	
Braugewerbe									
Facharbeiter (gelernte Brauarbeiter)	1 Stunde	1,70	1,79	1,86	1,92	2,03	2,23	2,47	
Hilfsarbeiter (ungelernte Brauarbeiter)	1 "	1,58	1,66	1,72	1,77	1,88	2,06	2,29	
Hafenarbeiter	1 Tag	12,96	13,60	13,60	14,00	16,00	16,00	17,15	
Kohlenarbeiter	1 Stunde	1,70	1,78	1,78	1,86	2,01	2,20	2,35	

1) einschließlich Teuerungszulage.- 2) Gültig nur für das Bäckerhandwerk, nicht für Bäcker in Industriebetrieben.- 3) Ab 6.9.54 wurde der Lohnvertrag für die Metallindustrie von 3 auf 6 Lohngruppen erweitert.- 4) einschließlich 0,04 DM für den Lohnausgleich für Arbeitsausfälle in der Winterperiode zuzügl. 0,06 DM ab 1.1.58 für die zusätzliche Alters- und Invalidenbeihilfe im Baugewerbe; diese Beträge werden nicht an den Arbeitnehmer ausbezahlt, sondern sind vom Arbeitgeber an eine zu diesem Zweck gebildete Kasse abzuführen.

5. Die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der kaufmännischen Angestellten 1956 bis 1958

Gehaltsgruppen nach dem Rahmen- bzw. Manteltarif		Tarifliche Monatsgehälter in DM					
		April 1956		April 1957		April 1958	
		Anfangs- gehalt	End- gehalt	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Anfangs- gehalt	End- gehalt
Groß- und Außenhandel ¹⁾²⁾							
I Angestellte mit vorwiegend schematischer und mechanischer Tätigkeit	} 3)	205,00	5) 338,00	3) 220,00	9) 340,00	3) 220,00	9) 340,00
II Angestellte mit allgemeiner, nicht selbständiger Tätigkeit				6) 220,00	10) 375,00	6) 220,00	10) 375,00
III Angestellte mit selbständiger Tätigkeit				7) 275,00	10) 455,00	7) 275,00	10) 455,00
IV Angestellte mit leitender und (oder) entsprechend verantwortlicher Tätigkeit		4) 385,00	5) 520,00	8) 420,00	10) 580,00	8) 420,00	10) 580,00
Metallindustrie							
K 1 Angestellte mit einfacher Tätigkeit		11) 198,00	13) 314,00	11) 200,00	13) 320,00	11) 215,00	13) 340,00
K 2 Angestellte mit abgeschlossener Berufsausbildung		11) 242,00	14) 385,00	11) 245,00	14) 395,00	11) 260,00	14) 420,00
K 3 Angestellte mit besonderen Fachkenntnissen		12) 446,00	15) 512,00	12) 455,00	15) 520,00	12) 485,00	15) 555,00
K 4 Angestellte mit schwieriger und selbständiger Tätigkeit		12) 550,00	16) 627,00	12) 560,00	16) 640,00	12) 595,00	16) 680,00
K 5 Angestellte in verantwortlicher Stellung mit Dispositionstätigkeit			748,00		760,00		810,00
Baugewerbe ³⁾							
K 1 Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit		275,00	17) 360,00	285,00	17) 375,00	285,00	17) 375,00
K 2 Angestellte mit einfacher kaufmännischer Tätigkeit		300,00	18) 415,00	310,00	18) 435,00	310,00	18) 435,00
K 2a Angestellte wie K 2 mit größerer Verantwortung		425,00	18) 500,00	440,00	18) 515,00	440,00	18) 515,00
K 3 Angestellte mit selbständiger Tätigkeit		505,00	18) 630,00	530,00	18) 650,00	530,00	18) 650,00
K 4 Angestellte mit besonders verantwortlicher Tätigkeit		740,00		770,00		770,00	
K 4a Angestellte wie K 4 mit Dispositionsbefugnis		845,00		875,00		875,00	
Privates Bankgewerbe ¹⁹⁾²⁰⁾²¹⁾							
GA 1 Angestellte wie Büroboten, Bankdiener		201,00	315,00	220,00	340,00	220,00	340,00
BA 1 Angestellte ohne Banklehre bei Beschäftigung mit einfachen Arbeiten	} 216,00		357,00	240,00	380,00	240,00	380,00
BA 2 Angestellte ohne Banklehre bei Beschäftigung mit schwierigeren Arbeiten				270,00	410,00	270,00	410,00
BK 1 Angestellte mit Banklehre bei Beschäftigung mit bankkaufmännischen Arbeiten		250,00	433,00	290,00	460,00	290,00	460,00
BK 2 Angestellte mit Banklehre bei Beschäftigung mit höheren bankkaufmännischen Arbeiten		287,00	532,00	340,00	570,00	340,00	570,00
Einzelhandel							
I Angestellte mit vorwiegend einfacher Tätigkeit		22) 180,00	25) 350,00	22) 190,00	25) 370,00	22) 205,00	25) 390,00
II Angestellte mit selbständiger Tätigkeit		23) 310,00	25) 375,00	23) 330,00	25) 410,00	23) 345,00	25) 435,00
III Angestellte mit verantwortlicher Tätigkeit		24) 385,00	26) 460,00	24) 420,00	26) 500,00	24) 445,00	26) 525,00

1) zuzüglich 10.- DM für jedes unterhaltsberechtigten Kind bis zum Gesamtbetrag von 20.- DM.- 2) Ab 1.1.1957 wurde der Gehaltstarifvertrag für Groß- und Außenhandel von 3 auf 4 Gehaltsgruppen erweitert.- 3) Die Anfangsgehälter gelten nach vollendetem 20. Lebensjahr.- 4) im 26. Lebensjahr.- 5) nach 4-jähriger Betriebszugehörigkeit nach dem 28. Lebensjahr.- 6) unter 21 Jahre.- 7) mit 3 Berufsjahren.- 8) mit 7 Berufsjahren.- 9) mit 31 Jahren und 2-jähriger Betriebszugehörigkeit.- 10) mit 13 Berufsjahren.- 11) unter 18 Jahre.- 12) unter 30 Jahre.- 13) über 24 Jahre.- 14) über 30 Jahre nach 8 Berufsjahren.- 15) über 30 Jahre nach 5 Berufsjahren.- 16) über 30 Jahre nach 10 Berufsjahren.- 17) nach vollendetem 26. Lebensjahr.- 18) nach dem 4. Berufsjahr in der Gruppe.- 19) Die Anfangsgehälter gelten nach vollendetem 19. Lebensjahr im 1. und 2. Berufsjahr und die Endgehälter nach 12 Berufsjahren.- 20) zuzüglich einer Haushalts- und Kinderzulage von je 30.- DM (ab 1956 = 40.- DM); Leistungen auf Grund einer gesetzlichen Regelung über die Zahlung von Kindergeld werden auf die nach diesem Tarif zu zahlenden Kinderzulagen angerechnet. Ferner zuzüglich 1/12 der laut Manteltarif jährlich in Höhe eines 1 1/2 Monatsgehalts gewährten Sonderzahlung.- 21) Ab 1.1.1957 wurde der Gehaltstarifvertrag für das private Bankgewerbe um 1 Gehaltsgruppe erweitert.- 22) im 1. Berufsjahr.- 23) im 6. und 7. Berufsjahr.- 24) im 6. bis 8. Berufsjahr.- 25) ab 10. Berufsjahr.- 26) ab 9. Berufsjahr.

6. Die monatlichen Anfangs- und Endgehälter der Beamten in Hamburg 1958

Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung A	April 1958 ¹⁾			
	Anfangsgehalt ²⁾		Endgehalt ²⁾	
	ledig	verheiratet	ledig	verheiratet
	DM			
E i n f a c h e r D i e n s t				
1 Amtsgehilfen, Hausmeister	358,50	363,50	441,50	466,50
3 Amtsobergehilfen, Hausverwalter	359,10	384,10	472,40	497,40
M i t t l e r e r D i e n s t				
5 Regierungsassistenten	390,00	415,00	513,60	538,60
6 Regierungssekretäre	407,51	432,51	580,55	605,55
7 Regierungsobersekretäre	450,14	483,14	699,40	732,40
G e h o b e n e r D i e n s t				
9 Regierungsinspektoren	563,44	596,44	823,00	856,00
10 Regierungsoberinspektoren	604,64	637,64	926,00	959,00
11 Regierungsamtmänner	736,79	776,79	1 119,95	1 159,95
12 Amtsärzte, Regierungsoberamtmänner	800,65	840,65	1 233,25	1 273,25
H ö h e r e r D i e n s t				
13 Regierungsräte, Bauräte, Abteilungsärzte	883,05	923,05	1 315,65	1 355,65
14 Oberregierungsräte, Oberbauräte, Oberschulräte	957,21	997,21	1 501,05	1 541,05
16 Direktoren	1 440,41	1 486,41	1 943,05	1 989,05

1) Gültig ab 1.4.1957

2) Grundgehalt einschließlich des örtlichen Sonderzuschlages und des Wohnungszuschlages.

7. Die monatlichen Anfangs- und Endvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst in Hamburg 1954, 1956 und 1958¹⁾

Vergütungsgruppen der Tarifordnung A	Juli 1954				Januar 1956				April 1958 ²⁾			
	Anfangsvergütung ³⁾		Endvergütung ³⁾		Anfangsvergütung ³⁾		Endvergütung ³⁾		Anfangsvergütung ³⁾		Endvergütung ³⁾	
	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.
	DM				DM				DM			
H ö h e r e r D i e n s t												
I	817,79	936,10	1 300,86	1 339,86	856,93	979,36	1 365,75	1 404,75	941,76	1 072,40	1 457,79	1 497,79
II	726,95	835,16	1 142,24	1 181,24	762,17	874,30	1 206,10	1 245,10	837,73	957,04	1 287,84	1 327,84
III	623,12	719,80	1 003,81	1 042,81	649,90	749,67	1 056,75	1 095,75	719,28	825,20	1 131,28	1 171,28
G e h o b e n e r D i e n s t												
IV a	555,31	581,31	786,03	812,03	582,70	608,70	829,90	855,90	707,95	747,95	1 068,45	1 108,45
IV b	487,53	513,53	711,04	737,04	509,57	535,57	750,59	776,59	647,90	680,90	895,10	928,10
V a	487,53	513,53	695,18	721,18	509,57	535,57	732,05	758,05	569,62	602,62	810,64	843,64
V b	487,53	513,53	695,18	721,18	509,57	535,57	732,05	758,05	569,62	602,62	792,10	825,10
V c	443,50	469,50	656,97	682,97	464,25	490,25	698,06	724,06	563,44	596,44	769,44	802,44
VI a	443,50	469,50	613,71	639,71	464,25	490,25	649,65	675,65	519,15	552,15	752,96	785,96
VI b	443,50	469,50	613,71	639,71	464,25	490,25	649,65	675,65	519,15	552,15	704,55	737,55
M i t t l e r e r D i e n s t												
VII	367,61	388,61	497,02	518,02	386,60	407,60	525,65	546,65	426,05	451,05	574,37	599,37
VIII	341,53	362,53	414,75	435,75	355,70	376,70	438,10	459,10	395,15	420,15	477,55	502,55
E i n f a c h e r D i e n s t												
IX	302,27	323,27	387,21	408,21	324,80	345,80	407,20	428,20	361,16	386,16	443,56	468,56
X	286,41	307,41	365,26	386,26	302,14	323,14	384,54	405,54	336,44	361,44	418,84	443,84

1) TO.A vom 1.4.1938 (Reichsgesetzblatt 1938 Nr. 17 und 18) unter Berücksichtigung der nachträglich erfolgten Änderungen.
2) Gültig ab 1.4.1957.- 3) Grundvergütung einschl. des örtlichen Sonderzuschlages und des Wohnungszuschlages; Anfangsvergütung nach vollendetem 24. Lebensjahr.

XXI Versorgung

1. Wasserförderung und Wasserabgabe durch die Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. 1956 und 1957

Monate Jahre	Wasser- förderung insgesamt	davon			Wasserabgabe			Eigen- verbrauch
		Grundwasser	Oberflächen- wasser	Fremd- bezug	an Normal- und Groß- abnehmer	für öffentl. Zwecke	außerhalb des Stadt- gebietes	
		in 1000 cbm						
Januar 1957	9 603	8 615	986	2	7 754	480	157	156
Februar	8 526	7 945	580	1	6 975	729	153	116
März	9 421	8 493	926	2	6 537	533	78	154
April	9 375	8 395	978	2	7 929	378	85	119
Mai	9 805	8 796	1 007	2	6 616	315	134	140
Juni	10 025	8 798	1 225	2	8 519	418	47	127
Juli	10 504	9 402	1 099	3	8 257	310	207	130
August	9 885	9 143	740	2	8 614	300	5	123
September	9 173	8 438	732	3	7 419	370	3	114
Oktober	9 547	8 497	1 048	2	8 549	405	107	118
November	9 287	8 316	970	1	7 584	304	168	126
Dezember	9 353	8 041	1 310	2	6 663	157	125	115
Insgesamt 1957	114 504	102 879	11 601	24	91 416	4 699	1 269	1 538
Dagegen 1956	109 034	96 118	12 856	60	89 820	6 891	1 543	1 705

2. Erzeugung und Abgabe von Strom durch die Hamburgischen Electricitätswerke AG. 1956 und 1957

Monate Jahre	Strom- erzeugung	Fremd- bezug	Stromabgabe an								Eigen- verbrauch der Kraft- werke ²⁾	Zahl der Zähler
			Industrie	Verkehr 1)	Handel und Gewerbe	Haus- haltungen	öffentl. Einrich- tungen	ausländ. Streit- kräfte	Land- wirt- schaft	Wieder- ver- käufer		
			in 1000 kWh									
Januar 1957	266 617	1 130	56 341	36 684	27 312	52 300	11 825	370	316	27 726	54 873	599 718
Februar	231 268	970	54 976	32 011	31 529	50 215	11 654	332	346	25 960	25 215	602 076
März	239 235	1 119	50 325	32 846	26 862	62 310	10 491	287	458	26 155	30 620	605 182
April	215 373	1 405	50 967	31 757	27 255	40 587	10 077	277	336	24 899	30 623	606 759
Mai	225 447	2 063	53 124	31 055	18 007	43 753	9 937	256	310	32 733	38 335	608 340
Juni	195 398	1 920	48 047	29 571	29 241	38 351	8 991	216	292	25 729	16 880	610 024
Juli	206 428	2 053	56 495	30 868	27 444	35 800	9 155	208	270	29 202	19 039	611 513
August	219 535	1 635	55 926	30 986	28 353	33 100	9 379	250	300	26 286	36 590	613 016
September	233 405	2 360	70 554	30 944	22 528	34 200	9 960	227	280	29 674	37 398	615 603
Oktober	257 411	1 845	52 339	33 231	39 358	53 000	11 233	250	250	29 503	40 092	618 728
November	272 655	2 213	61 003	34 519	39 525	53 250	11 021	483	250	33 234	41 583	620 797
Dezember	301 283	2 024	61 337	38 062	42 650	58 570	12 809	283	250	43 534	45 812	623 208
Insgesamt 1957	2 864 055	20 737	671 434	392 534	360 064	555 436	126 532	3 439	3 658	354 635	417 060	623 208
Dagegen 1956	2 696 973	10 821	588 212	397 636	287 134	485 184	119 269	3 669	4 308	383 264	439 118	597 825

1) einschl. Hafenbetriebe.-

2) einschl. Übertragungs- und Umspannverluste.

3. Erzeugung und Abgabe von Gas durch die Hamburger Gaswerke G. m. b. H. 1956 und 1957

Monate Jahre	Gaser- zeugung	Gasabgabe an				Eigen- verbrauch, Verluste und Meßfehler 1)	Menge der entgasteten Kohlen	Koks- verkauf	Zahl der Gaszähler in Hamburg	Länge der Hauptrohr- leitungen
		Gewerbe und Industrie	Haus- haltungen	Straßen- be- leuchtung	Wieder- verkäufer u. Abnehmer außerhalb d. Stadtge- biets					
in 1000 Ncbm							in t		St.	in km
Januar 1957	35 809	13 799	12 789	1 867	4 226	3 129	84 388	52 666	389 988	4 501
Februar	30 239	12 858	11 342	1 501	3 805	734	74 291	48 560	389 989	4 514
März	32 326	12 878	11 328	1 439	3 999	2 682	82 400	47 020	389 710	4 522
April	29 007	11 220	11 179	1 153	3 755	1 700	74 679	35 613	389 676	4 541
Mai	28 595	10 356	9 790	993	3 855	3 600	77 335	58 650	389 858	4 564
Juni	23 367	8 502	10 670	868	3 426	- 99	68 507	50 530	390 383	4 580
Juli	23 561	7 873	8 349	946	3 565	2 827	69 455	46 225	390 903	4 598
August	26 535	9 729	10 004	1 117	2 921	2 765	78 437	48 968	391 159	4 598
September	28 095	10 173	10 279	1 309	4 105	2 229	80 090	50 685	391 552	4 601
Oktober	30 896	12 066	11 082	1 617	3 603	2 527	82 293	40 848	391 946	4 610
November	33 446	11 350	10 812	1 817	3 994	5 472	73 392	34 782	392 345	4 621
Dezember	2) 37 643	12 589	11 120	1 983	4 204	7 748	70 955	42 730	392 680	4 626
Insgesamt 1957	359 519	133 393	3) 128 744	16 610	45 458	35 314	916 222	557 277	392 680	4 626
Dagegen 1956	353 443	131 203	3) 129 237	15 147	45 042	32 813	962 531	602 960	389 726	4 493

1) ohne Unterfeuerungs-gas, einschl. nicht erfaßter Mengen usw.-
an Heizgas, der in Haushaltungen verbraucht wurde, im Gegensatz zu den Jahren 1953 bis 1955, wo der gesamte Heizgasverkauf mangels Trennungsmöglichkeit unter Haushaltsgas erscheint.

2) einschl. 119 Fremdbezug.-

3) enthält nur den Anteil

1. Das Hamburger Inlandsprodukt 1950 bis 1956

- a) Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten
 b) Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (zu jeweiligen Preisen)
 c) Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (zu Preisen von 1954)

Art der Angaben	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Grundzahlen in Mio DM							
a)	4 412	5 189	5 466	5 823	6 471	7 520	8 337
b)	6 401	7 313	8 287	8 907	9 545	11 010	12 347 ¹⁾
c)	7 387	7 573	8 162	8 885	9 545	10 815	11 772 ¹⁾
Anteile Hamburgs am Bundesergebnis in vH							
a)	5,8	5,5	5,5	5,4	5,5	5,6	5,6
b)	6,6	6,1	6,2	6,2	6,2	6,2	6,4 ¹⁾
c)	6,6	6,0	6,1	6,2	6,2	6,3	6,4 ¹⁾
Zunahme gegenüber dem Vorjahr in vH							
a)	.	17,6	5,3	6,5	11,1	16,2	10,9
b)	.	14,3	13,3	7,5	7,2	15,3	12,1 ¹⁾
c)	.	2,5	7,8	8,9	7,4	13,3	8,9 ¹⁾
Meßziffern							
a)	100	118	124	132	147	170	189
b)	100	114	129	139	149	172	193 ¹⁾
c)	100	103	110	120	129	146	159 ¹⁾

1) vorläufige Ergebnisse.

2. Die Entwicklung des Netto-Inlandsprodukts zu Faktorkosten und der Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in Hamburg und im Bundesgebiet 1950 bis 1957

Wirtschaftsbereiche	a = Hamburg b = Bund	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957 ¹⁾
- Millionen DM -									
1. Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	a	42	47	49	50	50	58	65	65
	b	8 518	10 333	11 161	11 184	11 398	12 140	12 893	14 346
2. Bergbau und Energiewirtschaft	a	74	87	105	118	143	154	177	174
	b	3 926	4 792	5 739	6 566	7 122	7 600	8 553	9 340
3. Verarbeitendes Gewerbe	a	1 371	1 737	1 741	1 941	2 236	2 483	2 673	2 902
	b	27 769	37 291	37 902	40 263	45 369	51 855	55 953	60 118
4. Baugewerbe	a	234	244	244	288	309	394	467	446
	b	4 693	5 283	5 754	6 802	7 401	9 300	10 315	10 291
5. Handel	a	1 215	1 377	1 378	1 298	1 385	1 644	1 836	2 000
	b	10 607	12 669	13 160	13 499	14 386	17 516	19 653	21 074
6. Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	478	595	720	779	870	1 162	1 327	1 471
	b	5 555	6 480	7 238	7 738	8 550	10 179	11 235	12 032
7. Banken und Privatversicherungen	a	201	240	244	262	293	343	393	456
	b	2 171	2 698	2 931	3 227	3 714	4 523	5 254	6 099
8. Wohnungsvermietung	a	61	49	48	64	74	78	91	99
	b	1 007	728	722	1 094	1 335	1 484	1 820	2 024
9. Staat (einschl. Verteidigung)	a	428	461	542	584	626	660	702	753
	b	7 128	8 160	9 469	10 294	11 079	12 180	13 729	15 008
10. Sonstige Dienstleistungen	a	308	352	395	439	484	543	605	655
	b	4 881	5 608	6 284	7 051	7 778	8 979	10 222	11 003
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	a	4 412	5 189	5 466	5 823	6 471	7 520	8 337	9 022
	b	76 255	94 042	100 360	107 718	118 132	135 756	149 627	161 335

1) vorläufige Ergebnisse.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

**Noch: 2. Die Entwicklung des Netto-Inlandsprodukts zu Faktorkosten und der Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen
in Hamburg und im Bundesgebiet 1950 bis 1957**

Wirtschaftsbereiche	a = Hamburg b = Bund	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957 ¹⁾
- Meßziffern -									
1. Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	a	100	112	115	117	119	136	153	154
	b	100	121	131	131	134	143	151	168
2. Bergbau und Energiewirtschaft	a	100	118	142	158	192	208	238	234
	b	100	122	146	167	181	194	218	238
3. Verarbeitendes Gewerbe	a	100	127	127	142	163	181	195	212
	b	100	134	136	145	163	187	201	216
4. Baugewerbe	a	100	104	105	123	132	169	200	191
	b	100	113	123	145	158	198	220	219
5. Handel	a	100	113	113	107	114	135	151	165
	b	100	119	124	127	136	165	185	199
6. Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	100	124	150	163	182	243	277	307
	b	100	117	130	139	154	183	202	217
7. Banken und Privatversicherungen	a	100	120	122	131	146	171	196	227
	b	100	124	135	149	171	208	242	281
8. Wohnungsvermietung	a	100	79	79	105	121	127	149	162
	b	100	72	72	109	133	147	181	201
9. Staat (einschl. Verteidigung)	a	100	108	127	137	146	154	164	176
	b	100	114	133	144	155	171	193	211
10. Sonstige Dienstleistungen	a	100	114	128	142	157	176	196	212
	b	100	115	129	144	159	184	209	225
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	a	100	118	124	132	147	170	189	204
	b	100	123	132	141	155	178	196	212

1) vorläufige Ergebnisse.

**3. Die Zuwachsraten des Netto-Inlandsprodukts zu Faktorkosten und der Wertschöpfung nach
Wirtschaftsbereichen in Hamburg und im Bundesgebiet 1951 bis 1957**

Wirtschaftsbereiche	a = Hamburg b = Bund	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957 ¹⁾
1. Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	a	11,8	2,5	2,1	1,8	14,1	13,1	0,6
	b	21,3	8,0	0,2	1,9	6,5	6,2	11,3
2. Bergbau und Energiewirtschaft	a	17,6	20,3	12,0	21,3	8,0	14,7	- 1,6
	b	22,1	19,8	14,4	8,5	6,7	12,5	9,2
3. Verarbeitendes Gewerbe	a	26,7	0,2	11,5	15,2	11,0	7,6	8,6
	b	34,3	1,6	6,2	12,7	14,3	7,9	7,4
4. Baugewerbe	a	4,5	0,1	17,8	7,3	27,8	18,4	- 4,5
	b	12,6	8,9	18,2	8,8	25,7	10,9	- 0,2
5. Handel	a	13,3	0,1	- 5,8	6,7	18,7	11,7	8,9
	b	19,4	3,9	2,6	6,6	21,8	12,2	7,2
6. Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	24,3	21,1	8,3	11,7	33,5	14,2	10,8
	b	16,7	11,7	6,9	10,5	19,1	10,4	7,1
7. Banken und Privatversicherungen	a	19,7	1,8	7,3	11,8	16,9	14,7	16,0
	b	24,3	8,6	10,1	15,1	21,8	16,2	16,1
8. Wohnungsvermietung	a	- 20,7	- 0,8	33,2	15,2	5,1	17,4	8,8
	b	- 27,7	- 0,8	51,6	22,0	11,2	22,6	11,2
9. Staat (einschl. Verteidigung)	a	7,7	17,7	7,8	7,1	5,5	6,4	7,3
	b	14,5	16,0	8,7	7,6	9,9	12,7	9,3
10. Sonstige Dienstleistungen	a	14,2	12,1	11,2	10,3	12,1	11,5	8,2
	b	14,9	12,1	12,2	10,3	15,4	13,8	7,6
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	a	17,6	5,3	6,5	11,1	16,2	10,9	8,2
	b	23,3	6,7	7,3	9,7	14,9	10,2	7,8

1) vorläufige Ergebnisse.

4. Die Anteile Hamburgs am Bundesergebnis 1950 bis 1957

(Anteile am Netto-Inlandsprodukt und an der Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche - in vH)

Wirtschaftsbereiche	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957 ¹⁾
1. Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5
2. Bergbau und Energiewirtschaft	1,9	1,8	1,8	1,8	2,0	2,0	2,1	1,9
3. Verarbeitendes Gewerbe	4,9	4,7	4,6	4,8	4,9	4,8	4,8	4,8
4. Baugewerbe	4,9	4,6	4,3	4,2	4,2	4,2	4,5	4,3
5. Handel	11,4	10,9	10,5	9,6	9,6	9,4	9,3	9,5
6. Verkehr und Nachrichtenübermittlung	8,6	9,2	9,9	10,1	10,2	11,4	11,8	12,2
7. Banken und Privatversicherungen	9,2	8,9	8,3	8,1	7,9	7,6	7,5	7,5
8. Wohnungsvermietung	6,1	6,7	6,7	5,9	5,5	5,2	5,0	4,9
9. Staat (einschl. Verteidigung)	6,0	5,6	5,7	5,7	5,6	5,4	5,1	5,0
10. Sonstige Dienstleistungen	6,3	6,3	6,3	6,2	6,2	6,0	5,9	5,9
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	5,8	5,5	5,5	5,4	5,5	5,6	5,6	5,6

1) vorläufige Ergebnisse.

5. Die Anteile der Länder am Bundesergebnis 1957¹⁾

(Anteile am Netto-Inlandsprodukt und an der Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche)

Wirtschaftsbereiche	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet
1. Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	7,2	0,5	20,4	0,5	15,5	7,5	7,6	15,3	25,5	100
2. Bergbau und Energiewirtschaft	0,9	1,9	11,5	0,5	71,0	3,0	1,1	2,9	7,2	100
3. Verarbeitendes Gewerbe	2,3	4,8	8,9	1,5	36,8	8,7	5,1	17,5	14,4	100
4. Baugewerbe	4,2	4,3	11,1	1,6	34,4	8,7	5,0	15,8	14,9	100
5. Handel	3,4	9,5	9,6	2,5	34,9	9,4	4,3	12,8	13,6	100
6. Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3,4	12,2	10,8	5,5	27,6	9,2	5,4	11,0	14,9	100
7. Banken und Privatversicherungen	2,8	7,5	8,3	2,0	35,2	11,1	2,9	13,5	16,7	100
8. Wohnungsvermietung	3,3	4,9	9,6	1,9	31,2	9,0	5,4	16,7	18,0	100
9. Staat (einschl. Verteidigung)	5,0	5,0	12,8	1,8	28,2	9,5	6,8	14,3	16,6	100
10. Sonstige Dienstleistungen	3,7	5,9	11,5	1,5	30,9	9,8	5,2	13,6	17,9	100
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	3,4	5,6	11,0	1,8	34,5	8,6	5,1	14,5	15,5	100

1) vorläufige Ergebnisse.

6. Das Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten je Einwohner in den Ländern und im Bundesgebiet 1950 bis 1957

Länder	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957 ¹⁾
Schleswig-Holstein								
DM	1 128	1 328	1 450	1 586	1 741	1 971	2 198	2 415
vH	100	118	129	141	154	175	195	214
Hamburg								
DM	2 842	3 245	3 364	3 519	3 835	4 382	4 780	5 087
vH	100	114	118	124	135	154	168	179
Niedersachsen								
DM	1 315	1 577	1 714	1 866	2 023	2 290	2 516	2 735
vH	100	120	130	142	154	174	191	208
Bremen								
DM	2 346	2 607	2 850	2 973	3 362	3 916	4 270	4 471
vH	100	111	121	127	143	167	182	191
Nordrhein-Westfalen								
DM	1 920	2 404	2 536	2 686	2 856	3 225	3 501	3 699
vH	100	125	132	140	149	168	182	193
Hessen								
DM	1 564	1 911	1 999	2 132	2 347	2 660	2 888	3 041
vH	100	122	128	136	150	170	185	194
Rheinland-Pfalz								
DM	1 337	1 622	1 688	1 775	1 893	2 175	2 328	2 498
vH	100	121	126	133	142	163	174	187
Baden-Württemberg								
DM	1 746	2 116	2 222	2 312	2 517	2 864	3 088	3 235
vH	100	121	127	132	144	164	177	185
Bayern								
DM	1 367	1 653	1 749	1 860	2 048	2 339	2 554	2 732
vH	100	121	128	136	150	171	187	200
Bundesgebiet								
DM	1 626	1 983	2 103	2 236	2 425	2 759	3 005	3 196
vH	100	122	129	138	149	170	185	197

1) vorläufige Ergebnisse.

7. Die Anteile der Wirtschaftsbereiche am Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten in den Ländern und im Bundesgebiet 1950 und 1957¹⁾

Wirtschaftsbereiche	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen	
	1950	1957	1950	1957	1950	1957	1950	1957	1950	1957
1. Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	21,9	18,8	1,0	0,7	20,1	16,5	3,2	2,4	5,5	4,0
2. Bergbau und Energiewirtschaft	1,6	1,6	1,7	1,9	5,2	6,1	2,0	1,6	10,7	11,9
3. Verarbeitendes Gewerbe	24,3	25,5	31,1	32,2	27,8	30,3	26,0	30,2	40,2	39,8
4. Baugewerbe	7,1	8,0	5,3	4,9	5,8	6,4	7,6	5,6	6,1	6,4
5. Handel	13,0	13,0	27,5	22,2	12,4	11,5	25,7	17,8	14,0	13,2
6. Verkehr und Nachrichtenübermittlung	7,0	7,5	10,8	16,3	7,5	7,3	14,0	22,4	6,5	6,0
7. Banken und Privatversicherungen	2,3	3,2	4,5	5,1	2,2	2,9	4,1	4,1	2,6	3,9
8. Wohnungsvermietung	1,6	1,2	1,4	1,1	1,3	1,1	1,5	1,3	1,2	1,1
9. Staat (einschl. Verteidigung)	13,4	13,7	9,7	8,3	11,0	10,8	9,8	9,0	7,5	7,6
10. Sonstige Dienstleistungen	7,8	7,5	7,0	7,3	6,7	7,1	6,1	5,6	5,7	6,1
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

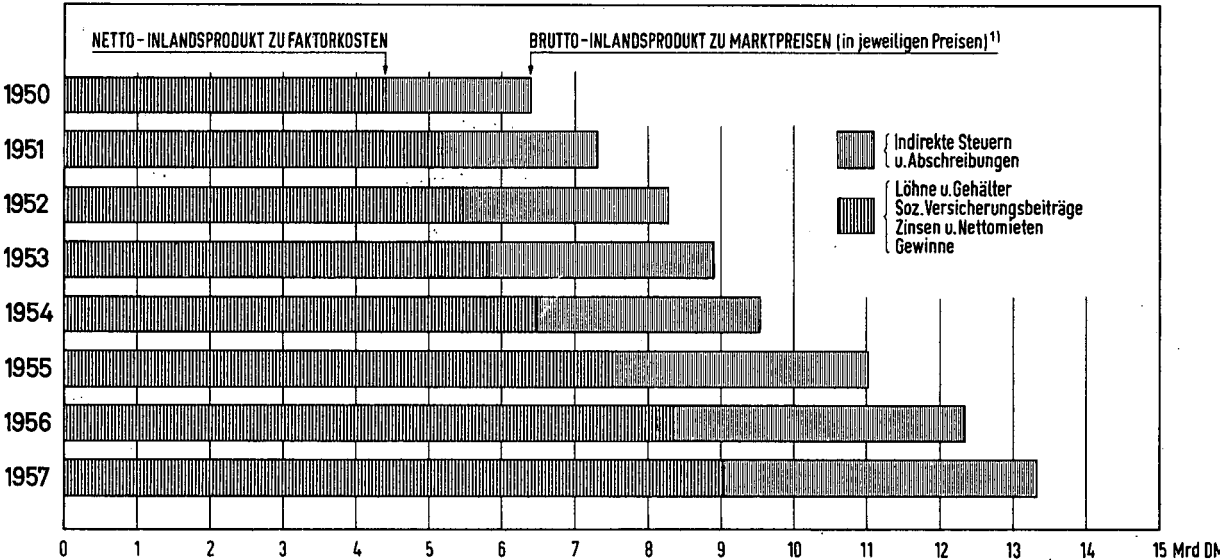
Noch: 7. Die Anteile der Wirtschaftsbereiche am Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten in den Ländern und im Bundesgebiet 1950 und 1957¹⁾

Wirtschaftsbereiche	Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Bundesgebiet	
	1950	1957	1950	1957	1950	1957	1950	1957	1950	1957
1. Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	10,3	7,7	16,4	13,3	11,3	9,4	16,7	14,6	11,2	8,9
2. Bergbau und Energiewirtschaft	2,1	2,0	1,5	1,2	1,4	1,2	2,5	2,7	5,1	5,8
3. Verarbeitendes Gewerbe	36,1	37,4	36,1	37,2	44,6	44,9	33,9	34,6	36,4	37,3
4. Baugewerbe	6,5	6,4	5,9	6,2	6,5	6,9	6,2	6,1	6,2	6,4
5. Handel	14,3	14,3	12,4	11,1	11,2	11,5	11,6	11,4	13,9	13,1
6. Verkehr und Nachrichtenübermittlung	7,8	8,0	8,4	8,0	6,2	5,6	7,0	7,2	7,3	7,4
7. Banken und Privatversicherungen	3,3	4,9	1,9	2,2	3,1	3,5	3,0	4,1	2,8	3,8
8. Wohnungsvermietung	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,4	1,5	1,3	1,2
9. Staat (einschl. Verteidigung)	11,3	10,2	9,9	12,5	8,7	9,2	10,1	10,0	9,4	9,3
10. Sonstige Dienstleistungen	7,0	7,8	6,2	7,0	5,6	6,4	7,6	7,8	6,4	6,8
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) 1957 = vorläufige Ergebnisse.

Schaubild 5

DIE ENTWICKLUNG DES HAMBURGISCHEN INLANDSPRODUKTS 1950 BIS 1957



Abkürzungen:

- H.i.Z. = „Hamburg in Zahlen“. Diese Zeitschrift dient der Darstellung wichtiger Ergebnisse aus statistischen Erhebungen, die über den statistischen Fachbereich hinaus von allgemeinem Interesse sind; sie erscheint mit ausführlichem Text und Schaubildern in zwangloser Folge.
- Ber. = „Statistische Berichte der Freien und Hansestadt Hamburg“. Sie bringen nach Bedarf Schnellberichte über wichtige statistische Zahlen.
- Mon. = „Hamburger Monatszahlen“. Sie geben monatliche Übersichten in Tabellenform über eine Auswahl statistischer Ergebnisse.
- V.u.W. = „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“ betiteln sich Sondernummern über wichtige Verwaltungs- und Wirtschaftsgebiete.
- St.d.H.St. = „Statistik des Hamburgischen Staates“ stellt ein Quellenwerk für die Veröffentlichung der wichtigsten Tabellen aus großen Zählungen dar.
- Jahrb. = Das „Statistische Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg“ erschien nach dem Kriege mit den Jahrgängen 1952, 1953/54, 1955, 1956 und 1957.

Die Buchstaben und Ziffern hinter dem abgekürzten Veröffentlichungstitel bedeuten Reihenbezeichnung, Heft-Nr. und Jahrgang,
z.B.: Ber. A 1/57 = „Statistische Berichte“,
Reihe A, Heft 1, Jahrgang 1957.

I. Gebiets- und Bevölkerungsstand (Naturverhältnisse)

- H.i.Z. 5/57 Die Kleingartenkolonien und ihre Dauerbewohner in Hamburg 1950 bis 1956
- 5/58 Wandlung der Familienstruktur und ihre Wirkung auf die Arbeit der kommunalen Verwaltung
- Ber. A 2/57 Die Wohnbevölkerung Hamburgs nach den Ergebnissen der Wohnungszählung am 25.9.1956 sowie nach der Fortschreibung am 1.1.1957
- Mon. S.2 Meteorologische Beobachtungen in Hamburg
Wasserstände der Elbe
- S.3 Bevölkerungsstand

II. Bevölkerungsbewegung

- H.i.Z. 9/57 Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Hamburg im Jahre 1956
- Ber. Reihe A Bevölkerungsentwicklung, monatlich, vierteljährlich, jährlich
- A 1/57 Ergebnisse der Wanderungsbewegung im Jahre 1956
- Mon. S.3 Natürliche Bevölkerungsbewegung
Wanderungen

III. Gesundheitswesen

- H.i.Z. 4/57 Methoden und erste Ergebnisse der Krebsstatistik in Hamburg
- Mon. S.5-7 Krankenanstalten in Hamburg
Hamburgische Krankenanstalten außerhalb Hamburgs
Anstalten für Geisteskrankhe
Meldepflichtige übertragbare Krankheiten
Gestorbene nach wichtigen Todesursachen
Tuberkulosekranke

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

- H.i.Z. 8/57 Die Hamburger Lichtspieltheater
- Ber. B 1/57 Die berufsbildenden Schulen in Hamburg am 15. November 1956
- 2/57 Die Studenten an den Hamburger Hochschulen im Sommersemester 1957
- 3/57 Die allgemeinbildenden Schulen und die Sonderschulen in Hamburg am 15. Mai 1957
- 4/57 Die Hörer der Hamburger Volkshochschulen im Arbeitsjahr 1956/57
- 1/58 Die Studierenden an der Universität Hamburg im Wintersemester 1957/58
- Mon.S.7 u.8 Öffentliche Büchereien
Museen und Kunstausstellungen
Theater und Konzerte
Lichtspieltheater
Rundfunk und Fernsehen

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

- Mon.S.35 u.36 Feuerlösch- und Unfalldienst
Krankenbeförderungswesen
Feststellungen der Polizei
Rechtskräftig Abgeurteilte

VII. Wahlen

- H.i.Z. 10/57 Das Ergebnis der Bundestagswahl 1957 in Hamburg
- 16/57 Die Ergebnisse der Hamburger Wahlen am 10. November 1957
- 1/58 Ergebnisse repräsentativer Sonderauszählungen bei der Bundestags- und Bürgerschaftswahl 1957 in Hamburg

VIII. Erwerbstätigkeit

- H.i.Z. 7/57 Betriebe, Beschäftigte und Umsätze im Hamburger Handwerk
- 11/57 Die öffentlichen Verkehrsmittel Hamburgs und Schleswig-Holsteins als Verkehrsträger der Pendelwanderung
- 9/58 Die Pendelwanderung zwischen Hamburg und seiner Umgebung (Verkehrszählung 1956)
- Mon.S.12 u.13 Umfang der Beschäftigung
Angebot und Nachfrage
Der Arbeitsmarkt im Berichtsmonat

X. Land- und Forstwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei

- H.i.Z. 1/57 Ergebnisse landwirtschaftlicher Erhebungen in Hamburg im Jahre 1956
- 2/57 Eingliederung von Vertriebenen als selbständige Betriebsinhaber in die Landwirtschaft im Jahre 1956
- 4/58 Ergebnisse landwirtschaftlicher Erhebungen in Hamburg im Jahre 1957
- Ber. Reihe C Ergebnisse der Erhebung über den beabsichtigten Gemüseanbau in Hamburg, jährlich
- C 2/57 Die Bodenbenutzung in Hamburg 1957
- 3/57 Der Anbau von Gemüse zum Verkauf im Jahre 1957 in Hamburg
- 4/57 Milcherzeugung, Milchverwendung und Trinkmilchabsatz im 1. Halbjahr 1957 in Hamburg
- 5/57 Die Obsternte im Jahre 1957 in Hamburg
- 6/57 Die Gemüseernte auf Freiland im Jahre 1957 in Hamburg
- Mon.S.23 u.24 Milcherzeugung und Milchabsatz
Zufuhr an Lebendvieh zum Viehmarkt
Schlachtungen
Obst- und Gemüsemarkt
Fischmarkt, Fischereiverkehr

XII. Industrie und Handwerk

- H.i.Z. 7/57 Betriebe, Beschäftigte und Umsätze im Hamburger Handwerk
- Mon.S.21 u.22 Industrie
Beschäftigte und Umsatz nach Industriegruppen und Industriezweigen

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

- St.d.H.St.
Band 47 Wohnungstatistik 1956/57 Teil I
- H.i.Z. 3/57 Der Wohnungsbau in Hamburg im Jahre 1956
- 5/57 Die Kleingartenkolonien und ihre Dauerbewohner in Hamburg 1950 bis 1956
- 12/57 Wohnungen und Wohnparteien am 25. September 1956 (Ergebnisse der Wohnungstatistik 1956/57)
- 6/58 Mietwohnungen und Mieten in Hamburg (Wohnungstatistik 1956/57)

noch: XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

- H.i.Z. 7/58 Der öffentlich geförderte soziale Wohnungsbau in Hamburg im Jahre 1956 und ein erster Überblick über das Jahr 1957
- Ber. Reihe F Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik, monatlich, jährlich
- (ab 2.Vj.57 Reihe M) Preisindex für den Wohnungsbau und Preise für Baustoffe und Bauarbeiten, vierteljährlich
- Der Grundeigentumswechsel in Hamburg, vierteljährlich, jährlich
- F 8/57 Die ersten Ergebnisse der Wohnungstatistik 1956/57
- 11/57 Die Sied- und Wasseranschlußverhältnisse in den Hamburger Wohnungen

- Mon.S.14 u.15 Baugenehmigungen
Baubeginne
Baufertigstellungen
Abgang an Wohnungen
Reinzugang an Wohnungen
Bestand an normalen Wohngebäuden und Wohnungen
Wohnraumbewirtschaftung
Bauberichterstattung

XIV. Handel

- St.d.H.St.
Band 49 Struktur und Entwicklung des Hamburger Einzelhandels
- H.i.Z. 15/57 Struktur und Entwicklung des Hamburger Einzelhandels
- Ber. Reihe G Die Umsätze des Hamburger Einzelhandels, monatlich
- G 11/57 Der Hamburger Dommarkt in den Jahren 1954 bis 1956
- Mon.S.24 u.25 Index der Einzelhandelsumsätze
Handel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost
Handel mit Berlin (West)
Deutscher Außenhandel über Hamburg

XV. Verkehr

- H.i.Z. 6/57 Die Entwicklung der Motorisierung in Hamburg 1950 bis 1956
- 11/57 Die öffentlichen Verkehrsmittel Hamburgs und Schleswig-Holsteins als Verkehrsträger der Pendelwanderung
- 2/58 Die Straßenverkehrsunfälle in Hamburg
- 8/58 Die Hamburger Verkehrszählung 1956
- 9/58 Die Pendelwanderung zwischen Hamburg und seiner Umgebung (Verkehrszählung 1956)
- Ber. Reihe H Flugverkehr, monatlich
- Fremdenverkehr, monatlich, halbjährlich
- Personenverkehr des Hamburger Hafens mit dem Ausland, monatlich
- Straßenverkehrsunfälle, monatlich
- Hamburger Nahverkehrsmittel, halbjährlich
- Die Kraftfahrzeuge mit Fahrerlaubnis und die Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge in Hamburg, halbjährlich
- H 13/57 Kraftfahrzeugbestand und Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen in Hamburg 1953 bis 1956
- 15/58 Kraftfahrzeugbestand und Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen in Hamburg 1954 bis 1957
- Mon.S.26-30 Seeschifffahrt
Binnenschifffahrt
Bundesbahnverkehr

noch: XV. Verkehr

Mon.S.26-30 Personen-Nahverkehr
Kraftfahrzeuge
Straßenverkehrsunfälle
Flugverkehr
Postverkehr
Fremdenverkehr
Reisepässe

XVI. Geld- und Kreditwesen

Ber. Reihe J Kapitalgesellschaften, vierteljährlich, jährlich
Hypothekenbewegung, vierteljährlich, jährlich
Zahlungsschwierigkeiten, vierteljährlich, jährlich
Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken in Hamburg, jährlich
Finanzielle Ergebnisse der eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren in Hamburg, jährlich
Die Leihhäuser, jährlich

Mon.S.31 u.32 Kreditinstitute
Zahlungsschwierigkeiten, Leihhäuser
Münzprägungen
Kapitalgesellschaften mit Hauptsitz Hamburg

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

H.i.Z. 13/57 Die Kriegsbeschädigten in Hamburg
3/58 Lager und Lagerbewohner in Hamburg

Ber. Reihe K Geschlossene Fürsorge, halbjährlich
Die Bewohner in Lagern der Sozialbehörde, halbjährlich
Belegung der Anstalten und Heime, vierteljährlich
Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Fürsorge, vierteljährlich
Kriegsopferversorgung, halbjährlich
Mitglieder und arbeitsunfähige Kranke in der Allgemeinen Krankenversicherung, monatlich
Vermögensstand und Rechnungsergebnisse der Sozialen Krankenversicherung, halbjährlich
Angestellten- und Invalidenversicherung, halbjährlich
Lastenausgleich, halbjährlich, jährlich
Mitglieder und Rechnungsergebnisse der Krankenkassen der sozialen Krankenversicherung mit Hauptsitz Hamburg, jährlich
Die Pflichtmitglieder mit allgemeinem Beitragssatz nach Beitragssätzen, jährlich
Die Mitglieder der sozialen Krankenversicherung nach Alter und nach Ländern, jährlich

Mon.S.9-11 Offene Fürsorge
Jugendfürsorge
Krankenkassen

XVIII. Öffentliche Finanzen

St.d.H.St. Hamburgs Finanzen in den Haushaltsjahren
Band 45 1954 und 1955

noch: XVIII. Öffentliche Finanzen

Ber. Reihe L Die (kassenmäßigen) Steuereinnahmen in Hamburg, monatlich, vierteljährlich

Mon.S.33 u.34 Steueraufkommen
Verbrauchssteuerpflichtige Waren

XIX. Preise und Lebenshaltung

St.d.H.St. Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen 1949 bis 1957
Band 48

Ber. Reihe M Hamburger Preisindexziffern für die Lebenshaltung, monatlich
Erzeuger- und Großhandelspreise in Hamburg, monatlich
Einzelhandelspreise in Hamburg, monatlich
Preisindex für den Wohnungsbau und Preise für Baustoffe und Bauarbeiten, vierteljährlich (ab Juni 1957)

Reihe F Preisindex für den Wohnungsbau und Preise für Baustoffe und Bauarbeiten, vierteljährlich (bis März 1957)

Mon.S.16-19 Kleinhandelspreise
Großhandelspreise
Durchschnittspreise am Hamburger Viehmarkt
Durchschnittspreise für Fleisch
Preisindexziffern für die Lebenshaltung

XX. Löhne und Gehälter

Ber. Reihe N Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Hamburg, vierteljährlich
Verdienste der Angestellten in Hamburg, vierteljährlich

Mon.S.20 Durchschnittsverdienste der Industriearbeiter
1. Absolute Zahlen
2. Indexziffern

XXI. Versorgung

Ber. Reihe E Betriebsleistungen der Wasser-, Elektrizitäts- und Gaswerke in Hamburg, jährlich

Mon.S.21 Öffentliche Energieversorgung

XXII. Sozialproduktsberechnungen

H.i.Z. 14/57 Das Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten und die Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in Hamburg 1950 bis 1955

Zu jedem Stichwort ist lediglich die erste Tabellenseite angegeben, die sich mit dem betreffenden Sachgebiet befaßt; weitere Tabellen desselben Abschnitts können ebenfalls Angaben über das betreffende Stichwort enthalten.

A

Seite

Abend-Handels- und Fremdsprachenschule, Staatliche	68
Abendwirtschaftsleherschule	68
Abgang, Wohnungen	129
Abgesturzte Personen	72
Abwasserhygiene	57
Ackerland	100
Adoptionshilfe	210
Akademie für Gemeinwirtschaft	62
Aktiengesellschaften, Handelsregister	155
- , Kapitalbewegung	208
- , Konkurse	204
Allgemeinbildende Schulen	63
Allgemein- und Ernährungszustand, Schulkinder	54
Allgemeine Jugendfürsorge	211
Alsternordbahn	181
Alter, der Mütter, Geburten	24
- , des Vaters, Geburten	27
- , Ehescheidungen	22
- , Kraftfahrzeugführer bei Straßenverkehrsunfällen	194
- , Straftatengänge	81
- , Wohnbevölkerung	10
Altersgruppen, Auswanderer	173
- , Gefangene	81
- , Gestorbene	33
- , Gestorbene durch Freitod	38
- , Gestorbene an Gehirnblutungen und Herzkrankheiten	37
- , Gestorbene an Krebs	36
- , Gestorbene an Tuberkulose	37
- , Neuerkrankungen an Diphtherie, Scharlach	52
- , Neuerkrankungen an Kinderlähmung	52
- , Straßenverkehrsunfälle	195
- , Todeserklärungen	38
- , Tuberkulose	50
- , Überlebende Ehegatten	39
- , Volkshochschulen	68
- , Wanderungsbewegung	40
- , Wohnbevölkerung	9
Alterjahre, Eheschließende	16
Altersunterschied, Eheschließende	17
Altona-Kaltenkirchen-Neumünster-Eisenbahn	181
Amtsverordnungen	210
Ämter, Personal	221
Angestellte, hamburgische Behörden	221
- , Industrie	113
- , Monatsverdienste	250
- , kaufmännische, Tarifgehälter	254
- , Öffentlicher Dienst, Vergütungen	255
- , beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	89
Angestelltenversicherung	216
Anlernlinge	94
Annuitätendarlehen	134
Anstalten der Sozialbehörde, Belegung	213
Anstalts- und Hausgeburten	30
Antriebsmaschinen, Handwerk	123
Apotheken	46
Arbeiter, hamburgische Behörden	221
- , Industrie	113
- , Tariflöhne	253
- , beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	89
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	125
- , Industrie	118
Arbeitnehmer, Lebenshaltung	235
- , beschäftigte, Arbeitslose	88
- , Pendelwanderung	93
Arbeitsgericht	77
Arbeitslose	88
- , Unterstützungsempfänger	218
Arbeitsmarkt, Beschäftigte, Arbeitslose	88
- , Berufsberatung und Stellenvermittlung	90
- , Vermittlungstätigkeit des Landesarbeitsamtes	91
Arbeitsverdienste, tatsächliche	246
Arbeitsverhältnis, Berufsschüler	66
Arbeitszeiten, Industriearbeiter	246
Ärzte	46
Auktions-Durchschnittspreise, Konsumfische	109
Ausfuhr	145
Ausland, Wanderungsbewegung	44
Ausländer, Bevölkerung	8
- , Eheschließungen	19
- , Studenten	61
Auslandsumsatz, Industrie	117
Auslandsverkehr, Flughafen	177
- , Seeschifffahrt (Personen)	171
Auspendler	91
Ausreisende, Seeschifffahrt	172
Aussperrungen	91
Ausstattung, Wohnungen	128
Auswanderer	173
Auswärtige Beschäftigte im Hamburger Gebiet	92
Außenhandel	145
- , Handelsregistereintragungen	155

B

Badeanstalten

57

Seite

Baggerungen	142
Bauarbeiten, Baustoffe, Preise	240
Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	125
- , Baugenehmigungen, Baumaßnahmen, Bauherren	126
- , Bauhauptgewerbe	125
- , Bauinvestitionen, unmittelbare	220
- , Bautätigkeit	126
- , Bauderhang	126
- , Beschäftigte	125
- , Friedhofswesen	144
- , Mieten	138
- , Öffentliche Bauinvestitionen	220
- , Öffentliche Beleuchtung	141
- , sozialer Wohnungsbau	133
- , Stadtreinigung	142
- , Straßen, Straßenbrücken	141
- , Strom- und Hafenbau	5, 142
- , Tiefbau	141
- , Wohnraumvergaben	136
- , Wohnungsbestand	137
- , Wohnungstatistik 1956/57	138
- , Zugang an Wohngebäuden und Wohnungen	126
Beamte, Gehälter	255
- , hamburgische Behörden	221
- , beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	89
Beherbergungskapazität	199
Behörden, Personal	221
Beleuchtung, öffentliche	141
- , Kleinhandelspreise	236
Berlin (Land), Wanderung	41
- , (West), Binnenhandel	153
- , Fischversand	110
- , Sowjetsektor, Interzonenhandel	154
Berufsabteilungen, Arbeitslose	89
- , Wanderung	43
Berufsausbildung	90, 94
Berufsberatung	90
Berufsbildende Schulen, Berufsschulen,	
Berufsfachschulen	65
Berufsgruppen, Arbeitslose	89
- , Stellenvermittlung	91
- , Volkshochschulen	68
- , Wanderung	43
Berufsverbände	94
Beschäftigte, Auswärtige, Einheimische	92
- , Bauhauptgewerbe	125
- , Handwerk	121
- , Industriegruppen	113
- , Wirtschaftsabteilungen	88
Bestand, Binnenschiffe	166
- , Kraftfahrzeuge	187
- , Seeschiffe	156
- , Wohnungen, Wohngebäude	137
Betriebe, Handwerk	121
- , Landwirtschaft	97
Bevölkerung, Bevölkerungsstand	8
- , Durchschnittsalter	10
Bevölkerungsbewegung, Ehelösungen	20
- , Eheschließungen	15
- , Geburten	23
- , Sterbefälle	32
- , Wanderungsbewegung	39
Bevölkerungsentwicklung	8, 39
- , Ausländer, Vertriebene, Zugewanderte	8
- , Großstädte	9
Bewohner von Lagern	213
Bezirke, Stadtteile, Ortsteile, Ortsämter	1
Bezirkswahlkreise	85
Bienen	105
Biersteuer	232
Bildung	59
Binnenschifffahrt, Schiffsbestand, Güterverkehr	166
Bismarcken	106
Boden- und Kommunalkreditinstitute	202
Bodenbenutzung	100
Brände	82
Büchereien, öffentliche, wissenschaftliche	70
Bürgerchaftswahlen	84
Bundesbahn	181
Bundesgebiet, Preisindexziffern	239
Bundespost	187
Bundessteuer	223
Bundestagswahlen	84

C

Chemische Untersuchungsanstalt, Hygienisches Institut

D

Seite

Deutsche Bundesbahn	181
Deutsche Bundespost	187
Deutscher Wetterdienst	6
Devisen-Einnahmen	152
Diphtherie, Neuerkrankungen	52
- , Todesursache	35
Diplomprüfungen, Universität	62
Dockkapazität	120
Düngemittel	104
Durchfuhr über Hamburg	164
Durchschnittsalter, Bevölkerung	10
- , Gestorbene	32
Durchschnittsgrößen und -Gewichte, Schulkinder	53

E

Ehedauer, Geburten	25
- , Scheidungen	21
Ehelösungen	20
Ehescheidungen	20
- , Ehedauer, Religion	20
- , minderjährige Kinder	21
- , gegenseitiges Alter	22
- , Schuld und Gründe	23
Eheschließende, Altersjahre	16
- , Altersunterschied	17
- , Familienstand	16
- , Wohnort vor der Eheschließung	18
Eheschließungen	15
- , Deutsche, Ausländer	19
- , Gebietsteile	19
- , Religion	15
- , Vertriebene	18
Einfuhr	145
Einheimische Beschäftigte	92
Einkommensteuer	229
Einlagen, Kreditinstitute	201
Einpendler	91
Einreisende, Schiffsverkehr	173
Einwohner, je ha	1
- , seit dem Jahre 1900	8
Einzelhandel, Handelsregister	155
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	203
- , Umsätze	155
Eisenbahnen	181
Elbtunnel	170
Elektrizitätsversorgung	256
Entbindungsanstalten	30, 54
Enten, Bestand	105
Erbchaftsteuer	232
Erdbeeren, Anbauflächen, Ernteerträge	103
Ernährungszustand, Schulkinder	54
Ernten	101
Erwerbsgartenbaubetriebe	98
Erwerbslose	88
Erwerbsminderung, Kriegsbeschädigte	215
Erwerbspersonen, Pendelwanderung	91
- , Wanderung	43
Erwerbstätige, Berufsschulen	66
Erwerbstätigkeit	88
Erzeugerpreise	242
Erziehung, Öffentliche	211
Evangelische Landeskirche, Eheschließungen	15
- , Geburten	27
- , Gestorbene	38
- , Wanderung	44
Evangelisch-lutherische Kirche, Amtshandlungen	71

F

Fachrichtungen, Berufsschulen, Fachschulen,	
Berufsfachschulen	67
Fachschulen	67
Fahrerlaubnis, Entziehung von	193
Fahrlehrerscheine	193
Fakultäten	59
Familienstand, Eheschließende	16
- , Gestorbene	34
- , Todeserklärungen	38
Federvieh, Bestand	105
Fehlgeburten	54
Feldgemüsebaubetriebe	98
Fernsehrundfunkteilnehmer	69
Feuerwehr	82
Finanzen, Öffentliche	219
Fischmarkt, Fischdampferflotte	109
Fische, Gebietsteile	1
- , Staatsforsten	99
Fleischbeschau	108
Fleischpreise, Großhandel	245
- , Kleinhandel	234
Fleischzufuhr, -Versand	109
Flughafenverkehr	174
Flußfahrzeuge	166
Fortzüge	39
- , Altersgruppen	40
- , berufliche Gliederung	43
- , Herkunft, Ziel	42
- , Religion	44
- , Sowjetzone, Land Berlin	41

Seite

Frachtverkehr, Flughafen	174
Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter	28
Freie Wohnungsunternehmen, Bautätigkeit	127
Freitod	38
Fremdenverkehr, Fremdenheime	198
Friedhofswesen	144
Fruchtarten	101
Fruchtbarkeitsziffern, allgemeine	24
Führerscheine	193
Fürsorge, offene, geschlossene	209

G

Gänse, Bestand	105
Gartenbaubetriebe mit Unterglasanlagen	104
Gasversorgung	256
Gasthäuser	200
Gebäude, Zugang	126
Gebiets- und Bevölkerungsstand	1
Geburten	23
- , allgemeine Fruchtbarkeitsziffern	24
- , Alter der Mütter	24
- , Alter des Vaters	27
- , Altersunterschied der Eltern	27
- , Ehedauer	25
- , Einzel- und Mehrgeburten	27
- , ehelich Erstgeborene	25
- , Entbindungsanstalten	30
- , Gebietsteile	31
- , Geborenenfolge	24
- , Geburtsgewicht	28
- , Geschlecht, Legitimität	25
- , Gewicht	29
- , Heiratsalter der Mütter	26
- , Ortsfremde	28
- , Religion	27
Gefangene	80
Gehälter, Angestellte	250
- , Beamte	255
- , Industrie	118
- , kaufmännische Angestellte	254
Gehirnblutungen, Gestorbene	37
Geld- und Kreditwesen, Hypotheken	206
- , Kapitalbewegung	208
- , Kreditinstitute, Wertpapiere	201
- , Schuldverschreibungen	202
- , Zahlungsschwierigkeiten, Pfandverkehr	203
Gemeindesteuern	223
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	126
Gemüsearten, Anbauflächen, Ernteerträge	103
Gemüsemarkt	112
Geographische Lage	1
Gerichte	77
- , Arbeitsgericht	77
- , Dienststrafkammer beim Landesverwaltungsgericht	78
- , Landesarbeitsgericht	77
- , Landessozialgericht	77
- , Landesverwaltungsgericht	78
- , Oberverwaltungsgericht	78
- , Sozialgericht	79
- , Vormundschaftsgericht	79
Gerichtsvollzieher	205
Geschlossene Fürsorge	212
Gesellenprüfungen	96
Gesellschaften m.b.H., Handelsregister	155
- , Kapitalbewegung	208
- , Konkurse	204
Gestorbene, Altersgruppen, Geschlecht	33
- , Durchschnittsalter	32
- , Familienstand	34
- , Freitod	38
- , Gehirnblutungen	37
- , Herzerkrankungen	37
- , Krebs	36
- , Landeskirchen, Religionszugehörigkeit	38
- , nach Gebietsteilen	31
- , Säuglinge	33
- , Todesursachen, Geschlecht	35
- , Tuberkulose	37
- , überlebende Ehegatten	39
- , Wehrmachtsangehörige	38
Gesundheitswesen, Apotheken	46
- , Badeanstalten	57
- , Diphtherie, Scharlach	52
- , Entbindungen	54
- , Hafenärztlicher Dienst	57
- , Heil- und Pflegepersonal	46
- , Hygienisches Institut	55
- , Impfungen	54
- , Krankenanstalten	47
- , Krebskrankenfürsorge	51
- , meldepflichtige Krankheiten	52
- , Schulkinder	53
- , Sport, Turnen	58
- , Tuberkulose	50
Gewerblicher Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	191
- , Investitionen	198
Großhandel, Handelsregister	155
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	203
- , Preise	242
Großstädte, Bevölkerung	9
- , Fremdenverkehr	200
Grundbesitz, Hamburg, Staat	4
Grundeigentumswechsel	139

	Seite
Grundeigentumswechsel, landwirtschaftlicher Betriebe	99
Grundstoffindustrien, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter	118
- , Beschäftigte	113
- , Produktionsindex	115
- , Umsätze	117
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen, gewerblicher Güterumschlag	191
Güterumschlag	156
Güterverkehr, Binnenwasserstraßen	167
- , Eisenbahn	182
- , Flughafen	179
- , zur See	158

H

Hafen, Hafenanlagen	143
- , Hafenfahrzeuge	166
- , Hafengebiet	5
- , Hafenverkehr, Hadag, Hafenschleusen	170
- , Personenverkehr mit dem Ausland	171
Hafenärztlicher Dienst	57
Haftgefangene	74
Häftlinge, Leistungen an ehemalige	216
Hallenbäder	57
Hamburger Gaswerke G.m.b.H.	256
Hamburger Gemüsemarkt	112
Hamburger Hochbahn AG.	184
Hamburger Viehmarkt	108
Hamburger Wasserwerke G.m.b.H.	256
Hamburgische Electricitätswerke AG.	256
Handel, Berlin (West), Sowjetzone	153
- , Beschäftigte	88
- , Ein- und Ausfuhr	145
- , Einzelhandelsumsätze	155
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	203
Handelskammer, Berufsausbildung	94
Handelsregister	155
Handwerk, Antriebsmaschinen	123
- , Betriebe, Beschäftigte, Umsätze	121
- , Handelsregister	155
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	203
Handwerkskammer	96
Haushaltsrechnungen, Haushaltspläne	219
Hausrat, Kleinhandelspreise	236
Heil- und Pflegepersonal	46
Heimatvertriebene s. Vertriebene	
Heime, geschlossene Fürsorge, Belegung	213
- , Jugendbehörde	212
- , Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime	212
Heiratsalter, durchschnittliches	16
Heizung, Kleinhandelspreise	236
Herstellungsländer, Seeverkehr	165
Herzkrankheiten, Todesursache	37
Hilfeleistungen, Feuerwehr	82
Hochbahn	184
Hochschulwesen	59
Hörer, Volkshochschulen	68
Hotels	200
Hühner, Bestand	105
Hunde	106
Hygienisches Institut	55
Hypotheken	206

I

Impfungen	54
Indexziffern, Gesamtlebenshaltung, Bundesgebiet	239
- , Lebenshaltung, Hamburg	239
- , Wohnungsbau	241
Industrie, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter	118
- , Bauhauptgewerbe	125
- , Beschäftigte	113
- , Brutto- und Nettoproduktionswert	119
- , Durchschnittslöhne, Arbeitszeiten	246
- , Handelsregister	155
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	203
- , Produktion	115
- , Schiffbau	120
- , Tariflöhne, Tarifgehälter	253
- , Umsätze	117
Interzonenhandel	154
Invalidenversicherung	216
Investitionen, Verkehrsbereich	197
Investitionsgüterindustrien, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter	118
- , Beschäftigte	113
- , Produktionsindex	115
- , Umsätze	117

J

Jüdische Religion, Ehescheidungen	20
- , Eheschließungen	15
- , Geburten	27
- , Gestorbene	38
- , Wanderung	44
Jugendfürsorge, Allgemeine	211
- , Amtsvormundschaften, Pflugschaften, Adoptionshilfe	210

	Seite
Jugendfürsorge, Jugendgerichtshilfe	210
- , Kinder- und Jugendheime	212
- , Öffentliche Erziehung	211
Jugendhilfe, Organisationen, -Heime, -Wohnheime, -Herbergen, -Erholungslager, Kulturring	210

K

Kälber, Bestand	105
- , Zufuhren, Schlachtungen	108
Kapitalbewegung, Kapitalgesellschaften	208
Kaufmannsgehilfenprüfungen	95
Kinderlähmung, Neuerkrankungen	52
Kinos	69
Kirchenbezirke, Kirchliche Verhältnisse	71
Kleingärten, landwirtschaftliche Kleinbetriebe	97
Kleinhandelspreise	234
Kommanditgesellschaften, Handelsregister	155
- , Konkurse	204
Kommunalkreditinstitute	202
Konkurse	203
Körperschaftsteuer	231
Kraftfahrzeuge, Bestand	187
- , Investitionen	197
- , Kraftdroschen	190
- , Kraftomnibusunternehmen	192
- , Zulassungen	188
Krankenanstalten	47
Krankenbeförderungswesen	82
Krankenversicherung	217
Krankheiten, meldepflichtige	52
Krebs, Todesursache	36
Krebskrankenfürsorge	51
Kreditwesen, Kreditinstitute	201
Kriegesfolgenhilfeleistungen	209
Kriegsgefangenen-Entschädigung und Kriegsopferversorgung	215
Kühe, Bestand	105
Kuhmilch	107
Kultur	59
Kulturring der Jugend	210

L

Lager, Bewohner	213
Landesarbeitsamt	90
Landesarbeitsgericht	77
Landeskirchen, Eheschließungen	15
- , Gestorbene	38
- , Wanderung	44
Landessozialgericht	79
Landessteuern	223
Landesverwaltungsgericht	78
Landwirtschaft, Beschäftigte	88
- , Betriebe	97
- , Bodenbenutzung	100
- , Düngemittel	104
- , Ernte	101
- , Fruchtarten	101
- , Gemüsearten	103
- , Grundeigentumswechsel	99
- , Kleinbetriebe, Kleingärten	97
- , Milcherzeugung	107
- , Obstbäume, Obsternten	104
- , Schlepper	98
- , Unterglasanlagen	104
- , Vertriebene	99
- , Viehbestand	105
- , Zwischenfrüchte	102
Lastenausgleich	214
Lastkraftwagen, Bestand, Zulassungen	187
Lebenshaltung	234
Lebensmittelkontrollen	55
Lebensmittelpreise	234
Lebensmittel-Untersuchungsanstalt, Hygienisches Institut	55
Legitimität, Geburten	23
Lehrabschlußprüfungen, Handelskammer	95
Lehrkörper, Universität, Staatliche Hochschule für Musik	59
Lehrkräfte, Allgemeinbildende Schulen	63
Lehrlinge	94
Lehrstellenvermittlung	90
Leihhäuser	205
Lichtspieltheater	69
Löhne, Handwerk	121
- , Industrie	118, 246
- , Tariflöhne, männliche Arbeiter	253
Lohnsteuer	226
Luftverkehr	174
Lungenentzündung, Todesursache	35

M

Mahnverfahren	205
Maul- und Klauenseuche	106
Medizinaluntersuchungsanstalt, Hygienisches Institut	56
Meisterprüfungen	96

	Seite
Meldepflichtige Krankheiten, Neuerkrankungen	52
Meteorologische Beobachtungen	6
Mieten	138
Mietpreisstufen, sozialer Wohnungsbau	136
Milcherzeugung, -Verwendung, -Absatz	107
Milchkontrollen	55
Milchkühe, Bestand	105
Museen	69

N

Nahrungs- und Genußmittelindustrien, Arbeiter-	
stunden, Löhne, Gehälter	118
-, Beschäftigte	113
-, Produktionsindex	115
-, Umsätze	117
Nahrungsmittelpreise	234
Nahverkehr	186
Naturverhältnisse	6
Neuerkrankungen, meldepflichtige Krankheiten	52
Nichtbundes eigene Eisenbahnen	181
Nichtöffentliche Schulen	63
Nichtwohngebäude	126
Niedersachsen, Pendelwanderung	93
Notopfer Berlin	223

O

Oberverwaltungsgericht	78
Obstbaubetriebe, bäuerliche	98
Obstbäume, Obsternten	104
Obstzufuhr	112
Offenbarungseide	205
Offene Fürsorge	209
Offene Handelsgesellschaften, Handelsregister	155
Offene Stellen	91
Öffentliche Badeanstalten	57
- Beleuchtung	141
- Büchereien	70
- Erziehung	211
- Finanzen	219
- Fürsorge	209
- Jugendhilfe	210
- Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle	82
- Schulen	63
- Sicherheit	72
- Sozialleistungen	209
Öffentlicher Dienst, Beschäftigte	88, 221
Ortsämter	1
Ortsfremde, Geburten, Sterbefälle	28
Ortsteile	1

P

Pendelwanderung, Auspendler, Einpendler	91
-, Einheimische, Auswärtige	92
Pensionen, Fremdenheime	200
Personal, hamburgische Behörden	221
Personenkraftwagen, Bestand, Zulassungen	188
Personenverkehr, Flughafen	178
-, Seeschiffe	171
Pfandverkehr	205
Pferde, Bestand	105
-, Schlachtungen	108
Pflegepersonal	46
Pflegschaften	210
Pockenschutzimpfungen	54
Polizeiliche Kriminalstatistik	76
Postsparkasse	202
Postverkehr, Flughafen	174
-, Postamtsbezirk Hamburg	187
Preise, Baustoffe, Bauarbeiten	240
-, Erzeuger, Großhandel	242
-, Fleisch, Großhandel	245
-, Nahrungsmittel, Kleinhandel	234
-, Schlachtvieh	244
-, Nahrungsmittel, Hausrat, Textil- und Schuh-	
waren, Heizung und Beleuchtung	236
-, Verkehrsleistungen	185
Preisindex, Arbeitnehmerhaushaltungen	235
-, Gesamtlebenshaltung	239
-, Wohnungsbau	241
Produktion, Industrie	115
Produktionsgüterindustrien, Arbeiterstunden,	
Löhne und Gehälter	118
-, Beschäftigte	114
-, Umsätze	117
Promotionen	62
Prüfungen, Kaufmannsgehilfen, Facharbeiter	95

R

Realkredite	206
Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	72
-, Arbeitsgericht	77
-, Feuerwehr	82
-, Landesarbeitsgericht	77

Seite

Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	79
-, Landessozialgericht	78
-, Landesverwaltungsgericht	78
-, Oberverwaltungsgericht	78
-, Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle,	
öffentliche	82
-, Schutzpolizei	77
-, Seeamt	80
-, Sozialgericht	79
-, straffbare Handlungen, Tatermittlungsstatistik	76
-, Straffgefangene	80
-, Strafverfahren, rechtskräftig abgeschlossene	72
-, Vormundschaftsgericht	79
Religionsgemeinschaften	71
Religionszugehörigkeit, Ehescheidungen	20
-, Eheschließungen	15
-, Gestorbene	38
-, Lebendgeborene	27
-, Wanderung	44
Rentenempfänger	216
Rinder, Bestand	105
-, Zufuhr, Schlachtungen	108
Römisch-katholische Kirche, Amtshandlungen	71
-, Eheschließungen	15
-, Geburten	27
-, Gestorbene	38
-, Wanderung	44
Rudolf-Steiner-Schule	65
Rundfunkteilnehmer	69

S

Säuglinge, gestorbene	32
S-Bahn	181
Seeamt	80
See-Ausgang und See-Eingang	164
Seeschifffahrt, Devisen-Einnahmen	152
-, Schiffsbestand, Güterumschlag	156
Seewetteramt Hamburg	6
Selbstmörder	38
Sicherheit, öffentliche	72
Sommerbäder	58
Sonderschulen	63
Sowjetsektor von Berlin, Handel	154
Sowjetzone, Fischversand	110
-, Interzonenhandel	154
-, Wanderungsbewegung	41
Soziale Krankenversicherung	218
Sozialer Wohnungsbau, Bewilligungen, Finanzierung	133
-, Mietpreisstufen	136
Sozialgericht	79
Sozialleistungen, öffentliche	209
Sozialversicherung	216
Spareinlagen	201
Sportanlagen	58

SCH

Schafe, Bestand	105
-, Zufuhr, Schlachtungen	108
Scharlach, Neuerkrankungen	52
Schausammlungen	69
Schiffbau	120
Schiffe, Bestand an Binnenschiffen	166
-, Bestand an Seeschiffen	156
Schiffsbevölkerung	13
Schiffshypotheken	207
Schiffverkehr	156
Schlachtungen	108
Schlachtviehpreise	244
Schleswig-Holstein, Pendelwanderung	93
Schlepper, Landwirtschaft	98
Schleusen, Verkehr	171
Schuhwaren, Kleinhandelspreise	236
Schuldenstand, Hamburgischer	222
Schuldverschreibungen	202
Schulen, Schüler	64
Schulkinder, Allgemein- und Gesundheitszustand	54
-, Durchschnittsgrößen und -Gewichte	53
Schulwesen, Ausgaben	220
Schulzahnärztliche Tätigkeit	52
Schutzpolizei	77
Schweine, Bestand	105
-, Zufuhr, Schlachtungen	108

ST

Staatenlose	8
Staatliche Abend-Handels- und Fremdsprachenschule	68
Staatliche Hochschule für bildende Künste	59
Staatliche Hochschule für Musik	59
Staatsangehörigkeit, Ausländer	13
-, Ein- und Ausreisende über See	172
-, Studenten	61
Staatsfinanzen	219
Staatsforsten	99
Staatsgrundbesitz, hamburgischer	4
Staatsprüfungen, Universität	62
Stadtentwässerung	141
Stadtreinigung	142

Stadt- und Vorortverkehr, Bundesbahn	181
Stadtteile	1
Städtehygiene, Untersuchungsanstalt für	56
Sterbefälle	32
- , Durchschnittsalter	32
- , Freitod	38
- , Herzkrankheiten, Gehirnblutungen	37
- , Krebs	36
- , Ortsfremde	28
- , Säuglinge	33
- , Tuberkulose	37
- , Wehrmatsangehörige	38
Steueraufkommen, Bundes-, Landes-, Gemeindesteuern	223
Steuern, Einkommensteuer	229
- , Erbschaftsteuer	232
- , Körperschaftsteuer	231
- , Umsatzsteuer	224
- , Verbrauchsteuer	231
Strafbare Handlungen	76
Strafdauer	81
Strafgefängnisse	81
Strafverfahren	72
Straßen, Pflasterung	141
Straßenbahn	184
Straßenbrücken	141
Straßenleuchten	141
Straßenverkehrsunfälle	193
Streiks	91
Stromversorgung	256
Strom- und Hafenbau	5,142
Studenten	59
Studienfächer, Universität	60
Studierende, Fachschulen	67

T

Tabaksteuer	231
Tangentialverkehr, Reisende über See	174
Tariflöhne, Tarifgehalter	253
Tatermittlungstatistik	76
Textilwaren, Kleinhandelspreise	236
Theater	69
Tiefbau	141
Tierschutzverein	106
Tierseuchen	106
Todeserklärungen	38
Todesursachen	35
Tollwut	106
Tonrundfunkteilnehmer	69
Totgeborene	23
Tuberkulose, Neuerkrankungen, Krankenbestand	50
- , Sterbefälle	37
Turn- und Sportstätten	58

U

U-Bahn	184
Übernachtungen	198
Umsätze, Bauhauptgewerbe	125
- , Einzelhandel	155
- , Handwerk	121
- , Industrie	117
Umsatzgrößenklassen, Umsatzsteuer	225
Umsatzsteuer	224
Umzüge	39
Uneheliche Geburten	23
Unfälle, Straßenverkehr	193
Universität	59
Untereilverkehr	170
Unterglasanlagen, Anbauflächen, Ernteerträge	104
Unterricht	59

V

Verbrauchsgüterindustrien, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter	118
- , Beschäftigte	113
- , Produktionsindex	115
- , Umsätze	117
Verbrauchsländer	164
Verbrauchssteuern	231
Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime	212
Vergleichsverfahren	203
Vergütungen, Angestellte im öffentlichen Dienst	255
Verkehr	156
- , Binnenschifffahrt	166
- , Bundespost	187
- , Eisenbahnen	181
- , Elbtunnel	170
- , Fremdenverkehr	198
- , Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	191
- , Hafen	170
- , Hochbahn, Straßenbahn	184
- , Investitionen	197
- , Kraftfahrzeuge	187
- , Luftfahrt	174

Verkehr, Personenverkehr des Hamburger Hafens mit dem Ausland	171
- , Preise	185
- , Seeschifffahrt	156
- , Straßenverkehrsunfälle	193
- , Untereilbe	170
- , Verkehrsbezirke	161
Vermögenssteuer	223
Versorgungsbetriebe	256
Vertriebene, Altersgruppen, Bevölkerungsentwicklung	8
- , Eheschließungen	18
- , landwirtschaftliche Betriebe	99
- , Wanderung	40
- , Wohnraumvergaben	136
Verurteilte	72
Viehmarkt, Preise	244
- , Zufuhr, Versand	108
Viehwirtschaft, Viehbestand	105
Volkschulen	68
Volkszählung 1950, Wohnbevölkerung	13
Volkszählung 1939, Wohnbevölkerung nach Bezirken und Ortskämtern	13
Vormundschaftsgericht	79
Vorortverkehr, Bundesbahn	181

W

Wahlen	84
Walddörfer	184
Wanderungsbewegung	39
- , Altersgruppen	40
- , Ausland	44
- , berufliche Gliederung	43
- , Herkunft, Ziel	42
- , in den Bezirken	45
- , nach der Personenzahl	45
- , Religion, Landeskirchen	44
- , Vertriebene, Zugewanderte	40
- , zwischen Hamburg und Schleswig-Holstein bzw. Niedersachsen; Land Berlin, sowjetische Besatzungszone	41
Wasserläufe, schaufpflichtige	142
Wasserstände	6
Wasserhygiene	56
Wasserversorgung	256
Wasser- und Bodenverbände	142
Wechselproteste	203
Wehrmatsangehörige, Gestorbene	32
- , Todeserklärungen	38
Werften, Auftragsbestand, Dockkapazität	120
Wertpapiere	201
West-Berlin s. Berlin (West)	
Wirtschaftsabteilungen, Beschäftigte	88
Wirtschaftsgruppen, Konkurse, Vergleichsverfahren	203
Wirtschaftsorganisationen	94
Wohnbaracken, Wohnbunker, Wohnlager	213
Wohnbevölkerung, Alter, Geschlecht	9
- , Einwohner je Hektar	1
- , nach der VZ. 1939 und 1950	13
- , nach Gebietsteilen	13
Wohngebäude, Baugenehmigungen	126
- , Bestand	137
- , Zugang	126
Wohnort vor der Eheschließung	18
Wohnräume, Zugang	126
Wohnraumvergaben	136
Wohnungen, Bestand	137
- , Zugang, Abgang	126
Wohnungsbau, Preisindex	241
- , sozialer	133
- , Zugang an Gebäuden, Wohnungen	126
Wohnungszählung 1956, Wohnbevölkerung	11
- , Mieten	138

Z

Zahlungsschwierigkeiten	198
Zahnärzte	46
Zelterholungslager	210
Ziegen, Bestand	105
Zigaretten- und Zigarrensteuer	231
Zivilpersonen, Todeserklärungen	38
Zölle	223
Zuchthausgefangene	74
Zuckersteuer	232
Zugang, Gebäude, Wohnungen, Wohnräume	126
Zugewanderte, Altersgruppen	40
- , Bevölkerungsentwicklung	8
- , Wanderungsbewegung	39
- , Wohnraumvergaben	136
Zulassungen, Kraftfahrzeuge	188
Zuzüge	39
- , Altersgruppen	40
- , berufliche Gliederung	43
- , Herkunft, Ziel	42
- , Religion	44
- , Sowjetzone, Land Berlin	41
Zwischenfrüchte, landwirtschaftliche	102

